

# Grand Prix von Südafrika

# Alles über Importwagen

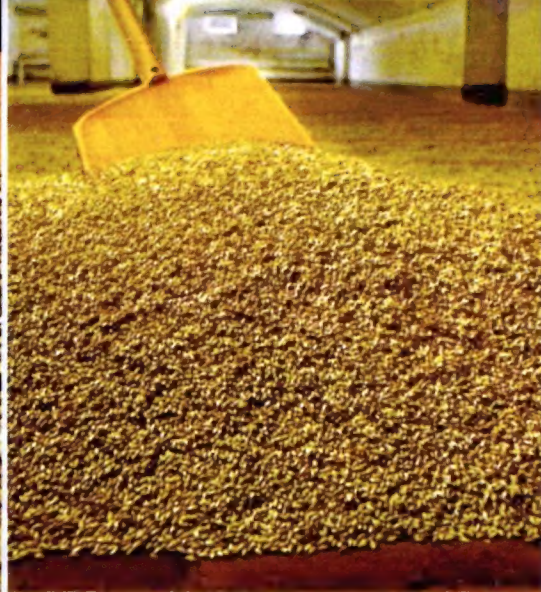


# Test Lancia Beta HPE

# Die neuen großen BMW-Limousinen

# Test VW Golf Oettinger





Malzherstellung für Doornkaat ist noch Handarbeit...

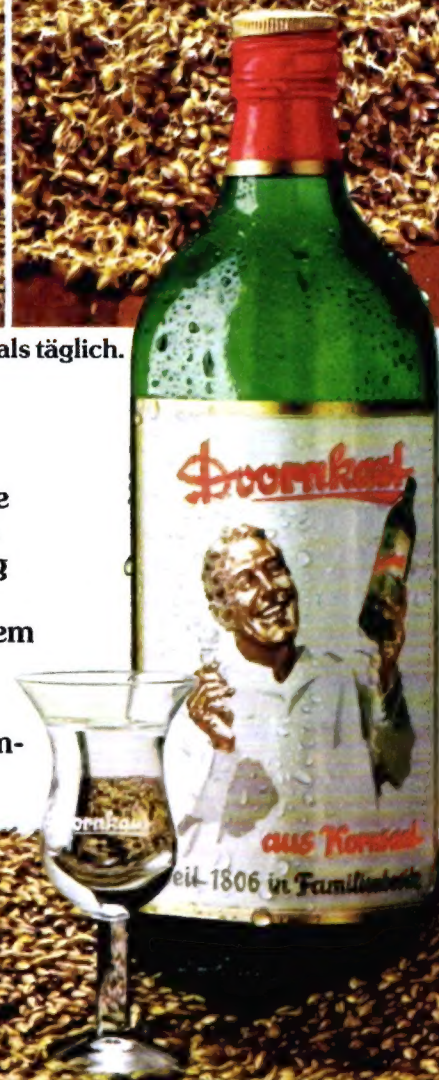


... mit Schaufeln wenden wir die Gerste 10 Tage lang mehrmals täglich.

Wie in guten alten Zeiten nehmen wir Darmmalz – und nicht technische Enzyme – für unseren Doornkaat. Wir weichen Gerste ein und lassen sie im Malzkeller keimen. Mit Schaufeln wenden wir die Gerste 10 Tage lang mehrmals täglich. Damit die Gerstenkörner luftig keimen und nicht ersticken. Anschließend darren wir sie. So entsteht Darmmalz, das wir dem Weizen für Doornkaat zugeben. Wir meinen, die Mühe lohnt sich. Wie alles, was wir für die hohe Doornkaat-Qualität tun.

Sie spüren das, wenn Sie Doornkaat genießen und seine gute Bekömmlichkeit erleben. Doornkaat. Seine Feinheit bestimmt seinen Preis.

**Doornkaat** Heißgeliebt und kalt getrunken.





# Die Preis-Preis-Spirale



Ferdinand Simoneit

Der Staat als öffentlicher Arbeitgeber und der Arbeitgeberverband der Metallindustrie bieten ihren Gewerkschaftskontrahenten eine Lohnerhöhung von vier Prozent an; Otto Wolff von Amerongen, der Präsident des Deutschen Industrie- und Handelstages DIHT, nennt das Angebot einen „Abschluß der Vernunft“. Und mitten in den Lohnstreitigkeiten geht ein Automobilkonzern, Ford in Köln, hin und setzt seine Verkaufspreise bis zu 5,8 Prozent herauf. Noch bevor die Gewerkschaft die Lohn-Preis-Spirale in Gang setzt, bringt Ford die Preis-Preis-Spirale zum Drehen. Warum soll jetzt, nachdem Ford bei seinen Kunden durchschnittlich fünf Prozent mehr abkassiert, die IG Metall vernünftigt bleiben und mit vier Prozent zufrieden sein? Es zeigt sich, daß nicht

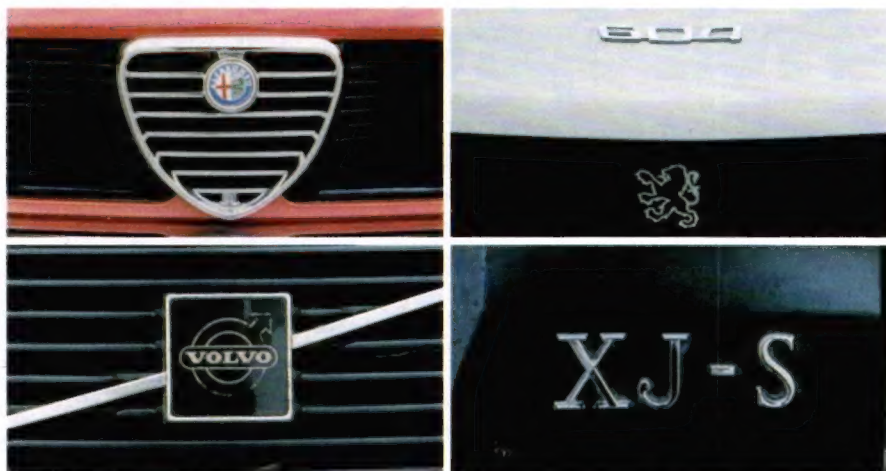
gut für Deutschlands Autokäufer ist, was Ford nützt.

Ich bin seit 22 Jahren Journalist und erinnere mich an zahllose Mitteilungen aus der Industrie über Preiserhöhungen, die oft verharmlosend „Preisanhebung“ oder sogar nur „Preiskorrektur“ genannt wurden. Aber nach meiner Erinnerung war kein Preiskommuniqué länger – und gewundener – als jenes, mit dem Ford seine Preisführerschaft begründete: Selbst der gerade auf den Markt gebrachte Taunus wurde um fünf Prozent verteuert. Ford versucht die Empfänger des Firmen-Kommunikés in aller Form zu leimen: Die Überschrift hieß „Automatik-Aufrollgurte jetzt serienmäßig“, und erst in der Unterzeile kamen die Herren aus Köln zum Thema, um das allein es ihnen ging: „Preiserhöhung mit neuen Ausstattungsverbesserungen“.

Da war zu lesen, daß die Ford-Autos nicht nur teurer, sondern auch verbessert würden; da war davon die Rede, man erhöhe die Preise jetzt, weil eine spätere Preiserhöhung noch höher ausfallen müsse; da wurde sogar behauptet, man könne die Preise ruhig vor dem Lohnabschluß aufstocken, weil die Löhne ja doch rückwirkend vom 1. Januar an erhöht würden; da stand schließlich, Ford spiele „Kunden und der Öffentlichkeit gegenüber mit offenen Karten“ und verhalte sich mit der Preiserhöhung „stabilitätskonform“. Machen wir es kurz: Ford erhöht nicht um durchschnittlich fünf Prozent, weil Ford fünf Prozent braucht – sondern weil der Markt sie hergibt. Motto: Die Gelegenheit ist günstig, hier kassier' ich.

Auf günstige Gelegenheit warten, nur taktisch geschickter, auch die anderen Autofirmen. Wir haben uns daran gewöhnt, daß die deutsche Autoindustrie alle Jahre den Großen Preis von Deutschland einläutet und immer dabei gewinnt; nur die Kunden bleiben auf der Strecke. In zwölf Monaten erhöhte zum Beispiel das Volkswagenwerk seine Preise dreimal, Opel sogar viermal; nur Daimler-Benz kam mit zwei Preiserhöhungen durchs Jahr und hervorragend über die Runden. Warum brauchte Opel im Laufe eines Jahres eigentlich Erhöhungen des Verkaufspreises um rund 20 Prozent, während Daimler es entschieden billiger machen konnte? Wer den Großen Preis dieses Jahres gewinnt, ist noch offen – wir werden ihm aber keinen Lorbeer reichen.

## Schnelle Kombination: Test Lancia Beta HPE



**Lancia Beta HPE**

Die Fahrleistungen eines Sportcoupés, das Raumangebot einer Limousine und die Ladefreundlichkeit eines Kombis gehen beim HPE von Lancia eine besonders glückliche Verbindung ein. Ob das Vielzweck-Auto Chancen auf dem deutschen Markt hat, untersucht Fritz Reuter in einem Test auf **Seite 82**.

## David gegen Goliath



**Kreidler Florett, Kawasaki 900**

Das neue extra von auto motor und sport gilt dem Männerhobby Motorrad. Zentrales Thema ist ein ungewöhnlicher Vergleich: Eine kleine Fünfziger von Kreidler mußte sich auf einer Langstreckenfahrt mit einer großen Neunhunderter von Kawasaki messen. **Seite 109**

## Top secret: die neuen großen BMW-Limousinen

Voraussichtlich im Sommer 1977 sollen die seit 1968 gebauten großen BMW-Limousinen durch eine neue Modellreihe abgelöst werden. Wie die Neuen aussehen werden, welche technischen Besonderheiten sie bieten und wie sie motorisiert sein werden, zeigt auto motor und sport auf **Seite 8**.



**Neue BMW-Limousine**

|                                        |            |
|----------------------------------------|------------|
| <b>Editorial</b>                       | <b>3</b>   |
| Die Preis-Preis-Spirale.               |            |
| <b>Impressum</b>                       | <b>24</b>  |
| <b>Leserbriefe</b>                     | <b>24</b>  |
| <b>auto motor und sport:</b>           |            |
| Die Mannschaft (11).                   | <b>30</b>  |
| <b>Männersachen</b>                    | <b>156</b> |
| Vom Modellauto bis zur Schaltzentrale. |            |
| <b>Vorschau</b>                        | <b>192</b> |
| <b>Car-toon</b>                        | <b>194</b> |

### Magazin

|                                                                                 |           |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Nachrichten</b>                                                              | <b>6</b>  |
| <b>Der Anti-Mercedes von BMW</b>                                                |           |
| Ab Sommer 1977: die neuen großen BMW-Limousinen auch mit Zwölfzylinder-Motor?   | <b>8</b>  |
| <b>Die Blechpiraten</b>                                                         |           |
| Wie Unfallgangster von provozierten Zusammenstößen leben.                       | <b>10</b> |
| <b>Für oder gegen Selbsttanken?</b>                                             | <b>11</b> |
| <b>Neues BMW-Coupé ab 40 600 Mark</b>                                           |           |
| Modelle und Preise.                                                             | <b>12</b> |
| <b>Der Listen-Reiche</b>                                                        |           |
| Gebrauchtwagen-Papst Hanns W. Schwacke und sein Monopol nach Marshall-Plan.     | <b>14</b> |
| <b>Kiep smiling</b>                                                             |           |
| Leisler Kiep — der Neue im VW-Aufsichtsrat.                                     | <b>16</b> |
| <b>In memoriam Karl Wilfert</b>                                                 |           |
| 1. 7. 1907—8. 3. 1976.                                                          | <b>17</b> |
| <b>Spielmobil und ein Frey-Brief</b>                                            |           |
| Genfer Salon: viel Nostalgie und drei Jahre Garantie von Importeur Walter Frey. | <b>18</b> |

### Test und Technik

|                                                                              |            |
|------------------------------------------------------------------------------|------------|
| <b>Die Autos aus dem Ausland</b>                                             |            |
| Alles über Importwagen.                                                      | <b>32</b>  |
| <b>Kurzfassung</b>                                                           |            |
| Kurztest Peugeot 104 ZS: Verkürzte Ausführung mit stärkerem Motor.           | <b>70</b>  |
| <b>Erinnern Sie sich?</b>                                                    |            |
| Messerschmitt KR 200: Menschen in Aspek.                                     | <b>74</b>  |
| <b>Nachrichten aus der Technik</b>                                           | <b>78</b>  |
| <b>Arthur Westrups Fragestunde</b>                                           |            |
| Heute: Was verstehen Sie unter Gürtelreifen?                                 | <b>78</b>  |
| <b>Verwandlungskünstler</b>                                                  |            |
| Test Lancia Beta HPE 2000: vielseitiges Mehrzweck-Auto mit sportlicher Note. | <b>82</b>  |
| <b>Aus der Luft gegriffen</b>                                                |            |
| Was nützen Spoiler?                                                          | <b>94</b>  |
| <b>Neues Zubehör</b>                                                         |            |
| Vom Radio-Recorder bis zum Kleinkompressor.                                  | <b>102</b> |
| <b>Golf-Spiele</b>                                                           |            |
| Tuning-Version mit 100 PS-Vergasermotor.                                     | <b>104</b> |



**extra**
**Was eine Fünfziger kann**  
Mit 50 cm<sup>3</sup> von Stuttgart nach Marseille. 109

**Von Weiß auf Heiß**  
Ski-Champion Franz Klammer und seine Motorräder. 116

**Drehzahldämmung**  
Der Motorrad-Salon RAI in Amsterdam zeigte neue Modelle und einen neuen Trend. 122

**Ratgeber**
**Die teuren Sonderangebote**  
Autos vom Grauen Markt: Probleme mit Garantie und Kulanz? 128

**Clauspeter Beckers Fahrstunde**  
Heute: Verhalten im Nebel. 131

**Was ist Ihr Auto wert?**  
Händler-Einkaufspreise für Gebrauchtwagen: März 1976. 132

**Leser über ihre Autos**  
Opel Ascona, Saab 99 L, Volvo 144 E, Renault 16 TL, Fiat 127, VW 1200, Ford Capri II. 138

**Der Zuverlässige**  
Ratschläge für Gebrauchtwagenkäufer: Opel Rekord. 140

**Unterhaltung**
**Leonardo ist noch gar nicht tot**  
Ein exklusiver Urlaubstip: Schiffe und Kreuzfahrten im Sommer 1976. 142

**Stereo fürs Handschuhfach**  
Vier ausgewählte Cassetten. 146

**Rolf Lohbergs Treffpunkte**  
Eine Märcheninsel für Golfspieler, eine Wüste für Skiläufer. 147

**Über den Gaumen gepeilt**  
Tip für Autofahrer unterwegs: Hotel Bachmair in Weißbach am Tegernsee. 148

**Als die Räder laufen lernten**  
Folge 2: Bierfässer und Prominenz. 150

**Wasserspiele**  
Dynafoil fahren – ein neuer Freizeitspaß aus Amerika. 152

**Für Wüstlinge**  
Zwei Oasen-Fahrten durch Algerien. 154

**Sport**
**Zum Siegen geboren**  
Porsche 935: der Werdegang eines Favoriten für die Markenweltmeisterschaft. 158

**Information und Meinung**  
Betrifft: Boykott-Drohung für den Nürburgring. 163

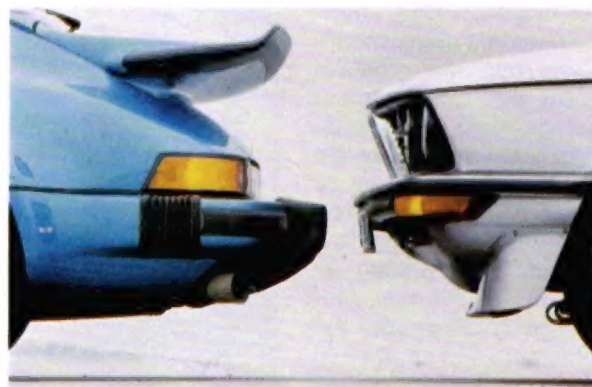
**Sport-Nachrichten** 163

**Hunt-Streich**  
Das Race of Champions in Brands Hatch gewann der Engländer James Hunt. 185

**Sieg mit Plattfuß**  
Grand Prix von Südafrika: zweiter Erfolg für Weltmeister Lauda. 186

**Hilfen aus der Luft**

Die Aerodynamik verbessernde Spoiler, die früher Wettbewerbsautos vorbehalten waren, werden heute mehr und mehr auch von biedereren Serienautomobilen getragen. Was Spoiler bewirken und welche Vorteile sie selbst im normalen Straßenverkehr bieten, schildert auto motor und sport-Mitarbeiter Dieter Korp auf Seite 94.


**Heckspoiler, Frontspoiler**
**Der Mann mit der Liste**

**Schwacke**

Mit Gebrauchtwagen-Preisen machte Hanns W. Schwacke sein Glück. Helmut Luckner porträtiert den Mann, der hinter der berühmten Schwacke-Liste steht. Seite 14

**Mass-Arbeit**

**Mass**

Bereits zum sechsten Mal kam der Kölner Jochen Mass in Südafrika als Dritter ins Ziel eines GP. Sieger: Lauda. Seite 186

**Autos aus dem Ausland**

Rund ein Viertel aller in der Bundesrepublik verkauften Autos stammen aus dem Ausland – Grund genug, sich mit dem Angebot von jenseits der Grenzen zu beschäftigen. Götz Leyrer und Hans-Robert Richarz präsentieren in einem großen Katalogteil 111 Importwagen aus sechs Ländern. Seite 32


**Importwagen-Embleme**



# Nachrichten

## Gurtpflicht in England

Auch in England soll nun die obligatorische Gurtpflicht eingeführt werden. Der Gesetzesentwurf, 1974 noch vom Parlament abgeschmettert und nun mit größerer Aussicht auf Erfolg erneut vorgelegt, sieht bei Verstößen gegen die Gurtpflicht Geldstrafen in Höhe von 50 bis maximal 250 Mark vor. Derzeit schnallen sich auf Land- und Stadtstraßen lediglich 30 Prozent aller englischen Autofahrer an, auf Autobahnen sind es etwa 40 Prozent.

## Gurt-Erfolg in der Schweiz

Eine überdurchschnittlich hohe Gurtanlagequote registriert die Schweizer Polizei seit Inkrafttreten der gesetzlichen und scharf überwachten Anschnallpflicht. Auf den Autobahnen tragen 95 Prozent aller Fahrer den Gurt, auf Landstraßen sind es noch 92 Prozent und auf den besonders gefährlichen Stadtstraßen 89 Prozent. Insgesamt stieg die Anlagequote seit der Zwangsvorschrift am 1. Januar 1976 um das Dreifache. Wer in der Schweiz ohne Gurt fährt, riskiert 20 Franken Strafe.

## Ottomotor: 100 Jahre alt

Geburtstag feiert Ende März der erste Viertaktmotor der Welt, der Ottomotor. Die Acht-PS-Maschine, die heute noch im Werksmuseum des Kölner Konzerns Klöckner-Humboldt-Deutz AG neugierigen Besuchern in Funktion vorgeführt wird, ist der Urgroßvater aller Verbrennungsmotoren. Der Kompanon des Erfinders Nikolaus Otto, Eugen Langen, berichtete im März 1876: „Die Maschine läuft so elegant und schön, daß es eine Engelsfreude gewesen sein muß, dabei zustehen.“



Neuer Beginn: Mini Innocenti

## Innocenti baut weiter

Die im Herbst 1975 vom englischen Automobilkonzern Leyland gestoppte Produktion bei Innocenti in Italien wird in einigen Wochen wieder anlaufen. Die tief in die roten Zahlen gerutschte Firma war von Leyland geschlossen worden, nachdem Sanierungspläne am Widerstand der Gewerkschaft gescheitert waren. Eine Aufgangsgesellschaft, an der auch der italienische Staat beteiligt ist, will den Innocenti Mini weiter produzieren und daneben auch Motorräder und Kleinlaster fertigen lassen. Der frühere Eigentümer Leyland bleibt noch mit 20 Prozent Anteil an Innocenti beteiligt.

## Autoexport 1975

| Mehr als zwei Drittel aller Autos, die im letzten Jahr aus der Bundesrepublik exportiert wurden, gingen in die europäischen Nachbarländer (64,7 Prozent). In Nord- und Südamerika fanden 28,5 Prozent, in Asien 3,3 Prozent, in Afrika 2,5 Prozent und in Australien immerhin noch ein Prozent deutsche Exportautos ihre Käufer. | Exportland       | Anzahl der 1975 verkauften deutschen Autos |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | USA              | 373 951                                    |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Italien          | 136 686                                    |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Niederlande      | 130 374                                    |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Frankreich       | 127 247                                    |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Belgien/Luxembg. | 111 236                                    |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Schweden         | 102 201                                    |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Großbritannien   | 86 582                                     |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Österreich       | 79 002                                     |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Schweiz          | 65 243                                     |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Norwegen         | 34 004                                     |

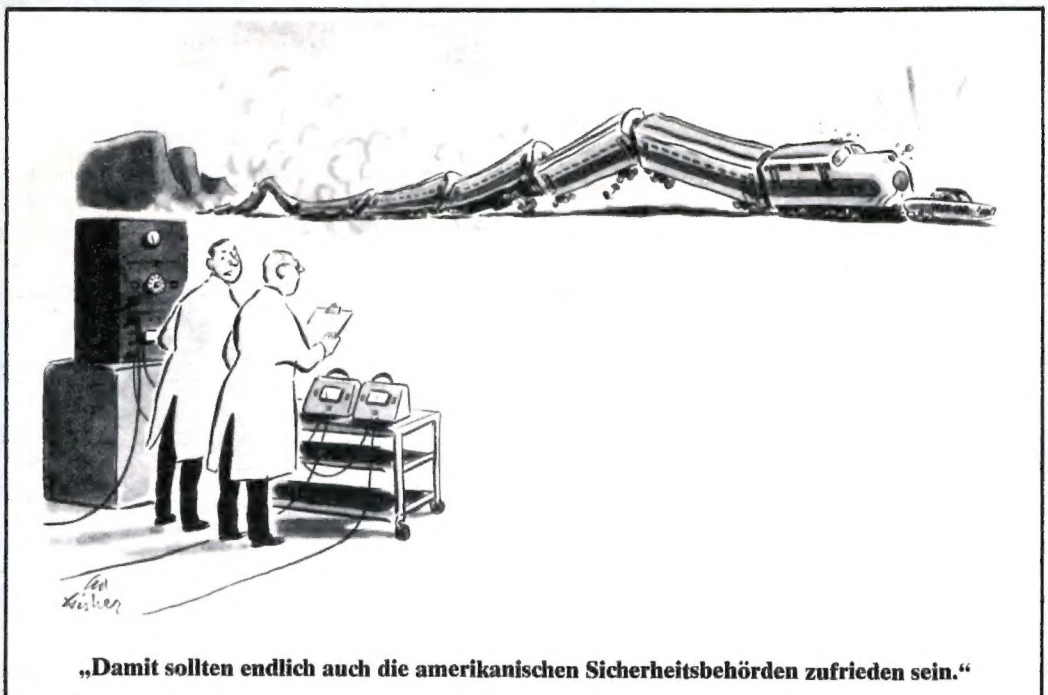
## Auto im Fernsehen

### Eins plus Eins gegen Zwei

Ein Verkehrsquiz zum Mitspielen. Sonntag, 28. März, 15.30 Uhr. (ARD)

### Mosaik

Campingtips. Neuheiten von der Campingausstellung in Essen. Dienstag, 30. März, 16.30 Uhr. (ZDF)



„Damit sollten endlich auch die amerikanischen Sicherheitsbehörden zufrieden sein.“



## Alles über Gebrauchtwagen

Auf 170 Seiten bringt das neue auto motor und sport-spezial „Alles über Gebrauchtwagen“ Tips für den Kauf und Verkauf gebrauch-



ter Autos, die für Interessierte bares Geld wert sein können. Das Sonderheft ist bei allen Zeitschriftenkiosken, Bahnhofsbuchhandlungen oder direkt von den Vereinigten Motor-Verlagen, Leuschnerstraße 1, 7000 Stuttgart 1, zu beziehen.

## Bayern-Tarif für Schnelfahrer abgeschafft

Autofahrer, die auf bayerischen Straßen eine zuvor angekündigte Radarfalle mit

zu hohem Tempo durchreiten, wurden bislang besonders kräftig zur Kasse gebeten. Das bayerische Innenministerium war der Ansicht, daß ein Autofahrer, der trotz des Schildes „Radarkontrolle“ zu schnell fährt, vorsätzlich handelt und deshalb 50 Prozent mehr Bußgeld bezahlen muß. Bei einer Tempoüberschreitung von mehr als 20 km/h beispielsweise müssen nach dem Bußgeldkatalog 60 Mark bezahlt werden, in Bayern freilich waren 90 Mark fällig.

Nach energischen Protesten der Automobilclubs und nach einer richterlichen Entscheidung wurde nun der Bayern-Tarif für vorgewarnte Schnelfahrer wieder abgeschafft.

## Werbung um VW in Amerika

Mit einer ganzseitigen Anzeige im amerikanischen Börsenblatt „The Wall Street Journal“ versuchte William D. Schaefer, Bürgermeister von Baltimore, VW-Chef Toni Schmücker zu überreden, das geplante Volkswagenwerk in den USA in seiner Stadt zu errichten. „Volkswagen“, so Stadtoberhaupt Schaefer, „gehört nach Baltimore.“

## Personalien

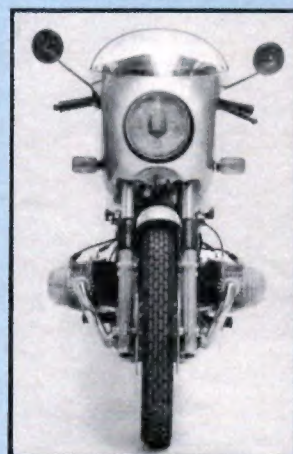
**Romano Prodi**, 39, Professor für Industrielhre in Bologna und leidenschaftlicher Hobby-Radfahrer, soll als neuer Maserati-Chef der italienischen Nobelfirma wieder auf die Räder helfen. Mit Unterstützung einer staatlichen Finanzgruppe und dem Industriellen de Tomaso hofft Prodi, die im Mai 1975 von Citroen eingestellte Maserati-Produktion wieder anrollen zu lassen. Der 39-jährige Italiener gilt als Sanierungs-Experte (Prodi: „Ich bin der Notarzt für kranke Firmen“). Erfolgsbeispiel: Innerhalb von zwei Jahren mauserte sich eine finanziell angeschlagene Bootsfabrik unter seiner Führung zum italienischen Marktführer.



Sanierer  
Romano Prodi



Designer Hans A. Muth, Muth-Probe BMW R 90 S



**Hans A. Muth**, 40, ehemaliger Leiter der Design-Zukunftsentwicklung bei Ford und seit 1971 verantwortlicher Interieur-Gestalter bei BMW, konzentriert sich fortan ganz auf seine bisherige Lieblingsbeschäftigung. Muth, langjähriger freier Mitarbeiter von auto motor und sport und bereits seit 1958 für die Motor Revue tätig, verläßt die BMW-Stylingabteilung und wird Design-Chef der BMW-Motorrad GmbH, der auch schon früher sein Interesse galt. Eine Muth-Probe läuft bereits auf den Straßen: Das Styling der BMW R 90 S ist sein Werk.

**Professor Dr. Josef Keul**, 42, Lehrstuhlinhaber für Leistungsmedizin an der Universitätsklinik Freiburg, brach eine Lanze für den Motorsport. In einem Gutachten wies der Gelehrte nach, daß Autorennen nur von sportlich durchtrainierten Fahrern ausgeübt werden können. Keul folgerte, daß demnach ernsthaft betriebener Motorsport eine Form des Leistungssports ist. Auch sich selbst trimmt der Wissenschaftler regelmäßig: Er gilt als begeisterter Schnelfahrer.



Leistungssportler  
Josef Keul



„Das Ding geht wie die Fleischmarken vor der Währungsreform“, beschreibt Günter Arzt, Manager des VW-Autohauses Nordstadt in Hannover, den ungewöhnlichen Verkaufserfolg eines nur 5,35 Mark teuren Artikels aus dem VW-Ersatzteillager. Gemeint ist der Schriftzug des in den USA bekanntlich unter dem Namen Rabbit (Kaninchen) verkauften VW Golf, der sich in den Vereinigten Staaten zum Verkaufsschlager entwickelt hat. Das für den US-Golf bestimmte Typenschild erfreut sich bei bundesdeutschen VW-Eignern wachsender Beliebtheit: Nach Arzt-Aussage wurden in den letzten Monaten allein bei Nordstadt etwa 300 der Hasen-Plaketten verkauft.





Für den Sommer 1977 planen die Bayerischen Motoren Werke den Start der neuen großen Limousinen 828, 830 und 833 i als sportliche Alternative zur S-Klasse von Daimler-Benz. Wenn die großen BMW später auch als 850 und 850 i mit Fünfliter-Zwölfzylinder-Motor gebaut werden, dann werden zwei getrennte Auspuff-Endrohre eines ihrer äußerlichen Erkennungs-Merkmale sein.





# Der Anti-Mercedes von BMW

Ab Sommer 1977: die neuen großen BMW-Limousinen auch mit Zwölfzylinder-Motor?

Von Helmut Luckner

**D**ie Sechszylinder-Limousinen des Jahrgangs 1968 schickte BMW als Eindringlinge ins Mercedes-Revier. Unter den im Sommer 1977 erwarteten Nachfolgern der Großen aus München kann gar ein Über-Mercedes sein – eine Limousine der Nobel-Kategorie mit einem etwa 280 starken Fünfliter-Zwölfzylinder-Motor, die „nicht teurer sein müßte, als die augenblicklich teuerste deutsche Limousine auf dem Markt“, wie einer der Münchner BMW-Oberen schon recht präzise kalkulierte.

Die großen Limousinen werden das Programm jener neuen Modell-Generation komplettieren, mit der für BMW im Sommer 1972 die Zukunft begann. Nach Fünfer-Reihe (518 bis 528), Dreier-Reihe (316 bis 320 i) und der brandneuen Sechser-Reihe der Coupés (630 CS bis 633 CSI), werden auch die zukünftigen Großen den Ausweis der dreistelligen Zahl als Typenbezeichnung tragen. Die Achter- (möglicherweise auch Siebener-)Reihe soll zunächst vom 828 bis zum 833 i reichen, als Spitzenprodukt jedoch den Zwölfzylinder-850 bringen.

Die neuen BMW-Limousinen sollen die jetzigen L-Modelle sowohl im Radstand (2885 gegenüber 2792 Millimeter) als auch in der Gesamtlänge (4900 gegenüber 4800 Millimeter) übertreffen. Das läßt Innenmaße erwarten, die dem SEL-Angebot von Mercedes kaum nachstehen.

Der Karosserie-Entwurf stammt in den Grundzügen vom Franzosen Paul Bracq, der heute Interieur-Gestalter bei Peugeot ist. Stilistische Verwandtschaft mit der Fünfer-Reihe soll – wie auch bei den 316/320-Typen und den Coupés – dazu beitragen, das gesamte BMW-Programm optisch wie aus einem Guß und gut identifizierbar erscheinen zu lassen. Die erhabene „Niere“ im

Grill, der auch bei den Großen unübersehbar herausgestylte optische BMW-Ausweis, wird von zwei Rundscheinwerfer-Paaren (nach Art des Hauses ohne Glasabdeckung) eingerahmt.

Das Armaturenbrett soll eine Weiterentwicklung der 320-Lösung sein. Dem hohen Standard entsprechend werden heizbare Heckscheibe, Zentralverriegelung und Servolenkung zur Serienausstattung der feinen Großen gehören.

Eine drehzahlabhängige Servolenkung ist nicht zuletzt deshalb als Serienausstattung zu erwarten, weil die sportliche Alternative zur S-Klasse von Daimler-Benz neuzeitliche 50- oder 55-Prozent-Reifen auf Felgen von vermutlich sieben Zoll Breite bekommen soll. Versuche mit Michelin-Pneus dieser Dimension laufen.

Bekanntes und gleichzeitig Neues ist beim Fahrwerk zu erwarten. Eine Federbein-Vorderachse und eine Schräglenker-Hinterachse entsprechen gewohnter BMW-Machart. An einer Niveau-Regulierung wird gearbeitet. Dieses Komfort-Attribut hatte BMW schon einmal probeweise realisiert: Beim 2800-Start war die Niveauregulierung an der Hinterachse eingeführt, doch mußte die Neuerung wegen technischer Probleme stillschweigend und ersatzlos wieder gestrichen werden.

Dem Leistungsangebot entsprechen innenbelüftete Scheibenbremsen. Der Tank rückt in den unter Sicherheits-Gesichtspunkten günstigsten Rücktrittsbereich vor der Hinterachse.

Die Achter-Reihe wird aller Voraussicht nach zunächst vom 828 (mit 2,8 Liter Hubraum und 165 PS) bis zum 833 i (mit 3,3 Liter Hubraum und 200 PS) reichen. Dazwischen soll noch der Dreiliter-Vergaser-Motor mit 180 PS eine Lücke besetzen.

Als „Zukunftsmusik“ bezeichnete BMW-Verkaufschef Hans-Erdmann Schönbeck den Zwölfzylindermotor im Herbst vorigen Jahres. Doch mit einem BMW-Flaggschiff zu rechnen, ist heute weit mehr als Spekulation. Denn dieser Motor existiert. Seine Probeeinsätze absolvierte er in Coupés alter Machart, die durch zwei getrennte Auspuffrohre auffielen. Zwei Endrohre könnten auch bei den zukünftigen Limousinen den feinen Unterschied optisch signalisieren.

Der Zwölfzylinder, für den in den neuen Limousinen des Jahrgangs 1977 von Beginn der Entwicklung an Raum vorgesehen wurde, dürfte die letzte Entwicklung des jetzt pensionierten BMW-Motorenbauers Alex von Falkenhäusen sein. Der V-Motor ist in herkömmlicher Manier mit Grauguß-Motorblock und Aluminium-Zylinderköpfen konzipiert. Pro Zylinderreihe ist je eine obenliegende Nockenwelle vorgesehen. Zu erwartende Leistung: mit Vergaser wenigstens 250 PS, mit Einspritzanlage sicher nicht unter 280 PS.

Ob und wann der Fünfliter-BMW erscheint, wird – wie beim lange zurückgehaltenen Mercedes 450 SEL 6.9 – mehr von der wirtschaftlichen und politischen Lage der Nation abhängen als von der Scheu vor dem hohen Preis. Denn in die exclusive Preiskategorie über 70 000 Mark wird BMW schon mit dem Anfang 1977 geplanten Mittelmotor-Coupé vordringen, das in zwei Jahren 400mal gebaut und verkauft werden muß, um als BMW-Sportgerät bei Rennen um die Marken-Weltmeisterschaft legitimiert zu sein. Und für einen Zwölfzylinder, wie ihn derzeit nur drei Hersteller in der Welt bauen (Jaguar, Ferrari, Lamborghini), wird ein exklusiver Kunden-Kreis die Mark bestimmt nicht zweimal umdrehen.





# Die Blechpiraten

Wie Unfallgangster von provozierten Zusammenstößen leben.

**W**alter Lüren, Capri-Fahrer und Prokurist eines Krefelder Textilunternehmens, war in Eile. Zusammen mit Frau, Kind und Hund strebte er bei leichtem Nieselregen im dichten Verkehrsgewühl des ersten verkaufsoffenen Samstags im letzten November der Duisburger Innenstadt zu. Einem vor ihm zügig dahinrollenden Chevrolet schenkte er anfangs keine besondere Beachtung – erst als es schon zu spät war.

Denn in einem plötzlichen Anfall von Ritterlichkeit trat der Lenker des amerikanischen Luxusmobils mit aller Gewalt auf die Bremse, um eine blonde junge Dame über einen Zebrastreifen schweben zu lassen. Prokurist Lüren, der gerade mit seiner Frau in ein Gespräch vertieft war, fand die Bremse nicht so schnell: Sein Capri hatte nur noch Schrottwert.

Daß der biedere Angestellte einem berufsmäßigen Unfallprovokateur aufgesessen und -gefahren war, ahnte er freilich nicht. Zerknirscht nahm er die Alleinschuld für den Unfall auf seine Kappe und wies seine Versicherung an, die Schäden am teuren Wagen des Crash-Gegners zu ersetzen.

Einige Tage später war der Chevrolet (diesmal in Essen) wiederum in einen Auffahrunfall verwickelt. Hergang, Zeugen und Fahrer waren die gleichen wie in Duisburg.

Hinter solchen und ähnlichen Zusammenstößen steckt Methode. Clevere Banden sind seit einigen Jahren in der ganzen Bundesrepublik dabei, auf Kosten der deutschen Autoversicherer ein flottes Leben zu führen. Mit

meist teuren, exklusiven Autos fahren sie scheinbar überkorrekt durch den dichten Großstadtverkehr – beharren freilich immer auf ihrem Vorfahrtsrecht. Hat es dann einmal gebumst, weisen sie der Versicherung ihres Unfallgegners den Kostenvoranschlag einer angesehenen Reparaturwerkstatt vor und kassieren den ausgewiesenen Betrag. Ihr Auto

ker, entgehen alljährlich der deutschen Assekuranz durch Unfälle, die „generalstabsmäßig programmiert werden“ (Deichl) und für die die Versicherer oft tief in die Tasche greifen müssen. Die Dunkelziffer ist freilich noch höher.

Fast immer sind nämlich teure Luxuswagen die vermeintlich unschuldigen Unfallop-



**Blechpiraten: Ein Zeuge ist immer dabei**

flicken sie indes nur notdürftig mit Lack und Spachtelmasse wieder zusammen und gehen dann erneut auf die Jagd.

Diesen Berufsbumsers (Versicherungsjargon) will der HUK-Verband, die Dachorganisation der bundesdeutschen Autoversicherer, in Zukunft mit Computer-Hilfe auf den Leib rücken. „Es geht hier um Leute“, so Dr. Alois Deichl vom HUK-Verband, „die Unfälle bewußt provozieren.“

Rund 250 Millionen Mark vermuten Schadensstatisti-

fer, und oftmals befördern sie im Kofferraum Farbfernsehgeräte oder ähnlich teure Gegenstände, die ebenfalls von den ahnungslosen Schadensstiftern bezahlt werden müssen. Auf seiner Jagd nach den Bumsers stellte Deichl fest, daß Profi-Unfälle eine Anzahl von Gemeinsamkeiten aufweisen.

So

● sind die provozierten Zusammenstöße nur auf wenige Stellen im Großstadtbereich beschränkt, wo der Straßenverlauf besonders unübersichtlich ist;

● knallt es berufsmäßig meist

nur bei schlechtem Wetter, wenn Nebel, Regen oder Dämmerung die Sicht behindern, oder wenn der später Schuldige gegen die tiefstehende Sonne blicken muß;  
● fallen meist ortsfremde Fahrer den Blechpiraten zum Opfer.

„Nur durch systematische Sammlung von Informationen über die Täter“, weiß Deichl, „können wir diese Banden verfolgen.“ Zu diesem Zweck installierten die HUK-Versicherer in Hamburg einen Computer, in dem alle überführten Profi-Bumser (bis jetzt bereits 5640), aber auch Unfallopfer, die sich lediglich in den Verdacht unlauterer Machenschaften gebracht haben, erfaßt werden.

Mit eigens gedruckten Check-Listen (Fragebeispiel: „Kann sich der Anspruchsteller einen Pkw von der Größe des beteiligten Fahrzeugs überhaupt leisten?“) gehen seither Versicherungssachbearbeiter auf Gangsterfang. Erscheint ihnen der Hergang eines Unfalls zweifelhaft, melden sie Adresse und Daten des Opfers nach Hamburg, wo die Angaben bei der „Zentralen Registrierstelle zur Bekämpfung unlauteren und kriminellen Verhaltens“ gespeichert werden. Immer wenn sich bei mehreren Unfällen Fahrer, Wagen und Zeugen aufs Haar gleichen, wird die betroffene Versicherung alarmiert und die Kriminalpolizei verständigt.

Den Berufsbumsers indes ist die Hamburger Erfassungsstelle verständlicherweise ein Dorn im Auge. Sie drohten kürzlich damit, das elektronische Sündenregister auf ihre Weise zu löschen: mit Dynamit. *hrr*



# Für oder gegen Selbsttanken?

Der Anteil der Selbsttankstellen in der Bundesrepublik wächst rapide. Die umsatzstarken Zapfstationen, an denen der Sprit in der Regel um drei Pfennige billiger angeboten wird, verdrängen allmählich die servicefreundlichen, aber meist umsatzschwachen Tankstellen alter Prägung.



**Schüler Axel Jahn, 18, Honda CB 750:** „Neulich mußte ich geschlagene zehn Minuten auf den Servicemenschen harren, der noch an anderen Automobilen beschäftigt war. Der Griff zum Hahn wurde dem Kunden an dieser Tankstelle durch ein Schild mit der Aufschrift ‚keine Selbstbedienung‘ verwehrt. Da ich auf Grund der geringen Kapazität des Tankes an meinem Motorrad zu häufigeren Stops genötigt bin, summieren sich solche Verzögerungen. Ich bin deshalb und auch wegen der Kostenersparnis grundsätzlich für Selbsttanken.“



**Computertechniker Willy Mersmann, 34, Mercedes 240 D:** „Selbstbedienungs-Tankstellen führen zwar auch Dieselloch, aber das Selbsttanken und damit der Preisvorteil, bleibt Dieselfahrern verwehrt. Vielleicht ändert sich das eines Tages, wenn der Diesel-Golf von VW kommt.“



**Karosseriebauer Erich Schröder, 37, BMW 3.0 CS:** „Ich bin gegen Selbsttanken, weil ich keine Lust habe, bei jedem Wind und Wetter herumzuhandeln. Außerdem sollten wir doch Arbeitsplätze erhalten und nicht streichen.“



**Angestellter Alfons Hertlein, 60, Alfa Romeo:** „Ich bin gegen das Selbsttanken und fahre lieber zur nächsten Tankstelle mit Bedienung. Hierfreue ich mich immer, wenn nach dem Tanken die Fenster sauber sind und der Luftdruck in den Reifen kontrolliert ist.“



**Werbeleiter Helmut Welske, 49, Opel Rekord Coupé:** „Bei rund 3500 Liter Sprit im Jahr machen fünf Pfennig Preisunterschied nicht weniger als 175 runde blanke Mark aus. Und seit ich selber tanke, schlägt seltsamerweise nie das Benzin aus dem Tank. Einziger noch offener Wunsch: Die letzten schmutzigen Schlauchlianen mögen verschwinden.“



**Physiotherapeutin Margot Walter, 29, Audi 100:** „Ich bin gegen das Selbsttanken, weil kleine Defekte am Wagen von meinem Tankwart behoben werden und weil ich mir auch nicht unbedingt die Finger beim Selbsttanken schmutzig machen möchte.“



**Redakteur Gerd Million, 40, BMW 2002:** „Ich habe in den letzten 20 Jahren meine Tankstelle nur zweimal gewechselt. Der Grund liegt auf der Hand: Mein Tankwart stellt kleine Mängel am Auto selbst fest, repariert sie und erledigt auch alle Dinge, wie Wischen, Waschen, Nachschauen, Nachfüllen.“



**Filmtechniker Ulrich Vielmuth, 29, Mercedes 220 D:** „Ich tanke lieber an Tankstellen mit Selbstbedienung, weil ich dann nicht moralisch genötigt bin, ein Trinkgeld zu geben.“



**Oberstleutnant a. D. Siegfried Steuer, 58, Audi 100 LS:** „Wenn man selbst tankt, behält man lebendigen Kontakt mit seinem Auto, vermeidet, daß (müde) Tankwarte sich mit der Schlauchpistole auf den Tankstutzen stützen und zahlt schließlich weniger.“



**Lehrerin Mary Findigil, 53, Simca 1307:** „Klar — nur Selbsttanken kommt für mich in Frage. Benzin und Geldmenge können ohne Reden selbst bestimmt werden.“



**Techniker Gerd Scheller, 32, Ferrari Dino 246 GT:** „Ich bin im Prinzip für das Selbsttanken, weil ich etwa drei Pfennig pro Liter Benzin spare. Dafür prüfe ich gern von Zeit zu Zeit Reifen- und Ölstand oder reinige die Scheiben selbst.“

## Die nächste Frage

### Halten Sie sich an die Richtgeschwindigkeit?

Schreiben Sie Ihre Meinung darüber bis zum 9. April 1976 mit Angabe von Absender und Telefonnummer an die

Redaktion **auto motor und sport**,  
Kennwort **„Richtgeschwindigkeit“**,  
Leuschnerstraße 1, 7000 Stuttgart 1.



# Neues BMW-Coupé ab 40600 Mark

Modelle und Preise.

BMW gab die Preise der neuen 630/633-Modellreihe (Fahrbericht Heft 6/76) bekannt:

|           |             |
|-----------|-------------|
| 630 CS    | DM 40 600,— |
| 630 CS    |             |
| Automatik | DM 42 180,— |
| 633 CSI   | DM 43 100,— |
| 633 CSI   |             |
| Automatik | DM 44 680,— |

Wie sein Vorgänger wird das neue BMW-Coupé bei der Firma Karmann in Osnabrück gefertigt, die Serien-

produktion läuft in diesen Tagen an. Zunächst sollen pro Tag etwa 10 Autos gebaut werden; die Auslieferung an die Kunden beginnt voraussichtlich im Lauf des nächsten Monats.

## Neues Amphibienauto aus England

Die britische Karosserie-Firma Crayford Engineering, bekannt geworden durch

Kombiaufbauten für zahlreiche Automodelle (neu im Programm ist eine Kombi-Version des Audi 100), stellte ein in eigener Regie entwickeltes Geländeauto vor, das wahlweise mit sechs oder acht Rädern geliefert werden kann. Der Argocat besitzt eine Karosserie aus glasfaserverstärktem Kunststoff und einen Zweizylinder-Zweitaktmotor, der 53 PS (39 kW) leistet und sämtliche Räder

## Peugeot 504 TI modifiziert

Der mit einem Zweiliter-Einspritzmotor ausgerüstete Peugeot 504 TI erhielt eine verbesserte Ausstattung: Er unterscheidet sich von seinen schwächeren Brüdern nunmehr durch serienmäßige Halogendoppelscheinwerfer; neu sind außerdem Automatikgurte vorn und elektrische Scheibenheber.

## Ein Experiment: Chevrolet Monza Spyder

Auf die Bezeichnung „Monza Super Spyder II“ hört ein neues Experimentalauto von Chevrolet. Es wurde auf der Basis des Chevy Monza entwickelt und zeichnet sich durch einen ungewöhnlich günstigen Luftwiderstandsbeiwert aus.

Beim Monza Spyder, der – wie der Serien-Monza – als Coupé mit großer Heckklappe konzipiert wurde, fällt als interessanteste Neuerung der sogenannte Leuchtrohrscheinwerfer auf: Ein einziges, in der Wagenfront versenktes Leucht-

rohr soll im Stadtverkehr und bei mittleren Geschwindigkeiten für gleichmäßige Straßenausleuchtung sorgen; zusätzliches Licht spendieren zwei von der französischen Firma Cibie stammende Halogen-Fernscheinwerfer.

Als Antriebsquelle dient dem Monza Spyder ein in Zusammenarbeit mit Cosworth entwickelter Vierzylinder mit zwei obenliegenden Nockenwellen und 16 Ventilen, der – bestückt mit zwei Weber-Doppelvergasern – 120 PS (88,3 kW) leisten soll.



Mit Cosworth-Vierventiler: Monza Spyder-Studie



Neu von Crayford: Amphibienauto Argocat ...



... und Audi 100 als Kombiwagen

antreibt, so daß selbst schwierigstes Gelände bewältigt werden kann. Auch Wasser ist für den Argocat kein Hindernis: Das mit dicken Niederdruckreifen ausgerüstete Mobil, das in England rund 10 000 Mark kostet, ist voll schwimmfähig und kann auf Wunsch mit einem kleinen Außenbordmotor versehen werden. Auf dem Land hat der Argocat eine Spitzengeschwindigkeit von knapp 60 km/h, im Wasser von rund sechs km/h.

## Tabbert: Mobilheim mit Sauna

Ausmaße und Komfort eines Fertighauses bietet das neue Mobilheim Rhön 1050 von Tabbert. Der luxuriöse Bungalow – nach amerikanischem Vorbild auf Achse und transportabel – verfügt neben Küche, Wohn-, Schlaf-, Gäste- und Esszimmer sogar über eine komplett eingerichtete Sauna mit Dusche. Auch eine separate Toilette ist vorhanden.



## Vielzweck-Ford für junge Leute

Fünf deutsche Automobilhersteller hatten bei der automotor und sport-Aktion „Autos für junge Leute“ (Heft 17/75) mit Entwürfen mitgemacht, die Früchte zu tragen beginnen. Beispiel: der Ford „Sunny“.

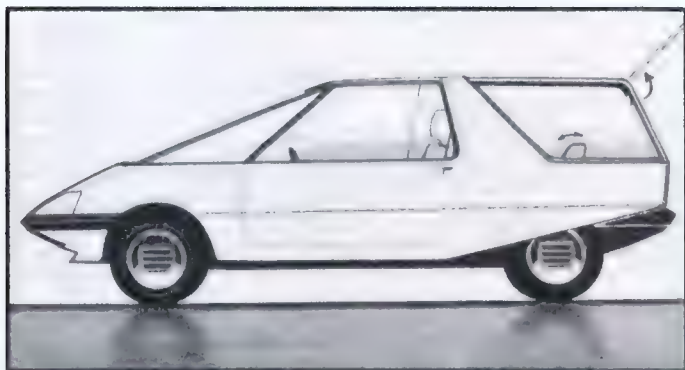
Das Kölner Design-Team hatte das Konzept eines va-

riablen Vielzweck-Mini auf dem Papier entworfen – das Ford Design Center in Dearborn/Michigan ist in Zusammenarbeit mit Ford Ghia Operation in Turin gleich einen Schritt weiter gegangen: Ein experimentelles Fahrzeug mit Namen „Prima“ (siehe automotor und sport Heft 6/76), vorgestellt in den USA, hat von der Konzeption her verblüffende Ähnlichkeit mit dem „Sunny“-Entwurf.

Der „idea car“ der Amerikaner ist mit wenigen Handgriffen vom Kleinwagen mit offener Ladepritsche in einen sportlichen Zweisitzer zu verwandeln. Ein Stahldach, befestigt mit Spezialverschlüssen, ermöglicht den Wandel im Handumdrehen. Ebenso einfach läßt sich aus dem „idea car“ durch Verwendung eines anderen Aufsatzes ein dreitüriger Kombi machen.

Einige Daten des Mehrzweck-„Prima“: 399 cm Gesamtlänge, 229 cm Radstand, 155 cm Breite, 135 cm Höhe. Als Motor ist ein querliegender Vierzylinder (der 1100 cm<sup>3</sup>-Escort-Motor) eingeplant, der über ein handgeschaltetes Vierganggetriebe die Vorderräder antreibt.

In Genf stellte Ghia den Prima als „Mustang III“-Targa-Zweisitzer vor.

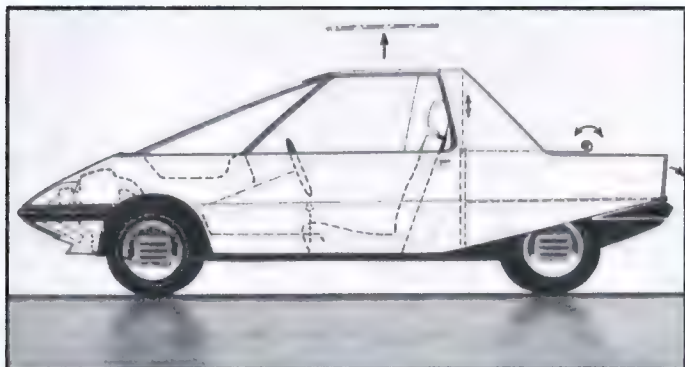


Sunny

◁ Kombi oder Viersitzer ▷



Prima

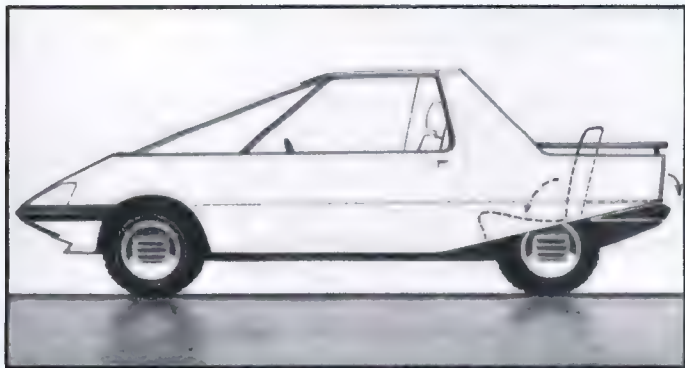


Sunny

◁ Kleintransporter ▷



Prima



Sunny

◁ Zweisitziges Coupé ▷



Prima



# Der Listen-Reiche

Gebrauchtwagen-Papst Hanns W. Schwacke und sein Monopol nach Marshall-Plan.

**J**ack“, sagte George Catlett Marshall, „geh' nach Amerika und sieh dich um. Wenn du etwas findest, was gut und in Deutschland unbekannt ist, dann mach' es nach.“

Jack war der damals 25 Jahre alte Hanns W. Schwacke, vom Krieg um Jugend und Berufsausbildung gebrachter Angestellter der US-Militärregierung in Wiesbaden, George C. Marshall, der spätere US-Außen- und Verteidigungsminister.

Man schrieb das Jahr 1946; es war jener Tag, an dem der Marshall-Plan beschlossen wurde, der Deutschland, ganz Europa und so individuell wie unverhofft auch Hanns W. Schwacke nach dem Krieg wieder auf die Beine helfen sollte.

Jack vergaß zwar den Rat und ging nicht nach Amerika. Doch weil er ein rechter Hanns im Glück war, kam Amerika zu ihm.

Elf Jahre später nämlich versuchte ein US-GI, dem Gebrauchtwagenverkäufer Schwacke einen ausgeleiteten Chevy für einen ebenfalls nicht mehr taufrischen Opel Kapitän in Zahlung zu geben. Daß Schwacke den Marktwert des Chevy nicht zu taxieren wußte, ließ der Ami nicht als hinderlich für das Geschäft gelten. Er zog sein „Blue Book“ aus der Tasche, ein in Amerika weitverbreitetes Gebrauchtwagen-Weißbuch, das Auskunft über den Marktwert von Autos unterschiedlichen Alters und Zustands gibt.

Das zündete: ein „Marktbericht für Gebrauchtfahrzeuge“ für die Bundesrepublik. Die Schwacke-Liste war geboren.



Wohlstand durch die Schwacke-Liste, Freude und Ärger mit Schiffen: Hanns W. Schwacke.

Fotos: Thoma

Schwacke ließ den Amerikaner samt Chevy stehen, beschaffte sich noch am gleichen Tag von einer Frankfurter Brauerei ein leerstehendes Bürostübchen – und war Monopolist. Er blieb es bis heute.

Allein in Deutschland steckt die Schwacke-Liste in der Brusttasche von etwa 50 000 Händlern und Verkäufern (Schwacke: „Diese Zahl ist eines unserer bestgehüteten Geschäftsgeheimnisse“). Die Gesamtzahl der Jahresabonnenten (Preis: 85–123 Mark) in derzeit neun Län-

dern (Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Holland, Italien, Luxemburg, Österreich und Schweiz) hat die 120 000 überschritten. Schwacke: „Diese Zahl ist ein noch größeres Geheimnis.“

Mit Liste und Tücke ging es „rasant hoch“ (Schwacke). So rasant, daß der Erfolg schnell mancherlei Wildwuchs der Anfangsjahre überwucherte. So höhnte der „Kraftfahrzeug-Anzeiger“ in der Juli-Ausgabe des Jahres 1960, als die Schwacke-Liste Preise für gebrauchte 54er Mercedes 190 SL

enthielt, obwohl Daimler-Benz die SL-Produktion erst im Laufe des Jahres 1955 begann: „Aber der Hanns, der kann's.“

Ernsthafter als gegen derlei Frotzeleien und den Vorwurf, seine Liste sei ein Exklusiv-Instrument für den Handel, um den schlechter informierten Kunden quasi mit amtlichen Zahlen zu über-vorteilen, hatte Schwacke Cleverness und Geschick gegen Invasionsversuche in sein Imperium zu beweisen.

● Einer der größten Herstel-



ler Europas blitzte mit einem massiven Korruptionsversuch ab: Unbestechlichkeit mehr als erfolgsträchtige Berechnung – denn als moralische Kategorie.

- Eine konzerneigene VW-Gebrauchtwagen-Preisliste wurde eingestellt, weil Autoverkäufer der Schwacke-Liste im Taschenformat als Handelshilfe den Vorzug gaben.

- Nur einmal wurde mit harten Bandagen geboxt: Als das amerikanische Vorbild Blue Book-Herausgeber MacLean-Hunter, in Italien ein „Libretto Rosso“ vorbereitete. „Die Amerikaner hatten schon einmal von Sizilien her ganz Europa aufgerollt“, erinnerte sich die Schwacke-Mannschaft und machte mobil. Aus Italien verjagt, versuchten die Amerikaner, in Portugal einen europäischen Brückenkopf zu bauen. Eine portugiesische Schwacke-Liste drängte die Invasoren in den Atlantik – und wurde eingestellt, als sie ihren Zweck erfüllt hatte.

Bei anderen Feldzügen war es Schwacke selbst, der seine Wunden leckte:

- Schweden war trotz erheblichen finanziellen Aufwands nicht kolonialisierbar: „Das lag an der Mentalität der Leute“ (Schwacke).

- In Frankreich scheiterte der Versuch, das dort bestehende Branchen-Monopol der Zeitschrift „L'Argus“ zu demontieren.

In Österreich erwies sich ein Rivale als so gleichwertig, daß eine Allianz ratsam schien: Der Widerpart Helmuth Lederer wurde Teilhaber und (1971) Generaldirektor des einflußreichen Mini-Imperiums (20 Verwal-

tungsangestellte, 50 Redakteure und 450 Informanten, drei Millionen Franken Grundkapital, sechs bis sieben Millionen Mark Umsatz pro Jahr).

1969 verlegte der Hesse Schwacke seine Firma Euro-tax AG in die Schweiz, nach Pfäffikon am Ostzipfel des Zürichsees: „Das hatte nichts mit steuerlichen Gründen zu tun. Es war die Wahl des günstigsten Standorts. Die Schweiz genießt nun einmal das Ansehen der Neutralität, hier gibt es keine Automobilindustrie. Da keimt

nicht gleich der Verdacht, hinter allem könnte die deutsche Automobilindustrie stecken.“ Schwackes vielleicht größtes Geheimnis, wie die Firma eines Deutschen mit vorwiegend Nichtschweizern in der Firmenleitung Siedlungsrecht auf Schweizer Boden erwirken konnte, erklärt sich zum Teil so: Die Listen mit Preisen für gebrauchte Pkw, Lkw, Anhänger, Zweiräder, Caravans und sogar Flugzeuge werden für alle Länder im industriell schwach entwickelten Kanton Schwyz gedruckt und von dort versandt.

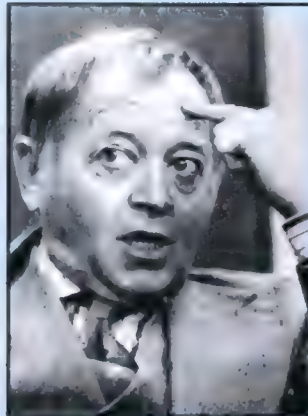
1971 kam für Hanns W. Schwacke ein ganz persönlicher Grund hinzu, der für einen Sitz am Zürichsee sprach: 50 Jahre und noch kein bißchen müde zog er sich zurück ins Nirwana (Duden: völlige, selige Ruhe als Endzustand) – als Präsident des Verwaltungsrats. Er überließ das Tagesgeschehen dem Ex-Widersacher Lederer und widmet sich seither „Sport und Natur, meinem Lebensinhalt. Geldverdienen ist etwas Schönes, aber nicht mit Wühlen und Ochsen und darüber das Leben vergessen. Meine Generation hat

## Drei Fragen an Hanns W. Schwacke



**?: Die Deutsche Automobil-Treuhand (DAT) plant in Deutschland eine Gebrauchtwagen-Preisliste als Konkurrenz zur Schwacke-Liste. Beunruhigt Sie das?**

**Schwacke:** „Da schlafe ich ganz ruhig. Falls nötig, ist ein heißer Empfang vorbereitet.“



**?: Warum ist die Schwacke-Liste nur eine Information für den Händler und nicht für den Kunden?**

**Schwacke:** „Ein Jahresabonnement kann jeder haben – aber nicht eine Einzelausgabe. Das geht bei unserem Vertriebssystem nicht. Wir haben auch schon versucht, die Liste am Kiosk anzubieten. Aber dann haben die Passanten nur geblättert, nach ihrem Modell und den Preis dafür gesucht und die Liste wieder zurückgelegt.“



**?: Sie wohnen seit 1969 in der Schweiz. Wollen Sie auch Schweizer Bürger werden?**

**Schwacke:** Ich habe mir diese Frage noch nie gestellt, weil damit weder Vor- noch Nachteile für mich verbunden wären. Aber ich kann mir vorstellen, daß mir das einmal angeboten wird.“



## Der Listen-Reiche

durch den Krieg zehn bis 15 Jahre verloren — wann sollte ich denn anfangen zu leben?“ Leben heißt für ihn Ski- und Wasserskilaufen, Segeln, Reisen. „Von wo aus ließe sich das alles besser machen als von hier?“

Wenn schon nicht in der Schweiz, dann möchte Schwacke nur noch in Neu-seeland leben — „da ist die Welt noch in Ordnung“. Er machte diese Erfahrung, als er das Land der Antipoden im Auto durchstreifte.

Frau allein die Welt umsegeln können, falls nicht viele Freunde mitkommen wollen“ (Prospekt-Text), soll gleich noch in drei weiteren Exemplaren gebaut werden, um den Aufwand von 450 000 Mark zu rationalisieren. „Der Schiffbau ist seit drei Jahren meine kleine Hobbyfirma, mit der ich aber viel Ärger habe, seit ich mich mit portugiesischen Arbeiterräten herumschlagen muß.“

Über geschäftliche Aktivitäten der Eurotax AG informiert zu sein (Verkäuferseminare, Studienreisen in die USA, eine inzwischen wie-

**Marktbericht für Gebrauchtfahrzeuge**

1. Dezember 1957

| Fahrzeug       | 1955  | 1956  | 1957  | 1958  | 1959  | 1960  | 1961  |
|----------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Borgward       | 1.200 | 1.100 | 1.000 | 900   | 800   | 700   | 600   |
| BMW            | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.200 | 1.100 | 1.000 | 900   |
| Daimler-Benz   | 2.000 | 1.900 | 1.800 | 1.700 | 1.600 | 1.500 | 1.400 |
| Fiat           | 1.800 | 1.700 | 1.600 | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.200 |
| Ford           | 1.600 | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.200 | 1.100 | 1.000 |
| General Motors | 1.400 | 1.300 | 1.200 | 1.100 | 1.000 | 900   | 800   |
| Mercedes       | 2.500 | 2.400 | 2.300 | 2.200 | 2.100 | 2.000 | 1.900 |
| Opel           | 1.300 | 1.200 | 1.100 | 1.000 | 900   | 800   | 700   |
| Porsche        | 1.700 | 1.600 | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.200 | 1.100 |
| Volkswagen     | 1.100 | 1.000 | 900   | 800   | 700   | 600   | 500   |

**Die erste Schwacke-Liste: 35 Automodelle**

Mit Leidenschaft wehrt sich der Junggeselle gegen ein Millionärs- und Müßiggänger-Etikett. In der Tat: Wenn seine Freizeitgestaltung sicherlich auch nicht mit dem Gehalt eines Studienrats zu bestreiten wäre, so kostet sie doch wenigstens ebensoviel Kraft und Nerven wie Geld. Zum Beispiel seine 23-Meter-Yacht, die er sich nach Plänen eines holländischen Schiffbauers in Portugal bauen ließ: Der hochseetüchtige Zweimast-Schoner, mit dem „ein Mann und eine

der eingestellte Autozeitschrift „Tester“, genügt ihm.

Aktiv wird er, wenn es um die Dividenden-Ausschüttung geht. Zehn Prozent von drei Millionen Kapital warf die AG 1973 ab, im schlechteren Jahr 1974 noch acht Prozent. Für das Glanzjahr 1975 soll es wieder mehr geben — dafür kämpft Mehrheitsaktionär Schwacke — er hält „über 50 Prozent der Aktien, zum Kurs unter 500 kaufe ich jetzt noch Aktien an.“ hl.

# Kiep smiling

Leisler Kiep — der Neue im VW-Aufsichtsrat.

Seine Einstellung zum Auto demonstrierte Bonnschnellster Parlamentarier auf eindeutige Weise. Walther Leisler Kiep, 50, Christdemokrat mit freundlicher Ausstrahlung, bewegte wechselweise und in meist zügiger Gangart einen Daimler-Benz 450 SEL, einen Porsche Carrera sowie eine BMW R 60.



**VW-Aufsichtsrat Kiep: Für oder gegen eine US-Fabrik?**

Seit Februar 1976 ist Kiep auch Deutschlands schnellster und privat am besten motorisierter Minister. Der neue Finanzminister von Niedersachsen, der in dieser Eigenschaft auch in den Aufsichtsrat von VW einzog, behielt Carrera, R 60 und seine grundsätzlichen Aversionen gegen Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Autobahnen. Kiep: „Ich befürchte, daß Limitierungen auf Autobahnen dazu führen, daß die Autofahrer nicht mehr mitdenken und dadurch andere Unfallursachen als bisher zu erwarten sind.“

Auf seinen geräumigen 450 SEL freilich muß er künftig

verzichten. Das Ministergesetz verbietet private geschäftliche Aktivitäten, was den Verlust des Kiep'schen Firmen-Mercedes bedeutete (Kiep war persönlich haftender Gesellschafter einer großen Versicherungs-Maklerfirma).

Bei der Wahl seines schlichteren Minister-Dienstautos bekundete der unkonventionelle Kiep, zu dessen Vorfahren ein Gouverneur von New York zählt, enge Ver-

## Kieps Karriere

**Walther Leisler Kiep, 50, Porsche Carrera und BMW R 60 fahrender Versicherungskaufmann und Gesellschafter einer großen Versicherungsmaklerfirma, begann 1961 als Mitglied der CDU seine politische Karriere. 1965 zog er in den Bundestag ein und avancierte später zum Bundesschatzmeister der CDU. Ende Februar 1976 übernahm Kiep überraschend das Amt des Finanzministers in Niedersachsen. Als Landesvertreter des VW-Großaktionärs Niedersachsen sitzt er künftig auch im Aufsichtsrat der Volkswagen AG.**





bundenheit zu seinem Aufsichtsrats-Mandat. Weil Individualist Kiep sich nicht dem Kreis seiner mercedes-fahrenden Ministerkollegen anschließen mochte, orderte er als Dienstwagen ein Produkt aus dem VW-Konzern: einen „hinten ein bißchen engen“ Ro 80.

Für Kiep bedeutet der VW-Kontakt bereits die zweite Begegnung mit der deutschen Autoindustrie. Nach einem abgebrochenen Studium der Geschichte und Volkswirtschaft hatte er sich bei Ford in Köln umgesehen („Ich war so eine Art Werkstudent und habe sogar Autos verkauft“), wodurch ihn Gemeinsames mit zwei VW-Managern verbindet: VW-Chef Toni Schmücker und VW-Verkaufschef Dr. Werner Schmidt haben gleichfalls eine Lehrzeit bei Ford in Köln hinter sich.

Bei der ersten VW-Aufsichtsratssitzung, an der Kiep teilnehmen wird, steht für VW Wichtiges auf der Tagesord-

nung: der bislang von den Gewerkschaften abgelehnte Plan, in Amerika eine VW-Fertigung zu errichten.

Daß der rückläufige Absatz von VW in Amerika dringender Wiederbelebungsversuche bedarf, weiß Kiep genau: „Ich kenne Amerika wie meine Westentasche und kann die Situation von VW gut beurteilen.“

Dennoch ist ungewiß, wie Kiep entscheidet. „Da streiten sich zwei Seelen in meiner Brust“, gesteht der gelegentlich gegen Partei-zwänge revoltierende Minister. Als Landespolitiker muß er auch strukturpolitisch denken und den von VW stark abhängigen niedersächsischen Arbeitsmarkt berücksichtigen. Als Geschäftsmann tendiert er eher zur rigorosen Lösung: Volkswagen made in USA.

*Uwe Brodbeck*

**Porsche Carrera-Fahrer Kiep: gegen Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobahnen.**



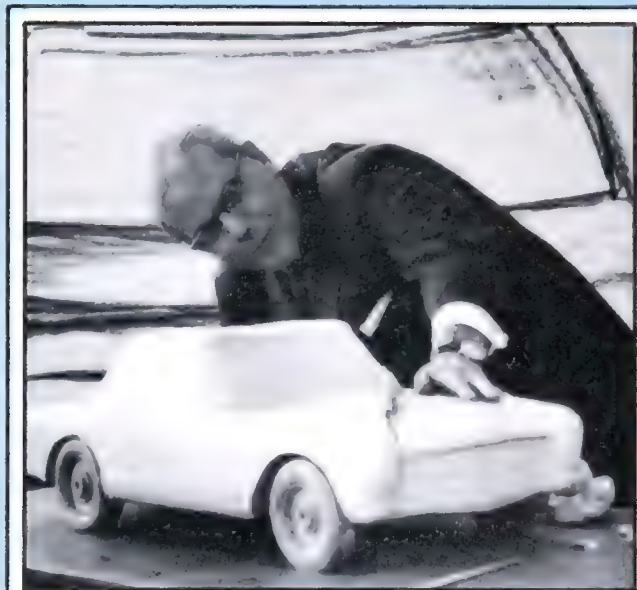
Fotos: Darchinger

# In memoriam Karl Wilfert

1. 7. 1907 – 8. 3. 1976.

Dr. h. c. Karl Wilfert, bis 1974 Chef der Karosserie-Entwicklung bei Daimler-Benz, ist am 8. März gestorben, kurz nach Erscheinen der von ihm geprägten neuen Modell-Reihe. Er

ferts Hand, 1955 wurde sie durch eine Styling-Abteilung erweitert. 1959 wurde Wilfert Leiter der Karosserie-Entwicklung. Damals begann Daimler-Benz mit periodischen Un-



**Karl Wilfert: Seine Neigung gehörte dem SL**

wurde 68 Jahre alt, die Pensionierung hatte ihm nicht behagt: „Ich habe noch so viele Ideen . . .“

Er war einer jener schöpferischen Österreicher, denen die deutsche Autotechnik viel verdankt: Geboren 1907 in Wien als Sohn eines Architekten, 1926–29 Konstrukteur bei Steyr, Eintritt bei Mercedes zunächst als Karosserie-Reparaturleiter in der Filiale Wien, dann in Sindelfingen Assistent des Chefkonstruktors, war er ab 1933 Leiter der Versuchsabteilung.

Nach dem Krieg blieb die Versuchsabteilung in Wil-

fallversuchen. Ernst Fiala, heute VW-Cheftechniker, war als Wilfert-Adlatus betelligt.

Neben Rudolf Uhlenhaut, unter den Cheftechnikern Fritz Nallinger und – seit 1965 – Hans Scherenberg gehörte Wilfert durch ein Vierteljahrhundert zur weltberühmten Führungsmannschaft der Marke Mercedes. Nicht zuletzt als Styling-Chef, wenngleich er hier nicht immer das letzte Wort behielt. Seine Ideale verkörperten am ehesten die SL-Typen, besonders der 300 SL mit den Flügeltüren. PS



# Spielmobile und ein Frey-Brief

Genfer Salon: viel Nostalgie und drei Jahre Garantie von Importeur Walter Frey.

**N**ur 190 000 Personenwagen (davon 40 Prozent aus Deutschland) und Kombis werden in der Schweiz in einem so guten Autojahr wie 1975 verkauft – gerade so viele wie in der Bundesrepublik in einem einzigen Monat. Dennoch kommt dem Land ohne eigene Automobilindustrie Bedeutung als europäisches Auto-Barometer zu. Nicht selten lassen Anzeichen auf dem Genfer Frühjahrs-Salon erkennen, woher der Wind in den folgenden Monaten weht.

● Genf 1974: Die Branche hatte das Lachen verlernt. Schnellschuß-Sparmodelle waren die Reaktion auf Auto- und Ölkrise. Von Freude am Auto war nicht die Rede.

● Genf 1975: Die Tendenzwende zeichnete sich ab. Neue Sechszylinder-Autos fanden Anklang, der neue Pappe-Polo fiel durch.

● Genf 1976: Alle Neuheiten des Salons gehören der komfortablen Mittel- oder gar Luxusklasse an. Nie zuvor wurden auch so viele Spielmobile (Preise: zwischen 15 000 und 90 000 Mark) gezeigt – nostalgische Karosserien, mehr oder weniger werkge-

treu berühmten Auto-Beaus nachgebaut, die durch Zugabe moderner Motoren- und Fahrwerkstechnik Alltags-tauglichkeit gewinnen.

Genf 1976 beweist aber auch, daß Autoverkaufen langfristig schwieriger geworden ist: Der Schweizer Leyland-, Toyota- und Chrysler-Importeur Frey bietet drei Jahre Garantie an und einen kostenlosen Schutzbrief, wie ihn Automobilklubs ihren Mitgliedern verkaufen.

Voraussetzung für die Gewährung des Frey-Briefes: Die Autos müssen in der Frey-Handelsorganisation gekauft werden, wo sie vor Auslieferung einer zusätzlichen Qualitätskontrolle, dem sogenannten Swiss-Finish,

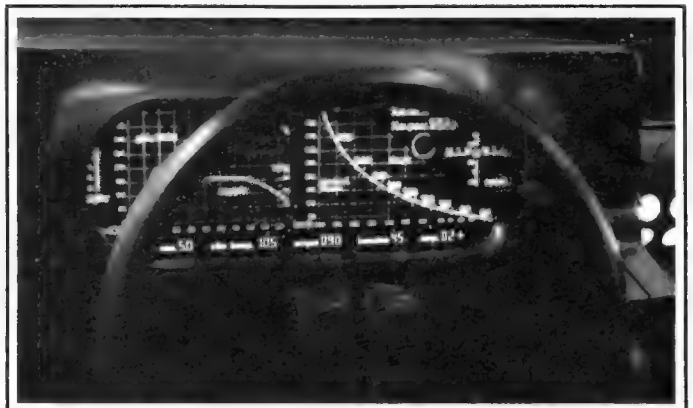
unterzogen werden. Durchschnittlich acht Stunden Arbeitszeit werden hierfür aufgewendet. Danach hält Frey die Qualität für gut genug, um drei Jahre lang Garantie nach Werksnormen zusichern zu können.

Weil Vertrauen gut, Kontrolle aber besser ist, verlangt Frey in diesem Dreijahres-Zeitraum von seinen Kunden, daß zu jeder vorgesehenen Inspektion Vertragswerkstätten angelaufen werden. Das sorgt für bessere Auslastung der Werkstätten und für Kontakt mit dem Kunden, der in der Schweiz durchschnittlich alle drei Jahre einen neuen Wagen kauft.

Ein Alleingang, der Schule zu machen verspricht. VW-



Bertone-Studie Navajo



Navajo-Instrumente in Diagrammform



Luigi Colani



Colani-Phantasie Laiglon



# Wenn Sie beim Kauf Ihres Autoradios diese 6 Blaupunkt-Vorteile haben können, sollten Sie sich nicht mit weniger zufrieden geben.

## ● Ihr Auswahl-Vorteil:

Sie können Ihr Gerät ganz nach Wunsch und Bedarf unter den 18 Zuverlässigen von Blaupunkt auswählen.

Autoradios in Stereo, in Mono, mit Sendersuchlauf, Stationsdrucktasten und natürlich mit Handabstimmung. Außerdem: Cassetten-Autoradios und ARIMAT-Autoradios mit integriertem Verkehrs-  
lotsen.

## ● Ihr Einbau-Vorteil:

Zum Blaupunkt-Gerät Ihrer Wahl gibt es den passenden Einbausatz für Ihr Auto. Alles aus einem Guß — und alles in einem Paket: Blende, Bedienungsknöpfe, Spezial-Einbaumaterial und richtig dimensionierte Lautsprecher. Der Einbau geht schnell und problemlos.

## ● Ihr Störfrei-Vorteil:

ASU — die Automatische Stör-Unterdrückung von Blaupunkt — ist in allen Blaupunkt-Autostereos und in vielen Blaupunkt-Autoradios serienmäßig eingebaut. Für störungsfreien UKW-Empfang.

## ● Ihr Sicherheits-Vorteil:

Sie sind mehr und mehr auf Verkehrsinformationen angewiesen. Blaupunkt sorgt mit den ARI-Verkehrslotsen und ARIMAT-Autoradios dafür, daß Sie keine Verkehrsmeldungen verpassen. 10 Verkehrslotsen zum Nachrüsten und 4 ARIMAT-Autoradios stehen zur Wahl.

## ● Ihr Kundendienst-Vorteil:

Blaupunkt-Kundendienststellen betreuen Sie überall in der Welt. 500mal in Deutschland. Der Quick-Service hilft rasch und zuverlässig durch Instandsetzung oder Austausch. Sie haben 1 Jahr Vollgarantie. Das heißt: Keine Berechnung von Material- und Lohnkosten sowie kostenloser Aus- und Einbau bei diesen Kundendienststellen.

## ● Ihr Zubehör-Vorteil:

Was wünschen Sie? Wählen Sie. Blaupunkt hat es: Lautsprecher in 45 Ausführungen, Einbau-, Aufbau- und Universal-Kugellautsprecher, Stereo-Sicherheitskopfstützen, Suchlauf-Fernbedienungen, Stereozusatzverstärker für 20 W Endleistung, Lautsprecher-Umschaltautomaten, Fernsteuer-Mikrofone, Überblendregler. Ein komplettes Programm.

**Hören Sie Blaupunkt – dann wissen Sie, warum sich die meisten für Blaupunkt entscheiden!**

Blaupunkt Essen CR Stereo



# ● **BLAUPUNKT**

**BOSCH Gruppe**

## Man nennt uns nicht umsonst die Autoradio-Spezialisten



## Genfer Salon

Importeur Amag zog mit einem Zweijahres-Schutzbrief nach, andere, auch deutsche Hersteller, sind ihm nicht abgeneigt, die Automobilclubs fürchten den Verlust eines der wichtigsten Argumente für eine Mitgliedschaft.

Der allenthalben in den Ausstellungshallen am Quai de la Medicine zu beobachtende Spieltrieb wurde von einem Außenseiter auf die Spitze getrieben. Luigi Colani, professioneller Formgestalter von Gebrauchsgütern und Möbeln, machte sich so seine Gedanken über einen Traumwagen Jahrgang 1940.

Das Ergebnis: eine 7,40 m lange Auto-Parodie „Lai-glon“, ein offener Zweisitzer mit 5,4 Liter-V8-Motor von Chrysler. Die Frage nach dem Radstand klärt der Meister leger mit vier ausholenden Schritten von Achse zu Achse, „zirka vier Meter“.

Ernstgenommen werden will Colani mit seinem Traum nur soweit: Sein Auto kann sich aus eigener Kraft bewegen (auto motor und sport wird darüber berichten).

Damit hat es einem anderen, weit ernster gemeinten Prototyp nicht Unwichtiges voraus: Der „Navajo“, eine 3,80 m lange Studie eines Mittel-motor-Coupés auf der Basis des Alfa Romeo 33, wurde in den Ateliers des Turiner Star-Stylisten Bertone erst so spät fertig, daß er als antriebsloses Standmodell auf das Podest gestellt werden mußte.

Beachtung fand der Navajo dennoch, und zwar wegen seiner aggressiven Form und einer völlig neuartigen Instrumentierung. Die Bertone-Instrumente informieren nach Art von Diagrammen und koordinieren zusammengehörige Daten. So erfährt der Navajo-Pilot gleichzeitig mit der Drehzahlangebe auch die dazugehörige Leistungsausbeute und das momentan anliegende Drehmoment. Die Angabe der Geschwindigkeit ist gekoppelt mit der Anzeige des jeweils erforderlichen Bremswegs. Und neben profanen Kundgebungen über Wassertemperatur, Öldruck und Benzin-vorrat verrät das Navajo-Cockpit ebenfalls, welche Beschleunigung ( $g = \text{Erdbeschleunigung } 9,81 \text{ m/s}^2$ ) beim Bremsen oder Beschleunigen auftritt.

Die Nostalgie-Welle nährt ein immer zahlreicher werdendes Völkchen. In Genf reichte das Angebot von 15 000 bis 92 000 Mark:

● Der FF Ferrari von Ferrari-Vertreter Felber, Nachempfindung des 125 S von 1947, hat die Mechanik des Ferrari 330 GTC, einen 300 PS starken Vierliter-V12 und kostet 92 000 Franken.

● Panther De Ville heißt die Replica des Bugatti Royale mit 5,3 Liter-Jaguar-V12 und 270 PS. Preis: rund 80 000 Franken.

● Der Panther J72 V12 ist dem Jaguar 100 SS nachgebildet, ebenfalls mit dem Jaguar V12-Motor ausgerüstet und 61 000 Franken teuer.

● Den Excalibur III bieten die SEA Automobili Roma als Alleinimporteure für Europa für 25 000 Dollar (etwa 61 000 Mark) an. Vorbild des zweisitzigen Roadsters ist der Mercedes SS (1929 bis 1934). Sein 7,4 Liter-V8 von Chevrolet leistet 218 PS.

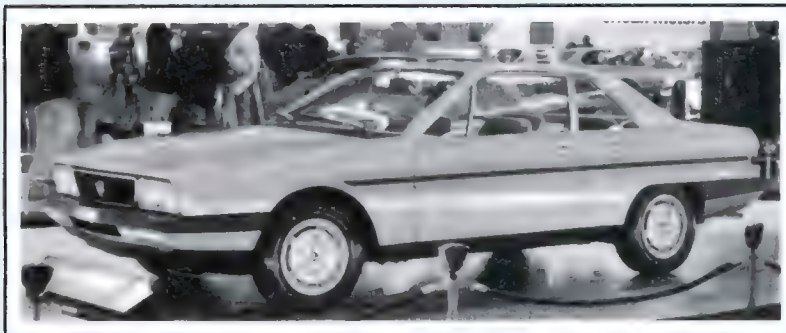
● Für „Spinner wie mich“, baut Baumaschinen-Ingenieur Felber auch den 33 000 Mark-FF Lancia, einen zweisitzigen Roadster mit Fulvia-Mechanik und 110 PS starkem 1,3 Liter-Motor.

● Der 1929er Alfa Romeo Zagato Spider GC 1750 Gran Sport ist das Vorbild des Leontina Gran Sport 2000 mit Alfetta-Motor.

● Franco Sbarro baut BMW 323-Replicas jetzt auch auf der Basis des BMW 520. Der 328 „Super Amerika“ ist 18 Zentimeter länger als der



Schweizer Qualität: Drei Jahre Garantie auf Autos aus England, Japan und USA gewährt Importeur Frey (oben) nach einer aufwendigen Qualitätsprüfung. Italienische Mode: Turiner Stylisten karosierten die wichtigsten Salon-Neuheiten von Genf.



Pininfarinas Handschrift: Lancia Gamma Coupé



... und Lancia Gamma Limousine



Bertone-Werk: Lamborghini Urraco Silhouette



Frua-Form: Maserati-Coupé Kyalami



*Immer mehr Dinge  
werden sich immer ähnlicher.  
Es ist gut zu wissen,  
daß es noch Ausnahmen gibt.*

**Die neuen Lancias\*.  
Autos für Europas Individualisten.**

*Wenn Lancia ein Coupé baut, ist das mehr  
als das hinreißende Styling Pininfarinas. —  
Es ist die konsequente Übertragung  
sieggewohnter Rennerfahrung in ein Sportcoupé,  
das den Ansprüchen ambitionierter Fahrer  
nicht nur dem Namen nach gerecht wird.*

*Bei einem der 300 Lancia-Vertragshändler  
in Deutschland können Sie sich  
mit den neuen Lancias kritisch auseinander-  
setzen. Ab sofort. Viel Spaß dabei  
wünscht Ihnen Ihre  
Deutsche Lancia Vertrieb GmbH  
7100 Heilbronn.*



\*Zum Beispiel das  
Beta Coupé 1600 ccm, 100 PS,  
DM 16 950,- (unverbind-  
liche Preisempfehlung) und  
2000 ccm, 119 PS,  
(mit Leichtmetallfelgen) wie  
abgebildet, DM 18 200,-  
(unverbindliche  
Preisempfehlung).



*Es gibt noch Freiheit.*



# Praktisch, zuverlässig und stark ...das ist Chrysler Marine!

## Chrysler 6 PS „Special“

**Preis und Technik sind seine Stärken.  
Führerscheinfrei!**

Der meistverkaufte Chrysler der letzten Saison – jetzt bietet er noch mehr: Zusätzliche Rückfahrsperrle verbessert die Manövrierfähigkeit; gesenkter Kraftstoffverbrauch und abgestimmter Propeller erhöhen den Wirkungsgrad. Ein wassergekühlter Zwei-Zylinder, der seine Kraftreserven aus 147 cm<sup>3</sup> schöpft und mit Vollgetriebebeschaltung ausgestattet ist. Der Chrysler 6 PS „Special“ – preiswert, wirtschaftlich, einmalig – jetzt ganz in Chryslerweiß.

## Chrysler 35 PS. Der Kraftgeladene

Seit 10 Jahren produzieren wir ihn. Aber noch nie konnten wir ihn so entscheidend verbessern, wie das neue Modell. Größere Kraft und höhere Geschwindigkeit. Kompakter und leichter. Leiser durch doppelten Schaft. Und verminderter Kraftstoffverbrauch. Der neue 35 PS von Chrysler – vielseitig, zuverlässig und preiswert.

## Chrysler 75 PS – 135 PS

### Wilde Kräfte, die auf Knopfdruck gehorchen

Unsere ganze 50-jährige Erfahrung und das Wissen von morgen haben wir in diese Außenbordmotoren gepackt. Bootfahren wird mehr als Vergnügen. Es wird zum Erlebnis. Sie können wählen zwischen zwei sportlichen Drei-Zylinder-Motoren mit 75 und 90 PS oder den verbesserten Vier-Zylinder-Motoren mit 105, 120 und 135 PS. Leistung, Laufruhe, Bedienungskomfort, Sicherheit – das ist Chrysler Marine.

### Zum Motor jetzt das Super-Zubehör-Paket\*

Vollständige Bedienelemente und Instrumentierung, wie bei einem Innenbord-Motor: Gas-Schalthebel, Drehzahlmesser, Voltmeter und Betriebsstundenzähler für alle Motoren ab 75 PS – Zum absoluten Sonderpreis! Fragen Sie Ihren Händler.

\*gilt nur für BRD und West-Berlin



**Chrysler**  
läßt Sie nicht im Stich

Chrysler – für jeden die richtige Größe!

PS 3,6 · 5 · 6 · 8 · 10 · 15 · 20 · 25 · 35 · 45 · 55 · 60 · 75 · 90 · 105 · 120 · 135

Importeur Schweiz: S. Kisling + Cie AG, Badener Str. 816, CH 8048 Zürich  
Importeur Österreich: Happy Boat, Kaiserstr. 17, A 1070 Wien

### Farbiger Gesamtkatalog Chrysler '76

Ich interessiere mich für Motoren:

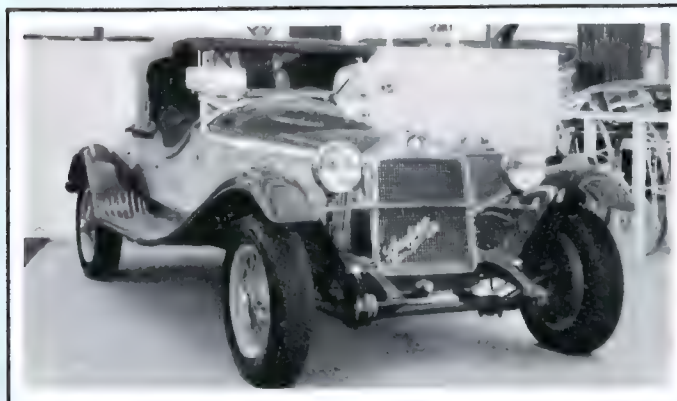
☐ bis 10 PS ☐ 15 - 35 PS ☐ 45 - 60 PS ☐ Komplettangeb. 75 - 135 PS

Bitte anfordern bei Chrysler Marine Deutschland GmbH, Abt. 472  
Postfach 1204, 5000 Köln 50

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

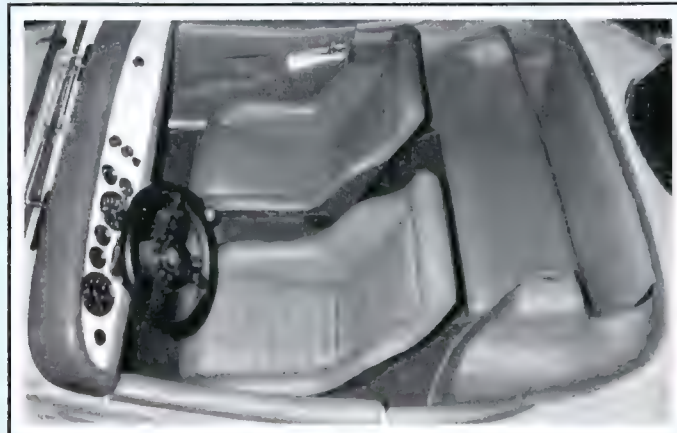
PLZ/Ort: \_\_\_\_\_



Alfa Leontina Gran Sport mit Alfetta-Motor



BMW 328 Super Amerika auf 520-Basis ...



... und mit Platz für vier



Roadster FF Lancia mit Fulvia-Technik



Aus USA: VW im Bugatti-Kostüm für 15 000 Mark



## Genfer Salon

kleine 328 auf BMW 02-Basis, 40 Zentimeter breiter, 2+2sitzig und für BMW-Motoren bis zum 3,3 Liter vorgesehen. Preis: ab 45 000 Mark.

● Nostalgie zu kleinen Preisen endlich bieten der amerikanischen Tiffany-Abklatsch eines Bugatti 35 B von 1927 und eines Mercedes SS von 1929. Die kompletten Autos sollen nicht teurer als 15 000 Mark sein.

Weil das Branchen-Barometer offensichtlich zuhächst auf Schönwetter steht, melden auch die Turiner Stylisten florierendes Geschäft.

Pietro Frua besorgte das Styling des neuen 2+2-Cou-

**Nostalgie stand in Genf hoch im Kurs. Moderne Technik unter Karossen nach Art alter Auto-Schönheiten garantiert die weitgehende Alltagstauglichkeit der neuen Oldies.**

pés „Kyalami“ (4,2 Liter-V8-Motor mit 265 PS, 240 km/h schnell), das fortan neben Merak, Khamsin und Bora gebaut werden soll. Der finanzielle Ruin von Maserati ist widerrufen, der italienische Staat (70 Prozent) und der Argentinier de Tomaso (30 Prozent) teilen sich ins Eigentum. In nächster Zeit sollen pro Woche zwei bis drei Autos gebaut werden.

Lamborghini ließ bei Bertone arbeiten: Sein Targa-Urraco „Silhouette“ ist in der Technik identisch mit dem Coupé.

Von Pininfarina endlich stammt das neue Lancia-Gamma-Coupé, das zusammen mit der ebenfalls neuen Gamma-Limousine (beide mit 2,5 Liter-Boxermotor, 140 PS) gezeigt wurde. Mit beiden Autos hat Lancia einen Schritt getan, sich als Nobelmarke von Fiat zu etablieren.

Helmut Luckner

# Bundesschatzbriefe. Hoher, sicherer Gewinn. Aber wenn Sie wollen, schon übers Jahr wieder Bargeld.



Bei Bundesschatzbriefen haben Sie das beruhigende Gefühl, Ihr Geld sicher und gewinnbringend anzulegen, ohne es lange festzulegen.

### 7,63 % Rendite pro Jahr.

Das bieten Ihnen Bundesschatzbriefe Typ B mit Zinsansammlung nach 7 Jahren Laufzeit. Bei Typ A mit jährlicher Zinsauszahlung und 6 Jahren Laufzeit erzielen Sie 7,27 % Rendite pro Jahr.

So wächst der Zins:

|                   |                   |                   |                   |
|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1. Jahr<br>5,25 % | 2. Jahr<br>6,50 % | 3. Jahr<br>7,25 % | 4. Jahr<br>8,00 % |
| 5. Jahr<br>8,50 % | 6. Jahr<br>9,00 % | 7. Jahr<br>9,00 % |                   |

Aus 1.000 DM werden so mit Typ B 1.673 DM.

### Schon übers Jahr wieder Bargeld.

Bei Geldbedarf können Sie Bundesschatzbriefe schon ab 3. 1. 1977 täglich wieder verkaufen. Zu 100 % plus Zinsen. Nutzen Sie diese Vorteile. Bundesschatzbriefe gibt es schon ab 50 DM bei Ihrer Bank, Sparkasse oder Landeszentralbank.

Weitere Informationen durch den Bundesschatzbriefdienst, Postfach 2367, 6000 Frankfurt am Main 1, Telefon (06 11) 55 88 66.



**Bundesschatzbriefe. Besitz, der sicher wächst.  
Bargeld, wenn man's braucht.**



## An die Redaktion

### Bieten Kleinwagen genug Sicherheit?

Sieben Kleinwagen im Crashtest.  
Heft 5, Seite 74.

Es ist mir klar, daß eine große Zeitschrift wie „auto motor und sport“ mehr Gewicht hat als die Stimme eines einzelnen und ich hoffe, daß die Hersteller jetzt endlich reagieren.

Obwohl ich bereits 1973 die Firma Renault auf ihre mangelhaften und unzureichen-

den Gurtsysteme bzw. Befestigungen hingewiesen habe, geschah nichts, außer lapidaren Schreiben und leeren Versprechungen. Obwohl Renault, seit dies Mode ist, ebenfalls mit der Sicherheit wirbt, die im Falle des R 4 jedoch nur eine Pseudosicherheit ist.

Theo Koffler,  
Landau

Ich fuhr mit meinem 2 CV auf einer Hauptverkehrsstraße, als mir ein VW Variant

die Vorfahrt nahm. Ich konnte die Ente nur noch ein Stück nach links reißen, als ich schon mit ca. 60 km/h auf die Hinterachse des anderen Wagen prallte.

Da mein Beifahrer und ich fest angeschnallt waren, kamen wir mit dem Schrecken und ohne einen einzigen Kratzer davon – auch ohne Kopfverletzung oder Fußquetschungen. Motor und Getriebe waren ebenfalls ein Stück in den Innenraum

geschoben worden, genauso die Lenksäule (wie auf dem Foto auch zu sehen ist). Nach diesem Unfall hatte der kleine Citroen noch einen Schrottwert von 400 DM.

Christian Hartmann,  
Remscheid

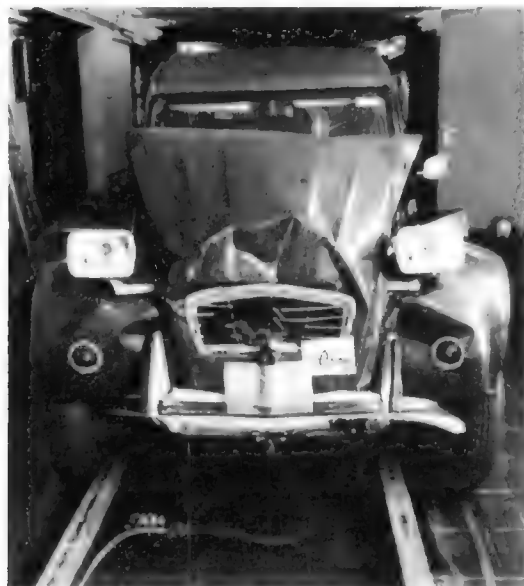
Es war ein großer Genuß, diesen reichlich mit Farbfotos bestückten Artikel zu lesen. Obwohl das Ergebnis nicht überraschte, war der Bericht spannend zu lesen und sehr informativ. Ich hoffe, daß Sie ähnliche Tests demnächst auch mit größeren Fahrzeugen durchführen.

M. Warthmann,  
Bielefeld

Ich fahre seit 23 Jahren mit Gurt. In dieser Zeit hatte ich zwei schuldlose Unfälle, bei denen ich von anderen Fahrern angefahren wurde. Beide Unfälle habe ich, obwohl ein Totalschaden dabei war, ohne Verletzungen überstanden.

Kurt Weber,  
Hannover

Unser persönlicher „Crash-test“ spielte sich so ab: Ein Fiat 125 fuhr frontal (er erfaßte die Motorhaube und den Kotflügel der Beifahrerseite) mit hoher Geschwin-



Jeweils nur noch Schrottwert: Crash-Ente, Unfall-Ente

**auto  
motor  
sport**

Herausgeber  
Paul Pietsch  
Ludwig Vogel

Redaktionsdirektor:  
Ferdinand Simoneit

Chefredaktion:  
Fritz Reuter  
Klaus Westrup  
Dipl.-Ing. Gert Hack

Geschäftsführender  
Redakteur:  
Helmut Luckner

Grafische Gestaltung:  
Robert Rettenmayr

Produktion:  
Otto Goebel (Ltg.)  
Horst Steindel  
(Chef vom Dienst)

Redaktion:  
Clauspeter Becker  
(Sonderaufgaben)

Uwe Brodbeck  
(Verkehr)  
Ing. Helmut Eicker  
(Technik, Leiter der  
Testabteilung)

Horst Hamel  
(Dokumentation)  
Harald Kaiser  
(Sport)

Götz Leyrer  
(Ltg. Ratgeber)  
Karl Mauer  
(Ltg. Sport)

Michael Mehlin  
(Testwagen)  
Hans-Robert Richarz  
(Magazin)

Hannes Scholten  
(Ltg. Unterhaltung)  
Werner Schruf  
(Test und Technik)

Eberhard Streib  
(Testabteilung)  
Ute Teichmann  
(Testabteilung)  
Klaus Wießmann  
(Test und Technik)

Grafik:  
Martin Ebergényi,  
Doris Gassner,  
Andreas Olbrich,  
Franz Olinowetz,  
Rainer Schuler,  
Peter Wurz (Ltg.)

Fotografen:  
Hans Peter Seufert  
Elmar Thoma  
Jullius Weltmann

Zeichner:  
Walter Gotschke  
Rolf Kutschera

Ständige Mitarbeiter:  
Fritz B. Busch  
Paul Frère  
Dipl.-Ing. Dieter Korp  
Hartmut Lehbrink  
Rolf Lohberg  
Heinz Prüller  
Dr. Paul Simsa

Auslandskorresponden-  
ten: Marc Madow, Los  
Angeles; Wallace Wyss,  
Verdugo City; Gordon  
Wilkins, London; Jean  
Bernardet, Paris;

Bernard Cahier, Evian-  
les-Bains; Giovanni  
Conte Lurani, Mailand;  
Gianni Rogliatti, Turin.

Verlag: Vereinigte  
Motor-Verlage GmbH  
+ Co KG Stuttgart  
Leuscherstraße 1  
Tel.: 07 11/21 42–1  
FS: 07/22 036

Redaktion:  
auto motor und sport  
7000 Stuttgart 1,  
Postfach 1042

Anzeigen-Verkaufs-  
leiter: Hansjörg Schwab;  
für den Inhalt verantw.  
Helmut Fligg. Vertrieb:  
Albert Manz. Herstellung:  
Hugo Herrmann (Stgt.),  
Heinrich Regan (Mch.).  
Druck: Gruner + Jahr  
AG & Co, Itzehoe.

Tiefdruckpapiere der  
Papierfabrik Altbbruck,  
Printed in Germany.

auto motor und sport  
erscheint 14tägig,  
mittwochs. – Höhere  
Gewalt entbindet den  
Verlag von der Lief-  
erungspflicht. Ersatz-  
ansprüche können in  
solchem Fall nicht  
anerkannt werden. Alle  
Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit aus-  
drücklicher Genehmi-  
gung des Verlages und  
unter voller Quellen-  
angabe. Unverlangte  
Manuskripte werden  
nur zurückgesandt,  
wenn vom Einsender  
Rückporto bei-  
gefügt wurde.

Lieferung durch  
Verlag, Post oder  
Buch- und Zeitschri-  
ftenhandel.  
Einzelheft DM 2,50  
(einschl. MwSt.).  
Bezugspreis direkt  
ab Verlag vierteljähr-  
lich DM 14,40 (einschl.

5,5% MwSt.). Kündigung  
des Abonnements  
vier Wochen vor  
Vierteljahresende.

Postscheckkonto:  
Stuttgart 161 37.  
Bankkonto:  
Dresdner Bank AG  
Stuttgart 9 022 284.

Anzeigenpreisliste  
Nr. 29 – Geräte-  
stand Stuttgart.

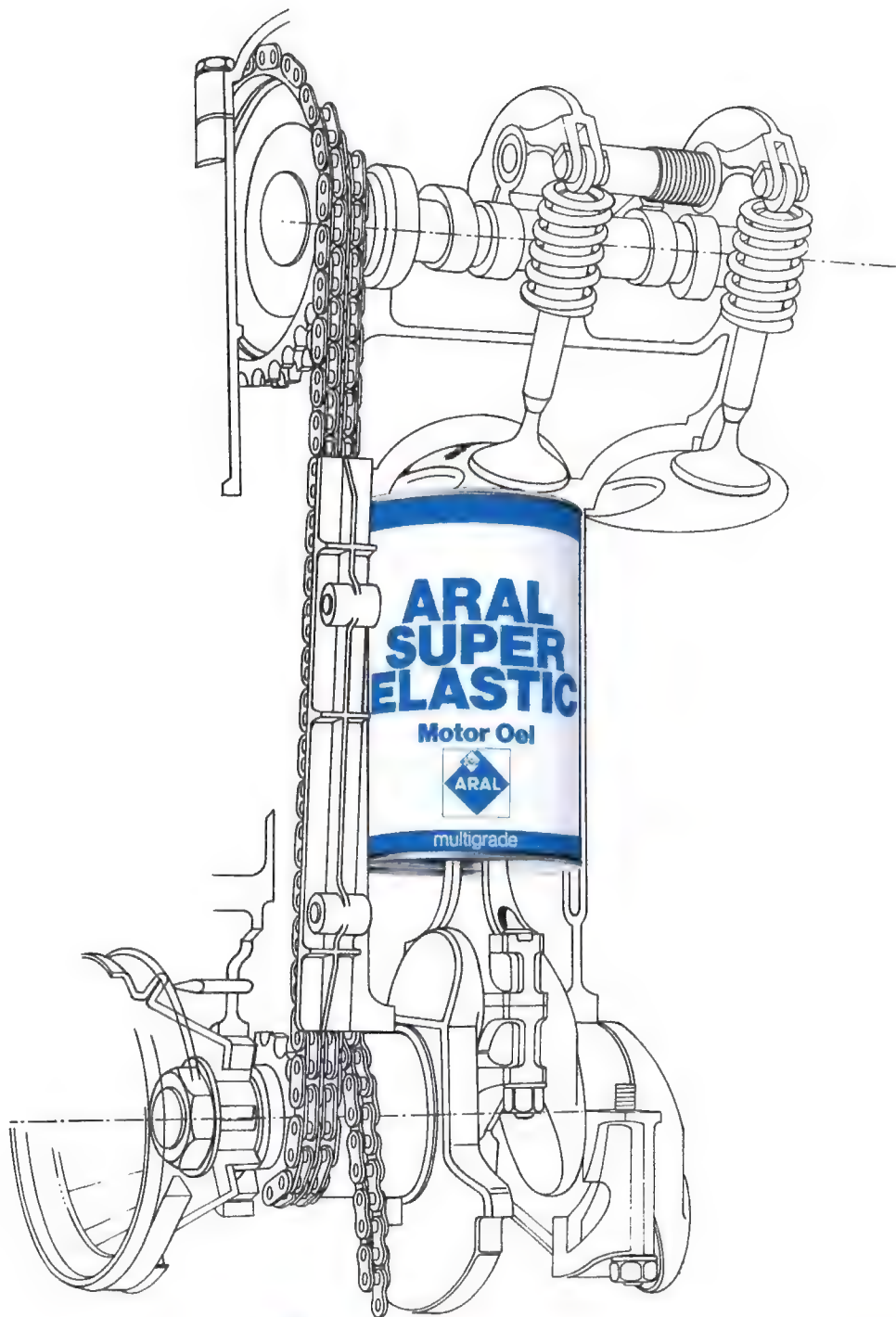
Im gleichen Verlag  
erscheinen: „Motor  
Revue“, „Flug-Revue/  
flugwelt international“,  
„Istauto omnibus“,  
„Istauto omnibus-  
katalog“, „mot auto-  
journal“, „auto-Kata-  
log“, „sport auto“.

Im Motor-Press-Verlag  
GmbH & Co KG:  
„Das Motorrad“,  
„Motorrad-  
Katalog“, „fiat fahren“.



**Belegangshinweis:** Jeweils einer Teilaufgabe dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Firmen Technisches Lehrinstitut Onken, Kreuzlingen, Buchexpres Stuttgart und Enzyklopädische Literatur München bei.





# Öl ist ein Konstruktions-Element des Motors.

Früher wurden Motoren oft nur 40.000 km alt. Früher war Öl nur Öl.

Mit Aral Super Elastic Motoröl kann Ihr Motor heute weit über 100.000 km alt werden. Ein solches Hochleistungsöl ist die Voraussetzung, daß der Konstrukteur stark belastbare, leise laufende und verschleißfeste Motoren bauen kann. Es schützt außerdem vor Rost, Korrosion und Schlammablagerungen.

Damit nicht genug. Aral Super Elastic kann denken.

Sein Chemisches Gehirn steuert exakt die Fließfähigkeit des Öles bei allen Temperaturen.

Beim Kaltstart ist es dünnflüssig. Schnell gelangt es an die Schmierstellen, schützt vor Verschleiß. Und bei „heißen“ Fahrten bleibt der Ölfilm so dick, daß er nicht reißt.

Das Öl mit dem Chemischen Gehirn sorgt für die lange Lebensdauer des Motors.



**Deutschlands Autopartner Nr.1**



## Leserbriefe

digkeit auf unsere „Ente“ (die ca. 20 km/h fuhr) auf. Er schob uns ca. 10 Meter rückwärts.

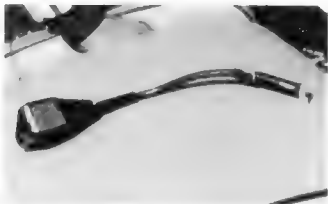
Der Schock war beachtlich, der 2 CV ein Trümmerhaufen (die Beifahrtür wurde zur „Ziehharmonika“ und ließ sich nicht öffnen). Mein Mann und ich waren auf den Vordersitzen relativ eng angeschnallt und haben uns außer einer Genickstarre und blauen Flecken bei diesem Unfall keine Schramme zugezogen.

Christiane Krause,  
Wellheim

Dank Ihrer Initiative und dem Versuch zur wissenschaftlichen Objektivität! Da für uns nur Kleinwagen in Frage kommen, wird unser nächstes Auto nicht mehr R 4, sondern VW Polo heißen.

Rudolf Plesche,  
Bad Vilbel

Insbesondere die Tatsache, daß verschiedene Sicherheitsgurte nicht zuverlässig funktionierten (Renault, Fiat 126), hat bei mir Überlegungen ausgelöst. Denn das Gesetz, das Fahrzeugbenutzern den Einbau und die Benutzung von solchen fragwürdigen, im Einsatz oft unzuverlässigen Gurten vorschreibt.



Gerissene Gurtpeitsche

sollte unverzüglich wirklichkeitsbezogener gehandhabt werden als bisher.

Alle am Fahrzeug vorhandenen, der Sicherheit dienenden technischen Einrichtungen werden routinemäßig bei TÜV-Überprüfungen kontrolliert (Licht, Bremsen, Reifen, Lenkung). Gurte und deren Verankerungen werden jedoch nicht auf Zugfestigkeit mittels Meßgeräten überprüft, obwohl bekannt ist, daß Autos schon nach ca.

zwei bis drei Jahren zu rosten beginnen. Rostgefährdet sind demnach besonders die Gurt-Verankerungen am Karosserieboden.

Dieter Klimm,  
Erling-Andechs

Es hat mich sehr gefreut, daß Sie auch einmal die passive Unfallsicherheit einiger Autos untersucht haben. Könnten Sie einen solchen Test nicht einmal mit Fahrzeugen der Mittelklasse ma-

Nach Ihrem Crashtest taucht die Frage auf, ob es nicht besser wäre, sich mit einem Hosenträgergurt zu schützen, um im Falle eines Falles in den Genuß einer frühen Insassenverzögerung zu gelangen.

Nach meinen Sitzerfahrungen dürfte außerdem ein Kopf-Lenkrad-Kontakt mit diesen Gurten kaum zu befürchten sein. Allerdings könnten sich bei Damen unerwünschte Knautscheffekte

schlag: Differenzierung der möglichen Verletzungen bei Fahrer und Beifahrer.

Harald Schepan,  
Hildesheim

„Rudy“ unterscheidet sich von den meisten seiner menschlichen Kollegen noch in einem weiteren Punkt: Er fährt ohne Beifahrer. Da der Beifahrer aber laut Statistik den größten Gefahren bei einer Kollision ausgesetzt ist, hätte in Ihrem Test auch eine Untersuchung der hier

**TOTAL-KOMFORT**  
inbegriffen  
**z.B. FORMEN-KOMFORT**

Jeder findet bei  
Schiesser  
die Wäscheform,  
die zu ihm paßt.

DAS IST ECHTER  
FORMEN-KOMFORT  
VON

  
**Schiesser**  
men-FIT

Schiesser Produkte auch in Österreich und der Schweiz erhältlich



Crash-Profi Rudy

bestehenden Verletzungsgefahr bei den verschiedenen Autotypen nicht fehlen dürfen. Zum Beispiel dürfte das Lenkrad für den Beifahrer kaum ein Verletzungsrisiko darstellen: wie aber sieht es mit dem Armaturenbrett aus?

K. Mollenkopf,  
Berlin

chen? Es würde außer mir sicher noch viele andere Autofahrer interessieren, ob sie sich allein wegen der passiven Unfallsicherheit einen teuren Volvo oder Mercedes kaufen sollten, oder ob auch ein preisgünstiger Opel Rekord, Ford Granada oder Audi 80 bzw. VW Passat in dieser Hinsicht dem heutigen Stand der Technik entsprechen.

Michael Kleinhaus,  
Frankfurt

ergeben. Diese Überlegungen haben mich bereits vor längerer Zeit dazu bewogen, meinen Simca Rallye II auf der Fahrerseite sowohl mit einem Hosenträgergurt (Britax) als auch einem Dreipunkt-Statikgurt auszurüsten.

Jürgen Stöhr,  
Mainaschaff

Sehr gut, die Idee mit einem Crashtest! Sie sollte weitergeführt werden mit Vertretern der Mittelklasse. Vor-

Mit großem Interesse habe ich Ihren Bericht über den Crashtest gelesen, habe ich doch die Erfahrungen Ihres Dummy Rudy am eigenen Leibe machen können – mit einem VW Polo. Wegen unvorhergesehenen Glatteises hatte ich am 24. Januar einen Frontalzusammenstoß mit einem Opel Admiral.

Im großen und ganzen kann ich Ihre positiven Testergebnisse für den Polo bestäti-





# De echte Halfzwarte uit Holland

DRUM dreht  
sich leicht (weil besonders  
langfaserig!)

DRUM schmeckt  
und ist frisch (weil doppelt  
verpackt im versiegelten Polybeutel!)



Wo gibt's mehr Spaß  
für zwei Mark  
fünfundzwanzig?



## Leserbriefe

gen; meine Körperschäden hielten sich in erfreulichen Grenzen. Allerdings riß der Sicherheitsgurt – genauer gesagt der untere Teil, der um den Bauch herum geht. Auch bin ich offenbar mit dem Kopf aufs Lenkrad aufgeschlagen; jedenfalls hatte ich hinterher ein gebrochenes Nasenbein. Eine leichte Beule am Kopf, könnte durch den Innenspiegel verursacht worden sein. Prellungen an der rechten Knie Scheibe und Prellungen durch den oberen Gurtteil (über der Brust und dem Schlüsselbein) waren weitere Verletzungen. Am unangenehmsten erwiesen sich Zerrungen der Nacken- und Halsmuskulatur, hervorgerufen durch die Schleuderbewegung des Kopfes beim Aufprall. Hätte der Wagen Kopfstützen gehabt, wären diese sehr schmerzhaften Verletzungen wahrscheinlich vermieden worden.

Ansonsten haben sich bisher keine Verletzungen herausgestellt; ich war auch nicht ohnmächtig und habe keinen schweren Schock erlitten.

Das Verhalten des Wagens entsprach Ihrem Test: Die Vorderscheibe sprang aus der Fassung, blieb aber ganz. Die linke Tür konnte ich von innen noch selbständig öffnen – wenn auch erst beim zweiten Versuch.

Insgesamt lief die Geschichte also einigermaßen glimpflich ab; nur die Nackenzerstörungen machen sich heute noch gelegentlich schmerzhaft bemerkbar. Der Polo al-

lerdings war nicht mehr zu gebrauchen. Nach gut neunmonatigem Gebrauch und knapp 30 000 Kilometern habe ich noch 800 Mark von meinem Autohändler dafür bekommen.

Jürgen Fuchs,  
Mainz

## Test BMW 2.8 L/3.0 L 3.3 Li

Heft 5, Seite 88.

Anfang Februar erhielt ich als fünften BMW einen 3.0 Si in neuer Ausführung. Der neue Dreiliter begeistert mich vollauf. Er hängt seinenweich am Gas, ist genauso handlich wie der 528 und

vermittelt im mittleren Fahrbereich durch die L-Jetronic das Gefühl einer noch größeren Spritzigkeit als sein Vorgänger, so daß ich die Abmagerung um 5 PS nicht bemerke. Durch die verbesserte Federungs-Dämpfungs-Abstimmung und die Doppelauspuffanlage ist er auch noch laufruhiger geworden, lediglich die Lenkung scheint etwas unruhiger als im 528. Die Karosserie bietet mir gegenüber dem 528 auch hinten einen ausreichenden Mitfahrerraum, die L-Modelle erscheinen äußerlich zu sehr nachgelängt.

Wie bereits beim 528 wünsche ich mir nur bei BMW eine bessere Überprüfung der Wagen vor der Auslieferung. Der neue 3.0 Si wurde mir im Werk mit einer defekten Zündkerze nur auf fünf Töpfen laufend und einem durch Plastikfolie verdeckten großen Fleck auf dem Rücksitzpolster ausgeliefert.

Dr. Rolf Pape,  
Offenburg



Schnell und kultiviert: BMW 3.3 Li

# Bandscheiben

Bandscheibenbeschwerden werden von vielen Viel- und Langstreckenfahrern als unabänderliches Schicksal betrachtet.

Dabei können sie einiges tun, um die Misere zum Guten zu ändern. Z.B. durch Verbesserung der Sitzposition, die natürlich vor allem von dem richtigen Sitz abhängig ist.

Diesen Sitz baut RECARO. Mit der orthopädisch richtig geformten Lehne. Mit der festen Polsterung, die dort unterstützt, wo es nötig

ist. Mit den Einstellmöglichkeiten an Lehne, Sitzkissen, Schulterunterstützung, in Sitzhöhe und in Längsrichtung.

Wenn Sie bereits Bandscheibenbeschwerden haben oder eine der hier gezeigten falschen Sitzpositionen auf Sie zutrifft, fordern Sie Prospekte an bei RECARO GmbH + Co, Fahrzeugsitze, Abt. S 2 Stuttgarter Str. 73, 7312 Kirchheim/Teck, Telefon (07021) 44081



Leichter Einbau – TÜV-frei.

**Der RECARO-Sitz hilft**



## Chronist sein oder Kritiker?

Editorial Heft 4.

Die Erfolge, die Ihre Kritiken für uns Autofahrer bringen, ehren Sie – sie ehren auch die Verantwortlichen der Autoindustrie, denn sie reagieren schnell und richtig. Vielleicht gelingt es Ihnen, einen weiteren Erfolg für den geschlagenen, gemolkenen, gescholtenen, ja sogar ver-

dammten Autofahrer zu erringen. Wir denken an das unwürdig-ungerechte, berühmte-berühmte Punktesystem, geführt in Flensburg. Vor dem Gesetz sind alle gleich. Wirklich? Der Berufskraftfahrer, der in fünf Jahren 400 000 km absputzt, oder der Hobbyfahrer, der in dieser Zeit 60 000 km zurücklegt – sie können nicht gleich sein, jedenfalls nicht in der Punkteartei. Der eine hat fünfmal mehr Chancen, sei-

nen Führerschein zu behalten, der andere fünfmal mehr Gelegenheit, seinen Führerschein zu verlieren. Wenn Sie hier Gerechtigkeit erwirken können, ist Ihnen ein Platz in der Chronik der Automobilgeschichte sicher.

Gesellschaft für modernen Fachwerkbau, Wendelstein

Es sind „normalhin Chronisten“: Mitglieder der politischen, Wirtschafts-, Lokal-, Feuilleton-, Sportredaktion-

nen etc. bei Presse, Funk und Fernsehen. Es „müssen zudem auch noch Kritiker sein“: Mitglieder der politischen, Wirtschafts-, Lokal-, Feuilleton-, Sportredaktionen etc. bei Presse, Funk und Fernsehen.

Der Großteil der in den oben genannten klassischen Ressorts tätigen Journalisten dürfte willens und fähig sein, Nachrichten zu verbreiten und die Inhalte dieser Nachrichten zum Beispiel in Kom-



**Auf Ihren DATSUN können Sie sich verlassen, denn er ist:  
Durch und durch problemlos!**

**Die 3-türige Cherry F II Limousine:** Ihr nächstes Auto für Beruf, Familie, Freizeit oder auch als Zweitwagen. Die umklappbare Rückbank vergrößert das Ladevolumen von 963 auf 1489 Liter. Wie alle Cherry F II-Modelle ist auch die 3-türige Limousine mit querstehendem, raumsparenden Frontmotor und Frontantrieb ausgerüstet. **Moderne, solide Technik – außergewöhnliche Serienausstattung an Komfort und Sicherheit.** In jahrelanger Sicherheitsforschung wurde die „Monocoque-Karosserie“ entwickelt, die die Fahrgastzelle auch bei 50 km/h Aufprall weitgehend vor Verformung schützt. Weitere Sicherheits-Extras: Verbundglas-Frontscheibe, heizbare Heckscheibe,

integrierte Kopfstützen, Automatik-Gurte, Sicherheitslenksäule, 2-Kreis-Bremssystem mit Bremskraftverstärker und -begrenzer, Scheibenbremsen vorn, Gürtelreifen. Zur Komfort-Ausstattung gehören z. B. vordere Einzelruhesitze, Teppichboden, zwei Rückfahrcheinwerfer, ein modernes Be- und Entlüftungssystem, hydraulische Kupplung. **Stabiles, robustes Fahrwerk:** Einzelradaufhängung vorn und hinten. Vorn mit McPherson-Federbeinen und Stabilisator, hinten mit Länglenkern und Schraubenfedern sowie Gasdruckstoßdämpfern. Um das Ladevolumen zu erweitern, wurde die 3-türige Limousine mit einer speziellen, ungeteilten Hinterachse ausgerüstet.

Die 2- und 4-türige Limousine erhalten Sie wahlweise mit den Motoren 981/1164 ccm, 45/52 DIN-PS ca. 130/ca. 140 km/h, die 3-türige Limousine mit dem 981 ccm-Motor, Coupé 1164 ccm. Testverbrauch 7,8 – 8 Liter\*/100 km \* Normalbenzin



Den DATSUN Cherry F II erhalten Sie ab DM **8.790,-** (unverbindliche Preisempfehlung)

1975 verkauften in der BRD 650 DATSUN-Händler über 16 500 DATSUN-Automobile.

**Machen Sie eine Probefahrt bei Ihrem DATSUN-Händler.**

**DATSUN**

**DATSUN** Handelsmarke der NISSAN Motor Co. Ltd. Tokyo/Japan

Nissan Motor Deutschland GmbH, Johannes-Weyer-Str 1-3 4 Düsseldorf

**1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung**



# Zur Freizeit gehört Wasser - zum Wasser ein Boot



## zum Boot ein Johnson

Ein Johnson und nicht irgendein Außenbordmotor, denn die Tage der Erholung sind für Sie kostbar und da wollen Sie sich freuen. Freuen an einem zuverlässigen Motor, der Sie problemlos und sicher aufs Wasser hinausbringt und auch wieder zurück.

Zum Beispiel der Johnson 4 PS. Leicht, klein aber schubkräftig, und natürlich ein laufuhiger 2-Zylinder mit Wasserkühlung. Mit ihm können Sie mit Ihrer Familie im kleinen Boot gemächlich dahintuckern. Der 9,9 und 15 PS Johnson machen Ihr Boot schon flott. Eine ganz moderne Technik schuf diese

Kompaktmotoren, sparsam im Platzbedarf und Benzinverbrauch. Dabei echte Johnsons, tüchtig und zuverlässig. Zu den „Schlauchbootspezialisten“ zu 20 und 25 PS, die zu vielen Tausenden auf dem Wasser zu sehen sind, ist ein ganz neuer gekommen, die große Kraft für kleine Boote, der 35 PS Johnson. Er macht auch größere Boote schnell, und mit ihm haben Sie genug Kraft für Monoski und die große Tour. Dabei wiegt er nur etwa 50 kg und ist sparsam und leise, die Krönung der Johnson-Mittelklasse.



Im 3. Jahrzehnt  
importiert und betreut von

**Ernst O. Hesse · 4006 Erkrath**

Otto-Hahn-Straße 2 · Telefon (0211) 2509-1 · Telex 8586603

**auto  
motor  
-sport**

# Die Mannschaft



**Helmut Luckner, 38**, geschäftsführender Redakteur, war in der Vergangenheit auf dem besten Weg, Studienrat zu werden. Nach Abschluß des Studiums (Germanistik, Sport und Zeitungswissenschaft) allerdings überlegte es sich der in München geborene Bayer anders. Er volontierte bei einer Sportzeitschrift, verbrachte anschließend sechs Jahre beim „Münchener Merkur“ und ging dann zu auto motor und sport.

Aus Luckners Studienzeit stammt noch sein Hobby, das der im Exil lebende Bayer vorwiegend in sportlicher Betätigung sieht. Damals war er, bis zu einem Bänderriß am Knie, Zehnkämpfer, heute spielt er Tennis, fährt Ski und pflegt den Waldlauf. Den knapp drei Kilometer langen Rundkurs, der sich praktischerweise genau vor Luckners Haus befindet, umrundet der Geschäftsführer in zügigen zehn bis elf Minuten – und das vier- bis fünfmal pro Woche.

Ein anderes Luckner-Hobby ist dagegen mehr Laster: das Trinken von fränkischem und badischem Wein. Dabei profitiert der bayerische Bier nicht sonderlich nachtrauernde Münchner von seiner ungewöhnlich zügig Alkohol abbauenden Leber. Bei einem Trinktest, den die Redaktion zum Thema „Restalkohol“ veranstaltete (Heft 24/1975), hinterließen elf Viertel seiner Lieblingsmarke „Achkarrer Schloßberg“, heruntergeschlurft in knapp acht Stunden, nur einen Promillegehalt von 1,19.

Noch individueller als sein Wein-Geschmack ist freilich Luckners private Motorisierung. Denn vor zwei Monaten erwarb er ein Auto, das es nur einmal gibt: den Polo Junior, der von der Audi NSU-Entwicklungsabteilung zusammen mit dem Innenarchitekten Prof. Nestler für den auto motor und sport-Wettbewerb „Traumautos für junge Leute“ (Heft 17/75) gebaut worden war.



mentaren kritisch zu bewerten. Vielleicht hat das „verwirrende Angebot“, dem die Fachjournalisten wohl vor allem in Ihrem Hause gegenüberstehen, den Blick für diese Realität verstellt.

Oder sollten Sie tatsächlich so maßlos überheblich sein zu meinen, Ihre Kollegen bei den Tageszeitungen oder den öffentlich-rechtlichen Funk- und Fernsehanstalten seien allesamt auf die Klippschule des „landläufigen Journalismus“ gegangen?

auto motor und sport ist gleich Arroganz, Meinungsmache und Selbstgefälligkeit?

Rüdiger Matt,  
Franz Brost, Kehl

### Tante, du bist doof

Über Leute, die immer noch den Käfer kaufen.  
Heft 1, Seite 20 und Briefe.

Ich bin, bevor ich dann auf einen VW Polo umstieg, selber Käfer gefahren und bin, wie auch Sie, der Ansicht, daß dieses Auto natürlich technisch weit überholt und nicht mehr vergleichbar ist mit anderen neueren Kleinwagen und den neuen Modellen der Firma VW. Doch kann ich nicht im geringsten Ihre Arroganz verstehen, die Sie trotz allem noch Käfer fahrenden Menschen entgegenbringen.

Auch ein Käfer hat für mich noch Vorteile, die seine Alttertümlichkeit und sein überholtes technisches Konzept in den Schatten stellen. Ich kenne nicht viele Autos, die besser geeignet sind für den Anfänger im Straßenverkehr, mit denen man in fast jede Werkstatt kommen kann – und sei es in eine Treckerwerkstatt in Nordengland. Für technische Laien, wie beispielsweise für die von Ihnen verunglimpfte Krankenschwester, die schon immer Käfer fährt, ist eben auch der Käfer noch erstrebenswert.

Jochen von Nathusius,  
Ortenberg

# Super-Bonanza-Caravan '76 Modelle



## Spitzenqualität von Knaus exklusiv bei Neckermann

Diese Pluspunkte sprechen für Super-Bonanza-Caravans:

- 1 Jahr Vollgarantie – 3 Jahre Anti-Rost-Garantie für das Fahrwerk
- Gummigefederte Einzelradaufhängung mit Stoßdämpfer
- Rundum-Vollisolierung
- Doppelverglasung
- 200 cm Innenbreite
- Phantastischer Lieferservice
- Super-familienfreundlich (Aufbaulänge 380 cm, 450 cm, 530 cm)

- Unterbodenschutz aus Dr. Riehm-Alu-Silber
- ... und zu allen Super-Bonanzas bietet Neckermann ein universelles Vorzelt-Programm.

Für alle, die noch mehr sparen wollen:

### Der „Alles-Drin-Bonanza“

Komplettausstattung incl. Kühlschrank, Heizung und – bis auf Modell 380 – sogar mit Rund-um-Warmluftanlage.

**Super-Bonanza's gibt es schon ab**

48/044/76



# 6.590,-



## NECKERMANN

Ich will den neuen Caravan-Prospekt.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Sofort abschicken an:  
Neckermann-Caravan-Zentrale  
6000 Frankfurt (Main)

oder informieren Sie sich in Ihrem nächsten Neckermann-Haus



# Die Autos aus dem Ausland

Alles über Importwagen.

Von Götz Leyrer und Hans-Robert Richarz

**D**as vergangene Jahr, das den bundesdeutschen Automobilfirmen trotz pessimistischer Prognosen volle Auftragsbücher bescherte und so die Montagebänder wieder auf vollen Touren laufen ließ, brachte den Importeuren ausländischer Fabrikate weniger erfreuliche

Bilanzen. Ihr Marktanteil sank in der Bundesrepublik unter die 25-Prozent-Marke – lediglich Alfa Romeo, Toyota und Datsun konnten sich gegenüber 1974 verbessern.

Größter Verlierer aus dem Ausland war die französische Staatsfirma

Renault. Beim heftigen Gerangel um deutsche Käufergunst zog sie mit ihren Modellen R 4, R 5 und R 6 gegenüber den Mitbewerbern deutlich den kürzeren. Grund: Da in der Kleinwagenklasse Golf, Polo und Audi 50 attraktive heimische Alternativen sind, gaben bundesdeutsche

Foto: Seufert









## Importwagen

Autokäufer meist den Modellen aus Wolfsburg und Ingolstadt den Vorzug.

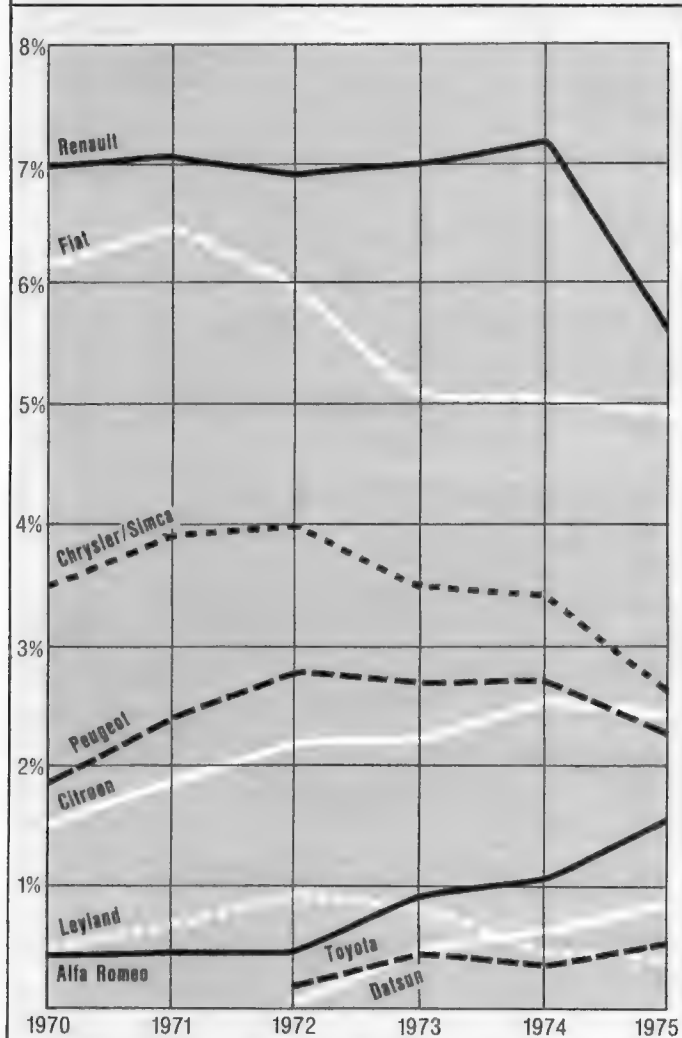
Immerhin stammt jedoch fast ein Viertel aller Autos, die im letzten Jahr in der Bundesrepublik neu zugelassen wurden, aus dem Ausland. Den Löwenanteil davon machen freilich Franzosen und Italiener unter sich aus. Denn vier Fünftel aller Importwagen hierzulande sind entweder „Fabriqué en France“ oder „Prodotto in Italia“.

Die japanischen Firmen Datsun, Toyota, Honda und Mazda erreichten 1975 zusammen einen Marktanteil von 1,7 Prozent. Dabei überflügeln sie deutlich den briti-

schen Leyland-Konzern, der im vergangenen Jahr nicht nur in Großbritannien erhebliche Rückschläge zu verkraften hatte, sondern auch im Ausland glücklos operierte und weiter an Boden verlor.

Den prozentual größten Zuwachs aller in die Bundesrepublik exportierenden Autofirmen konnte Alfa Romeo verzeichnen. Innerhalb von drei Jahren verdreifachte sich der Marktanteil des Mailänder Unternehmens. Grund: der Verkaufserfolg des seit 1971 gefertigten Alfasud, der wegen seines relativ günstigen Preises (9790 Mark) auf starkes Interesse stieß.

### So entwickelten sich die Marktanteile



## Die Spitzenreiter

Immer noch führt der R 4 von Renault unangefochten die Verkaufs-Hitparade der ausländischen Autos in der Bundesrepublik an. 38 206 Exemplare des französischen Sparmobils fanden 1975 deutsche Käufer. Mit einem Abstand von 10 393 Stück folgt der Peugeot 504 auf dem zweiten Platz. Hinter Fiat 127, Renault 5 und Fiat 128 liegt auf Platz sechs der Fiat 131 mirafiori mit 23 353 verkauften Autos.

Das härteste Kopf-an-Kopf-Rennen um die Käufergunst in der Bundesrepu-

blik lieferten sich im letzten Jahr Citroen und Alfa Romeo. Denn sowohl der GS von Citroen als auch der Alfasud fanden jeweils 21 845 Interessenten. Beide landeten gemeinsam auf dem siebten Platz. Dahinter rangiert der Simca 1100, für den sich im vergangenen Jahr 20 643 deutsche Autokäufer entschieden – eine erstaunliche Verkaufsleistung für ein Automobil, das immerhin seit 1968 nahezu unverändert gebaut wird. Das Schlussslicht unter den Top-Ten bildet der Renault 16, den 19 839 Kunden wählten.



38 206 Renault 4



27 813 Peugeot 504



27 130 Fiat 127



27 089 Renault 5



24 091 Fiat 128

# Die Marathon-Batterie für Cassettenrecorder. Mit ihr kann man bis zu 64 heiße Bänder hören.

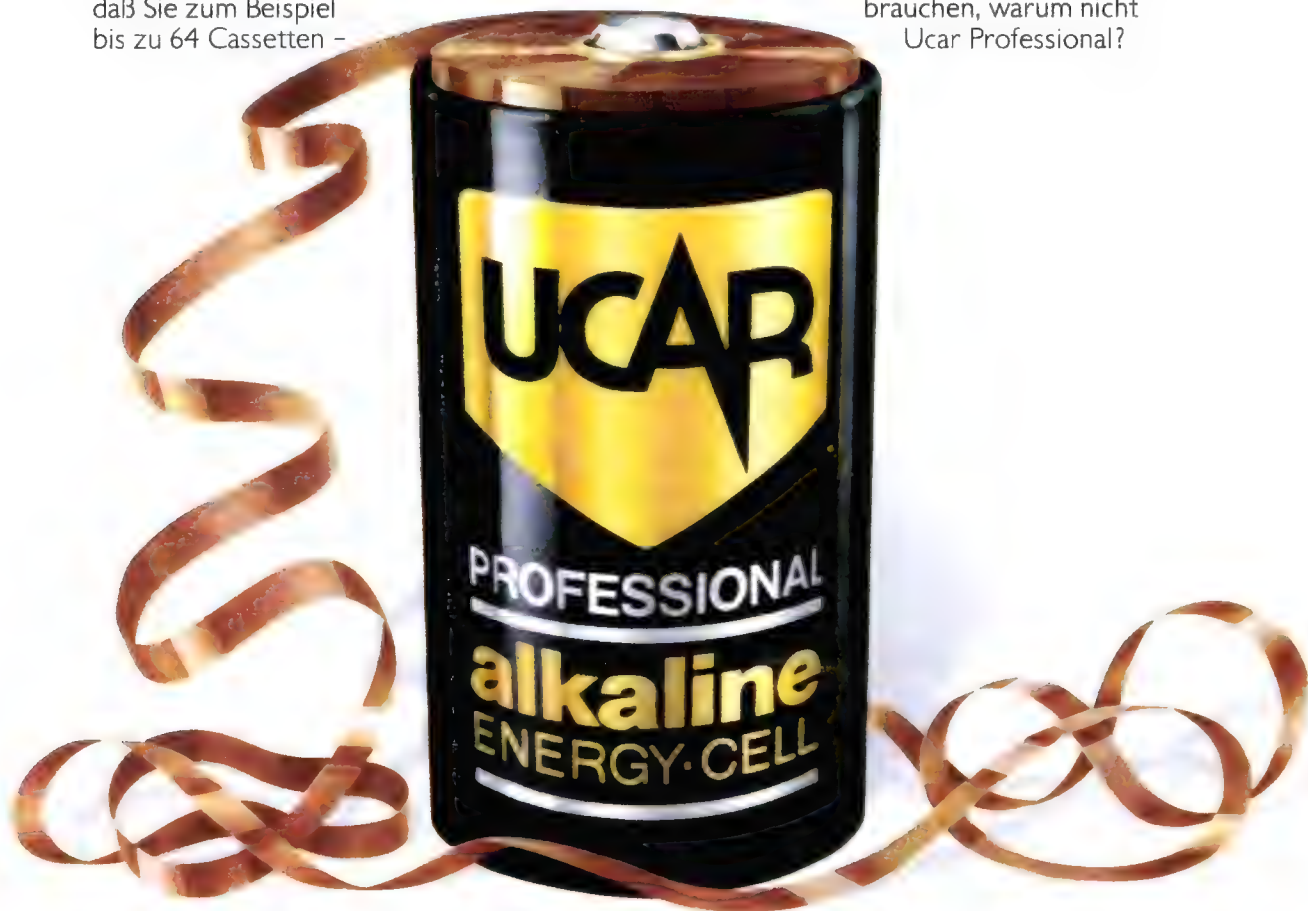
Keine Batterie kann so lange Strom abgeben wie eine Steckdose. Daran wird sich auch in Zukunft nichts ändern. Ucar hat eine Batterie, die Ucar Professional. Es ist eine Batterie, die extrem lange hält, eine Marathon-Batterie.

Von außen sieht sie aus wie eine normale Batterie. Aber innen ist sie anders. Sie hat andere aktive Bestandteile, die länger Energie abgeben. Viel länger. So lange, daß Sie zum Beispiel bis zu 64 Cassetten -

das sind 64 Stunden heiße Bänder - hören können.

Und mit der Ucar Professional geht nicht nur Ihr Cassettenrecorder extrem lange. Ihr Kofferradio spielt extrem lange. Ihre Filmkamera filmt extrem lange. Ihre Uhr tickt extrem lange. Ihr Taschenrechner rechnet extrem lange. Das Spielzeugauto Ihres Sohnes fährt extrem lange.

Wenn Sie also gerade neue Batterien brauchen, warum nicht Ucar Professional?



**Ucar Professional, die Marathon-Batterie. Fast schon  
wie Strom aus der Steckdose.**



# Autos aus Frankreich



Citroën 2 CV 6, 597 cm<sup>3</sup>, 25 PS, 0 bis 100 km/h 31,6 s, 111,1 km/h, DM 6490,—.



Renault 6 TL, 1108 cm<sup>3</sup>, 45 PS, 0 bis 100 km/h 20,0 s, 135,0 km/h, DM 9300,—.



Renault 4 L, 845 cm<sup>3</sup>, 34 PS, 0 bis 100 km/h 24,6 s, 122,9 km/h, DM 6750,—.



Renault 5 TL, 956 cm<sup>3</sup>, 44 PS, 0 bis 100 km/h 20,6 s, 141,2 km/h, DM 8650,—.



Simca 1000 Rallye 2, 1294 cm<sup>3</sup>, 86 PS, 0 bis 100 km/h 12,4 s, 165,9 km/h, DM 9688,—.



Citroën GS X, 1008 cm<sup>3</sup>, 54 PS, 0 bis 100 km/h 17,8 s, 154,5 km/h, DM 10 390,—.

**D**as in der Bundesrepublik seit Jahren mit Abstand erfolgreichste Importauto kommt aus Frankreich: Es ist der seit 1961 gebaute Renault 4. Daß sich dieser äußerlich recht unscheinbare Kleinwagen so großer Beliebtheit erfreut, braucht angesichts seiner zahlreichen Vorzüge nicht zu verwundern. Der preisgünstigste Renault ist im Alltagsbetrieb anspruchslos und zuverlässig, bietet guten Federungskomfort sowie eine praktische, viertürige Karosserie mit großer Heckklappe und variablem Kofferraum.

Erst seit kurzer Zeit auf dem Markt sind zwei neue R 4-Versionen: Einmal der Renault 4 GTL und zum anderen der mit farbenfrohen Segeltuchsitzen ausgerüstete Renault 4 Safari. Beide besitzen eine gegenüber dem Normalmodell erheblich erweiterte Ausstattung, die unter anderem Verbundglaswindschutzscheibe, Automatikgurte vorn und heizbare Heckscheibe umfaßt.

Auch die Firma Citroën stellte eine neue Variante ihres Erfolgsmodells 2 CV vor. Sie hört auf den Namen 2 CV Special und unterscheidet sich von den unverändert weitergebauten Typen 2 CV und 2 CV 6 durch die abgemagerte Ausstattung und die runden statt der rechteckigen Scheinwerfer. Mit einem Preis von 5800 Mark ist der 2 CV Special, der vom 23 PS (17 kW) starken, luftgeköhlten 435 cm<sup>3</sup>-Zweizylinder des 2 CV 4 angetrieben wird, das billigste derzeit auf dem deutschen Markt angebotene Automobil.

Erheblich mehr Geld muß derjenige ausgeben, der sich für einen der modernen französischen Kleinwagen entscheidet. Zu diesen gehören



Peugeot 104 ZS, 1124 cm<sup>3</sup>, 64 PS, 0 bis 100 km/h 13,3 s, 159,5 km/h, DM 10 195,—.



# In Deutschland rollen immer mehr Mazda auf die Straße.

Immer mehr Autofahrer finden den Mazda großartig. Weil er Spaß macht. Und sparsam ist. Jahrelang. Viele Kilometer weit.

Großartig, weil er in fünf Grundmodellen die Wünsche nach verkehrsgerechter Leistung und kompakter Größe erfüllt. Großartig durch eingebaute aktive und passive Sicherheit, die sich in kräftigen Hubkolben-Motoren, sicheren Fahrgastzellen und komfortablen Extras ausdrückt. Erdacht und gebaut von Mazda. Einem der großen Automobilkonzerne dieser Welt, dessen Fortschritt sich z. B. auch in dem Bau von bisher über 800.000 Fahrzeugen mit Kreiskolben-Motoren zeigt.

Großartig ist der Mazda im Betrieb. Durch sparsamen Verbrauch von Normalbenzin, die Ein-Jahres-Garantie ohne Kilometer-Begrenzung, seine robuste Bauweise und eine sorgfältige, aufwendige Verarbeitung. Und durch einen Service, der funktioniert. Immer. Weil über 400 Mazda-Werkstätten über ein zentrales Ersatzteillager mitten in Deutschland versorgt werden.

Großartig ist jeder Mazda schließlich, weil Sie ihn zum fairen, erstaunlich günstigen Komplettpreis erhalten. Und zwar schon ab DM 7890,- (Unverbindliche Preisempfehlung). Mit vielen außergewöhnlichen Extras inklusive. Das alles macht jeden Mazda zu

einem großartigen Spaß.

Wenn Sie mehr über Mazda-Automobile mit den vielen serienmäßigen Extras zum erstaunlich günstigen Preis wissen wollen, rufen Sie Mazda an oder schreiben Sie uns. Wir schicken Ihnen ausführliche Prospekte und die Adressen der Händler, die Sie gern unverbindlich zur Probe hinters Steuer lassen.

## **mazda**

**02103/58061**

MAZDA MOTORS (Deutschland) GmbH  
Neustraße 41-47, 4010 Hilden



Mazda 1000 Limousine, 2-türig, 45 PS, 130 km/h, DM 7890,-\* • Mazda 1300 Limousine, 2-türig, 66 PS, 145 km/h, DM 8.190,-\* • Mazda 818 Limousine, 75 PS, 156 km/h, 1,3 l DM 9.590,-\*, 1,6 l DM 9.980,-\* • Mazda 818 Coupe, 75 PS, 160 km/h, 1,3 l DM 9.990,-\*, 1,6 l DM 10.400,-\* • Mazda 818 Variabel, 75 PS, 156 km/h, 1,3 l DM 10.090,-\*, 1,6 l DM 10.500,-\* • Mazda 616 Limousine, 75 PS, 153 km/h, DM 11.230,-\* • Mazda 616 Coupe, 75 PS, 153 km/h, DM 11.730,-\* • Mazda 1000 Limousine und 1300 Limousine, auch 4-türig, Mehrpreis DM 400,-\*. Automatisches Getriebe bei Mazda 1300, 4-türig, zuzügl. DM 890,-\*, Mazda 616 Limousine, zuzügl. DM 990,-\* und Mazda 818 Limousine, zuzügl. DM 990,-\*.

\* Unverbindliche Preisempfehlung



# Der beste Shell Atlas den es je gab



Wichtig: Der neue Shell Atlas enthält zum ersten Mal tausende von Veränderungen und neue Ortsangaben, die sich durch die große Verwaltungsreform ergaben. Zusätzlich enthält der Atlas jetzt auch alle Postleitzahlen.  
**Der Große Shell Atlas 76/77:**  
Der beste Große Shell Atlas, den es je gab.

Der neue Große Shell Atlas ist da. Der erste Autoatlas, der die vielen tausend Veränderungen und die neuen Ortsnamen enthält, die sich durch die große Verwaltungsreform ergeben. Darüber hinaus sind die zahlreichen neuen Straßen und Autobahnen in ganz Europa aufgeführt. Deshalb gilt: Nie war es so wichtig, den neuesten Großen Shell Atlas zu besitzen.

Sie bekommen ihn jetzt an allen Shell Stationen, im Buchhandel, in Kaufhäusern und beim ADAC.

## DIE GARANTIE

Erproben Sie den neuen Großen Shell Atlas 76/77 in der Alltagspraxis. Sollte er Ihre hohen Erwartungen nicht erfüllen, dann schicken Sie uns den Atlas einfach ein und wir erstatten Ihnen den Kaufpreis voll zurück.



Mairs Geographischer Verlag  
7302 Ostfildern b. Stuttgart

# DM 29,80



Peugeot 204 GL, 1130 cm<sup>3</sup>, 59 PS, 0 bis 100 km/h 18,5 s, 140,0 km/h, DM 9945,—.



Peugeot 304 GL, 1290 cm<sup>3</sup>, 65 PS, 0 bis 100 km/h 15,6 s, 150,0 km/h, DM 10 995,—.



Renault 12 L, 1289 cm<sup>3</sup>, 50 PS, 0 bis 100 km/h 19,6 s, 135,8 km/h, DM 10 250,—.



Renault 16 TL, 1565 cm<sup>3</sup>, 65 PS, 0 bis 100 km/h 15,6 s, 150,0 km/h, DM 12 500,—.



Citroën CX 2200, 2175 cm<sup>3</sup>, 112 PS, 0 bis 100 km/h 11,9 s, 187,5 km/h, DM 19 590,—.



Matra Simca Bagheera, 1432 cm<sup>3</sup>, 90 PS, 0 bis 100 km/h 11,3, 183,0 km/h, DM 17 400,—.

der Renault 5 und der Peugeot 104, von denen es jeweils verschiedene Ausführungen gibt. Beim R 5 beschränken sich die Unterschiede auf die Ausstattung und auf das Motorenangebot — es reicht vom 34 PS (25 kW) starken Achthundertfünzigziger bis zum 1,3 Liter mit 64 PS (47 kW) —, während Peugeot den 104 mit zwei verschiedenen Karosserien anbietet. Die Limousine bietet vier Türen, aber keine Heckklappe, der 104 ZS ist erheblich kürzer, besitzt nur zwei Einstiegsöffnungen, aber dafür eine Hecktür und eine umklappbare Rücksitzlehne. Zudem ist er mit 64 PS (47 kW) und 1124 cm<sup>3</sup> erheblich stärker als der Viertürer, der sich mit 45 PS (33 kW) und 954 cm<sup>3</sup> bescheidet.

Im Gegensatz zu diesen modernen Kleinwagenkonstruktionen ist der Simca 1000 nach einem veralteten Konzept gebaut. Seine Stufenheck-Karosserie verfügt über ein ziemlich beschränktes Platzangebot, der Heckmotor sorgt für ungünstige Gewichtsverteilung und problematische Fahreigenschaften im Grenzbereich.

Leistung ist freilich genügend vorhanden — zumindest bei der teuersten Ausführung, dem Simca 1000 Rallye 2: Sein 1300 cm<sup>3</sup>-Triebwerk bringt es auf 86 PS (63 kW) und macht das mit auffälliger Kriegsbemalung und Heckspoiler gezielte Auto fast 170 km/h schnell.

Im Bereich der Mittelklasse hält die französische Automobilindustrie ein ähnlich reichhaltiges Angebot bereit wie in der Kleinwagen-Kategorie. Es reicht von den Vertretern der unteren Mittelklasse wie dem Renault 12, dem Citroën GS und den



Simca 1308 S, 1442 cm<sup>3</sup>, 75 PS, 0 bis 100 km/h 14,6 s, 154,5 km/h, DM 12 360,—.





Importwagen

Frankreich

beiden Peugeot-Modellen 204 und 304 über „ausgewachsene“ Mittelklasse-Autos wie dem Renault 16 und dem Peugeot 504 bis hin zu anspruchsvollen Sechszylinder-Limousinen wie dem Peugeot 604 SL und dem Renault 30 TS.

Diese beiden erst im letzten Jahr vorgestellten Autos haben eines gemeinsam: den von Peugeot, Volvo und Renault entwickelten 2,7 Liter-V6-Motor, der ganz aus Leichtmetall gefertigt ist und pro Zylinderreihe eine obenliegende Nockenwelle hat.

Ansonsten gibt es allerdings keine Parallelen. Der Peugeot 604 ist eine konventionell gebaute Stufenheck-Limousine mit Hinterradantrieb, während beim Renault entsprechend der seit vielen Jahren gepflegten Firmenphilosophie die Pferde vorne

ziehen und die Karosserie wie beim kleineren R 16 ein schräges Heck mit Klappe aufweist.

Zu den Vorzügen des R 30 TS gehört sein angesichts der reichhaltigen, unter anderem elektrische Fenster-



# Jeder Cassette eine

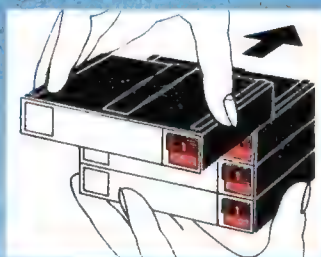


**BASF**  
räumt auf.



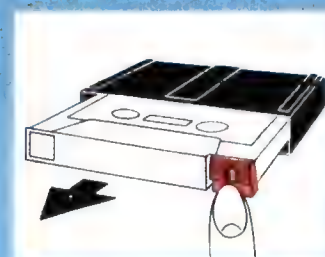
Endlich Cassette inclusiv Archiv: Jetzt mit der neuen C-box. Nie mehr Cassetten-Chaos. Nie mehr irgendeine Ordnungshilfe extra kaufen. Bei der neuen BASF C-box kaufen Sie die Ordnung automatisch mit.

**Spielend**  
zu stapeln.



Die einzelnen C-boxen einfach aufeinanderschieben. So entsteht Baustein für Baustein Ihr festes Archiv. Platzsparend. Dekorativ. Mit einer klaren, übersichtlich beschrifteten Front

**Ein leichter**  
Tastendruck.



Druck auf die rote Taste. Klick! Die Cassette federt aus der Box. Griffbereit – spielbereit. Macht ordentlich Spaß. Bringt ordentlich Vorteile: zuhause wie im Auto. Neu und nur von BASF: C-box – das ideale Archivsystem.

**C-box. Die aufgeräumteste Art, Cassetten zu spielen.**





heber und Zentralverriegelung umfassenden Ausstattung relativ günstiger Preis, zu denen des erheblich teureren Peugeot, der in Frankreich die Rolle der Staatskarosse übernahm, sein überdurchschnittlicher Federungskomfort.

In dieser Beziehung braucht sich der große Peugeot nicht einmal hinter den CX-Typen von Citroen zu verstecken, die dank ihrer aufwendigen, hydropneumatischen Federung ebenfalls zu den komfortabelsten Limousinen überhaupt zählen.

Ganz neu im Renault-Programm ist der R 20 – eine Kombination der R 30 TS-Karosserie mit dem Vierzylinder-Motor des R 16 TX. Er dürfte auf dem deutschen Markt sicher größere Chancen haben als der R 30 TS – vor allem dann, wenn es Re-

nant gelingt, ihn vergleichsweise preisgünstig anzubieten. Zu erwarten ist ein Preis von rund 15 500 Mark für die am sparsamsten ausgestattete Version R 20 L, während das Spitzenmodell R 20 GTL, dessen Ausstattung der des R 30 TS entspricht, wahr-

# ordentliche Schublade.

LHsuper mit SM –  
jetzt in der C-box.



LHsuper-Cassetten bringen das Maximum an Klang. Die neue BASF Super-Technik gibt mehr Dynamik als herkömmliche Cassetten. Super-Dynamik über den gesamten Frequenzbereich: 50% Klang-Gewinn – auf allen Recorders. Mit Super-Oxid werden noch feinere Teilchen in höchster Dichte aufs Band gebracht (High Density). LHsuper/60, 90 oder 120 min. Mit Spezial Mechanik SM für präzise Bandwicklung. BASF LHsuper Cassetten in der C-box – passend für alle Cassetten-Recorder.



Qualität  
im roten Quadrat







Chrysler 180, 1800 cm<sup>3</sup>, 100 PS.  
0 bis 100 km/h 12,0 s, 169,0 km/h.  
DM 13 198,—



Peugeot 504 Coupé V6, 2664 cm<sup>3</sup>,  
136 PS, 0 bis 100 km/h 10,0 s, ca  
185,0 km/h, DM 22 500,—.



Peugeot 504 L, 1796 cm<sup>3</sup>, 79 PS.  
0 bis 100 km/h 16,3, 154,5 km/h.  
DM 13 245,—.



Renault 20 TL, 1647 cm<sup>3</sup>, 90 PS.  
0 bis 100 km/h 13,0 s, 163,0 km/h.



Peugeot 604 SL, 2664 cm<sup>3</sup>, 136 PS,  
0 bis 100 km/h 10,7 s, 184,6 km/h,  
DM 22 300,—.



Renault-Alpine A 310 i, 1605 cm<sup>3</sup>,  
124 PS, 0 bis 100 km/h 9,0 s, 205,0  
km/h, DM 34 600,—.



Renault 30 TS, 2664 cm<sup>3</sup>, 131 PS, 0 bis 100 km/h 10,5 s, 188,5 km/h, DM 19 800,—.

scheinlich deutlich über  
17 000 Mark kosten wird.

Sportwagenfreunden bieten Frankreichs Autobauer keine große Auswahl. Der Chrysler/Simca-Konzern, der 1975 mit den Modellen 1307 und 1308 eine neue, mit Quermotor und Frontantrieb dem gegenwärtigen Trend folgende Mittelklasse-Baureihe präsentierte, bemüht sich — ohne nennenswerten Erfolg — mit dem dreisitzigen Matra Simca Bagheera um die Gunst der Käufer.

Der Bagheera wurde kürzlich überarbeitet. Mit vergrößertem Hubraum leistet er nun 90 statt 82 PS (66 statt 60 kW). Außerdem verkürzte Matra die Federwege hinten — freilich nicht, um in erster Linie die Fahreigenschaften zu verbessern, sondern hauptsächlich, um für ansprechenderes Aussehen zu sorgen: Beim alten Modell stand das Heck unvorteilhaft hoch.

Ebenfalls zu den Ausnahmeerscheinungen auf deutschen Straßen gehören die Alpine-Sportwagen. Sie besitzen wie der Bagheera eine Kunststoff-Karosserie, sind aber nicht wie dieser mit einem Mittelmotor ausgerüstet, sondern haben den Motor im Heck. An Kraft fehlt es ihnen nicht: Ihr vom Renault 16-Triebwerk abstammender Vierzylinder macht sie über 200 km/h schnell.

Weniger auf Sportlichkeit getrimmt sind 504 Coupé und Cabriolet von Peugeot. Mit komfortabler Federung und leise laufendem Sechszylinder — auch sie verfügen über die Renault/Peugeot/Volvo-Gemeinschaftsentwicklung — spielen sie eher die Rolle des gepflegten und dabei keineswegs langsamen Gran Turismo.

# Wer mehr als 16.848 km jährlich fährt, sollte mal schauen, ob er auch so was wie Entkupplungsritzen an seinen Reifen hat.

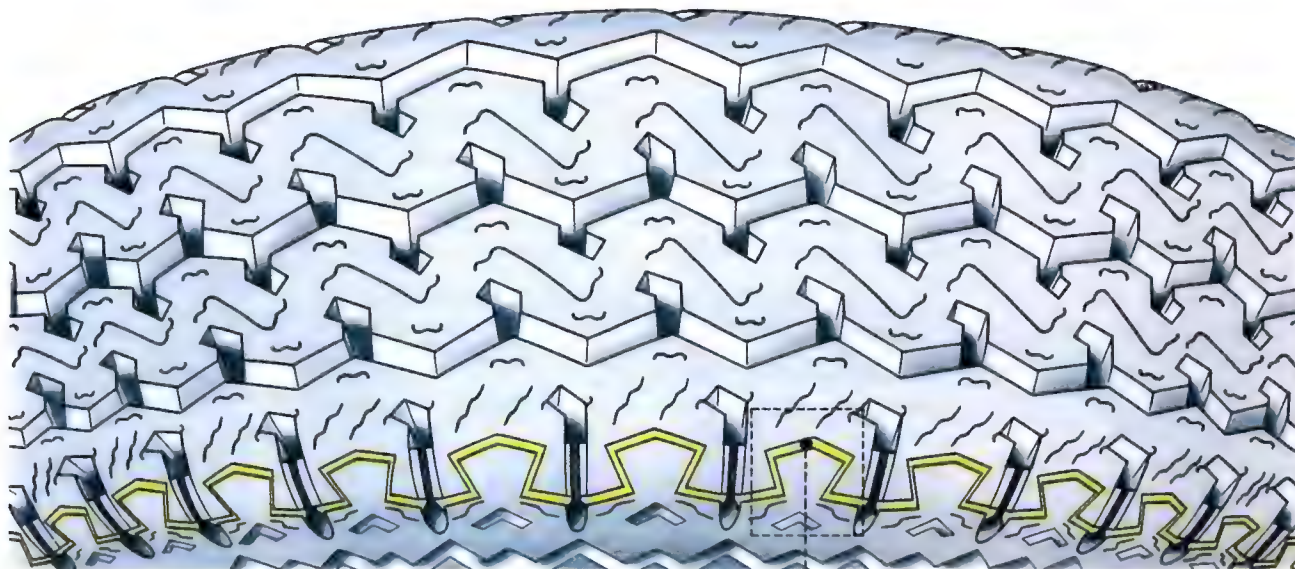


Abb. 1: Lauffläche eines Dunlop SP4. Deutlich erkennen Sie die kranzförmig geordneten Entkupplungsritzen an der Reifenschulter.

Bei jedem Dunlop SP4 Reifen kann man entlang der Schulterpartien einen Kranz von eigentümlichen Kerben (s. Abb. 2a–2b) entdecken. Was hat es damit auf sich?

In Kurven werden Reifenschultern stets besonders belastet, weil sie durch den starken seitlichen Druck verformt und angehoben werden. Nicht nur, daß deshalb die Aufstandsfläche des Reifens dazu neigt, schmaler zu werden.

Durch solche seitlichen Belastungen kommt es auch zu ständigem Anheben und Aufliegen. Und das Ergebnis davon sind Querbewegungen innerhalb des Profils, speziell im Schulterbereich, die zu erhöhtem Abrieb führen.

Dagegen haben moderne Reifen ein Mittel: nämlich ihr Entkupplungssystem.

Nehmen wir den Dunlop SP4. Seine speziell verzahnten Entkupplungsritzen kuppeln in der Kurve die Lauffläche ein wenig von der Reifenschulter ab. Das verbreitert die Aufstandsfläche beim Dunlop SP4. Die Querbewegungen im Profil vermindern sich, und der Abrieb an den Schultern wird verringert. Auf diese Weise wird die Lebensdauer des Reifens verlängert und die Sicherheit in Kurven erhöht.

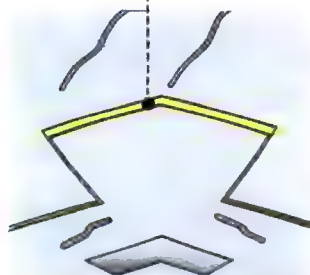


Abb. 2a: Eine Entkupplungsritze im Normalzustand.

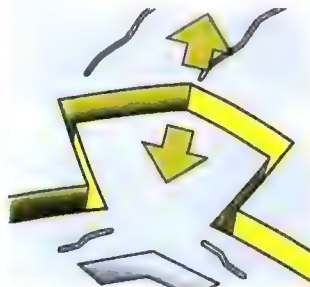


Abb. 2b: Wie ein Scharnier schließt und öffnet sie sich wieder und sorgt so für die Trennung von Lauffläche und Schulter, was vor allem in Kurven zu einer breiteren Aufstandsfläche führt.

Wenn Sie mehr als der Durchschnitt hierzu-lande fahren, also mindestens 16.848 km jährlich, tun Sie folglich gut daran zu schauen, ob Sie so was wie Entkupplungsritzen an den Reifen haben.



**DUNLOP SP**  
**STAHLGÜRTEL**

**Dunlop SP Stahlgürtel. Langlaufreifen mit Sicherheitsprofil.**



# Autos aus Italien



Fiat 126, 594 cm<sup>3</sup>, 23 PS, 0 bis 100 km/h 54,4 s, 108,4 km/h, DM 5890,—



Fiat 127, 903 cm<sup>3</sup>, 45 PS, 0 bis 100 km/h 16,2 s, 143,4 km/h, DM 7690,—



Autobianchi A 112 E, 903 cm<sup>3</sup>, 44 PS, 0 bis 100 km/h 15,8 s, 143,4 km/h, DM 8150,—



Alfasud, 1186 cm<sup>3</sup>, 63 PS, 0 bis 100 km/h 14,5 s, 159,3 km/h, DM 9790,—



Fiat 131 mirafiori 1300, 1297 cm<sup>3</sup>, 55 PS, 0 bis 100 km/h 19,7 s, 139,0 km/h, DM 9690,—



Fiat X 1/9, 1290 cm<sup>3</sup>, 75 PS, 0 bis 100 km/h 12,4 s, 169,8 km/h, DM 13 390,—

**W**er an Autos aus Italien denkt, dem fällt sicherlich zunächst der Name Fiat ein. Und das zu Recht: Über 60 Prozent aller italienischen Autos, die im letzten Jahr in der Bundesrepublik verkauft wurden, kamen von dem in Turin ansässigen Industriegiganten.

Die beliebtesten Fiat-Modelle stammen aus dem Kleinwagenbereich: Der Fiat 127 mit quer eingebautem 903 cm<sup>3</sup>-Motor und Frontantrieb, sowie die verschiedenen Typen der 128-Baureihe. Der Fiat 128 berlinetta löste im letzten Jahr das wenig erfolgreiche 128 SL Coupé ab. Er ist gefälliger geformt als sein Vorgänger und besitzt eine dritte Tür im Heck. Den Fiat 128 berlinetta gibt es wahlweise mit 1100 und 1300 cm<sup>3</sup>-Triebwerk.

Recht gut hat sich auf dem deutschen Markt der 131 mirafiori eingeführt, eine wahlweise mit zwei oder vier Türen lieferbare Stufenhecklimousine, die technisch eine Weiterentwicklung des ehemaligen Fiat 124 darstellt. Auch für sie stehen zwei Motoren zur Wahl: Ein 55 PS (40 kW) starker Dreizehnhunderter und ein 1,6 Liter, der 75 PS (55 kW) leistet.

Sehr aktiv zeigt sich in letzter Zeit die zum Fiat-Konzern gehörende Marke Lancia, die gleich um drei neue Modelle das Programm erweiterte und zudem die vorhandenen Typen gründlich überarbeitete. Neu sind der Beta HPE mit Schrägheck und variablem Kofferraum, der Beta Spider mit Targabügel und der zweiseitige Mittelmotor-Sportwagen Lancia Monte Carlo, der allerdings wegen Zulassungsschwierigkeiten bisher noch nicht in die Bundesrepublik importiert werden kann.



Fiat 128 berlinetta 1300, 1290 cm<sup>3</sup>, 73 PS, 0 bis 100 km/h 12,3 s, 161,4 km/h, DM 11 300,—

## **DIE ALFETTA GT IST DAS IDEALE AUTO FÜR DEN VERANTWORTUNGSBE- WUSSTEN FAMILIENVATER.**

Denn da hat er Platz für vier Erwachsene (kein klägliches 2+2), da hat er Kraft genug für brenzlige Situationen (121 PS), da hat er überragende Fahreigenschaften (Achslastausgleich), da hat er ein aufwendiges Fahrwerk (De-Dion), da hat er Leistungsreserven in jedem Drehbereich (5-Gang-Getriebe) und ganz nebenbei hat er ein wunderschönes Coupe, wie ein richtiger Junggeselle.



*Alfa Romeo*





**Für die kostbarsten Wochen  
sollten Sie auf Nummer Necker**



## Neckermann-Urlaub — unverändert preiswert!

### Costa Dorada Ibiza

2 Wochen  
Zimmer/  
Frühstück  
schon ab

# 197:-

Abends auf die Pauke hauen und sich am nächsten Tag am langen Strand aalen und braunbrennen lassen.

2 Wochen  
Zimmer/  
Frühstück  
schon ab

# 237:-

Weißer Stadt: Hippies, Künstler, Urlauber, Kneipen. Strände in der Nähe. Zum Leben hier gehören gutes Essen und guter Wein.

### Menorca

2 Wochen  
Zimmer/  
Frühstück  
schon ab

# 254:-

Die kleine Schwester von Mallorca. Malerische Buchten. Ruhig und romantisch. Familien und Individualisten fühlen sich hier wohl.

### Jugoslawien Montenegro

2 Wochen  
Halbpension  
schon ab

# 428:-

Strände von Kies bis zum feinsten Sand. Und unsere Hotels bieten Ihnen so ziemlich alles, was zum Urlaub gehört.

### Griechenland

2 Wochen  
Zimmer/  
Frühstück  
schon ab

# 484:-

Das ist das lebendige Athen, das historische Delphi und Olympia, sind die Strände Attikas und Sounions.

### Marokko

2 Wochen  
Zimmer/  
Frühstück  
schon ab

# 572:-

Lange, feine Sandstrände, Moscheen, Kasbahs. Aufregende Städte mit turbulenter Vergangenheit und Gegenwart. Bunte Märkte, fantastische Einkaufsmöglichkeiten.

### Djerba

2 Wochen  
Vollpension  
schon ab

# 618:-

Unvergleichliche Strände: breit, feinsandig. Palmen-Oasen bis ans Meer, Ölbaumplantagen, Zisternen, eine immer strahlende Sonne. Traumurlaub!

## Holen Sie sich Ihren Reiseprospekt in Ihrem Neckermann-Reisebüro!

„Der Urlaub für uns alle“

Sommer '76 mit Badezielen am Mittelmeer, am Atlantik und am Schwarzen Meer.

Und für alle, die schon genau wissen, was sie wollen, gibt es den

- Fernreisen-Spezialprospekt
- Seereisen-Spezialprospekt
- Auto-/Bahn-/Bus-Spezialprospekt
- Club 28-Spezialprospekt mit Urlaubsangeboten nur für junge Leute von 18-33 Jahren.
- A-B-C-Prospekt

Damit Sie wissen, wie preiswert Sie nach Amerika und Canada kommen.

Oder schreiben Sie an  
**Neckermann+Reisen,**  
6 Frankfurt 2, Postfach 119091

# des Jahres mann gehen.

Anmerkung 6/1/14

## Importwagen

## Italien



Lancia Beta 2000, 1995 cm<sup>3</sup>, 119 PS, 0 bis 100 km/h 10,1 s, 178,2 km/h, DM 15 900,—.



Alfa Romeo Giulia Super, 1570 cm<sup>3</sup>, 103 PS, 0 bis 100 km/h 11,5 s, 175,6 km/h, DM 13 590,—.



Alfa Romeo 2000 Spider, 1962 cm<sup>3</sup>, 131 PS, 0 bis 100 km/h 9,0 s, 200,0 km/h, DM 19 590,—.

Beta HPE, Spider sowie das schon seit längerer Zeit angebotene Beta Coupé verfügen nun statt des bisherigen 1,8 Liter-Motors über ein Zweiliter-Triebwerk, das es auf 119 PS (88 kW) bringt. Außerdem steht für Leute, denen es auf Leistung nicht so sehr ankommt, auch ein 1,4 Liter-Motor bereit, der wiesengrößerer Bruder zwei obenliegende, durch Kunststoffzahnriemen angetriebene Nockenwellen besitzt.

Der Zweiliter beflügelt neuerdings auf Wunsch auch die Beta Limousine, der außerdem einige stilistische Detailmodifikationen zugute kamen. Das vergrößerte dritte Seitenfenster, die steiler stehende Heckscheibe und die tiefer gelegte Gürtellinie verbessern die Übersichtlichkeit, im Innenraum findet man besser gepolsterte Sitze und geänderte Rundinstrumente.

Während Lancia sich in der Bundesrepublik mit äußerst bescheidenen Zulassungszahlen begnügen muß, erzielt die staatliche Firma Alfa Romeo recht beachtliche Verkaufserfolge. Zu verdanken ist dies in erster Linie dem in verschiedenen Leistungs- und Ausstattungsvarianten lieferbaren Alfa-sud, der dank seiner gelungenen Konzeption schnell zahlreiche Freunde fand.

Zu den wichtigsten Vorzügen zählen der bei kompakten Außenmaßen erstaunlich geräumige Innenraum, der leise laufende, drehfreudige Motor sowie die sicheren Fahreigenschaften. Auch sein Preis entspricht trotz der jüngsten Erhöhung für ihn: Das Grundmodell kostet 9790 Mark.

Attraktive Angebote im Alfa-Programm sind gleichfalls die mit 1,6 und 1,8 Liter-Mo-





## Importwagen



## Italien



Fiat 132 GLS 1800, 1765 cm<sup>3</sup>, 107 PS, 0 bis 100 km/h 11,2 s, 171,4 km/h, DM 13 190,—.



Alfa Romeo Alfetta 1600, 1570 cm<sup>3</sup>, 108 PS, 0 bis 100 km/h 10,9 s, 179,1 km/h, DM 14 990,—.



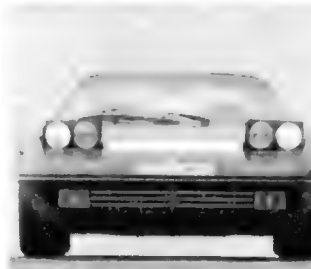
Alfa Romeo Alfetta GT, 1779 cm<sup>3</sup>, 121 PS, 0 bis 100 km/h 10,3 s, 194,6 km/h, DM 19 990,—.



Lancia Beta HPE 2000, 1995 cm<sup>3</sup>, 119 PS, 0 bis 100 km/h 9,8 s, 182,7 km/h, DM 19 950,—.



De Tomaso Pantera GTS, 5763 cm<sup>3</sup>, 285 PS, 0 bis 100 km/h 6,7 s, 250,0 km/h, DM 53 250,—.



Ferrari 365 GT/BB, 4391 cm<sup>3</sup>, 380 PS, 0 bis 100 km/h 6,2 s, 281,3 km/h, DM 100 000,—.

tor gebaute Alfetta sowie die Giulia — eines der erfolgreichsten Autos, das Alfa je gebaut hat. Sie wird inzwischen nur noch in ihrer neuesten Ausführung als Giulia Nuova mit 1300 und 1600 cm<sup>3</sup>.

Doppelnockenwellenmotor angeboten, während die eine Zeitlang parallel verkaufte „alte Giulia“, von der sich die Nuova hauptsächlich durch die geglättete Front- und Heckpartie unterschied, mittlerweile aus dem Verkaufsprogramm gestrichen wurde.

Sportwagenfreunden bietet die italienische Automobilindustrie eine reiche Auswahl. Da gibt es beispielsweise den kleinen Mittelmotor Fiat X 1/9 mit von Bertone ansprechend gezeichneter Karosserie und einem 75 PS (55 kW) starken 1,3 Liter-Motor, die verschiedenen GT- und Spider-Typen von Alfa Romeo und schließlich natürlich die teuren Sportwagen mit so klangvollen Namen wie Ferrari, Lamborghini und De Tomaso.

Der billigste in dieser exklusiven Gilde ist neben dem Ferrari Dino, der einen Dreiliter-V8 mit insgesamt vier obenliegenden Nockenwellen besitzt, der De Tomaso Pantera. Sein Mittelmotor vermag Liebhabern aufwendigen Motorenbaus freilich wenig zu bieten, denn es handelt sich um einen schlichten 5,7 Liter-V8 von Ford in Detroit, doch lassen die Fahrleistungen dieses auf extrem breiten Reifen daherkommenden Sportwagens das Fehlen zahlreicher Nockenwellen schnell vergessen. Das Spitzenmodell Pantera GS, äußerlich zu erkennen an den mattschwarz gespritzten Hauben, beschleunigt in weniger als sieben Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine



Lamborghini Urraco P 300, 2996 cm<sup>3</sup>, 250 PS, 0 bis 100 km/h 6,6 s, 246,6 km/h, DM 53 750,—.

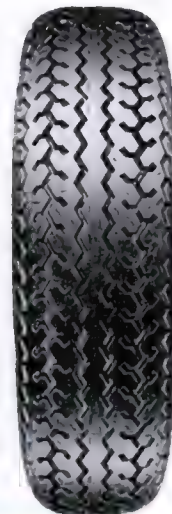
# **"Ich verstehe nicht viel von Reifen, aber das steht fest: Für mich gibt's nur noch den Regenreifen von Uniroyal."**



Rainer Bretzbach, 24 Jahre alt, Hürth bei Köln, Kaufmann, Opel Ascona

"Ich bin technischer Kaufmann in einer Metallbaufirma. Das ist mein Fachgebiet – und nicht Reifentechnik. Vor dem Reifenkauf habe ich mich deshalb von einem anderen Fachmann beraten lassen: von meinem Reifenhändler.

So bin ich auf den Regenreifen von Uniroyal gekommen. Daß diese Entscheidung gut war, kann ich auch als Nichtfachmann beurteilen: Bei den weiten Strecken, die ich geschäftlich fahren muß, merkt man schon den Unterschied. Besonders, wenn die Straßen gefährlich naß sind."



**Der Regenreifen.  
Kilometerleistung  
gibt's gratis.**





Importwagen

Italien

Höchstgeschwindigkeit von fast 250 km/h.

Noch deutlich besser können es die allerdings auch fast doppelt so teuren Flaggschiffe von Ferrari und Lamborghini, die Berlinetta Boxer und der Countach.

Obwohl beide die von den Werken angegebene Höchstgeschwindigkeit von jeweils rund 300 km/h bei Messungen von auto motor und sport nicht zu erreichen vermochten, bleiben wohl kaum Wünsche offen: 280 km/h laufen sie beide, und ihre Be-

schleunigung ist so gut, daß sie fast allen anderen Autos der Weltproduktion davonfahren können. Mit einer Ausnahme: Der deutsche Porsche turbo gibt ihnen im unteren Geschwindigkeitsbereich eindeutig das Nachsehen.

In ihrer Konzeption sind sich die beiden ähnlich: Beide haben den Motor in der Mitte und bei beiden ist es ein Zwölfzylinder mit zwei oberliegenden Nockenwellen pro Zylinderreihe. Die Zusatzbezeichnung „Boxer“ bei der Ferrari Berlinetta, die einen

# Das kann einen Fiat nicht



Ein Fiat von vielen: Der Fiat 127 Special, 896 ccm, 45 PS, 141 km/h, Einzelradaufhängung, Stabilisator vorn, stabilisierende Querblattfedern hinten, dreigeteilte Lenksäule, Scheibenbremsen vorn, Gürtelreifen, 2-, 3- oder 4-türig, mit Normal- oder Specialausstattung. Fiat 127 Normalausführung mit 40 PS, 7,5 Liter Normalbenzin/100 km, ab DM 7.490,- unverbindliche Preisempfehlung. 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung. 2 Jahre Garantie auf alle lackierten Teile.



Boxermotor vermuten lassen könnte, täuscht übrigens. Zwar sind die zwölf Zylinder in einer Ebene angeordnet, aber während bei einem Boxertriebwerk die Pleuel auf verschiedenen Hubzapfen gelagert sind, wirken beim Ferrari-Motor zwei Pleuel

auf einen Hubzapfen. Es handelt sich also um einen V-Motor mit einem Zylinderwinkel von 180 Grad.

Als Konkurrenzmodell zum Ferrari Dino ist der Lamborghini Urraco gedacht, der wie der Dino von einem

drei Liter großen V8 angetrieben wird.

Weil in Italien Autos höherer Hubraumklassen einer drastischen Luxussteuer unterliegen, gibt es den Dino und den Urraco für den italienischen Markt auch mit Zwei-

liter-Achtzylindern. So können die beiden Exklusiv-Firmen gleich zwei Superlative für sich in Anspruch nehmen: Sie bauen – sieht man von Jaguar einmal ab – die letzten Zwölfzylinder und gleichzeitig die kleinsten Achtzylinder der Welt.

# erschüttern.

Auch wenn eine Straße mal in Verlegenheit gerät – ein Fiat nie. Ein Fiat nimmt sie, wie sie kommt. Ob die Straße sich mal als holpriger Steinbruch, welliges Wattenmeer, steiniges Flußbett oder kurvige Berg-und-Tal-Spirale gibt. Ein Fiat bleibt mit allen vieren auf der Bahn. Geradeaus und anpassungsfähig zugleich.

Einem Fiat hat man schon von Hause aus in langwierigen Tests unter härtesten Bedingungen Disziplin beigebracht. Und jeder Fiat geht aus dieser Tortur als gereiftes Auto hervor. Sicher in allen Situationen. Schnell und folgsam auf alle Fahrbefehle. Konsequent in der Ausführung. Treu und zuverlässig für viele Jahre. Und auf allen Straßen. Ein Fiat würde selbst auf dem Mond versuchen, sich aus dem Staube zu machen...

## Fiat fährt den richtigen Kurs:

**Fiat fährt mit Sicherheit**

**Fiat dient mit Langlebigkeit**

**Fiat glänzt mit Korrosionsschutz**

**Fiat spart mit Extrakosten**

**Fiat grüßt mit Fahrfreude**

Steuern Sie auf Fiat-Kurs! Fordern Sie das »Fiat-Kursbuch« an und unterstreichen Sie, welches Modell – vom kleinsten bis zum gehobenen – Sie überzeugen soll.

126 ☐ 127 ☐ 128 ☐ 128 berlinetta ☐

131 mirafiori ☐ 132 ☐

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

(Bitte ausschneiden und einschicken an die Deutsche Fiat AG, Postfach, 71 Heilbronn)

**FIAT**

**Autos mit Witz und Verstand**



# Autos aus Japan



Honda Civic 1200, 1170 cm<sup>3</sup>, 54 PS, 0 bis 100 km/h 15,4 s, 144,6 km/h, DM 8398,—.



Toyota 1000, 993 cm<sup>3</sup>, 45 PS, 0 bis 100 km/h 19,3, 140,1 km/h, DM 7980,—.



Datsun Cherry F II, 1171 cm<sup>3</sup>, 45 PS, 0 bis 100 km/h 15,0 s, 150,0 km/h, DM 8990,—.



Mazda 616, 1586 cm<sup>3</sup>, 75 PS, 0 bis 100 km/h 14,7 s, 155,8 km/h, DM 11 730,—.



Datsun 160 JSSS, 1595 cm<sup>3</sup>, 83 PS, 0 bis 100 km/h 16,8 s, 167,4 km/h, DM 11 990,—.



Datsun 260 Z 2+2, 2547 cm<sup>3</sup>, 126 PS, 0 bis 100 km/h 11,0 s, 204,5 km/h, DM 24 950,—.



Toyota Corolla, 1166 cm<sup>3</sup>, 55 PS, 0 bis 100 km/h 16,4 s, 145,7 km/h, DM 8995,—.

**I**nnhalb weniger Jahre gelang es den japanischen Automobilherstellern, auf dem deutschen Markt Fuß zu fassen und sich in der Zulassungsstatistik hinter Frankreich und Italien auf Platz drei vorzuschieben.

Die Autos, die diesen Erfolg ermöglichten, sind fast ausnahmslos technisch biedere Großserienware wie der Datsun 160, der Mazda 616 oder die Corolla von Toyota.

Mit robuster, aber wenig anspruchsvoller Technik und Karosserieformen, die einem amerikanisch beeinflussten Einheitsstil folgen, bieten die japanischen Limousinen wenig Anreiz, sie vergleichbaren Produkten aus deutscher Fertigung vorzuziehen. Lediglich eines spricht für sie: Trotz reichhaltiger Serienausstattung sind sie relativ preisgünstig.

Auch die modern konzipierten japanischen Kleinwagen vom Schlage eines Honda Civic oder des neu eingeführten Datsun Cherry F II, die mit Frontantrieb, quer eingebauten Motoren und praxisgerechten Schrägheckkarosserien aufwarten, erreichen in der Summe ihrer Qualitäten nicht das Niveau der europäischen Konkurrenten — zudem sind sie wie alle Japaner als Gebrauchtwagen schwer verkäuflich.

Als eines der auch für deutsche Käufer interessanten japanischen Autos kann dagegen der 260 Z 2+2 von Datsun gelten. Seine Linienführung, die der Schöpfer des legendären BMW 507, Graf Alexander Goertz, entwarf, wirkt zweifellos ansprechend, die Fahreigenschaften sind sicher und unproblematisch, ein elastischer Reihensechszylinder sorgt für sportliche Fahrleistungen.

An alle, die einen Musikkoffer kaufen wollen:

# Hören Sie sich die perfekte Klang-Qualität von Telefunken an.

## Testen Sie.

Telefunken startet jetzt überall im Fachhandel die große Test-Aktion für Radio-Recorder, Cassetten-Recorder und Kofferradios. Gehen Sie ruhig einmal hin und lassen Sie sich irgendeines dieser Telefunken-Geräte vorführen. Prüfen Sie Klang und Empfangsleistung auf Herz und Nieren.

## Vergleichen Sie.

Tun Sie das, was wir hier in der Werbung nicht tun dürfen: Vergleichen Sie kritisch. Dann werden Sie schnell heraushören, welcher Hersteller bei diesen Geräten wirklich perfekte Ton-Qualität bietet.

## Oder schreiben Sie uns.

Wenn Sie uns diesen Klang-Test-Scheck (auf einer Postkarte aufgeklebt) schicken, dann bekommen Sie von uns ausführliche Geräteinformationen.

### Telefunken Klang-Test-Scheck

für einen unverbindlichen Hör-Test

- Gehen Sie bitte zu Ihrem Fachhandler.
- Fordern Sie bei Telefunken kostenlose Informationen an
- Testen Sie Kofferradios, Radio- und Cassetten-Recorder von Telefunken
- Gewinnen Sie eines von 33 Telefunken-Kofferradios. (Wie, steht in der Anzeige.)

Telefunken. Technik, mit der die meisten Funk- und Plattenstudios arbeiten.

Unsere Adresse ist:  
Telefunken, Göttinger  
Chaussee 76, 3 Hannover,  
Kennwort: Klang-Test.

## Gewinnen Sie:

Auf alle, die sich jetzt über die perfekte Klang-Qualität beim Fachhandel oder direkt bei uns informieren, wartet eine Überraschung: Die Verlosung von 33 Telefunken Kofferradios. Einsendeschluß ist der 30. April 1976.

Teilnehmen kann jeder, der nicht bei AEG-Telefunken

beschäftigt ist. Wenn Sie uns schreiben, sind Sie automatisch dabei. Für alle anderen gibts Teilnahmekarten beim Fachhandel.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

**TELEFUNKEN**



ABS 1707

**Telefunken. Technik, mit der die meisten Funk- und Plattenstudios arbeiten.**



bajazzo compact 201

magnetophon MC 300



# Autos aus Schweden



Saab 99, 1985 cm<sup>3</sup>, 118 PS, 0 bis 100 km/h 12,0 s, 175,0 km/h, DM 19 998,—.



Volvo 66 DL, 1108 cm<sup>3</sup>, 45 PS, 0 bis 100 km/h 25,0 s, 135,0 km/h, DM 9950,—.



Volvo 244 DL, 2130 cm<sup>3</sup>, 100 PS, 0 bis 100 km/h 13,5 s, 158,6 km/h, DM 17 995,—.



Volvo 264 GL, 2664 cm<sup>3</sup>, 140 PS, 0 bis 100 km/h 13,1 s, 173,1 km/h, DM 28 550,—.



Volvo 343 DL, 1397 cm<sup>3</sup>, 70 PS, 0 bis 100 km/h 14,5 s, 145,0 km/h, DM 13 980,—.

**D**ie beiden schwedischen Automobilhersteller Saab und Volvo haben sich ganz der passiven Unfallsicherheit verschrieben — das machen ihre Produkte schon beim Betrachten deutlich: Alle sind mit dicken Stoßstangen ausgerüstet, die kleinere Aufprallenergien ohne bleibende Verformung verdauen.

Der Marktanteil der Schweden in der Bundesrepublik ist bescheiden. Der eigenwillig geformte, frontgetriebene Saab 99, den es als Limousine mit Stufenheck und als sogenanntes Combi-Coupé mit großer Heckklappe gibt, findet seit Jahren nur wenige, ausgesprochen individualistisch denkende Käufer, während Volvo sich doch einen beachtlichen Stamm markentreuer Kunden sichern konnte. In Zukunft sollen es noch mehr werden, denn die schwedische Firma bietet nicht mehr nur die teuren Modelle 244 (mit Vierzylinder-Motor) und 264 (mit V6-Triebwerk) an, sondern begab sich nach der Übernahme der niederländischen Van Doorne's Automobilfabriken (DAF) in niedrigeren Preisklassen.

Der ehemalige DAF 66 wurde zum Volvo 66 umfunktioniert, und die ehemalige DAF-Entwicklung 77 kommt nun — gründlich überarbeitet — als Volvo 343 DL auf den Markt. Wie der Volvo 66 besitzt dieses Auto, das mit einem von Renault stammenden 1,4 Liter-Motor ausgerüstet ist, eine stufenlose Keilriemenautomatik. Weiterer Verbreitung dieses ersten Volvo mit Schrägheck und großer Heckklappe dürfte sein ungewöhnlich hoher Preis entgegenstehen: Das in der Klasse des VW Passat und des Audi 80 konkurrierende Auto kostet fast 14 000 Mark.

## Meinung:

●●Den Saab 99 kauft man ausschließlich aus Vernunftsgründen, weil er so sicher, zuverlässig und wirtschaftlich ist.●●

# Tatsache ist:

Es macht sehr viel Vergnügen, einen Saab 99 zu fahren. Sie werden die Kraft seines geschmeidigen 2 Liter Triebwerks genauso genießen, wie seine Handlichkeit und seine exakten Reaktionen. Sie werden am Fahr- und Raumkomfort spüren, welch ein hochwertiges Automobil Sie in der Hand haben. Und

Sie werden die aktive Sicherheit unter allen Fahrbahn- und Witterungsverhältnissen als sehr nervenberuhigend empfinden. Der Schutz, den seine ausgeklügelte Sicher-

heitskarosserie allen Insassen bietet und die vielen Saab-typischen Ausstattungsdetails werden Sie mit viel Vergnügen sehr vernünftig finden.

SAAB Deutschland GmbH  
6000 Frankfurt/Main 56  
(Niedereschbach)  
Berner Straße 89  
Telefon 0611/5071028



# SAAB

**Viel Vernunft und viel Vergnügen**

SAAB Deutschland GmbH  
6 Frankfurt/Main 56, Berner Straße 89  
Bitte senden Sie mir  
Unterlagen über den Saab 99.

Name

Anschrift

AMS 78/77





# Autos aus England



Aston Martin V8, 5340 cm<sup>3</sup>. 350 PS, 0 bis 100 km/h 7,5 s, 233,8 km/h, DM 76 385,-.

## Nächsten Samstag morgen. Gehen Sie mit jemand, den Sie liebhaben, zum Sansui-Händler!

Samstag morgen ist wie geschaffen für eine Vorführung bei Ihrem Sansui-Händler. Prüfen Sie den 771 Stereo-Receiver (40 W x 2 Dauerleistung) oder die andere hochwertige Modelle 661 (27 W x 2 Dauerleistung) und 551 (20 W x 2 Dauerleistung). Probieren Sie den neuen SR 525 Plattenspieler mit Direktantrieb und aussergewöhnlich geringer Gleichlaufschwankung, hören Sie Lautsprecherboxen von neuartiger Konstruktion und Klangqualität.

Machen Sie diesen Samstag einen Hi-Fi-Probiermorgen! Und nehmen Sie jemand Liebes mit! Sie wird es Ihnen danken.



Alleinvertreter für die Bundesrepublik:  
Compo Hi-Fi GmbH  
675 Kaiserslautern, Am Messeplatz 1

Sansui Audio Europe S.A., Diaceem Building,  
Vestingstraat 53/55 - B-2000 Antwerpen, Belgien.

**T**radition – so heißt es – geht den Bewohnern der britischen Inseln über alles. Daß daran etwas Wahres ist, beweisen die englischen Autos: Während die Sicherheitsvorschriften den offenen Autos fast überall den Garaus gemacht haben, bauen die Engländer unverdrossen noch eine ganze Reihe dieser vom Aussterben bedrohten Spezies – mehr als jedes andere Land auf der Welt.

Da gibt es beispielsweise den Spitfire von Triumph oder den MGB, beide wegen dicker, schwarzer Sicherheitsstoßstangen nicht mehr ganz so hübsch wie früher, aber sicher nicht zuletzt dank ihrer günstigen Preise wert, von Frischluftfreunden



Leyland Mini 1000, 986 cm<sup>3</sup>, 39 PS, 0 bis 100 km/h 20,1 s, 128,0 km/h, DM 6990,—.



Austin Allegro 1300, 1256 cm<sup>3</sup>, 54 PS, 0 bis 100 km/h 18,1 s, 139,5 km/h, DM 9590,—.



MGB Roadster, 1777 cm<sup>3</sup>, 95 PS, 0 bis 100 km/h 11,8 s, 173,0 km/h, DM 14 490,—.



Jaguar XJ 4.2 Coupé, 4198 cm<sup>3</sup>, 168 PS, 0 bis 100 km/h 12,0 s, 181 km/h, DM 37 610,—.

in die nähere Auswahl gezogen zu werden. Kernig wie in den dreißiger Jahren präsentiert sich nach wie vor der in Handarbeit gefertigte Morgan Plus 8, auf den deutsche Käufer rund zwei Jahre lang warten müssen. Unter seiner alttümlichen Karosserie verbirgt sich ein knochenhartes Starrachsenfahrwerk und ein Motor, der alle, die an einen restaurierten Oldtimer zu glauben geneigt sind, schnell eines Besseren belehrt: Es ist ein ursprünglich bei Buick in Amerika entwickelter 3,5 Liter-V8, der aus zwei dicken Auspuffrohren ein giftiges Brotzeln hören läßt und für Beschleunigungsleistungen sorgt, von denen Besitzer vieler modernerer Sportwagen nur träumen können.



## Champion Tests zeigen:

# Korrekt eingestellte Motoren sparen pro Tankfüllung 3,93 DM.

Nach korrekter Einstellung des Motors und dem Einsatz neuer Champion Zündkerzen sparten die Fahrzeuge im internationalen Champion Test durchschnittlich 4,37 l Treibstoff pro Tankfüllung – 3,93 DM bei 90 Pf pro l Super. Nach nur 5mal Volltanken können Sie mehr gespart haben, als 4 neue Champions kosten.

Sorgen Sie deshalb regelmäßig für eine korrekte Einstellung des Motors. Und verlangen Sie Champion Mehrbereichskerzen für höchste Leistung und Wirtschaftlichkeit.



6-534

**Weltgrößter Zündkerzen-Spezialist**



Mit dem Renault 20 kommt eine neue Auto-Klasse: Entwickelt und gebaut für all jene Autofahrer, die Sicherheit und Komfort um jeden Preis wollen. Aber nicht jeden Preis dafür zahlen wollen. Diesen Autofahrern bietet der Renault 20 ein Maß an aktiver und passiver Sicherheit, an Raum- und Fahrkomfort, das bislang selbst in der automobilen Oberklasse selten ist.

Aber er bietet gleichzeitig auch die hohe Wirtschaftlichkeit und den günstigen Anschaffungspreis, die bei einem 1,7-l-90-PS-Auto selbstverständlich sind.

Damit rechtfertigt der Renault 20 die Bezeichnung: Vorbild einer neuen Klasse.

Und bestätigt den Renault-Anspruch, Autos nach anderen Maßstäben zu bauen: Autotechnik für den Menschen. Überzeugen Sie sich bei Ihrem Renault-Händler.

## Vorbild Wirtschaftlichkeit:

Normverbrauch: Nur 9,8 l/100 km (DIN). Versicherungsgünstige 90 PS. Besonders service- und reparaturfreundliche Konstruktion. Wartungs-Diagnose nur einmal jährlich, spätestens alle 15.000 km. Serienmäßig Karosserie-Hohlraumschutz.

## Vorbild Komfort:

Fahrkomfort: Überdurchschnittliches Federungsverhalten durch besonders aufwendige Fahrwerks-Konstruktion. Kaum Windgeräusche. Hervorragend gedämpfte Motorgeräusche.

Durch und durch funktionaler Fahrerplatz: Sicherheits-Armaturentafel. Alle

Instrumente blendfrei im Blick. Alle Bedienungselemente logisch und unverwechselbar angeordnet. Raumkomfort:

Breite, großzügig dimensionierte Komfort-Sitze.

Anatomisch exakt geformt. Entspanntes Sitzen für 5.

Viel Kopffreiheit – auch hinten. Hochwertige Materialien

für Teppich und Polsterstoff. Hochwirksame Heizungs- und Belüftungsanlage.

Individuell einstellbar. Durch Heckklappe mühelos erreichbarer Reisegepäckraum. Mehrfach vergrößerbar bis 1.400 l.

# Für alle, denen Mittel Sicherheit und Komfort bei Und Oberklasse-Autos z

## Vorbild Leistung:

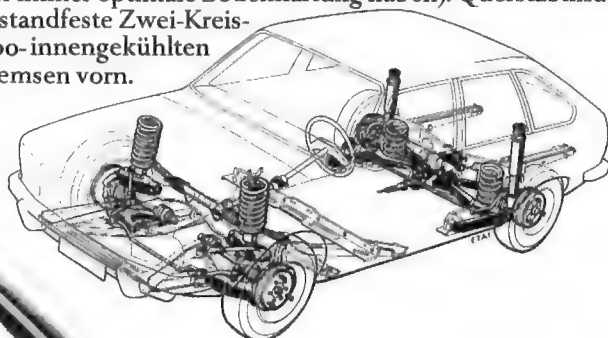
Robuster, ausgereifter und besonders elastischer 1,7-l-Motor. Weber-Register-Fallstromvergaser. 90 PS. Max. Drehmoment 13,4 mkg schon bei 3.500 U/min. Spitze 163 km/h.



# Der neue Renault Vorbild ei

# klasse-Autos zu wenig eten. u wenig Wirtschaftlichkeit.

Hinterräder immer optimale Bodenhaftung haben). Querstabilisatoren vorn und hinten. Besonders standfeste Zwei-Kreis-Bremsanlage mit turbo-innengekühlten Scheibenbremsen vorn.



## Vorbild passive Sicherheit:

In der Sicherheits-Karosserie des Renault 20 steckt ein Großteil der Erkenntnisse aus dem Renault-Experimental-Sicherheits-Fahrzeug B.R.V. (Basic Research Vehicle). Darum überragender Schutz bei Frontal- und Heckaufprall sowie Überschlag. Und – beispielhaft in der 15.000-DM-Klasse – auch bei Seiten- und Schrägaufprall.

Dazu „entschärfter“ Insassenraum und überbreite Sicherheitsgurte (weniger Anpreßdruck – höhere Sicherheit). Außerdem: Tank nicht im Aufprallbereich, sondern geschützt vor der Hinterachse.



## Vorbild Luxus:

Serienmäßig: 5 Türen, Bremsbelag-Kontrolle, Kartenleuchte (TL), Bremskraftregler (Blockierverhinderung), Scheinwerferhöhenregulierung vom Fahrerplatz aus, mehrfach variabler Gepäckraum bis 1.400 l. Auf Wunsch: Elektrisches Stahlschiebedach, elektronisch gesteuertes Automatik-Getriebe.



## Ein Vorbild - zwei Modelle:

Renault 20 L:  
**DM 15.450,- a.W.**

Renault 20 TL:  
**DM 15.950,- a.W.**

(unverbindliche Preisempfehlungen) Beide mit gleicher, überragender aktiver und passiver Sicherheit! Natürlich 1 Jahr Garantie ohne km-Grenze.

Für weitere Informationen: Ihr Renault-Händler oder Deutsche Renault, 5040 Brühl. Problemlose und günstige Finanzierung über Renault-Credit.

**RENAULT**

Autotechnik für den Menschen.



# 20. ner neuen Klasse.





Triumph Spitfire, 1474 cm<sup>3</sup>, 70 PS.  
0 bis 100 km/h ca. 12,0 s, 150,0  
km/h, DM 11 490,—.



Morgan Plus 8, 3532 cm<sup>3</sup>, 160 PS.  
0 bis 100 km/h 7,3 s, 197,8 km/h,  
DM 25 840,—.



Lotus Elite 501, 1973 cm<sup>3</sup>, 150 PS.  
0 bis 100 km/h 8,7 s, 201,1 km/h,  
DM 41 850,—.



Jensen Interceptor, 7212 cm<sup>3</sup>, 284  
PS, 0 bis 100 km/h 8,1 s, 210,5  
km/h, DM 59 990,—.



Jaguar XJ-S, 5307 cm<sup>3</sup>, 287 PS.  
0 bis 100 km/h 7,0 s, 241,0 km/h.  
DM 54 200,—.



Rolls-Royce Camargue, 6750 cm<sup>3</sup>,  
0 bis 100 km/h 11,0 s, 190,0 km/h.  
DM 211 000,—.

Freilich: Auch in England geht die Zeit der offenen Autos zu Ende. Aston Martin baut schon seit Jahren keine mehr, sondern bietet nur noch ein luxuriöses Coupé mit Viernockenwellen-V8 an, und auch Jaguar stellte 1975 die Produktion der klassischen E-Type ein und ersetzte ihn durch den XJ-S, der gleichfalls nur als Coupé geliefert wird. Was Ausstattung und Komfort angeht, läßt dieser Jaguar keine Wünsche offen; sein 5,3 Liter großer Zwölfzylinder zeichnet sich durch seidenweichen Lauf aus und macht den XJ-S rund 240 km/h schnell.

55 000 Mark kostet das Jaguar-Spitzenmodell — im Vergleich zum Rolls-Royce Camargue eine sehr bescheidene Summe. Der zweitürige Rolls, dessen Karosserie Pininfarina entwarf, ist schlichte 211 000 Mark teuer. was die Kunden der in Crewe beheimateten Nobelmarke allerdings wenig zu stören scheint: Die Produktion ist auf Jahre hinaus ausverkauft.

Von ganz anderer Wesensart als der Camargue ist der Range Rover: Mit vier angetriebenen Rädern bewältigt er mühelos auch rüdes Gelände, ohne deswegen auf der Straße Schwächen zu zeigen. Seine Höchstgeschwindigkeit von rund 160 km/h erlaubt es ihm, auf der Autobahn etlichen Mittelklassewagen das kantige Heck zu zeigen, außerdem bietet das mit einem 3,5 Liter großen Achtzylinder ausgerüstete Geländeauto einen Federungskomfort, der auch Langstreckenfahrten nicht zur Qual werden läßt.

Einen Range Rover zu fahren ist nicht billig. Er kostet über 30 000 Mark.



Range Rover, 3528 cm<sup>3</sup>, 132 PS, 0 bis 100 km/h 15,6 s, 161,4 km/h, DM 30 020,—.

# Mit der Alten Leipziger werden Sie automatisch jedes Jahr ein Stückchen größer.

**AKTIVER  
LEBEN**

1980 usw. \_\_\_\_\_

1979 \_\_\_\_\_

1978 \_\_\_\_\_

1977 \_\_\_\_\_

1976 \_\_\_\_\_



Denn die Lebensversicherung mit Automatik garantiert Ihnen jedes Jahr mehr Sicherheit.

Mit Ihren Ansprüchen, Ihrem Einkommen und mit den Lebenshaltungskosten wächst auch die Versicherungsleistung – für Ihre Familie und für Sie selbst. Damit wird auch Ihre Altersversorgung zukunftsicher.

Heute handeln, wenn es um die Zukunft geht, das ist „Aktiver leben“.

Machen Sie mit – senden Sie uns den Coupon.

## Aktiv das Leben planen mit der Alten Leipziger.

Jedes Jahr mehr Sicherheit klingt interessant – senden Sie mir also kostenlos und unverbindlich Ihre Broschüre „Aktiver-leben“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Auf eine Postkarte kleben und einsenden an  
Alte Leipziger, Abt. 041, Postfach 360, 6370 Oberufel/Taunus.

Unseren Fachmann finden Sie in jedem Örtlichen Telefonbuch.

# Alte LEIPZIGER



# DER LANGZEITRE VON FULDA

**Er meistert jede Fahrsituation.  
Auch nach  
vielen tausend Kilometern!**



**Fulda** Rasant  
Stahlgürtelreifen



# IFEN



**1. Kopfsteinpflaster, Schotterstraßen...**  
Auf unebener Straße zeigt die geschmeidige Langzeit-Polyester-Karkasse, was sie kann. Sie bleibt elastisch und stoßschluckend bis zuletzt und bürgt für hohen Fahrkomfort.



**2. Autobahnfahrten, endlose Landstraßen...**  
der Langzeit-Stahlgürtel sorgt für geringen Verschleiß und niedrigeren Verbrauch. Folge: Längere Lebensdauer und Kraftstoffersparnis.



**3. Plötzlicher Gewitterregen, nasse Fahrbahn...**  
das computer-entwickelte Langzeit-Profil gibt Ihnen auch dann höchstmögliche Sicherheit.



**4. Spielende Kinder, ein plötzlich Hindernis...**  
die Langzeit-Gummimischung garantiert optimale Straßenhaftung und somit kürzeste Bremswege. Sie garantiert Langzeit-Sicherheit.



Importwagen

## Autos aus USA



Ford T5, 2772 cm<sup>3</sup>, 101 PS, 0 bis 100 km/h ca. 16,0 s, 157,0 km/h, DM 21 100,—.



Buick Century Regal, 5724 cm<sup>3</sup>, 165 PS, 0 bis 100 km/h 12,5 s, 179,1 km/h, DM 25 169,—.



Chevrolet Camaro LT, 5733 cm<sup>3</sup>, 157 PS, 0 bis 100 km/h 11,0 s, 190,0 km/h, ca. DM 22 000,—.



Cadillac Seville, 5700 cm<sup>3</sup>, 193 PS, 0 bis 100 km/h 11,8 s, 184,6 km/h, DM 49 200,—.

**A**utos aus Amerika spielen in der Bundesrepublik eine ausgesprochene Mauerblümchenrolle — und das, obwohl sie wegen der Dollarentwertung mittlerweile zu recht attraktiven Preisen angeboten werden. Ein Chevrolet Camaro beispielsweise ist schon für rund 20 000 Mark zu haben und bietet mit seinem weich und geschmeidig laufenden Achtzylinder und der perfekt abgestimmten Automatik einen in dieser Preisklasse sonst nicht üblichen Antriebskomfort.

Ebenfalls preisgünstig ist der Buick Century Regal. Dieses Luxuscoupé kostet etwa 25 000 Mark und ist serienmäßig mit Klimaanlage, elektrischen Fensterhebern und

elektrischer Sitzverstellung ausgerüstet — alles Dinge, die den Aufenthalt in einem großen Amerikaner so angenehm machen.

Fast doppelt soviel wie für den Buick muß der Käufer für einen Cadillac Seville bezahlen. Das kleinste, in den USA wohlwollend „Baby-Cadillac“ genannte Modell der amerikanischen Exklusiv-Firma weist durchaus europataugliche Abmessungen auf (es ist etwa so lang wie ein Mercedes 450 SEL) und offeriert einen Ausstattungsumfang, der seinesgleichen sucht. Als Antriebsquelle dient ein mit Benzineinspritzung ausgerüsteter 5,7 Liter-V8, der in puncto Laufruhe mit zum Besten überhaupt gehört.

Der Seville verkauft sich für Cadillac-Maßstäbe hierzulande recht gut, obwohl natürlich auch er einen gewichtigen Nachteil aufweist, der der weiteren Verbreitung amerikanischer Autos bei uns im Wege steht.

Die jenseits des Atlantiks üblichen Großkolben-Motoren sind zwar zweifellos nervenschonende Triebwerke, aber sie verbrauchen alle Benzinmengen, die sie angesichts der bundesrepublikanischen Benzinpreise unwirtschaftlich machen. Schon kleine Amerikaner brauchen fast 20 Liter auf 100 Kilometer, große wie der Buick noch einiges mehr. Daß es durchweg Normalbenzin sein darf, kann da nur ein schwacher Trost sein.



# Importwagen

# Technische Daten • Meßwerte • Preise

| Type                   | Bauart | Zylinder | Bohrung x Hub mm | Hubraum cm³ | Leistung PS bei 1/min | max Drehmoment mkg bei 1/min | Verdichtung | Radstand mm | Spur vorn/hinten mm | Außenmaße Länge x Breite x Höhe | Gewicht kg | Beschleunigung 0-100 km/h in s | Höchstgeschwindigkeit km/h | Verbrauch l/100 km | Richtpreis DM |
|------------------------|--------|----------|------------------|-------------|-----------------------|------------------------------|-------------|-------------|---------------------|---------------------------------|------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------|---------------|
| <b>ALFA ROMEO</b>      |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Alfasud                | F      | B4       | 80 x 59          | 1188        | 63/6000               | 8,5/3500                     | 8,8:1       | 2455        | 1384/1351           | 3890 x 1590 x 1370              | 880 T      | 14,5 T                         | 159,3 T                    | 9-11 (S)           | 9 790,-       |
| Alfasud Ti             | F      | B4       | 80 x 59          | 1188        | 68/6000               | 9,2/3200                     | 9,0:1       | 2455        | 1384/1351           | 3928 x 1590 x 1370              | 870 T      | 14,4 T                         | 157,9 T                    | 9,5-11,5 (S)       | 11 490,-      |
| 1600 Giulietta Super L | K      | 4        | 78 x 82          | 1570        | 103/5500              | 13,5/2900                    | 9,0:1       | 2510        | 1324/1274           | 4185 x 1560 x 1430              | 1080 T     | 11,5 T                         | 175,9 T                    | 11-13 (S)          | 13 590,-      |
| Alfetta 1600           | K      | 4        | 78 x 82          | 1570        | 108/5600              | 14,5/4300                    | 9,0:1       | 2510        | 1360/1358           | 4240 x 1620 x 1430              | 1070 T     | 10,9 T                         | 179,1 T                    | 10,5-12,5 (S)      | 14 990,-      |
| Alfetta 1800           | K      | 4        | 80 x 88,5        | 1779        | 121/5500              | 17,0/4400                    | 8,5:1       | 2510        | 1360/1358           | 4280 x 1620 x 1430              | 1080 T     | 10,5 T                         | 184,6 T                    | 11-14 (S)          | 16 390,-      |
| Alfetta GT             | K      | 4        | 80 x 88,5        | 1779        | 121/5500              | 17,0/4400                    | 9,5:1       | 2400        | 1360/1358           | 4190 x 1664 x 1330              | 1110 T     | 10,3 T                         | 194,6 T                    | 11-14 (S)          | 19 990,-      |
| 2000 Berlina           | K      | 4        | 84 x 88,5        | 1982        | 131/5500              | 18,5/4500                    | 9,0:1       | 2570        | 1324/1274           | 4390 x 1565 x 1430              | 1135 T     | 9,5 T                          | 193,2 T                    | 11-14 (S)          | 16 990,-      |
| 2000 GTV               | K      | 4        | 84 x 88,5        | 1962        | 131/5500              | 18,5/4500                    | 9,0:1       | 2350        | 1324/1274           | 4100 x 1580 x 1315              | 1060 T     | 9,0 T                          | 200,0 T                    | 11-14 (S)          | 19 590,-      |
| Montreal               | K      | V8       | 80 x 64,5        | 2593        | 195/6500              | 24,0/4750                    | 9,0:1       | 2350        | 1374/1340           | 4220 x 1672 x 1205              | 1310 T     | 7,6 T                          | 223,6 T                    | 18-22 (S)          | 35 000,-      |
| <b>ASTON MARTIN</b>    |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Aston Martin V8        | K      | V8       | 100 x 85         | 5940        | 350/5000              | n.a.                         | 9,0:1       | 2610        | 1500/1500           | 4585 x 1830 x 1325              | 1815 T     | 7,5 T                          | 233,8 T                    | 18-22 (S)          | 76 385,-      |
| <b>AUTOBIANCHI</b>     |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| A 112 E                | F      | 4        | 65 x 68          | 903         | 44/5600               | 6,3/3800                     | 9,0:1       | 2040        | 1250/1225           | 3230 x 1480 x 1340              | 680 T      | 15,8 T                         | 143,4 T                    | 7-9 (S)            | 8 150,-       |
| A 112 Abarth 70 HP     | F      | 4        | 67,2 x 74        | 1050        | 70/6600               | 8,7/4100                     | 10,4:1      | 2040        | 1250/1225           | 3230 x 1480 x 1290              | 690 T      | 11,2 T                         | 160,7 T                    | 8-10 (S)           | 9 780,-       |
| <b>BUICK</b>           |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Century Regal          | K      | V8       | 98,5 x 97,8      | 5724        | 185/3800              | 38,0/2200                    | 8,0:1       | 2845        | 1560/1540           | 5830 x 2010 x 1360              | 1920 T     | 12,5 T                         | 178,1 T                    | 21-25 (N)          | 25 188,-      |
| <b>CADILLAC</b>        |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Seville                | K      | V8       | 103 x 86         | 5700        | 193/3600              | 38,0/2000                    | 8,0:1       | 2903        | 1557/1499           | 5182 x 1824 x 1389              | 2010 T     | 11,8 T                         | 184,6 T                    | 22-26 (N)          | 49 200,-      |
| <b>CHEVROLET</b>       |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Monza 2+2              | K      | V8       | 93,2 x 78,4      | 4301        | 110/3600              | 27,7/2000                    | 8,5:1       | 2465        | 1390/1360           | 4555 x 1680 x 1270              | 1455 T     | 12,2 T                         | 184,6 T                    | 16-19 (N)          | 22 700,-      |
| Corvette Stingray      | K      | V8       | 101,6 x 88,4     | 5657        | 185/3800              | 35,3/2400                    | 8,5:1       | 2489        | 1491/1511           | 4760 x 1770 x 1260              | 1680       | 11,0                           | 195,0                      | 18-23 (N)          | 38 300,-      |
| <b>CHRYSLER/SIMCA</b>  |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 1000LS                 | H      | 4        | 68 x 65          | 944         | 40/6000               | 6,4/2600                     | 8,2:1       | 2220        | 1250/1280           | 3800 x 1485 x 1395              | 760 T      | 20,7 T                         | 134,3 T                    | 8-10 (N)           | 6 698,-       |
| Rallye 2               | H      | 4        | 76,7 x 70        | 1294        | 86/6200               | 11,0/4600                    | 9,5:1       | 2220        | 1250/1280           | 3800 x 1485 x 1395              | 875 T      | 12,4 T                         | 165,9 T                    | 10-13 (S)          | 9 698,-       |
| 1100 GLS               | F      | 4        | 74 x 65          | 1118        | 50/5800               | 7,8/3000                     | 8,0:1       | 2520        | 1371/1371           | 3944 x 1588 x 1458              | 910        | 21,2                           | 130,0                      | 8,5-10,5 (N)       | 9 798,-       |
| 1100ES                 | F      | 4        | 74 x 65          | 1118        | 58/6000               | 8,8/3000                     | 9,6:1       | 2520        | 1371/1371           | 3944 x 1588 x 1458              | 930        | 18,3                           | 135,0                      | 9-11 (S)           | 10 098,-      |
| 1307 GLS               | F      | 4        | 76,7 x 70        | 1294        | 55/5200               | 9,6/2800                     | 8,2:1       | 2604        | 1415/1390           | 4245 x 1680 x 1390              | 1040 T     | 19,8 T                         | 141,7 T                    | 10-12 (N)          | 11 450,-      |
| 1308 S                 | F      | 4        | 76,7 x 78        | 1442        | 75/5400               | 12,5/3000                    | 9,5:1       | 2604        | 1415/1390           | 4245 x 1680 x 1390              | 1060 T     | 14,6 T                         | 154,5 T                    | 10,5-12,5 (S)      | 12 380,-      |
| 1308 GT                | F      | 4        | 76,7 x 78        | 1442        | 85/5600               | 12,7/3000                    | 9,5:1       | 2604        | 1415/1390           | 4245 x 1680 x 1390              | 1075 T     | 12,9 T                         | 165,5 T                    | 11-13 (S)          | 13 345,-      |
| Chrysler 180           | K      | 4        | 87,7 x 75        | 1812        | 100/5600              | 15,3/3400                    | 9,4:1       | 2667        | 1400/1397           | 4527 x 1728 x 1430              | 1120 T     | 12,0 T                         | 169,0 T                    | 11-14 (S)          | 13 188,-      |
| Chrysler 2 Liter       | K      | 4        | 91 x 75          | 1981        | 110/5600              | 15,7/3800                    | 9,5:1       | 2667        | 1400/1397           | 4527 x 1728 x 1430              | 1130       | 13,4 T                         | 167,4 T                    | 11-14 (S)          | 14 798,-      |
| Matra Bagheera S       | M      | 4        | 76,7 x 78        | 1442        | 90/5800               | 12,5/3000                    | 9,5:1       | 2370        | 1402/1480           | 3974 x 1734 x 1198              | 1000 T     | 11,3 T                         | 185,6 T                    | 11-13 (S)          | 17 400,-      |
| <b>CITROEN</b>         |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Dyane 4                | F      | B2       | 68,5 x 59        | 435         | 23/6750               | 2,9/4000                     | 8,5:1       | 2400        | 1260/1260           | 3870 x 1500 x 1540              | 590        | n.a.                           | 104,0                      | 5-7 (S)            | 6 790,-       |
| 2 CV 6                 | F      | B2       | 74 x 70          | 597         | 25/5760               | 4,0/3500                     | 8,5:1       | 2400        | 1260/1260           | 3830 x 1500 x 1600              | 590 T      | 31,6 T                         | 111,1 T                    | 5,5-7,5 (S)        | 6 490,-       |
| GSX                    | F      | B4       | 74 x 59          | 1008        | 54/6500               | 7,2/3500                     | 9,0:1       | 2550        | 1378/1328           | 4120 x 1608 x 1349              | 945 T      | 17,8 T                         | 154,5 T                    | 10-13 (S)          | 10 390,-      |
| GS Club                | F      | B4       | 77 x 65,6        | 1214        | 58/5750               | 8,8/3500                     | 8,2:1       | 2550        | 1378/1328           | 4120 x 1608 x 1349              | 920 T      | 16,1 T                         | 153,2 T                    | 10-13 (S)          | 11 760,-      |
| GSX 2                  | F      | B4       | 77 x 65,6        | 1214        | 63/5500               | 9,25/3500                    | 8,7:1       | 2550        | 1378/1328           | 4120 x 1608 x 1349              | 890        | 15,5 T                         | 158,6 T                    | 10-13 (S)          | 11 540,-      |
| CX 2000                | F      | 4        | 86 x 85,5        | 1985        | 102/6000              | 15,5/3000                    | 9,0:1       | 2845        | 1474/1360           | 4630 x 1730 x 1360              | 1300 T     | 12,9 T                         | 178,0 T                    | 10,5-13,5 (S)      | 16 900,-      |
| CX 2200 Super          | F      | 4        | 90 x 85,5        | 2175        | 112/5750              | 17,0/3500                    | 9,0:1       | 2845        | 1474/1360           | 4630 x 1730 x 1360              | 1320 T     | 11,9 T                         | 187,5 T                    | 11-14 (S)          | 19 590,-      |
| CX 2200 Diesel         | F      | 4        | 90 x 85,5        | 2175        | 68/4500               | 13,3/2500                    | 22,25:1     | 2845        | 1474/1360           | 4630 x 1730 x 1360              | 1340       | 20,0                           | 146,0                      | 10-14 (D)          | 18 250,-      |
| <b>DATSUN</b>          |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Cherry 100 A           | F      | 4        | 73 x 59          | 988         | 45/5600               | 8,3/4000                     | 9,0:1       | 2335        | 1270/1235           | 3610 x 1470 x 1380              | 716 T      | 18,8 T                         | 142,3 T                    | 7-9 (S)            | 7 990,-       |
| 160 J SSS              | K      | 4        | 83 x 73,7        | 1595        | 83/5800               | 13,8/4200                    | 9,0:1       | 2450        | 1310/1320           | 4120 x 1560 x 1375              | 1075 T     | 16,8 T                         | 167,4 T                    | 11-14 (S)          | 11 990,-      |
| 280 Z 2+2              | K      | 6        | 83 x 79          | 2547        | 126/5000              | 19,3/3500                    | 8,3:1       | 2605        | 1355/1345           | 4425 x 1650 x 1285              | 1235 T     | 11,0 T                         | 204,5 T                    | 12-16 (N)          | 24 950,-      |
| <b>FERRARI</b>         |        |          |                  |             |                       |                              |             |             |                     |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| F12 Berlinetta GT 4    | M      | V8       | 81 x 71          | 2926        | 238/6000              | 29,0/5000                    | 8,8:1       | 2550        | 1470/1460           | 4320 x 1800 x 1180              | 1320 T     | 6,8 T                          | 248,3 T                    | 15-22 (S)          | 52 000,-      |





# Importwagen

# Technische Daten • Meßwerte • Preise

| Typ                    | Bau-<br>art | Zy-<br>lin-<br>der | Bohrung<br>x Hub<br>mm | Hubraum<br>cm <sup>3</sup> | Leistung<br>PS<br>bei 1/min | max Dreh-<br>moment<br>mkg bei 1/min | Ver-<br>dich-<br>tung | Rad-<br>stand<br>mm | Spur-<br>vorn/hinten<br>mm | Außenmaße<br>Länge x Breite x<br>Höhe<br>mm | Gewicht<br>kg | Beschlei-<br>gung<br>0-100 km/h<br>in s | Höchst-<br>geschwin-<br>digkeit<br>km/h | Verbrauch<br>l/100 km | Richtpreis<br>DM |
|------------------------|-------------|--------------------|------------------------|----------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|-----------------------|---------------------|----------------------------|---------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------|------------------|
| <b>FIAT</b>            |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| 132 GL                 | K           | 4                  | 80 x 79,2              | 1592                       | 98/6000                     | 13,2/4000                            | 9,0:1                 | 2557                | 1322/1329                  | 4405 x 1631 x 1422                          | 1075          | 13,0                                    | 165,0                                   | 10-13 (S)             | 11 790,-         |
| 132 GLS 1800           | K           | 4                  | 84 x 79,2              | 1765                       | 107/6000                    | 14,4/4000                            | 8,9:1                 | 2557                | 1322/1329                  | 4405 x 1631 x 1422                          | 1115 T        | 11,2 T                                  | 171,4 T                                 | 10,5-13 (S)           | 13 190,-         |
| X 1/9                  | M           | 4                  | 86 x 55,5              | 1290                       | 75/6000                     | 9,9/3400                             | 8,9:1                 | 2202                | 1335/1343                  | 3830 x 1670 x 1170                          | 860 T         | 12,4 T                                  | 169,8 T                                 | 9-11 (S)              | 13 390,-         |
| 130                    | K           | V6                 | 102 x 68               | 3235                       | 165/5800                    | 25,5/3400                            | 8,0:1                 | 2720                | 1469/1467                  | 4750 x 1805 x 1438                          | 1620 T        | 11,9 T                                  | 189,5 T                                 | 18-21 (S)             | 29 850,-         |
| <b>FORD (USA)</b>      |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| T 5 li Ghia            | K           | V8                 | 93,0 x 68,6            | 2772                       | 101/4400                    | 19,2/3000                            | 8,0:1                 | 2443                | 1412/1417                  | 4445 x 1783 x 1267                          | 1350          | 15,0                                    | 157,0                                   | 13-18 (N)             | 21 100,-         |
| <b>HONDA</b>           |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Civic 1200             | F           | 4                  | 70 x 76                | 1170                       | 54/5000                     | 8,0/3500                             | 8,1:1                 | 2200                | 1300/1280                  | 3545 x 1505 x 1330                          | 700 T         | 15,4 T                                  | 144,6 T                                 | 8,5-10,5 (N)          | 8 998,-          |
| Civic 1500             | F           | 4                  | 74 x 86,5              | 1487                       | 70/5500                     | 10,5/4000                            | 8,4:1                 | 2280                | 1300/1280                  | 3695 x 1505 x 1325                          | 790           | n.a.                                    | 155,0 T                                 | 9-12 (N)              | 9 898,-          |
| <b>JAGUAR</b>          |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| XJ 4.2 Coupé           | K           | 6                  | 92,07 x 106            | 4198                       | 169/4500                    | 39,2/3750                            | 7,8:1                 | 2763                | 1473/1482                  | 4843 x 1770 x 1375                          | 1735 T        | 12,0 T                                  | 181,8 T                                 | 15-19 (S)             | 37 610,-         |
| XJ 6                   | K           | V12                | 90 x 70                | 5307                       | 287/5500                    | 40,7/3500                            | 8,0:1                 | 2590                | 1470/1490                  | 4870 x 1780 x 1260                          | 1887          | 7,0                                     | 241,0                                   | 20-28 (S)             | 54 200,-         |
| <b>JEEP</b>            |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| CJ 5                   | A           | 6                  | 95,2 x 88,9            | 3803                       | 100/3600                    | 25,6/1800                            | 8,0:1                 | 2134                | 1308/1270                  | 3528 x 1521 x 1765                          | 1270 T        | 15,5 T                                  | 134,3 T                                 | 14-17 (N)             | 19 980,-         |
| <b>JENSEN</b>          |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Healey                 | K           | 4                  | 95,2 x 69,3            | 1973                       | 140/6500                    | 18,0/5000                            | 8,4:1                 | 2337                | 1354/1332                  | 4113 x 1606 x 1210                          | 980 T         | 8,9 T                                   | 191,5 T                                 | 12-15 (S)             | 28 980,-         |
| Interceptor III Cabrio | K           | V8                 | 110 x 95               | 7212                       | 284/4800                    | 51,8/3200                            | 8,2:1                 | 2670                | 1440/1450                  | 4775 x 1754 x 1350                          | 1850 T        | 8,1 T                                   | 210,5 T                                 | 26-30 (N)             | 79 990,-         |
| <b>LAMBORGHINI</b>     |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Urraco P 300           | M           | V8                 | 86 x 64,5              | 2996                       | 250/7500                    | 27,0/3500                            | 10,0:1                | 2450                | 1450/1470                  | 4285 x 1740 x 1160                          | 1375 T        | 6,8 T                                   | 246,6 T                                 | 18-22 (S)             | 53 750,-         |
| Jarama 400 GT          | K           | V12                | 82 x 62                | 3929                       | 365/7500                    | 41,5/7500                            | 10,7:1                | 2380                | 1490/1490                  | 4485 x 1820 x 1190                          | 1460          | n.a.                                    | 260,0                                   | 22-30 (S)             | 68 600,-         |
| Espada 4 Posti         | K           | V12                | 82 x 62                | 3929                       | 350/7500                    | 40,0/7500                            | 10,7:1                | 2850                | 1490/1490                  | 4738 x 1860 x 1185                          | 1635          | n.a.                                    | 250,0                                   | 22-30 (S)             | 77 900,-         |
| Countach LP 400        | M           | V12                | 82 x 62                | 3829                       | 375/8000                    | 36,8/5500                            | 10,5:1                | 2450                | 1500/1520                  | 4140 x 1890 x 1070                          | 1375 T        | 5,4 T                                   | 288,0 T                                 | 22-30 (S)             | 104 800,-        |
| <b>LANCIA</b>          |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Beta 1600              | F           | 4                  | 84 x 71,5              | 1585                       | 100/5800                    | 13,7/3000                            | 9,4:1                 | 2540                | 1406/1392                  | 4295 x 1690 x 1400                          | 1100          | 11,9                                    | 170,0                                   | 9-12 (S)              | 14 950,-         |
| Beta Coupé 2000        | F           | 4                  | 84 x 90                | 1995                       | 119/5500                    | 17,8/2800                            | 8,9:1                 | 2350                | 1406/1392                  | 3995 x 1650 x 1285                          | 990           | 9,5                                     | 190,0                                   | 11-15 (S)             | 18 200,-         |
| HPE 2000               | F           | 4                  | 84 x 90                | 1995                       | 119/5500                    | 17,8/2800                            | 8,9:1                 | 2540                | 1406/1392                  | 4285 x 1650 x 1308                          | 1105 T        | 9,8 T                                   | 182,7 T                                 | 12-15 (S)             | 19 950,-         |
| Stratos                | M           | V6                 | 92,5 x 60              | 2416                       | 180/7000                    | 23,0/4000                            | 9,0:1                 | 2180                | 1430/1460                  | 3710 x 1750 x 1114                          | 1030 T        | 6,8 T                                   | 236,8 T                                 | 12-17 (S)             | 49 500,-         |
| <b>LEYLAND</b>         |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Mini 1000              | F           | 4                  | 64,6 x 78,2            | 986                        | 39/4750                     | 7,1/2000                             | 8,3:1                 | 2035                | 1205/1164                  | 3050 x 1410 x 1350                          | 630           | 20,1                                    | 128,1                                   | 7-9 (S)               | 6 990,-          |
| Mini 1100 Special      | F           | 4                  | 64,6 x 83,73           | 1097                       | 45/5250                     | 7,7/2700                             | 8,5:1                 | 2035                | 1215/1179                  | 3071 x 1525 x 1346                          | 630           | 18,7                                    | 138,0                                   | 8-10 (S)              | 7 490,-          |
| Allegro 2 1300         | F           | 4                  | 70,6 x 81,3            | 1256                       | 54/5250                     | 9,4/2700                             | 8,8:1                 | 2442                | 1362/1364                  | 3853 x 1652 x 1398                          | 850 T         | 18,1 T                                  | 139,5 T                                 | 7-10 (S)              | 9 590,-          |
| <b>LOTUS</b>           |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Elite 501              | K           | 4                  | 95,2 x 69,2            | 1973                       | 150/6900                    | 18,7/5000                            | 9,5:1                 | 2480                | 1490/1500                  | 4480 x 1620 x 1210                          | 1120 T        | 8,7 T                                   | 201,1 T                                 | 14-18 (S)             | 41 850,-         |
| <b>MAZDA</b>           |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| 1000                   | K           | 4                  | 70 x 64                | 985                        | 45/5800                     | 6,5/4000                             | 8,8:1                 | 2280                | 1275/1255                  | 3855 x 1540 x 1385                          | 830           | n.a.                                    | 130,0                                   | 8-11 (N)              | 7 890,-          |
| 818                    | K           | 4                  | 78 x 83                | 1586                       | 75/5000                     | 11,8/3500                            | 8,6:1                 | 2310                | 1295/1290                  | 3970 x 1595 x 1360                          | 900           | 12,3                                    | 156,0                                   | 10-12 (S)             | 9 980,-          |
| 616 Coupé              | K           | 4                  | 78 x 83                | 1586                       | 75/5000                     | 11,8/3500                            | 8,6:1                 | 2470                | 1290/1280                  | 4170 x 1580 x 1395                          | 965 T         | 14,7 T                                  | 155,8 T                                 | 11-13 (S)             | 11 730,-         |
| <b>MG</b>              |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| MGB                    | K           | 4                  | 80,26 x 88,9           | 1777                       | 95/5500                     | 13,6/4000                            | 9,0:1                 | 2314                | 1244/1250                  | 4020 x 1523 x 1295                          | 1070          | 11,8                                    | 173,0                                   | 11-14 (S)             | 14 490,-         |
| <b>MORGAN</b>          |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Plus 8                 | K           | V8                 | 88,9 x 71,1            | 3532                       | 180/5200                    | 29,0/2600                            | 9,5:1                 | 2490                | 1220/1280                  | 3860 x 1460 x 1320                          | 935 T         | 7,3 T                                   | 197,8 T                                 | 13-16 (S)             | 25 840,-         |
| <b>OLDSMOBILE</b>      |             |                    |                        |                            |                             |                                      |                       |                     |                            |                                             |               |                                         |                                         |                       |                  |
| Cutlass                | K           | V8                 | 103,06 x 85,98         | 5736                       | 180/3800                    | 36,0/2400                            | 8,5:1                 | 2946                | 1552/1542                  | 5479 x 1848 x 1420                          | 1970 T        | 12,8 T                                  | 183,7 T                                 | 20-24 (N)             | 24 420,-         |

A = Allradantrieb, F = Frontantrieb, H = Heckmotor, M = Mittelmotor, K = konventionell (Motor vorn - Antrieb hinten), Zylinderzahl ohne Zusatz = Reihenmotor, V = V-Motor, B = Boxermotor, T = Testwert, N = Normalkraftstoff, S = Superkraftstoff, D = Dieselmotor, n. a. = keine Werksangabe, - = Preis steht noch nicht fest. Stand der Tabelle 1. März 1976

**Für  
alle  
Auto-  
fahrer:**



# **10 Millionen Test-Kilometer im Jahr !**

So viele Testkilometer Jahr für Jahr und unter härtesten Bedingungen bringen für die Reifen-Entwicklung enorme Erkenntnisse. Michelin-Ingenieure haben so den Stahlgürtelreifen erfunden und die Ära der modernen Hochleistungsreifen eingeleitet. Alle Autofahrer profitieren von der größeren Sicherheit und der höheren Kilometerleistung.

Forschung und Entwicklung bei Michelin gehen weiter, um die Produkte von heute ständig zu verbessern und die Reifen von morgen zu schaffen.



**MICHELIN <sup>zx</sup>**  
kompromißlose Qualität



# Importwagen

# Technische Daten • Meßwerte • Preise

| Typ                | Bauart | Zylinder | Bohrung x Hub | Hubraum | Leistung PS bei 1/min | max Drehmoment mkg bei 1/min | Verdichtung | Radstand | Spur vorn/hinten | Äußenmaße Länge x Breite x Höhe | Gewicht kg | Beschleunigung 0-100 km/h in s | Höchstgeschwindigkeit km/h | Verbrauch l/100 km | Richtpreis DM |
|--------------------|--------|----------|---------------|---------|-----------------------|------------------------------|-------------|----------|------------------|---------------------------------|------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------|---------------|
| <b>PANTHER</b>     |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| J 72               | K      | 8        | 92,1 x 106    | 4235    | 175/4750              | 31,3/3000                    | 8,0:1       | 2770     | 1380/1380        | 4080 x 1680 x 1240              | 1160       | 7,0                            | 190,0                      | 18-22 (S)          | 69 875,-      |
| <b>PEUGEOT</b>     |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 104 L              | F      | 4        | 70 x 62       | 954     | 45/6000               | 6,8/3000                     | 8,8:1       | 2420     | 1290/1240        | 3580 x 1520 x 1380              | 770 T      | 20,2 T                         | 139,0 T                    | 8-10 (S)           | 8 695,-       |
| 204 GL             | F      | 4        | 75 x 64       | 1130    | 59/5750               | 8,2/3500                     | 8,8:1       | 2595     | 1320/1280        | 3970 x 1560 x 1400              | 880        | 18,5                           | 140,0                      | 8-11 (S)           | 9 945,-       |
| 304 GL             | F      | 4        | 78 x 71       | 1290    | 65/6000               | 9,6/3750                     | 8,8:1       | 2595     | 1320/1290        | 4140 x 1570 x 1410              | 930        | 15,6                           | 150,0                      | 9-11 (S)           | 10 995,-      |
| 504 L Diesel       | K      | 4        | 88 x 80       | 1948    | 55/4500               | 11,4/2500                    | 21,0:1      | 2740     | 1420/1330        | 4480 x 1690 x 1460              | 1150       | 23,0                           | 130,0                      | 9-11 (D)           | 15 345,-      |
| 504 L              | K      | 4        | 84 x 81       | 1796    | 79/5100               | 14,5/2500                    | 7,5:1       | 2740     | 1420/1330        | 4480 x 1690 x 1480              | 1140 T     | 16,3 T                         | 154,5 T                    | 10-13 (N)          | 13 245,-      |
| 504 GL             | K      | 4        | 88 x 81       | 1971    | 93/5200               | 16,3/3000                    | 8,4:1       | 2740     | 1420/1360        | 4480 x 1690 x 1460              | 1230       | 13,2                           | 162,0                      | 10-13 (S)          | 15 145,-      |
| 604 SL             | K      | V6       | 88 x 73       | 2664    | 136/5750              | 21,1/3500                    | 8,65:1      | 2800     | 1490/1430        | 4721 x 1770 x 1430              | 1450 T     | 10,7 T                         | 184,6 T                    | 14-17 (S)          | 22 300,-      |
| <b>RENAULT</b>     |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| R 4 L              | F      | 4        | 58 x 80       | 845     | 34/5000               | 6,0/3000                     | 8,0:1       | 2450     | 1279/1244        | 3665 x 1485 x 1550              | 700 T      | 24,6 T                         | 122,9 T                    | 7-9 (N)            | 6 750,-       |
| R 5 TL             | F      | 4        | 65 x 72       | 956     | 44/5500               | 6,4/3500                     | 9,2:1       | 2405     | 1285/1245        | 3505 x 1525 x 1400              | 745 T      | 20,8 T                         | 141,2 T                    | 8,5-10,5 (S)       | 8 650,-       |
| R 6 TL             | F      | 4        | 70 x 72       | 1108    | 45/5000               | 7,8/2500                     | 8,3:1       | 2441     | 1286/1248        | 3858 x 1504 x 1475              | 820        | 20,0                           | 135,0                      | 8,5-10,5 (N)       | 9 300,-       |
| R 12 L             | F      | 4        | 73 x 77       | 1289    | 50/5000               | 8,8/2500                     | 8,5:1       | 2441     | 1324/1324        | 4340 x 1616 x 1435              | 900 T      | 19,6 T                         | 135,8 T                    | 9-11 (N)           | 10 250,-      |
| R 16 TL            | F      | 4        | 77 x 84       | 1565    | 65/5100               | 11,5/3000                    | 8,6:1       | 2650     | 1340/1290        | 4235 x 1630 x 1450              | 1000 T     | 15,8 T                         | 150,0 T                    | 10-12 (S)          | 12 500,-      |
| R 20 TL            | F      | 4        | 79 x 84       | 1847    | 90/5750               | 13,4/3500                    | 9,3:1       | 2671     | 1444/1438        | 4520 x 1732 x 1431              | 1175       | 13,0                           | 163,0                      | 11-14 (S)          | -             |
| R 30 TS            | F      | V6       | 88 x 73       | 2664    | 131/5500              | 20,5/2500                    | 8,65:1      | 2671     | 1444/1438        | 4520 x 1732 x 1431              | 1320 T     | 10,5 T                         | 188,5 T                    | 14-17 (S)          | 19 800,-      |
| Alpine A 310i      | H      | 4        | 78 x 84       | 1605    | 124/6250              | 14,8/4750                    | 10,2:1      | 2270     | 1405/1410        | 4160 x 1640 x 1150              | 940        | 9,0                            | 205,0                      | 14-17 (S)          | 34 800,-      |
| <b>Rolls-Royce</b> |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Camargue           | K      | V8       | 104,1 x 99,1  | 8750    | n.a.                  | n.a.                         | 8,0:1       | 3050     | 1520/1510        | 5170 x 1920 x 1470              | 2347       | 11,0                           | 190,0                      | 22-28 (S)          | 211 000,-     |
| <b>ROVER</b>       |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 2200 TC            | K      | 4        | 90,5 x 85,7   | 2160    | 113/5000              | 18,7/3000                    | 9,0:1       | 2828     | 1360/1330        | 4580 x 1680 x 1408              | 1320       | 13,0                           | 170,0                      | 11-15 (S)          | 18 200,-      |
| Range Rover        | A      | V8       | 88,9 x 71,1   | 3528    | 132/5000              | 25,6/2500                    | 8,5:1       | 2540     | 1480/1480        | 4470 x 1780 x 1780              | 1820 T     | 15,6 T                         | 161,4 T                    | 20-25 (N)          | 30 020,-      |
| <b>SAAB</b>        |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 96                 | F      | V4       | 90 x 58,9     | 1498    | 65/4700               | 11,7/2500                    | 9,0:1       | 2498     | 1228/1220        | 4300 x 1590 x 1470              | 910        | 17,0                           | 145,0                      | 8-11 (S)           | 12 858,-      |
| 99 EMS             | F      | 4        | 90 x 78       | 1985    | 118/5500              | 17,0/3700                    | 9,2:1       | 2473     | 1390/1410        | 4420 x 1690 x 1440              | 1190       | 12,0                           | 175,0                      | 10-13 (S)          | 19 998,-      |
| <b>SUNBEAM</b>     |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 1300 Super         | K      | 4        | 78,8 x 68,7   | 1285    | 55/5000               | 9,0/2500                     | 7,8:1       | 2489     | 1290/1303        | 4120 x 1588 x 1400              | 895        | n.a.                           | 135,0                      | 8-10 (N)           | 9 098,-       |
| <b>DE TOMASO</b>   |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Pantera GTS        | M      | V8       | 101,65 x 88,9 | 5763    | 285/5000              | 49,0/4000                    | 11,0:1      | 2515     | 1450/1460        | 4270 x 1830 x 1100              | 1480 T     | 6,7 T                          | 250,0 T                    | 18-24 (S)          | 53 250,-      |
| Deauville          | K      | V8       | 101,65 x 88,9 | 5763    | 285/5000              | 49,0/4000                    | 11,0:1      | 2770     | 1520/1520        | 4885 x 1880 x 1370              | 1940       | n.a.                           | 230,0                      | 18-24 (S)          | 56 600,-      |
| <b>TOYOTA</b>      |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 1000               | K      | 4        | 72 x 61       | 993     | 45/5600               | 6,7/3800                     | 9,0:1       | 2160     | 1235/1200        | 3695 x 1450 x 1380              | 750 T      | 19,3 T                         | 140,1 T                    | 8-10 (N)           | 7 980,-       |
| Corolla 1200       | K      | 4        | 75 x 66       | 1166    | 55/5600               | 8,5/3800                     | 9,0:1       | 2370     | 1295/1295        | 3995 x 1570 x 1375              | 900 T      | 16,4 T                         | 145,7 T                    | 9-11 (S)           | 8 995,-       |
| Celica GT          | K      | 4        | 85 x 70       | 1588    | 108/6200              | 13,5/5200                    | 9,8:1       | 2425     | 1280/1285        | 4164 x 1600 x 1310              | 1040 T     | 10,7 T                         | 186,5 T                    | 11-14 (S)          | 15 250,-      |
| <b>TRIUMPH</b>     |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| Spitfire           | K      | 4        | 73,7 x 87,5   | 1474    | 70/5000               | 11,5/3000                    | 9,0:1       | 2110     | 1245/1270        | 3780 x 1488 x 1162              | 800        | 18,0                           | 155,0                      | 9-12 (S)           | 11 490,-      |
| <b>TVR</b>         |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 3000 M             | K      | V6       | 93,67 x 72,42 | 2945    | 136/5300              | 23,8/3000                    | 8,9:1       | 2286     | 1365/1365        | 4165 x 1645 x 1219              | 1030 T     | 8,8 T                          | 200,0 T                    | 12-15 (S)          | 27 900,-      |
| <b>VOLVO</b>       |        |          |               |         |                       |                              |             |          |                  |                                 |            |                                |                            |                    |               |
| 86 DL              | K      | 4        | 70 x 72       | 1108    | 45/5000               | 7,5/3200                     | 8,5:1       | 2255     | 1310/1240        | 3880 x 1540 x 1390              | 845        | 25,0                           | 135,0                      | 8-10 (N)           | 9 850,-       |
| 343 DL             | K      | 4        | 76 x 77       | 1397    | 70/5500               | 11,0/3500                    | 9,5:1       | 2395     | 1350/1390        | 4190 x 1660 x 1392              | 978        | 14,5                           | 145,0                      | 9-12 (S)           | 13 980,-      |
| 244 DL             | K      | 4        | 92 x 80       | 2130    | 100/5000              | 17,3/2500                    | 8,5:1       | 2640     | 1420/1360        | 4898 x 1707 x 1435              | 1295 T     | 13,5 T                         | 158,6 T                    | 11-15 (N)          | 17 995,-      |
| 264 GL             | K      | V6       | 88 x 73       | 2660    | 140/6000              | 20,8/3000                    | 8,7:1       | 2640     | 1420/1350        | 4898 x 1707 x 1435              | 1450 T     | 13,1 T                         | 173,1 T                    | 14-19 (N)          | 28 550,-      |

A = Allradantrieb, F = Frontantrieb, H = Heckmotor, M = Mittelmotor, K = konventionell (Motor vorn - Antrieb hinten), Zylinderzahl ohne Zusatz = Reihenmotor, V = V-Motor, B = Boxermotor, T = Testwert, N = Normalkraftstoff, D = Dielektrikstoff, n.a. = keine Werksangabe, - = Preis steht noch nicht fest. Stand der Tabelle: 1. März 1976

# Braun regie 450. Mit diesem Receiver machen Sie eine ganz neue Entdeckung: den Rundfunk.

Man spielt zum ersten Mal am Senderknopf des Braun Receivers regie 450 und plötzlich ertönt selbst dort Musik – präzise und brillant, in HiFi und Stereo – wo Ihr gewohntes Radio vielleicht nur etwas mehr als ein Rauschen übrig hat. Für viele mag es fast ein Wunder sein, was das regie 450 mit einer guten Antenne bieten kann. Für Braun ist es Konstruktionsprinzip.

**regie 450. Sein Konstruktionsprinzip: gestochen scharfer Empfang von möglichst vielen UKW-Sendern.**

„Um allen die einzigartige und breite Palette von HiFi-Stereo-Musik der UKW-Sender in Deutschland und dem benachbarten Ausland zu erschließen, haben wir uns besonders beim Tunerteil des regie 450 viel Mühe gegeben“, so Dipl.-Phys. W. Hasselbach. „Wenn man z. B. die hervorragende Eingangsempfindlichkeit

von  $1,1 \mu\text{V}$  in Verbindung mit der dynamischen Selektion von 56 dB betrachtet, dann weiß zumindest der Fachmann, was ihn hier erwartet: klarster Empfang vieler, aber scharfe Trennung nahe zusammenliegender UKW-Stationen. Das gilt sowohl für starke, meist überstarke Orts-



Dipl.-Phys. W. Hasselbach

als auch für weit entfernte Sender. Natürlich ist das regie 450 mit UKW-Stationstasten, mit MW, LW und KW

ausgerüstet. Sein Verstärker leistet  $2 \times 30 \text{ W}$  sinus/ $2 \times 44 \text{ W}$  Musik bei einem Klirrfaktor von max. nur 0.2%. Also mehr als genug, um Musik – auch von Platten oder von der Cassette – zu einem wahren Erlebnis werden zu lassen.“

**regie 450: typisch für das Qualitätsniveau des gesamten Braun HiFi-Systems.**

Wenn Sie das regie 450 mit dem Braun Kopfhörer KH 500 oder

dem HiFi-Cassettengerät TGC 450 und mit Braun Lautsprechern Ihrer Wahl kombinieren (es gibt das regie 450 übrigens auch als Set mit speziellen Braun 2-Weg-Boxen), dann werden Sie schnell merken, daß im Braun HiFi-System alles sorgfältig und bis ins kleinste Detail aufeinander abgestimmt ist. In der Technologie, im Leistungs- und Qualitätsniveau und in der äußeren Gestaltung.

Gehen Sie zu einem guten HiFi-Fachhändler. Oder wenn Sie Fragen zum Thema High Fidelity haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



Braun L 715, L 625 und Braun Kopfhörer KH 500

Schreiben Sie uns doch einfach: Braun AG, Abteilung E-MPI 201, Postfach 190265, 6 Frankfurt 19\*

\* In der Schweiz: Telion AG, Albisrieder Straße 232, CH-8047 Zürich.  
In Österreich: Silva-Schneider, A-5083 Gartenau/Salzburg



Braun High Fidelity. Unser Wissen bringt Ihnen mehr.

**BRAUN**



# Kurzfassung

Verkürzte Ausführung des Peugeot 104 mit stärkerem Motor.

**P**eugeot's Kleinster, das nur 3,30 m lange Coupé des 104, ist stärker geworden. Die Franzosen folgten damit einem Trend, den zuvor schon die einheimische Konkurrenz von der Seine mit dem Renault 5 TS, die Italiener mit dem Autobianchi Abarth und das Volkswagenwerk mit dem Audi 50 GL vorgezeichnet hatten.

Es hat sich nämlich gezeigt, daß leistungsstarke und gut ausgestattete Kleinwagen bei den Käufern gut ankommen. Da sie außerdem nicht gerade billig abgegeben werden, ist der Verdienst für die Firma oft höher als beim knapp kalkulierten Grundmodell.

Um in der Leistung den Anschluß an die Konkurrenten zu finden, wurde der Hubraum des modern konzipierten

### Vorzüge

- Guter Fahrkomfort
- Reichhaltige Ausstattung
- Gute Fahrleistungen
- Wohlproportionierte Form

### Nachteile

- Schwergängige Lenkung
- Schlechte Schlösser
- Keine Automatikgürte
- Motor schwer zugänglich
- Hoher Verbrauch

Peugeot-Triebwerks um 170 cm<sup>3</sup> vergrößert. Die nun 7 mm langhubigere Maschine (69 mm Hub) leistet stattliche 66 PS (48,5 kW) bei 6200/min.

Allerdings ist der Leistungszuwachs nicht dem Hubraum allein zu verdanken. Eine andere Nockenwelle, größere

Ventile, ein Doppelvergaser und ein angepaßtes Auspuffsystem waren die weiteren wesentlichen Ingredienzien der Leistungssteigerung.

Das Ergebnis der Kur ist durchweg positiv. Willig schnurrt der kleine Vierzylinder bis auf höchste Drehzahlen, ohne dabei unangenehm laut zu werden. Und daß die 66 PS nicht nur auf dem Papier stehen, verdeutlichen die Fahrleistungen: Mit 13,3 s von 0 auf 100 km/h und einer Höchstgeschwindigkeit von rund 155 km/h reichen sie aus, um selbst in der Mittelklasse noch eine gute Figur abzugeben.

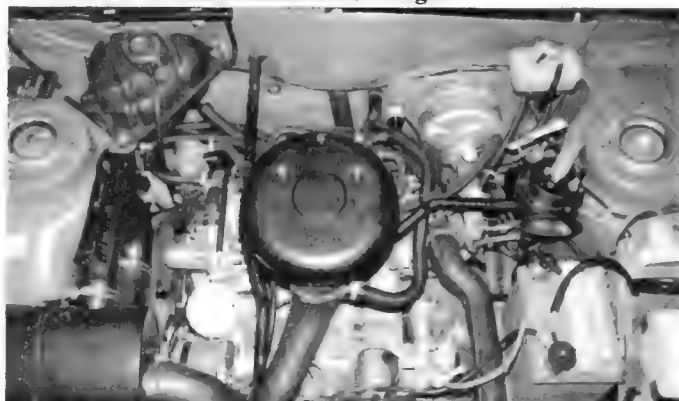
Für derart zügige Fahrt ist freilich häufiges Schalten notwendig, denn Elastizität ist nicht gerade die Stärke des Motors, der erst jenseits von 4000/min



Der 104 ZS ist nur 3,30 Meter lang — auf den Rücksitzen lassen sich deshalb bestenfalls Kinder unterbringen



Serienmäßig: Lederlenkrad und Drehzahlmesser



Leise und kultiviert: 1124 cm<sup>3</sup>-Vierzylinder

Fotos: Seufert

Die Evolution eines revolutionären Systems.

# Zeit und Realität in Lichtgeschwindigkeit.

Olympus OM-1. Immer noch unangefochten der Welt kleinste und leichteste Spiegelreflexkamera 24 x 36 mm mit Offenmessung. Nach wenigen Jahren bereits millionenfach bewährt als Basiskamera für das OM-System.

Mit vereinfachter Einstellscheiben-Austauschmethode, die in Verbindung mit dem Vari-Winkelsucher die Alternative zu voluminösen Sucher-Auswechselsystemen bildet.

Glanzlichterfeinoptischer Präzision füllen die reiche Auswahl an Wechselobjektiven mit Blendensystematik und unübertroffener Schärfenleistung. Mit Objektiv-Bajonettfassung aus diamantgefrästem Edelstahl und mechanischem Schlitzverschluß perfektester Bauart von 1 bis 1/1000 Sekunde.

Olympus OM-1. Mit Ausstattungsmerkmalen, von denen andere nur träumen.

Olympus OM-2. Erste Spiegelreflexkamera der Welt mit auto-dynamischer Meßsteuerung und elektronischem Verschluß von 1/1000 bis 60 (!) Sekunden.

Die volle Bandbreite blauer Sili-

ziumzellen ist erschlossen, die Ära des elektronischen Speichers überwunden. Noch während der Belichtung erfolgt eine auto-dynamische Meßkorrektur bis in die unvorstellbaren Reaktionszeiten für die Beschneidung eines Elektronenblitzes auf 1/40000 Sekunde.

Die Lichtreflexion vom computererrechneten „Phantombild“ auf dem ersten Schlitzverschlußvorhang aktiviert eine mittenbetonte Messung für Kurzzeiten ab 1/60 Sekunde, während längere Verschlußzeiten ohne Umschaltung eine Integralmessung des von der Filmoberfläche reflektierten Lichtes einsteuern.

Im motorbetriebenen Einsatz bis zu 5 Aufnahmen pro Sekunde wird ein

„Durchziehen“ der Kamera aus gleißendem Sonnenlicht in tintigen Schatten total unterschiedliche Belichtungen ergeben, jedes Serienbild davon jedoch in detail-perfekter Auswertung.

Andere Merkmale der höchsten Leistungsklasse bedürfen keiner Erwähnung, sie verstehen sich von selbst. Nennen wir es schlicht Standard — aus Fairneß nicht Überlegenheit. Wissenswert vielleicht nur, daß die OM-2 auf „manuell“ umgeschaltet exakt der maßgleichen OM-1 entspricht. Erstere leider nur ganze 10 Gramm schwerer.

Olympus OM-2...Adel verpflichtet.

Ausführliche Informationen im 72-seitigen Vierfarb-Katalog „Die Welt der Olympus-Kameras“. Kostenlos bei Ihrem Fotohändler.

Olympus Optical Co. (Europa) GmbH,  
Produktgruppe Foto, Postfach 104908,  
2000 Hamburg 1  
Österreich: Goëss & Co., Rennweg 2,  
1030 Wien 3  
Schweiz: R. Bopp AG., Postfach 184,  
8049 Zürich



## OLYMPUS

V.S.O.E. VOLL-SERVICE OLYMPUS EUROPA - SCHUTZMARKE FÜR ORIGINAL-IMPORT, SICHERHEIT GEGEN KAMERAS AUS ZWEITER HAND. GÜLTIG NUR MIT OM-KAMERAPASS.





## Peugeot 104 ZS

seine Leistung voll entfaltet. Die Schaltbarkeit des Getriebes ist gut, doch lassen die wenig exakte Führung des Schalthebels und die zu leichte Rückwärtsgangsperrung zu wünschen übrig.

Dem erhöhten Leistungspotential wurde das Fahrwerk in einigen Punkten angepaßt. Ein Stabilisator an der Hinterachse und ein härterer Stabilisator vorn verringern die Quer- und Wankneigung, die voluminösere Bereifung (145 SR 13) bringt mehr Gummi auf die Fahrbahn, und ein Bremskraftverstärker sorgt für kommode Verzögerung.

So gibt es denn an den Fahr- und Bremseigenschaften wenig auszusetzen, lediglich die durch größeren Nachlauf relativ schwergängige Lenkung beeinflußt das Handling in engen Kurven negativ. Auch wurde der insgesamt recht gute Federungskomfort durch die Fahrwerksmaßnahmen nicht beeinträchtigt, doch wünscht man sich das Abrollgeräusch etwas leiser.

### Zur Serienausstattung gehören

- Bremskraftverstärker
- Stahlgürtelreifen
- Heibare Heckscheibe
- Liegesitze
- Kopfstützen
- Lederlenkrad
- Halogen-Fernscheinwerfer
- Drehzahlmesser
- Zeituhr

Im Innenraum des Peugeot 104 ZS herrscht ein Hauch von Luxus. Weich gepolsterte Sitze mit Kopfstützen, geschmackvolle Bodenteppiche, eine erweiterte Instrumentierung und ein schwarzes Lederlenkrad lassen ein sportlich-wohnliches Flair aufkommen – weitab von jeder Kleinwagen-Primitivität. Um so mehr muß das Fehlen von Automatikgurten kritisiert werden.

Obwohl die Rücksitzbank im 104 ZS um 6 cm nach hinten versetzt wurde, sind die Platzverhältnisse im Fond nach wie vor äußerst beengt und nur kleineren Kindern zuzumuten. Dies ist auch kein Wunder, denn mit nur 2,20 m Radstand und dem unmittelbar nach den Hinterrädern abgeschnittenen Schrägheck

wäre es ein ziemlich sinnloses Unterfangen, in dem verbleibenden Raum vier vollwertige Plätze unterzubringen.

Warum freilich Peugeot dieses Auto so knapp konzipierte und damit zwangs-

läufig den Kundenkreis stark einengte, ist nicht ganz klar. Denn es dürfte nicht allzu viele Leute geben, die für nur zwei Sitze in einem zweifellos recht hübschen Kleinwagen über 10 000 Mark zahlen.  
G. H.

### Zum Vergleich

|                                                         | Peugeot 104 ZS       | Peugeot 104 C | Audi 50 GL | Autobianchi A 112 Abarth | Renault 5 TS |
|---------------------------------------------------------|----------------------|---------------|------------|--------------------------|--------------|
| Hubraum                                                 | cm³ 1124             | 954           | 1093       | 1050                     | 1289         |
| Leistung                                                | PS bei 1/min 66/6200 | 45/6000       | 60/6000    | 70/6600                  | 64/6000      |
| Testverbrauch                                           | l/100 km 10,3 S      | 9,2 S         | 8,1 S      | 8,9 S                    | 11,1 S       |
| Preis                                                   | DM 10 195,—          | 9295,—        | 9463,—     | 9495,—                   | 9950,—       |
| <b>Beschleunigung in s</b>                              |                      |               |            |                          |              |
| 0— 40 km/h                                              | 2,9                  | 3,6           | 2,9        | 2,6                      | 3,1          |
| 0— 60 km/h                                              | 5,2                  | 7,0           | 5,5        | 4,7                      | 5,6          |
| 0— 80 km/h                                              | 8,5                  | 11,9          | 9,3        | 7,3                      | 9,1          |
| 0—100 km/h                                              | 13,3                 | 19,2          | 14,1       | 11,2                     | 14,2         |
| 0—120 km/h                                              | 20,4                 | 34,7          | 21,8       | 16,7                     | 21,9         |
| 1 km mit stehendem Start                                | 35,6                 | 39,9          | 36,3       | 33,9                     | 36,2         |
| <b>Elastizität (Beschleunigung im großen Gang) in s</b> |                      |               |            |                          |              |
| 40— 60 km/h                                             | 7,4                  | 7,4           | 6,3        | 5,2                      | 6,3          |
| 40— 80 km/h                                             | 14,9                 | 15,7          | 13,2       | 10,6                     | 13,9         |
| 40—100 km/h                                             | 23,3                 | 26,4          | 20,3       | 16,3                     | 21,7         |
| 40—120 km/h                                             | 35,7                 | 43,4          | 30,2       | 23,0                     | 31,8         |
| 1 km ab 40 km/h                                         | 40,6                 | 42,0          | 38,8       | 36,2                     | 39,4         |
| Höchstgeschwindigkeit km/h                              | 154,5                | 141,7         | 153,2      | 160,7                    | 152,5        |

### Technische Daten

#### MOTOR

Vierzylinder Viertakt-Reihenmotor quer eingebaut, Bohrung x Hub 72 x 69 mm, Hubraum 1124 cm³, Verdichtungsverhältnis 9,2 : 1, Leistung 48,5 kW (66 PS) bei 6200/min, spezifische Leistung 43,2 kW/l (58,7 PS/l), maximales Drehmoment 83 Nm (8,5 mkp) bei 4000/min, 5fach gelagerte Kurbelwelle, 1 obenliegende Nockenwelle, Antrieb über Kette, Druckumlaufschmierung mit Hauptstromfilter, 1 Doppelvergaser Solex 32 TMMIA, mechanische Benzinpumpe, 40 l-Tank im Heck, Batterie 12 V 30 Ah, Drehstromlichtmaschine 750 Watt.

#### KRAFTÜBERTRAGUNG

Vorderradantrieb, Einscheibentrockenkupplung, vollsynchronisiertes Vierganggetriebe mit Mittelschaltung, Übersetzungen: I. 3,88, II. 2,296, III. 1,501, IV. 1,042, R. 3,567, Achsantrieb 3,867.

#### FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn und hinten Einzelradaufhängung an Querenkern und Federbeinen, Stabilisator vorn und hinten, Zahnstangenlenkung, hydraulische Zweikreis-Bremsanlage, vorn Scheiben-, hinten Trommelbremsen, Bremskraftverstärker, mechanische Handbremse auf die Hinterräder wir-

kend, Felgen 4½ J x 13, Gürtelreifen Michelin ZX 145 SR 13.

#### ABMESSUNGEN

Radstand 2230 mm, Spur 1290/1240 mm, Außenmaße 3300 x 1520 x 1340 mm, Innenbreite vorn 1270 mm, hinten 1170 mm, Innenhöhe über Sitzhinterkante vorn 910 mm, hinten 830 mm, Sitztiefe vorn 480 mm, hinten 380 mm, Knieaum hinten 120–290 mm, Wendekreis links 9,4 m, rechts 9,7 m, 3½ Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag, Kofferraumvolumen nach auto motor und sport-Norm 160 l, bei umgeklappter Rücksitzlehne 360 l.

#### GEWICHTE

Leergewicht (vollgetankt) 790 kg (davon Vorderachse 490 kg, Hinterachse 300 kg, Gewichtsverteilung 61,6 : 38,4), zulässiges Gesamtgewicht 1100 kg, Zuladung 310 kg, Leistungsgewicht (vollgetankt) 62,0 kW/t (11,9 kg/PS).

#### RICHTPREIS

Peugeot 104 ZS . . . . DM 10 195,—

Hersteller: Société anonyme des Automobiles Peugeot, Sochaux.

Importeur: Peugeot Automobile Deutschland GmbH, 66 Saarbrücken.

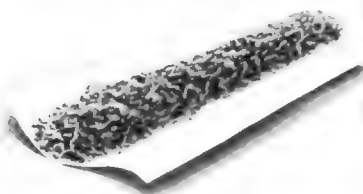
*Lass mich Dein  
**Bison**  
sein*



**BISON**

**Wer  
raucht, der weiß was  
schmeckt!**

Echter  
Halftware Tabak  
direkt aus Holland.



**DM 2.25**

Niederlande hfl. 1.85/50 g  
Schweiz sfr. 2.-/40 g



# Erinnern Sie sich?

**D**ie kurze Karriere des Kabinenrollers begann ganz unten: Den ersten Prototyp baute der Flugzeug-Konstrukteur Fritz Fend noch ohne Motor. Der größtenteils noch mit lakierter Leinwand karosierte Fend-Flitzer sollte als wetterfestes Fahrrad und als Versehrtenfahrzeug dienen und wirkte 1948 so unrealistisch nicht.

Diese Urfassung mit Handantrieb freilich fand selbst damals wenig Zuspruch. Gekauft wurden die zunächst einsitzigen Dreiradkabinen aus Fends Rosenheimer Werkstatt mit einem Victoria-Fahrradhilfsmotor zu 38 cm<sup>3</sup> oder dem altbewährten 98 cm<sup>3</sup> Sachs. Und das

## Messerschmitt KR 200: Menschen in AspiK.

auch nur in bescheidenem Umfang, denn Verkehrsmittel, die ihre Besitzer zur Einzelhaft verurteilen, sind selbst in mageren Jahren wenig gefragt.

Als seine Kundschaft des Alleinseins müde geworden war, entwarf Fritz Fend einen Zweisitzer, in dem er Lenker und Partner hintereinander anordnete, wie er es von Jagdflugzeugen her gewöhnt war. Das Produkt. eine auf Räder gestellte

Flugzeugkanzel — so auto motor und sport 1955 — hatte manches für sich, nämlich eine geringe Stirnfläche, einen kleinen Luftwiderstand und obendrein recht wenig Gewicht.

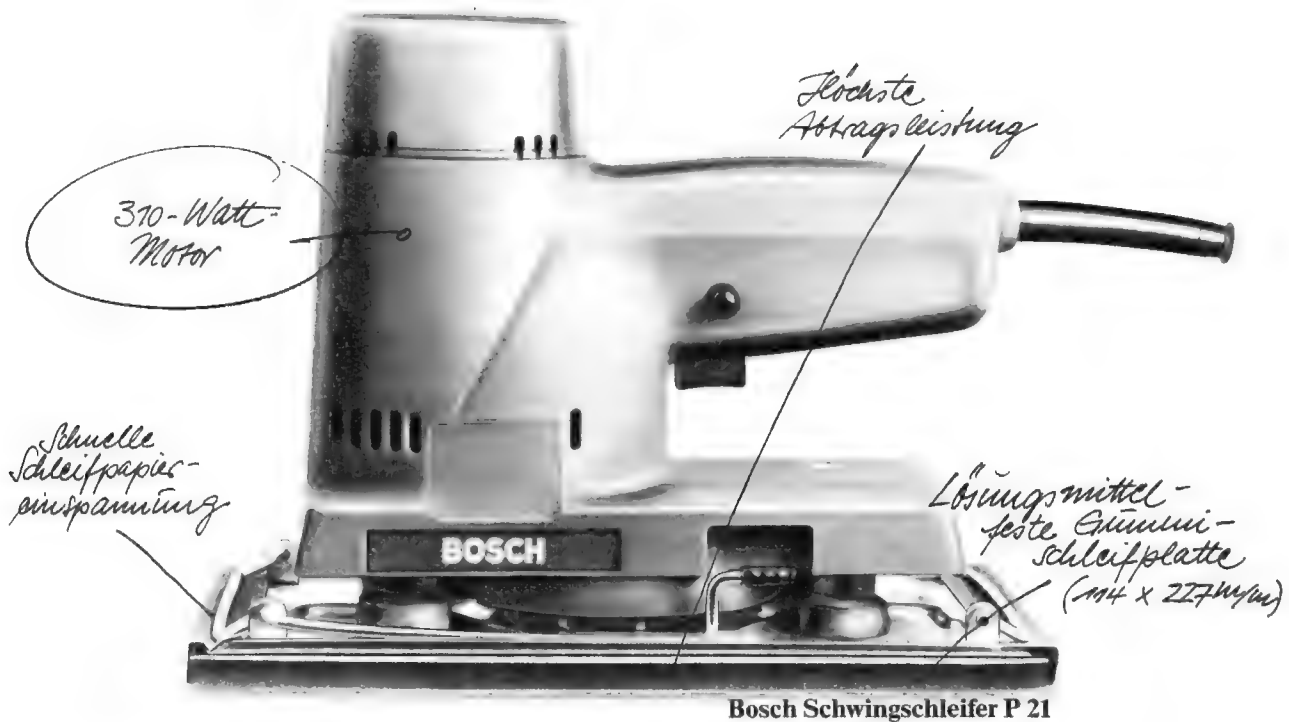
Damit ließ es sich wirtschaftlich und trotz bescheidener Motorleistung noch relativ zügig fahren. Diese zeitgerechte Anleihe beim Flugzeugbau überzeugte denn auch die Firma Messerschmitt. Sie übernahm 1953

die Produktion des Fend-Kabinenrollers. Zunächst lief das Modell KR 175 vom Band, das knapp zwei Jahre später der Erfolgstyp KR 200 ablöste. Fast 12 000 Stück wurden davon im Startjahr 1955 gebaut.

Für rund 2500 Mark bot das sonderbare Gefährt seiner vom Zweirad flüchtenden Kundschaft nicht nur den gewünschten Wetterschutz, sondern auch ein unverhofft hohes Reisetempo. Der 200er Sachsmotor mit 10 PS beflügelte das schlanke Mobil zu einer Höchstgeschwindigkeit von über 90 km/h. Fünf Liter Gemisch konsumierte der Einzylinder-Zweitakter bei solcher Gangart. Ein weniger schluckfreu-



Äußerliche Unterschiede zwischen KR 200 (links) und Vormodell KR 175 (rechts): Kotflügelform und Glasdach



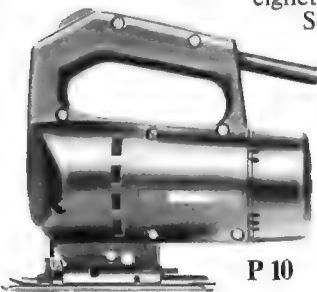
Bosch Schwingschleifer P 21

# Bosch Motorgeräte. Für Heimwerker, die wie Profis arbeiten wollen.

Für Heimwerker, die so präzise wie Handwerker arbeiten wollen, hat Bosch die speziellen Geräte gebaut. Sie werden durch einen fest eingebauten Motor angetrieben und leisten, jedes auf seinem Gebiet, meisterhafte Arbeit.

## **Bosch Schwingschleifer P 21, 310 Watt. In der Abtragsleistung unübertroffen.**

Und entscheidend für einen Schwingschleifer ist nun mal seine Abtragsleistung. Selbst großflächige Gegenstände lassen sich mit seiner großen Schleifplatte mühelos und schnell bearbeiten. Zum Abschleifen von kleineren oder gerundeten Flächen – zum Beispiel eines Autokarosserieteils – eignet sich der Bosch Schwingschleifer P 20 mit seiner kleineren Schleifplatte besonders.



P 10

## **Bosch Stichsäge P 10. Sie nimmt gelassen jede Kurve.**

Mit ihrer einmaligen Laufruhe lassen sich Kurven, Kreise, Ausschnitte und natürlich auch gerade Schnitte schnell und präzise sägen. Ob in Holz, Buntmetall, Stahl oder auch in Glas, Keramik und Kunststoff. Und da Bosch die größte Auswahl an Säge-

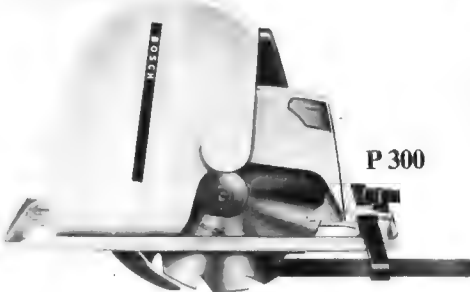
blättern hat, wird man mit jedem Material fertig.

Die Fußplatte ist für Gehrungsschnitte bis 45 Grad nach beiden Seiten schwenkbar. Ein Luftstrom hält die Schnittlinie frei.

## **Bosch Handkreissäge P 300. Mit 1000 Watt bleibt man nicht stecken.**

Ob man nun Holz, Resopal oder ähnliches sägt, kann je nach Materialdicke das Sägeblatt auf eine Schnitttiefe von 0 bis 60 mm eingestellt werden. Durch die Schrägverstellung kann man Gehrungsschnitte von 0 bis 45 Grad sägen.

Die umlaufende Grundplatte und ein verstellbarer Parallelanschlag garantieren schnurgerade Längsschnitte. Rutschkupplung und Pendelschutzhaube sorgen für Sicherheit.

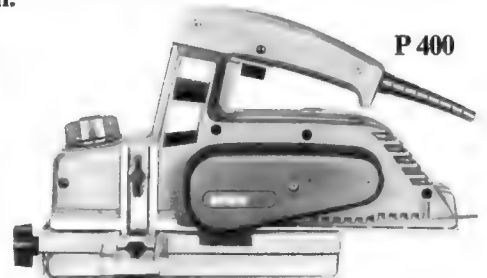


P 300

## **Bosch Handhobel P 400. Der läßt die Späne fliegen.**

Und zwar wahlweise links oder rechts durch den verstellbaren Spanauswurf. Er eignet sich zur Oberflächenbearbeitung

sämtlicher Holzarten. Die Spantiefe kann stufenlos bis 1,5 mm eingestellt werden. Die Messer können aber auch einfach versenkt werden. Das schließt eine Verletzungsgefahr aus. Hobelbreite 75 mm. Mit dem Falztiefenanschlag kann man einen Falz bis zu einer Tiefe von 25 mm hobeln.



P 400

Wer als Heimwerker wie ein Profi arbeiten will, nimmt am besten Bosch Elektrowerkzeuge. Die meisten Handwerker tun das schließlich auch. Prospekte gibt es bei Ihrem Fachhändler. Der wird Ihnen auch gern das gesamte Bosch Heimwerker Programm zeigen und Sie beim Kauf gut beraten.

# BOSCH



## Erinnern Sie sich?

diger Viertakter hätte die Kabine vermutlich zum Sparwunder gemacht.

Dafür war Beschleunigung zumindest nach heutigen Maßstäben dem sogenannten König der Roller weitgehend fremd. Von 0—80 km/h vergingen immerhin rund 50 Sekunden. Daß mit so wenig Temperament dennoch Landstraßen-Durchschnitte von 60 km/h möglich waren, muß dem damals viel weniger dichten Verkehr zugeschrieben werden.

War der Kabinenroller schon rein äußerlich ein sehenswertes Kuriosum, so muß die Fahrt darin zumindest für

heutige Begriffe unbedingt zu den außerordentlichen Erlebnissen gerechnet werden.

Das für die Spitznamen „Schneewittchensarg“ oder „Menschen in Aspid“ verantwortliche Plexiglasdach bescherte beste Aussicht, eine gut gebräunte Gesichtsfarbe, im Sommer aber Treibhaus-temperatur. Der Hitze begegneten die Insassen durch Öffnen oder Entfernen der Schiebefenster sowie durch Einhängen eines Sonnensegels (Sonderausstattung).

Der Eindruck ausgeprägter Eigenart blieb auch beim Lenken des kurz „Karo“ genannten Vehikels allgegenwärtig. Das dem Flugzeugbau entlehnte Lenkinstrument ließ sich von Anschlag zu An-

schlag nur eine Viertelum-drehung bewegen und bewältigte in dieser Kürze den gesamten Radeinschlag.

Der Umgang mit dieser Kartlenkung erforderte Übung, die sich auszuzahlen pflegte. Denn in rasch angegangenen Kurven befand das Dreirad nach eigenem Gutdünken auf dreierlei Art über das jeweilige Eigenlenkverhalten: Mal übersteuerte es kräftig, mal warf es das Heck mit kühnem Schwung nach außen, und bisweilen lupfte es das kurveninnere Vorderrad vom Boden. In jedem Fall war schnelles Handeln mit der direkten Lenkung geboten.

Eine weitere Kuriosität war die Schaltung des Karo, die wie beim Motorrad über

einen Ratschen-Mechanismus arbeitete: Schalthebel nach vorn — höherer Gang, Schalthebel nach hinten — kleinerer Gang. Ein mechanischer Rückwärtsgang war überhaupt nicht vorhanden. Zum Retournieren wurde der Zweitaktmotor abgeschaltet und hernach verkehrt herum angelassen, und dann standen vier Rückwärtsgänge zur Verfügung.

Bis 1962 noch ließen sich Kunden finden, die bereit waren, die Eigenarten eines Kabinenrollers zu erdulden. Dann stellte der von Messerschmitt längst getrennte Fahrzeug- und Maschinenbau Regensburg die Automobilproduktion ein — nachdem rund 50 000 Kabinenroller angefertigt worden waren. *cpb*



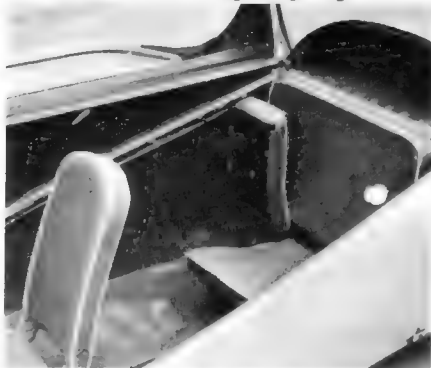
Sonderausführung: ein sogar etwas billigerer Roadster



Cockpit: seltsamer Lenker und sehr sparsame Instrumentierung



Einstieg: wie beim Jagdflugzeug



Sitze: der Copilot saß hinten



Bestseller: KR 200 mit Glasdach

**SIND SIE AUF DER SUCHE NACH DEM  
ZUVERLÄSSIGSTEN AUSSENBORDER,  
SO WIE UNSERE KONKURRENZ SEIT JAHREN?  
DANN SEHEN SIE SICH DEN EVINRUDE AN!**



Wir behaupten nicht, daß unsere Mitbewerber unsere Ideen verwenden... Aber es ist eine sichere Sache, daß sich unsere Konkurrenz fragt, wie es nur möglich ist, den neuen Evinrude 35 herzustellen.

Wie wir es wohl schafften, all die Leistung so komprimiert zu verpacken und leichter zu bauen als manch schwächeren Motor. Und die Details, die unsere Konkurrenz ständig ärgern – die Anwerfperre bei eingelegtem Gang, programmierte Kippsperre, Flachwasserstellung oder die meistkopierte Evinrude-Erfindung: der Propellernaben-Auspuff zur Milderung des Motorgeräuschs.

Der neue Evinrude 35 HP ist nur das jüngste Beispiel neuzeitlicher Evinrude-Konstruktion und -Technik. Ein neuer Motor, der uns – und Sie – für die nächsten Jahre in Führung hält. Wenn die anderen aufholen, haben wir wieder eine Überraschung für Sie serienreif.

**ES GIBT KEINEN ERSATZ  
FÜR ERFAHRUNG.  
EVINRUDE **

Fordern Sie den Gesamtkatalog 1976 an:

**Brune GmbH**

**68 Mannheim**  
Verbindungskanal · Linkes Ufer 18

Name

Adresse



# Nachrichten aus der Technik

## Ab April: Alfa-Modelle mit Automatikgurten

Die Alfa Romeo Vertriebsgesellschaft in Frankfurt will ab 1. April dieses Jahres alle Modelle ohne Aufpreis mit Automatik-Sicherheitsgurten an den Vordersitzen liefern. Da die Montage der Gurte nicht am Produktionsband erfolgen kann, werden die Händler den nachträglichen Einbau vornehmen.

## Ab sofort: Zweijahres-Garantie für Opel-Batterien

Die künftig in neue Opel-Autos eingebauten Batterien tragen das Opel-Markenzeichen und sind mit einer zwei Jahre währenden Garantie versehen. Der Anspruch auf Gewährleistung geht beim Weiterverkauf des Wagens auf den Zweitbesitzer über. Die Batterien selbst bezieht Opel nach wie vor von verschiedenen Akkumulatoren-Herstellern.

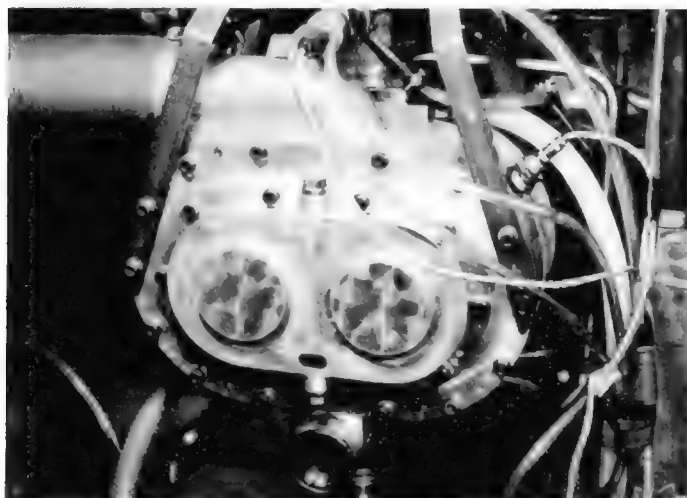
## Neuer Abgas- Drehkolbenlader

Die Forscher um Felix Wankel beschäftigen sich mit einem neuartigen Aufladungsprinzip, dem speziell im Zusammenhang mit dem

derzeitigen Trend zum Pkw-Diesel besondere Bedeutung zukommt. Es handelt sich dabei um eine sogenannte außenachsige Drehkolbenlademaschine, die unter Ausnützung der Abgasenergie die Zylinderfüllung und damit die Leistung und den spezifischen Kraftstoffverbrauch verbessert. Gegenüber der bekannten Turboaufladung, bei der die Leistungssteigerung erst bei höheren Drehzahlen und verzögert auf Gaspedalbewegungen einsetzt, bewirkt der Drehkolbenlader schon bei niedrigen Drehzahlen eine Anhebung der Leistung. Da er auf jeden Druckstoß des Auspuffgases sofort reagiert, soll auch sein Regelverhalten vorbildlich sein.

## Für viel Geld weniger Leistung

Leistungsmindernde Umbausätze für Opel-Motoren preist das Opel-Autohaus Voigt KG in Gelsenkirchen an. Sinn der Umrüstung: Einstufung des Wagens in eine niedrigere Versicherungsklasse und Benzinersparnis. Die Kits bestehen im wesentlichen aus einer Drosselplatte, die zwischen Vergaser und Ansaugrohr montiert wird und den Querschnitt der Ansaugrohröffnung drastisch reduziert. Bei Registervergaser wird zudem die zweite Stufe völlig aus-



Auf dem Prüfstand: Wankel-Drehkolbenlader



Arthur  
Westrups

## Fragestunde

### Heute: Was verstehen Sie unter Gürtelreifen?

„Warum er so heißt, kann ich nicht präzise beantworten. Auf jeden Fall hat der Gürtelreifen einen besseren Sitz, haftet besser in den Kurven und bei Bergfahrt, auch der Bremsweg ist bedeutend kürzer, weil der Reifen breiter ist. Einen Nachteil sehe ich darin, daß man, wenn mal ein Loch drin ist, einen Schlauch reinton muß. Das Flicken mit dem modernen Gerät taugt nichts.“

Max W., 64,  
Lebensmittelkaufmann

„Der Gürtel liegt in den Stollen. Gürtelreifen rutschen seitlich weniger ab.“

Else H., 52,  
Lehrerin

„Er ist am besten bei Regen, das hängt wohl mit dem Profil zusammen. Ein Nachteil ist, habe ich mal gehört, daß das Auto nicht so gut federt, ein Vorteil aber, daß der Wagen nicht ins Schleudern kommt.“

Gerda W., 24,  
Krankenschwester

„Hauptvorteil der Gürtelreifen: Sie gleiten nicht so schnell und sie haben eine längere Lebensdauer. 40 000 Kilometer habe ich jetzt schon drauf, und sie sind noch wie neu.“

Ludwig M., 38,  
Techniker

Gürtelreifen haben ziemliche Vorteile in der Kurven-

lage, zum Beispiel, das spüre ich halt genau bei meinem Wagen. Die Bezeichnung Gürtelreifen hängt mit dem Aufbau zusammen.“

Bernhard W., 33,  
Rohrinstallateur

„Der Gürtel ist aus Stahl, wie ich das sehe, um den Wulst herumgemacht. Der Vorteil ist, daß der Wagen besser um die Kurven fährt, der Nachteil liegt wohl in der härteren Federung.“

Rolf H., 28,  
kaufmännischer Angestellter

„Kann Sie nicht erklären, weil ich fahren nicht so gut kann.“

Salvatore L., 24,  
Hotelangestellter

„Gürtelreifen sind für Sommer und Winter geeignet, dadurch wird der leidige Reifenwechsel erspart.“

Heinz K., 44,  
Verwaltungsangestellter

„Der Unterschied liegt in der Karkasse, im Gewebe, radial und diagonal. Der Vorteil besteht in der Kurvenführung, Straßenlage und so weiter. Der Reifen geht seitlich nicht so leicht weg.“

Jürgen H., 27,  
Mechaniker

### Hier erklärt die Testabteilung von auto motor und sport den Fachbegriff:

Beim Gürtelreifen verlaufen die Gewebefäden des Unterbaus radial von Wulst zu Wulst, also rechtwinklig zum Reifenumfang. Dieser Unterbau wird von spitzwinklig gekreuzten Textil- oder Stahlkordlagen, dem sogenannten Gürtel, umschlossen. Durch ihre größere Aufstandsfläche können Gürtelreifen höhere Brems-, Antriebs- und Kurvenkräfte übertragen, außerdem bieten sie bessere Verschleißfestigkeit, geringeren Rollwiderstand und bessere Wintertauglichkeit.

geschaltet. Je nach Motor-Typ beträgt die realisierbare Leistungsreduzierung 20 bis 45 Prozent. Die mit einer TÜV-Bescheinigung versehenen Kits kosten für Vierzylinder-Motoren knapp 110, für Sechszylinder-Maschinen 165 Mark. Dazu kommen Montagekosten in Höhe von 70 bis 100 Mark.

Die Umbausätze sind ein nicht gerade ideales Mittel zum Sparen beim Autofahren: Billiger fährt man in jedem Fall mit solchen Autos, die schon von Haus aus schwächer motorisiert sind, denn deren Motoren arbeiten mit wesentlich besserem Wirkungsgrad.

### Erweitertes Leichtmetallräder-Programm

Ein neues Leichtmetallrad sowie Erweiterungen bei bereits produzierten Felgen bietet die Firma Karl Wirth, 7521 Forst, Postfach 1189 an.



Neu von Ronal: Alugußrad 3514 der Größe 5 J x 13.

Das neue Ronal-Rad Typ 3514 ist einteilig und durch eine Kunststoffbeschichtung gegen Korrosion geschützt. Es wird in der Größe 5 J x 13 passend für einige Fiat-, Mazda- und Toyota-Modelle gefertigt. Ein Rad dieses Typs kostet 165 Mark.

Das übrige Ronal-Felgenprogramm wurde durch Leichtmetallräder des Typs 3524 für den Audi 50, den VW Polo und den Alfasud ti erweitert. Sie kosten pro Stück ca. 170 Mark.

Für alle neuen Ronal-Räder existiert ein TÜV-Prüfbericht, der eine Eintragung in die Kfz-Papiere ermöglicht.

# Es ist eine Frage des Anspruchs

ob Sie sich einen Werther-Mantel kaufen



Ein Beispiel: Der Werther Intercity Coat. Mit Reisepaß-Safe, Travelcard-Tasche, Pen-Box und Brillen-Etui. Mit Zeitungs- und Durchgreif-taschen. Und mit Ihrem Namen!



Bezugsquellen im In- und Ausland nennt Ihnen: Werther International 4806 Werther, Nordstraße 19

**Die Qualität, die Sie täglich erleben**



**Werther: Wertbegriff für Mäntel**



Links: 280, 280 E · Rechts: 200 D, 220 D, 240 D, 300 D · 200, 230, 250



**Der neue Mercedes.  
Der neue Maßstab.**

## **Jetzt müssen sich neue Autos neuen Maßstäben stellen.**

Es ist ein Unterschied, ob man ein neues Auto baut oder einen neuen Mercedes: Das Ziel ist höher. Denn die Ansprüche an ein neues Auto werden davon bestimmt, was schon erreicht worden ist. Messen Sie deshalb neue Autos an den Maßstäben, die ein neuer Mercedes setzt:

## **Maßstab für den Grad der Fahrkultur ist, wie wenig Sie den Aufwand an Technik spüren.**

Die Kontinuität der Verbesserungen umfaßt alle Aggregate. Die Feinabstimmung von Fahrwerk, Lenkung und Triebwerk hat eine Perfektion erreicht, die bislang nicht für möglich gehalten wurde. Neue Wege und Komponenten bei der Geräusch- und Schwingungsdämpfung geben dem immer schon unverwechselbaren Mercedes-Gefühl auf der Straße eine richtungsweisende Charakteristik: Sie ahnen die Technik. Und spüren sie nicht.

## **Maßstab für Komfort ist nicht, wie man sich fühlt, wenn man einsteigt. Sondern wie man nach langer Fahrt aussteigt.**

Der Mercedes-Komfort ist weiter vervollkommen worden, selbst in unwesentlichen erscheinenden Details. Weniger Schalter erfüllen mehr Befehle: nur noch ein Kombischalter für

Wischer-Waschanlage, Blinker, Auf- und Abblenden, Lichthupe. Und nur ein Drehgriff für das Regulieren der gesamten Luftzufuhr. Und auch die schalenähnliche Sitzform hält Sie länger in Form.

## **Maßstab für Dynamik ist, wie man sie beherrschen kann.**

Der neue Mercedes zeigt, wie man dynamische Triebwerke souverän beherrschen kann. Die völlig neu entwickelte Vorderachse hat den Lenk-Rollradius Null. Er stellt exakten Geradeauslauf selbst unter extremen Bedingungen sicher. Bremsnicken und Kurvenneigung sind weitgehend ausgeschlossen: durch die Bremsnick-Abstützung an der Vorderachse, durch Torsionsstäbe an beiden Achsen.

## **Maßstab für Sicherheit ist nicht die Anzahl der Sicherheitsdetails. Sondern die Perfektion ihres Zusammenwirkens.**

Der Sicherheitsabstand zwischen Mercedes und anderen ist noch größer geworden: Neue Technologien ermöglichten eine bisher nicht erreichte Überroll- und Seitenfestigkeit. Die Energieabsorption wurde erhöht. Der Tank liegt geschützt über der Hinterachse. Die Lenksäule kann sich auch bei seitlicher Krafteinwirkung verformen. Und die blendfreien Armaturen zeigen sogar den Verschleiß der Bremsbeläge an. Damit Sie Sicherheit haben – und sich nicht nur in Sicherheit wiegen.

Der neue Mercedes zeigt, welche Ansprüche erfüllbar sind. An den Maßstäben, die er setzt, müssen sich jetzt alle neuen Autos messen lassen.

*Die jetzt schon starke Nachfrage nach den in den Presseberichten hervorragend beurteilten neuen Mercedes-Modellen schließt natürlich Lieferengpässe nicht aus. Aber ein Gespräch mit Ihrem Mercedes-Benz Verkäufer wird sicherlich zu einer Lösung führen, die Sie zufriedenstellt: Die Breite unseres Programms macht vieles möglich.*



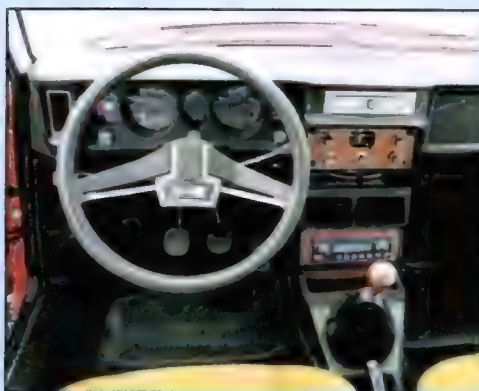
**Die Sicherheit, besser zu fahren.**  
Mercedes-Benz. Ihr guter Stern auf allen Straßen.



# Verwandlungskünstler

Vielseitiges Mehrzweck-Auto mit sportlicher Note.

**E**ine erweiterte Modell-Palette, verstärkte Werbung unter dem Motto „Autos für Europas Individualisten“, eine verbesserte Verkaufsorganisation und schließlich publicityträchtige Erfolge im Rallyesport – das sind die Aktivitäten, von denen sich die traditionsreiche italienische Nobel-Marke Lancia, seit 1969 dem Fiat-Konzern zugehörig, eine deutliche Aufwärtsentwicklung erhofft. Die Tagesproduktion, die 1975 bei 260 Wagen lag, soll in diesem Jahr auf 360 Autos erhöht, der Exportanteil von 47 auf 55 Prozent gesteigert werden.



Unübersichtliches Armaturenbrett

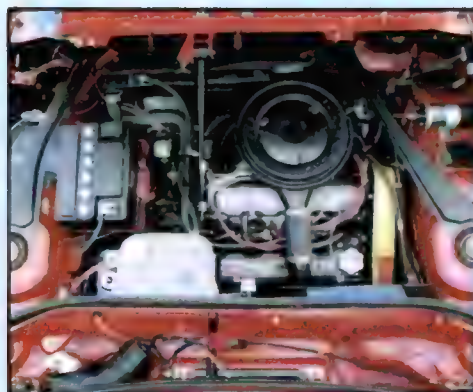


Sitze mit zu kurzen Lehnen





Genügend Platz im Fond



Quer eingebauter Zweiliter-Motor

Auch die deutsche Lancia-Niederlassung in Heilbronn ist optimistisch und rechnet nach dem ermutigenden Ergebnis von 1975 – 2300 Verkäufe gegenüber 946 im Jahr 1974 – mit ansehnlichen Zuwachsraten. Für weitere Belebung sollen vor allem die in Karosserie und Ausstattung überarbeitete, jetzt mit Zweiliter-Motor lieferbare Beta-Limousine (siehe Kasten auf Seite 88) und der anspruchsvolle HPE sorgen. Das Angebot der derzeit 319 bundesdeutschen Lancia-Händler reicht nun vom Fulvia Coupé für 14 490 Mark über die komplettierte Beta-Bau-





reihe – Limousine, Coupé und HPE jeweils mit 1,6 und 2 Liter-, Spider nur mit 2 Liter-Motor – bis zum Stratos für 49 500 Mark.

### Karosserie zum Kombinieren

Eine Sonderstellung im Beta-Programm nimmt der HPE (High Performance Estate = Hochleistungskombi) ein. Er kann als echtes Vielzweck-Auto gelten, bei dem das Raumangebot einer Limousine, die Ladefreundlichkeit eines Kombis sowie die sportlichen Linien und Fahrleistungen eines Coupés eine äußerst glückliche Verbindung eingehen.

Die Lancia-Stylisten haben die Aufgabe, auf der Bodengruppe der Beta Limousine unter Verwendung der Coupé-Frontpartie ein eigenständiges Auto zu entwerfen, zweifellos überzeugend gelöst: Die gestreckten Proportionen, die rückwärtige Fensterpartie, das Schrägheck und das weit heruntergezogene, mit einer abnehmbaren Kunststoff-Jalousie versehene Heckfenster verleihen dem HPE eine unverwechselbare Note.

Der positive optische Eindruck der HPE-Karosserie wird durch praktische Vorzüge wirkungsvoll ergänzt. Die Fond-Passagiere finden auf der Rücksitzbank, deren geteilte Lehne weit bis zu den Wagenflanken herumgezogen ist, ausreichend Sitztiefe und Knieraum vor; lediglich die Kopffreiheit ist etwas knapp bemessen. Der glattflächige, mit Bouclé ausgekleidete Gepäckraum offeriert erfreulich viel Platz (324 Liter nach auto motor und sport-Norm) und kann durch die große Heckklappe mühelos beladen werden; eine aufrollbare Abdeckung, die sich an den Rücksitzlehnen oder an der Oberkante der Heckscheibe einhängen läßt, entzieht die Ladung neugierigen Blicken. Mit wenigen Handgriffen kann die Ladefläche je nach Bedarf durch Umklappen einer oder beider Rücklehnen beträchtlich vergrößert werden, wobei gegebenenfalls hinten noch ein Sitzplatz erhalten bleibt.

Weniger funktionell als im variablen HPE-Heck geht es am Arbeitsplatz des Fahrers zu. Die vorderen Einzel-Liegesitze sind zwar muldenförmig ausgebildet und bequem gepolstert, doch ge-

### Vorzüge

- Attraktive, praktische Karosserie
- Reichhaltige Serienausstattung
- Gute Fahrleistungen
- Sichere Fahreigenschaften, gute Wintertauglichkeit
- Gute Bremsen

### Nachteile

- Unkultivierter, im oberen Drehzahlbereich lauter Motor
- Deutliche Antriebseinflüsse in der Lenkung
- Unübersichtliche Instrumente, teilweise unpraktisch angeordnete Bedienungshebel
- Unbefriedigende Sitze
- Schlecht geführte Automatik-Gurte

rieten ihre Rückenlehnen viel zu kurz – selbst nur mittelgroßen Menschen reichen sie gerade bis unter die Schulterblätter – und ihre Kopfstützen viel zu schmal. Auch ihr Verstellbereich in Längsrichtung ist zu gering: Langbeinige Fahrer finden, außer bei Vollgas, keine ermüdungsfreie Stellung für den Gasfuß. Die Führung der serienmäßigen Automatikgurte ist ebenfalls zu kritisieren – der Schultergurt rutscht ständig auf den Oberarm herunter.

Keineswegs zum besten steht es außerdem mit der Übersichtlichkeit der Instrumente und der Anordnung von Schaltern und Hebeln. Während die beiden großen Rundinstrumente für



Die Frontpartie wurde, mit geringfügigen Änderungen, vom Beta Coupé übernommen



Das große Heckfenster ist serienmäßig mit einer abnehmbaren Jalousie versehen



## Das Cockpit, das Sie mit den Fingerspitzen beherrschen.

Das Cockpit des CX von CITROËN ist anders als das anderer Autos. Aber Sie werden sich schnell daran gewöhnen. Weil es funktionell ist. Sie können alle wichtigen Bedienungselemente erreichen, ohne die Hände vom Lenkrad zu nehmen. Weil die Schalter und Tasten so angeordnet sind, daß man sie mit den Fingerspitzen bedienen kann.



Das macht das Fahren müheloser und dadurch sicherer.

Doch das ist nur eine der vielen guten Ideen, die im CX verwirklicht wurden. Entdecken Sie den Fortschritt im Automobilbau. Auf einer Testfahrt im CX von CITROËN.

Die Auswahl für alle Ansprüche:  
CX 2000 • CX 2000 Super •  
CX 2000 Pallas • CX 2200 Super •  
CX 2200 Pallas • CX 2200 Diesel

**Citroën^Fahren wie Gott in Frankreich.**

Citroën^ mit 12 Monate-Garantie und selbstverständlich — wie bisher — ohne km-Begrenzung.

Citroën Automobil AG, Postfach 903 080, 5000 Köln 90. In Europa 9.000 Service-Stationen. Citroën empfiehlt TOTAL.

**CITROËN^CX**



Geschwindigkeit und Drehzahl trotz auftretender Spiegelungen noch relativ gut abzulesen sind, gelingt das bei den um sie herum gruppierten, mit verwirrenden Symbolen versehenen Klein-Anzeigen kaum. Schade, denn die gebotene Reichhaltigkeit ist beeindruckend: Neben Wasserthermometer, Voltmeter, Öldruckmesser, Benzinuhr und Ölthermometer gibt es sogar eine Ölstandsanzeige, deren Zeiger (bei abgestelltem Motor) durch einen Fingerdruck auf den darunterliegenden Knopf aktiviert wird.

Auf Anhieb wenig einleuchtend wirken auch die auf einem Extra-Brettchen in Armaturenbrettmitte angeordneten Bedienungsknöpfe und die darunter postierten Hebel für die Heizungs- und Belüftungsanlage. Die Heizung selbst arbeitet wirkungsvoll und weiß vor allem durch rasches Ansprechen zu gefallen. Lediglich die Warmluftverteilung im vorderen Fußraum ist nicht ideal: Bei niedrigen Außentemperaturen fühlt sich das linke Bein des Fahrers klar benachteiligt.

Der Umfang der serienmäßigen Ausstattung läßt kaum Wünsche offen. Von der Verbundglas-Frontscheibe bis zur heizbaren Heckscheibe, von Halogen-Scheinwerfern bis zum Heckscheibenwischer, vom Handgashebel bis zur Lenkrad-Höhenverstellung, von einer Kontrolleuchte für abgenutzte Bremsbeläge bis zu der in einer Steckdose steckenden Handlampe ist alles vorhanden, was gut und nützlich ist.

Die Verarbeitung des Testwagens war insgesamt befriedigend. Gravierende Mängel gab es nicht, andererseits stellte sich aber auch nicht der Eindruck jenes überdurchschnittlichen Qualitätsniveaus ein, durch das sich Lancia zu profilieren gedenkt.

### Motor mit Mängeln

Der Zweiliter-Motor des HPE 2000, der auch bei den übrigen Beta-Modellen die bisherige 1,8 Liter-Version ersetzt, ist quer im Bug eingebaut, um 20 Grad nach hinten geneigt und treibt die Vorderräder an. Doch diese Anordnung kann ebensowenig wie der Lancia-Schriftzug auf den Ventildeckeln darüber hinwegtäuschen, daß es sich hier im Prinzip um jenes Zweinockenwel-



Zu den Vorzügen des HPE zählt ein durch die Heckklappe gut zugänglicher Stauraum



Diverse Klapp-Möglichkeiten der Rücksitzlehnen ergeben ein variables Gepäckabteil

| Zum Vergleich            |              | Lancia<br>Beta HPE<br>2000 | Alfa Romeo<br>Alfetta GT | Ford<br>Capri II<br>GT 3.0 | Opel<br>Manta<br>GT/E | Porsche<br>924 |
|--------------------------|--------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|-----------------------|----------------|
| Hubraum                  | cm³          | 1995                       | 1779                     | 2993                       | 1897                  | 1984           |
| Leistung                 | PS bei 1/min | 119/5500                   | 121/5500                 | 138/5000                   | 105/5400              | 125/5800       |
| Testverbrauch            | l/100 km     | 13,9                       | 13,4                     | 14,1                       | 12,4                  | 12,3           |
| Preis                    | DM           | 19 950,—                   | 19 990,—                 | 15 150,—                   | 13 900,—              | 23 240,—       |
| Beschleunigung in s      |              |                            |                          |                            |                       |                |
| 0— 60 km/h               |              | 4,3                        | 4,3                      | 4,1                        | 4,5                   | 4,2            |
| 0— 80 km/h               |              | 6,5                        | 6,9                      | 6,4                        | 7,1                   | 6,5            |
| 0—100 km/h               |              | 9,8                        | 10,3                     | 9,3                        | 10,4                  | 9,3            |
| 0—120 km/h               |              | 14,0                       | 14,5                     | 13,3                       | 15,3                  | 13,6           |
| 0—140 km/h               |              | 20,6                       | 20,6                     | 18,5                       | 21,9                  | 18,6           |
| 0—160 km/h               |              | 30,5                       | 29,2                     | 27,2                       | 34,5                  | 26,6           |
| 1 km mit stehendem Start |              | 31,5                       | 31,8                     | 31,1                       | 32,3                  | 30,8           |
| Höchstgeschwindigkeit    | km/h         | 182,7                      | 194,6                    | 193,5                      | 186,9                 | 206,9          |

**Nikkormat FT 2**

# „Ich\* will nicht techniken, sondern fotografieren.“

\*Axel Carp,  
Fotoreporter  
eines großen  
deutschen  
Magazins,  
fotografiert  
mit Nikon.



Nikkormat FT 2 –  
eine echte Nikon

zum vernünftigen Preis: technisch perfekt, handlich, schnell, unkompliziert, ...  
Ihre neue aus dem Nikon-Kamera-System.



Wenden Sie sich direkt an unsere autorisierten  
Vertragshändler. Oder schreiben Sie uns kurz –  
wir geben Ihnen ausführliche Information über

- Nikkormat FT 2 ○ Nikkormat EL ○ Nikon F 2
- Nikon R 8 und R 10 ○ Nikkor-Objektive
- Nikonos III ○ Nikon-Systeme  
für Forschung und Industrie.

Nikon GmbH  
Uerdinger Str. 96-102  
4 Düsseldorf 30  
Tel. (0211) 451061



Präzision ist gut. Nikon ist besser.



len-Triebwerk handelt, das Fiat ursprünglich für den 125 entwickelt hat und das heute den 132 fortbewegt.

Aus der neuerlichen Überarbeitung des Motors durch die Lancia-Techniker resultieren ein verlängerter Hub (von 79,2 auf 90 mm), ein entsprechend größeres Hubvolumen (1995 cm<sup>3</sup>), mehr Leistung (119 PS bei 5500/min) und ein höheres maximales Drehmoment (17,8 mkg bei 2800/min).

Die Erwartungen, die diese respektablen Werte wecken, werden zumindest bei den Fahrleistungen erfüllt: Der Testwagen beschleunigte in

9,8 s von 0 auf 100 km/h, legte den Kilometer mit stehendem Start in 31,5 s zurück und war 183 km/h schnell – eigentlich zu schnell für die montierten SR-Reifen, die nur bis 180 km/h zugelassen sind.

Ansonsten enttäuschte der von einem Fallstrom-Registervergaser mit Startautomatik (im Testwagen von Weber) gespeiste Motor: Zwar sprang er immer zuverlässig an, doch lief er in der Anwärmphase meistens nur auf drei Zylindern und nahm in der ersten Vergaserstufe äußerst widerstrebend Gas an. Selbst nach Erreichen

### Geliftet und gestärkt: Lancia Beta 2000

Gleichzeitig mit der Einführung des 119 PS (88 kW) starken Zweiliter-Motors für sämtliche Modelle der Beta-Baureihe erfuhr die Beta Limousine ein Facelifting: Die Gürtellinie wurde geringfügig tiefergelegt, das dritte Heckfenster vergrößert, die Heckscheibe steiler gestellt. Neu sind

außerdem eine seitliche Stoßschutzleiste, ein anders gestylter Kühlergrill und ein gemeinsames Deckglas für die Doppelscheinwerfer. Im Innenraum wurden unter anderem die Sitze üppiger gepolstert und die Türverkleidungen geändert. Preis des Beta 2000: 15 900 Mark.



Durch Styling-Retuschen aufgewertet: Beta Limousine

#### FAHRLEISTUNGEN

|                                                                           |            |                                                    |        |
|---------------------------------------------------------------------------|------------|----------------------------------------------------|--------|
| Höchstgeschwindigkeit . . . . .                                           | 178,2 km/h | 0–160 km/h . . . . .                               | 31,1 s |
| Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen) |            | 1 km mit stehendem Start . . . . .                 | 31,8 s |
| 0–40 km/h . . . . .                                                       | 2,6 s      | Elastizität (Beschleunigung im V. Gang ab 40 km/h) |        |
| 0–60 km/h . . . . .                                                       | 4,4 s      | 40–60 km/h . . . . .                               | 6,1 s  |
| 0–80 km/h . . . . .                                                       | 6,6 s      | 40–80 km/h . . . . .                               | 11,5 s |
| 0–100 km/h . . . . .                                                      | 10,1 s     | 40–100 km/h . . . . .                              | 16,9 s |
| 0–120 km/h . . . . .                                                      | 13,9 s     | 40–120 km/h . . . . .                              | 22,6 s |
| 0–140 km/h . . . . .                                                      | 20,4 s     | 40–140 km/h . . . . .                              | 30,5 s |
|                                                                           |            | 1 km ab 40 km/h . . . . .                          | 36,0 s |



Roth-Händle



CIGARETTEN

der rechten Betriebstemperatur blieben die schlechten Übergänge erhalten. So hatte der Fahrer die Wahl, sich entweder mit wenig Gas und der ersten Vergaserstufe zu begnügen oder oberhalb 4000/min in der zweiten Vergaserstufe zu bleiben. Bei der letzteren, die vorhandene Leistung aktivieren, den Fahrweise konnte er zwar die Drehfreudigkeit der Maschine genießen, profitierte jedoch kaum von ihrer fraglos vorhandenen guten Elastizität.

Da eine Einstellungs-Überprüfung im Werk Heilbronn nur geringfügige Besserung brachte und eine zur gleichen Zeit das Testprogramm durchlaufende Zweiliter-Beta Limousine mit dem gleichen unkultivierten Gebaren aufwartete, kann ein Zufall ausgeschlossen werden – Entwicklungsarbeit ist in diesem Punkt also dringend vonnöten.

Eine weitere Schwäche des Zweiliters ist akustischer Natur: Oberhalb 4800/min schwillt das Motorgeräusch kräftig an, was nicht nur Radiohören oder angeregte Gespräche mit dem Nachbarn erschwert, sondern auch zu frühzeitiger Ermüdung bei Langstreckenfahrten mit hohem Tempo führt.

Im allgemeinen sorgt jedoch eine Tankpause für rechtzeitige Aufmunterung: Das Tankvolumen des HPE ist mit 52 Litern nicht gerade üppig bemessen und schränkt den Aktionsradius bei einem nicht sonderlich günstigen Durchschnittsverbrauch von 14 Liter Super/100 km auf rund 350 Kilometer ein.

Das serienmäßige Fünfganggetriebe erlaubt schnelles Anpassen an die unterschiedlichsten Verkehrssituationen. Es läßt sich aus-

reichend leicht und exakt schalten, seine Abstufung paßt gut zur Charakteristik des Motors.

## Fahrwerk mit Frontantrieb

Dessen Leistung überträgt es – wie bei den anderen Beta-Modellen – auf die Vorderräder. Das merkt man zum Teil mehr, als einem lieb ist: Durch zerrendes Rucken und kräftige Stöße machen sich bei vollem Beschleunigen auf unebener oder schmieriger Piste, beim Durchfahren enger Biegungen und beim Anfahren auf losem Untergrund Antriebsbeeinträchtigungen unliebsam in der Lenkung bemerkbar.

Die Zahnstangenlenkung selbst arbeitet exakt, ist jedoch, da man sie auch ohne Servounterstützung ausreichend leichtgängig machen wollte, nicht besonders direkt. Relativ groß ausgefallen ist mit einem Durchmesser von fast zwölf Metern der Wendekreis.

Im übrigen bietet das modern konzipierte Fahrwerk – vorn und hinten einzeln aufgehängte Räder an Querlenkern und Federbeinen, mit Gürtelreifen der Dimension 175/70 SR 14 bestückte 5 1/2 Zoll-Leichtmetallfelgen – günstige Voraussetzungen für guten Fahrkomfort und sichere Fahreigenschaften.

Der Komfort ist für ein sportliches Auto der Zweiliter-Klasse durchaus ansprechend. Die Federung wird mit den meisten Unebenheiten mittleren und größeren Kalibers relativ gut fertig, lediglich kurze Bodenwellen werden weniger gekonnt absorbiert.

Auch von den Fahreigenschaften des HPE läßt sich Erfreuliches berichten:



So schön es ist, daß man heute die Haare länger tragen und in die Stirn kämmen kann...



...so hat es doch einen Nachteil: Beginnender Haarausfall wird dabei leicht übersehen.

# Haarausfall beginnt immer ganz harmlos.

In den meisten Fällen ist Haarausfall die Folge von Ernährungsstörungen in der Kopfhaut, die sich im Anfangsstadium kaum feststellen lassen. Diese Störungen bringen die Lebenskraft der Haarorgane in einem langsam fortschreitenden Prozeß zum Erliegen.

Dieser Prozeß wird durch die tägliche Zufuhr der biologischen Haarnahrung NEO-Silvikrin aufgehalten.

Die Wirkstoffe des Präparates gelangen in das Gewebe der Kopfhaut, das die Haarkeime umgibt.

Dank dem nur in NEO-Silvikrin enthaltenen Zellaktivator „TMX“ werden die Haarzellen befähigt, wieder mehr

Nährstoffe aufzunehmen, eigene Energien zu entwickeln und den Rhythmus der Zellteilung zu normalisieren.

Hierdurch können kümmernde und erschöpfte Haarwurzeln sich wieder langsam erholen.

Die noch lebensfähigen Haarwurzeln erhalten neue Wachstumsimpulse. Sie bilden als erstes Zeichen der Regeneration feine Flaumhaare, die nach und nach die schütter gewordenen Stellen der Kopfhaut bedecken. Das Haar wird dichter und kräftiger.

NEO-Silvikrin befreit die Kopfhaut von Schuppen und beugt durch seinen antibakteriellen Effekt der Bildung neuer Schuppen vor.

NEO-Silvikrin muß täglich mindestens 1mal angewendet werden.



Jeder Tropfen NEO-Silvikrin hat die Kraft, Hunderte von haarbildenden Zellen zu aktivieren.

Das Silvikrin-Programm:  
NEO-Silvikrin-Konzentrat  
Silvikrin Biolog. Haarwasser  
Silvikrin Shampoo-med  
Neu: Silvikrin Biolog.  
Haar-Schaum  
gibt Männerhaar Struktur und Fülle.

78 © ZHAHN





# **„Alle Merkmale modernen Automobilbaus“ (AUTO, MOTOR UND SPORT)**



# Urteilen Sie selbst.



„Die Modelle der neuen Baureihe 1307/1308 besitzen alle Merkmale modernen Automobilbaus: Frontantrieb mit Quermotor, aufwendige Fahrwerkskonstruktion und Schrägheck-Karosserie mit guter Raumausnutzung.“

(So urteilt „auto, motor und sport“ über den Simca 1307/1308.)

Verlassen Sie sich nicht allein auf das Urteil der Motor-Journalisten. Prüfen Sie selbst, ob der Simca 1307/1308 wirklich so gut ist wie sein Ruf.

Seine technische Konzeption: Motor quergestellt, fünffach gelagerte Kurbelwelle, Vorderradantrieb, Fahrwerk mit Einzelradaufhängung, vorne an Querlenkern mit längsliegenden Drehstäben und Kurvenstabilisator, hinten an Längslenkern mit Schraubenfedern und Querstabilisator.

Seine Ausstattung: eine Transistorzündung, die den Motor selbst unter extremen Bedingungen startet, Kopfstützen und Automatik-Sicherheitsgurte, heizbare Heckscheibe, Zweikreisbremssystem mit Scheibenbremsen vorn und Bremsfunktionskontrolle, Gürtelreifen, zwei Rückfahrscheinwerfer und Teppichboden.

Nun wissen Sie schon mehr über den neuen Simca. Doch das Wichtigste sagt Ihnen eine Probefahrt beim Chrysler-Simca-Händler. Denn nur so erfahren Sie, warum – unter den vielen europäischen Autos –

gerade der Simca 1307/1308 zum Auto des Jahres gewählt wurde. Und kein anderer. 1 Jahr Garantie ohne Kilometerbegrenzung.



 **SIMCA 1307**  
**SIMCA 1308**  
 **Willkommen an Bord**



Sicherer Geradeauslauf, geringe Seitenwindempfindlichkeit, gute Winter-  
tauglichkeit, nur leicht untersteuern-  
des, nahezu neutrales Kurvenverhalten  
und geringe Lastwechselreaktionen  
(bei plötzlichem Gaswegnehmen in der  
Kurve) sorgen dafür, daß selbst unge-  
übte Fahrer nicht überfordert werden.

Lob verdient schließlich die mit vier  
Scheiben operierende Zweikreis-  
Bremsanlage, die dank Servounter-  
stützung nur geringe Pedalkräfte erfor-

dert, wirksam verzögert und auch ho-  
he Beanspruchung ohne nennenswer-  
tes Fading verkraftet.

Für ein Auto wie den HPE, das durch  
sein sportlich-elegantes Styling und  
seine Vielzweck-Eigenschaften den  
Reiz des Besonderen ausübt und zu-  
dem den klangvollen Namen Lancia  
trägt, gibt es sicher genügend Interes-  
santen auf dem deutschen Markt. Be-  
einträchtigt werden seine Chancen  
jedoch durch Unvollkommenheiten wie

den unkultivierten Motor, die unüber-  
sichtlichen Schalter und Instrumente  
oder die unbefriedigenden Sitze.

Es bleibt also noch einiges zu tun, um  
die propagierte Individualität mit der  
nötigen Funktionalität und Qualität zu  
verbinden. Denn gewisse Dinge nicht  
nur anders, sondern sogar schlechter  
zu machen als bei manch biederem  
Großserienprodukt — das kann der  
Begriff „individuell“ wohl kaum ent-  
schuldigen. *Fritz Reuter*

## Technische Daten und Meßwerte

### MOTOR

Vierzylinder Viertakt-Reihenmotor, Boh-  
rung x Hub 84 x 90 mm, Hubraum 1995  
cm<sup>3</sup>, Verdichtungsverhältnis 8,9 : 1, Lei-  
stung 88 kW (119 PS) bei 5500/min, spe-  
zifische Leistung 44,1 kW/l (59,6 PS/l),  
maximales Drehmoment 175 Nm (17,8  
mkg) bei 2800/min, mittlere Kolbenge-  
schwindigkeit bei Nenndrehzahl (5500/  
min) 16,5 m/s, bei 100 km/h im V. Gang  
(entsprechende Drehzahl 3150/min) 9,5  
m/s, 5fach gelagerte Kurbelwelle, 2  
obenliegende Nockenwellen, Antrieb  
über Zahnriemen, Wasserkühlung,  
Druckumlaufschmierung mit Hauptstrom-  
filter, Fallstrom-Registervergaser Solex  
C 34 TCIC/1 oder Weber 34 DATR 2/200,  
mechanische Benzinpumpe, 52 l-Tank im  
Heck, Batterie 12 V 45 Ah, Drehstrom-  
lichtmaschine 750 Watt.

### KRAFTÜBERTRAGUNG

Vorderradantrieb, Einscheiben-Trocken-  
kupplung, vollsynchronisiertes Fünfgang-  
getriebe mit Mittelschaltung, Überset-  
zungen (in Klammern Gesamtüberset-  
zungen): I. 3,5 (13,25), II. 2,235 (8,46),  
III. 1,522 (5,76), IV. 1,152 (4,36), V. 0,925  
(3,50), R. 3,071 (11,62), Achsantrieb 3,785.

### FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzel-  
radaufhängung an Querlenkern und Feder-  
beinen, hinten Einzelaufhängung an Querlenkern und Federbeinen, vorn  
und hinten Stabilisatoren, Zahnstangen-  
lenkung, hydraulische Zweikreis-Brems-  
anlage, vorn und hinten Scheibenbremsen,  
Bremskraftverstärker, mechanische  
Handbremse auf die Hinterräder wirkend,  
Felgen 5½ J x 14, Gürtelreifen  
Michelin zX 175/70 SR 14.

### ABMESSUNGEN

Radstand 2540 mm, Spur 1406/1392 mm,  
Außenmaße 4285 x 1650 x 1308 mm, In-  
nenbreite vorn 1350 mm, hinten 1170 mm,  
Innenhöhe über Sitzhinterkante vorn

930 mm, hinten 850 mm, Sitztiefe vorn  
540 mm, hinten 480 mm, Knieaum hin-  
ten 230–370 mm, Wendekreis links 11,5  
m, rechts 11,9 m, 3¼ Lenkradumdrehun-  
gen von Anschlag zu Anschlag, Koffer-  
raumvolumen nach auto motor und  
sport-Norm 324 l, bei umgeklappten  
Rücksitzlehnen 644 l.

### GEWICHTE

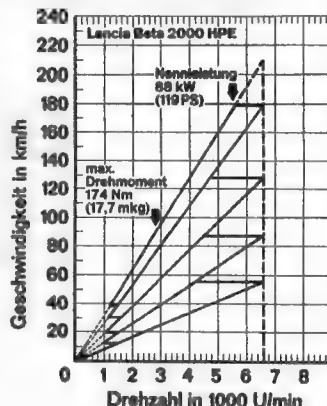
Leergewicht (vollgetankt) 1105 kg (da-  
von Vorderachse 645 kg, Hinterachse  
460 kg, Gewichtsverteilung 58,4 : 41,6),  
zulässiges Gesamtgewicht 1510 kg, Zu-  
ladung 405 kg, Personenindexzahl 4,8,  
zulässige Anhängelast gebremst 1200  
kg, ungebremst 560 kg, Leistungsge-  
wicht (vollgetankt) 79,6 kW/t (9,3 kg/PS),  
bei Belastung mit 340 kg (4 Personen  
mit Gepäck) 60,9 kW/t (12,1 kg/PS).

### FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit . . . 182,7 km/h  
(entsprechende Drehzahl 5760/min)

Beschleunigung (auf effektive Geschwin-  
digkeiten, vollgetankt, 2 Personen)

|            |        |
|------------|--------|
| 0–40 km/h  | 2,4 s  |
| 0–60 km/h  | 4,3 s  |
| 0–80 km/h  | 6,5 s  |
| 0–100 km/h | 9,8 s  |
| 0–120 km/h | 14,0 s |
| 0–140 km/h | 20,6 s |



|                                                       |        |
|-------------------------------------------------------|--------|
| 0–160 km/h                                            | 30,5 s |
| 1 km mit stehendem Start                              | 31,5 s |
| Elastizität (Beschleunigung im V. Gang<br>ab 40 km/h) |        |
| 40–60 km/h                                            | 5,7 s  |
| 40–80 km/h                                            | 10,8 s |
| 40–100 km/h                                           | 15,7 s |
| 40–120 km/h                                           | 21,5 s |
| 40–140 km/h                                           | 28,7 s |
| 40–160 km/h                                           | 38,7 s |
| 1 km ab 40 km/h                                       | 35,3 s |

### Geschwindigkeitsbereiche

|           |                  |
|-----------|------------------|
| I. Gang   | bis 55 km/h      |
| II. Gang  | 12 bis 87 km/h   |
| III. Gang | 19 bis 127 km/h  |
| IV. Gang  | 30 bis 177 km/h  |
| V. Gang   | 38 bis 209 km/h* |

\* theoretischer Wert

### INNENGERÄUSCH

|                   |               |
|-------------------|---------------|
| Leerlauf im Stand | 52 Phon (dBA) |
| Bei 50 km/h       | 63 Phon (dBA) |
| Bei 80 km/h       | 70 Phon (dBA) |
| Bei 100 km/h      | 72 Phon (dBA) |
| Bei 120 km/h      | 75 Phon (dBA) |
| Bei 140 km/h      | 79 Phon (dBA) |
| Bei 160 km/h      | 82 Phon (dBA) |

### VERBRAUCH

|                                |                    |
|--------------------------------|--------------------|
| Superbenzin                    |                    |
| Autobahn Schnitt ca. 110 km/h  | 11,4 l/100 km      |
| Autobahn Schnitt ca. 140 km/h  | 16,3 l/100 km      |
| Landstraße Schnitt ca. 75 km/h | 13,8 l/100 km      |
| Kurzstrecke                    | 12,5–14,5 l/100 km |
| Testverbrauch                  | 13,9 l/100 km      |

### WARTUNG

Inspektion und Ölwechsel alle 10 000 km

### RICHTPREIS

Lancia Beta HPE 2000 . . . DM 19 950,—  
Hersteller: Lancia SpA, Via Vincenzo  
Lancia 27, 10141 Torino, Italien.  
Importeur: Deutsche Fiat AG, 71 Hell-  
bronn, Salzstraße 140.

# So ein Kredit ist was ganz Normales.



## Ein Kredit ist kein Problem.

Auch bei der Sparkasse nicht, weil wir Ihre Probleme und Wünsche kennen.

Die kleinen und die großen.

Zum Beispiel Ihr neues Auto. Kommen Sie vor Ihrem Gang zum Händler zu uns, lassen Sie sich über die Finanzierung beraten. Wir sagen Ihnen, was wir für Sie tun können.

Sie vereinbaren mit uns die für Sie angenehmste Rückzahlungsrate und sagen uns, wann Sie den Kredit benötigen.

**Wenn Sie Geld brauchen,  
sprechen Sie erst einmal mit uns.**

wenn's um Geld geht  
**Sparkasse** 



# Aus der Luft gegriffen

Was nützen Spoiler?

**K**ein Rennwagen kommt mehr ohne sie aus, und auch bei vielen modernen Serienfahrzeugen zählen aerodynamische Hilfsmittel zur Standardausrüstung. Gemeint sind jene Kunststoffleisten, Bugschürzen, Heckflügel oder Heckabrießkanten, die unter dem Sammelbegriff „Spoiler“ einen wesentlichen Einfluß auf die Aerodynamik eines Autos haben können. Die Bezeichnung „Spoiler“ ist dem englischen Sprachschatz entlehnt. Wörtlich übersetzt ist der Spoiler ein „Störer“ oder „Verderber“.

Verdorben wird damit der anströmenden Luft die Lust, Auftriebskräfte zu erzeugen. Sie sind zwar beim Tragflügel eines Flugzeugs erwünscht, keineswegs aber beim Auto. Unglücklicherweise gleicht aber die Karosserie eines Autos im Profil einem Tragflügel mehr als seinem Fahrer lieb sein kann.

Mit zunehmender Geschwindigkeit wächst praktisch jedes Auto aus seiner Federung, vorn mehr als hinten. Durch Unterdruckzonen an seiner Oberseite wird es nach oben gesaugt und durch Überdruck an seiner Unterseite nach oben gedrückt. Dieser Drang nach oben ist mit allerlei Nachteilen verknüpft.

Die Radbelastungen verringern sich, und damit werden die Lenkbarkeit, die Übertragung der Antriebskräfte und die Seitenführung der Reifen in Kurven beeinträchtigt. Außerdem wird die Anfälligkeit gegenüber Seitenwind und Aquaplaning größer, schließlich steigt mit größer werdendem Luftwiderstand auch der Kraftstoffdurst.

Bei der Aufzählung solch unerwünschter Dinge stellt sich natürlich die Frage: Was stimmt nicht mit der Formgebung unserer Autos? In der Tat läßt die Gestaltung auch fortschrittlich konzipierter Autos, was die strömende Luft betrifft, viele Wünsche offen. Aber bei der endgültigen Linienführung müssen zahlreiche andere Forderungen erfüllt werden. Zum Beispiel möglichst rationelle Blechverarbeitung unter Vermeidung stark gewölbter Flächen, die zwar aerodynamisch günstiger wären, sich aber für die kostspieligen Tiefziehpres-

## Strömungs-Technik

Frontspoiler haben die Aufgabe, die Unterströmung des Wagenbodens zu verringern. Dadurch werden die Auftriebskräfte reduziert und der Luftwiderstandsbeiwert verbessert. Heckspoiler sorgen in erster Linie für geringeren Auftrieb an der Hinterachse, können aber auch durch eine Verbesserung des Abreißquerschnittes zu einem günstigeren Luftwiderstandsbeiwert führen.

Der geringere Auftrieb und die damit größere dynamische Radlast verbessert die Richtungsstabilität, das Aquaplaningverhalten und mindert die Seitenwindempfindlichkeit. Entsprechend der höheren Radlast sind auch die übertragbaren Seitenkräfte bei Kurvenfahrt höher. Der günstigere Luftwiderstandsbeiwert führt zu einer höheren Endgeschwindigkeit und spart Kraftstoff. Von den folgenden Autos liegen Meßwerte über die Wirksamkeit der installierten Spoiler vor.

| Typ                 | Höchstgeschwindigkeit | Vorderachsbelastung | Hinterachsbelastung |
|---------------------|-----------------------|---------------------|---------------------|
| BMW 2002 turbo      | —                     | + 80 kg             | —                   |
| BMW CSL*)           | + 3,5 km/h            | + 160 kg            | + 100 kg            |
| BMW 3.0 S Alpina    | + 5,0 km/h            | + 30 kg             | —                   |
| BMW 528 Alpina      | + 3,0 km/h            | + 23 kg             | —                   |
| Opel Commodore GS/E | + 2,5 km/h            | + 55 kg             | —                   |
| Porsche turbo*)     | + 5,0 km/h            | + 44 kg             | + 90 kg             |
| VW Golf             | + 2,5 km/h            | + 11 kg             | —                   |

\*) mit Heckflügel



Aerodynamik bei Renntourenwagen: Frontspoiler, Heckflügel, Luftleitkanten



**Frontspoiler reduzieren den Luftwiderstand und den Auftrieb an der Vorderachse**



**Größere Hinterradlast und damit verbessertes Fahrverhalten bringt der Heckspoiler**

sen weniger eignen. Ferner wird optimale Raumaussnutzung verlangt, was zwangsläufig zu kantigen Silhouetten führt.

Und da sind die Stufen, die primär jene unerfreulichen Unterdruckzonen auf dem Gewissen haben: der Übergang von der Frontpartie zur Motorhaube, von der Frontscheibe zum Dach und der Heckabschluß. Auch wenn hier den Fragen der Blechverarbeitung und Raumökonomie Vorrang gebührt, so ist doch diese Stufenlandschaft Ursache für viele aerodynamische Probleme.

Als kapitaler Sündenbock präsentiert sich häufig die Wagenfront. Denn was vorne aerodynamisch verspielt wird, läßt sich im weiteren Verlauf der Linien und Formen meist nicht mehr gutmachen.

Unabhängig davon bietet das Wagenheck noch manche nicht genutzte Möglichkeit, den lästigen Unterdruck zu reduzieren. Ob man sich dabei nun für Stufen- oder Schrägheck entscheidet, spielt im Prinzip keine Rolle. Wichtiger ist, in welcher Verfassung die Luftströmung das Heck erreicht.

Da viele Karossen erst im endgültigen Serienzustand ihre aerodynamischen Schwächen erkennen lassen, bieten sich die nachträglich meist leicht zu installierenden Spoiler als geeignete Verbesserung an.

Ein gutes Beispiel dafür ist der Porsche 911, der in seiner schnellsten Version als turbo außer einem riesigen Frontspoiler zusätzlich noch einen spektakulären Heckflügel trägt. Ohne diese nachträglich in die Karosserie eingearbeiteten Aerodynamikhilfen wäre es nicht möglich gewesen, soviel Leistung in das relativ leichte Heckmotorauto zu packen.

Gerade beim Porsche turbo haben die Spoiler in erster Linie die Aufgabe, Auftrieb an der Vorder- und Hinterachse zu verhindern. Daß sie dies wirksam tun und – über eine Erhöhung der Vorder- und Hinterachslast – für eine wesentliche Verbesserung der Fahr-  
 Fotos: Seufert



# „In die Autolandschaft von heute passen keine Autos von gestern.“

Volkswagenwerk

Die Zeiten haben sich geändert. Und mit ihnen die Einstellung der Autofahrer.

Nicht mehr das möglichst große, mit viel Chrom Wohlstand demonstrierende Auto ist gefragt. Vielmehr wird die Autolandschaft von heute von modernen Automobilen in verkehrsgerechten, kompakten Ausmaßen bestimmt.

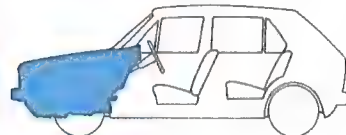
Das Volkswagenwerk zeigt mit seiner neuen VW Generation, den Typen Polo, Golf, Passat und Scirocco, wieviel heute ein fortschrittliches Programm bieten kann, wenn es sich an den neuen Bedürfnissen seiner Käuferschaft orientiert.

## 1. Durch funktionelles Styling zu einem vielseitigen und zukunftsicheren Automobil-Konzept.

Zu den Gemeinsamkeiten der neuen VW Generation gehört ein Styling, das nicht modischen Einflüssen unterworfen ist.

Die windschlüpfige Keilform, ein Indiz dafür, daß bei der neuen VW Generation viele Erkenntnisse aus dem Windkanal umgesetzt wurden, endet bei Polo, Golf, Scirocco und wahlweise bei den Passat-Modellen in einer großen Heckklappe.

Dieses Karosseriekonzept garantiert zusammen mit einem variablen Gepäckraum vielseitige Nutzungsmöglichkeiten: Im Handumdrehen läßt sich zum Beispiel aus dem 284 Liter Gepäckraum des Polo durch Umlegen der hinteren Sitzbank ein Gepäckraum von rund 900 Litern schaffen. Durch raumsparende Technik gelang es bei der neuen VW Generation auch, das Verhältnis zwischen Außenabmessungen und nutzbarem Innenraum besonders günstig zu halten. Beim Golf beträgt der Anteil der Technik nur ganze 13 %, 87 % entfallen auf den nutzbaren Innenraum.

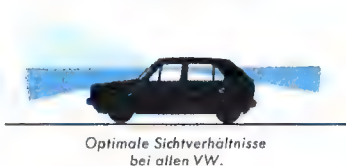


Günstiges Verhältnis nutzbarer Innenraum zu Technik von 5:1.

Ein besonderes Augenmerk richten wir auch auf die Rundumsicht. Sie ist ein wichtiges Merkmal der aktiven Sicherheit: Wer gut sieht, fährt auch entsprechend besser.

Die Grafik zeigt deutlich, daß tote Winkel weitgehend ausgeschaltet werden konnten. Sie betragen beim Golf lediglich 13 % der gesamten Rundumsicht.





## 2. Konsequente Wirtschaftlichkeit der neuen VW Generation als Antwort auf steigende Automobilkosten.

Die Zukunft, das steht sicher außer Frage, gehört den wirtschaftlichen Autos.

Deshalb haben wir uns bemüht, einen günstigen Benzinverbrauch bei der neuen VW Generation nicht nur durch technische Kunstgriffe an Vergaser und Motor zu erreichen. Bereits bei der Gestaltung im Windkanal dachten wir an die Wirtschaftlichkeit von Polo, Golf, Passat und Scirocco. Allen gemeinsam ist eine günstige aerodynamische Keilform.

Der Scirocco.  
Ein Sportcoupé in Bestform.



|          | Aerodynamik |
|----------|-------------|
| Polo     | 0,44Cw      |
| Golf     | 0,42 Cw     |
| Scirocco | 0,41 Cw     |
| Passat   | 0,44Cw      |

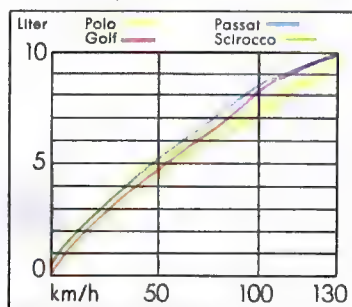
Tafel 1:  
Höhere Fahrleistungen bzw. niedrigerer Verbrauch durch günstige Aerodynamik.

Sie läßt sich durch den Luftwiderstandsbeiwert (Cw) messen. Je geringer dieser Wert, desto geringer ist der Luftwiderstand. Und je geringer der Luftwiderstand, desto geringer ist der Kraftstoffverbrauch.



Der Motorraum des Passat.  
Alle Aggregate sind leicht erreichbar.

Konsequente Wirtschaftlichkeit verspricht auch das geringe Gewicht der neuen VW. Diese Bauweise ist das Ergebnis einer präzisen Analyse der Festigkeitsanforderungen der einzelnen Bauteile. Nichts wird schwerer als nötig gebaut. Und zwar im ganzen Auto: An Motor, Getriebe, Fahrwerk und Karosserie. Auch geringes Gewicht spart Benzin. Denn nach



Tafel 2:  
Niedriger Kraftstoffverbrauch über gesamten Geschwindigkeitsbereich, teilweise unter DIN.

wie vor gilt die Faustregel, daß 100 kg Fahrzeuggewicht 1 Liter Kraftstoff auf 100 km benötigen. Die Wirtschaftlichkeit von Polo, Golf, Passat und Scirocco hört auch bei den Reifen nicht auf. Alle vier fahren serienmäßig auf Stahlgürtelreifen, die durch ihren geringen Abrollwiderstand bis zu 5 % Kraftstoff sparen und eine lange Kilometerleistung garantieren.

## 3. Höhere Lebensdauer aller Bauteile durch sprichwörtliche VW Qualität.

Das Langzeitauto, vieldiskutierter Beitrag zur besseren Ausnutzung von Rohstoffen, ist in der

unteren bis mittleren Preisklasse so gut wie nicht realisierbar. Außerdem stellt sich die Frage, ob ein Automobil den technischen Fortschritt von zwei Jahrzehnten spurlos an sich vorüberziehen lassen darf.

VW geht hier einen realistischen Weg. Alle neuen VW sind energie- und gewichtsparend gebaut. Trotzdem wurde die Festigkeit und vor allem die Lebensdauer aller Bauteile nicht beeinträchtigt.

Dazu waren völlig neuartige, computerisierte Berechnungsmethoden notwendig.

Eine dieser Methoden ist „Die Methode der finiten Elemente“. Sie funktioniert so: Das zu untersuchende Bauteil, z. B. ein Kotflügel, wird in kleine Dreiecksflächen aufgeteilt. Diese Flächen nennt der Techniker die „finiten Elemente“. Sie müssen so groß oder so klein sein, daß sich die Beanspruchun-



Der Golf:  
Wartung nur einmal im Jahr oder alle 15.000 km.

gen, die beim Fahren auftreten, gleichmäßig über die gewählte Flächengröße verteilen.

Danach gibt man die ermittelten Daten in den Computer ein. Außerdem füttert man ihn noch mit Größe und Häufigkeit der Kräfte, die beim Fahrbetrieb auftreten. Das Ergebnis ist eine Berechnung der erforderlichen Dauerfestigkeit. Der Computer sagt präzise, welche Materialstärke für jeden Quadratzentimeter des Materials optimal ist.

Bei entsprechender Ausführung hat dann dieses Bauteil eine absolut sichere Dauerfestigkeit. Mit dem Vorteil, nicht schwerer und größer als unbedingt nötig zu sein. Aber so langlebig, wie Sie es von VW erwarten.

## 4. Schnellere und preisgünstigere Reparaturen durch werkstattfreundliches Konzept.

Reparaturen und die damit verbundenen Kosten sind eines der unangenehmen Dinge, die mit dem Fahren eines Autos verbunden sind. Daran können auch wir bei VW nichts ändern.

Aber wir haben einiges getan, um diese Kosten so gering wie möglich zu halten.

Die niedrigen Reparaturpreise bei VW resultieren aus der langen Lebensdauer aller Materialien und dem geringen Zeitaufwand, der für eine Schadensbehebung erforderlich ist.

Die neue VW Generation ist so konstruiert, daß selbst im Falle eines Falles ein Schaden schnell behoben werden kann. So haben alle neuen VW keine verschweißten vorderen Kotflügel, sondern verschraubte.



# In die Autolandschaft von heute



Der Golf.  
Variabler Gepäckraum von 350 bis 1.100 Liter.

Dieses Prinzip, das sich beim VW Käfer hervorragend bewährt hat, spart Zeit, die in der Werkstatt nun einmal Geld bedeutet.

Aber auch das spart Ihnen eine Menge Kosten: Durch spezielle, konstruktive Maßnahmen und fertigungstechnische Verfeinerungen haben Polo, Golf, Passat und Scirocco besonders geringe Wartungsanforderungen.

Nur einmal im Jahr oder alle 15.000 km müssen sie zur VW Wartung. Ein Ölwechsel ist nur alle halbe Jahre oder alle 7.500 km fällig. Wobei der geringe Ölbedarf von durchschnittlich nur 3 Litern auch keine großen Anforderungen an die Autokasse stellt.

Darüber hinaus sorgt die Computer-Diagnose dafür, daß Fehler schnell und sicher aufgefunden und beseitigt werden können. Nichts wird gemacht, was nicht unbedingt notwendig ist.

## 5. Höhere Raumökonomie der neuen VW Generation: Innen größer, außen kleiner.

Die Größe eines Automobils zeigt sich immer weniger an den Außenabmessungen. Ein Vergleich mit amerikanischen Wagen zeigt, daß hier die europäischen einen deutlichen Vorsprung in

den Verhältnissen Außenabmessungen zu nutzbarem Innenraum haben.

Der Verkehr von heute verlangt wendige, kompakte Autos, die ihre wahre Größe für die Passagiere aufheben.

Polo, Golf, Passat und Scirocco sind vorbildlich kompakt. Ihr nutzbarer Innenraum steht in einem besonders günstigen Verhältnis zu den Außenabmessungen.

Der Polo zum Beispiel, der kleinste der neuen VW Generation, bietet auf nur 3,50 m Außenlänge eine Sitzraumfläche von insgesamt 2,32 qm. Ein Wert, der sich sehen lassen kann.

Die hohe Raumökonomie der neuen VW zeigt sich auch dann, wenn es um die Gepäckräume geht:

Der Golf schluckt bei umgeklappter Rücksitzbank spielend 16 Bierkästen. Oder, ein wenig technischer: Er hat bis zu 1.100 Liter Gepäckraum. Und das auf einer Außenlänge von nur 3,70 m.

Oder nehmen wir den Passat. Er bietet viel Raum und Komfort für fünf Passagiere. Als Limousine mit großer Heckklappe und



Der Polo.  
Außen kurz, Innen groß.

klappbarem Fondsitz hat er nicht weniger als 1.320 Liter Gepäckraum. Und selbst sein normaler Gepäckraum ist alles andere als normal: Er faßt 472 Liter.

## 6. Exzellente Straßenlage serienmäßig.

Alle Autos der neuen VW Generation sind Frontantriebler: Alles, was zum Antrieb gehört, liegt vorn.

Ihr Achslastverhältnis ist besonders günstig: Rund 60 % für die Vorderachse, 40 % für die Hinterachse. Logisch, daß die so belasteten Antriebsräder eine gute und somit sichere Bodenhaftung haben.

Langer Radstand und breite Spur sorgen dafür, daß die Autos ruhig auf der Straße liegen. Die breite Spur garantiert zudem eine gute Seitenführung in Kurven. Die Vorderradaufhängung an Federbeinen und Querlenkern steht für guten Geradeauslauf, exakte Kurvenführung und sicheres Lenkverhalten. Außerdem sorgt hier der spurstabilisierende Lenkrollradius für sichere Fahreigenschaften bei extremen Fahrbahnzuständen.

Auch für die Hinterachse wurden völlig neue Lösungen



Der Passat.  
Mit viel Komfort und Platz zum  
meistgekauften Wagen seiner Klasse.

Aber noch etwas anderes ist wichtig:

Selbst bei voller Ausnutzung der zulässigen Nutzlast erfolgt keine ungewohnte oder nachteilige Änderung des Fahrverhaltens.

Das günstige Achslastverhältnis der neuen VW Generation ist aber nur ein Grund für ihre gute Straßenlage. Das neue Sicherheitsfahrwerk ist der andere.

gefunden. Allen gemeinsam sind das geringe Gewicht, die robuste Konstruktion und beste Spur- und Sturzkonzanz der Hinterräder.

Polo, Golf, Passat und Scirocco haben alle eine leichtgängige, exakte Zahnstangenlenkung, mit der das Kurvenfahren Spaß macht.

Ein leistungsstarkes Fahrwerk: braucht gute Bremsen. Scheibenbremsen vorn und ein diagonales Zweikreisbremsensystem sorgen zusammen mit dem spurstabili-





# Passen keine Autos von gestern.



Der Passat.  
Raum und Komfort der großen Mittelklasse.

sierenden Lenkrollradius für kurze und sichere Bremswege.

Zu guter Letzt: Die serienmäßigen Stahlgürtelreifen machen das gute Fahrwerk perfekt. Trotz aller Technik: Nichts wirkt überzeugender als eine Testfahrt.

## 7.

### **Sicherer ist sicherer.**

Ein neues Auto ohne neue Sicherheit ist ein altes Auto. Keine Frage, daß bei den



Dynamische Sicherheitsgurt-Prüfung auf dem Crash-Simulator.

neuen VW nicht nur viel für die aktive Sicherheit getan wurde. Sondern auch eine Menge für die passive, die unfallmindernde Sicherheit.

Der Verkehr von heute verlangt kompakte Autos.



Die Dachkonstruktionen wurden zum Beispiel nach zahlreichen Crash-Roll-Over-Tests entwickelt. Puppen, die im Techniker-Jargon Dummies heißen und bis zu 100.000 Mark kosten, mußten hier ihre Köpfe hinhalten, bis die optimale Festigkeit für das Dach gefunden war.



Die Volkswagen-Dummies.  
Versuchspuppen, die in unzähligen Tests für Sie den Kopf hinhalten.  
Deutschlands größte und teuerste Familie.

Auch der Bedienungskomfort ist ein Teil der Sicherheit. Dazu gehören die guten Sitze genauso wie die richtige Anordnung und Art der Bedienungsinstrumente. Und die exzellente Rundumsicht in den neuen VW.

Daß der Innenraum von Polo, Golf, Passat und Scirocco vorbildlich entschärft ist, versteht sich beinahe von selbst.

Es gibt wahrscheinlich nicht viele Autos, die so konsequent auf Sicherheit gebaut sind.

Aber sicherer ist sicherer.

## 8.

### **Problemloses Fahren mit der Jahres-Garantie ohne Kilometergrenze.**

Auch das gehört zu den neuen VW: Eine neue, großzügige Garantie. Sie macht das Fahren mit Polo, Golf, Passat und Scirocco noch problemloser. Zumal sie sich über Deutschlands Grenzen hinaus erstreckt. Sie gilt weltweit.

Das ist um so angenehmer, wenn Sie vorhaben, mit einem neuen VW ins Ausland zu reisen. Wahrscheinlich werden Sie diese Garantie nicht in Anspruch nehmen müssen. Aber sie beruhigt.

Wenn Sie mehr über die neue VW Generation erfahren möchten, können Sie per Coupon eine umfassende Dokumentation anfordern. Sie kostet nichts.

Außerdem können Sie die neuen VW im Werbefernsehen erleben. Diese jeweils drei Minuten langen Filmberichte sehen Sie im ZDF:



Am Samstag, den 27. 3., um 17.52 Uhr, zum Thema Wirtschaftlichkeit.

Am Samstag, den 3. 4., um 18.52 Uhr, zum Thema Fortschrittlichkeit.

Am Samstag, den 10. 4., um 19.22 Uhr, zum Thema Gebrauchstüchtigkeit.

Am Samstag, den 17. 4., um 18.52 Uhr, zum Thema Sicherheit.

## POLO, GOLF, PASSAT, SCIROCCO.

## VIER AUTOS, EIN KONZEPT.

Alles über die neuen VW-Generationen.

Schicken Sie diesen Coupon an den VW-Verbedienst, 4804 Vermold, Postfach 1365/66. Wir schicken Ihnen dafür diese ausführliche Broschüre.





## Was nützen Spoiler?

cherheit sorgen, zeigt die Tabelle auf Seite 94. Den Zuwachs in der Höchstgeschwindigkeit von ca. 5 km/h registrierte man dabei als angenehme Dreingabe.

Doch nicht nur bei leistungsstarken Sportwagen werden die Möglichkeiten der besseren Luftführung genutzt; auch Großserienprodukte wie der VW Golf, der Alfasud oder der Opel Kadett haben serienmäßig Spoiler zu bieten. Beim Golf sorgt eine unterhalb der Stoßstange angeschraubte, unscheinbare Kunststoffleiste sowohl für geringeren Vorderachsauftrieb, als auch – und das freut den Golf-Fahrer besonders – für eine erhöhte Endgeschwindigkeit. Beim Kadett ist die Aerodynamikhilfe als Bugschürze organisch in die Karosserie einbezogen, und auch die Dreier-Reihe von BMW zeigt an der Frontpartie Spoileransätze.

Die Funktion des Frontspoilers beruht im wesentlichen darauf, die Unterströmung der Wagenunterseite zu reduzieren, was in der Regel auch Auftrieb und

Luftwiderstand vermindert. Vom Anstellwinkel und der Höhe des Frontspoilers hängt es dabei ab, inwieweit die gesteckten Ziele erreicht werden:

Je tiefer der Frontspoiler nach unten reicht, um so größer ist seine Wirkung.

Aber man muß hier auf Kompromisse eingehen. Je weiter ein Spoiler nach unten gezogen wird, um so kleiner wird auch der sogenannte Böschungswinkel – ein Mindestmaß ist vorgeschrieben –, und das Auto setzt vorn an einer Bordsteinkante oder an sonstigen Hindernissen auf. Außerdem können mangels ausreichender Luftzuführung die vorderen Brems Scheiben im Extremfall zu heiß werden.

Ähnlich wie an der Frontpartie läßt sich ungünstige Aerodynamik auch am Wagenheck nachträglich korrigieren. Das Ziel einer solchen Korrektur ist es, die Luftströmung möglichst lange an der Karosserie anliegen zu lassen und für einen definierten und möglichst kleinen Abreißquerschnitt zu sorgen. Wenn dies gelingt, ist auch hier eine Auftriebsminderung und damit eine höhere dynamische Achslast und eine

Verbesserung des Luftwiderstandsbeiwertes ( $C_w$ -Wert) zu beobachten.

Die Mittel, dieses Ziel zu erreichen, sind auch hier verschieden. Bei kräftigen Sportwagen (Porsche turbo, BMW CSI) sind die Spoiler als echte Tragflügel ausgebildet, was ihre Wirksamkeit beträchtlich erhöht. Allerdings möchte das Kraftfahrt-Bundesamt diese kantigen Formen lieber auf Rennstrecken als im Straßenverkehr sehen und verweigert so ausgerüsteten Fahrzeugen in der Regel die Betriebserlaubnis.

Für Automobilhersteller, die größere Serien abzusetzen gedenken, bleibt darum der Heckspoiler in Form eines aufgesetzten Gummiwulstes (BMW turbo, Ford Escort RS, Ford Capri RS, Alfasud ti) oder die „sanfte“, in den Heckabschluß integrierte Abrißkante (VW Scirocco).

Man sieht auch an diesen Beispielen, daß der Spoiler auf dem besten Wege ist, am modernen Serienautomobil eine volkstümliche Erscheinung zu werden. Der Rennsport, aus dem die Luft-Hilfen hervorgingen, hat wieder einmal etwas für die Serie gebracht. *Dieter Korp*



Serienmäßige Heckspoiler beim Ford Escort RS und Alfasud ti in Form von Gummiwulsten



Serienmäßige Frontspoiler beim VW Golf (angeschraubt) und Kadett (integriert)



**Für Kenner.**



# Neues Zubehör

Vom Radio-Recorder bis zum Kleinkompressor.

## Musik-Box

Die japanische Firma Pioneer, weltbekannt als Hersteller von phonetischen Geräten aller Art, bietet seit Anfang des Jahres ein neues kombiniertes Autoradio mit Kassetten-Recorder an. Das vielseitige Stereo-Gerät verfügt über drei Wellenbereiche (UKW, MW und LW) und hat als Besonderheit eine Abstimmungsautomatik, die eventuelle Störungen von außen weitgehend ausschaltet. Außerdem besitzt das Radio eine Anschlußbuchse für Verkehrsfunk-Decoder.



**Vielseitig: Pioneer Radio-Recorder**

Der Kassetten-Recorder ist zum Abspielen von Stereo-Kompakt-Kassetten geeignet und mit einem Balance-Regler ausgerüstet, der den stereophonen Hörgenuß verfeinern helfen soll. Das Gerät wird ohne Lautsprecher, jedoch mit allen notwendigen Kabelanschlüssen geliefert und paßt in die meisten Armaturenbrett-Aussparungen. Der Preis des Radio-Recorders liegt bei etwa 550 Mark. Vertrieb: Melchers & Co., Schlachte 39/40, 28 Bremen.

## Putz-Geschirr

Das gründliche Reinigen von Leichtmetallfelgen ist häufig mit größeren Schwierigkeiten verbunden, da sich der Schmutz in Ecken und Kanten absetzt, die meist nur schwer zugänglich sind. Erleichterung schafft hier ein neuartiges Spray, das in Verbindung mit einem



**Wirkungsvoll: P 12-Felgenreinigerset**

Schwamm und zwei Reinigungsstäbchen, die mit einer rauen Faserschicht überzogen sind, Tiefenwirkung beim Putzen verspricht. Das komplette Reinigungs-Set ist für etwa 15 Mark zu haben. Vertrieb: Dr. O. K. Wack Chemie, Industriegebiet, 6806 Viernheim.

## Lösch-Kanone

Einen in wesentlichen Details modifizierten 2 Kilo-Autofeuerlöscher (Bezeichnung GA 2) führt die Firma Total seit kurzer Zeit im Programm. Wichtigster Vorzug des neuen Geräts: Es ist mit einer Hand problemlos zu bedienen. Durch Ziehen des langen Handgriffes wird der griffgünstig platzierte Auslöseknopf entsichert und



**Problemlose Bedienung: Total-Löcher**

kann dann sofort mit dem Daumen betätigt werden. Ein eingebautes Manometer informiert ständig über die Betriebsbereitschaft, die Löschmittelfüllung kann nach Gebrauch erneuert werden. Eine Autohalterung ist im Preis von 65 Mark inbegriffen. Vertrieb: Total Foerstner & Co., Postfach 7, 6802 Ladenburg.

## Pumpgenie

Einen handlichen Kleinkompressor, der sich ebenso zum Reifenfüllen wie zum Aufpumpen von Niederdruck-



**Kompakt: Coleman-Kleinkompressor**

bedürftigem wie Luftmatratzen oder Schlauchboote eignet, bietet die amerikanische Firma Coleman in Deutschland an. Der Druckluftspender wird von einem Elektromotor angetrieben, der den benötigten Strom aus der Autobatterie (12 Volt) bezieht und eine Stromaufnahme von sechs Ampere hat. Die winzige Kolbenpumpe liefert maximal stattliche 8 bar Druck.

Ihre Leistung ist jedoch lediglich bei geringem Luftvolumen befriedigend. Die Füllung eines Reifens der Dimension 155-13 dauert akzeptable drei Minuten. Beim Aufpusten von Luftmatratzen oder Schlauchbooten kommt die Pumpe dagegen auf recht hohe Arbeitszeiten und entwickelt in Ermangelung von Gegendruck auch beträchtlichen Lärm. Das 22 cm lange und 17 cm breite Pumpgenie kostet 135 Mark. Vertrieb: Coleman Company, Chilehaus A, 2 Hamburg 1.

# Ist die BERGA-Sicherheitsbatterie gesetzlich vorgeschrieben?



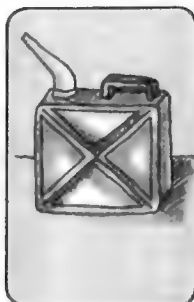
☐ Warndreieck



☐ Abschleppseil



☐ Sicherheits-Gurt



☐ Benzinkanister



☐ Erste-Hilfe-Kasten



☐ Feuerlöscher

Natürlich kann ein Auto ohne Batterie nicht fahren. Deshalb hat es der Gesetzgeber auch unterlassen, Batterien gesetzlich vorzuschreiben. Doch es gibt Details in Ihrem Wagen, die seine Funktionsfähigkeit nicht bestimmen. Dennoch sind sie gesetzlich verordnet.

Das Sicherheits-Zubehör.

Schon bei Ihrer nächsten TÜV-Abnahme müssen Sie wissen, was zur Sicherheits-Ausrüstung gehört.

Und das ist unsere Preisfrage!

Prüfen Sie das abgebildete Sicherheits-Zubehör und kreuzen Sie die gesetzlich vorgeschriebenen Teile an. Gewinnen Sie!

Denn unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir

- 50 BERGA-Sicherheitsbatterien
- 100 Erste-Hilfe-Kästen
- 150 Benzinkanister
- 200 Feuerlöscher
- 500 Warndreiecke
- 1000 Abschleppseile

Ihr Fachhändler oder Ihre Tankstelle halten die Teilnahme-karten für das BERGA-Sicherheitsspiel für Sie bereit. Dort erhalten Sie auch kostenlos die BERGA-Spezial-Broschüre: 'Wie funktioniert Ihre Starterbatterie'. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese an BERGA. Einsendeschluß ist der 30. 6. 1976. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir drücken Ihnen die Daumen.

**BERGA**  
**Batterie**

## BERGA Ihre Sicherheitsbatterie

BERGA baut Batterien. Für den automobilen Bereich Starterbatterien, für industrielle Aufgaben Stationäre – und Fahrzeugantriebs – Batterien.

ACCUMULATORENFABRIK BERGA GMBH, INDUSTRIESTR. 34-36, 7550 RASTATT/BD.



# Kurztest

VW Golf  
Oettinger



# Golf-Spiele

Tuning-Version mit 100 PS-Vergasermotor.

**B**esonders leistungsbewußte Golf-Interessenten kann das Volkswagenwerk noch nicht zufriedenstellen. Denn eine sportliche Version des Wolfsburgers Bestsellers wird bisher nicht angeboten. Der bereits im Herbst vergangenen Jahres vorgestellte und mit einem 110 PS-Einspritzmotor ausgerüstete Golf GTI (Fahrbericht Heft 20/1975) kommt voraussichtlich erst im Juni auf den Markt.

Wer nicht so lange warten will, kann bei der Firma Oettinger, einem renommierten VW-Betrieb mit professionell geführter Tuning-Abteilung, eine attraktive Alternative einkaufen – den 1,6 Liter-Golf mit 100 PS (74 kW) Leistung. Der frisierte 100 PS-Motor kann selbstverständlich auch im Scirocco geliefert oder nachträglich eingebaut werden.

## 25 PS stärker

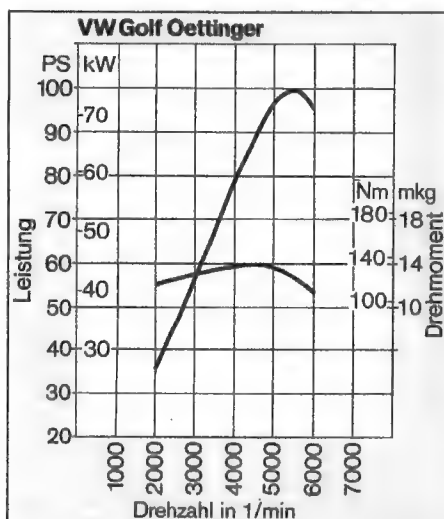
Um die Leistung des Reihentors bei gleichem Hubraum von 75 PS (55 kW) auf 100 PS (74 kW) zu steigern, sind günstige Voraussetzungen gegeben. Wichtige Teile brauchen nämlich nicht extra angefertigt zu werden, sondern können dem Ersatzteil-Programm des VW-Konzerns entnommen werden.

Dazu gehören die Flachdachkolben des inzwischen nicht mehr gebauten Audi 80 GT-Motors, die vor dem Einbau auf gleiches Gewicht gebracht werden und den Hauptanteil zur Mehrleistung beitragen. Sie erhöhen das Verdichtungsverhältnis des normalerweise Normalbenzin verzehrenden Golf-Motors von bescheidenen 8,2 : 1 auf 9,6 : 1 und machen damit die Verwendung hochoktanigeren Superbenzins notwendig. Der Kurbeltrieb wird unverändert übernommen, weil sowohl die Gewichtstoleranzen der Pleuel als auch die Unwuchten der Kurbelwelle schon im Serienzustand sehr gering sind.

Wesentlich höherer Aufwand ist bei der Bearbeitung des Zylinderkopfes

**Außerlich unscheinbar: von Oettinger getunter VW Golf**

| Preise                                                                                                                 |             |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| VW Golf LS                                                                                                             | DM 10 325,— |
| Oettinger-Anlage                                                                                                       |             |
| 1600 VS                                                                                                                | DM 2 498,—  |
| VW-Zubehör                                                                                                             |             |
| (Metall-Lackierung, Verbundglasscheibe, Radio, Leichtmetallräder, Stahlgürtelreifen 175/70 SR 13, Heckscheibenwischer) | DM 1 427,—  |
| Recaro-Sportsitze                                                                                                      | DM 1 180,—  |
| Sportlenkrad                                                                                                           | DM 135,—    |
| Ölthermometer                                                                                                          | DM 105,—    |
| Halogen-                                                                                                               |             |
| Doppelscheinwerfer                                                                                                     | DM 490,—    |
| Dekor-Sel                                                                                                              | DM 98,—     |



**Frisur in Zahlen: Leistungs- und Drehmomentkurve des Oettinger-Golf**

erforderlich, da es bessere Bedingungen für eine intensivere Zylinderfüllung zu schaffen gilt. Aus diesem Grund müssen die serienmäßigen Einlaßventile (Tellerdurchmesser 34 mm) größeren Ausführungen mit 37 mm Durchmesser weichen. Entsprechend angepaßte Ansaugkanäle mit geglätteten Wänden und genau aufeinander abgestimmten Übergängen an den Flanschverbindungen Zylinderkopf/Ansaugrohr sorgen dafür, daß das Gemisch möglichst ungehindert in die Brennräume strömen kann.

Um gleiche Arbeitsdrücke in den einzelnen Zylindern zu erzielen, werden außerdem die Brennräume durch Fein-

bearbeitung und Auslitern auf identischen Inhalt gebracht. Ein geringfügig modifiziertes Ansaugrohr und der vom 85 PS-Motor des Scirocco stammende Register-Vergaser mit geänderter Düsenbestückung ergänzen die leistungsfördernden Maßnahmen.

Das Ergebnis der Frisur kann sich sehen lassen: Das Leistungsplus beträgt bei unveränderter Nenndrehzahl von 5600/min 25 PS (18 kW), das einer Steigerung von rund 33 Prozent entspricht. Auch die flach verlaufende Drehmomentkurve bescheinigt dem getunten Motor deutlichen Kraftzuwachs. Sie erreicht ihren Höchstwert von 14 mkg (137 Nm) bei 4500/min und weist auch bei 3200/min, wo der Serienmotor maximales Durchzugsvermögen (117 Nm) entwickelt, einen günstigeren Wert aus.

Schwierigkeiten beim TÜV sind mit dem 100 PS-Golf übrigens nicht zu befürchten. Die augenblicklich schwierigste Zulassungs-Prüfung, den Europa-Abgastest, hat der Oettinger-Motor erfolgreich bestanden. Die Leistungssteigerung wird aufgrund des vorliegenden Gutachtens anstandslos in die Papiere eingetragen. Auch die routinemäßige Wartung bereitet keine Probleme und kann von jeder autorisierten VW-Werkstatt durchgeführt werden.

Billig ist der Umbau allerdings nicht: Er kostet beim 75 PS-Motor inklusive TÜV-Abnahme 2500 Mark. Wer die ältere, 1,5 Liter-Maschine aufrüsten lassen möchte, muß mit weiteren 1200 Mark Mehrkosten rechnen, da in diesem Fall ein kompletter Rumpf-Motor der 1,6 Liter-Ausführung verwendet werden muß. Ansonsten fallen keine zwingenden Ausgaben mehr an; Fahrwerk und Bremsen können in serienmäßigem Zustand bleiben.

## 15 km/h schneller

In welcher Weise 25 Zusatz-Pferde einen Golf befähigen, zeigte der Fronttriebler bei den Meßfahrten. Er beschleunigte in 9,4 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 und war bereits nach rund 30 Sekunden 160 km/h schnell. ▶



In der Höchstgeschwindigkeit erreichte das 100 PS-Auto 177,3 km/h und lief damit ziemlich genau 15 km/h schneller als das Basis-Modell. Wie die ermittelten Werte unterstreichen, hält die Leistungskur, was sie auf dem Papier verspricht. Seinen Serienbrüdern gibt der frisierte Golf in den Fahrleistungen klar das Nachsehen, und er braucht sich auch nicht vor den sportlichen stärkeren Konkurrenten zu verstecken (siehe Vergleichstabelle).

Bei gemächlicher Fahrweise hinterließ das stets auf die erste Schlüsseldrehung anspringende Triebwerk einen kultivierten Eindruck. Es hing tadellos am Gas, trat bei niedrigen Drehzahlen kraftvoll an und gestattete dank guter Elastizität auch bei schaltfauler Fahrweise zügige Fortbewegung.

Beeinträchtigt wird das positive Motor-Bild durch die lautstarke Geräuschkentwicklung bei hohem Tempo. Hier macht sich die etwas zu kurze serienmäßige Achsübersetzung nachteilig bemerkbar, denn bei Höchstgeschwindigkeit liegen immerhin knapp 6400/min an.

Als weiterer Nachteil kommt hinzu, daß der Golf nur kurze Zeit ruhigen Gewissens mit Vollgas gefahren werden kann, weil die Öltemperatur des Motors selbst bei weit unter dem Gefrierpunkt liegenden Außentemperaturen unerwartet rasch auf über 140 Grad klettert. Ein wirksamer Ölkühler wäre hier dringend erforderlich. Er befindet sich einschließlich des dazu geplanten Thermostaten im Entwicklungsstadium.

Selbst unter Berücksichtigung seines Temperaments erwies sich der starke Golf nicht gerade als betont genügsam. Er konsumierte durchschnittlich 12,4 Liter Superbenzin, rund zweieinhalb Liter mehr als das 75 PS-Modell, das mit Normal-Kraftstoff auskommt. Auch die in der Vergleichstabelle aufgeführten Konkurrenten sind in dieser Hinsicht anspruchsloser.

Das mit Leichtmetallrädern, 175/70 SR 13-Stahlgürtelreifen und etwas härteren Stoßdämpfern ausgerüstete Fahrwerk des von Haus aus gut liegenden Golf zeigte sich der Mehrbelastung in jeder Situation ebenso gewachsen wie die Bremsanlage. Auf die härteren Stoß-

dämpfer, die Oettinger vorsah, kann sogar verzichtet werden, denn sie verbessern die Straßenlage nur geringfügig, verschlechtern aber den Fahrkomfort auf kurzen Unebenheiten deutlich.

Einerseits gab der nachträglich präparierte Golf LS einen guten Vorgesmack auf den in einigen Punkten sicherlich noch vollkommeneren Golf GTI, andererseits zeigte er aber auch, daß nachträgliche Modifikationen einen ansehnlichen Preis haben. Der Test-

wagen, der mit allem VW- und Sport-Zubehör ausgerüstet war, das gut und teuer ist (siehe auch Preis-Kasten), stellte einen Neuwert von 16 258 Mark dar.

Der mit nahezu ebenbürtiger Ausstattung angekündigte GTI wird erheblich preisgünstiger sein. Aber wiederum nicht so billig, wie ein schlichter Golf S mit Oettinger-Motor. In dieser einfachsten Ausführung ist das 100 PS-Auto schon für rund 12 000 Mark zu haben.

Werner Schruf

| Zum Vergleich              |                 | VW Golf LS Oettinger | VW Golf LS | Audi 80 GTE | Opel Kadett GT/E |
|----------------------------|-----------------|----------------------|------------|-------------|------------------|
| Hubraum                    | cm <sup>3</sup> | 1588                 | 1588       | 1588        | 1897             |
| Leistung                   | PS bei 1/min    | 100/5600             | 75/5600    | 110/6100    | 105/5400         |
| Testverbrauch              | l/100 km        | 12,4                 | 10,0       | 10,9        | 11,4             |
| Preis                      | DM              | 16 258,—             | 10 325,—   | 13 995,—    | 12 950,—         |
| Beschleunigung in s        |                 |                      |            |             |                  |
| 0— 60 km/h                 |                 | 4,3                  | 4,6        | 4,3         | 4,1              |
| 0— 80 km/h                 |                 | 6,6                  | 7,3        | 6,4         | 6,2              |
| 0—100 km/h                 |                 | 9,4                  | 11,1       | 9,5         | 9,1              |
| 0—120 km/h                 |                 | 13,6                 | 16,5       | 13,4        | 13,3             |
| 0—140 km/h                 |                 | 19,6                 | 27,0       | 20,6        | 19,5             |
| 0—160 km/h                 |                 | 33,3                 | —          | 35,5        | 29,5             |
| 1 km mit stehendem Start   |                 | 31,4                 | 33,5       | 31,8        | 31,3             |
| Höchstgeschwindigkeit km/h |                 | 177,3                | 162,2      | 182,7       | 175,6            |

## Technische Daten und Meßwerte

### MOTOR

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 79,5 x 80 mm, Hubraum 1588 cm<sup>3</sup>, Verdichtungsverhältnis 9,6 : 1, Leistung 74 kW (100 PS) bei 5600/min, spezifische Leistung 46,6 kW/l (63,0 PS/l), maximales Drehmoment 137,3 Nm (14,0 mkg) bei 4500/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (5600/min) 14,9 m/s, fünffach gelagerte Pleuellwelle, obenliegende Pleuellwelle, Wasserpumpe, Druckumlaufschmierung, Ölinhalt Motor 3,0 l, 1 Solex Register-Vergaser 2 B, mechanische Benzinpumpe, 45 l-Tank im Heck, Batterie 12 V 36 Ah, Drehstromlichtmaschine 660 Watt.

### FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit . . . 177,3 km/h (entsprechende Drehzahl ca. 6350/min)  
Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)  
0— 40 km/h . . . . . 2,6 s  
0— 60 km/h . . . . . 4,3 s  
0— 80 km/h . . . . . 6,6 s  
0—100 km/h . . . . . 9,4 s  
0—120 km/h . . . . . 13,6 s

0—140 km/h . . . . . 19,6 s  
0—160 km/h . . . . . 33,3 s  
1 km mit stehendem Start . . . 31,4 s

Elastizität (Beschleunigung im IV. Gang ab 40 km/h)

40— 60 km/h . . . . . 5,2 s  
40— 80 km/h . . . . . 10,1 s  
40—100 km/h . . . . . 16,0 s  
40—120 km/h . . . . . 21,8 s  
40—140 km/h . . . . . 29,3 s  
1 km ab 40 km/h . . . . . 35,2 s

### Geschwindigkeitsbereiche

I. Gang . . . . . bis 55 km/h  
II. Gang . . . . . 12 bis 97 km/h  
III. Gang . . . . . 18 bis 139 km/h  
IV. Gang . . . . . 28 bis 195 km/h\*

\* theoretischer Wert

### VERBRAUCH

Superbenzin  
Testverbrauch . . . . . 12,4 l/100 km

### RICHTPREIS

VW Golf LS Oettinger . . . DM 16 258,—  
Hersteller: Dipl.-Ing. G. Oettinger, 6382 Friedrichsdorf, Färberstr. 2—4.

# Die feine Art Bier zu trinken. Warsteiner.



**Vis-à-vis:** Es ist eine kultivierte Sitte, beim Trinken sein Gegenüber anzusehen. Darum hat der Warsteiner Vis-à-vis-Pokal einen fein geätzten Boden aus Glas.

Nach historischen Vorlagen wird er in England in limitierter Auflage exklusiv für die Freunde der Warsteiner Brauerei handgefertigt.



## Der Warsteiner Vis-à-vis-Pokal zum Freundschaftspreis

Hiermit bestelle ich den original englischen Warsteiner Vis-à-vis-Pokal (Inhalt 0,4 l)

|                                           | Einzelpreis | Gesamtpreis |
|-------------------------------------------|-------------|-------------|
| Stück aus fein poliertem Zinn             | DM 60,-     | DM          |
| Stück mit echter Silberauflage (6 Mikron) | DM 120,-    | DM          |
| Stück mit echter Goldauflage (0,5 Mikron) | DM 180,-    | DM          |
| Gravuren                                  |             | DM          |
|                                           | zusammen    | DM          |

Lieferung per Nachnahme zuzgl. Nachnahmespesen der Post.

**AMS 7/76**  
Gerne gravieren wir auch Ihren Namen oder den Ihrer Freunde ein. Gravur je Pokal 10 Buchstaben DM 5,-. Jeder weitere DM 1,- (max. 20 Buchstaben). Gewünschte Gravierung:

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

**Warsteiner**  **das einzig wahre**

Warsteiner Brauerei: Gebr. Cramer KG  
4788 Warstein Telefon 02902/611



# GLAS — UNSICHTBAR DANK PERFEKTION.



Die meisten unserer Produkte sind so transparent, dass sie unsichtbar, das heisst technisch so perfekt sind, wie Sie diese überhaupt nur wünschen können. Ja, wir stellen Glas her. Als direkte Nachkommen der alten Römer steht uns dieser Werkstoff auch ganz besonders nahe. Nur, die antiken, rustikalsten Formen von einst sind der Faszination von Forschung und Technik, sind den neuen Maximen der streng überwachten industriellen Produktion und Perfektion von heute gewichen.

Die SIV, Società Italiana Vetro, heute eine der grössten Produktionseinheiten Europas auf dem Glassektor, beliefert den kontinentalen und überseeischen Markt mit einer grossen Auswahl von hochwertigen Erzeugnissen.

Die SIV hat in ihren 5 Produktionsstätten — mit einer Gesamtfläche von 560.000 Quadratmetern und 3600 Mitarbeitern — eine Jahreskapazität von 160.000 Tonnen Glas.

So stellt sie für den Bedarf der Kraftfahrzeuge die berühmten Sicherheits-Verbundglas-Windschutzscheiben her sowie das gesamte Sortiment an gehärtetem, farblosem oder gefärbtem Glas für Front-, Seitenfenster und heizbare Heckfenster her.

Die Windschutzscheibe mit eingebauter Radioantenne ist relativ neu und erfreut sich ganz besonderer Beliebtheit.

Das Panorama, das Sie am Steuer Ihres Wagens geniessen ist klar und unverzerrt und Ihre Fahrt ist sicher, nicht zuletzt auch dank den Scheiben, welche die SIV den wichtigsten europäischen Autoherstellern liefert.

Unlängst hat die SIV eine der modernsten und leistungsfähigsten Produktionsanlagen für die Herstellung von Glas am ununterbrochenen Band von 2 bis 20 mm Stärke, dem Betrieb übergeben.

Die SIV stellt natürlich auch Glas her für den Bausektor und die Produktlinie für die Sicherheit ist bestens bekannt: also feuerdämmendes, schlag- und kugelsicheres Glas.

Eine eigentliche «Philosophie der Sicherheit» erlaubt das Leben nicht nur in grösserer Sicherheit sondern auch in helleren und ästhetisch hochbefriedigenden Räumen.

Wenn Sie zuhause aus dem Fenster schauen geniessen Sie ein scharfgezeichnetes, wirklichkeitsgetreues Panorama, wenn es sich um Scheiben von der SIV handelt, genauso wie beim Autofahren, mit den unsichtbaren, perfekten Sicherheitsscheiben von der SIV. Unsichtbare Fenster dank optischer und technischer Perfektion.

**SIV ist Glas  
für das Auto  
für den Bau**

SIV Società Italiana Vetro S.p.A.  
Kaufmännische Direktion: Viale F. Restelli 29, 20124 Mailand, Italien  
Telefon 606241/2/3/4, 690194, 692696, 692826, 6884347.

# Was eine Fünfziger kann

Mit 50 cm<sup>3</sup> von Stuttgart  
nach Marseille.

Von Clauspeter Becker

**F**ünzig Kubikzentimeter – das ist ein großzügig eingeschenkter Whisky. Als Zylinderinhalt eines Verbrennungsmotors wirkt die gleiche Menge eher ärmlich. Erst 24 solcher Zwergmotörchen erreichen den Hubraum einer Käfermaschine. Was soll also ein einziges davon schon





## Was eine 50er kann

leisten. „Genug für einen Sechzehnjährigen“ befand 1954 das bundesdeutsche Verkehrsministerium und schuf beim Stande von drei PS die neue Kategorie der Kleinkraftträder bis 50 cm<sup>3</sup>, die seither Jugendliche ab 16 Jahre mit dem Führerschein Klasse vier fahren dürfen.

Was die Fünfiger heute leisten, wissen nur noch die ein-

geweihten Prüfstandwerker. Die technischen Daten fast aller Fabrikate versprechen schon seit Jahren 6,25 PS: Auf diesen Wert einigten sich die Werke, um den Eindruck jugendgefährdender Leistungs-Eskalation zu vermeiden. Allerdings lassen sie es mit der Papierform nicht bewenden – in Wirklichkeit sind die Fünfiger fast alle stärker.

Die realen Tatsachen liegen längst im Bereich zwischen

sieben und reichlichen acht PS, und was damit an Fahrleistungen auf den Anfänger zukommt, ist gar nicht unerheblich. Bei langliegendem Piloten sind 90 km/h Spitze praktisch das Klassensoll und knappe 100 km/h keineswegs unmöglich. Solo sprinten die Dinger in 15 bis 18 Sekunden auf 80 km/h.

Erkauft haben sich die Fünfiger solche Fähigkeiten mit mancherlei Daten aus dem Rennsportbereich. Die Liter-

leistung liegt zwischen 140 und mehr als 160 PS – damit kann ein Formel 2-Motor zufrieden sein. Die Drehzahlen rangieren auf entsprechendem Niveau, 10 000/min sind bei Fünfigern Alltagspensum. Brauchbaren Schub gibt's nur dort oben, was Getriebe mit fünf oder sechs Gängen unerlässlich macht.

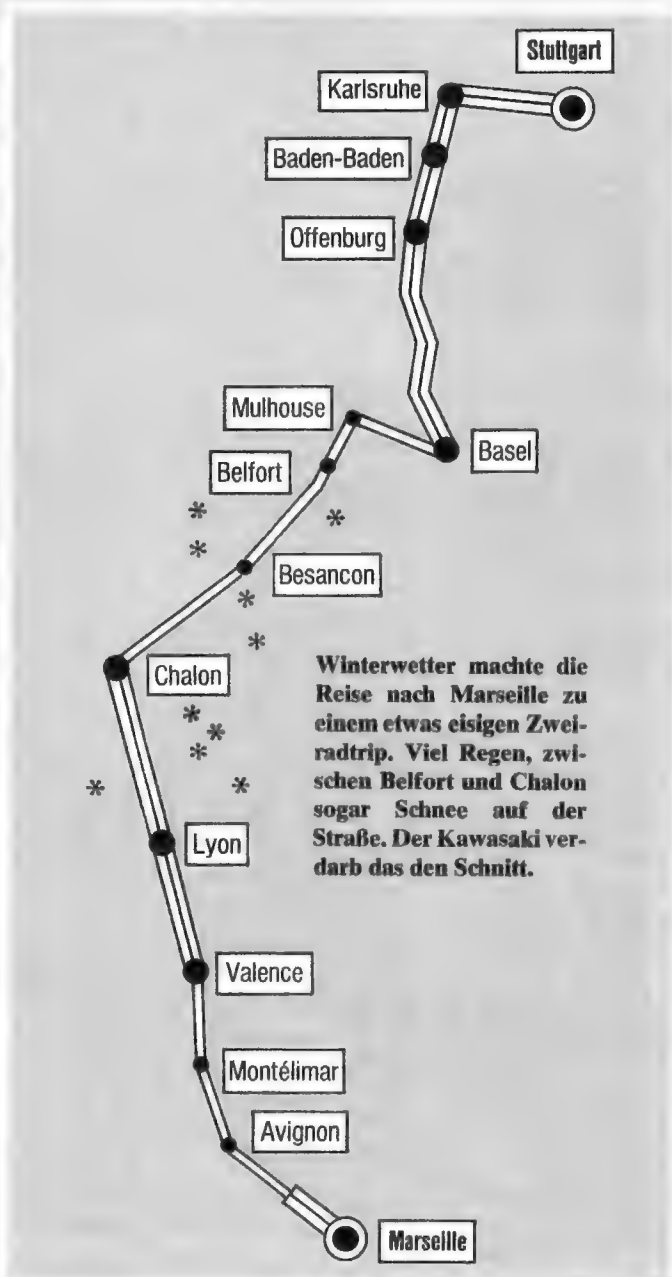
Der Verdacht liegt nahe, daß eine solche Entwicklung nur noch alltagsferne Sprintereigenschaften züchtet. Und



Das Kreidler Florett trat mit 49 cm<sup>3</sup> und starken 6,25 PS an. Es legte die 954 km von Stuttgart nach Marseille in 13 Stunden und 20 Minuten zurück. Der Durchschnitt: beachtliche 71,55 km/h. Dennoch war das Florett sparsam, es brauchte insgesamt 29 Liter und 3,05 l/100 km.



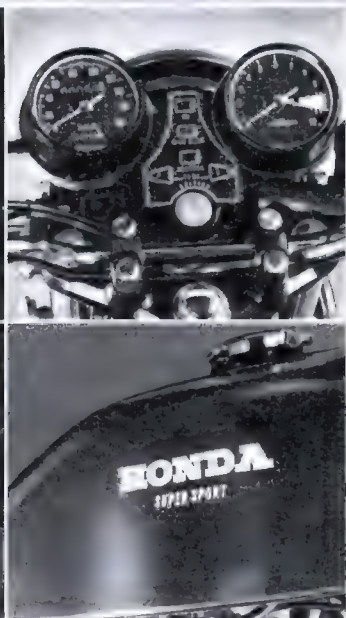
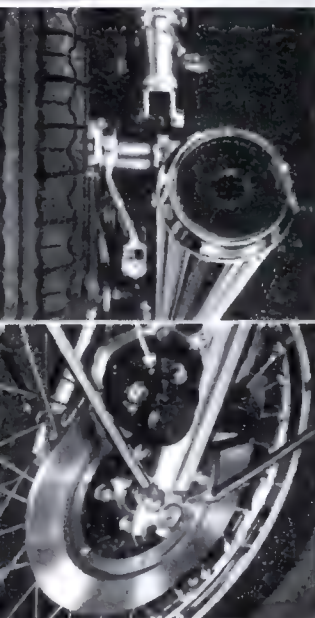
Die Kawasaki brachte 904 cm<sup>3</sup> und 87 PS an den Start. Sie kam wegen des Winterwetters nicht sehr rasch voran: 10 Stunden 55 Minuten für 954 km. Der Durchschnitt: 87,4 km/h. Dabei schluckte die Kawa 91,6 Liter und 9,65 l/100 km.



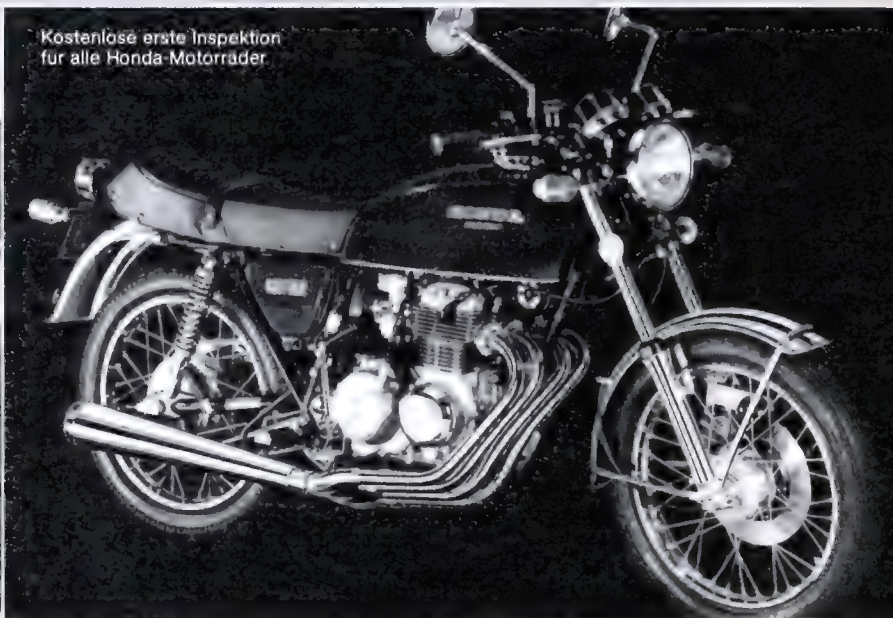


Come out on a  
**HONDA**  
**CB400**  
**Four-in-one**

4-Zylinder 4-Takt Motor,  
 408 ccm, 37 PS, 165 km/h,  
 6 Gänge,  
 elektr. Anlasser,  
 Scheibenbremse



Kostenlose erste Inspektion  
 für alle Honda-Motorräder.



## **Honda CB400 Four-in-one.** **Das Motorrad der neuen Generation.**

Mit diesem Motorrad gelang es der weltweiten Honda-Forschung, die berühmte 4-Zylinder-Technik ihrer Maschinen weiter zu vervollkommen. Eine Technik, die nicht gegen, sondern für menschenwürdigere Lebensbedingungen konzipiert worden ist. Kurz „Four in one – vier Rohre in einem“. Die neue sportliche Formel für Styling, Kraft, Laufruhe und Umweltfreundlichkeit.

Für weitere Informationen und Händlernachweis schreiben Sie bitte an: **HONDA**  
 European Honda Motor Trading GmbH, 605 Offenbach, Spremlinger Landstr. 166





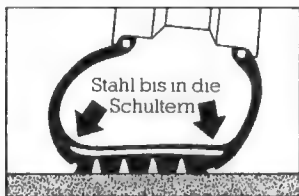


# Die Sekunde des Kléber V12. Mehr Bodenhaftung rettet.

**Besonders in gefährlichen Situationen spielt der Kléber V12 seine volle Bodenhaftung aus.**

Der Moment, den Sie als Autofahrer fürchten: Sie müssen plötzlich ausweichen. Oder voll bremsen.

So entsteht die Bodenhaftung des Kléber V12: Stahl bis in die Schultern.



Da gehorcht der Kléber V12. Auf den Zentimeter genau. Er packt die Straße. Und haftet unerschütterlich.

Durch einen Stahlgürtel, der bis in die Reifenschultern reicht.



Fahren Sie Reifen, die sich in einer Sekunde bezahlt machen können: Vier langlebige Kléber V12.

**Kléber V12.  
Stahl bis in die Schultern.**



**kléber**







Im Sommer ein Zweirad-Eldorado: die Küstenstraße entlang der Côte d'Azur

sur-Saône brachte alsbald Schlimmeres als die landesübliche 90 km/h-Begrenzung. Hinter Belfort schlug der Winter zu mit Schneetreiben, Schneematsch und Straßenglätte. Kein Fall für das starke Schwergewicht Kawasaki. Zehn Minuten Vorsprung auf rund 250 Kilometern Nationalstraße.

In Chalon wechselten beide Fahrer fluchtartig auf die lediglich nasse Autoroute. Und hier, so gestand der Kawasaki-Fahrer später, habe er den erlaubten 130 km/h noch die französische Mehrwertsteuer auf Kraftfahrzeuge in Höhe von 23 Prozent zugeschlagen. Sein Schnitt blieb dennoch mäßig, zwei Tankpausen streckten die Fahrzeit für 225 km auf 2 Stunden 40 Minuten.

Der Florettist brauchte 45 Minuten mehr, nicht zuletzt, weil er bei seinem einen Tankstopp feststellte, daß Zweitaktgemisch an französischen Autobahn-Tankstellen nicht handelsüblich ist.

Die Kawasaki brauchte schließlich insgesamt zehn Stunden und 55 Minuten vom Stuttgarter Autobahn-Dreieck bis zum Flugplatz von Marseille. Durchschnitt für 954 Kilometer 87,4 km/h, Verbrauch 91,6 Liter (9,65 l/100 km), deren Einfüllen allein eine Stunde dauerte.

Das Kreidler Florett benötigte 13 Stunden und 20 Minuten bei einem Schnitt von 71,6 km/h und tankte ganze 29 Liter (3,05 l/100 km) in weniger als 30 Minuten.

Beim Kridler-Fahrer ergaben sich am Ziel keinerlei mechanische Probleme – für den Kawa-Lenker dagegen war es in Marseille höchste Zeit geworden, die Kette zu spannen.





# Von Weiß auf Heiß

Ski-Champion Franz Klammer und seine Motorräder.

**S**kirennläufer und Motorsportler galten schon immer als artverwandt, gewissermaßen als „Blutsbrüder“. Nicht nur wegen ihrer parallelen Vorliebe für hohe Geschwindigkeiten, sondern auch wegen des immensen Respekts und der Achtung, die sie voneinander aufbringen. Doch neuerdings schnüffelt man immer mehr ins Metier der anderen. Auto- und Motorradrennfahrer messen sich im Schnee. Ski-Champions schwingen

sich in die Sättel brüllender Maschinen. Geländegängiges ist bei den Wintersportlern ganz besonders gefragt.

Der 22jährige Kärntner Bergbauernbub Franz Klammer – Abfahrts-Olympiasieger und damit schnellster Skirennläufer der Welt – liebt auch ohne Schnee Tempo, Risiko und Frischluft: „Ich bin ein begeisterter Motorradfahrer, das kommt für mich gleich nach dem Skirennfahren.“ Klammer braucht pro Renn-

winter etwa 20 Paar Ski, dafür pro Schönwettersaison nur drei Motorräder: eine Moto Guzzi 750, eine KTM 250 Geländesport und eine Bultaco 250 Trial.

„Wenn die Weltcup-Rennsaison vorbei ist, kann ich mir nix Schöneres vorstellen.“ Klammer pflegt sein staubiges Hobby – gleichzeitig: sein liebstes Konditions- und Fitneßtraining – nach dem österreichischen Motto: Erlaubt ist alles, so-

lang man sich nicht erwischen läßt. Denn der österreichische Skiverband, der dank Pool-Beiträgen und Sponsorgeldern pro Jahr etwa 2 Millionen Mark für den alpinen Rennsport auswerfen kann, hat seinen Läufern offiziell das Motorradfahren verboten. Wer's trotzdem tut, muß „Entschuldigungsbriefe“ schreiben.

„Fahrt ihr immer noch heimlich Moto-Cross?“ fragte Weltmeister Niki Lauda neu-



Fotos: Sven Simon

Auch auf zwei Rädern zu Hause: Ski-Star Franz Klammer mit Motorrädern

**Die neue  
Generation  
von Castrol.**



\* Entsprechend den GTX2 Garantiebestimmungen

## **Motorenöl für Leute, die wissen, worauf es ankommt.**

15 W, die neue ideale Viskosität für alle Betriebsbedingungen, wurde jetzt auch vom SAE-Komitee freigegeben.

Eine nachträgliche Bestätigung des Castrol-Konzeptes, Schrittmacher für verbraucherfreundliche Produkte zu sein. Denn bereits im Februar 1975 brachte Castrol als erste Mineralölgesellschaft mit GTX 2 das erste Mehrbereichsmotorenöl des Viskositätsbereiches 15 W-50 auf den Markt.

**CASTROL GTX 2 SAE 15W-50, DAS MOTORENÖL MIT GARANTIE, GIBT SICHERHEIT**

●●● unter allen Betriebsbedingungen, ob auf der Autobahn oder im Stadtgewühl

●●● beim Kaltstart, auch bei Motoren, die als schlechte Starter bekannt sind

●●● bei extremen Temperaturen, im Sommer wie im Winter

●●● GTX 2 enthält das patentierte Wolfram Additiv, einen zusätzlichen Verschleißschutz, der Ihrem Motor einzigartige Notlaufeigenschaften gibt

●●● GTX 2 erfüllt die Forderungen der führenden Automobilhersteller.

**Verlangen Sie deshalb ausdrücklich  
Castrol GTX 2,  
das Öl aus der schwarzen Dose.**



# Erster Fahrbericht **KAWASAKI** Z 750



Mit der Z 750 bietet Kawasaki ein Modell an, das direkt auf die Liebhaber großvolumiger Zweizylinder-Viertaktmotoren zielt. Wir fuhren die erste in Deutschland aufzutreibende Maschine und berichten über die ersten Eindrücke.

## **Honda 1000 Gold Wing**

DAS MOTORRAD präsentiert die interessantesten Details des wassergekühlten 82 PS-Vierzylinder-motors.

### Weitere Themen im neuen MOTORRAD:

Test: Zündapp GS 125 – Der direkte Ableger der erfolgreichen Maschine bei den Sixdays 1975 · Kurbelwellen für Morbidelli-Motorräder · Trial-Weltmeisterschaft in Spanien · Reisebericht: Motorradfahren auf Bali · Entscheidung bei dem Eisspeedway-WM-Finale in Assen.

## **MOTORRAD**

Heft 7/76 ab 31. März bei Ihrem Zeitschriftenhändler.

# **GUTSCHEIN**

Bitte ausschneiden und einsenden an  
**MOTOR-PRESSE STUTTGART**  
Postfach 1042, 7 Stuttgart 1.

Ich möchte DAS MOTORRAD kennenlernen.  
Bitte schicken Sie mir kostenlos ein  
neueres Exemplar.

### Meine Anschrift:

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PIZ/Ort \_\_\_\_\_

ams 7/76

## **Klammers Motorräder**

lich die versammelte Runde der Skirennläufer.

„Nicht mehr heimlich, nur noch unheimlich“, grinste Klammers Freund und Gegner Nummer eins, Werner Grissmann – dessen Motorrad-Sturzverletzungen im Herbst 1975 das Zweiradverbot ausgelöst hatten.

Abfahrtsläufer oder „Downhill Racers“, den ganzen Winter gewohnt, mit letztem

schönen Hahnenkammabfahrt von Kitzbühel – bei der Kante am Oberhausberg, wo die Abfahrtspiloten vermeinen, auf Kitz hinunterzuspringen. „So schnell fahr ich mit dem Motorrad nie.“

Die 750er Moto Guzzi nimmt er lieber als seinen BMW-2002 ti, wenn er vom verträumten Mooswald bei Fresach in die Stadt muß, nach Villach oder Spittal. Oder wenn er im Sommer zum Schwimmen fahren will: an den Millstätter See (8 km entfernt) oder an den Wörther See (30 km).



Ausritt auf der Moto Guzzi

Einsatz und vollstem Risiko vereiste Steilhänge hinunterzujagen, sind keine Männer vieler Worte. „Ich passe ohnehin auf, soweit das möglich ist, und fahr' fast nie ohne Sturzhelm“, sagt Klammer. „Zwei Dinge sind bei mir wichtig: Es muß immer schnell gehen. Und brechen darf ich mir nichts.“

Auf Skiern wurde Klammer schon mit 142 km/h gestoppt; auf der schaurig-

Mit der KTM und der Bultaco hat Olympiasieger Klammer längst seine Spezialstrecken gefunden. Über den Mirnock und den Strohsack – die zwei nächstgelegenen Berge – reitet er am liebsten. „Das Geländefahren hat ganz wesentliche Vorteile“, ist der Franz überzeugt. „Erstens schult es die Balance, die unheimlich wichtig ist, sonst würde nicht der Schwede Ingemar Stenmark stundenlang seine Gleichge-

Wichtsübungen auf dem gespannten Seil trainieren. Und zweitens bekommt man beim Moto Cross- oder Trialfahren unheimliche Konzentration und Muskelkraft."

Als 1975 in Zeltweg Ferrari-Lenkenleiter Luca Montezemolo den Skistar plötzlich in den Boxen erspähte, bat er ihn: „Du hast so kräftige Arme. Bitte, geh hinüber zu McLaren und drück dem Pirelli so stark die Hand, daß er sich ein paar Finger verstaucht.“ Doch Klammer dachte nur – zugeknallt hat er nicht.

Er gilt als das ganz besondere Bewegungstalent. Was immer er – auch ohne Schnee – anpackt, alles gelingt ihm. Egal ob Surfing, Reiten oder Motorradfahren. Bei seinen Ausritten ins Kärntnerland ist ihm der Östirler Grissmann der liebste Partner. „Meistens sind die zwei schon im Morgengrauen auf und davon, mittags kommt der Franz höchstens auf eine Suppe, die er schnell hinunterwürgt, nach Hause. Und dann sieht man ihn erst wieder, wenn's finster wird“, lacht Vater Heinrich Klammer, der seinen „Goldjungen“ noch nie als Star behandelt hat: „Zwischen zwei Weltcuprennen geht der Franz oft in den Wald Holz schlagen.“ Diese Erziehung und dazu die Motorräder; ein Weichling kann aus dem Klammer-Franz bestimmt niemals werden.

Moto Guzzi, KTM, Bultaco: eines Ski-Champions große Freiheit. Aber Klammer ist alleine nicht der einzige im Weltcupzirkus, der gern Feuerstühle reitet. Andy Mill (USA), der Sechste der Olympia-Abfahrt, ist daheim in den Staaten als Geländefahrer tätig, hat schon viele Preise gesammelt, sich allerdings auch beide Knie verstaucht, daß vor der Olympiasaison eine Operation notwendig wurde. Vom Draufgängerischen Sepp

Ferstl (Ruhpolding) und vom durch schwere Skistürze außer Gefecht gesetzten Roland Collombin (Schweiz) erzählt man sich: Beide haben zu Hause mehr Motorräder als Skier.

Als sich Collombin und Grissmann wenige Minuten nach der Abfahrts-Weltmeisterschaft 1974 in St. Moritz im Gang vor den TV-Übertragungskabinen trafen – beide nach schweren Stürzen humpelnd, zerschunden, aber innerlich ungebrochen – da klopfte sie einander grinsend auf die Schultern. „Im April sind wir beide wieder fit genug fürs Moto Cross.“ Vom nächsten Skirennen sprach keiner.

Das nächste Moto Cross war eine Benefiz-Veranstaltung zugunsten des österreichischen Bobfahrers Perner, dem nach einem unglücklichen Sturz in St. Moritz ein Fuß abgenommen werden mußte. Christian Neureuther, der elegante Slalomzauberer aus Garmisch-Partenkirchen, kam und mischte an der Spitze mit – gegen die brutalsten der brutalen Abfahrtsläufer.

Sie haben ihr gemeinsames Hobby: Motorrad. Der starke norwegische Rennläufer Erik Haker pflegte jedes Jahr per Motorrad zum Sommerski-Training nach Val d'Isère zu reisen, das Zelt führte er auf dem Sozius mit. So bewältigte er immerhin 2000 Kilometer. Im Franzosenteam fing Jean-Noel Augert mit einer 900er Kawasaki an. Inzwischen haben die Trikolore-Rennläuferinnen längst, was Motorradfahren betrifft, Feuer gefangen.

Und im Sog der „Squadra azzurra“, der italienischen Mannschaft um Gustav Thöni, zieht jeden Winter ein bekannter Zweiradmann kreuz und quer durch die Alpen: Gianfranco Bonera, einer der „Blutsbrüder“.

Heinz Prüller

Bosch zum Thema Sicherheit:

# Jetzt alte Winter-Wischer wechseln.



Wintergeschädigte Wischblätter: gefährlich



Neue Bosch Wischblätter: verkehrssicher

Durch Eis und Schmutz sind Ihre Wischblätter schartig geworden. Diese fast unsichtbaren Scharten sind die Ursache der Schlieren. Und Schlieren nehmen Ihnen die Sicht.

Mit neuen Bosch Wischblättern haben Sie sofort wieder ein glasklares Sichtfeld. Denn sie haben die Micro-Doppelkante. Sie streift selbst den Mikro-Tröpfchen-Schleier schlierenfrei ab.

# BOSCH





# Ketten...

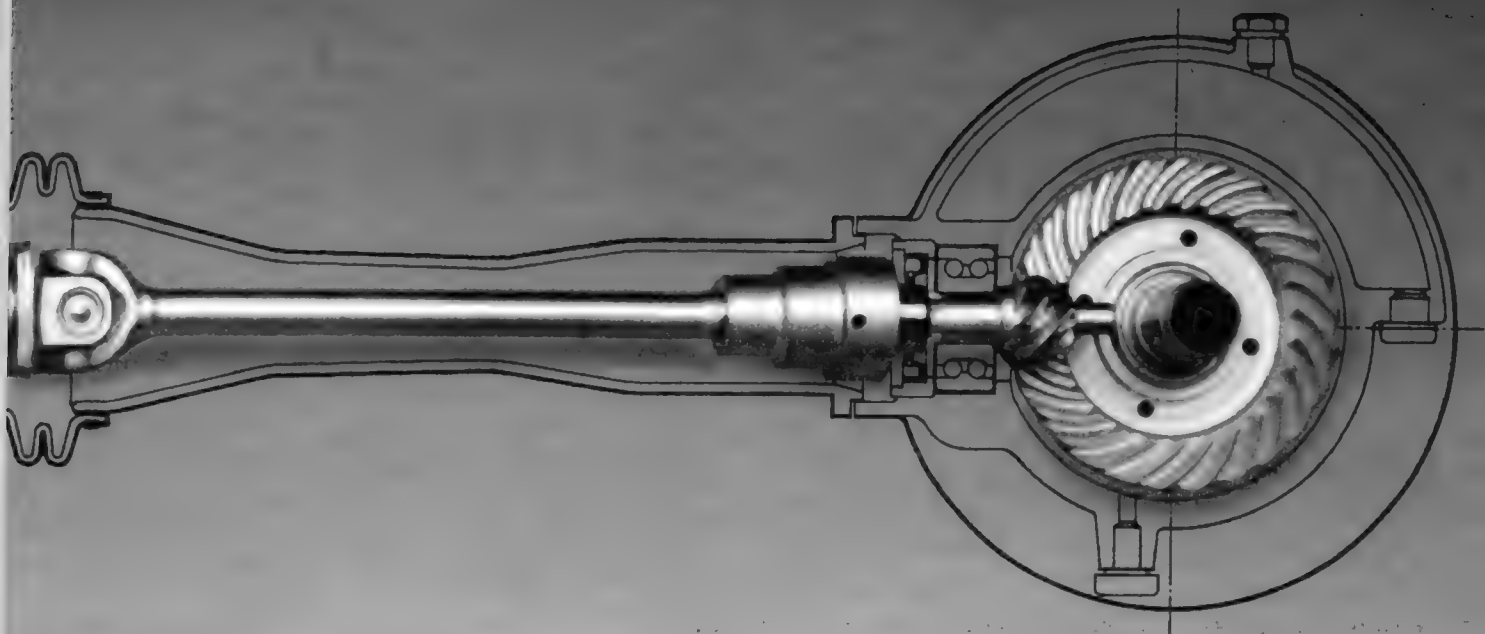
BMW baut technologisch hochwertige Automobile. Das merkt man auch den BMW Motorrädern an – nicht zuletzt beim Antriebskonzept: BMW hat hier als einer der ganz wenigen konsequent den Kardan als das Optimum für starke und leistungsfähige, aber komfortable und unkomplizierte Motorräder verteidigt – jahrelang in einer Außen-seiterrolle. Denn die wachsende Nachfrage nach leistungsfähigeren Motorrädern veranlaßt viele, immer schwerere Maschinen zu bauen und mit dem Antrieb auszustatten, den sie als Massenhersteller von Leicht-

kraft rädern her kannten: der Kette. Doch der Bau von motorisierten Fahrzeugen und das Konstruieren und Fertigen leistungsstarker Motorräder sind zwei Welten.

Heute ist nach jahrelanger intensiver Argumentation für die Kette eine überraschende Wende festzustellen. Immer mehr Hersteller kapitulieren vor der unleugbaren Überlegenheit des Kardans und übernehmen dieses Antriebsprinzip. Eine für uns erfreuliche Entwicklung. Die Richtigkeit einer Idee wird nicht zuletzt durch die Anzahl ihrer Kopien bestätigt.

## **BMW Motorräder**

R 60/6: 29,5 kW (40 PS), ca.155 km/h, 0–100 km/h 7,7 s. R 90/6: 44,2 kW (60 PS), ca.180 km/h, 0–100 km/h 5,2 s.  
R 75/6: 36,8 kW (50 PS), ca.165 km/h, 0–100 km/h 6,4 s. R 90 S: 49,3 kW (67 PS), ca.200 km/h, 0–100 km/h 4,8 s.  
Ein Jahr Werksgarantie ohne Kilometerbegrenzung. BMW ist der erste Motorrad-Hersteller, der diese Garantie bietet.



# ...Reaktion.

Beim Antrieb macht uns man-  
cher einiges nach. Aber niemand  
etwas vor.

Deshalb gibt es heute viel-  
leicht einer BMW zum Teil ähn-  
liche Lösungen, aber mit Sicher-  
heit keine besseren. Denn BMW  
hatte über 50 Jahre  
Zeit, um aus dem  
überlegenen Kon-  
zept des Kardans  
ein brillantes  
Übertragungssystem  
zu machen.

Perfekt abgestimmt  
auf das optimal dafür



geeignete Triebwerk – den großvolu-  
migen, leistungsstarken, aber nicht  
überschweren 2-Zylinder-

Boxermotor. Und in-  
tegriert in eine unüber-  
troffen leistungsfähige  
Gesamtkonstruktion  
mit einzigartigem Fahr-  
komfort. Und gerade  
weil es nichts gibt,  
das nicht irgend-  
jemand etwas später  
und etwas billiger  
nachbauen könnte,  
lohnt es sich, Perfektion  
zu kaufen: bei BMW.



BMW – Freude am Fahren



# Drehzahldämmerung

Der Motorrad-Salon RAI in Amsterdam zeigte neue Modelle und einen neuen Trend.

**D**er Trend kippt. Die Zehntausend-Touren-Epoche geht zu Ende. Für den Alltag gezähmte Rennmaschinen sind nicht mehr das gültige Zweirad-Ideal. Die Zylinderzahl hat als Statussymbol ausgedient. Was zählt, ist nun wieder der Inhalt. Hubraum statt Hektik heißt die Parole 1976.

Kein Zweifel: Das alte Kraft-  
rad kommt wieder. Als Männermaschine mit wenigen großen Kolben, die ein sat-  
tes Drehmoment herbeistampfen, aber auf Dreh-

zahl-, Leistungs- und Lärm-  
rekorde weise verzichten.

Daß nur die Rückkehr zur Vernunft im Käuferkreis dies alles auslöste, läßt sich wohl nicht behaupten. Hier war es eher der Wunsch nach einem neuen und anderen Spielzeug. Gesetzliche Auflagen bezüglich des Lärms und die Aussicht auf Abgasbestimmungen auch für Motorräder lieferten zweifellos entscheidende Impulse für den neuen Trend. In der Bundesrepublik zudem die Neuordnung der Haftpflichtversiche-

rung. Ab 1977 wird die Prämienhöhe an der Leistung und nicht mehr am Hubraum gemessen.

Ab dann gilt die Rechnung: Hubraum kostet wenig, Leistung läuft ins Geld. Und damit gelangen völlig neue Ideale auf die Wunschliste.

Drängte sich die Menge vor kurzem noch um 100 PS-Raketen oder Sechszylindriges, so strebte sie bei der Amsterdamer Motorrad-Ausstellung RAI mit dem Schlachtruf „Ein Motorrad

kann gar nicht einzylindrig genug sein“ dem Leitfossil der neuen Welle zu.

Der Trendleader 76 heißt Yamaha 500 Enduro; hier verteilen sich die 500 cm<sup>3</sup> tatsächlich in einem einzigen Zylinder. Die Leistungsausbeute bleibt dezent: Für Deutschland werden es 27 PS sein, weil da künftig eine Versicherungsgrenze liegen wird. Mit einem so spärlichen Angebot war vor kurzem noch eine 250er in der Bundesrepublik fast unverkäuflich. ▶



Harley-Davidson 80: 80 cm<sup>3</sup>, 5 PS, ein Zylinder — nun ist es etwas billiger geworden, eine richtige Harley zu fahren.



Honda CB 550 four: 539 cm<sup>3</sup>, 50 PS, vier Zylinder — Spitzenprodukt der ruhmreichen Vierzylinder-Epoche.



Honda CB 750 Automatic: 735 cm<sup>3</sup>, 67 PS, vier Zylinder — einst epochenmachende Sportmaschine in Automatik-Ausführung.



Kawasaki Z 750: 740 cm<sup>3</sup>, 50 PS, zwei Zylinder — Alternative zum Sportmaschinen-Programm, ein ruhiger Reise-Dampfer.



**Lada 1200** 4-tür. Limousine, 1198 ccm, 60 PS (DIN)

## Ein Grund mehr, sich für den LADA zu entscheiden:

Unser Straßennetz besteht nicht nur aus Autobahnen – aber auch dort, wo es rauh hergeht: auf schlechten Straßen oder im Gelände läßt Sie der LADA nicht im Stich. Er hat ein stabiles Fahrwerk gegen Staub und Schlamm besonders geschützte Gelenke der Radaufhängung und Lenkung und ungewöhnlich hohe Bodenfreiheit.

### Und noch ein Grund:

Der LADA ist robust und stabil gebaut, für eine lange Lebensdauer konzipiert. Sein Karosserieblech, aber auch Stoßdämpfer und Befestigungspunkte sind verstärkt.

### Grund Nr. 3:

Beim LADA gibt's keine Aufpreise! Serienmäßig ist er ausgestattet mit Verbundglasfrontscheibe, 2-stufiger, überaus wirksamer Heizungs- und Lüftungsanlage, die selbst mit „sibirischer“ Kälte fertig wird. Die Scheibenwischer haben zwei Schaltstufen für Dauer- und Intervallbetrieb. Abblendbarer Innen Spiegel, Warnleuchten für angezogene Handbremse und Benzinreserve, elektr. Bremsflüssigkeitskontrolle. Versiegeltes Kühlsystem mit Dauerfrostschuttlösung. 19-teiliges Qualitäts-Bordwerkzeug. Liegesitze mit strapazierfähigem Kunstlederbezug, Großkofferraum, Dauer-Unterbodenschutz.

### Grund Nr. 4:

Der LADA ist nicht nur preiswert in der Anschaffung, sondern auch sparsam im Verbrauch: Der 60-PS-Motor gibt sich mit Normalbenzin zufrieden. Darüber hinaus sorgt ein Oktanzahlwähler für eine Anpassung an jede Benzinqualität.

### Und schließlich:

Ölwechsel- und Service-Intervall alle 10.000 km.

### LADA-Garantie: 1 Jahr ohne Kilometerbegrenzung.

Mehr als 300 Händler- und Service-Stationen führen Ihnen den LADA gerne vor – machen Sie eine Probefahrt!

**7.700.-**

Unverb. Preisempfehlung inkl. MWSt. ab Grenze verzollt



### Lada 1200 Kombi

5-türige Kombi-Limousine, 60 PS (DIN), Höchstgeschwindigkeit: 135 km/h, Nutzlast: 430 kg, Gürtelreifen, Dauer-Unterbodenschutz. Ein Auto wie geschaffen für harte Alltagsarbeit und frohes Freizeitvergnügen.

Unverb. Preisempfehlung inkl. MWSt. ab Grenze verzollt

**8.500.-**



### Lada 1500

4-türige Luxus-Limousine, 75 PS (DIN), Höchstgeschwindigkeit: 150 km/h. Viele Extras ohne Aufpreis: Automatik-Sicherheitsgurte, Rückfahrscheinleuchte, Tourenzähler, Bremskraftverstärker, Veloursteppichboden, Gürtelreifen, Dauer-Unterbodenschutz.

Unverb. Preisempfehlung inkl. MWSt. ab Grenze verzollt

**9.500.-**

3 An die SATRA GMBH, LADA-ALLEIN-IMPORT  
Lessingstr. 60, 2153 Neu Wulmstorf b. Hamburg  
Ich will die Motorisierungskosten senken und bitte um Übersendung  
eines Prospektes vom

- ☐ LADA 1500 (DM 9.500.-)
- ☐ LADA 1200 Kombi (DM 8.500.-)
- ☐ LADA 1200 (DM 7.700.-)
- ☐ Händlernachweis

Name .....

Straße .....

Wohnort .....



**Lada**  
.. das große Auto zum kleinen Preis



# Der Langzeitweltmeister.

450.000 Kilometer und  
8 lange Jahre mit  
Regen, Staub,  
Schneematsch und  
Streusalz konnten  
nur die Staub-  
schutzkappe

an diesem Special 'D'  
durchrosten lassen.  
Ansonsten: Die Dämpfer-  
leistung ist 100%ig OK.

## KONI's Special 'D' Wettbewerb

KONI möchte wissen, ob unser Langzeit-Weltmeister noch  
ähnlich erfahrene Kollegen hat. Schreiben Sie es uns.  
Oder schreiben Sie uns einfach, wieviele Kilometer Ihre  
KONI's schon problemlos hinter sich gebracht haben.

Oder schreiben Sie uns, wenn Sie mehr über die  
einzigartigen KONI-Vorteile wissen möchten, deren Kurz-  
fassung „Lebensdauer + Straßenlage = Sicherheit“  
für viele zigtausend Kilometer lautet – Sie nehmen  
auf jeden Fall an einer Verlosung teil. (Der Rechtsweg und  
die Mitarbeiter von KONI sind dabei ausgeschlossen.)

Die Preise: 10 x je einen Satz KONI Special 'D'  
Stoßdämpfer. Die Roten. Die Langzeitweltmeister!

Einsendeschluß: 30. Juni 1976.

### Coupon

De Koning GmbH, 5431 Ebernahn

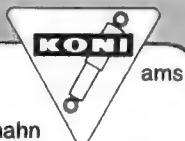
Ich fahre einen \_\_\_\_\_

Baujahr \_\_\_\_\_

Meine KONI's haben schon \_\_\_\_\_ km  
hinter sich.

☐ Ich möchte mehr über den Langzeit-Weltmeister  
wissen.

Abs. \_\_\_\_\_



## Motorrad-Salon Amsterdam

Die zu mehr als 30 PS er-  
blühte schnelle Garde der  
herkömmlichen 250er wird  
sich künftig auch an dieser  
27-PS-Grenze orientieren.  
Doch da es beim Hubraum  
nun etwas mehr sein darf,  
wird sie die Konkurrenz von  
oben fürchten müssen. Die  
Einzylinder-Yamaha macht's  
gediegener zum gleichen  
Prämiensatz, und eine sanfte  
350er zu 27 PS wohl auch.

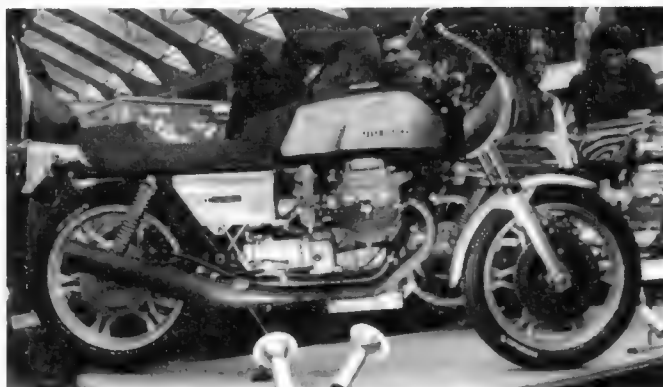
Um so sicherer im Trend und  
in der Versicherungsklasse  
bis 17 PS liegen nun aber  
die Viertelliter-Enduros. Sie  
leisten ebensoviel wie eine  
hochgepuschete 125er, ohne  
sich anzustrengen und ohne  
hohen Aufpreis zu kosten.

Der Traum von 1972, eine  
250er mit vier Zylindern,

scheint vorerst ausgeträumt.  
Denn jener Prototyp dieser  
Machart, den Moto Guzzi im  
Dezember 1975 noch in Tu-  
rin zeigte, war in Amster-  
dam nicht mehr zu sehen.

So wird 1976 erstmals wie-  
der als ein Jahr ohne eine  
neue Vielzylinder-Konstruk-  
tion in die Zweirad-Ges-  
chichte eingehen. Denn wer  
in letzter Zeit Neues entwic-  
kelte, hielt züchtig mit der  
Topfzahl Maß. Einzige Aus-  
nahme; die Benelli 1000 Sei.  
Ob allerdings das Amsterda-  
mer Ausstellungsstück mehr  
als die 750 cm<sup>3</sup> der bisheri-  
gen Serie hatte, bezweifeln  
die Kenner der Materie.

Kawasakis neue 750er für  
den Weltmarkt hat im Ge-  
gensatz zum vierzylindrigen  
Japanmodell nur zwei Zylin-  
der. Yamahas jüngstes An-  
gebot teilt den gleichen  
Hubraum durch drei. Moto



Moto Guzzi Le Mans: 833 cm<sup>3</sup>, 70 PS, zwei Zylinder — kerni-  
ges Kraftwerk und potenter Prototyp für Langstreckenrennen.



Moto Guzzi 1000 Idro-Convert: 942 cm<sup>3</sup>, 61 PS, zwei Zylinder  
— Automatik-Gigant für Herrenfahrer und Polizisten.



## Warum ein billiges Tonbandgerät teurer kommt als ein Revox...

Billige Tonbandgeräte gibt es genug – enttäuschte Käufer auch. Deshalb baut REVOX die A 77, die weltweit meistverkaufte Tonbandmaschine ihrer Klasse. Entscheidend für die Preiswürdigkeit eines Gerätes ist einzig und allein der gebotene Gegenwert... die Wertbeständigkeit. Hier liegt der REVOX-Erfolg begründet. Profi-Technik, zeitloses Design und der sichere Service bieten zusammen ein Maximum zu vernünftigem Preis. Und deshalb bleibt es ein Märchen... das Märchen vom teuren REVOX.

Zusammen mit dem REVOX-Tuner A 76, dem Verstärker A 78 und den REVOX-Lautsprechern bildet die A 77 die Stereoanlage ohne Kompromisse.

**REVOX A 77:** 3-Motoren-Maschine, 26,5 cm-Bandspulen. Riemenloser Antrieb mit robustem, elektronisch geregeltem Tonmotor. Elektronische Bandgeschwindigkeitsumschaltung. REVODUR-Tonköpfe. Alle Effekte: Mischung zweier Monosignale, Stereo, Echo, Multiplayback. Spezialität: ungewöhnlich niedrige Verzerrungen, große Dynamikreserven und hohe Übersteuersicherheit aller Eingänge (40 dB). Weich einschwingender Oszillator: keine Interferenzen, kein Schalt-«Klick».

**STUDER REVOX**

Deutschland:  
WILLI STUDER GmbH,  
7827 Löffingen  
Schweiz:  
REVOX ELA AG,  
8106 Regensdorf ZH  
Österreich:  
REVOX EMT GmbH,  
1170 Wien, Rupertusplatz 1

115-77

Name

Straße

PLZ, Ort

Mit diesem Coupon  
erhalten Sie Unterlagen  
über das REVOX-Programm



## Motorrad-Salon Amsterdam

Guzzi machte zwei Zylinder mit gar einem Liter Hubraum gesellschaftsfähig. Und wenn BMW zum Herbst seine R 100 mit gleicher Hubraumteilung präsentiert, befinden sich die großen Stampfmaschinen in feinsten Gesellschaft.

Im Windschatten der ganz Großen verspricht der neue Trend auch den 750ern einen zweiten Frühling. Eine milde Sorte dieses Kalibers mit 50 PS paßt zum Zeitgeschmack ebenso wie zur neuen Versicherungsstaffel.

Und BMW kann eigentlich zufrieden sein mit dem Entschluß, beim Neuentwickeln

mal eine Runde ausgesetzt zu haben. Die R 75 bietet seit sechs Jahren das, was andere — jetzt erst dem Trend gehorchend — eilig aufs Band nehmen.

Als sanfter Gegentrend zum Kernigen zeigt sich vermehrtes Streben nach Komfort. Der 1000er Guzzi mit Automatik folgte nun auch

eine 750er Honda mit Wandler, die vorrangig Polizisten das Fahren und Fangen erleichtern soll.

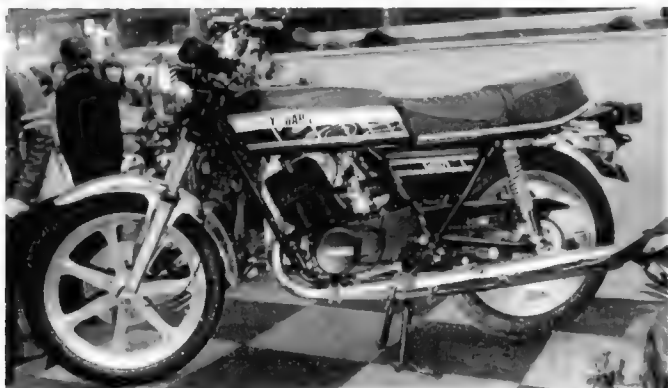
**Das nächste extra erscheint in Heft 11 — Thema: Filmen und Fotografieren.**



**Norton Commando:** 828 cm<sup>3</sup>, 51 PS, zwei Zylinder — die feine alte englische Art paßt gut in den neuen Trend.



**Yamaha TY 50:** 49 cm<sup>3</sup>, 2,5 PS, ein Zylinder — Geländespaß für 60 Mark Versicherung im Jahr mit einem Trial-Moped.



**Yamaha RD 400:** 398 cm<sup>3</sup>, 43 PS, zwei Zylinder — kompromißloser Hochleistungs-Zweitakter, Endlösung eines Baustils.



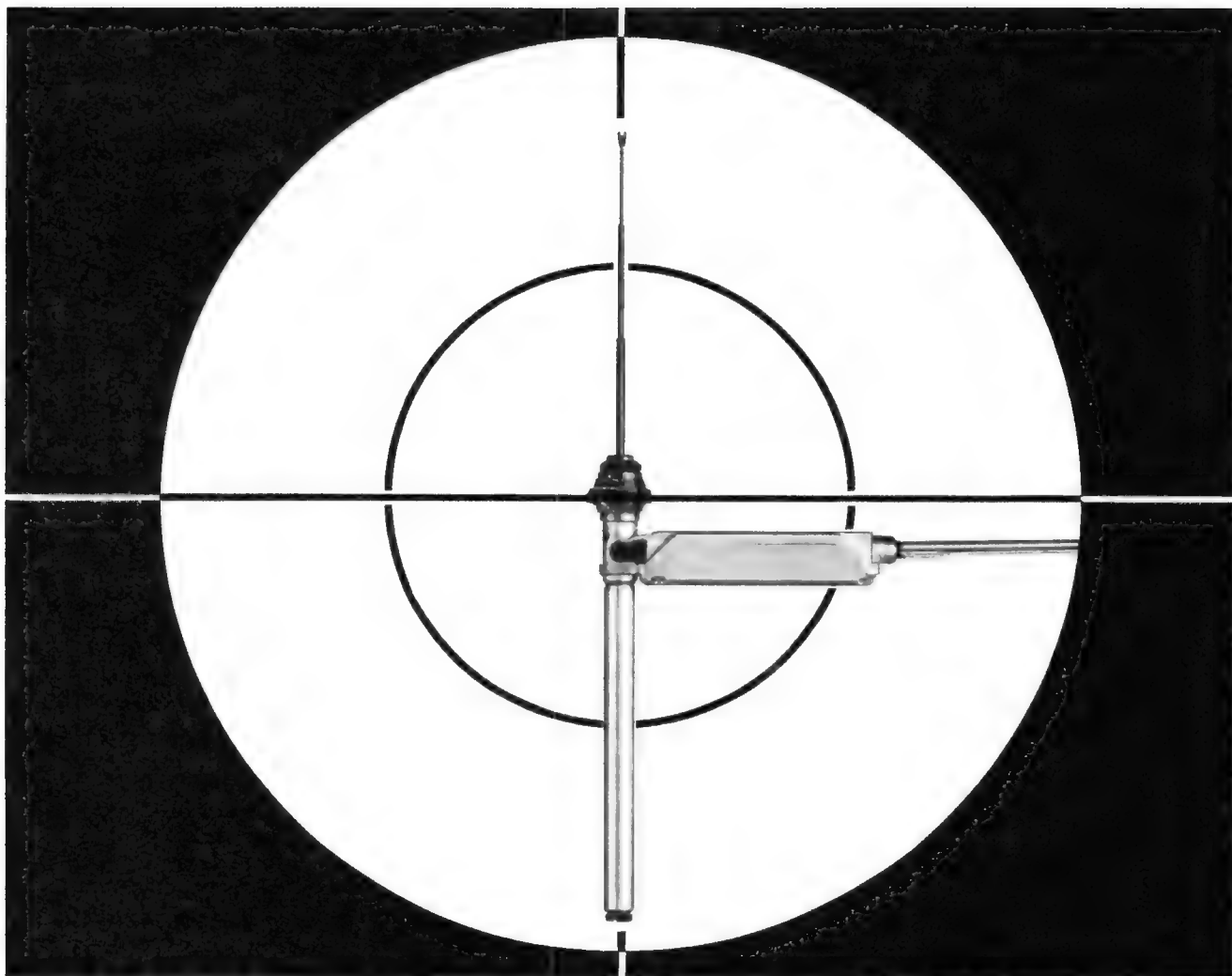
**Yamaha XS 500:** 498 cm<sup>3</sup>, 49 PS, zwei Zylinder — viel Aufwand für ein Zylinderpaar, acht Ventile, eine Ausgleichswelle.



**Yamaha 500 XT Enduro:** 499 cm<sup>3</sup>, 27 PS, ein Zylinder — die neue Geschmacksrichtung: ein kräftiges Eintopfgericht.



**Yamaha XS 750:** 757 cm<sup>3</sup>, ca. 60 PS, drei Zylinder — eigene Note durch Dreizylinder-Kraftwerk und Kardantrieb.



# **Im Fadenkreuz der aktuellen Nachfrage: Hitronic U, die elektronische Autoantenne für unter die Karosserie!**

Zu der elektronischen Hirschmann Autoantenne Hitronic, die den Elektronik-Sockel auf der Karosserie hat, kommt jetzt die Hitronic U mit dem Elektronik-Block unter der Karosserie. Das Interessante an der Neuentwicklung: Hitronic U ist so konstruiert, daß sie in alle vorhandenen (auch serienmäßigen) Antennenbohrungen bis 19 mm Ø paßt. Auf diese Weise

kann jetzt praktisch jeder Autofahrer entweder problemlos von einer herkömmlichen Antenne auf die elektronische Hitronic U »umsteigen« oder gleich mit einer Hitronic U anfangen. Hitronic und Hitronic U haben als besonders typisches Merkmal das schicke, schwarz-verchromte 40-cm-Kurzteleskop. Prospekte für beide Antennen bitte anfordern.

Hitronic – ein Hirschmann Qualitäts-Produkt!



**Hirschmann**

Richard Hirschmann  
Radiotechnisches Werk  
7300 Esslingen/Neckar  
Richard-Hirschmann-Straße 19



# Die teuren Sonderangebote

Autos vom Grauen Markt: Probleme mit Garantie und Kulanz?

Von Klaus Wießmann

**W**er ein Auto in eigener Regie aus dem Ausland einführt oder den Wagen bei einem freien Importeur bestellt, kann einige tausend Mark einsparen. Die steuerlichen Unterschiede innerhalb der Europäischen Gemeinschaft machen Rabatte dieser Größenordnung, die ansonsten nur Belegschaftsangehörigen der Automobilwerke zuteil werden, möglich.

Bei einem auf dem sogenannten Grauen Markt gekauften Auto stellt sich jedoch die Frage, ob man nicht am falschen Ende gespart hat und den Gewinn wieder einbüßt, wenn Schäden am Auto auftreten. Die Sorge, bei einem eventuellen Garantie- oder Kulanzantrag gegenüber Kunden, die ihren Neuwagen bei einem offiziellen Vertragshändler gekauft haben, be-

nachteiligt zu werden, ist weit verbreitet und durchaus nicht unbegründet.

Besonders bei Automobilen, die aus Frankreich eingeführt werden, wird dies deutlich: Renault, Peugeot, Chrysler/Simca und Citroen stellen ihre Modelle im Heimatland mit einer Garantie von sechs Monaten ohne Kilometerbegrenzung aus. In Deutschland werden die gleichen Modelle von den autorisierten Importeuren mit der inzwischen marktüblichen Garantiezeit von 12 Monaten ohne Kilometerbegrenzung angeboten.

Wer jedoch ein französisches Auto unter Ausschaltung des offiziellen Vertriebswegs nach Deutschland einführt, erhält nur die kürzere französische Garantie von sechs Monaten, denn

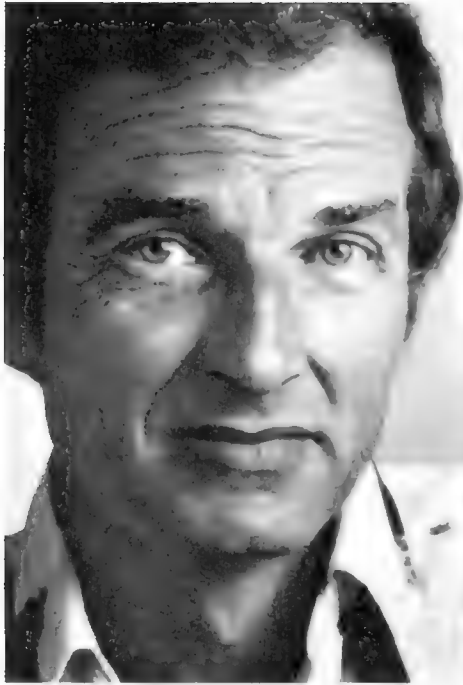
maßgeblich für die Dauer der Garantie ist stets die Regelung im Verkaufsland des Autos. Gleiches gilt für Autos, die direkt aus Italien eingeführt werden – auch sie haben nur eine sechsmonatige Garantie. Keine Unterschiede gibt es bei direkt aus England importierten Autos, denn auf der Insel ist die Einjahres-Garantie ebenfalls üblich.

Mit Garantieleistungen können Selbstimporteure jedoch nur rechnen, wenn sie im Besitz einer vom ausländischen Händler ordnungsgemäß abgestempelten Garantiekarte sind. In diesem Fall kommen sie auch in den Genuß einer kostenlosen Erst-Inspektion, die bei manchen Fabrikaten üblich ist.

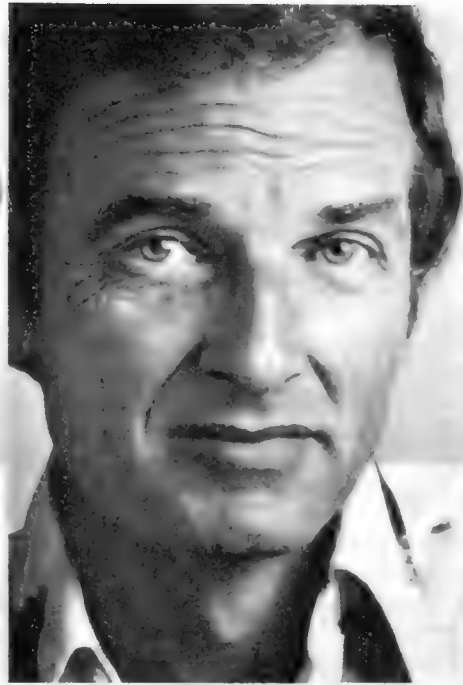
Vorsicht ist jedoch bei manchen ausländischen Sonderangeboten geboten,

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Neuwagen-Import aus FRANKREICH</b><br>Citroën CX 2000 DM 14 980<br>Citroën CX Pallas DM 17 890<br>Citroën CX Diesel DM 18 890<br>Citroën CX Break DM 18 990<br>Citroën GS Break (Servolenk. 950,- Autom. 1100 DM) DM 10 290<br>Peugeot 504 GL DM 12 890<br>Volvo 245 DL DM 17 980<br>Simca 1307 GLS DM<br>Simca 1308 GT DM<br>Opel Commodore DM | <b>FRANKREICH-IMP</b><br>Citroën CX 2200 Pallas DM<br>Citroën CX Prestige DM<br>Peugeot 504 GL DM<br>Simca 1308 GT DM<br>Capri II GT DM<br>1 Peugeot 604 S-Dach, sof. lieferbar DM<br>Vorfahrt, Kfz-Brief u. TÜV DM<br>/ Krämer, Kfz-Handel                                                                                                                                                                                      | <b>EG-Neuwagen Import</b><br>Ersparnis bis 3000,- DM – ger 504 L sen am empf. Inlandsrichtpreis. 504 GL liefern Chrysler-Simca, Citroen Ford, Peugeot, Volvo.<br><b>Sie sparen ca. DM 3000,-</b><br><b>Frankreich-Import</b><br><b>Citroën CX 2200 Super</b><br>Werksgarantie, TÜV-abgen., vergl., Kopfst., Radio-Ausrüstung braun-blau u. silbermet., D<br><b>16 900,-</b><br>zuzügl. Überf.<br>Autohaus Sassmannshausen | Trotz Preiserhöhung im Ausland bei uns noch zum alten Preis!<br>304 S 10 650 D<br>504 L 11 300 D<br>504 GL 12 500 D<br>504 GL Diesel (75er) 14 300 D<br>504 Familiäre 13 900 D<br>(inkl. MwSt., zuzügl. Nebenkosten)<br>W. Jürges, Neusser Str. 153 |
| <b>US-MODELLE</b><br>Chevrolet Camaro DM<br>Chevrolet Monza DM<br>Pontiac Firebird DM<br>Oldsmobile Cutlass DM<br>Cadillac de Ville DM<br>Ford Mustang II T5, DM                                                                                                                                                                                   | <b>76er US-Modelle</b><br>MONZA, CAMARO LT, FIREBIRD, CORVETTE TARGA, CUTLASS SUPRIME<br>Alle Typen TÜV-abgenommen, verzollt, ab Lager lieferbar!<br>WEIß<br>ANI                                                                                                                                                                                                                                                                 | <b>Vergleichen Sie</b><br>Peugeot 504 GL DM 12<br>Peugeot 504 Fam. DM 14<br>Peugeot 604 SL DM 19<br>Renault 16 TL DM 10<br>Renault 16 TS DM 10<br>Simca 1307 GLS DM<br>76er-Neuwagen inkl. F<br>Fordern Sie weitere An<br>Gunar Schultz-Autoin<br>5206 Neunkirchen<br>(Rg.-Bez. Köln)                                                                                                                                     | <b>NEUWAGEN-IMPORT</b><br>CITROËN, SIMCA, PEUGEOT VOLVO<br>Sofort lieferbar:<br>SIMCA 1100 LS DM 7190,-<br>PEUGEOT 504 GL DM 12 630,-<br>VOLVO 245 DL DM 18 550,-<br>Transport, Kfz-Brief, TÜV DM 380,-                                             |
| <b>Peugeot-Import</b><br>504 GL ab DM 12 890,- 604 vor-<br>rätig, Bergen, Freiburg, Telefon<br>07 61 / 55 15 31.<br><b>„AUTO-SOLOCO“</b><br>Dietsch GmbH<br>66 Saarbrücken, Deutschherrer                                                                                                                                                          | <b>Achtung Autokäufer</b><br>Nutzen Sie die Vorteile des Hol-<br>Imports. Fabrikneu Opel- und For-<br>zeuge zum günstigen EWG Re-Import<br>alle Ausführungen und Extras lie-<br>Kfz-Dietz, 43 Essen,<br>Breslauer Str. an der R 1. Brück<br><b>Neuwagen-Importe</b><br>Jaguar, Range Rover, Jensen, z. B. Jaguar XJS, DM 46500,- (inkl. MwSt.), kurzfristig lie-<br>bar.<br>EG-Import-Export, A. Semrau, Ostwall 44, 415 Krefeld | <b>CHEVROLET CAMAR</b><br>714 fabrikneu, ab DM 15 600,-<br>lungnahme u. Finanz./Leasing<br><b>OCEANWIDE MOTORS G</b><br>Mühlenstr. 7, 4 Düsseldorf<br>Telefon 02 11 / 32 09 04                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                     |

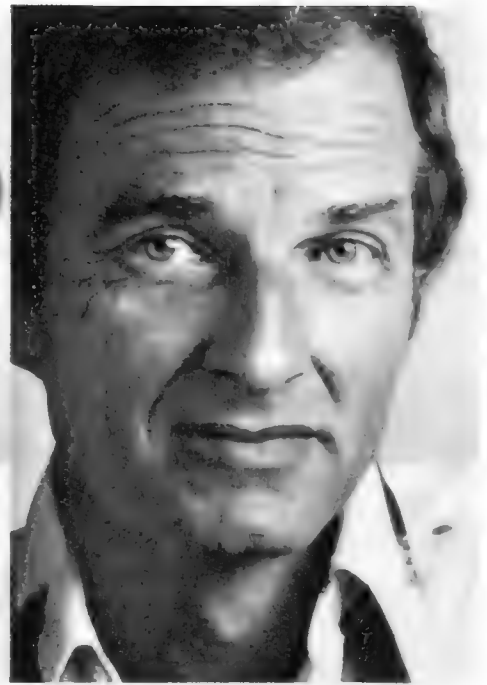
Von Garantie keine Rede: Angebote Grauer Importeure



**Er hat einen  
starken Bartwuchs  
und braucht eine  
gründliche Rasur.**



**Er hat eine  
empfindliche Haut  
und braucht eine  
sanfte Rasur.**



**Er hat kritische  
Stellen und  
braucht eine  
sichere Rasur.**

## **Drei Probleme - eine Lösung: Das Schick Injector Rasiersystem.**

Erstens rasiert der Schick Injector dort besonders gründlich, wo der Bart besonders stark ist.

Zweitens rasiert er dort besonders sanft, wo die Haut besonders empfindlich ist.

Und drittens rasiert er an den Stellen besonders sicher, die besonders kritisch sind.

Denn der Schick Injector hat den idealen Ansatzwinkel zur Haut. Eine haargenau

eingepaßte Klinge. Und eine Schneide, die rundherum geschützt ist.



**Gründlich. Sanft. Sicher.**





## Die teuren Sonderangebote

denn häufig werden „Duty-Free-Shop-Autos“ von obskuren Händlern ohne Garantiekarte ausgeliefert und der Käufer geht bei eventuellen Garantieforderungen leer aus.

Günstiger als beim Eigen-Import französischer Wagen sieht die Garantie-Regelung bei den Re-Importen aus: Im Bundesgebiet produzierte Automobile werden bei grenznahen ausländischen Händlern gekauft und wieder nach Deutschland zurückgeführt. Lukrativ sind Re-Importe derzeit besonders bei Ford- und Opel-Modellen, die in Holland oder Belgien geordert werden und je nach Modell „12 bis 18 Prozent billiger sind“ (ein Essener Händler).

Re-importierte Ford- und Opel-Modelle unterscheiden sich hinsichtlich der Garantie nicht von den hierzulande verkauften Autos, denn die beiden Tochterunternehmen der US-Autogiganten Ford und General Motors liefern ihre Neuwagen auf dem Kontinent mit der sogenannten Euro-Garantie aus, die im Umfang identisch mit der deutschen Garantie ist.

Da die im Bundesgebiet arbeitenden Händler bei diesen Transaktionen lediglich als Vermittler fungieren, wird die Garantiekarte vom ausländischen Händler direkt auf den Namen des deutschen Käufers ausgestellt; er genießt somit bei Garantie und eventueller Kulanz die gleichen Rechte wie der Neuwagenkunde eines deutschen Vertragshändlers.

Mit gleicher Großzügigkeit dürfen dagegen Besitzer frei importierter ausländischer Wagen nicht rechnen, wenn sich nach Ablauf der Garantiezeit ein Schaden am Auto einstellt. Die Importeure und ihre Vertragshändler zeigen sich gegenüber Autofahrern, die ihr Fahrzeug nicht über den offiziellen Weg erwarben, bei Kulanzanträgen wenig entgegenkommend. „Kulanz gewähren wir nur auf eigene Autos“, äußert der Pressesprecher der Firma Brüggemann, die die Leyland-Produkte im Bundesgebiet vertreibt, und sein Kollege von Chrysler/Simca bemerkt: „Wir gewähren bei diesen Autos keinerlei Kulanz.“

Da der Kulanz-Spielraum nicht fest geregelt ist und weitgehend im Ermessen der Werke und der offiziellen Importeure liegt, haben Selbstimporteure bei einigen Fabrikaten kaum Aussichten auf Rückvergütungen nach Kulanzarbeiten. Zwar steht es dem Käufer frei, einen Kulanzantrag beim Hersteller einzureichen, doch geht der Antrag beispielsweise bei Citroen über den Importeur in Köln nach Frankreich, „und das dauert Monate“ (Citroen-Kundendienstleiter Sommer).

Fiat bemerkt zur Kulanz, „daß die Vertragshändler verpflichtet sind, Kulanzarbeiten an allen Autos durchzuführen, gleichgültig wo sie gekauft wurden“. Der Händler läßt sich jedoch die Kulanzarbeiten bezahlen und gibt eine eventuelle Vergütung „brutto“ an den Kunden weiter.

Daß der Kunde nicht immer und überall König ist, haben in der Vergangenheit viele Selbstimportierer auch dann zu spüren bekommen, wenn sie ihren Wagen zur Inspektion anmeldeten. In letzter Zeit ist hier jedoch eine Besserung eingetreten: Seitdem die Auslastung der Werkstätten zu wünschen übrigläßt, ist man vielfach wieder froh über jeden Kunden.



**Glastron**  
Qualitäts-Boote  
31 Modelle  
Bootsimport B. Tibus  
3422 Bad Lauterberg/Odertal  
Tel. 0 55 24 / 38 85

**Talbot-Spiegel** mit den bildschönen international geschützten Breitsicht-Einsätzen „Talboval“ (oval 150 x 96 mm) und „Talbosquare“ (rechteckig 135 x 96 mm, siehe Bild) zeigen Ihnen

**2 bis 3 Fahrspuren zugleich!**

Das bedeutet: ruhiger und sicherer (weil totwinkelfreier) fahren in der Stadt und auf der Autobahn! Bezugsquellen und Prospekte vom Alleinhersteller Talbot + Co., 1 West-Berlin 62, Ebersstraße 80



**Klein-Kompressor**, bis 4,5 atü  
1 Jahr Garantie, an 12 Volt-Zigaretten-Steckdose anschließbar. Ideal für PKW- und Landmaschinenreifen, Luftmatratzen, Schlauchboote, Ballontanks, Gummimöbel u. -tiere.

Einführungspreis nur DM 179,- plus 11 % MwSt. - Rufen Sie uns an - Informationsmaterial kommt sofort!  
KLAUS FERTL, D-8860 Nördlingen  
Reimlinger Straße 2, Tel. 0 90 81/33 94/23 55

**Direkt ab Fabrik**  
**Heiku**  
Schonbezüge  
und  
**wohly**  
Sitzpelze  
daher  
so preiswert  
Über 1000 Modelle

**Maßgeschneidert für jeden Wagentyp**

Da stimmt jedes Detail. HEIKU-Schonbezüge aus bestem Material verarbeitet, sitzen fest und fallen frei wie die Originalpolster, sind leicht zu reinigen, licht-, luft-, wasch- und farbecht. Farbe und Design passen hundertprozentig zu Ihrem Wagen.

**Kostenlos** per Post erhalten Sie unseren neuen Spezialkatalog mit Original-Stoffmustern u. Preisen. Ansehen kostet nichts.

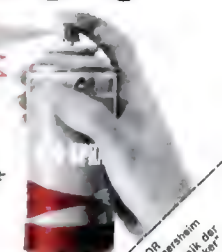
Name \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
Wagentyp u. Baujahr angeben.  
Spezialfabrik für Autoschonbezüge  
HEIKU 4926 Dörentrup 2 Abt. M4  
Telefon 0 52 63 / 20 26

## Auch an Ihrem Auto finden Sie Rost Er zerstört den Lack. Tun Sie etwas dagegen!

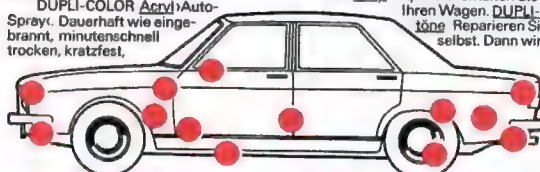
Beseitigen Sie den Winter-Rost mit Ferro-Belt. Erhalten Sie den Wert Ihres Autos. Reparieren Sie den Lack Ihres Autos selbst. So können Sie Ihren Wagen wesentlich länger fahren und sparen außerdem noch Geld. DUPLI-COLOR, das perfekte Lackausbesserungssystem, macht das problemlos einfach. Es umfaßt alles, was Sie dazu brauchen. Damit können Sie die Lackreparaturen perfekt selber machen.

DUPLI-COLOR Acryl-Auto-Spray. Dauerhaft wie eingebrannt, minutenschnell trocken, kratzfest.

polierbar, glanzbeständig. Kein Vergilben, kein Ausbleichen. DUPLI-COLOR Acryl-Tupflack. Kratzer und Schäden an den Türkanten einfach wegtupfen. DC Acryl-Auto-Spray und DC Acryl-Tupflack erhalten Sie farbtongenau auch für Ihren Wagen. DUPLI-COLOR 2000 Autofarbtöne. Reparieren Sie den Lack Ihres Autos selbst. Dann wird man bald sagen:



Jetzt strahlt es wieder - dauerhaft, Acryllack hält.

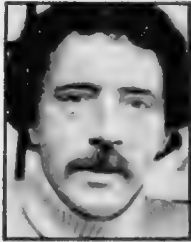


**DUPLI-COLOR**

DUPLI-COLOR in guten Fachgeschäften und Fachzeitschriften. In Farben und Autokörper. Dort gibt es auch das neue Buch „Die Technik der Lackreparatur“.

**Coupon:** Senden Sie mir das Buch „Die Technik der Lackreparatur“ für Kaufkraft und Preiswerte. Schneiden Sie gegen NN DIN 210

Name \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
55



Clauspeter Beckers

## Fahrstunde

### Heute: Verhalten im Nebel

Unfallträchtige Situationen gehören zu den alltäglichen Gegebenheiten des Straßenverkehrs. Was kann der Autofahrer tun, um sie rechtzeitig zu erkennen? Was kann er unternehmen, wenn sie dennoch eintreten?

#### Die Situation

Die Tücken des Nebels waren schon den Steinzeitmenschen geläufig, doch mit einer angemessenen Bewäl-

tigung der durch Wassertropfchen verschlechterten Sichtverhältnisse hapert es bis heute. Jedem Autofahrer dürfte bekannt sein, daß Nebelfahrten eine riskante Sache sind und zu gigantischen Karambolagen führen können. Dennoch bemüht sich die Menschheit um immer neue Verschrottungsrekorde im Nebel. Erst kürzlich gelang auf der Autobahn Heilbronn-Stuttgart eine neue deutsche Bestleistung: Im Morgennebel des 27. Februar stießen dort 184 Autos zusammen.

#### Die Ursachen

Der Grund für die spektakulären Unfälle läßt sich im Nebel leichter finden als vieles andere. Denn schuld ist fast immer die im Polizeibericht gern zitierte Ursache: überhöhte Geschwindigkeit. Das zu schnelle Fahren im Nebel erfolgt teils zufällig, teils fahrlässig, wenn Autofahrer

aus klaren Winternächten in unverhoffte Nebelbänke gelangen — schuldlos freilich nicht: Bei nebelfreundlicher Witterung muß man in Flußtälern und feuchten Niederungen mit Nebel rechnen.

Zu schnell gefahren wird aber auch mutwillig. Namentlich auf der Autobahn unternimmt die Zunft der Nebelflitzer Rekordversuche, 100 km/h bei 50 Meter Sicht sind keineswegs unüblich. Besonders Lastwagenfahrer, die subjektiv den Eindruck besserer Sicht genießen, legen dann ein bedenkliches Tempo vor, um hernach den harten Kern eines größeren Schrotthaufens zu bilden.

Weiterhin förderlich ist dem Nebel-Crash ein vielfach zu geringer Abstand. Die Leute hängen sich an die Rücklichter eines Mutigen, um dann ohne jede Übersicht und mit viel zuwenig Bremswege-

serve blind in kritische Situationen zu steuern.

#### Die Gegenmaßnahmen

Sicheres Fahren im Nebel verlangt den Verzicht auf jede Blindflugübung, denn hinter der Sichtgrenze kann ein Unfall die Straße sperren. Das Tempo muß so bemessen sein, daß man im Sichtbereich anhalten kann. Der Abstand zu vorausfahrenden Autos sollte im Nebel doppelt so groß sein.

Straßenmarkierungen verdienen als Sichthilfe kein absolutes Vertrauen und sollten nicht zum Beschleunigen animieren. Denn wenn Mittelstreifen oder Seitenlinien einer Fahrbahnreparatur zum Opfer fielen, gelangt man in eine Dunkelzone. In solchen Situationen oder auch bei Verdichtung des Nebels nützt eine Warnung per Bremslicht nachfolgenden Verkehrsteilnehmern.

# Was veranlaßt gute Elektriker, als Soldat für 8 Jahre zur Luftwaffe zu gehen?

## Die Chance, Elektroniker zu werden.

Bei der Luftwaffe brauchen wir Leute, die besser sind als der Durchschnitt. Die mehr wollen. Die engagiert sind. Denn Soldat-sein ist mehr als ein Job.

Bei der Luftwaffe arbeiten Sie in einer modernen konzipierten Truppe, mit kompliziertem technischen Gerät und zukunftsorientierter Elektronik. Das verlangt viel von Ihnen — aber dafür bilden wir Sie auch intensiv aus.

Je länger Sie bei uns bleiben, desto mehr profitieren Sie, wenn Sie wieder »draußen« sind. Denn bei uns können Sie staatl. gepr. Techniker, Radio- und Fernsehtechnikermeister oder Industriemeister werden. Wenn Sie also ein guter Elektriker sind, stehen Ihnen bei uns alle Türen offen. Jedes Jahr bei der Luftwaffe ist für Sie ein Gewinn — an Wissen, Können, Leistung. Soldat-sein lohnt sich.

Ich finde Ihr Angebot interessant. Informieren Sie mich über das neue Ausbildungssystem und meine Möglichkeiten als:

- |                                        |                                         |                                      |
|----------------------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Offizier      | <input type="checkbox"/> in Heer        | <input type="checkbox"/> Wehrtechnik |
| <input type="checkbox"/> Unteroffizier | <input type="checkbox"/> Luftwaffe      | (Beamtenlaufbahn)                    |
|                                        | <input type="checkbox"/> Marine         | <input type="checkbox"/> Bundeswehr  |
|                                        | <input type="checkbox"/> Sanitätsdienst | allgemein                            |

176/132170/17/21/1/2

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Schul- ☐ Abitur ☐ Oberstufe ☐ Haupt-  
bildung: ☐ Fachhochschulreife ☐ Mittlere Reife ☐ schule

Bitte in Blockschrift ausfüllen und senden an  
**Streitkräfteamt, Postfach 89, 5300 Bonn-Duisdorf**



**Bundeswehr — mehr als ein Job.  
Wir fordern und fördern.**



# Was ist Ihr Auto wert?

Händler-Einkaufspreise für Gebrauchtwagen: März 1976.

**Allgemeine Tendenz:** Die ersten Frühlingstage haben auf dem Gebrauchtwagenmarkt für spürbare Belebung gesorgt. Besonders gefragt sind in Technik und Aussehen gepflegte Autos jüngerer Baujahre.

auto motor und sport ermittelt die Preise, die Händler im Durchschnitt zahlen, wenn sie beim Verkauf eines neuen Wagens einen gebrauchten in Zahlung nehmen müssen.

Beim Weiterverkauf der Gebrauchtwagen berechnen die Händler für ihre Unkosten (Mehrwertsteuer, kleinere Instandsetzungsarbeiten u. ä.) allgemein einen 15- bis 20prozentigen Aufschlag. Privater Verkauf kann durchaus einträglicher sein, sofern es sich um eines der gängigen, relativ preisstabilen Gebrauchtwagenmodelle oder um ausgesprochene Liebhaberstücke handelt. Der Weg zum Händler ist in jedem Fall müheloser und durchaus nicht immer mit finanziellen Nachteilen verbunden. Denn oft gewähren Autohändler durch günstige Inzahlungnahmepreise einen

„indirekten Rabatt“ auf die seit 1. Januar 1974 nicht mehr gebundenen Neuwagenpreise.

Die von auto motor und sport genannten Preise gelten für

- serienmäßige Autos in gutem Allgemeinzustand (mindestens noch sechs Monate nach § 29 StVZO abgenommen)
- eine Laufzeit von 15 000 bis 20 000 Kilometer pro Jahr
- mindestens 50prozentige Bereifung (3–4 mm Profiltiefe).

Höhere oder geringere Laufzeiten sowie Sonderausstattungen müssen von Fall zu Fall durch Zu- oder Abschläge berücksichtigt werden. Radio und Schiebedach werden, wenn nicht serienmäßig, erfahrungsgemäß mit je DM 100,— mehr dotiert. Regionale Abweichungen von den ermittelten Durchschnittspreisen sind möglich. Zur individuellen Wertermittlung können Schätzungen durch Sachverständige beitragen.

Die Mehrwertsteuer ist (außer bei den Neupreisen) in den Preisen nicht enthalten. Werden zwei Preise angegeben, gilt der zweite für das neuere Modell. In Klammern gesetzte Neupreise gelten jeweils für die letzte Ausführung nicht mehr produzierter Modelle.

| Marke/Baujahr        | Neupreis | 1970 | 1971 | 1972  | 1973  | 1974  | 1975  |
|----------------------|----------|------|------|-------|-------|-------|-------|
| <b>Alfa Romeo</b>    |          |      |      |       |       |       |       |
| Alfasud              | 9790     |      |      | 2900  | 3950  | 5200  | 6150  |
| 1300 GT Junior Coupé | 15990    | 1800 | 3200 | 4600  | 6400  | 8200  | 9800  |
| 1300 Spider          | 15990    | 1700 | 3150 | 4550  | 6400  | 8200  | 9900  |
| Giulia Super         | 12690    | 1100 | 2200 | 3450  | 4750  | 6300  | 7600  |
| Alfetta              | 16390    |      |      |       | 6500  | 8500  | 10100 |
| 2000 Berlina         | 13990    |      | 2750 | 4450  | 6200  | 8200  | 9900  |
| 2000 Spider          | 19590    |      | 3300 | 5300  | 7500  | 10000 | 11800 |
| 2000 GTV             | 19590    |      | 3500 | 5400  | 7600  | 10000 | 11850 |
| <b>Audi NSU</b>      |          |      |      |       |       |       |       |
| Audi 60              | (8350)   | 1100 | 1600 | 2150  |       |       |       |
| Audi 50 LS           | 8995     |      |      |       |       | 5900  | 6600  |
| Audi 80 L            | 11170    |      |      | 4500  | 5600  | 6800  | 7750  |
| Audi 80 GL           | 11995    |      |      | 4600  | 5800  | 7200  | 8200  |
| Audi 100/L           | 13495    | 1700 | 2600 | 3800  | 5450  | 7100  | 8700  |
| Audi 100 LS          | 14375    | 1700 | 2700 | 3950  | 5900  | 7600  | 9150  |
| Audi 100 GL          | 15525    |      | 2850 | 4500  | 6300  | 8200  | 9900  |
| Audi 100 S Coupé     | 18285    |      | 3800 | 5500  | 7500  | 10000 |       |
| NSU Prinz 4 L        | (5190)   | 450  | 850  | 1200  | 1600  |       |       |
| NSU 1000 C           | (5990)   | 500  | 900  | 1250  |       |       |       |
| NSU 1200 C           | (6690)   | 600  | 1100 | 1700  |       |       |       |
| NSU Ro 80            | 21520    | 1900 | 3500 | 5350  | 7700  | 11000 |       |
| <b>BLMC</b>          |          |      |      |       |       |       |       |
| Mini 1000            | 6590     | 1000 | 1500 | 2150  | 3000  | 3700  | 4400  |
| 1100/1300            | 7075     | 800  | 1400 | 2000  | 2700  | 3500  | 4400  |
| MGB                  | 13770    | 2300 | 3500 | 4500  | 6000  | 7800  | 9100  |
| Jaguar XJ 6 4,2      | 34650    | 4200 | 6400 | 9500  | 13600 | 18500 |       |
| Jaguar E Coupé       | 40295    | 3400 | 5700 | 12800 | 16400 | 21200 |       |
| Triumph Spitfire     | 10990    | 1800 | 3050 | 4000  | 5200  | 6300  | 7500  |
| Triumph TR 6         | 15755    | 2400 | 4000 | 5200  | 7100  | 9000  | 10100 |
| <b>BMW</b>           |          |      |      |       |       |       |       |
| 1602                 | (13090)  | 2750 | 3850 | 5100  | 6500  | 7800  | 8600  |
| 1802                 | (13860)  |      | 3900 | 5250  | 6800  | 8200  | 9000  |
| 2002                 | (14640)  | 2900 | 4150 | 5500  | 7200  | 8700  | 9600  |
| 2002 ti/tii          | (16980)  | 1900 | 4000 | 5600  | 7350  | 9600  | 10800 |

| Marke/Baujahr     | Neupreis | 1970 | 1971      | 1972      | 1973  | 1974  | 1975  |
|-------------------|----------|------|-----------|-----------|-------|-------|-------|
| <b>BMW</b>        |          |      |           |           |       |       |       |
| 1800              | (12870)  | 1050 | 1900      | 2700      |       |       |       |
| 2000              | (13790)  | 1050 | 1950      | 2750      |       |       |       |
| Touring 1802      | (13360)  |      | 3050      | 4250      | 5500  | 7400  |       |
| 520               | 17840    |      |           | 6700      | 8250  | 10800 | 12300 |
| 520 i             | 19580    |      |           | 6700      | 8500  | 11400 | 13300 |
| 525               | 20930    |      |           |           | 9400  | 12500 | 14200 |
| 2500              | 23260    | 2100 | 3900      | 6900      | 9900  | 13000 | 15000 |
| 2800              | (22530)  | 2100 | 3800      | 6400      | 9300  | 12000 |       |
| 3.0 S             | 27960    |      | 4500      | 7900      | 11000 | 15500 | 17800 |
| 3.0 Si            | 30580    |      | 4300      | 7600      | 11200 | 16400 | 19100 |
| 2800/3.0 CS Coupé | 35900    | 2800 | 4800/5700 | 9700      | 13200 | 18300 | 22200 |
| <b>Chevrolet</b>  |          |      |           |           |       |       |       |
| Camaro LT         | 20363    | 1900 | 4400      | 6200      | 9200  | 12200 |       |
| Impala            | 23221    | 1700 | 3600      | 5600      | 8300  | 11200 |       |
| Corvette          | 31746    | 3300 | 7000      | 11000     | 13800 | 19300 |       |
| <b>Citroen</b>    |          |      |           |           |       |       |       |
| 2 CV 4            | 6190     | 800  | 1350      | 1800      | 2700  | 3450  | 4200  |
| Dyane 4           | 6790     | 650  | 1150      | 1750      | 2750  | 3650  | 4400  |
| GS/1220 Club      | 11760    | 1350 | 2100      | 3050      | 4900  | 6600  | 7700  |
| ID 19/D-Special   | (14390)  | 1400 | 2450      | 3850      | 5400  | 7400  | 9000  |
| DS 20             | (16260)  | 1500 | 2800      | 4150      | 5750  | 8300  | 10000 |
| DS 21/DS 23       | (17860)  | 1400 | 2750      | 4000/4700 | 6600  | 9000  | 11000 |
| SM                | (44658)  | 3200 | 6700      | 10300     | 15000 | 22000 |       |
| <b>DAF</b>        |          |      |           |           |       |       |       |
| 44 de Luxe        | (7695)   | 900  | 1400      | 2150      | 3100  | 4000  | 4750  |
| 55 de Luxe/66 DL  | 9950     | 1000 | 1500      | 2200/2650 | 3800  | 4900  | 5800  |
| <b>Fiat</b>       |          |      |           |           |       |       |       |
| 500/500 R         | (4990)   | 850  | 1350      | 1750      | 2400  | 2850  | 3350  |
| 126               | 5890     |      |           |           | 3000  | 3500  | 4100  |
| Jagst/770 S       | (4490)   | 800  | 1150      | 1550      | 2050  |       |       |
| 850 Lim.          | (5490)   | 800  | 1350      | 1850      | 2350  | 3150  |       |

# Neckermann macht's möglich Quartz-Uhren zu sensationellen Preisen!

**Das umfassende Programm.  
Bis zu 11 Funktionen.  
Unerreichte Genauigkeit  
gegenüber  
herkömmlichen Uhren:**

Ein Quartz-Kristall ersetzt die Unruhe  
traditioneller Uhrwerke. Eine Minibatterie  
versetzt den Quartz-Kristall in  
Schwingungen — 32.768mal pro Sekunde!  
Vollelektronische Steuerung (solid-state)  
für völlige Wartungsfreiheit.

Unbegrenzte Lebensdauer  
von Quartz und Elektronik.  
1 Jahr Garantie auf alle  
Quartz-Uhren.

## Quartz- Uhren mit LED-Anzeige

schon  
ab  
**79,-**



**3 Funktionen:**  
①, ②, ③. (Auch  
nachts deutlich  
lesbar). Chrom-  
gehäuse mit  
Sportband. (Abb.)  
Art.-Nr. 530/441  
85,-

Mit Stahlband  
Art.-Nr. 530/468  
95,-



**Im Profi-Look  
3 Funktionen:**  
①, ②, ③.  
Schwarzver-  
chromtes  
Gehäuse.  
Art.-Nr.  
530/409 88,-

Mit schwarzem  
Stahlband (Abb.)  
Art.-Nr.  
530/417



**3 Funktionen:**  
①, ②, ③. Chrom-  
gehäuse mit  
verstellbarem  
Edelstahlband.  
Art.-Nr. 486/961

**149,-**



**5 Funktionen:**  
①, ②, ③, ④, ⑤.  
Staubdichtes Edel-  
stahlgehäuse  
mit verstell-  
barem Edel-  
stahlband.  
(Abb.) Art.-Nr.  
486/957 189,-

**189,-**



**5 Funktionen:**  
①, ②, ③, ④, ⑤.  
Sportlich elegantes  
Edelstahlgehäuse  
mit verstell-  
barem Edel-  
stahlband.  
(Abb.) Art.-Nr.  
486/965 239,-

**239,-**



**6 Funktionen:**  
①, ②, ③, ④, ⑤, ⑥.  
auf 4 Jahre  
vorprogrammiert.  
Chromgehäuse  
mit Edelstahl-  
boden. (Abb.)  
Art.-Nr. 530/395  
139,-

**139,-**

Mit Edelstahlband  
Art.-Nr. 486/088  
155,-



**11 Funktionen:**  
Quartz-Uhr +  
Quartz-Stopp-Uhr  
Zwei Uhren in einer!  
Quartz-Uhr der Spitzenklasse.  
Stopp-Präzision bis: 99 Stunden,  
59 Minuten, 59 Sekunden und  
99 Hundertstelsekunden.  
Edelstahlgehäuse und -band.  
Art.-Nr. 530/484 (Abb.) 499,-

**499,-**

Vergoldet  
Art.-Nr. 530/568  
548,-

## Quartz-Uhren mit LCD-Anzeige



**2 Funktionen:**  
①, ②. Sport-  
liches Chrom-  
gehäuse, staub-  
dicht, mit Edel-  
stahlboden.  
Corfam-  
band. (Abb.)  
Art.-Nr.  
530/514 79,-

Mit Stahlband  
Art.-Nr. 530/522  
89,-

**79,-**



**4 Funk-  
tionen:**  
①, ②, ③, ④  
Sekunden-  
Impulse, be-  
leuchtetes  
Ziffern-  
blatt.  
Edel-  
stahlge-  
häuse und  
-band. Art.-Nr.  
486/701

**198,-**



**4 Funktionen:**  
①, ②, ③, ④.  
Sekunden-  
Impulse, be-  
leuchtetes  
Ziffernblatt.  
Wasser-  
dichtes  
Edelstahl-  
gehäuse  
mit ver-  
stellbarem  
Edelstahl-  
band. Art.-Nr.  
486/078

**229,-**



**SOLAR-UHR mit Quartz-  
Steuerung** Licht als Energie-  
quelle — ein Produkt der Welt-  
raumforschung. 4 Funktionen:  
①, ②, ③, ④. Sekunden-  
Impulse, beleuchtetes  
Ziffernblatt. Kratz-  
festes Mineralglas.  
Staubdichtes Edel-  
stahlgehäuse mit  
verstellbarem  
Edelstahlband.  
Art.-Nr.  
530/433

**389,-**

**Der  
Unter-  
schied:**

**12:39 12:39**

Quartz-Uhren mit  
LED-Anzeige  
= Leuchtdioden-  
Anzeige. Auf  
Knopfdruck  
leuchten die  
Zeitangaben auf  
dunkelrotem  
Feld hell auf.

Quartz-Uhren mit  
LCD-Anzeige  
= Flüssigkeits-Kristall-  
Anzeige. Hier sind die  
Zeitangaben ständig  
sichtbar — bei unseren  
Spitzen-Modellen durch  
die eingebaute Beleuch-  
tung auch bei Dunkelheit.



**NECKERMANN**

So leicht können Sie kaufen: direkt bei  
Neckermann KGaA, Abt. P 038, 6 Frankfurt/M. 1,  
Postfach oder per Telefon (06 11) 41 05 81 oder  
im nächsten Neckermann-Haus oder über Ihren  
Sammelbesteller oder Prospekt anfordern!

**\*Die  
Funk-  
tionen:**





| Marke/Baujahr                        | Neu-<br>preis | 1970 | 1971  | 1972           | 1973          | 1974          | 1975  |
|--------------------------------------|---------------|------|-------|----------------|---------------|---------------|-------|
| <b>Fiat</b>                          |               |      |       |                |               |               |       |
| 850 Coupé                            | (6490)        | 950  | 1450  | 2200           |               |               |       |
| 127                                  | 7190          |      | 1950  | 2500           | 3500          | 4300          | 5000  |
| 128                                  | 8190          | 1400 | 2150  | 2850           | 3700          | 4650          | 5500  |
| 128 Sport 1300 SL                    | (10390)       |      |       | 3200           | 4350          | 5800          | 6700  |
| 124                                  | (8690)        | 800  | 1450  | 2300           | 3400          | 4300          |       |
| 124 Sport Coupé                      | (14950)       | 1400 | 2300  | 3300           | 6300          | 8200          |       |
| 124 Sport Spider                     | (14950)       | 1800 | 2750  | 3800           | 6450          | 8400          |       |
| X 1/9                                | 13390         |      |       |                | 6200          | 7600          | 8800  |
| 132/GL                               | 11790         |      |       | 2800           | 3800          | 5100/<br>6700 | 7650  |
| 130                                  | 29950         | 1400 | 2600  | 5200           | 8500          | 12900         |       |
| <b>Ford</b>                          |               |      |       |                |               |               |       |
| Escort                               | 8995          | 1700 | 2250  | 2850           | 3500          | 4200          | 5850  |
| Escort GT                            | (8720)        | 1700 | 2300  | 3150           | 3900          |               |       |
| Escort Turnier                       | 9730          | 1300 | 1950  | 2800           | 3500          | 4400          |       |
| Taurus                               | 10490         | 1900 | 2600  | 3500           | 4450          | 5400          | 6350  |
| Taurus GT                            | (10065)       | 1800 | 2600  | 3500           | 4500          |               |       |
| Taurus Coupé                         | (10825)       | 2100 | 2900  | 3850           | 4950          | 6100          | 7100  |
| Taurus Turnier                       | 11595         | 1500 | 2400  | 3400           | 4800          | 5700          | 6800  |
| 17 M/Consul                          | (12030)       | 1500 | 2000  | 2650/<br>4150  | 5200          | 6700          |       |
| 17 M Turnier/<br>Consul Turnier      | (12685)       | 1100 | 1700  | 2200/<br>4050  | 5200          | 6850          |       |
| 20 M/Granada                         | (15220)       | 1200 | 1900  | 2650/<br>5200  | 6900          | 8600          |       |
| 20 M XL/Granada GXL                  | (18320)       | 1350 | 2150  | 3100/<br>6000  | 7900          | 10100         |       |
| Capri 1700 GT/1600<br>GT/Capri II GT | 13965         | 2400 | 3100  | 3900/<br>4600  | 5500          | 8000          | 9000  |
| Capri 2600 GT                        | (12040)       | 2450 | 3300  | 4700           | 5850          |               |       |
| <b>Mercedes-Benz</b>                 |               |      |       |                |               |               |       |
| 200                                  | 16706         | 4900 | 6200  | 7200           | 9400          | 11400         | 12600 |
| 220                                  | (14985)       | 4750 | 6200  | 7100           | 8700          |               |       |
| 200 D                                | 17183         | 5600 | 6900  | 7550           | 9800          | 11700         | 13000 |
| 220 D                                | 17849         | 5600 | 7000  | 7900           | 10000         | 12200         | 13500 |
| 240 D                                | 18426         |      |       |                | 10200         | 12500         | 14000 |
| 230.6                                | 19270         | 4900 | 6500  | 7850           | 10200         | 12800         | 14300 |
| 250                                  | 21623         | 4900 | 6700  | 8150           | 10700         | 14100         | 15700 |
| 250 C Coupé                          | 24564         | 6900 | 8550  | 10200          | 12500         | 15300         |       |
| 280                                  | 23610         |      |       | 8600           | 11500         | 15100         | 17200 |
| 280 E                                | 25463         |      |       | 9200           | 12100         | 16000         | 18400 |
| 280 S                                | 28849         | 4200 | 6000  | 7500/<br>12800 | 15300         | 19000         | 21000 |
| 280 SE                               | 30891         | 4300 | 6400  | 7950/<br>13400 | 16100         | 20100         | 22100 |
| 350 SE                               | 34854         |      |       | 15100          | 17800         | 22700         | 25000 |
| 450 SE                               | 39150         |      |       |                | 20100         | 25400         | 28200 |
| 350 SL                               | 37918         |      | 14600 | 17300          | 21100         | 24700         | 28000 |
| 350 SLC                              | 42968         |      |       | 19200          | 23300         | 27800         | 31000 |
| 300 SEL 3.5                          | (34077)       | 5000 | 8000  | 9800           |               |               |       |
| 300 SEL 6.3                          | (44397)       | 5600 | 9200  | 12500          |               |               |       |
| <b>Opel</b>                          |               |      |       |                |               |               |       |
| Kadett                               | 8695          | 1900 | 2650  | 3250           | 3800/<br>4650 | 5600          | 6300  |
| Kadett L                             | 9295          | 2000 | 2900  | 3500           | 4100/<br>5100 | 6000          | 6700  |
| Kadett Coupé                         | 9800          | 2000 | 3000  | 3600           | 4250/<br>5250 | 6200          | 7000  |
| Kadett Caravan                       | 9500          | 1500 | 2500  | 3050           | 3650/<br>4750 | 5550          | 6350  |
| Ascona 16                            | (10160)       | 2750 | 3450  | 4100           | 5000          | 5900          | 6750  |
| Ascona Voyage                        | (11935)       | 2600 | 3500  | 4300           | 5400          | 6600          |       |
| Manta L                              | (12040)       | 3100 | 3900  | 4750           | 5800          | 7200          | 7900  |
| Manta SR                             | (13209)       | 3200 | 4100  | 5000           | 6100          | 7500          | 8600  |
| Rekord 1,5/1,7                       | 12040         | 1600 | 2100  | 2700/<br>4450  | 5700          | 7000          | 8100  |
| Rekord Coupé                         | 14030         | 1750 | 2350  | 3100/<br>5200  | 6550          | 8200          | 9400  |
| Rekord Caravan                       | 12665         | 1150 | 1700  | 2300/<br>4450  | 5650          | 7150          | 8300  |
| GT 1900                              | (13645)       | 4000 | 5150  | 6250           | 7600          | 9100          |       |
| Commodore                            | 16720         | 1700 | 2300  | 3000/<br>5400  | 7000          | 9400          | 10800 |

| Marke/Baujahr                    | Neu-<br>preis | 1970          | 1971 | 1972          | 1973            | 1974  | 1975  |
|----------------------------------|---------------|---------------|------|---------------|-----------------|-------|-------|
| <b>Opel</b>                      |               |               |      |               |                 |       |       |
| Commodore Coupé                  | 17200         | 1750          | 2400 | 3100/<br>5450 | 7100            | 9600  | 11000 |
| Commodore GS                     | 19920         | 1750          | 2400 | 3100/<br>5500 | 8100            | 10850 | 12600 |
| Commodore GS/E                   | 22300         | 1850          | 2600 | 3400/<br>6800 | 9000            | 12200 | 13900 |
| Coupé                            |               |               |      |               | 9200            | 12800 | 14700 |
| Admiral L                        | 23435         | 2600          | 3800 | 5900          | 7600            | 12200 | 16700 |
| Diplomat V8                      | 31327         | 3150          | 5000 | 7600          | 12200           | 16700 | 19400 |
| <b>Peugeot</b>                   |               |               |      |               |                 |       |       |
| 104                              | 8695          |               |      | 3400          | 4150            | 5000  | 5850  |
| 204                              | 9945          | 1600          | 2400 | 3250          | 4350            | 5600  | 6650  |
| 304                              | 10995         | 1500          | 2300 | 3250          | 4400            | 5800  | 7100  |
| 404                              | (10295)       | 1350          | 2450 | 3450          | 4450            | 5400  |       |
| 504 GL                           | 15145         | 2350          | 3800 | 5100          | 6600            | 8700  | 10100 |
| 504 Injection/Ti                 | 16945         | 2300          | 3900 | 5200          | 7050            | 9450  | 11000 |
| <b>Porsche</b>                   |               |               |      |               |                 |       |       |
| 911 T/911                        | (32350)       | 5300          | 7500 | 9300          | 11400/<br>16200 | 20000 | 22000 |
| 911 T/911 Targa                  | (34510)       | 5900          | 8200 | 10300         | 12600/<br>17600 | 21500 | 23600 |
| 911 E                            | (28780)       | 5700          | 8200 | 10400         | 13000           |       |       |
| 911 S                            | (36130)       | 6600          | 9200 | 11600         | 14600/<br>18000 | 21500 |       |
| <b>Renault</b>                   |               |               |      |               |                 |       |       |
| R 4 L                            | 6750          | 1100          | 1800 | 2450          | 3300            | 3900  | 4500  |
| R 5 TL                           | 8650          |               |      | 3050          | 4100            | 4900  | 5700  |
| R 6 TL                           | 9300          | 1300          | 2150 | 3000          | 4100            | 5150  | 6100  |
| R 12 TL                          | 10800         | 1350          | 2200 | 3200          | 4600            | 6050  | 7100  |
| R 16 L                           | 11750         | 1250          | 2300 | 3400          | 4950            | 6450  | 7800  |
| R 16 TS                          | 13650         | 1150          | 2400 | 3700          | 5500            | 7300  | 8850  |
| R 17 TL                          | 14850         |               |      | 3800          | 5700            | 7700  | 8700  |
| <b>Saab</b>                      |               |               |      |               |                 |       |       |
| 99 L                             | 16462         | 2100          | 3550 | 5000          | 6900            | 8850  | 10700 |
| <b>Simca/Chrysler</b>            |               |               |      |               |                 |       |       |
| 1000 LS                          | 6698          | 900           | 1500 | 2050          | 2700            | 3500  | 4200  |
| 1100 GLS                         | 9798          | 1450          | 2200 | 3100          | 4150            | 5450  | 6250  |
| 1100 Special                     | 10098         | 1200          | 2000 | 3000          | 4100            | 5400  | 6300  |
| 1301 Special                     | (9598)        | 1350          | 2200 | 3050          | 3850            | 4950  |       |
| Chrysler 160                     | 12398         | 1250          | 2050 | 3150          | 4550            | 6100  | 7250  |
| Chrysler 180                     | 13198         | 1200          | 2100 | 3250          | 4900            | 6500  | 7750  |
| <b>Volvo</b>                     |               |               |      |               |                 |       |       |
| 142                              | (14350)       | 2250          | 3700 | 4900          | 6200            | 7900  |       |
| 144                              | (15100)       | 2450          | 3900 | 5200          | 6550            | 8500  |       |
| 244 DL                           | 17995         |               |      |               |                 | 10700 | 11600 |
| 164 E                            | (23650)       |               | 4350 | 6700          | 9500            | 12700 |       |
| P 1800/1800 E/ES                 | (26150)       | 3450          | 5800 | 7600          | 10800           |       |       |
| <b>Volkswagen</b>                |               |               |      |               |                 |       |       |
| 1200                             | 6950          | 1500          | 2050 | 2400          | 3250            | 4150  | 4800  |
| 1300                             | (6650)        | 1800          | 2500 | 2800          | 3700            |       |       |
| 1302/1303                        | (8770)        | 1950          | 2600 | 2900/<br>3300 | 4050            | 5200  | 6000  |
| 1500/1302 S/1303 S               | (9060)        | 1550/<br>1850 | 2400 | 2700/<br>3250 | 4050            | 5300  | 6100  |
| Cabrio                           | 12130         | 2700          | 3500 | 4750          | 6200            | 7700  |       |
| Ghia Coupé                       | (9785)        | 1650          | 2500 | 3300          | 4300            | 5500  |       |
| Ghia Cabrio                      | (10780)       | 1700          | 2750 | 3700          | 4700            | 6200  |       |
| Golf L                           | 9585          |               |      |               |                 | 6500  | 7250  |
| 1600 A                           | (8185)        | 1100          | 1700 | 2200          | 2900            |       |       |
| 1600 TL                          | (9030)        | 1200          | 1950 | 2300          | 3150            |       |       |
| Variant 1600                     | (8610)        | 1300          | 2050 | 2550          | 3400            |       |       |
| Variant 1600 L                   | (9455)        | 1500          | 2250 | 2850          | 3900            |       |       |
| Passat L                         | 10985         |               |      |               | 5600            | 6800  | 7850  |
| Passat L Variant                 | 11765         |               |      |               | 5450            | 7100  | 8150  |
| 411 L/LE/412 LE/<br>412 LS       | (12210)       | 1050          | 1650 | 2300/<br>3100 | 4150/<br>4550   | 5700  |       |
| Variant 411 LE/<br>412 LE/412 LS | (12695)       | 2000          | 2750 | 3350/<br>3900 | 5000/<br>5400   | 6850  |       |
| K 70/K 70 S                      | (12920)       | 1100          | 1950 | 2950          | 4700            | 6000  |       |
| 914/4                            | 17115         | 3550          | 5200 | 6400          | 8100            | 10300 |       |
| 914/2.0                          | 18335         |               |      | 7000          | 8900            | 11200 |       |



## TOYOTA 1000

**Damit Sie nicht nur Spaß am Fahren haben,  
sondern auch am Sparen.**

Zwischen Büro, Supermarkt und Tennisplatz – überall findet der TOYOTA 1000 eine Parklücke. Wendig schlängelt er sich durch den Verkehr, spurtet auf freien Strecken. Die Kraft für flotte Beschleunigung und 140 km/h Spitze bringt sein 45 PS/33 kW Motor. Seine reichen Serienextras, vom Radio bis zu den getönten Scheiben rundum, sein sauber verarbeitetes Interieur und seine elegante Karosserie machen den Spaß an

diesem Auto vollkommen. Daß die Vernunft dabei nicht zu kurz kommt, beweist: 7,8 l Normalbenzin auf 100 km, niedrige Steuer- und Versicherungs-kategorie, genügsame Wartung, TOYOTA Garantie von 1 Jahr ohne Km-Begrenzung und nicht zuletzt der Preis: 7.980,- DM.\* Bei über 550 TOYOTA-Service-Stationen, überall in der BRD, kann für Sie der Spaß mit dem TOYOTA 1000 anfangen.

\*Unverbindliche Preisempfehlung ab Köln  
TOYOTA, 5000 Köln 40

**TOYOTA** *Begeisterung auf Rädern*





# Bei Conti wird noch

Rund um die Uhr, egal ob bei Hitze,  
bei Eis, bei Schnee oder Regen, rund um  
einen Kurs von 2,823 Kilometern,  
über Basalt, Beton, Querrillen heulen,  
quietschen und schleudern bei  
Jeversen, in der Nähe von Hannover,  
die Conti-Reifen.

Dabei geht es nicht um Geschwin



# chtig heiß gefahren.

igkeitsrekorde. Oder Mut. Sondern  
nizig um Ihre Sicherheit. Conti hat hier  
das Contidrom, das 710.000 qm große  
reifenversuchsgelände nur gebaut, um  
lle möglichen Fahrsituationen  
imulieren zu können. Und zu Ihrer  
icherheit auch die unmöglichen. Hoch-  
eschwindigkeitskameras unter

den Straßen nehmen jede Veränderung  
des Reifens auf. Empfindliche Elek-  
tronik schreibt ungeschminkte Proto-  
kolle. Wissenschaftler interpretieren  
die Ergebnisse. Und steuern danach die  
laufende Fertigung.

Denn bevor bei Conti ein Reifen  
in Serie geht, muß er ein Vielfaches

von dem aushalten, was er später auf  
Ihrem Wagen auszuhalten hat.  
Auch wenn es dabei einmal heiß her-  
gehen sollte.

**Continental. Wir verkaufen nur  
Reifen, die im Contidrom überleben.**



# Leser über ihre Autos

Opel Ascona, Saab 99 L, Volvo 144 E, Renault 16 TL, Fiat 127, VW 1200, Ford Capri II.

## Opel Ascona 19 SR

Baujahr 1972

Mein im März 1972 zugelassener Opel Ascona 19 SR hat jetzt rund 100 000 Kilo-

mal Getriebe, Auspufftöpfe, Auslaßventil und Kupplungs- und Gaszug.

In diesem Zusammenhang sollte nicht unerwähnt bleiben, daß es dem Kundendienst bis heute nicht ge-

Zufriedenheit gelaufen. Abgesehen vom Ersatz des Auspuffs und des Krümmers waren keine Reparaturen nötig. Der Reparaturpreis für den Auspuffkrümmer wurde mir von meiner Werkstatt zu

tungsmängel, die zu störenden Geräuschen führten.

Nach 20 000 km begannen dann die Reparaturen: Mein Auto benötigte bis heute drei Auspuffanlagen, zwei Ölkühler (ich fahre jetzt oh-

## Vier Dinge braucht ein HiFi-Freund: eine HiFi-Kombination von Philips!

Dann hat er die vier Anlagen-Bausteine in einer Einheit. In Technik und Design ideal aufeinander abgestimmt. Alles aus einer Hand ... vom Philips HiFi-Team. In besonders kompakter, raumsparender Form, so daß es keine Aufstellprobleme gibt.

Und weil HiFi-Freunde unterschiedliche Wünsche haben, hat Philips HiFi-Kombinationen in den verschiedensten Preis- und Leistungsklassen ● mit hochwertigen UKW- oder 4-Bereichs-Rundfunkempfangsteilen sowie UKW-Stationstasten zur Programmspeicherung ● mit leistungsstarken Verstärker-Bausteinen, die jedem Anspruch gerecht werden ● mit HiFi-Plattenspielern für besonders schonende Abtastung durch magn.-dyn. HiFi-Tonabnehmersysteme Philips SUPER M ● mit HiFi- oder Stereo-Cassetten-Tonbandgeräten; mit DOLBY- oder DNL-Schaltung

Philips bietet Ihnen außerdem ein ausgereiftes Programm weiterer HiFi-Kombinationen mit integrierten Phono- oder Cassetten-Geräten.

Die kompakten, raumsparenden Philips HiFi-Kombinationen - fragen Sie Ihren Fachhändler!

Auf Postkarte kleben und einsenden an Philips GmbH, Bereich Rundfunk, Postfach 10 14 20, 2000 Hamburg 1. Dann erhalten Sie kostenlos detaillierte Informationen.

AT 7/76



High Fidelity. Vom Philips HiFi-Team.

hi  
HIGH FIDELITY  
INTERNA

meter hinter sich. In dieser Zeit wurden folgende Teile ausgetauscht: dreimal die



Opel Ascona 19 SR

Kupplung mit Drucklager und Radialdichtring, zweimal die Wasserpumpe sowie ein-

lang, die undichten Radialdichtungen der Kupplung, die pro Reparatur immerhin Kosten von rund 400 Mark verursachen, völlig in den Griff zu bekommen.

Rolf Börner,  
Halstenbek

## Saab 99 L

Baujahr 1973

Mein Saab 99 L mit 95 PS-Motor ist nun zwei Jahre alt und hat 72 000 km zu meiner

zwei Dritteln auf dem Kulanzweg zurückerstattet.

Detlef Skrok,  
Berlin

## Volvo 144 E

Baujahr 1973

Im Laufe von 86 000 Kilometern mußte ich mit meinem Volvo 144 E schon von Anfang an häufig unfreiwillig Werkstätten anlaufen. Zunächst bezogen sich die Reklamationen auf Verarbei-

ne), neue Radlager, zwei Sätze Bremscheiben und ein neues Gasgestänge.



Volvo 144 E

Die Startschwierigkeiten sind trotz Startautomatik augenfällig, die Innenbe-

leuchtung fällt regelmäßig alle vier Wochen aus, und die Klappergeräusche wurden mittlerweile zur vertrauten Erscheinung.

**Frederick Schulze,  
Münsingen-Dottingen**

## Renault 16 TL

**Baujahr 1971**

Seit einem Jahr fahre ich einen R 16 TL, der beim Kauf 90 000 km gelaufen hatte. Der jetzige Kilometerstand

stand 43 000). Abgesehen von einem Zündschloß-Defekt nach 7000 km (Garantie), einem Schaden am Ausstellfenster und dem Austausch der Kupplung bei



**Fiat 127**

(tie), einem Schaden am Ausstellfenster und dem Austausch der Kupplung bei

be. In diesem Zeitraum flossen exakt 3036 Liter Benzin durch den Vergaser, was einem Durchschnittsverbrauch von 7,9 Liter pro 100 km entspricht. Was dem Auto in puncto Sparsamkeit zugute zu halten ist, stellen einige negative Eigenschaften in Frage. Bei Kilometerstand 9440 stellte der Bremslichtschalter bereits seinen Dienst ein. Nach sieben Monaten wies das Fahrzeug an Kofferraumhaube, Dachrin-

nen 31 600 Kilometer waren die Auspuffendrohre durchgerostet.

**Rainer Lukas,  
Berlin**

## Ford Capri II

**Baujahr 1974**

Im November vergangenen Jahres kaufte ich meinen Capri 1600, mit dem ich bisher 18 000 Kilometer zurückgelegt habe. Schlechte Erfahrungen machte ich keine. Einziger Mangel: Die Wind-

Philips Phono-Cassette-Tonmeister 955 TAPC •  
2 x 20 W Musikleistung • 4 UKW-Sender-Vorwahltasten •  
„Stereo-4“-Raumklang

# PHILIPS

beträgt 125 000. In dieser Zeit fielen keinerlei Reparaturen an. Der Benzinverbrauch liegt bei 10 bis 11 Liter pro 100 km, der Ölverbrauch bei einem halben Liter pro 1000 km.

**Rolf Gantenberg,  
Oberhausen**

## Fiat 127

**Baujahr 1973**

Meinen Wagen fahre ich genau zwei Jahre (Kilometer-

stand 30 000 km ist vor allem die Rostanfälligkeit zu bemängeln. Mein Auto war eines der letzten Modelle ohne Rostgarantie.

**Thomas Dippner,  
Bielefeld**

## VW 1200

**Baujahr 1973**

Anfang Mai 1973 erwarb ich einen Sparkäfer (34 PS) mit dem ich in zwei Jahren 38 400 km zurückgelegt ha-

ne und innerem Scheinwerfergehäuse erhebliche Roststellen auf. Eine Eigenrepa-



**VW 1200**

ratur war nach 28 900 Kilometer fällig, als das Kupplungsseil gerissen war. Bei

schuttscheibe war nicht abgedichtet. Dieser Fehler wurde im Rahmen der Garantie schnell behoben. Ansonsten kann ich nur Gutes über den Wagen sagen: Solide Verarbeitung, geringer Benzinverbrauch (10,5 Liter Normalkraftstoff auf 100 km) und Wirtschaftlichkeit. Die Kosten beliefen sich im ersten Jahr auf 18 Pfennig pro Kilometer.

**Wolfgang Büth,  
Schnellenbach**



# Der Zuverlässige

Ratschläge für Gebrauchtwagenkäufer: Opel Rekord.



**D**er 1972 vorgestellte Rekord II unterscheidet sich von seinem als robust und zuverlässig bekannten Vorgänger hauptsächlich durch die neu entworfene Karosserie, und so ist es kein Wunder, daß er im Alltagsbetrieb ähnlich wenig Ärger macht.

Die Rekord-Motoren, die sich durch leisen und kultivierten Lauf auszeichnen, aber sehr träge aufs Gas reagieren, erreichen normalerweise eine Lebensdauer von gut 130 000 Kilometern. Am wenigsten Ärger macht das 1,7 Liter-Normalbenzin-Triebwerk, das 66 PS leistet. Bei den stärkeren S-Motoren mit 1,7 und 1,9 Liter Hubraum gab es dagegen bisweilen frühzeitig Defekte. Grund: die hohe Verdichtung von 9,8 : 1, die in Verbindung mit der nicht sonderlich günstigen Brennraumform für Klingeln und Nachdieseln sorgte. Gerade angesichts des neuen bleifreien Benzins sollte der Gebrauchtwagenkäufer mittels Kompressionsdiagramm nachprüfen, ob die Ventile noch einwandfrei abdichten.

Seit Beginn des Jahres 1975 sind sämtliche Rekord-Triebwerke niedriger verdichtet (8,0 : 1 beim Rekord 1700, 7,6 : 1 beim 1900 N, 8,8 : 1 beim 1900 S). Dadurch sank zwar die Leistung (60 statt 66, 75 statt 83, 90 statt 97 PS), aber auch das Klingelproblem wurde weitgehend beseitigt.

Abhilfe können jedoch auch die Besitzer älterer Rekord schaffen: Opel bietet zum nachträglichen Einbau einen Verteiler mit geänderter Kennlinie an, der die Klingelneigung ebenfalls reduziert. Der Umbau kostet rund 150 Mark.

Getriebe und Fahrwerk des Rekord machen selten Ärger – mit einer Ausnahme: Bei den Exemplaren der ersten Serien wiesen die vorderen Bremscheiben einen überdurchschnittlich hohen Verschleiß auf; sie mußten oft schon nach 10 000 bis 15 000 Kilometern ausgetauscht werden. 1974 wurde der Durchmesser der Scheiben vergrößert und eine andere Belagqualität verwendet. Seitdem halten die Schei-

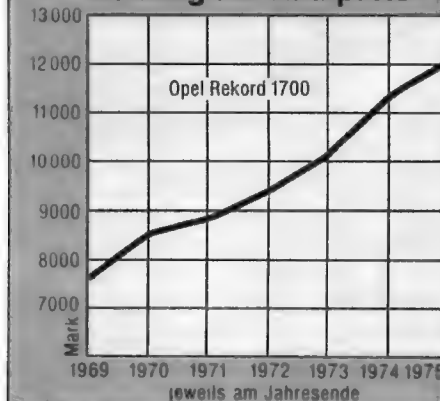


## Das sind die häufigsten Mängel\*

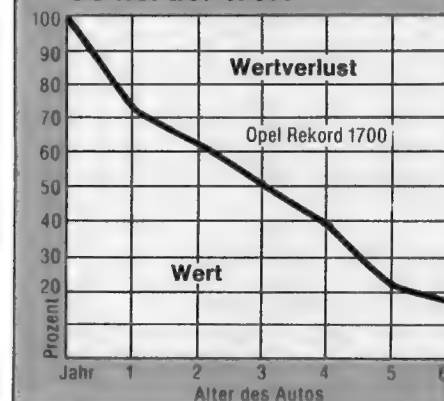
| Mangel/Alter des Autos         | 2 Jahre     | 4 Jahre    | 6 Jahre     |
|--------------------------------|-------------|------------|-------------|
| Lenkgelenke ausgeschlagen      | 0,3 (0,4)** | 5,5 (1,9)  | 6,4 ( 3,1)  |
| Handbremse: einseitige Wirkung | 10,6 (6,8)  | 12,0 (8,6) | 14,3 (10,8) |
| Bremskraftverstärker defekt    | 0,3 (0,1)   | 9,1 (1,2)  | 7,6 ( 1,5)  |
| Scheinwerferreflektoren blind  | 0,5 (1,6)   | 2,1 (3,8)  | 5,0 ( 5,8)  |
| Defekte Auspuffanlage          | 7,5 (5,3)   | 6,9 (5,8)  | 7,9 ( 7,0)  |
| Abgas: zu hoher CO-Anteil      | 7,7 (7,1)   | 9,3 (7,8)  | —           |

\* aus TÜV Auto Report '75; \*\* Angaben in Prozent (Durchschnittswerte in Klammern).

## So stieg der Kaufpreis



## So fiel der Wert



ben rund 30 000 Kilometer, was im Vergleich zu anderen Fabrikaten freilich noch immer recht bescheiden ist.

Dafür gibt es beim Rekord kaum Rostprobleme. Der serienmäßige Unterbo-

denschutz auf Bitumen- oder PVC-Basis und der Unterbodenschutz setzen der Korrosion energischen Widerstand entgegen.

**Nächste Beratung: NSU Ro 80**



# UHERchen.

## Das Tonbandgerät für Auto-Mobile.

UHER CR 210 stereo.  
Damit haben Sie das kleinste transportable HiFi-Stereo-Cassettengerät der Welt. Mit einer aufregend großen Technik. Und einer netzunabhängigen Stromversorgung.

Denn wir haben dieses Gerät für Leute gebaut, die wirklich »mobil« sind. Die im Auto höchstes HiFi-Stereo-Erlebnis haben wollen. Aber gleichzeitig auch einen hochwertigen HiFi-Baustein für zuhause. Und natürlich ein Gerät, mit dem sich's jederzeit und überall aktiv arbeiten läßt.

Bei Liveton-Verfilmung zum Beispiel. Bei Reportagen zuhause und unterwegs. Bei Urlaubs-Erlebnissen und Tonband-Erlebnissen vielfältigster Art.

Dieser Knirps von 18,5 x 5,7 x 18 cm bietet höchste HiFi-Stereo-Leistung auf kleinstem Raum. Und dazu einen Komfort, der selbst die ganz Mobilen begeistert.

Kurz und gut:  
Das UHER CR 210 stereo ist ein Tonbandgerät, das eigentlich nur von einem kommen kann: Von UHER.

**UHER CR 210 stereo**  
HiFi-Stereo-Cassettengerät. Energieversorgung über Netz, Akku, Babyzellen, KFZ-Batterie. Optoelektronische Bandlaufüberwachung. Auto-Reverse-Betrieb. Eingebaute Stereo-Endstufe. Eingebautes Kondensator-Mikrofon. Automatische Umschaltung auf CrO<sub>2</sub>-Band. Aussteuerungs-Automatik und Kontroll-Lautsprecher abschaltbar. Accessoir-Buchse für Liveton-Verfilmung. Aussteuerungs-Instrument mit Spitzenwertanzeige. Mattschwarz. Sonderzubehör: Hochwertige Ledertasche für unterwegs.  
**UHER-Geräte nur im Fachhandel.**

**UHER**

**Uns kann keiner etwas vormachen.  
Geschweige denn nachmachen.**

Informationen erhalten Sie von  
UHER WERKE MÜNCHEN GmbH & Co., Barmseestraße 11, 8000 München 71 · Belgien: Radelco Pyba, Italialei 177/179, 2000 Antwerpen ·  
Luxemburg: Sogel SA 1, Dernier Sol, Luxembourg · Niederlande: Electrotechniek BV Duivendrechtseka 91-94, Amsterdam · Österreich: Radio TV,  
Hardtgasse 15, 1190 Wien · Schweiz: Apco AG, Raffelstraße 25, 8045 Zurich



# Leonardo ist noch gar nicht tot

Ein exklusiver Urlaubstip: Schiffe und Kreuzfahrten im Sommer.

Von Rolf Lohberg

**Z**um erstenmal fuhr ich 1962 mit der „San Giorgio“ von Genua nach Istanbul. Es war kein großes Schiff: 4755 Bruttoregistertonnen, drei Passagierklassen, 203 Fahrgäste, kein Schwimmbad.

Die „San Giorgio“ fährt noch immer; ihre gegenwärtig bevorzugte Route ist Genua—Piräus—Haifa—Venedig. Aber sie hat nur noch zwei Klassen, nimmt lediglich 194 Fahrgäste mit und hat inzwischen ein Schwimmbad.

Das ist exemplarisch und macht zunächst einmal klar: Schiffe mit drei Klassen sind kaum noch an den Passagier zu bringen. Die meisten Musikdampfer haben nur noch eine einzige. Außerdem will man mehr Komfort und Raum an Bord haben (sprich: weniger Fahrgäste), und ohne Swimming-pool geht es schon gar nicht mehr.

Es gibt auch Schiffe mit zwei Pools. Die Federico C hat, wenn ich mich recht erinnere, sogar vier. Manchmal ist obendrein noch ein Hallenbad eingebaut, was bei Reisen in den Norden nicht falsch ist. Dazu Sauna und Gymnastikraum, Spielsalon und Kino, Bocciabahn und — wenn die Decks klug geplant sind — sogar einen Tennisplatz. Mit, verständlicherweise, mehreren Zentnern Bällen.

Die Zeit der noblen Langeweile an Bord ist längst vorbei. Wer heute kreuzfährt, will sich von früh bis spät unterhalten. Dazu dienen die sportlichen Einrichtungen, ebenso die gastronomischen: Bars an allen Ecken und Enden (weil zollfreier Alkohol noch besser schmeckt) und Essen zu fast jeder Tageszeit.

Das Essen auf Schiffen galt zur Zeit unserer Eltern und Großeltern als sagenhaft, als unübertrefflich. Allerdings nur für die Passagiere der Luxusklasse; im Touristendeck aß man bescheide-



Zur Unterhaltung an Bord gehört mindestens ein Swimming-pool

ner. Heute, da das Kreuzfahren demokratisiert ist und es Unterschiede nur noch in der Qualität der Kabinen gibt, nicht jedoch bei Tisch, hat sich die Speisekarte auf eine Mittellage eingependelt: Statt zwanzig Gängen nur noch zehn zur Auswahl. Dies aber, sollte man meinen, genügt auch. Und auf den meisten Schiffen ist die Küche in der Tat hervorragend.

Dies um so mehr, als jede Reederei bemüht ist, Stammgäste zu gewinnen und zu halten. Natürlich wählen nach wie vor viele Kreuzfahrer ihre Reise nach der Gegend, die angesteuert wird. Der eine schwört auf das Mittelmeer mit den griechischen Inseln, der andere nur auf die Fjorde Nordskandiaviens, und der dritte tut es nicht unter dem Karibischen Meer. Das ist auch eine Preisfrage. Eine Siebentagereise im Mittelmeer ist bereits für rund 500 Mark zu haben. Zwei Wochen zum Nordkap und zurück kosten mindestens 1400 Mark. Und für drei Wochen Karibik werden rund 2000 Mark verlangt.

Dabei handelt es sich jeweils um die Mindestkosten und um die schlichteste

Kabine, die man in manchen Fällen mit drei Mitreisenden teilen muß. Man sollte 50 Prozent dazulegen, um seine Ferien an Bord einigermaßen komfortabel zu verbringen. Weitere 50 Prozent bezahlt man für Landausflüge, für Getränke, für Trinkgelder.

Es gibt aber auch Leute, die sich in ein bestimmtes Schiff verliebt haben. Das kann die „Europa“ sein, einer der drei Musikdampfer, die noch unter deutscher Flagge reisen. Es könnte auch die „Vistafjord“ von der Norwegischen Amerika-Linie oder die üppig ausgestattete, schon mehrfach totgesagte und dem Schrotthändler versprochene, aber auch in diesem Jahr wiederbelebte „Leonardo da Vinci“ sein — eins der letzten wirklich prunkvollen Kreuzschiffe, das nach Angaben seiner Reederei nur Defizite hereinfährt — dies aber, wie es scheint, durchaus erfolgreich.

Wie sieht der Fahrplan eines Kreuzfahrtschiffes aus, verteilt übers Jahr?

Die „Europa“ beispielsweise ist gegenwärtig unterwegs zwischen der Karibik



Der neue Honda Civic 1500.  
Das Familienauto. Praktisch, wendig  
und sparsam.



4 breite Türen.



Viel Leistung  
durch 70 DIN PS.



Komfort  
und Funktionalität.

Der Mann. Seine Familie.  
**Das Auto.**

**HONDA**  
**CIVIC**  
**1500**



Es gibt schon große Unterschiede,  
wie Männer jeden Tag zur Arbeit fahren.  
Mit Bahn oder Bus, mit dem Wagen, oder  
mit einem Honda Civic. Denn mit diesem  
Auto fahren sie sicher. Serienmäßig. Und  
wirtschaftlich. Auch serienmäßig. Wendig  
und komfortabel, so daß sie pünktlich und  
ausgeruht ankommen, auch wenn sie  
einmal später aufgestanden sind.

**Honda Civic 1500.**  
**Ein Schritt in eine**  
**bessere Zukunft.**

Wenn mit dem gleichen Honda  
Civic der Hausfrauen-Einkaufsbummel  
zum Vergnügen wird und sich die ganze  
Familie auf den Civic-Wochenendausflug  
freut, versteht man schon besser, warum  
immer mehr Männer und Frauen mit dem  
Honda Civic 1500 eine Probefahrt machen  
wollen. Und Sie sollten es auch.

Serienmäßige Ausstattung: Heizbare Heckscheibe,  
Gürtelreifen, Automatik-Sicherheitsgurte,  
Bremskraft-Verstärker, Kopfstützen, Sicherheitslenksäule,  
Drehstrom-Lichtmaschine, Radio, Liegesitze,  
Teppichboden, Tageskilometerzähler,  
Metall-Lackierung, Zigarettenanzünder,  
Schmutzfänger an den Antriebsrädern.

Die Technik: Querstehender 4-Zyl. Motor, 1487 ccm,  
70 DIN PS, Frontantrieb, Zweikreis-Bremssystem,  
Sicherheits-Fahrwerk mit Kurvenstabilisator,  
Dauergeschwindigkeit 155 km/h, Beschleunigung von  
0 auf 100 km/h in 13,6 sec.,  
DIN-Verbrauch: 7,9 l Normalbenzin.



Den Honda Civic gibt es auch mit 1200 ccm/54 PS, 2- und 3-türig  
Alle Honda Civic-Modelle sind auch mit Hondamatic lieferbar.

Für weitere Informationen und Händlernachweis schreiben Sie bitte an: European Honda Motor Trading GmbH,

605 Offenbach, Sprendlinger Landstr. 166



## Kreuzfahrten

und den Kanarischen Inseln. Am 27. März läuft sie in Las Palmas ein und steuert von dort das Mittelmeer an. Bis zum 8. Mai bleibt sie in diesem Gewässer, kreuzt auch zwischen den griechischen Inseln und macht einen Abstecher ins Schwarze Meer.

Ab Juni, im Sommer also, wird sie auf nördlicher Route eingesetzt, fährt um Westeuropa herum und hinauf nach Spitzbergen, umrundet Island, macht einen Abstecher in die Ostsee und dampft im September wieder ins Mittelmeer. Dort kreuzt sie bis zum Oktober, dringt dann durch den Suezkanal in den Indischen Ozean vor, besucht die Seychellen, kehrt nach Genua zurück und nimmt im Dezember wieder Kurs auf die Karibik.

Diese ausführliche Schilderung dient dem besseren Verständnis eines Kreuzfahrt-Kataloges. Die Reedereien und die Reiseveranstalter schneiden sich aus diesem Kurs Stücke einer vernünftigen Reise heraus und runden sie mit Reiseleitung, An- und Rückfahrt (oder -Flug) zu einem Angebot ab.

Natürlich kann sich jeder Reisegast – sofern nur Platz auf dem Schiff ist – sein Reisetück nach eigenem Geschmack auswählen. Allerdings ist das meist etwas teurer als das abgepackte Programm eines Veranstalters.

Ein anderes Beispiel ist die „Vistafjord.“ Ab Juni ist sie auf Nordlandkurs, entlang der skandinavischen Küste. Im August kreuzt sie durch die Ostsee. Anfang September fährt sie von Hamburg über Southampton und Cadix ins Mittelmeer und bleibt dort bis zum Ende des Jahres.

Die deutsche „Regina Maris“ kreuzt gegenwärtig vor Westafrika. Anfang April fährt sie ins Mittelmeer, im Mai umrundet sie Westeuropa, besucht im Juni Südnorwegen, unternimmt bis Mitte August drei Reisen zum Nordkap und bleibt bis zum Oktober im Raum Ostsee – Skandinavien.

Schließlich die „Leonardo da Vinci“: Sie fährt den ganzen Sommer über im Mittelmeer spazieren, macht zweimal einen kleinen Abstecher hinaus in den Atlantik und umrundet im August die europäische Westküste bis hinauf zur Ostsee, um dann aber gleich wieder ins Mittelmeer zurückzukehren.

Dort gibt es auch Schiffe, die nicht nach immer wieder wechselnden Kursen Kreuzfahrtpassagiere transportieren, sondern wie ein Omnibusunternehmen bestimmte Linien befahren. Dazu gehören beispielsweise die drei Dampfer, die von der Adriatica noch angeboten werden: Die „Ausonia“, die in der Regel Istanbul und die griechischen Inseln ansteuert, die „Victoria“, die mehr den westlichen Teil des Mittelmeers bedient und auch bis nach Casablanca hinunterkommt, und die „San Gorgio.“ Wie im Eisenbahnfahrplan kann man sich herausuchen, wann man eine solche Fahrt unternehmen möchte.

Ähnlich ist es mit der mächtigen „Rotterdam“ von der Holland-Amerika-Linie, die den ganzen Sommer über jeden Sonnabend von New York nach



**Kreuzt in der Karibik: MS Europa**

Nassau und zu den Bermudas fährt – in diesem Fall muß man natürlich erst in die USA fliegen – und mit ihrer Schwester, der „Statendam“, die der gleichen Linie gehört und ebenfalls jeden Sonnabend von New York aus auf anderem Kurs die Bermudas ansteuert. Der dritte Luxusdampfer dieser Linie, die „Prinsendam“, bedient den Fernen Osten: In regelmäßigen Abständen macht sie die fast immer gleichen Kreuzfahrten zwischen Malaysia, Sumatra und Java.

Auf diese Fahrpläne kann man sich verlassen. Die Stammgäste der Schiffe würden sich energisch beschweren, wenn plötzlich die Route, die Menüs oder der Kapitän geändert würden. Nur daß die Preise steigen, und zwar von Jahr zu Jahr – das müssen sie wohl

oder übel in Kauf nehmen. Eine vierzehntägige Kreuzfahrt mit der „Europa“ von Bremerhaven über Island zum Nordkap und zurück kostet heute immerhin ab 2960 Mark, eine vierzehntägige Ostasien-Kreuzfahrt mit der „Prinsendam“ (plus sechs Tage in Amsterdam beziehungsweise Singapur) ist nebst Hin- und Rückflug unter 5000 Mark nicht mehr zu haben.

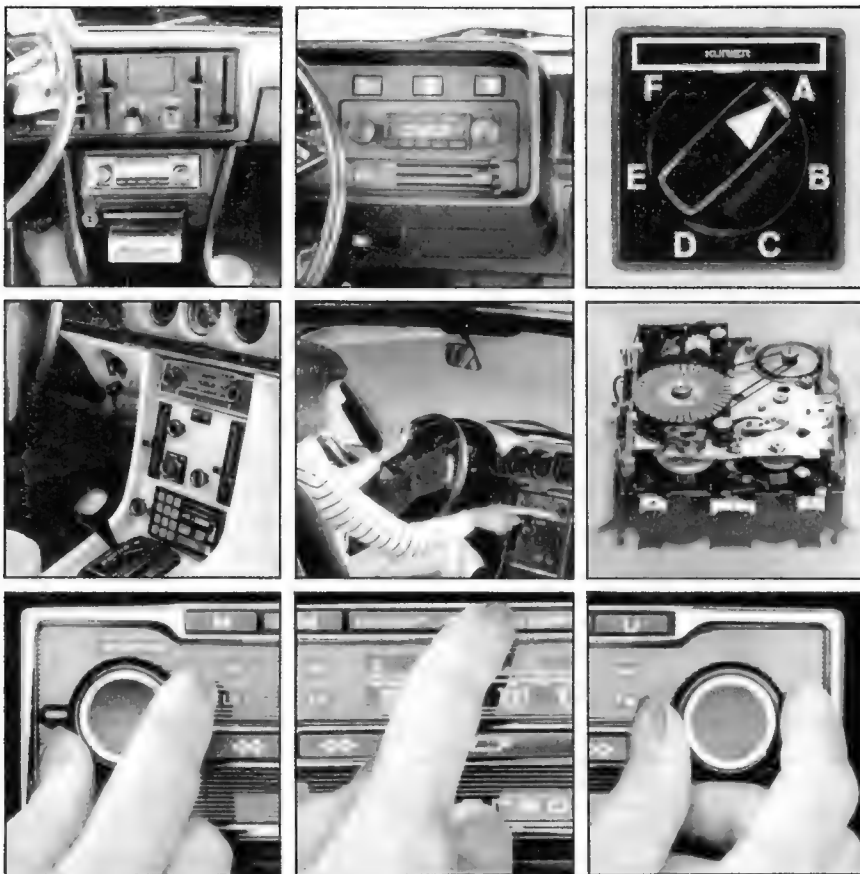
Manchen Reedereien sind die herkömmlichen Kreuzfahrten zu phantasielos. Sie basteln Spezial-Reisen. Entweder nur für junge Leute, mit entsprechender Unterhaltung an Bord. Oder für Freunde klassischer Musik, wie beispielsweise die September-Fahrt der „Mermos“ von der Reederei Paquet, die einen ganzen Schwarm von Künstlern nach Griechenland mitnimmt. Auf dem Programm stehen nicht nur Konzerte, sondern auch Vorträge und Seminare sowie die Möglichkeit, an der Arbeit der Orchester teilzuhaben – und natürlich täglich Kontakt mit Stars des musikalischen Lebens.

Auch auf der „Daphne“ und der „Danae“ der Linie Carras bemüht man sich um Besonderes. Da gibt es ebenfalls „ein Fest für Musikkenner“, man veranstaltet „ein Festival der Gaumenfreuden mit Meisterköchen an Bord“, bietet „eine Filmfestspielreise“ mit Filmstars und Kritikern und dergleichen mehr.

Ganz andere Wege geht die Schweizer Firma Baumeler in Luzern, die für ihre Wanderferien bekannt ist. Von Luxuskreuzfahrten hält man dort nichts. Man hat kleine Schiffe mit Segel- und Motorbetrieb gechartert, die nur ein paar Dutzend Passagiere fassen, und veranstaltet sogenannte „Wanderkreuzfahrten“ an der jugoslawischen Adria und in der Ägäis. Eine solche Reise dauert in der Regel zwei Wochen, und das Programm liegt nur ungefähr fest. Man segelt, man badet, vor allem aber: man wandert. Daß die Schiffe keine schwimmenden Nobelherbergen sind, ist selbstverständlich. Aber sie haben immerhin fließendes Wasser in den Kabinen, die man sich in der Größe von Schlafwagenabteilen vorstellen muß. Hier bezahlt man für eine Fahrt zwischen 2000 und 3000 Mark. In diesen Preisen ist alles inbegriffen, auch die Landausflüge und der Flugtransport von Zürich zum Startort des Schiffs. Nur das Trinkgeld für die Besatzung geht extra.



# BECKER und das Autoradio überhaupt:



Wenn man seit fast 30 Jahren als Spezialfabrik Autoradios baut – wie BECKER – ist das Thema Nr. 1: Autoradios, die keine Wünsche offen lassen.

Und genau das ergibt dann das breite, leistungsstarke BECKER-Autoradio-Programm für jeden Anspruch, für jeden Wagentyp, in jeder Preisklasse.

Fragen Sie bei Ihrem Fachhändler nach der »BECKER-Autoradio-Broschüre '76«. Sie wird Ihnen helfen, eine Vorwahl zu treffen. Natürlich senden wir Ihnen diese auch kostenlos zu. Schreiben Sie uns.

Sie haben Ihre ganz bestimmten Vorstellungen von Ihrem Autoradio. Wir aber haben eine Vielzahl von Typen mit den unterschiedlichsten technischen Ausstattungen, Leistungen und Bedieneigenschaften. Mit typischen BECKER-Merkmalen: Hoher Bedienkomfort, überzeugende Klangfülle. Und in jedem Gerät steckt das gesamte technische Know-how von BECKER.

Sie sollten deshalb, bevor Sie sich für ein BECKER-Autoradio entschei-

den, in Ruhe prüfen, welches Modell nun wirklich Ihren Wünschen entspricht. Die Auswahl ist groß: Mono- und Stereo-Autoradios. Autoradio-Cassetten-Kombinationen. Spezial-Verkehrsrundfunk-Autoradios mit und ohne Cassetten-Teil. Verkehrsrundfunk-Zusatzgeräte für den ARI-Empfang. Und das BECKER-Zubehör ist speziell auf Ihren Wagen abgestimmt.



AMS-3-76-0-1



**BECKER**  
AUTORADIO

BECKER AUTORADIOWERK GMBH  
D 7516 KARLSBAD 2

**Der Klang und die Technik**

BECKER BAUT AUCH AUTOTELEFONE  
SOWIE FUNK- UND NAVIGATIONSGERÄTE FÜR DIE LUFTFAHRT.



# Stereo fürs Handschuhfach

Vier ausgewählte Cassetten.



## Die neuen Lieder der Dalida (Ariola 55 286)

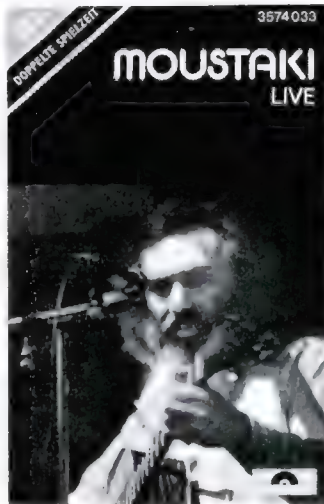
Die Französin mit dem mittlerweile weltberühmten Markenzeichen – langes rotes Haar und leichter Silberblick – singt das elegische „Er war gerade 18 Jahr“, die Ballade von dem Jüngling und der alternden Geliebten; dazu Titel wie „Ils ont changé ma chanson“ oder das bekannte „Paroles, Paroles“.



## Georges Moustaki – Live

(Polydor 3574 033)

Der in Ägypten aufgewachsene Grieche wurde ehemals von der Piaf entdeckt und singt seither fast ausschließlich französisch – nach wie vor in der Sprache also, in



der sich Chansons am besten vortragen lassen. Dabei sind diejenigen Moustakis von besonderer Art: so gut, so einfühlsam, so lyrisch,

daß sogar Frankreichs Altmeister Georges Brassens ihn bewundert und Barbara Streisand ihn überaus schätzt – was wiederum bei deren Klasse eine Auszeichnung bedeutet. Die meisten der 24 in der Cassette enthaltenen Lieder hat er selber komponiert und getextet; einige stammen von Mikis Theodorakis.



## Bruce Springsteen: Born To Run (CBS 40-80959)

Bruce Springsteen ist das neue Pop-Idol in den USA. Die einen halten ihn für den neuen Elvis, die anderen für den neuen Little Richard – wahr ist jedenfalls, daß Springsteen es schaffte, in

derselben Woche Titelheld der amerikanischen Magazine „Time“ und „Newsweek“ zu werden, was so schnell keinem Politiker gelingt. Besonders hörensenswert ist der Titelsong, aber auch „Jungleland“ oder „Thunder Road“.



## K-TEL's Deutsches Gold (K-TEL MC 128)

25 Stücke von Freddy („Ein Schiff wird kommen“) über Heidi Brühl („Wir wollen niemals auseinandergehen“) bis hin zu Peter Alexander („Ich zähle täglich meine Sorgen“). Sogar der fast vergessene Peter Kraus ist mit seiner „Schwarzen Rose, Rosemarie“ vertreten. Für Leute, die musikalische Erinnerungen mögen.



## Deflector für Golf Heckfenster

Schützt vor Verschmutzung und Vereisung, verhindert zu starke Sonneneinstrahlung

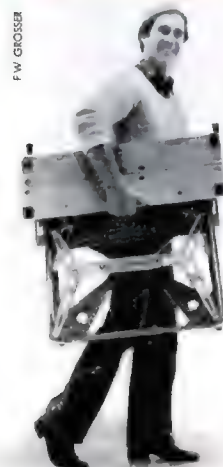
Softschwarzes Kunststoff-Design

Problemloser Außenanbau, kein Bohren

Abnehmbar durch Schnellverschluß



Zu beachten: Über die VW-Ausstattung



## Die verblüffende Idee: Die zusammenklappbare, tragbare Werkbank. Riesenschraubstock, Sägebock, Hobelbank. Alles in einem.

Die Allzweck-Werkbank Workmate® verblüfft, weil sie so vielseitig ist. So handlich, leicht und trotzdem so arbeitsstabil.

Sie ist aus härtestem Stahl und Druckgußaluminium gebaut. Mit 36facher Verstrebung: Also absolut verwindungssteif.

Die Allzweck-Werkbank Workmate® trägt mehr als 1/4 Tonne. Dabei ist sie ein Leichtgewicht von 14 Kilo. Deshalb leicht zu transportieren und überall einsetzbar. In Haus, Garten und Hof.

2 Arbeitshöhen sind einstellbar: 61 cm und 82 cm. Zusammengeklappt ist sie klein wie ein Koffer: 19 x 73,5 x 74 cm. So paßt sie in jeden Kofferraum, jede Abstellkammer, jede Nische.

**Black & Decker**

**DM 269,-**

Unverbindliche Preisempfehlung

**Preissenkung  
DM 219,-**

Unverbindliche Preisempfehlung  
Sie sparen DM 50,-

**Allzweck-Werkbank  
Workmate.**





rolf lohbergs

# treff•punkte

Eine Märcheninsel für Golfspieler, eine Wüste für Skiläufer.

**W**aren Sie mal auf Fünen? Es lohnt sich — Fünen ist Dänemarks Märcheninsel, ein einziger großer Garten. In Nyborg steht das Hotel Hesselet. Es ist nicht nur eine sehr gepflegte Luxusherberge, sondern auch mit einem der schönsten Golfplätze Dänemarks gesegnet. Dort hat man jetzt ein Angebot speziell für Golfspieler aufgelegt. Halbpension zu 90 Mark, Vollpension zu 105 Mark.

**N**euester Frühlingstip für USA-Reisende: Skifahren in Kalifornien. Im Ernst, das ist einen halben Tag wert: Wenn man ohnedies die Westküste besucht, von Los Angeles mal kurz in die Sierra Nevada zu fahren. Das geht mit einem Leihauto oder per Bus und dauert nicht lange. Schnee, Skihotels und Leihskier — alles ist da. Drei Stunden wedeln, dann runter ans Meer zum Baden.

**O**hne Zweifel der Duft der ganz großen und ganz weiten Welt im neuen NUR-Programm: Die polynesischen Inseln Huahine und Moorea, in der Nähe von Tahiti. Hotels im Eingeborenen-Stil, auf Stelzen überm Wasser. Südsee, dunkle Schönheiten, Hula-Hula, stolze Preise: Zwei Wochen auf beiden Inseln, mit Flug und Vollpension, 6000 Mark. (NUR, 6 Frankfurt, Hochhaus Baseler Platz.)

**W**illy Brandt, Ex-Bundeskanzler, machte ehemals Ferien in Jandia Playa, einem der drei nennenswerten Hotels auf der kargen kanarischen Insel Fuerteventura. Damals war das Haus völlig unbekannt. Heute ist es — als Club-Hotel der Robinson-Kette mit unaufdringlichem Animationsprogramm — so gut besucht, daß es vergrößern mußte. Was so ein kurzer Kanzler-Besuch doch ausmacht.

## Ein Mann. Ein Buch. Ein Bausatz.

Das weltweit bewährte, einzigartige Buch- & Bausatz-System von Heathkit macht es auch Ihnen, als absolutem Laien, möglich, die modernsten Elektronik-Geräte einfach selbst zu bauen. Schritt für

Schritt und Teil zu Teil. Ob Digital-Stoppuhr, Ultraschall-Alarmanlage, Meßgeräte, Funk- oder Stereo-Anlagen. Nehmen Sie die Herausforderung an. Schicken Sie erstmal den Starthilfe-Scheck (unten) ab.

### **Elektron. Digt.-Stoppuhr** **Ein Buch. Ein Bausatz.** **7 Std. Zeit.**

Programmierbare, quartzgesteuerte Digital-Stoppuhr. Sieben Funktionen. Genauigkeit  $\pm 0,003\%$ . Auflösung 99 Std., 59 Min., 59,99 Sek.

### **Hochleistungs-Zündanlage** **Ein Buch. Ein Bausatz.** **2 Std. Zeit.**

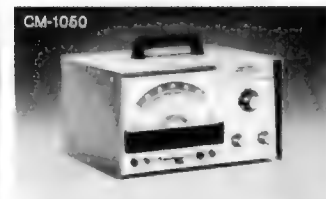
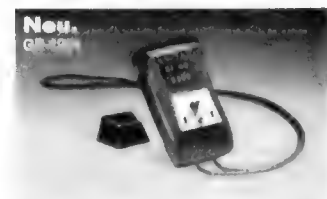
Ermöglicht geringeren Kraftstoff-Verbrauch. Kaltstart-Eigenschaften werden verbessert.

### **Zündblitz-Pistole** **Ein Buch. Ein Bausatz.** **3 Std. Zeit.**

Auch bei starker Sonneneinstrahlung ausgezeichnete Helligkeit. Batterieanschluß. Induktiver Abgriff.

### **Auto-Vielfachtester** **Ein Buch. Ein Bausatz.** **6 Std. Zeit.**

Zur Prüfung von Lichtmaschine, Unterbrecher-Kontakten, Zündspannung etc. Netzunabhängig.



**Rangehn!**  
**Selbst**  
**bauen!**  
**Heathkit®**



### **Starthilfe-Scheck**

für Ihren interessantesten neuen Freizeit-Spaß: Es kommt der Katalog voll mit dem vielseitigen Geräte-Programm der Heathkit Bausatz-Elektronik. Kostenlos und unverbindlich.

Name

Straße

PLZ/Ort

HEATHKIT Geräte GmbH, Abt. 501/3  
Ausstellungs- und Service-Zentrum  
Robert-Bosch-Straße 32-38 6079 Spremlingen 2

A.V. 2



# Über den Gaumen gepeilt

Tip für Autofahrer unterwegs: Hotel Bachmair in Weißbach am Tegernsee.

**D**ie Bachmairs sind eine alte Familie am Tegernsee. Deshalb hatten sie auch mehrfach Gelegenheit, gastronomisch wirksam zu werden. Heute gibt es dort zwei berühmte Bachmair-Hotels, die aber nur entfernt zusammenhängen: Das „Bachmair am See“ und das „Bachmair Weißbach“.

Das eine liegt direkt am Ufer, das andere ein gutes Stück vom Rummel entfernt am kleinen Flübchen Weißbach. Das am See glänzt vor Luxus und feinen Leuten, das an der Weißbach strahlt Behaglichkeit aus. Von letzterem ist hier die Rede.

Im Grunde ist das Hotel Bachmair ein Gasthof. So steht es auch noch stolz am Haus. Ein Gasthof, freilich inzwischen mit Hallenschwimmbad und riesiger Tennishalle ausgestattet, über hundert Jahre alt, sehr bequem und gemütlich, von Bergtouristen ebenso häufig besucht wie von Badegästen.

Die Küche ist berühmt, seitdem das Haus steht, und das bedeutet: Seit vier Generationen liegt sie fest in den Händen der Familie Bachmair. Norwegischen Räucherlachs und russischen Kaviar kann man dort auch haben, ebenso wie französische oder jugosla-



Von der Autobahnabfahrt Holzkirchen

# Holts

Moderne Felgen brauchen Schutz gegen Steinschlag, Salz und Rost. Holts Steel Wheels Metallic-Spray ist der einzige Schutzspray aus echtem Edelstahl-rostfrei und zähem, schlagfestem PU-Kunststoff. Steel Wheels schützt dauerhaft und sieht gut aus. Steel Wheels gibt es im Zubehörhandel und in Kaufhäusern. Von Holts.

## Steel Wheels

Metallic-Spray

# Hi-Life M401

Garantie für 50.000  
sichere Kilometer –

## SEMPERIT



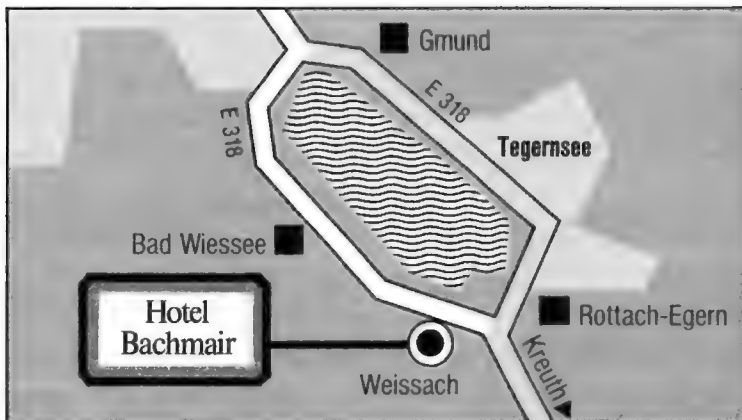
# Semperitissimo

DEUTSCHE SEMPERIT GMBH, Triebstraße 39, 8 München 50 · Filialen in: Düsseldorf · Dortmund · Frankfurt · Hamburg · Nürnberg · Stuttgart

wische Gerichte. Aber deswegen kommt man nicht zum Bachmair. Man kommt vielmehr, um gebratene Ente mit Apfelrotkraut oder Schweinebraten mit Kartoffelknödeln zu essen, Hasenschlegel mit Spätzle oder Kalbsnierenbraten mit Schwarzwurzeln. Die Bedie-

nung ist vorzüglich. Falls jedoch jemand kommt und nur einen Miesbacher Käse mit Butter und Brot für drei Mark fünfzig bestellt — er wird mit der gleichen Liebenswürdigkeit bedient wie der Herr, der mit Genuß ein teures Chateaubriand verzehrt.

Lediglich an sommerlichen Wochenenden sollte man sich vom Bachmair an der Weißbach fernhalten. Dann beschert ihm der Ruf seiner Küche regelmäßig mehr Gäste als Stühle. Das Telefon, um einen Platz zu bestellen, ist 0 80 22/64 52. R. L.



geht es über Bad Wiessee ...



... zum Hotel Bachmair in Weissach

# Sunflower. Meister aller Preisklassen.



**Wildflower**, das Allroundboot mit der sportlichen Note. 4-Personen-Segelboot mit 9,3 qm Segelfläche. Auch zum Rudern und Motoren. DM 2.150,—\* (komplett segelfertig)

**Mayflower**, das praktische Familienboot. Ebenso, aber mit einfacherer Besegelung. DM 1850,—\* (komplett segelfertig). (\* unverbindliche Preisempfehlung)



**Snark.**  
Snark Products GmbH

Die Sunflower ist ein praktisches, leichtes, fast unverwundliches 2-Mann-Segelboot. Sie hat einen unsinkbaren, schlagfesten und wartungsfreien Rumpf mit witterungsbeständiger Luran-S®-Beschichtung. Die Sunflower ist problemlos auf jedem Autodach zu transportieren und braucht keinen Liegeplatz. Sie ist in einer halben Minute aufgetakelt und kinderleicht zu bedienen. Seit ihrer Einführung ist die Sunflower das meistverkaufte Segelboot in Deutschland.

DM 875,—\* (komplett segelfertig)

Technische Daten: Länge 3,35 m, Breite 1,10 m, Freibord 0,36 m, Segel (Nylon) ca. 5 qm.

Gewicht mit Beschlägen ca. 21 kg, segelfertig ca. 32 kg, Rigg und Beschläge seewasserfest, Holzteile Bootsbausperrholz.

Ausstattung: Mast, 2 Spieren, Segel, Steckschwert, Beschläge, Alu-Ruder selbstaufholend, Polyesterfall- und Schot, Spritzdeck, Ruderrollen, Sitzducht. Änderungen vorbehalten.

Coupon ———  
Weitere Informationen und Händler-  
nachweis über  
☐ Sunflower  
☐ Mayflower/Wildflower  
erhalten Sie kostenlos durch

AMS 1

Spielgefährte  
der Privatgeneration  
env

6000 Frankfurt/M.-Nieder-Eschbach,  
Berner Str. 77, Tel. (06 11) 5 07 20 64

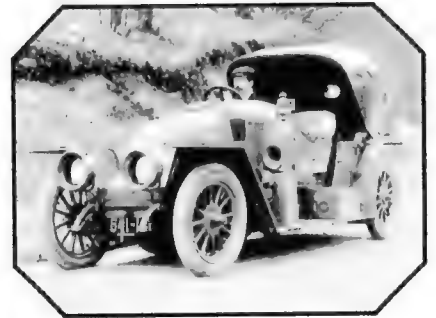


# Als die Räder laufen lernten

Folge 2: Bierfässer und Prominenz.



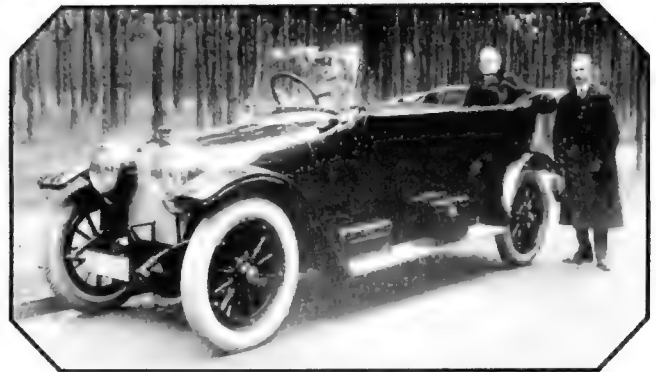
**D**en Überfluß an Wasser zu vernichten, ist ein britisches Problem. Deshalb wird Tee getrunken und Whisky verwässert, doch Ale macht den Durst erst wirklich schön, das Bitterbier hebt den Geist der Nation. Durch Gottlieb Daimler wurde es motorisiert: Seinen ersten Lastwagen lieferte er Anno 1896 an die britische Kundschaft, 1898 den ersten Fünftonner mit Zweizylindermotor vom Typ Phoenix, und stolz präsentiert sich das kaum veränderte Modell 1905 als Ale-Transporter der Firma Allsopp: Wer mag noch Pferde, wenn die Neuzeit mit 15 km/h zum Zapfhahn rast? Die Klotzbremse tat, was sie konnte; eine zweite Bremse arbeitete auf die Getriebewelle.



**S**olange ich lebe, bleibt der Kühler hinten“, sprach Louis Renault und hielt das drei Jahrzehnte durch. An die 50 Liter Wasser kühlten die sechs dicken Zylinder des Torpédo 35 CV von 1912. Mit 90 km/h sauste der Fahrtwind ins Kutschverdeck, wenn Monsieur Dupont mit vibrierenden Schnurrbartspitzen Vollgas gab, so lange die Reifen hielten. Azetylengas-Scheinwerfer machten die Nacht zum Tage, Kutschenlämpchen verkümmerten als Zierat.



**W**er konnte dieser Einladung widerstehen? 1921: Der Krieg war vorbei, in dem André Citroën viel Geld mit Zahnrädern verdient hatte. Nun baut er Autos en masse. Der 1,5 Liter-B 2, hier als elegantes Coupé ins Bild gesetzt, kam bis 1925 auf 107 000 Stück, alle Citroën zusammen auf 207 000, jeder komplett mit elektrischem Licht ohne Aufpreis. Die patentierten Michelin-Räder des B 2 rollten mit 70 km/h.



**P**rominenz ließ sich fahren. Weit hinten im Fond posiert Dichterfürst Gerhart Hauptmann in seinem Erfolgssymbol, einem 5,7 Liter-Vierzylinder-Mercedes mit 50 PS, Typ „Kettenwagen“: Der antike Kettenantrieb zur Hinterachse hielt sich lange auch bei Rennwagen, weil die schweren Differential-Achsen stark trampelten. Diesen Daimler von 1913 gab es wahlweise mit Kette oder Kardan.

**Die Bosch Kundendienste, Ihre Spezialisten für Auto-Elektrik,  
versprechen Ihnen:**

# **Wir machen, was sein muß. Und das gründlich.**



Wenn es sein muß,  
reinigen wir  
den Luftfilter.

Wenn es sein muß,  
machen wir den  
Zündfunken stark.

Wenn es sein muß,  
prüfen wir die Kompression.

Wenn es sein muß,  
bringen wir Generator,  
Regler und Anlasser  
in Ordnung.

Wenn es sein muß,  
bringen wir die Batterie  
in Form.

Wenn es sein muß,  
sorgen wir für günstigen  
Kraftstoffverbrauch.

Wenn es sein muß,  
korrigieren wir den  
Zündzeitpunkt.

Und wir kümmern uns  
natürlich um noch viel mehr. Ums  
Licht und ums Radio. Um Blinker und  
Hupe und Scheibenwischer. Um alles,  
was mit Auto-Elektrik und -Elektronik zu tun hat.  
Denn darin macht uns keiner was vor.



**Die Kundendienste von Bosch.**





**Ich habe eine eigene Zigarettenfabrik: zwei Hände und SAMSON zum Drehen.**

NIEMEYER  
**SAMSON**  
HALFWAHE SHAG

Der Echle aus Holland - schmackig und frisch - 100 Zigaretten - 100 DM

## Unerläßlich für die gute Fahrt: VARTA-Führer 76/77



**Besser reisen, schlafen, speisen – mit dem neuen VARTA-Führer 76/77**

Wo Sie in der Bundesrepublik und West-Berlin auch sind, die Reiseinspektoren des VARTA-Führers waren schon dort. Was sie in 12.990 Hotels und Restaurants an Komfort, Küche, Preis und Einrichtung fanden, sagt Ihnen verlässlich der VARTA-Führer 76/77. Ferner 150 Stadtpläne und 50 Seiten Übersichtskarten, darunter 9 neue Umgebungskarten von Großstädten und eine Verkehrsfunk-Übersichtskarte. Auf einem Nenner: Mit dem VARTA-Führer 76/77 wissen Sie, was Sie erwartet und was Sie erwarten können.

Jetzt bei Ihrem Buch-Fachhändler  
Nur DM 24,80

# Wasserspiele

Dynafoil fahren – ein neuer Freizeitspaß aus Amerika.

**M**oses schritt durch das Wasser, Jesus wandelte auf seiner Oberfläche, und die Kalifornier brausen darüber hinweg – auf dem Dynafoil.

Bei dem neuesten Freizeitspaß der Amerikaner handelt es sich um ein Tragflächenboot in Miniformat, bei dem der Rumpf mit zunehmender Geschwindigkeit aus dem Wasser ragt. Dazu verhelfen ihm die sechs flügelartigen Gebilde an Bug und

Daher verlegte er die Zukunft kurzerhand aufs Wasser und bastelte drei Jahre lang, bis das Dynafoil serienreif war. Gelenkt wird es mit einem Fahrradlenker, angetrieben von einem Zweizylindermotor mit 340 cm<sup>3</sup> oder wahlweise 440 cm<sup>3</sup>. Damit es ausreichende Stabilität erhält und unsinkbar wird, schäumt Cline den Bootsrumpf in einem Spezialverfahren aus. Sofern der Pilot – etwa nach einem Sturz – das Gaspedal losläßt, stellt sich der Motor sofort ab. Der Tankinhalt von 19 Litern reicht für mehr als 100 Kilometer.

### Wo es das Dynafoil zu kaufen gibt

Das Dynafoil wird noch nicht offiziell in die Bundesrepublik importiert. Wer es privat versuchen will, muß sich an die Firma von Dave Cline wenden. Die Anschrift: Dynafoil Inc., 881 W. 16th St., Newport Beach, California 92660/USA. Zum Preis von rund 2000 US-Dollar kommen die Fracht – der Kosten wegen empfiehlt sich Schiffstransport – und der Zoll dazu.

Am erstaunlichsten ist das Tempo, mit dem das Dynafoil über die Wellen gleitet: Mit dem stärkeren Motor lassen sich bis zu 70 km/h erreichen, und das sogar bei rauher See.

Während sich mittlerweile jedes Wochenende ein paar Dutzend Dynafoil-Sportler an den kalifornischen Küsten vergnügen, bastelt Dave Cline bereits an schnelleren Versionen seines Easy Gliders herum. Sein Plan: der Bootsrumpf soll schmaler und der Anstellwinkel der Flügel geringer werden; zugleich treibt ein noch stärkerer Motor den Propeller an. Cline glaubt, daß sein neues Modell über 100 km/h erreichen wird, ohne die Stabilität zu verlieren.

Heck, die das Dynafoil von vorn wie einen Haifisch aussehen lassen und ihm den nötigen Auftrieb bei hohen Geschwindigkeiten verleihen.

Erfunden hat das Naß-Mobil der Techniker Dave Cline. Von anderen Wochenend-Hobbys hält der Amerikaner nicht viel: „Mit einem Motorrad im Gelände geht es zwar schneller, aber dafür gibt es keine Strecken; Buggies machen gleichfalls keinen Spaß, weil man zu viel Sand schluckt, und Fliegen ist inzwischen auch zu teuer geworden.“

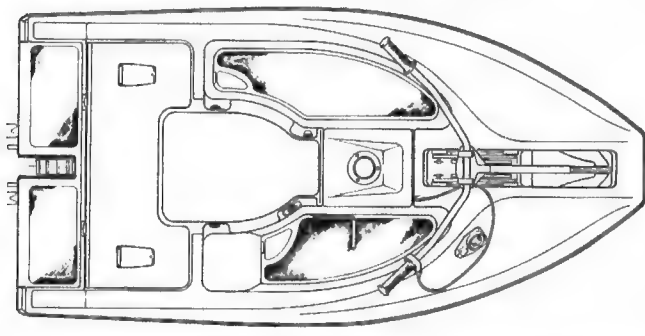
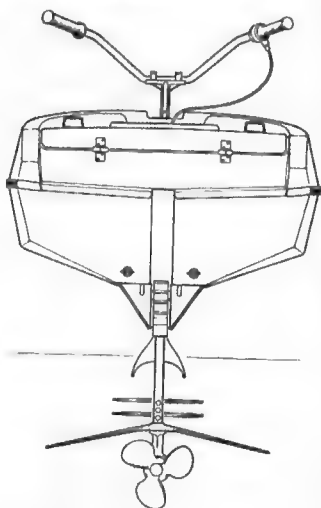
Der Erfolg jedenfalls gibt seinem Vorhaben recht: In seinem Büro stapeln sich die Anfragen für das getunte Gefährt – die begeisterten Amerikaner wollen, wie sollte es anders sein, damit Rennen fahren.

Marc Madow



Das Dynafoil ist ein Tragflächenboot, bei dem der Rumpf mit zunehmender Geschwindigkeit aus dem Wasser ragt. Er ist ausgeschäumt und daher unsinkbar. Der Pilot sitzt auf ihm wie auf einem Motorrad.

Sechs flügelartige Gebilde verleihen dem Dynafoil genügend Stabilität auch bei hohen Geschwindigkeiten. Getunte Versionen mit schmalerem Rumpf sollen über 100 km/h schnell sein.



Bei einem Platten bleiben Sie liegen.  
Und zwar 2 Minuten.



Länger dauert keine Reifenreparatureinschl. Aufpumpen  
mit Reifen-Pilot 77

Und so wird's gemacht: Reifen-Pilot 77 an das Ventil des lecken Reifens anschließen - Sprühkopf drücken - fertig. Sofort losfahren, so 10 bis 20 km und dann an der nächsten Tankstelle den Reifendruck regulieren lassen. Einfacher geht's nicht. Sauberer auch nicht.

Reifen-Pilot 77 gibt es für kleine und große Pkw-Reifen in Ihrer Tankstelle, in der Werkstatt und im Kfz-Zubehörhandel. Bezugsquellennachweis: Start-Pilot, 479 Paderborn, Postfach 2470

Können Sie es sich leisten  
woanders zu kaufen?



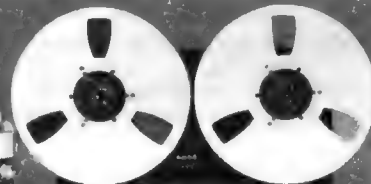
Konica Autoreflex A 3  
mit Hexanon 1,7/50 566,-

Asahi Pentax KM  
mit SMC-Pentax 1,8/50 496,-

Nikkormat EL chrom  
mit Auto-Nikkor 2/50 945,-

jeweils 2 Jahre Vollgarantie!

Weitere Preisknüller finden Sie in unseren Preiskatalogen.  
Fotofreunde schreiben an  
Hansa-Foto, Abt. B 1,  
Hansaring 91, 5000 Köln 1



Revox A 77 CS  
kpl. Tonbandmaschine o.Z.  
18 Monate Werks-  
garantie 1370,-

Akai 4000 DB  
Dolby-Tonbandmaschine  
2 Jahre Werksgarantie 698,-

TEAC A 3300 S/2  
Tonbandmaschine 19/38 cm-s.  
2 Jahre Saturn-  
Vollgarantie 1698,-

HiFi-Freunde schreiben an  
SATURN, Abt. 24,  
Hansaring 91, 5000 Köln 1

**HANSA  
FOTO**

**SATURN**  
HiFi-Studios - führend in Europa



# Für Wüstlinge

Zwei Oasen-Fahrten durch Algerien.

**A**gypten ist seit hundert Jahren ein Reiseland, Marokko seit zwei Jahrzehnten, Algerien fängt gerade damit an.

Was tun in Algerien? Am Strand liegen und baden? Das ist möglich. Die zwei attraktivsten neuen Badezentren sind in die Karte eingezeichnet: Tipasa und Zeralda. Aber Algerien hat noch Interessanteres zu bieten. Eine Rundfahrt durch die nördlichen Wüstenregionen zum Beispiel, von Oase zu Oase. Das ist ein Abenteuer, aber kein lebensgefährliches. Der Algerien-Spezialist Orion (Stuttgart, Königstraße 10 c) hat

beim Algerischen Fremdenverkehrsbüro in Frankfurt, Taunusstraße 20.

Die empfehlenswerteste Rundfahrt ist in der Karte schwarz eingezeichnet. Sie führt über gute Straßen und durch Oasen mit komfortablen, teils neuen Hotels. Bereits auf der Höhe von Bou Saada stößt man auf Sanddünen; Laghouat und El Oued liegen schon in der Wüste, und der Abstecher nach El-Golée führt 500 Kilometer tief in die nördlichen Ausläufer der Sahara.

Zwei noch weit abenteuerlichere Möglichkeiten eröffnen sich in Tamanrasset

und in Djanet. Von diesen beiden weit in den Süden vorgeschobenen Orten – in denen man mit recht schlichten Herbergen vorlieb nehmen muß – kann man ein- oder zweitägige Abstecher in die Umgebung machen – allerdings nur im Geländewagen mit einem kundigen Fahrer, den der Autoverleiher stellt. Zweckmäßig ist, von Algier aus die beiden Orte anzufliegen. Allerdings kann man auch die in die Karte rotbraun eingezeichneten Strecken fahren. Die Straßen sind kürzlich ausgebaut oder erneuert worden, so daß es technisch auch keine Schwierigkeiten mehr gibt.

Rolf Lohberg

## Was Sie für eine Algerien-Reise brauchen

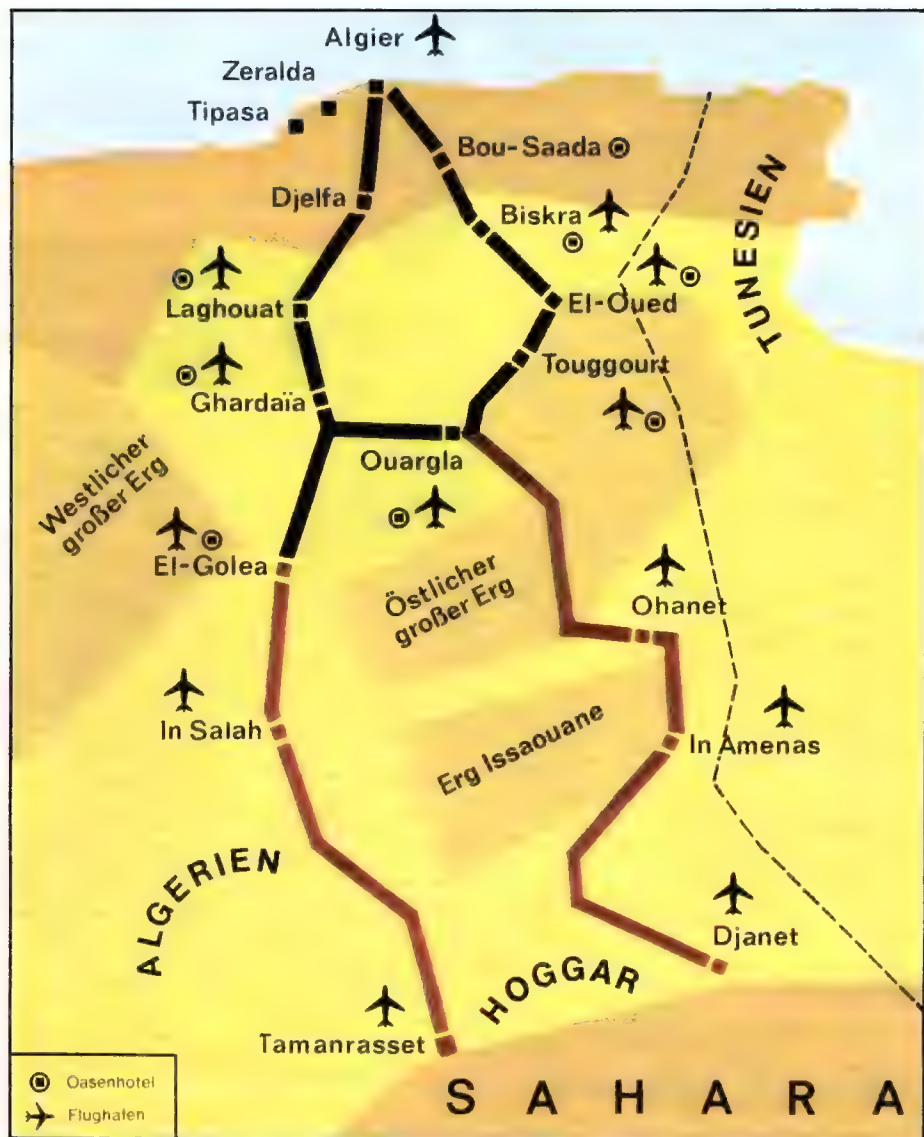
Reisende nach Algerien benötigen ein Visum. Man bekommt es in der Botschaft der Demokratischen Volksstaatlichen Republik Algerien, Poststraße 1, 53 Bonn-Bad Godesberg. Eine Pockenimpfung ist zwingend vorgeschrieben (für die Wiedereinreise in die Bundesrepublik). Eine Choleraimpfung wird empfohlen.

Wer mit dem Auto einreist, braucht einen internationalen Führerschein und das Nationalitätszeichen „D“ am Wagen. Die grüne internationale Versicherungskarte gilt in Algerien nicht. An der Grenze muß also eine Kurzhaftpflichtversicherung abgeschlossen werden.

Die Landeswährung (algerische Dinar = DA) darf bis zu einem Betrag von 50 DA bei der Ein- oder Ausreise mitgeführt werden. Fremdwährungen unterliegen keinen Beschränkungen, jedoch muß der eingeführte Betrag deklariert werden. Die schriftliche Deklaration wird dann bei der Ausreise abgegeben.

solche Rundreisen per Pullman-Bus im Programm: Eine Woche mit Flug und Vollpension kosten ab etwa 1000 Mark, zwei Wochen ab etwa 1600 Mark.

Mehr Spaß macht es im Auto. Das mietet man bei der A.T.A. (Agence Touristique Algérienne, 2 Place Cheikh Ben Badis, Algier) oder von der Bundesrepublik aus über den Reiseveranstalter – etwa in Verbindung mit einem Badeaufenthalt. Die genauen Mietwagenpreise sowie weitere Informationen bekommt man



Die schwarze Route führt über gute Straßen; die braune bringt mehr Abenteuer

OVERSEAS BUYERS WELCOME



# TAIWAN TRANSPORTATION EQUIPMENT SHOW

EXHIBITS:  
BICYCLE  
BICYCLE PARTS  
MOTORCYCLE  
MOTORCYCLE PARTS  
AUTO PARTS  
YACHT

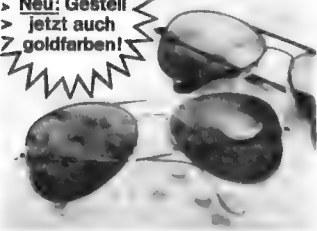
MAY 18 THRU 22, 1976  
CETDC SHOW GROUNDS, TAIPEI



FOR FURTHER INFORMATION, CONTACT  
**china external trade development council**  
145, CHUNG SHAN N. RD., SEC. 1  
TAIPEI, TAIWAN, REPUBLIC OF CHINA  
CABLE: CETRA TAIPEI TELEX: 21676 CETRA TAIPEI

FAR EAST TRADE SERVICE CENTER  
REPRESENTATIVE'S OFFICE IN GERMANY  
ALFRED-BREHM-PLATZ 19  
6 FRANKFURT/MAIN, WEST GERMANY  
TEL: (0511) 447958  
CABLE: ADD FETRA FRANKFURTMAIN

Neu: Gestell  
jetzt auch  
goldfarben!



## Pilotenbrillen US Air Force

Form: federleicht, farbtreu, polarisierend. Gläser:  
fünfschichtig, splitterfrei, hoch kratzfest. Gestelle:  
biegsam, passen jeder Kopfform. Mit Etui  
Modell D-110 Gestell silberfarben DM 39,50  
Modell D-110/S Gestell mattschwarz DM 44,50  
Modell D-110/G Gestell goldfarben DM 49,50  
NN-Lieferung + Versandkosten, 14 Tage Rückgaberecht.  
Postkarte an Aviarichter, Am Wald 47, 7550 Karlsruhe 31  
Eilbestellungen: Tel. (07 21) 730 73 (Tag und Nacht)  
AVIARICHTER - Geräte für die Luft- und Raumfahrt

## AUTOTRANSPORTER

z. B. 2000 kg ab DM 3330,- inkl. MwSt.  
Pkw-Kastenanhänger, Bootsanhänger,  
ein- und doppelachsige. Fertige Anhänger  
sowie Anhänger-Bauteile und vorgefertigte  
Fahrgestelle zum Selbstbau.  
Netto-Preise ab Werk. Verlangen Sie  
kostenloses Angebot mit allen Daten.

**MOSEL + CO., Anhängerwerk**  
764 Kehl-Leutesheim 100, Tel. 0 78 53 / 2 27



## ORIGINAL Pilotenhemd



**Pilotenbrille**  
**US Air Force Form**  
Farbtreu. Polarisie-  
rend. Gläser:  
5-schichtig, splitter-  
frei. Paßt jeder  
Kopfform.  
Mit Etui  
Gestell silberfarben  
D-110 DM 39,50  
Gestell mattschwarz  
D-110/S DM 44,50  
Gestell goldfarben  
D-110/G DM 49,50

Deutsches  
Markenfabrikat.  
Seit 20 Jahren  
erprobt.

Baumwolle, poly-  
esterverstärkt. Zwei  
Brusttaschen mit  
Patte und Quetsch-  
falte. Linke Tasche  
mit dem unerläß-  
lichen Piloten-  
Bleistiftschlitz.  
Schulterklappen.  
Bei Bestellung bitte  
Modell-Nummer und  
Kragenweite angeben.

B-113/B fliegerblau  
DM 44,50  
B-113/W weiß  
DM 44,50  
2 Stück nur DM 80,-!

NN-Lieferung +  
Versandkosten.  
14 Tage  
Rückgaberecht.  
Eilbestellungen:  
Telefon (07 21) 730 73  
(Tag und Nacht).

**Aviarichter**  
**Pilotenbedarf**  
Am Wald 110  
7550 Karlsruhe 31

## ANSA-SPORTAUSPUFFANLAGEN

mit ABE lieferbar für:  
**AUDI 50 und VW POLO**



und viele andere Fahrzeuge



Fordern Sie unser Angebot an!  
Es lohnt sich!

Rennsport-Zubehör GmbH, 6831 Reilingen,  
Sauerbruchstr. 3 + 6, Tel. 0 62 05 / 67 67, Telex 04 65 980

## WIKING

Sportschlauchboote  
für alle,  
die das Wasser lieben  
5 Typen -  
85 Möglichkeiten

☐ Urlaubsfahrt ☐ Wasserski  
☐ Langfahrt ☐ Segel  
☐ Küste ☐ Motor stark ☐ leicht  
☐ binnen ☐ Pers. ☐ PS  
ankreuzen, mit Absender an Wiking,  
Informationsmappe kommt unverbindlich.  
Besuchen Sie uns auch am Wochenende.  
352 Hofgeismar 20 Tel. 05671-2027/8



Besuchen Sie uns auf der CAMPING '76 in Essen vom 20.-28. 3. 76



**Original-Flieger-Lederjacke** in den Farben  
Grau, Schwarz, Braun und Flaschengrün.  
Sehr weiches Nappaleder. Innenfutter  
orange 1 schräge Reißverschlusstasche,  
Bleistifttasche am Arm. DM 215,-  
auch in Nylon, in Farbe Blau lieferbar mit  
Innenfutter DM 85,-  
Jagdzug, oliv, mit aufgesetzten Taschen DM 285,-  
Stiefelhose (Jägerhose), grau DM 95,-  
Feldhemd (Jägerhemd), oliv, 100% Baum-  
wolle DM 36,-

**Fallschirmspringer-Stiefel**  
Mod. „Standard“ sportlich, bequem, strap-  
azierfähig, fachärztlich empfohlen, leder-  
gefütert, mit durchgehender Hartgummi-  
sohle, ausgeprägtem Profil, zwiegeleitet  
und verschraubt. DM 85,-  
inkl. 2 Paar Schnürsenkel und 1 Paar Sok-  
ken DM 90,-  
Barette, rot, schwarz, grün DM 20,-

**REITSTIEFEL**  
a) schwarz Rindbox mit DM 95,-  
Wadenschlinge  
b) schwarz, mit brauner DM 120,-  
Stulpe

**Knobelbecher** DM 65,-  
(ohne Abbildung) leichte Ausführung,  
Oberleder: wasserabstoßendes Water-  
proofleder, mit orig. Sohle vom Springer-  
stiefel (mit Lammfell gefüttert) DM 85,-

Leistungsstarke Versandabteilung - Alle Artikel im Versand und in den Filialen - Telefonanruf oder  
Postkarte genügt - Volles Umtausch- und Rückgaberecht. Ab DM 40,- keine Versandkosten. Lieferung  
gegen Nachnahme. Herren-Oberbekleidung in großer Auswahl. Damen- und Herren-Nappalederjacken  
in modischen Farben und allen Größen in großer Auswahl im Lager.

**Fallschirmspringer-Stiefel**  
Modell „Super“  
Oberleder weiches Box calf,  
Ferse und Kappe verstärkt  
(sonst wie Modell „Stan-  
dard“) DM 95,-



**Fallschirmspringer-Stiefel**  
mit flacher Sohle DM 98,-  
Ersatzsohlen (starkes Profil) DM 6,-  
1 Paar



**Bundeswehr-Parka**, Original-Ausführung,  
oliv, mit Teddy-Futter DM 160,-  
Leichtere Ausführung, oliv und blaugrau,  
mit ausknöpfbarem Teddy-Futter DM 130,-  
DM 9,-  
Hosengürtel, Leder DM 22,-  
Koppel, Leder DM 7,50  
Bundeswehr-Krawatte  
Schlafsack, 1. Wahl DM 60,-  
Schlafsack, 2. Wahl DM 80,-

**Bundeswehr-Hemd**  
von Größe 36-47, Diolen-Cotton  
(weiß und blaugrau) DM 19,50  
1/2 Arm (blau und weiß) DM 17,50

## TEXTIL-PICHT

633 Wetzlar, Joh.-Seb.-Bach-Straße 1-2, Telefon (0 64 41) 2 42 90/2 55 66, Postfach 2244  
Filialen: Stadt-Allendorf, Niederrheinische Straße, Telefon (0 64 28) 72 33  
Münster, Klappgarten 3, Telefon (0 51 92) 30 77



# Männersachen

Vom Modellauto bis zur Schaltzentrale.

Bis ins kleinste Detail entspricht das im Maßstab 1 : 12 hergestellte Modellauto dem berühmten Mercedes SSKL, von dem 1931/1932 nur sechs Exemplare gebaut wurden. Sämtliche Teile – mit Ausnahme der liebevoll gestichelten Lederpolsterung und der Gummireifen – sind aus Messing oder Nickel gefertigt. Das Armaturenbrett ist vollständig bestückt, Schalt- und Handbremsgestänge funktionieren korrekt. Jedem dieser Liebhaberstücke liegt ein nummeriertes Ursprungszeugnis, eine Farblithographie des Automobilers Walter Gotschke und eine Ausstellungsvitrine bei. Vertrieb: Blumhardt + Cie, Königsbau, 7 Stuttgart 1. Preis: um 2400 Mark.



In Handarbeit werden die nummerierten Exemplare der Royal-Oak-Uhr gefertigt, die im Innern ein extraflaches automatisches Uhrwerk mit einem goldenen Rotor birgt. Die acht Schrauben bestehen aus 750er Weißgold. Vertrieb: Audemars Piguet UHG, Königsteiner Straße 5a, 6232 Bad Soden. Preis: um 4200 Mark.



Ausgesprochen einprägsam wirkt die Mini-Prägemaschine, die den Namen und die Adresse des Besitzers mit einem simplen Mechanismus in Papier drückt, wobei die Buchstaben erhaben stehen. Vertrieb: Snob Shop, Leopoldstraße 20, 8000 München. Preis: um 65 Mark.



Nur in begrenzter Serie wurden die „Lincoln“-Pfeifen aufgelegt. Beim Modell Senator (34 Mark) ist der Kopf reliefartig aufgeraut, um eine bessere Kühlung zu erreichen. Bei den Modellen Governor (36 Mark) und President (38 Mark) fallen die bestechenden Maserungen auf. Vertrieb: Martin Brinkmann AG, Dötlinger Straße 4, 28 Bremen 1.



Einen luftdicht versiegelten Reflektor besitzt die Allzweckleuchte von Varta, die sich durch ungewöhnlich starken Lichtstrahl bei großer Reichweite auszeichnet. Die Konstruktion des Tragegriffs erlaubt es, das Modell auch als Standleuchte zu verwenden. Hersteller: Varta, Stöckener Straße 351, 3 Hannover. Preis: um 25 Mark.



aus federleichtem Nylon besteht  
er nach der Ölsorte GTX 2 be-  
kannte wetterfeste Freizeit-  
lumber von Castrol, der dazu  
passende Overall aus Baum-  
wolle. Vertrieb: Deutsche Castrol,  
Schäferkampsallee 18, 2 Ham-  
burg 6. Preise: Lumber 59 Mark,  
Overall 89 Mark.



Als Schaltzentrale für Termingeplagte funktioniert  
der Elektronenrechner CM 35, der gleichzeitig Uhr  
und Kalender, Wecker und Kurzzeitmesser ersetzt.  
Auf Knopfdruck zeigt der Mini-Computer die Zeit  
und das Datum an; ein Wecker summt sekunden-  
genau und automatisch alle 24 Stunden. Schließlich  
beherrscht der Automat noch die vier Grundrechen-  
arten. Vertrieb: Peter Hahn GmbH, Schorndorfer  
Straße 18, 7065 Winterbach. Preis: um 500 Mark.



Reines Korndestillat wird  
zur Herstellung des rus-  
sischen Krepkaya-Wod-  
kas verwendet, der mit  
56 Volumenprozenten  
als hartes Getränk gilt.  
Vertrieb: Simex, Wiesen-  
straße 5, 5170 Jülich.  
Preis: um 15 Mark.



Überragende Empfangseigenschaften und makellose Verarbeitung zeich-  
nen den HiFi-Tuner CT-7000 des renommierten japanischen Herstellers  
Yamaha aus. Die nur selten benutzten Regler des Profigeräts stecken  
unter einer aufklappbaren Frontblende, so daß der tägliche Gebrauch  
erleichtert wird. Seine wahre Leistung zeigt der CT-7000 in vertrackten  
Empfangsgebieten, etwa in Regionen, wo starke Ortssender entlegene  
Stationen kreuzen: Er bringt alle Programme gleichermaßen sauber und  
störungsfrei. Dabei ist die musikalische Qualität von höchster Güte. Ver-  
trieb: Yamaha, Siemensstraße 22-34, 2084 Rellingen. Preis: um 2800 Mark.



Ein Dutzend der schönsten Mehr-  
seiten-Ansichten alter und neuer inter-  
nationaler Flugzeugtypen bietet die  
„Flug Revue edition“. Zehn der auf  
teurem Karton gedruckten Reproduk-  
tionen sind vierfarbig, zwei schwarz-  
weiß. Die Edition ist limitiert. Vertrieb:  
Motor Presse Stuttgart, Postfach 1042,  
7 Stuttgart 1. Preis: 39 Mark.



# Zum Siegen geboren

Porsche 935: der Werdegang eines Favoriten für die Markenweltmeisterschaft.

Von Karl Mauer

**R**ennwagen-Bauer sind perfide Techniker. Ihr Gehalt beziehen sie zum einen für das Ersinnen und Realisieren feinsten technischer Kniffe, zum anderen aber auch für die Fähigkeit, ein Sportgesetz optimal auszunützen und ein Auto haarscharf an ihm entlangzubauen.

Porsche-Techniker haben diese Bedingungen schon immer optimal erfüllt. Ihr neuestes Konglomerat aus dem Grenzbereich des technischen Reglements heißt Porsche 935. Das Auto, aufgebaut auf der Rohkarosse des Carrera turbo, fährt in

diesem Jahr in der neugeschaffenen Markenweltmeisterschaft.

Das Metier ist Porsche nicht fremd: 1969, 1970 und 1971 sicherten sich die Schwaben den Titel des Markenweltmeisters. Doch während bisher in Einzelarbeit gefertigte Prototypen dieses Championats bestritten, sind ab 1976 nun wirklich die Marken an der Reihe: Autos, die von einem Serienmodell abgeleitet sind und die in mindestens 400 Exemplaren gebaut wurden.

Porsche, bereits frühzeitig ein eifriger Verfechter des

Rennsports mit serienverwandten Autos, hat das Projekt Markenweltmeisterschaft von langer Hand geplant. In der Erwartung, bereits 1975 nach dem neuen Reglement in diesem Wettbewerb fahren zu können, wurde 1973 das erste Auto auf der Basis des Carrera RSR aufgebaut.

Nach zwei Rennen in der ihm angeborenen GT-Klasse wurde der RSR zum Prototyp umfunktioniert und fuhr ab da ohne jegliche Siegeschancen gegen Matra 670, Alfa Romeo T 33 oder Ferrari 312 P. Porsche gewann dafür auf anderem Sektor:

Erfahrungen sowohl bezüglich der Aerodynamik als auch des Fahrverhaltens.

Für 1974 planten die Schwaben den großen Coup: eine Carrera-Karosserie auf einem reinen Gitterrohr-Rahmen, dazu ein waschechtes Rennfahrwerk. Als Motor sollte der im Hubraum auf 2,1 Liter reduzierte Sechszylinder-Boxer dienen – mit dem für Turbo-Triebwerke vorgesehenen Handikap-Faktor 1,4 ergaben sich daraus rein rechnerisch die zugelassenen 3000 cm<sup>3</sup>.

Der Motor kam, der Gitterrohr-Rahmen wurde von der



Freie Wahl der Kotflügel oder Änderung der Silhouette? Porsche 935 mit abgeflachtem Bug.

Geschäftsleitung gestrichen. So wurde in extremer Leichtbauweise eine Carrera-Stahlkarosse aufgebaut. Das ursprüngliche Kampfgewicht von 750 Kilo hielt der Carrera jedoch nicht lange: Bereits bei den ersten Testfahrten zeigte sich, daß Verstärkungen nicht zu umgehen waren. Das für die Motorleistung von 450 PS zu schwach dimensionierte Ge-

triebe freilich ließ sich nicht mehr verbessern: Allein viermal war es für den Ausfall des Turbo-Carrera verantwortlich.

Die 1974 gewonnenen Erkenntnisse wurden in einem Auto verarbeitet, das 1975 in Serie ging und heute das Basismodell des 935 darstellt: der Porsche Carrera turbo. Er besitzt bereits das

verstärkte Getriebe, dessen Gangräder mangels Bauraum von fünf auf vier reduziert wurden. Er besitzt die gegenüber dem Carrera geänderten Hinter- und Vorderachslenker und deren Aufhängungspunkte.

Im Heck des Porsche 935 wurde vieles geändert: Die ehemals geschweißten Alu-Schräglenker wichen dem

Serienteil, der in der Rohkarosse vorhandene Querspannt wurde wieder eingesetzt. Die Umgebung des Querrohrs wurde wieder in den vom Reglement vorgeschriebenen Serienzustand versetzt.

Was freilich nicht heißt, daß man sich auch mit der serienmäßigen Steifigkeit zufriedengeben mußte. Im Be-



Johnson Autopudding schützt den Lack Ihres Wagens monatelang gegen Wind und Wetter. Darauf ist Verlaß. Denn Johnson Autopudding enthält Carnauba, das härteste Naturwachs der Welt. Das bildet einen Schutz-Panzer, dem selbst viele Shampoo-Waschen nichts anhaben können.

Johnson Autopudding reinigt, poliert und konserviert in einem Arbeitsgang. Sogar auf feuchtem Lack. Sogar in praller Sonne. Einfach auftragen und nach dem Abtrocknen abwischen – fertig ist der Lackzeitschutz. Mühelos und voller Glanz. Johnson hat die komplette Wagenpflege: 17 hochwertige Produkte, die ständig weiterverbessert werden.



**Autopflege ist unser Beruf.**



**Johnson**



**ABARTH**  
Hochleistungsauspuffanlagen

**TUNING - ANLAGE**  
FÜR AUDI 80

**Hochleistungs-Zündkerzen**  
NGK

**SPRINT Luftfilter**  
WEBER Vergaser

**ABARTH-Hochleistungsauspuffanlagen** für bessere Beschleunigung. Das bedeutet Sicherheitsreserve beim Überholen. Lange Lebensdauer, sportlich-elegante Chrom-Doppelendrohre. Für über 100 PKW's TÜV-zugelassen (Allg. Betriebserlaubnis).

**ABT-TUNING-ANLAGE für AUDI 80:** Leistungssteigerung bis ca. 25%. Kompletter Tuning-Kit zum Selbsteinbau: 2 Weber-Doppelvergaser 40 DCOE, Ansaugkrümmer, Spezial-Luftfilter und Einbauteile. Mit TÜV-Gutachten und Europe-Abgestell — sport auto (11/73) schreibt: „Man kann sagen, daß dieses Abtuning das Effektivste ist, das wir je testeten.“

**NGK-Zündkerzen** für höchste Leistung, mit extrem hohem Wärmebereich dank Kupfer-Nickel-Elektrode. Kein Verlöten, kein Überhitzen.

**SPRINT-Luftfilter** bringt Mehrleistung, da Luftwiderstand reduziert. Superleicht, Filtereinsatz auswaschbar und immer wieder zu verwenden.

**WEBER-Vergaser**, elastisches Fahren, lochtraies Beschleunigen, wirtschaftlich im Verbrauch. Für Spitzenleistungen. Nicht mehr aus dem Motorsport wegzudenken.

Prospekte kostenlos — bitte PKW-Type angeben.

**NÖLDEKE** GM BH  
775 Konstanz, Theodor-Heuss-Str. 36, Postfach 5130

## Porsche 935

reich der Anlenkpunkte läßt das Reglement eine indirekte Änderung der vorgeschriebenen Serienkarosserie zu.

Das Prinzip der Radaufhängungen dagegen muß beibehalten werden. Hinten hat der 935 daher die bekannte Schräglenker-Achse, vorne McPherson-Federbeine.

Der überbreite Heckflügel von 1974 ist nach dem neuen Reglement nicht mehr erlaubt. Das schreibt nämlich vor, daß der Heckspoiler.

von vorn gesehen, im Schattenriß der Karosserie verschwinden muß. Nach ausgedehnten Fahrversuchen hat sich Porsche entschlossen, den in der Breite beschnittenen Heckspoiler aufzustocken. So thront nun auf dem nach unten zusätzlich abgestützten Serien-Flügel eine zweite, einstellbare Kunststoff-Schwinge. Die vertikale Verbindung zwischen den beiden Anpreßflächen ist zudem aerodynamisch so ausgelegt, daß sie einen stabilisierenden Effekt bei Geradeausfahrt mit sich bringt. Der Benzintank, 1974 noch in der Wa-



Hoch statt breit: reduzierter Heckspoiler

## Technische Daten

### MOTOR UND GETRIEBE

Sechszylinder-Viertakt-Boxermotor, Bohrung x Hub 92 x 70,4 mm, Hubraum 2857 cm<sup>3</sup>, Hubraum nach Sportgesetz 4000 cm<sup>3</sup> (Turbo-Faktor 1,4), Leistung 434,2 kW (590 PS) bei 7900/min, Drehmoment 588 Nm (60 mkg) bei 5400/min, Verdichtungsverhältnis 6,5:1, mechanische Kraftstoffeinspritzung, KKK-Turbolader, vollsynchronisiertes Viergang-Getriebe mit Porsche-Ringsynchronisierung, Sperrdifferential, Übersetzung je nach Rennstrecke.

Kunststoff, Einzelaufhängung, vorn mit Dreieckslenkern und McPherson-Dämpferbeinen, hinten mit Aluminium-Schräglenkern, progressiv wirkende Schraubenfedern, Bilstein-Gasdruckstoßdämpfer, Zweikreisbremsanlage mit belüfteten Bremsscheiben und Aluminiumbremsrädern, 16 Zoll-Leichtmetallräder mit Zentralverschluss, Felgenbreite vorn 11 Zoll, hinten 14,5 Zoll.

### ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

Radstand 2271 mm, Spur vorn 1502 mm, hinten 1558 mm, Außenabmessungen 4680 x 1970 x 1265 mm, Tankinhalt 160 Liter, Leergewicht 970 kg, Leistungsgewicht 447,6 kW/t (1,64 kg/PS).

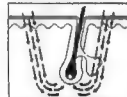
### KAROSSERIE UND FAHRWERK

Selbsttragende Stahlkarosserie wie Serien-Turbo mit Hauben, Türen und Kotflügeln aus

## Nur was gründlich getestet ist, kann auch gründlich gegen Haarausfall wirken:

### NERIL®

Wenn Haarausfall oder Haarausfall-Symptome auftreten (z.B. akute Schuppenbildung, starke Überfettung, Haar- und Kopfhautschäden), dann ist dies durch Störung wichtiger Kopfhautfunktionen zu erklären.



Der neue Wirkstoff CCF ermöglicht eine schrittweise Reaktivierung der Kapillarfunktion: CCF löst verhärtete Talgrüßstände, welche die Versorgungsbahnen der Haarschäfte abschnüren. Jetzt gelangen die NERIL-Aufbaustoffe (wie Aminosäuren- und Vitamin-Komplexe) in die Kapillaren und sorgen für Durchblutung und Ernährung der haarbildenden Kopfhautorgane. Proteine geben dem Haar Festigkeit und unterstützen die Feuchtigkeitsregulierung der Haut.

Darüber hinaus hält der antibakterielle Wirkstoff RSN-O die Oberfläche der Kopfhaut gesund und schuppenfrei.

So kann Ihr Haar durch regelmäßige Pflege mit NERIL wieder gesund und natürlich nachwachsen.



In Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Fachabteilungen der Warenhäuser und beim Friseur.



Medizinal-Haarwasser  
Medizinal-Haarwäsche  
reaktiviert  
erschöpfte Haarorgane

NE 1/76

genmitte untergebracht, um den Gewichtsunterschied zwischen leer und voll zu verringern, wanderte wieder an seinen serienmäßig angestammten Platz im Bug.

Dort freilich geht es recht artfremd zu: Kotflügel, Bugstück und Haube sind (wie auch die Türen und die hinteren Kotflügel) aus Kunststoff gefertigt. Aus Wartungsgründen kann die ganze Bugpartie in einem Stück demontiert werden. Für die gewünschte Steifigkeit ist dennoch gesorgt: Sie wird durch ein Diagonalkreuz aus Alurohr gewährleistet, das den Kofferraum überspannt.

Ein weiteres versteifendes Element im Auto zu belassen schien selbst den Porsche-Technikern zu reglementswidrig: ein waagrechttes Querrohr, das in den beiden Türen zwischen den Holmen des Überrollkäfigs verlief. Dafür allerdings sind die Konstrukteure aus Weissach sicher, eine weitere Ausgeburt des Reglement-Grenzbereichs verwenden zu können: eine abgeflachte Frontverkleidung, die bei Testfahrten in Paul Ricard deutlichen Zeitgewinn brachte.

Was die Porsche-Techniker guter Hoffnung sein läßt, ist ein Passus im Reglement, der besagt, daß die Form der Kotflügel frei sei. Dem allerdings steht eine weitere Bauvorschrift entgegen, die eine Veränderung der Silhouette verbietet. Wird die flache Schnauze, die erhebliche Vorteile aerodynamischer Art mit sich bringt, zugelassen, werden die Scheinwerfer in die Stoßstange integriert.

Vom Erreichen des Mindestgewichts (970 kg) her gab der Porsche 935 seinen Vätern kaum Probleme auf. Trotzdem wurde alles daran gesetzt, jedes unnötige Gramm abzuspecken – und dort wieder zuzufügen, wo

es dem Fahrverhalten eindeutig am meisten zustatten kommt: am Vorderwagen, der auf diese Art und Weise auch in engen Kurven auf der Straße gehalten wird.

Die Scheibenbremsen sind nach alter Porsche-Tradition gelocht und mit Alu-Sätteln versehen. Die Verteilung der Bremskraft ist vom Cockpit aus einstellbar. Ob freilich die Schwaben in den Genuß des Teldix-Antiblockiersystems kommen, das sie bereits 1971 im 917 verwendeten, ist eine Entscheidung, die auf Vorstandsebene fallen wird. Dort wurde auch die Reifenwahl getroffen. Für das Finale hatten sich bei ausgiebigen Testfahrten in Paul Ricard die Pneu von Goodyear und Dunlop qualifiziert, die praktisch auf die gleichen Zeiten kamen. Dunlop erhielt den Zuschlag, nicht zuletzt wegen der langjährigen Kooperation in Rennsport und Serienbau.

Die Leistung eines turbogeladenen Motors anzugeben ist immer schwierig, hängt sie doch vom jeweiligen Druck des mit fast 100 000/min laufenden Turboladers ab. Porsche hat sich auf 590 PS bei einem Ladedruck von 1,5 atü festgelegt, was mit Sicherheit noch nicht der Weisheit letzter Schluß ist.

So haben die Fahrer die Möglichkeit, vom Cockpit aus den Ladedruck zu erhöhen und damit bei Bedarf Leistungsreserven zu mobilisieren. Was nicht immer gutgeht, wie die Vergangenheit gezeigt hat: Zuviel des Guten bereitet dem Motor ein vorzeitiges Ende – und auch der Stimmung im Team. Jeder der beiden Fahrer bezieht in einem solchen Fall den anderen der Ladedruck-Metzgerei. Porsche hat einen Weg gefunden, den Sündenbock zu identifizieren: einen elektronischen Spion, der mit Leuchtpunkten arbeitet, die vom Fahrer ab einem bestimmten Wert nicht mehr zu

# Wenn Sie am Benzingeld sparen wollen...



Zündkerzen können – erwiesenermaßen – Benzin-Verschwender oder aber Benzin-Sparer sein, je nachdem, wie mehr oder weniger verbraucht die Zündkerzen sind.

Motorcraft-Zündkerzen arbeiten exakt, sind außerordentlich langlebig und betriebssicher.

Es gibt sie im Vierer-Pack oder im „Tune-up-Kit“ (mit Kontaktsatz, Fühlerlehre und Schmierfett) sowie in Einzelpackung: Beim nächsten Zündkerzenwechsel: Motorcraft – schon wegen der Sparsamkeit!



# Motorcraft ...sparen beim Fahren

Zündkerzen · Öl- und Luftfilter · Keilriemen · Zündungsteile · Wischerblätter  
Wischerarme · Glühlampen  
Signalhörner · Tune-up-Kits (Elektroinspektionssätze)  
Kühlsystemteile · Radlager  
Pflegemittel · Kühlkonzentrat-Extra · Stoßdämpfer.



**Qualitätsteile - für die meisten Automarken**

Für Modelle von: Audi, Austin, Alfa Romeo, BMW, Citroen, Fiat, Ford, Mercedes, Morris, Opel, Peugeot, Porsche, Renault, Saab, Simca, Toyota, Volvo, VW und viele andere.





ischen sind. So läßt sich jederzeit ablesen, um wieviel der Ladedruck erhöht wurde.

Das dem turbogeladenen Motor bei übermäßigem Ladedruck in erster Linie den Schaden macht, sind die Temperaturen am Zylinder. Bei Prüfstandsversuchen hat Porsche am oberen Zylinder-

aus schnell zu demontieren-  
en Plastik-Attrappen besteht  
praktisch die gesamte  
Bugpartie des Porsche 935.  
Für Steifigkeit sorgt ein  
diagonales Kreuz aus Alu-  
rohr im Kofferraum.

und eine Materialtempera-  
tur von 260 Grad als maxi-  
mal verträglichen Wert ge-  
nommen, der nur kurzfristig  
überschritten werden kann.

Bei einem Effektivhubraum  
von 2857 cm³ und dem Han-  
dikap-Faktor 1,4 ergibt sich  
für den Porsche 935 ein Ma-  
ximalhubraum von 4000 cm³.  
Das Verdichtungsverhältnis  
liegt bei 6,5:1, das maxi-  
male Drehmoment von 60  
nm/kg stellt sich bei 5400/min  
ein. Porsche verwendet für  
den Sechszylinder-Rennmo-  
tor nicht die in der Serie ver-  
wendete K-Jetronic, sondern  
die förderungsfreudigere  
mechanische Benzineinspritz-  
ung von Bosch.

Zwei Porsche 935 sind ge-  
baut, einer von ihnen wird  
jeweils mit Unterstützung  
von Porsches langjährigem  
Partner Martini eingesetzt.  
Ob sich die Markenweltmei-  
sterschaft gegen die Sport-  
wagen-Weltmeisterschaft der  
Prototypen behaupten kann,  
hängt letztendlich von den  
Zuschauern ab. Porsche hat  
für die Optik alles getan –  
und auch für klangvolle Fahr-  
er-Namen gesorgt: Jochen  
Mass, Jacky Ickx, Rolf Stom-  
melen, Gijs van Lennep und  
Manfred Schurti gehören  
dem Werkskader an.



## Information ...

Dem Nürburgring droht ein  
zweiter Grand Prix-Boykott.  
Der Rennkurs in der Eifel,  
der seit dem ersten Fahr-  
er-Eklat 1971 für rund 20  
Millionen Mark renoviert  
wurde, sei zu gefährlich  
für Piloten und Zuschauer,  
tönt es aus Fahrerkreisen.  
Die Strecke sei mit 22,8  
Kilometern zu lang und der  
Zuschauer habe zu wenig  
vom Rennen, sagen die  
Konstruktoren. Beide for-  
dern erneute Investitionen  
in Millionenhöhe: für eine  
Verbreiterung der Strecke,  
für eine Verkürzung.

## ... und Meinung



Karl Mauer

Der Grand Prix-Sport ist  
ein Zirkus. Mit Artisten, die  
eine gute Show bieten und  
entsprechend gut bezahlt  
werden. Mit Artisten, die  
genau wie ihre Kollegen in  
der Zirkuskuppel nur Men-  
schen sind und die in Ex-  
tremisituationen wie Men-  
schen reagieren: mit Angst  
um das eigene Leben. Das  
ist ihr gutes Recht.  
Dennoch ist es an der Zeit,  
daß sich die Grand Prix-  
Fahrer auf den wahren Sinn  
des Rennsports besinnen.  
Die riskante Jagd nach Se-  
kundenbruchteilen darf  
ihnen nicht das Recht ge-  
ben, erpresserische Forde-  
rungen aufzustellen: Inves-  
tiert oder wir fahren nicht,  
investiert ein weiteres Mal,  
oder wir boykottieren die  
Veranstaltung.  
Niemand verlangt heute  
noch von einem Formel 1-

Fahrer, daß er an unge-  
schützten Baumstämmen  
vorbeifährt oder über Stra-  
ßen balanciert, auf denen  
nichts vor dem eventuellen  
Sturz in die Tiefe bewahrt.  
Dafür sollte die Piloten-Gil-  
de in ihren Forderungen  
nicht maßlos werden: daß  
Rennstrecken ständig hin-  
ter den Formel 1-Rennwa-

## Betrifft: Boykott- Drohung für den Nürburgring

gen hergebaut werden –  
das ist gewiß kein befriedi-  
gender Zustand.  
Was die Streckenlänge be-  
trifft, so beweisen die Zu-  
schauerzahlen am Nürburg-  
ring, daß es dem Besucher  
eines Grand Prix offen-  
sichtlich noch um mehr ge-  
hen muß als um das Ver-  
langen, möglichst oft die  
Meute vorbeihetzen zu se-  
hen. Denn Hunderttausende  
kommen jährlich, um die  
14 Runden dauernde Her-  
ausforderung an eine de-  
generierende Fahrer-gene-  
ration mitezuerleben. Der  
Publikumsandrang auf kur-  
zen Pisten, die in ihrer Ste-  
rilität den Forderungen der  
Grand Prix-Clique sehr  
nahe kommen, ist dagegen  
bescheiden. Der Kurs in  
Nivelles machte aus die-  
sem Grund bereits Pleite,  
in Paul Ricard findet sich  
alljährlich nur ein Bruchteil  
jener Zuschauer-menge ein,  
die den Nürburgring bevöl-  
kert.

Es scheint, als manövriere  
sich die Formel 1 langsam  
in eine Sackgasse. Ganz  
schuldlos daran sind freilich  
auch die Rennstrecken-Besitzer  
nicht. Dem organi-  
sierten Rudel von Fahrern  
und Konstrukteuren treten  
sie zwar mit dem verzwei-  
felten Mut des Einzelkämpfers  
entgegen, lassen sich  
aber, wie es für den Nür-  
burgring zu erwarten steht,  
fast bereitwillig überrollen.  
Der Steuerzahler wird's  
schon richten.

## Sport Nachrichten

### England: Zwei Olympia-Teil- nehmerinnen im Rennwagen-Cockpit

Ihre zweite sportliche Kar-  
riere bereiten gegenwärtig  
zwei englische Mädchen vor:  
Ann Moore und Divina Galica  
– beide Olympia-Teil-  
nehmerinnen – steuern ziel-  
strebig das Cockpit eines  
Rennwagens an. Die Start-  
nummern sind bereits fest-  
gelegt: Beide vertrauen ihrer  
Glückszahl 13.

Die 25jährige Ann Moore,  
vor vier Jahren in München  
Gewinnerin der Silberme-  
daille im Springreiten, will in  
diesem Jahr 30 Formel-Ford-  
Rennen fahren. Die vier Jah-  
re ältere Divina Galica, ehe-  
mals eine der schnellsten  
Ski-Abfahrtsläuferinnen der  
Welt, ist Englands erste Frau  
in einem Formel 1-Cockpit.  
Ann Moore, die ihr Auto  
nach ihrem ehemaligen  
Pferd „Psalm“ benannt hat,  
kann bereits eine Rennfahr-  
er-Qualifikation vorweisen:



Mit 13: Moore (l), Galica

Einen Fahrerlehrgang in  
Brands Hatch beendete sie  
als Zweitschnellste.  
Über mehr Erfahrung am  
Volant eines Rennwagens  
als Ann Moore verfügt Divi-  
na Galica. Sie fuhr bereits  
im letzten Jahr mit einem  
Escort der Gruppe 2 (Spe-  
zialtourenwagen) und in der  
Formel Ford. 1976 wird sie  
den für die Formel 5000 Eu-  
ropameisterschaft umgeba-  
uten Surtees TS 16 Formel 1  
fahren, den John Watson  
1974 in der Fahrer-Weltmei-  
sterschaft steuerte. ▶



## Sport Nachrichten

### Foyt IROC-Sieger

Ohne einmal gewonnen zu haben wurde der Amerikaner A. J. Foyt Sieger des International Race of Champions, das vier Läufe umfaßt. Während Foyt im letzten Jahr Zweiter wurde, reichten ihm diesmal zwei zweite und zwei dritte Plätze zum Gesamtsieg.

Bei der mit 440 PS starken Chevrolet Camaro gefahrenen Meisterschaft der Meister gerieten die Grand Prix-Piloten ins Hintertreffen: Emerson Fittipaldi wurde Achter, Brian Redman Neunter, Jody Scheckter Elfter und James Hunt Zwölfter.

### Leichterer Sturzhelm

Einen Vollvisier-Rennhelm, der nur noch ein Kilo wiegt und damit um 500 Gramm leichter ist als die bisherigen

### Neu für ATS: Lola T 450

Rechtzeitig zum Auftakt der Formel 2-Europameisterschaft am 11. April in Hockenheim hat die englische Rennwagen-Firma Lola den ersten T 450 fertiggestellt. Das Auto verfügt über einen BMW-Viertaktmotor und wird von dem deutschen Felgenreisierer ATS eingesetzt. Fahrer: der Schwede Mikko Kozarowitzky.



Helme, hat die französische Firma GPA International entwickelt. Vorteil: der abgemagerte Kopfschutz soll ein frühzeitiges Ermüden der Piloten durch zu hohes Helmgewicht verhindern.

### Opel Sportpokal zum vierten Mal für Mander

Zum vierten Mal hintereinander erhielt der 35jährige Helmut Mander, Vize-Bergeuro-

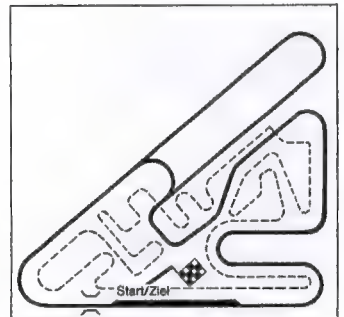
pameister 1975, den mit 10 000 Mark dotierten Opel Sportpokal für die vergangene Rennsaison.

Dieser Wettbewerb für Privatfahrer, der bislang auf die Bundesrepublik beschränkt war, soll 1976 allen europäischen Sportfahrern zugänglich sein. In der Gesamtwertung sind zehn Geldpreise — zwischen 10 000 und 500 Mark — ausgesetzt.

### Neue Rennstrecke in Schweinfurt

Eine bis zu 2,4 Kilometer lange Rennstrecke soll bis zum Jahresende auf dem Firmengelände von Fichtel & Sachs in Schweinfurt entstehen. Neben der Asphaltstrecke wird auch eine 1,6 bzw. 1,8 Kilometer lange Geländestrecke gebaut.

Federführend bei dem Bau der Strecke, für die die erforderlichen Genehmigungsverfahren bereits eingeleitet worden sind, ist der ADAC Gau Nordbayern. Insgesamt



Für Straße und Cross (gestrichelt): F & S-Kurs.

**„Bester Sommerreifen“ im ADAC-Test**

# Der neue Me

10 Europameister  
ohne Reifenwechsel



werden für die Bauarbeiten, die noch in diesem Frühjahr begonnen werden sollen, zwei bis 2,2 Millionen Mark veranschlagt.

In der ersten Ausbaustufe sollen rund 10 000 Zuschauer auf befestigten Naturtribünen Platz finden. Feste Sitzplätze sind für einen späteren Zeitpunkt geplant. Für August 1976 ist bereits ein internationales Moto Cross-Rennen geplant, während die Asphaltstrecke frühestens zu Saisonbeginn 1977 zur Verfügung stehen wird. Gedacht ist die neue Rennstrecke vor allem für Formel 3-, Marken- und Tourenwagen-Rennen.

### Fangnetz-Konstruktion für Rennstrecken

Fangnetze, die auf Flugzeugträgern Düsenjäger aufhalten, sollen künftig auch an Rennstrecken Dienst tun. Das sieht zumindest ein Vorschlag des Engländers Peter F. Jowitt vor.

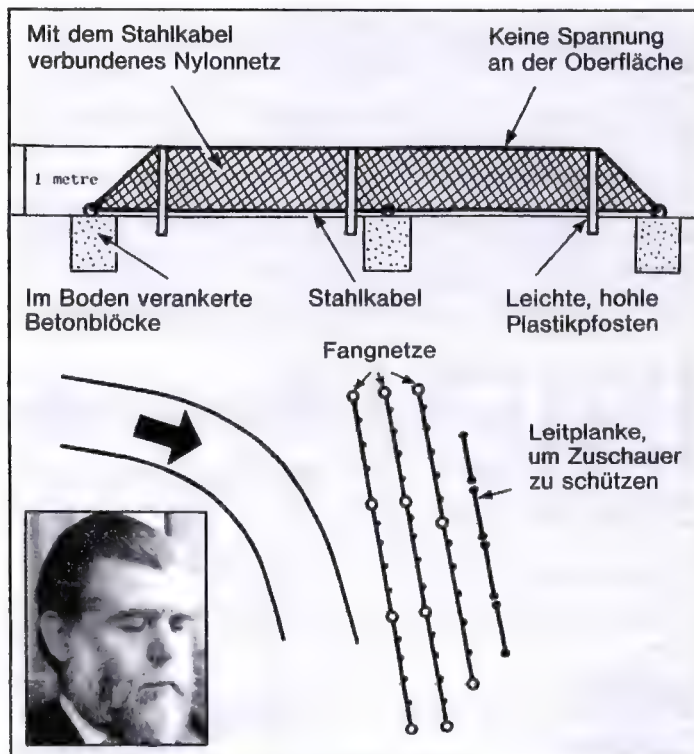
Jowitt, der sich als Angestellter des Königlichen Luftfahrtinstituts in Farnborough in seiner Freizeit mit der Si-

cherheit im Motorsport beschäftigt, hat sich speziell Gedanken um die Überlebenschancen der Rennfah-

rer beim Aufprall auf ein Hindernis gemacht.

Seine Fangnetzkonstruktion sieht folgendermaßen aus: im Boden verankerte Betonklötze, durch ein straffgespanntes Stahlkabel miteinander verbunden, dienen als Halterung für das Nylonnetz. Hochgehalten wird die Konstruktion durch leichte und hohle Plastikpfosten, die bei einem Aufprall umknicken. Das sich daraufhin deh nende und an der Oberkante spannungslose Netz bremst dann das Auto wirksam ab. Am Ende von Hochgeschwindigkeits-Geraden sollen drei Netze und eine Leitplanke außer Kontrolle geratene Rennwagen abfangen.

Inwieweit die Vorschläge des bärtigen Engländers realisiert werden, steht noch nicht fest. Dennoch hat seine Arbeit erste Früchte getragen: Er wurde von der englischen Zubehörfirma Automotive Products mit dem Sicherheitspreis 1975 ausgezeichnet.



Idee ausgezeichnet: Jowitt, Netz-Plan

# Meilen-Pirelli P3

## Drei Reifen in einem

Kilometer-Sparen • Sicherheits-Stollen • Komfort-Stollen

Dreigütel-Reifen (Es Stuhl, Es Nylon). Drei Patente für mehr Nasshaftung, bessere Kurvenhaftigkeit, überaus hohen Komfort. Erfolgreichster Reifen der letzten Monate: 1. Platz im Reifenvergleich. 1. Platz im Reifentest GUT FÄHIG. Und im größten Test von ADAC/Stiftung Warentest war der neue Meilen-Pirelli als Sommerreifen nicht zu schlagen: „BESTER SOMMERREIFEN“ hieß das Testurteil.



### Griechenland-Tips für Autofahrer

- \*Piräus ist der Nabel Athens. Von dort kommen Sie ohne Auto per Schiff auf alle schönen Inseln der Ägäis
- \*Mykonos für Unternehmenslustige
- \*Tinos für Einsiedler
- \*Rhodos für Kenner
- \*Rhodos für Massentouristen
- \*Kreta für Kunstfreunde
- \*Wer Wellen und See nicht mag, fliegt in einer knappen Stunde hin
- \*Fischessen in Piräus bei Canaris oder im Borba
- \*In Plaka, der Athener Altstadt, nicht in die Neppbuden gehen. Die schönen Lokale liegen versteckt. Einheimische fragen
- \*Wer Griechenland wirklich erleben will, muß aufs Land
- \*Wein kostet kaum etwas
- \*Fahren Sie von Athen mit dem Wagen nach Rafina. Mit einem Kaiki-Fischerboot nach Euböa, Hafen Karistos. Eine Stunde Fußmarsch auf die Burg. Das Dorf ist ein Erlebnis
- \*Vor Ihrem Urlaub den neuen Meilen-Pirelli aufziehen, der 10 Europareisen ohne Reifenwechsel schaffte.



**PIRELLI**  
Die Beine Ihres Autos



# Einer der neuen t.e.-Caravans ist Ihr persönlicher Spar-Caravan.



In der neuen Serie '76 sind die erfolgreichen t.e.-Caravans noch weiter verbessert: Noch komfortabler, noch praktischer, noch mehr auf Ihre Wünsche zugeschnitten. Der Richtige für

Sie ist dabei. Durch seinen supergünstigen Werksnettopreis und die Komplett-Ausstattung wird er zu Ihrem persönlichen Spar-Caravan. Fordern Sie den kostenlosen

Farbkatalog an. Schreiben Sie uns, oder rufen Sie an. t.e.-Caravans GmbH  
433 Mülheim  
Kölner Straße 37  
Tel. (02 08) 48 50 51



## SARDINIEN UND ÜBER'S GANZE MITTELMEER

Tägliche Abfahrten schon ab DM 131,- (1 Pers. + 1 Pkw)  
ab Genua mit modernsten Roll on/off-Fäh Schiffen schon ab DM 183,-  
(1 Pers. + 1 Pkw).

Außerdem: Tunesien, Sizilien, Korsika, Malta.



Fachliche Beratung und Buchung in jedem guten Reisebüro  
oder beim Generalagenten für Deutschland  
Karl Geuther & Co., Großer Hirschgraben 20-26,  
6000 Frankfurt/Main, Tel. (06 11) 28 25 18

# tirrenia

## Flugbereitschaftstasche

**Außen:** männlich, schwarz, griffig, 4 Reißverschluss-taschen, 3 Vortaschen, rutschfester, verstellbarer Tragriemen, 25 x 30 x 12 cm.  
**Innen:** geräumig bis DIN A 4 Glanzledereffekt Mod. L-102 DM 59,-

**Neues Modell:** Luxusausführung Nappaledereffekt Reißverschlüsse schwarz, Mod. L-102/L DM 78,-



Neues Modell

Ab sofort auch in echtem Nappaleder lieferbar. Ausführung: wie Modell L-102/L. Bestell-Nr. L-102/E. Preis: DM 138,-

Rückgaberecht, NN-Lieferung plus Versandkosten. Eilbestellungen: Tel. (07 21) 730 73  
Aviarichter, Pilotenbedarf, Am Wald 103, 75 Karlsruhe 31

## Nackenschmerzen?

Gegen Rücken-Nacken- und Gliederschmerzen, Bandscheibenbeschwerden u.a. bringt **Malinert**® spürbare Hilfe. Durch einen speziellen Wirkstoff, der gereizte Nerven beruhigt. Sowie durch schmerzstillende und durchblutungsfördernde Stoffe. Wenn trotz Behandlung mit **Malinert**® die Beschwerden anhalten, empfehlen wir Ihnen den Besuch Ihres Hausarztes.

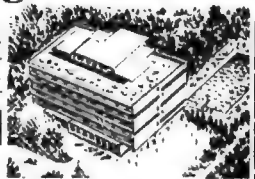


Als Dragees und Salbe rezeptfrei in allen Apotheken. Auch in Österreich und der Schweiz. Malinert Salbe in der Schweiz als Malinex.

## Die Fango-Wohltat gegen Rheuma.

Pauschalkuren ab DM 850 ca.

Fordern Sie noch heute mit diesem Coupon alle Unterlagen für die vielseitigen Anwendungsbereiche der Fango-Thermal-Therapie. 15 Heilanzeigen: vom Rheuma bis zur Beauty-Kur. Alle Kuren im Haus. Gedecktes- und Freithermal-Schwimmbad. Tennis gratis. Großer gedeckter Parkplatz. Kein Kurzwang. Kassensatz.



**Hotel Terme Metropole**

35031 Abano Terme (Padua/Venedig) Tel. Durchwahl: 003949/668120

### Reisemobile – Einrichtungen

VW/DB/Ford/Bedford kpl. mont. o. z. Selbstentb. Aufstell./Hubd., Innenverkl., Isolierung, Schränke, Polstersitzb., Klapp- u. Schwenktische, Küchenbl., Truma-Heiz-/Jalousie, Fenster, Bus-Vorzelte usw.

**WESTFALIA  
BERGER**

Bruckstraße 56,  
7012 Fellbach,  
(07 11/58 80 33)

Großh. f. d. Gebiete S, ES, WN, LB, BB, RT, Tü

## REGALE



- aus Holz oder Stahl
- in allen Größen
- für jeden Zweck
- Böden verstellbar
- hohe Tragfähigkeit
- preiswert

Frei Prospekt

L.R. v. ZEDLITZ KG 6200 Wiesbaden  
Emanuel-Geibel-Str. 18 - Tel. (06 1 21) 30 29 52

## ★ Heute noch anfordern! ★

Unsere neuesten und aktuellsten

Autozubehör-Spezial-Katalog 1975/76

Hochinteressant für jeden Autobesitzer

**Auto-AUSSTATTUNG**  
8046 GARCHING E

## Auto-Schonbezüge



## Lammfell-Bezüge

ab Fabrik – sehr preisgünstig.  
Für 950 Automodelle in vielen  
Qualitäten und Farben lieferbar

Senden Sie kostenlos  
und unverbindlich die neue Muster-  
kollektion mit Preisliste sowie den  
Farb-Prospekt mit Auto-Sitzpelzen.

Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
( ) \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_ A 21

**ERICH HUND**  
325 HAMELN  
LOHSTR. 1-2 Abt. A 21  
Telefon 051 51 / 76 25  
Spezialfabrik für Auto-Schonbezüge

Den Wind können Sie nur hören,  
wenn das Fenster offen ist.

Bitter Diplomat CD  
3.4 Liter V6 13078



Bitter Automobile  
GmbH & Co KG

Händler Straße 5  
5830 SCHWELM  
Tel. 0 21 25/61 54 und 72 71  
Telex 8 591 960 brr d

**Für Autofahrer  
öfter mal ein  
Holiday-Weekend  
in einer anderen  
Stadt.**

**DM 49.50 p.P.**



Das  
Holiday-Weekend  
wartet in 15 Städten auf Sie.  
Ein Wochenende mit allem Komfort.  
DM 49.50 p.P.

Einzelzimmer-Zuschlag DM 10.—  
Kinder unter 12 Jahren übernachten  
im Zimmer ihrer Eltern mit.  
● Welcome Drink ● Abendessen ● luxuriöses  
Zimmer mit Bad: 2 franz. Betten, Klimaanlage,  
Radio u. TV, Telefon ● Am Sonntag reichhaltiges  
Frühstück vom Buffet. ● Schwimmbad,  
z. T. Sauna und Solarium. ● Parken.  
Fordern Sie unseren Prospekt «Holiday-Weekend»  
mit Vorschlägen für vergnügliche Wochenenden  
in 15 Städten an.

**Holiday-Weekend**

**HOTELS**

- 8900 Augsburg, Tel. 0821-57051
- 6231 Elm/Main-Taunus-Zentr., Tel. 06196-7878
- 3000 Hannover 42, Tel. 0511-730171
- 6909 Heidelberg-Waldhof, Tel. 06227-62051
- 8070 Ingolstadt, Tel. 0841-59081
- 3500 Kassel, Tel. 0561-52151
- 5000 Köln 90 (Bonn), Tel. 02203-731
- L-Luxemburg Europa Zentr., Tel. 00352-435051
- 4050 Mönchengladbach 1, Tel. 02161-31131
- 8000 München 40, Tel. 089-340971
- 8000 München 40, Tel. 089-309010
- 7032 Sindelfingen, Tel. 07031-61311
- F-67000 Straßburg, Tel. 003388-324912
- 7015 Stuttgart-Münchingen, Tel. 07150-131
- 6806 Viernheim-Mannheim, Tel. 06204-5036
- 3180 Wolfsburg, Tel. 05361-12081

### DUNLOP-Mäntel und Jacken

ideal für Wind und Wetter,  
sportlich schick,  
schwarz mit gelben  
Ärmelstreifen.  
Katalog anfordern!



5830 Schwelm, Postfach 373  
Tel. 0 21 25/62 51 und 72 71

### Fassbier zuhause wochenlang kühl + süßig Bierzapfkühlers



5-50l \* 15 schöne Modelle in  
vielen Dekorationen, auch Kupfer,  
Eiche, Palisander. Für Heim- u.  
Gewerbe (Wohnz., Kellerbar, Clubs,  
Kegelbahn, moderne Büros usw.)  
Vollreifer Zapfkühleranlage, thermo-  
stat-Kühlung TÜV/VDE-geprüft.  
Informationen durch  
**Ullmann KG** Abt. 270  
4 Düsseldorf 1 - Postf. 7629 - Tel. 0211/363738

**event 21**  
Die Federleichte mit dem bombenfesten Sitz  
Spezial-Schweiß-Bugel



Wahlweise Normalbugel oder Sportbugel

### Pilotenbrillen-

Fassung: Polarisierende Spezialscheiben  
gegen störende Blendung - splitterfrei -  
kratzfest - farbgerecht - paßt jeder Kopf-  
form (Gestell biegsam) - incl. Etui  
Modell PL 210 Neusilber

Normal- o. Sportbugel\* DM 39.50

Modell PL 212 mattschwarz

Normal- o. Sportbugel\* DM 42.50

\* bitte angeben, sonst Normalbugel

10 Tage Rückgaberecht

NN-Lieferung + Versandkosten

AMS WESA Versandhandels GmbH

6374 Steinbach Postfach 149

### Die neue Fundgrube für Caravan- und Camping-Zubehör ist da.



Den t.e.-Zubehör-  
katalog gibt es jetzt  
als Spezialausgabe  
für den Sommer '78.  
Mit einer Riesenaus-  
wahl an Zubehör für  
Camping- und Car-  
avanfreunde. Und mit  
Preisen, die die Ur-  
laubkasse nicht  
belasten.

Holen Sie sich den  
neuen Katalog  
kostenlos. Er kommt  
auf telefonische oder  
schriftliche Anfor-  
derung.

t.e.-Zubehörzentrale  
433 Mülheim  
Kölner Straße 37  
Tel. (02 08) 48 50 51



### ZÜNDAPP- 6-PS-Bootsmotor



- Mit Vor- und Rückwärtsgang
- Lichtanlage
- 12 V/20 W oder 60 W
- umweltfreundlich:  
Mischungsverhältnis 1:50
- auf allen deutschen  
Gewässern fährerscheinfrei

Verlangen Sie unverbindlich  
ausführliche Informationen von Abt. D 09  
ZÜNDAPP-Werke GmbH · 8000 München 80

**ZÜNDAPP**

### Ein ZEPHYR-Sportschlauchboot garantiert für Ihren schönsten Urlaub am Wasser.

Schnelle Gleitfahrt, Wasserski, Segeln - wie oft haben Sie  
sich's gewünscht? Urlaub am Wasser, und dann ohne Boot?  
Nie wieder! Ein Zephyr-Sportschlauchboot macht Ihre  
Träume wahr. Ohne Liegeplatz- und Transportprobleme.



**zephyr**

DSB - die Spezialisten für Schlauchboote seit 1931.

Alles über das  
Zephyr-Programm  
im großen Farbprospekt.

**Gratis-  
Gutschein**

für den großen farbigen  
Zephyr-Bootskatalog



Deutsche Schlauchbootfabrik  
Hans Scheibert  
D-3457  
Eschershausen  
Postfach A 5  
☎ (05534) 551



Continental



# "Alles über Gebrauchtwagen."

**auto motor und sport-Sonderheft**

**Hier ist die erste umfassende Marktinformation  
für alle privaten Käufer und Verkäufer von Gebrauchtwagen.**

**Zusammengestellt und herausgegeben von  
Deutschlands meistgekaufter Automobilzeitschrift  
auto motor und sport.**

**Verringern Sie Ihr Risiko  
beim Kauf eines Gebrauchtwagens! Lesen Sie „Alles  
über Gebrauchtwagen“,  
das neue Sonderheft von  
auto motor und sport.**

- Wo soll man kaufen? (beim Gebrauchtwagenhändler oder Privat, beim Neuwagenhändler, aus Finanzierungsfällen oder Konkursen?)
- Auf was muß man bei der Probefahrt unbedingt achten?
- Welche Teile halten wie lange?
- Billige Ersatzteile.
- Welches Auto soll man kaufen? (Unterhaltskosten der wichtigsten Modelle nach dem neuesten Stand).
- Checkliste zur schnellen technischen Selbstprüfung.
- Die Finanzierung des „neuen“ Gebrauchten. (Wo, wie teuer?).



**5 Mark.**

## **Allgemein Wissenswertes.**

- Rechtliche Probleme beim Gebrauchtwagenkauf. ● Die Gebrauchtwagenzentralen in Deutschland. ● Schätzstellen (DAT/Dekra): Was tun sie. Kosten der Prüfung. Lohnt sich die Schätzung? ● Jahreswagen von Werksangehörigen.
- Garantie bei Gebrauchtwagen. ● Typische Mängel der 50 wichtigsten Modelle. Dazu Wertverlustkurve und Preiserhöhung seit 1969.

**Wollen Sie Ihr Auto ver-  
kaufen? Wie Sie am besten  
dabei abschneiden, sagt  
Ihnen „Alles über Gebrauchtwagen“, das neue Sonder-  
heft von  
auto motor und sport.**

- Wann das Auto verkaufen?
- Zu welchem Preis?  
(Computer-Fragebogen zur  
schnellen objektiven Werter-  
mittlung Ihres Fahrzeuges im  
Heft).
- Wie das Auto auf den  
Verkauf vorbereiten?
- Was bringt Zubehör?
- An wen verkaufen?  
(Inzahlunggeben, Privat verkau-  
fen, ins Ausland verkaufen?)
- Abfassung des Kaufvertrages  
(juristische Aspekte).
- Die Kleinanzeige  
(Wo inserieren, wann, wie  
abgefaßt?).

**auto  
motor  
-sport  
Spezial**

**„Alles über Gebrauchtwagen“, ein Sonderheft von auto motor und sport, erhalten Sie  
bei Ihrem Zeitschriftenhändler, in allen Bahnhofsbuchhandlungen oder direkt  
bei der MOTOR-PRESSE STUTTGART, Postfach 1042, 7000 Stuttgart.**





# Amerikanische Neuwagen-76er Modelle

| Chevrolet                           | Pontiac                             | Buick                               | Oldsmobile                        |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Camaro LT, 2t., Cpl. US\$ 7455,-    | Sunbird US\$ 7335,-                 | Skyhawk, S. Coupé US\$ 7470,-       | Starefire Coupé, 2t. US\$ 7520,-  |
| Camaro Sport Cpl., 2t. US\$ 6970,-  | Le Mans, 4türig US\$ 6840,-         | Skylark SR, Coupé US\$ 7750,-       | Cutless Supreme, 2t. US\$ 7455,-  |
| Monza 2+2, Cpl., 2t. US\$ 7335,-    | Le Mans, Sport Coupé US\$ 6970,-    | Century Hardtop S., 4t. US\$ 7455,- | Cutless Salon, 4türig US\$ 8510,- |
| Nova LN, 4türig US\$ 7200,-         | Grand Le Mans, 4türig US\$ 7640,-   | Century Regal, 2türig US\$ 7890,-   | 98 Regency, 4türig US\$ 11150,-   |
| Malibu Sedan, 4türig US\$ 6900,-    | Firebird Formula US\$ 7890,-        | Century Regal, 4türig US\$ 8350,-   | Tornado Custom Cpl. US\$ 9860,-   |
| Malibu Classic, 4tür. US\$ 7335,-   | Firebird TRANS AM US\$ 8510,-       | Le Sabre, 2türig US\$ 7670,-        |                                   |
| Monte Carlo „S“, Cpl. US\$ 7830,-   | Catalina, 4türig US\$ 8380,-        | Le Sabre, Sedan, 4t. US\$ 7580,-    |                                   |
| Impala Sedan, 4türig US\$ 8320,-    | Bonneville Coupé, 2t. US\$ 9060,-   | Electra 225, 2türig US\$ 9390,-     |                                   |
| Caprice Classic, 4tür. US\$ 8690,-  | Bonnev. Brougham, 4t. US\$ 9310,-   | Electra Limited, 2türig US\$ 9770,- |                                   |
| Caprice Classic, Cpl. US\$ 8690,-   | Grand Prix US\$ 9680,-              | Riviera US\$ 9895,-                 |                                   |
| Corvette Targa, 2türig US\$ 11460,- | Gr. Le Mans Saf., 2 Bk. US\$ 8630,- | Estate Wagen (2 Bank) US\$ 8615,-   |                                   |
| Blazer m. 4-Rad-Antrieb US\$ 8935,- | Catalina Safari, 2 Bank US\$ 9240,- | Estate Wagen (3 Bank) US\$ 8800,-   |                                   |

Oben genannte Preise sind Endpreise! Sie verstehen sich inkl. Zoll und Mehrwertsteuer sowie Kfz-Brief, Techn. Daten, TÜV-Abnahme und Auslieferungsinpektion.

Bei Tax-Free-Kauf obige Preise - 25%

**FUCHS**  
AUTOMOBILE  
6000 Frankfurt 1  
Parkstr. 18, Tel.  
06 11/59 06 75-77

Corvette Stingray, Bj. 55-70, in fahrber. Zust. zu kaufen ges. Angebote an M. Schröder, Capellenhagen 1, 3225 Duingen. 58 949

## US-Automobile

### G.M. - NEUWAGEN - Ford

— preiswert durch Eigenimport —

76er Lieferbar sofort ab Lager Berlin

|                             |             |
|-----------------------------|-------------|
| Monza 2+2 Coupé             | 20 900,-    |
| Camaro LT Coupé             | 21 900,-    |
| Firebird Formula            | 22 400,-    |
| Firebird Trans Am           | 23 900,-    |
| Chevrolet Limousine + Coupé | ab 19 900,- |
| Impala Station Wagon        | 22 900,-    |
| Chevrolet Blazer            | 24 900,-    |
| Mustang Ghia + Mach I       | ab 19 800,- |

Alle weiteren Modelle auf Anfrage

1 Bin. 30, Kleiststr. 1, 030/2164599

## US-Automobile

### CHEVROLET CORVETTE, STINGRAY,

7 l-Mot., Bestzust. (wie neu), 2farbig, silber/Dach dunkelblau, Zweitfahrz., abzugeben. KP DM 16 000,-. Tel. 09 11/4 96 91/2 v. 9-17 Uhr. 58 948

58 948

## Reifen für USA-Fahrzeuge

Reifen-Hennig KG

62 Wiesbaden-Amöneburg

Wiesbadener Landstraße 15

Telefon 0 61 21 64 85

Stingray, GM- und FoMoCo-Teile

auf Lager. Tel. HH 0 40/80 10 71.

59 036 H

An- und Verkauf von neuen und gebraucht. Wagen. ALLSTATE MOTORS,

Wiesbaden, Telefon 0 61 21 / 76 16 78

CHEVROLET CAMARO LT 1976, fabrikneu, Autom., Servol., -bremse, el. Fenster-, heizb. Hecksch., Radio + div. Extr., verz. + TÜV-abgen. m. Kfz.-Brief DM 19 900,-. American Auto Import, Hindenburgstr. 168, 405 Mönchengladbach 11, Tel. 0 21 61/1 53 57. 58 206

58 206

US-Cars — mit Garantie

Tiefstpreise

Mac Heinlein, 8 Mü. 19, Farners-Str. 2, Tel. 089/1781248, Tx. 5215284

Pontiac Grand Safari, Bauj. 72, 7,4 l, 9sitzer Chauffeurwagen, opt. neu. Tel. von 8-12 und 13-18 Uhr 07 61/50 80 68 oder 69. 58 199

58 199

\*\*\*\*\* US AUTOMOBILE \*\*\*\*\*

Barretta & Co. 8 Mün-

chen 22, Reitmorstr. 8,

Telefon 0 89 / 22 78 47

Camaro/75, 11 000 Meilen. Extr. Best-

zust. VB DM 16 000,-. 07 11/81 77 25. 58 479

58 479

## Ford US-Import 76

Alle Mod. schnellst. z.T. a. Lag.

Noch 1 Modell 75 — zum Modell 76

DM 3390,- Ersparnis.

Mercury Mon. Ghia 5,7 l DM 27 500,-

Autohaus am Handweiser

4 Düsseldorf-Heerd, Burgunderstr. 17-19

Telefon 02 11/50 40 96

58 919

Deutschlands größter GENERAL MOTORS-Händler bietet

5 gute Gründe

für Komfort-Wagen von General Motors.

● Sehr robuste starke und servicefreundliche Motoren

● Umfangreiche Inklusiv-Ausstattung ohne Aufpreis, Funktionsanker in allen Details

● Sicherheitsanordnungen nach strengen US-Vorschriften

● Leistungsstarker Service

● Beispielhaft günstiger Preis, der in dieser Klasse nicht unterboten werden kann

Komfort-Wagen die auch in einer Exklusivität noch verumfüllt sind. Sie sollten ihnen ein Informationsgespräch mit uns wert sein

● 100 versch. Modelle zur Auswahl ● mit der Orig.-Luxusausstattung ● TÜV-abgen., verzollt ● Werksgarantie, Ersatzteilverorgung ● Spezialservice

An- Verkauf Ihr Vertrauenspartner

**AUTO-BECKER**

4 Düsseldorf-Südbüchelstr. 150

Tel. 0211/3380-1

59 083 H

## Alfa Romeo

Alfetta 1800, Bj. 73, rot, unfallfrei, 1a Zustand, Preis VS. Tel. 0 72 52/23 64 von 14-19 Uhr. 58 283

Gr. 7 Fahrg. Elva 2000,-, Alfa Romeo 1300 GTJ-Motor 1500,-, Hänger ungebr. 1000,-. Tel. 0 89/65 54 47 ab 17 h. 58 284

Montreal, Bj. 6,75, 8000 km, alle Extr., 22 000,- VB. 0 22 71/51 75 Oberheim. 58 285

1750 Spider, Unfallwagen, Bj. 70, DM 800,-. Tel. 0 79 41/82 10. 58 286

Suche TÜV-Eintr. 185/70 f. Giulia Super, gut dot. T. ab 18 h 0 71 52/2 92 03. 58 287

Alfetta 1.6, Bj. 7,75, 6500 km, alfarot, Extras, unfallfrei, VB 12 600,- DM. Tel. 0 51 37/44 34. 58 194

Alfetta 1.6, Bj. 1,76, 5000 km, 14 500,- DM. Tel. 0 50 32/17 46 ab 16 h. 58 195

Montreal, 4,75, rot, alle Extras, 17 000 km, wie neu, DM 19 800, wegen Auslandsaufenthalt zu verkaufen. G. M. Erit, Pfarrstr. 1, 8060 Dachau. 58 196

Montreal, EZ 8,72 (Zweitwag.), 40 000 km (automat. Radio + Stereo-Cass.), unfallfrei, gepflegt, VB 14 900,- DM. Tel. 02 21/7 90 38 18 v. 9-18 h. 58 197

Breiter GTV, Bj. 70, ATM, Extras, VB 6950,-. 02 31/81 16 01 n. So. 12-14 h. 58 243

Cromodora 5,5 J 13, DM 300,- + Überrollbügel Schmidt-Goerke, DM 200,-, Alfasud. Ing. Pfeffer, Telefon 0 22 34/7 24 92 + 0 22 33/6 58 34. 58 244

Alfa 1300-2000 GT: 2 Türen, 1 Haube, 1 Kofferd. aus Polyester, 1 Hecksch., 4 Konst-Stoßd., 1 Überrollb. DM 2000,-, 2 Reifen 475/10-00-13 DM 120,-, 475/11-50-13 DM 60,-. Tel. 0 63 44/21 18. 58 245

Gebr. Zylinderkopf 1300 o. Ventile 220,-, Ventileinstellwerkzeug kpl. mit Microuhr, 200,- DM. T. 06 34 23/4 18. 58 922

ALFA-Motoren 1300-2000, generalüberholt, mit Garantie, ab 1480,- DM. Tel. 0 26 24/73 18 nach 19 h. 58 921 H

2000 GTV, Bauj. 3,75. Tel. 0 50 52/4 78. 58 919

Neues Getriebe für Giulia Super (Nuova Super) hydr., 65 km gel., für 1350,- DM, gleichfalls Hinterachse 65 km, für 500,- DM abzugeben. Firma Karl Jäckel, Wagrierstr. 6, 2350 Neumünster, Tel. 0 43 21/4 78 22. 58 920 H

Montreal, 9,75, rot, 11 000 km, wie neu, verk. 22 000,-. T. 09 11/67 32 31. 58 918

2000 Spider, 73/74, 40 000 km, v. Extr. Hardt., 10 800,- VB. Tel. 0 74 77/3 68. 58 917

Alfa Romeo „Montreal“, Bj. 76, wenig km, günstig, Auto-König, 8 München, Tel. 0 89/93 40 22. 58 915 H

Ob neu oder gebraucht, Auto-Czakeri... wenn u. ein Alfa geht, rufen Sie uns doch mal an, wenn's bei Ihnen soweit ist. Auto-Czakeri, Landshut, Tel. 08 71/2 33 10 - 7 34 42. 58 914 H

Berlina 2000, Bj. 6,72, 65 000 km, mit Extras, Motor und Getriebe überholt, TÜV 10.77. Tel. 0 71 43/3 17 19. 58 661

300 Grad Nockenwelle Auto-Delta

Einb.-fertig f. sämtl. 4-Zyl.-Motoren. Preis DM 500,-. Tel. 0 89/43 45 49

Alfa Romeo Coupé, Bj. 75, 23 000 km, 5-Gang, Alu-Felgen, Radio usw., NP 19 000,- DM, günstig. Tel. 0 23 89/27 46 oder 46 01. 58 916

Alfetta, rot, Bauj. 3,75, ca. 30 000 km, Color- + Verbundglas, Stoffsitze, Nebell., heizb. Heckscheibe, 185/70, gepfl. Garagenw., NP üb. 17 000,-, f. n. 11 500,-. Tel. 05 21/44 97 69 n. 18 Uhr. 58 653

Ihr Auto aus bestem Hause. Alfa Romeo Alfetta GT, Bj. 11,74, TÜV 11,76, 32 000 km, Colorglas, dunkelblau, DM 14 000,-. Die Autoschau Stratemann, Kaiserstr. 182-190, 4600 Dortmund, Tel. 02 31/59 60 31. 58 654 H

Hardtop, 3tlg., ges. Tel. 02 41/1 34 10. 58 655

Montreal, Bj. 7,75, 4500 km, orange, el. Fensterheb., Colorvergl., LM-Felgen, tadelloser Zustand, 24 500,- DM inkl. 11% MwSt. Tel. 0 21 22/31 00 01. 58 657 H

Weißer Montreal, Bauj. 73, 58 000 km, 13 500,- DM. T. 05 61/4 36 45 ab 16 h. 58 658

Alfetta, 7,74, 8700,-. T. 0 21 02/6 91 53. 58 659

Hardtop u. Teile v. Unfall-Alfa billig abzugeben, Motor 12 000 km gelauf. Tel. 05 41/1 32 87. 58 660

Montreal, Bj. 74, 1. Hand, unfallfrei, elektr. Fensterheber, Radio, Heckspoiler, neu bereift, 18 000,- DM. T. 0 55 51/5 12 24. 58 666

GTJ 1300, Bj. 72, Zweitwagen, 42 000 km, LM-Felgen, Stereo-Radio, Sonderlackierung, TÜV 2 Jahre, günstig zu verkaufen. Tel. 0 64 41/50 09. 58 662

1300 GTJ, 72, 69 000 km, TÜV 2,78, Extras, VB 4750,- DM. T. 0 62 02/6 11 90. 58 663

Alfetta, 11,74, 26 000 km, viele Extras, VB 10 500,- DM. Tel. 05 31/37 26 19. 58 664

## Amerikanische Wagen

### US-Wagen 1976

Fordern Sie unseren 76er Gratis-katalog mit den sensationellen Preisen an (Zoll, MwSt, TÜV inkl.) z. B. Camaro LT Coupé 17 900,- DM

Firebird Formula 19 600,- DM

Gleichzeitig erhalten Sie unsere Lagerliste mit über 300 Wagen!!!

**TRANSINTER**

GBMH & Co - 8243 Ramsau

Telefon 0 86 52 / 55 77, Telex 056 218

Pontiac Firebird 350, Modell 70, 254 PS, Automatik, grün-met., schw. L-Dach, VHB DM 5800,-, verkauft Tel. 02 11/34 92 61 ab 19 Uhr. 58 685

Suche Stingray, eilt, auch Lackschaden. M. Hindelang, ULS-STFF-LTG. 61, 8911 Penzing. 58 686

Suche Buick Electra, Bj. 64, mögl. Sport Sedan, f. Ersatz, nur mit gutem 425 Motor, 340 PS u. gut. Autom.-Getr. Weiteres unwichtig, muß fahrbereit sein. Evtl. auch Ausland. Angebote unt. Chiffre A 758 947

Cad. Seville 76, 43 500,-. 0 89/17 21 74 59 034 H

## Vergleichen Sie!

|                       |             |
|-----------------------|-------------|
| Camaro LT Coupé       | DM 21 090,- |
| Firebird Formula 400  | DM 22 544,- |
| Corvette Stingray     | DM 32 750,- |
| Nova „Concours“       | DM 20 858,- |
| Mercury Monarch Ghia  | DM 21 690,- |
| Caprice Classic Lim.  | DM 24 975,- |
| Caprice Station Wag.  | DM 25 530,- |
| Oldsmobile Cutlass    | DM 24 420,- |
| Cadillac Eldorado     | DM 41 825,- |
| Lincoln Cont. Mark IV | DM 45 732,- |

1976er Modelle, Überkennung, Neuwagen m. Export-Ausstattung, inkl. TÜV, Zölle, Fracht, Kfz- und alle weiteren Modelle auf Anfrage

## USAutomobile

MAAK + CO 2 Hamburg 1, Axianstr. 39 (ADAC-Haus), Tel. (040) 24 34 38 + 24 36 01

In Deutschland nur

3 St. d. Ausführung.

Verk. Cadillac, Bj. 59, in bestem Zust.,

auch motormäßig, „unfallfrei“, 6,20 m lang, 2 m breit, TÜV bis Ende 78, Preis 16 000,- DM. Tel. 0 98 04/3 83. 58 477

58 477

Kaufe Corvette ohne Motor oder mit Motorschaden. G. Mair, Tonwerkstr. 1, 6122 Fritzens-Tirol. 59 097

## ELEKTRO · FENSTERANTRIEB

Komfort im Auto durch autom. Fenstersteuerung. Einfach. Selbstbau auch von Tankstellen. Für jedes Auto. Per Nachnahme 129,-DM. 1 J. Garantie. Bei Bestellung angeh.: Autotypen... 8/12V... 700647

EMA - 6 Frankfurt - Postf. 700647

Stingray Cabrio, Bj. 72. 07 11/32 47 39 58 478

Suche Corvette Stingray ab Bj. 68, bitte detaillierte Angebote. Chiffre A 758 713 58 288

Monza 2 + 2, neu, nur 19 000,- DM. H. Schmitz, MG 2, Tel. 0 21 66/3 21 21.

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

58 288

**Frühjahrsangebot!** Stingray-Cabrio, 75, grün-met., Extr., 5,7 l. Tel. 08 11/ 6 68 22 95 ab. 18 Uhr 0 61 36/59 55.

58 712  
**Stingray-Teile.** Tel. 0 60 31/1 31 01.  
59 035 H

**Stingray Corvette Targa,** 71, TÜV 77, Garagenfahrzeug, 45 000 Meilen, VB DM 12 500.—. Tel. 02 02/44 47 56.

58 480

## Aston Martin

### Aston Martin V8

Import u. Service. Merz u. Pabst Auto-  
mobile, 7 Stuttgart, Alexanderstraße 46,  
Tel. 07 11/ 23 31 11, Telex 07 21905

**Aston Martin,** Bj. 12.74, 22 000 km, 1.  
Hd., Klima, Lederp., leicht unfallbe-  
schädigt, günstig abzugeben. Telefon  
04 31/1 50 50 Hdl. (Herr Groth). 58 289

## Audi NSU

### SEBRING-Sport-Auspuffanlage

#### — der Langzeit-Auspuff —

mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit,  
vernickelte Innenrohre, Garantie  
1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye-  
und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort  
lieferbar für AUDI 80/80 GL.

### SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

**WA verk.** Audi 50 GL, 1/2-J.-Wagen,  
Extras. Tel. 08 41/89 26 62 v. 8—16 h.

58 923  
**NSU-TTS-Auspuffanlage gesucht.** Tel.  
02 02/50 07 77. 58 667

**Suche NSU Prinz-4-Motor,** kpl., mögl.  
unter 50 000 km. Tel. 0 79 33 78 79.

58 668

**Ro 80,** Bj. 8.73, 45 000 km, 8800.— DM.  
Tel. 0 53 61/6 68 24. 58 689

**Ro 80,** Modell 74, Stereo 30 W, 36 000  
km, DM 9500.—. Tel. 0 64 51/12 72.

58 928

**4 BBS LM-Räder (neu),** 5 x 13 für Audi  
50 u. VW zu verk. Tel. 0 52 51/6 32 30.

58 929

**Audi 100 S Coupé,** Bj. 73, 70 000 km,  
1a, DM 8700.—, zu verkaufen. Bear,  
Ringstr. 10, 8481 Reuth. 58 435

**Audi 80 GT,** Bauj. 4.74, Radio, Preis:  
DM 6800.—. Tel. 0 58 21/25 36. 58 436

**Gesucht:** Gepfleger hohlraumversie-  
gelter 72er TT. Tel. 0 51 52/22 90.

58 246

## Austin

### SEBRING-Sport-Auspuffanlage

#### — der Langzeit-Auspuff —

mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit,  
vernickelte Innenrohre, Garantie  
1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye-  
und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort  
lieferbar für AUSTIN Mini MK I, MK II.

### SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

**Innocenti Cooper 1300,** Bj. 11.74, km  
23 000, braun, v. Extr., schheckhefte-  
gepl., VB 7500.—. Tel. 07 21/88 32 97.

59 110

**Austin Maxi 1750,** Bj. 74, 30 000 km, 1.  
Hd., techn. + opt. 1a, Radio, Rollgurt,  
Combi-Eintr., für DM 6500.— zu verk.  
Tel. 0 76 21/4 62 23 od. 8 26 93. 59 096

59 096

### British Car Centre

**Austin-Gebrauchteile zu verkaufen.**  
Unfallwagen ges. Tel. 02 71/5 43 03.

59 110

**EINMALIG!** Mini-  
Cabrio, d. blau-met.,  
5 J.-Felg., beige In-  
nenausst., TÜV 7.77,  
v. Extras, VB 5500.—  
DM. Tel. 0 89/2 60 83 81 ab 18 Uhr.

58 674

**AUSTIN, Froshaue,** Bj. 61, vollkom-  
men restauriert, neu: Getriebe, Ver-  
deck-Sitze (weiß), Innenausstattung,  
Reifen, Lackierung mocha, Hardtop,  
Mot. überh., TÜV Febr. 78, evtl. Pkw  
Inzahlungnahme. Gelb, Lina-Hilger-  
Str. 23, 8550 Bad Kreuznach, Tel.  
08 71/6 55 52, abends. 58 442

58 442

**In Deutch Werkstatthandbuch (240 S.)**  
u. Fahrerhandbuch 60 Seiten f. A. H.  
3000. Suche A. H. 3000 MK3, Bj. 66/67,  
Zust. egal. Tel. 0 52 31/4 71 12. 58 207

58 207

**A.-H. Sprite MK 3,** Bauj. 64, o. TÜV,  
Mot., Getr. gut f. Bastler, DM 1600.—.  
Tel. 07 11/61 27 06. 58 443

**Healey Club s. 3000 z. bar,** av. Foto.  
Chiffre A 7/58 444

**Austin Healey 100/4,** Bj. 1955, DM  
1500.—. Tel. 05 41/4 60 63. 58 445

**Sprite Froshaue,** Bj. 60, schwarz,  
Verdeck neu, gegen Gebot zu verk.  
Tel. 0 62 52/63 31. 58 290

**Belohnung — Suche neue Froshaue-**  
Karosserie bar. Tel. 0 21 04/7 53 65.

58 291

**A. H. 3000 MK III, Re-Lenk.,** Bj. 68,  
TÜV 11.77, Hardtop, Bestzust., 15000.—.  
D. Meurer, Holtenauer Str. 186, 23 Kiel.

58 200

**Innocenti, Modell 75,** 18 000 km, wie  
neu, DM 6200.—. Tel. 0 55 51/5 12 24.

58 670

**Austin Froshaue,** Bj. 59, technisch  
überholt, fahrbereit, ohne TÜV, zu  
verkaufen. Tel. 07 11/46 93 88. 58 671

**Geleghenheit! Austin 1300 GT, Modell**  
73, 30 000 km, Alu-Felgen, Speedwell-  
Auspuff usw., 11fach bereift. Tel. ab  
20 Uhr 0 61 51/6 47 88. 58 672

**Billige Teile verkauft** Telefon 0 21 05/  
44 96 von 11—19 Uhr. 59 027 H

**Spitzenfahrzeug: Cooper, Bauj. 5.74,**  
31 000 km, 60 PS, alle Extras, NP  
17 000.— DM, für 7400.— DM zu ver-  
kaufen. Tel. 0 77 31/4 39 50. 58 673

58 673

**Mini 650, Bj. 70, 1300er Motor,** 16 000  
km, Extras, VB 2900.— DM. Chiffre  
A 7/58 675

58 675

**Für Mini 1000 40 DCOE m. Ans.-Krüm.**  
300.—, Zyl.-Kopf 14% mehr, 400.— DM,  
Helm-Sprechanl. 300.—. 0 47 21/1 03 86.

58 676

**Erstklassiges Froshaue zu verkauf.,**  
DM 5000.—. Tel. 0 40/39 56 44. 58 437

**Healey 3000, teilw. zerl., kpl., 2500.—**  
+ MGA-Ersatzteile. Tel. 0 70 24/68 54.

58 438

**A.H. 3000 MK 1, alles neu, 2 J. TÜV,**  
VHB 8500.— DM. Tel. 0 48 25/23 92.

58 439

**Cooper-S-Rennstelle günstig zu verk.**  
Palmendorf, 41 Duisburg, 02 03/6 34 55.

58 440

**Gesucht:** Austin-Healey 2.6 od. 3.0 l.  
Tel. 0 23 71/2 26 61 Mo.—Fr. 8—13 Uhr.

58 441

**Cooper-S-Motor, 1275 ccm, 85 PS,**  
kpl. mit Getr. u. Weber-Verg., 400 km  
gel., DM 2200.—; 2 Stück Rennmoto-  
ren 850 ccm (Longman), Rennteile.  
Tel. 0 61 96/35 09. 58 927

58 927

**Slatom-Mini 1000 mit Slicks,** wegen  
Studium für 3000.— DM abzugeben.  
Tel. 0 89/2 60 84 79 nach 18 Uhr. 58 928

58 928

**Liebhafersfahrzeug zu verkauf.** Austin  
Frosch, Bj. 1961, TÜV 11.76, techn. u.  
opt. 1a Zustand, Hardtop, 8 Reifen (45  
Seichen), div. Ersatzteile. Tel. Priv.  
0 52 71/23 90. Fa. 0 52 71/6 32 42. 58 925

58 925

**Innocenti-Cooper 1300, Bauj. 7.74,**  
25 000 km, Abarth-Auspuffanlage,  
TÜV 3.78, Preis VB. Tel. 07 11/  
76 50 01, Herr Mörth, ab 19 Uhr  
71 44 31. 58 924

58 924

**Autobianchi**

**20 A 112 neu und gebraucht**  
alle Ausführungen liefert sofort

**Auto-Müller**  
Autobianchi-Direktthändler  
3380 Goslar, Okerstraße 6—7  
Telefon 0 53 21/ 2 56 30

**A 112 E, 7.75, Extras, Gayk, Kirchberg**  
36, 7300 Eßlingen. 58 677

58 677

**A 112 Abarth, Bj. 8.74, 20 000 km gel.,**  
rot, VB 7000.— DM. Tel. 04 51/89 41 97.

58 446

## Bitte prüfen Sie

den Anzeigentext schon nach der  
ersten Veröffentlichung, wenn Ihre  
Anzeige mehrmals erscheinen soll.  
Für Fehler bei Wiederholungen, die  
nicht sofort nach der ersten Ein-  
schaltung reklamiert werden, kann  
leider kein Ersatz geleistet werden.

## Aztec

**AZTEK 1300, 40 PS, Bj. 68, rot, m. TÜV,**  
Sauer-Auspuff, Türöffnung nach oben,  
gut bereift, sehr guter Zust., günstig,  
4500.— DM. Tel. 09732/4539 ab 19 Uhr.

58 930

## Bentley

**COOPER AUTO**  
**EXKLUSIV**

Wagen für den anspruchsvollen Fahrer  
4 Düsseldorf-Heerde — Am Handweiser  
Burgunderstr. 30, Telefon 02 11/50 16 05

**Sport Saloon,**  
Bj. 36, Alukar,  
100% orig. Zu-  
std., 27 000.—  
07 61/50 88 38.

58 448 H

**Bentley Continental Cabriolet, Bj.**  
1962, grün-metallic, generalüberholt,  
neuer Motor, in Hamburg zu ver-  
kaufen. Angebote an Chiffre A 7/58 678

58 678

**Bentley S 2, Bj. 60, TÜV 78, 14 800.—**  
DM. Tel. 09 31/4 10 22 10. 58 679

58 679

**Bentley „R“, Bj. 53, s. g. Zust., TÜV**  
10.77, VB 17 000.—. Tel. 0 89/7 23 20 21.

58 447

**BLMC**

**6 J Cosmic-10 Zoll-Felgen (bereift),**  
165er, preiswert abzugeben. Tel. 02 02/  
8 94-26 81, 8—17 Uhr. 58 931

58 931

**BMW**

**SEBRING-Sport-Auspuffanlage**  
— der Langzeit-Auspuff —

mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit,  
vernickelte Innenrohre, Garantie  
1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye-  
und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort  
lieferbar für BMW 1600 bis 2002.

**SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25**

**BMW 6-Zyl., 501 A,**  
Bj. 54, 1. H., TÜV 77,  
ges. 140 000 km, AT-  
Mot. 38 000 km, d-  
bau. Nicht u. 2600.—. T. 0 76 31/22 08.

58 472

**BMW 3.0 CSI, 4 Mon. alt, 7500 km,**  
m.-silb., schw. Kuleder, el. SSD,  
vo. - hi. el. Scheib., Wärmesch-  
glas, aut. Radio, Becker Grand  
Prix, Hal.-Nebell., el. Auß.spieg.,  
weit. Extr., neu üb. 43 000.—, für  
38 500.— von Privat zu verk., Tel. 0 21 02/  
3 35 46. 58 482

58 482

**Weißer BMW, Coupé, Mod. 3.0 CS,**  
in bestem Zust., zu verk., Sonderzube-  
hör: Radio, Klimaanlage, Servolen-  
kung etc., Bj. 72, 70 000 km, unfallfr.,  
geg. Barzahlung v. DM 15 000.—. Inkl.  
MwSt., sofort zu übernehmen. Besich-  
tigung u. Probefahrt nach Vereinba-  
rung. Tel. 0 22 06/20 01.—. 58 685

58 685

**BMW-Barankauf. T. 07183/7055.**  
59 032 H

**BMW 2002 II, 150 PS (45er Weber 300°**  
Nocke), 5-Gang, Sperre, Recaro, Le-  
derl., 4 Zus.-Armat., je 4 Ronal/Bor-  
rani 5,5" m. 185/175er, Bpakt, Gurte,  
Löcher, unfallfrei, alles TÜV, Ver-  
bundglas, von Privat zu verk., Preis  
VHS. Tel. 0 52 22/78 87. 58 686

58 686

**Leichtmetall-Felgen**  
**ATS, BBS, Rial**

Verkauf im Rhein-Main-Gebiet.  
Preisliste anfordern.

**BF-Autozubehör**

6050 Offenbach, Bieberer Straße 25  
Postfach 1008, Tel.: (06 11) 61 38 38

58 687 H

**BMW 3.3 L, atlantic, Bj. 74, 25 000**  
km, kompl. Ausstattung. Bayerische  
Motoren Werke AG, Niederlassung  
Stuttgart, Filiale Sindelfingen, Mah-  
dentalstr. 96, 7032 Sindelfingen, Tel.  
0 70 31/8 24 23. 58 687 H

58 687 H

**BMW alle Modelle kauft bar.**  
Tel. 0 70 42/86 47. 59 033 H

59 033 H

## PIRELLI/DUNLOP-STAH

Pirelli Dunlop  
CN 36 SM Super Sport

195/70 HR 14 154.— 144.—  
195/70 VR 14 179.— 171.—  
205/70 HR 14 158.— 148.—  
205/70 VR 14 186.— 184.—  
185/70 VR 15 175.— 175.—  
215/60 VR 15 254.— 234.—  
235/60 VR 13 204.—

Inkl. MwSt., frei ab 4 Stck., Versand p. NN.  
REIFEN-HUFFKEN, 5951 Neu-Lietarneh  
Tel. 0 27 22/74 62

58 688

**BMW 525, polaris, 74, 50 000 km, Ex-**  
tras, DM 14 850.—. Tel. 0 53 71/10 68.

58 688

**2002 Alpina, 71, 150 PS, color, SSD,**  
Recaro, Spoiler, TÜV 78, Umbau,  
35 000 km, 4.74, VB 7850.— DM. Tel.  
0 30/6 91 59 25 ab 18 Uhr. 58 689

58 689

**3.0 SI, 5.73, polaris-met., 55 000 km,**  
Lederpolster, el. SSD, Stereo-Cass-  
Radio, 7" Alufelgen, Colorglas, VB DM  
13 500.— plus Steuer. T. 07072/45 11-12

58 690

**BMW-Barankauf. T. 07042/7647.**  
59 031 H

59 031 H

**2002, 73, gepflegt, 7000.— DM. Tel.**  
0 53 33/6 48. 58 691

58 691

**Bertone BMW 3200 CS Coupé, beige,**  
echt Leder, elektronisch, 9fach, fast  
neu bereift, altershalber an Liebha-  
ber preisgünstig sofort zu verkaufen.  
Zuschriften unter Chiffre A 7/58 692

58 692

**HALLO BMW-FREUNDE!**

BBS 5,5" x 13 DM 185.—  
BBS 6" x 13 DM 195.—  
für BMW 316—320 i  
BBS 6" x 13 DM 195.—  
für BMW 1502—2002 tii  
für BMW 518—3.0 CSL  
Alle Räder mit TÜV-Zubeh.

GS-Fahrwerksätze mit Bilstein-Teilen  
GS-Bremsen belüftet für alle BMW  
GS-Gr. I-Auspuffanlage für 4- + 6-Zylinder  
GS-BMW-Neuwagen für Sie maßgeschneidert  
V. m. aus GS-Tuning-Prgr. 3.— in Briefm.

**GS-TUNING, 78 FREIBURG**  
**REHLINGSTR. 6, TEL. 07 61/7 20 13**

58 693

**Doppelscheinwerfer-Anlage f. BMW**  
1502—2002 ab Sept. 73, zu verkaufen.  
J. Zander, Debstedter Str. 1, 2957  
Langen. 58 693

58 693

**Kaufvertrag BMW 316 m. erhebl. Preis-**  
nachlaß zu verkaufen. Keine Inzah-  
lungnahme. Tel. 0 44 21/2 67 62. 58 694

58 694

**1502, 3er u. 5er v. WA zu verkaufen.**  
Tel. 0 74 61/7 19 32 bis 23 Uhr. 58 695

58 695

**Sonderangebot März/April**

Kleber, Uniroyal, Michelin  
Kleber 185/70 HR 15 GTS 88.—  
Kleber 195/70 HR 14 GTS 108.—  
Uniroyal 195/70 HR 14 R 240 128.—  
Michelin 175 14 ZxP schlauchlos 107.—  
Michelin 165 14 Zx 81.—

Inkl. 11% MwSt. Wegen Pirelli und Dunlop  
sowie Leichtmetallfelgen bitte anfragen. Ver-  
sand erfolgt per NN. BF-Reifenhandel,  
6050 Offenbach, Bieberer Straße 25, Post-  
fach 1008, Telefon: (06 11) 61 38 38

58 696

**Verk. BMW 2002 tii Tour, Bj. 72, 2**  
Jahre TÜV, neu lackiert, Hohlraum-  
versiegelt, schheckheftegepl., SSD,  
Halogenleucht., Radio, 185iger Reifen.  
techn. u. opt. wie neu, für 8300.— DM.  
P.



## Reifen der 0.60er und 0.70er Serie

|           |           |            |
|-----------|-----------|------------|
| 165/70-13 | Uniroyal  | Kleber GTS |
| 175/70-13 | 74, —     | 72, — HR   |
| 185/70-13 | 82, — TL  | 82, — HR   |
| 195/70-13 | 81, —     | 82, — HR   |
| 185/70-13 | 87, — HR  | 100, — TL  |
| 195/70-13 | —         | 102, — HR  |
| 185/70-14 | 86, — HR  | 90, — HR   |
| 195/70-14 | 139, — HR | 108, — HR  |
| 205/70-14 | 182, — TL | 136, — TL  |
| 175/70-15 | 100, — TL | —          |
| 185/70-15 | —         | 100, — HR  |

Pirelli CN 36 SM und Dunlop auf Lager  
235/60 VR 13 TL Pirelli CN 36 SM 195, —  
215/60 VR 13 TL Pirelli CN 36 SM 230, —

4 AT8-Felgen, neues Design, mit 4 Kleber GTS

|                       |            |
|-----------------------|------------|
| 175/70 HR 13 x 5 x 13 | DM 824, —  |
| 185/70 HR 13 x 5 x 13 | DM 884, —  |
| 185/70 HR 13 x 6 x 13 | DM 888, —  |
| 195/70 HR 14 x 7 x 14 | DM 1068, — |
| 205/70 HR 14 x 6 x 14 | DM 1152, — |
| 185/70 HR 15 x 5 x 15 | DM 940, —  |

Preis inkl. MwSt. Versand p. Nachnahme.  
**REIFENBERGER**  
8570 Krm, Tel. 0 87 52/29 58 und 23 00

501/6 wie V8, VHB 2950, —. 07243/14411.  
58 702

**BMW sucht dringend gegen bar.** Tel. 07 11/23 29 08. 59 028 H

**BMW-Unfallwagen ab Bauj. 1970.** Tageshöchstpreise, Gebrauchteile aller Typen. Joisten, 5 Köln 1, Moselstr. 1, Tel. 02 21/21 30 82. 59 029 H

**BMW-Unfallwagen Barankauf.** Tel. 0 26 71/77 62. 59 030 H

**BMW 520 Autom., 74, 34 000 km.** Mitte April, DM 13 200, —. T. 0 71 57/6 11 86. 58 449

**Su. Speichenr. f. 2000 CS.** 0 51 76/4 33. 58 450

**Verk. BMW 320 Sitze.** Auslief. 3.76, schwarz, DM 300, — je Sitz. W. Heldrich, Kugelpl. 9, 8458 Sulzbach-Rosenberg. 58 451

**Suche BMW Coupé.** Kotflügelverbr. (eckige Ausf.), BBS + 24/60 Reifen, evtl. reparaturbedürftig, mögl. inkl. MwSt. Tel. 0 74 24/30 15, App. 81. 58 452 H

**BMW 3.0 Si-Motor kompl.** DM 1500, — zu verk. Tel. 0 44 21/2 24 78. 58 453

**BMW 520, 4 Mon., 10 000 km.** silb.-met. SD, St.-Rad, + Extr. 4000, — unt. NP. Inzn. 2 CV, R 4, Polo. 07 11/35 50 54. 58 454

**BMW 526, 14.4.75, mintgrün.** Schiebed. 7 J Felg., 25 000 km, VB DM 19 000, — Tel. 0 52 23/4 37 19-13, 15-19 Uhr. 58 455

Der neutrale U.S.-Schriftzug  
Präzisionsteil Keine billige Imitation!

**2390 DM**  
inkl. MwSt.  
par Nachn.

B. Werner-Babrowski,  
44 Münster, Postf. 8851

**Verk. neuen 2 l-Zylinderkopf.** 160 PS, m. 45er Weber. Tel. 0 78 41/24 09. 58 456

**Suchen 5-Gang-Getriebe für BMW 3.0 S und BMW 2002** lit Touring. Angebote an: Springbock-Simca, Magdeburger Str. 8, 6580 Idar-Oberstein 2. 58 457 H

**BMW 3.0 S, Mod. 73, 68 000 km.** TÜV 4.77, 1. Hd., SSD, Color, Servo, Radio, XWX-Reif., Garage, Bestzust. v. Priv. umsth. DM 11 600, —. Tel. 0 56 25/9 48. 59 089

**3.0 Si, 7.73, 35 000 km.** Top-Zust., viel Zubehör. 18 500, —. Tel. 0 76 27/4 97. 58 458

**Liebhäberrfahrzeug BMW Bertone 3.2i.** Bj. 65, Motor etc. überholt für DM 7600, —. Lederpolsterung, met.-Lack, SSD, elektr. Anhängerkuppl., für insgesamt DM 7650, —. Fa. AHG, Postf. 522, 4800 Bielefeld 1. 58 459 H

**! BMW V8 Cabriolet !** (Einzelanfertigung für Industriellen), äußerst gepflegter Zustand, zu verkaufen. Tel. 07 21/81 12 85. 58 460  
**Ges.: BMW 328 od. 507.** Tel. 0 23 71/2 26 61, Mo.-Fr. 8-13 Uhr. 58 465

In Sachen Auto  
Ankauf + Verkauf

## Die beste Adresse!

Spezialität Sport- und Exklusivwagen

Wir scheuen keinen Preisvergleich!

**Holla-Royce Silver Shadow, 73, 29950, m-braun**  
RR Corniche, Coupé, 73, 29700, met.-braun  
Mercedes 280 SL, 75, met.-blau, 8100 km, Leder  
Mercedes 280 SE, 1975, 18200 km, gelb, Radio  
Mercedes 350 SLC, 72, 56258, met.-beige, Leder  
Mercedes 350 SL, C+R, 74, 27000, m.-gold, Alufelg  
Mercedes 450 SEL 6.9, 75, 12880, m-braun, el SD  
Mercedes 450 SLC, 74, 12700, m.-grün, Alufelgen

**Mercedes, BMW, Porsche**  
ständig gesucht

Ferrari 308 GT, 75, 1100, rot  
Ferrari Daytona, 72, 47000, m.-blau  
Ferrari 365 GT 2+2, 74, 29900, blau  
Panther J 72 S, Roadster, neu, silber

Isa Grifo, 74, 23300, gelb  
Isa Lela, 72, 31200, gelb, Leder  
Sbarro BM 328, Roadster, 75, neu, rot  
Alfa Montreal, 74, 24000, m.-gold

50 Mercedes, 350 Opel, 30 VW,  
20 Citroen, 100 Fiat, 70 Renault,  
30 Ford, 50 BMW, 50  
US und viele andere



An + Verkauf Ihr Vertrauenspartner

## AUTO-BECKER

4 Düsseldorf  
Sulfbadstr. 150  
Tel. 0211/3380-1

**BMW 3.0 CSL Alpina, Bj. 7.72, colorado**  
Motor 250 PS, 40 000 km, Radio, Alpina-Felgen, VB DM 15 000, —. Tel. 06 11/69 22 78. 58 468

**Alle 501-, 502- u. Bertone-Wracks** können sofort zum Höchstpreis ohne Kosten abgeholt werden. 507-, 503-, 502- u. 501-Frontscheibengummirahmen sofort lieferbar. Tel. 0 87 51/97 29 93 80. 58 461 H

**V8, Bj. 57, TÜV 11.77.** T. 06 41/8 27 15. 58 463

**Seltenheit! BMW 3.3 i, EZ 5.74, 64 000 km.** met.-silber/blau Leder, Aircondition, chauffeurgepflegt, mech. + opt. Bestzust., Festpreis DM 26 500, —. Graf Eltz, Rosenstr. 2, 6228 Eltville. 58 464

**BMW 1600 GT, Bj. 69, Mot. 36 000 km.** TÜV 2.77, viel Zubehör, DM 3950, —. Tel. 0 75 31/6 26 30. 58 466

**BMW 2002 Turbo, silber-met.,** Schiebedach, Radio-Cassette, Fahrzeug für DM 5000, — überholt, gesamt km 40 000, wie neu, eine echte Gelegenheit DM 13 500, —. Tel. Hamburg 0 40/7 54 10 35. 58 467

**BMW-Glas 1600 GT, 90 000 km, TÜV 6.76.** leicht reparaturbedürftig, VHB 1600, — DM. Tel. 0 61 31/5 61 10. 58 469



## ALPINA-RÄDER

für BMW 1502-2002 III 5 1/2 x 13" Stahllochräder, Satz zu 4 Stück inkl. schwarzverchromter Radmuttern und verchromter Radnabenkappen mit ALPINA-Wappen. DM 195, —  
5 1/2 x 13" Leichtmetallrad DM 218,50  
inkl. TÜV/ABE. Preise inkl. MwSt. Weitere Rädertypen auf Anfrage.



**Suche Cabrio 1602 od. 2002, Bj. 66-7.** in gutem Zust. K. Brosch, Heimbachthal 43, 6208 Bad Schwalbach 6. 58 470

**4 Indianapolis-Alu-Felgen 5,5 x 13 mit ABE BMW 2002, 360, —.** T. 0 91 22/72 24. 58 471

**BMW 3.0 CSL, gelb, Bj. 73, 200 PS.** 42 000 km, TÜV 77, Schalens., Stereo-Rek. etc. Tel. 02 51/7 55 35 n. 19 Uhr. 58 292

**BMW 2002 bis 170 PS.** TÜV m. 100 PS-Mot., div. Extras u. Ersatz-Teile zu verkaufen. Tel. 0 78 41/24 09. 58 293

**BMW 507 abzugeben.** Tel. 04 31/1 50 50 Hdl. (Herr Groth). 58 294

**Achtung Selbstabholer!** Für 02-Typen: Getriebe, Kardanwelle, Achse 3.64, zusammen nur DM 250, —. Tel. 05 71/2 67 49 ab 17.30 Uhr. 58 295

**2002 Turbo, 3.74, 50 000 km, weiß, opt. Zust., 235er auf 7" dreiteiligen Alpinafelgen (alles TÜV), 2x Scheel-Käfig, VB 10 000, — DM nur gegen bar. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 296**

**520 i, 4.73, 70 000 km, Inka, Lenkadvst., Nebelleuchten, SSD, unfallfrei, 1a Zustand, VB 10 000, — DM. Tel. 0 24 02/2 32 78. 58 297**

**BMW V8, Bj. 72, TÜV 11.77, d'blau, 2,6 l.** Tel. 07 11/63 46 10. 58 298

**BMW 3.0 CS, Bj. 1971, polaris-silber,** Radio, 100 000 km, Zubehör, 10 500, — DM. Tel. Köln 61 28 60. 58 299

**HOLLÄNDER**  
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung.  
Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

**2002 Alpina, 190 PS, Bj. 6.71, 60 000 km, wie neu, NP 37 000, —, alles TÜV, Preis VB. Tel. 08 51/41 56/5 10 15. 58 302**

**4 Alu-Felg. m. 185/70 SR 13 auf 5 1/2 J m. ABE, 2 x 2 x 40 PHH Solex + Ansaugkrümmer + Sportfilter + Zylinderkopf komplett, Indianapolislenkrad.** Tel. 0 26 35/35 40. 58 303

**Mercedes-, Opel-, BMW- u. Ford-Motoren, gebr. u. überh., weitere Mot. auf Anfr., zu verk. Tel. 0 64 31/61 48. 58 204**

**Tausche BMW 2500, Bj. 73, 40 000 km, alle Extras gegen T Targa gleichwertig.** Tel. 0 89 73/3 96. 58 301

**Suche 520 o. 520 i, max. 30 000 km, Zuschr. unt. Chiffre A 7/58 304**

**2000 Tour, ab Bj. 73 zu Mitte 76, gesucht.** Angebote m. Preisvorstellung erbet. Zuschr. unt. Chiffre A 7/58 305

**1600-2, Bj. 71, 115 PS, Kotfl.-Verbr., Form 75, Frontsp., Schalens., Sportlenkr., 235 a 9 J, alles TÜV, 12 500, — DM. 1602, Bj. 67, Umbau kompl. 76, 195 a 7 J BBS dreitlg., Kotfl.-Verbr., Frontsp. a. TÜV, 8900, — DM, ev. i. Zahlg. v. 02 Typ. Tel. 0 63 44/21 18. 58 247**

**Autobarankauf**  
Sofort Bargeld für Ihren gebrauchten Pkw (alle Typen).  
Harald Rechel Automobile  
725 Leonberg, Stuttgarter Straße 37  
Tel. 0 71 52/2 65 30, Abf. Stuttg.-Dreieck

**Einmaliges Prachtexemplar, BMW 3.0 Si, Mod. 72, 200 PS, m. Kotfl.-Verbr., 10" BBS a. Reifen 245/60 VR 14, schwarz m. Kristalleffekt, m. sämtl. Extras + Fahrwerksverbr. DM 20 000, —. Nehme Pkw in Zahlung. Tel. 0 63 31/57 81 oder 0 63 33/14 47. 58 248**  
**1600, ehemal. Rennw., jetzt f. Str. zugel., mit allem Rennzub. + 235er Bereifung, TÜV-eingetr., DM 10 900, —. Tel. 0 63 31/57 81 od. 0 63 33/14 47. 58 249**

**2002 L, Bj. 5.75, 12 000 km, Stereo, polaris, Colorgl., VB 13 900, — DM, 5 1/2/185. Tel. 05 31/60 31 91. 58 250**

**BMW 2002, Bj. 72, 52 000 km, turbo look, 1a Zustand, DM 6800, —. Tel. 0 83 81/27 49. 58 251**

**Verk. 507 günst. Chiffre A 7/58 202**  
**3.3 L, 5.74, 51 000 km, Klima, DM 46 000, — NP, DM 26 000, —, alle Extr. Tel. 02 51/39 33 83. 58 203**

van den Plas, 66, 69000 M, 4 Liter, RR-Motor  
BMW 3.0 CS, 75, 14900, Automatik 29900, —  
BMW 318, 1975, 5889 km, Inka, Radio  
Lancia Beta, Coupé, 75, 16900, met.-blau, Rad  
Porsche 911 S, Targa, 73, grün, 72000, Rad, Thd  
Porsche 924, 75, gelb, 30 km, Aluf. get. Scheib  
Porsche Carr 73/74, 40000, Led, el Fe, Sitzverbr  
Porsche 911 S, 72, 56200, rot, getönte Scheiben

**BMW-V8-Originalteile**  
größerer Posten — neu — zu verkaufen  
Blatzheim, Alexanderstraße 12 a  
5300 Bonn, Telefon: 44 21 04

**BMW Super V8, Bj. 63, Luxus-**  
ausst., DM 10 000, — Festpreis.  
Tel. 0 89/7 60 13 38. 58 300

**V8, Bj. 61, kompl. oder Teile, DM 1500, —, kein TÜV, kein Auspuff, sonst 1a. Chiffre A 7/58 941**

**VB 3.2 Lux. mit 2,6, s. gut, o. TÜV, V8 2,6 z. ausschl. — V8-Mot. 2,6 + viele E.-Teile.** Tel. 06 21/2 42 33 ab 18 Uhr. 58 940

**Wir suchen ab Baujahr 1972**  
1602 — 2002, 520, 3.0 CS + CSI + 1502  
Auto-Graner, 79 Ulm, 07 31 / 6 86 38

**BMW 3.3 L, Bj. 74, granatrot-met., 1. Hand, 32 000 km, Serienumfang: Autom.-matic, Servolenkung, elektr. Schiebedach, Radio-Stereo m. Cassette, Lederpolsterung, Leichtmetallfelgen, elektr. Fensterheber, Wärmeschutzglas, Nebelscheinwerfer und weiteres Zubehör, in sehr gepflegtem Zustand zu verkaufen. W. Kühmann, Güterstr. 24, 7530 Pforzheim, Tel. 0 72 31/38 33. 58 939 H**

**BMW 2 i, Gr. 2, für Str. zugel., Bildsch. mit Garantie BBS, 235/60, Tel. 02 21/5 99 24 29. 58 933**

**3.0 Si, Chiffwagen, Bj. 72, 130 000 km, silber-met., elektr. Schiebedach, Stereoanl., LM-Felgen, Color-Glas, Neu-reifen, 4 Kopfst., Autom.-Gurte, auf bleiarmes Benzin umgestellt, VB DM 9500, —. Tel. 02 21/4 30 21 61. 58 934**

**3.0 Si, 4.72, blaumet., Aufg., get. Glas, el. SSD, Tel., Servol., Radio, ATM 50 000 km, gepfl., VB 13 400, —. 07 21/69 59 20. 58 937**

**BMW 3.0 CSL, silber-met., Bj. 74, ca. 16 000 km gel., Rallye-Ausst., Radio Becker „Monte Carlo“, Scheinwerfer-Waschanlage. Tel. 05 61/8 08 83. 58 936**

**BMW Glas, Bj. 68, V8 2.6 i, orig. 58 000 km, TÜV 8.77, gold-met., m. kaffee-braunem Dach, Bestzust., wie neu (kein Rost), m. versch. Ersatzteilen, VB 9500, —. Tel. 0 89/45 00 49-42 64. 58 935**

Der neutrale U.S.-Schriftzug für Ihren BMW! In silber o. matt-schwarz. Lieferung per NN. Autosport R. Kittel, 8 Mj. 40, Elisabethstr. 53, 0 89/18 08 98

**(22,50)**

**Einmalig! BMW 525 mit 240 PS, 4.73, NP 55 000, — DM, Nettopreis 25 000, — DM, evtl. Inz. Tel. 0 26 26/58 31 58 683**

**4 BBS-LM-Räder (neu), 7 x 14 für BMW 518 3.3 i, günst. z. verk. 0 52 51/6 32 30. 58 684**

**Verk. BMW turbo 2002, weiß, 1a Zust., 5-Gang-Getriebe, Bj. 74, 22 000 km, 2 Jahre TÜV, zusätzl. fabrikfr. Lader, Cassettenradio, VB 14 500, — DM. Tel. 0 80 82/6 41 ab 17 Uhr. 58 938**

**V8 501, Bj. 58, Mot. überholt, VB DM 5500, —. Tel. 0 73 04/61 55. 58 932**

**503 Cabrio, Alu-Karosserie, Bj. 57, u. 3200 CS Bertone, Bj. 65, in gutem Zustand u. fahrbereit, zu verkaufen. Tel. 0 65 81/27 40. 58 680**



## Die beste Adresse

Wir bieten größtes Angebot an  
TOV-geprüften Alu- und  
Stahlrädern — für sämtl. Fahrzeuge



### Mahle-BBS

7 x 14,  
Silber od. Gold  
518-3.3 L BMW



### Mahle-BBS

316-320 l  
neu!



### ATS

518-3.3 L  
7 x 14  
neues Styling  
poliert oder  
silber



### ALPINA

7 x 14,  
alle 518-3.3 L  
silber



### ALPINA

Leder-  
lenkrad  
38 φ  
alle BMW, mit  
TOV-Eintragung



## Doppelscheinwerfer-Anlagen

1600-2002

Händler bitte schriftlich Katalog '76  
anfordern.

Privateute, bitte besuchen Sie uns  
oder rufen Sie an.

## Autosport R. Kittel

8000 München 40  
Elisabethstr. 53, Tel. 0 89 / 18 08 90

**ALBERT-Nockenwellen**, 310 Grad für  
alle BMW, z. B. 160 PS/DIN im  
2002 ti, DM 310,-, Wörgl/Osterreich,  
Telefon 00 43 / 53 32 - 24 83

**FÜR LIEBHABER!** Original-BMW, Dixi-  
Räder abzugeben. Richard Vögel,  
Weißbach 1, 8974 Oberstaufen/Allg.  
58 681

**BMW 2002 ti**, 1a gepfl., 69 600 km, 72,  
TOV 78, INKA, Radio, Sicherheitsg.,  
Doppelhalogen, Sportfelg, 165 SR 70-13,  
VHB 7600,- DM. Walter Blumh,  
Leutkircher Str. 1, 8000 München 45  
58 682

**GS-SPORTWAGENZENTRALE**  
An-, Verkauf und Vermittlung von  
getunten BMW- und Sportwagen  
78 Freiburg, Rehlingsstraße 6  
Tel. 07 61/7 20 92 H. Blank

## Bonito

**Bonito**, Bj. 75, TOV 7.77, 44 PS, 15 000  
km, v. Ext., Pr. VH. T. 0 61 02/3 68 85.  
58 706

**Bonito**, Bj. 70, TOV 9.77, gt. Zust.,  
für DM 2700,- zu verk. Tel. 0 75 31/  
6 24 94. 58 307

## Warnung!

Es sind Reifen minderer Qualität im Handel, die für das tempolimitierte Ausland bestimmt sind. Die Reifen erkennt man an einem nachträglich aufgetragenen Brandzeichen an der Reifenflanke, z. B. in Form eines Kreises O, Kreuzes +.

## Pirelli - Stahlgürtel CN36SM, der Reifen für den sportlichen Fahrer

| Größe            | DM | Größe            | DM |
|------------------|----|------------------|----|
| 165 HR 13 89     |    | 185/70 HR 14 123 |    |
| 175/70 HR 13 109 |    | 185/70 HR 14 137 |    |
| 185/70 HR 13 103 |    | 195/70 HR 14 180 |    |
| 185/70 HR 13 111 |    | 195/70 VR 14 188 |    |
| 235/60 VR 13 217 |    | 205/70 HR 14 183 |    |
| 165 HR 14 97     |    | 205/70 VR 14 189 |    |
| 175 HR 14 116    |    | 165 HR 15 99     |    |
| 175 HR 14 128    |    | 175/70 SR 15 115 |    |
| 185 HR 14 129    |    | 185/70 VR 15 175 |    |
| 185 HR 14 143    |    | 215/60 VR 15 289 |    |

**Ihr Vorteil: Montieren und Wuchten in unserem Fachbetrieb oder Sofortversand per NN.** Wir beraten Sie telefonisch, nutzen Sie unsere Erfahrung.

**AZS** Reifendienst, 6 Frankfurt-Fachsenheim, Dieburger Str. 18  
Telefon: (06 11) 41 90 42

**Bonito**, Unfall, 1400,-. 0 62 33/5 05 16.  
58 707

**Bonito 75**, Zust. 1a. Tel. 07 81/7 48 55.  
58 306

## Borgward

**Suche Borgward Automatik-Getr. f.**  
Coupé. T. 0 89/45 00 49 o. 42 46 64.  
58 942

**Isabella Coupé**, Bj. 61, 1a Zustand,  
Ers.-Teile: Mot., Getr., H-V Achse  
usw., 6000,- DM. Tel. 09 31/7 18 12.  
58 704

**Eine echte Rarität!** Oldtimer: Hansa  
1100 Goliath, Bj. 60, 17 000 km, Originalzust., äußerst sorgfältig gepflegt,  
TOV-zugel., Angebote an Tel. 0 61 52/  
47 03 oder unter Chiffre A 7/58 705

## Buggy

**APAL-BUGGY**  
Führender Importeur der BRD  
**ANTON WAGNER - AUTOMOBILE**  
605 Offenbach - Wilh.-Leuschnerstr. 38  
Tel. 0611/854824  
4 Modelle, Fertigfahrzeuge  
TOV abg., Bausatz  
und Zubehör in Briefmarken

**Deserter GT** gesucht. Tel. 0 44 05/3 23  
58 946

**Buggy Deserter GT**, Bj. 72, 7500 km,  
VB 9000,- DM. Tel. 0 71 31/7 26 08.  
58 945

**Buggy-Apal-Jet**, Bj. 73, 44 PS, blau-  
metallisch, guter Zust., TOV 8.77, VB  
5600,- DM. Tel. 0 66 61/24 51. 58 944

**BUGGY-L-BUGGY-C-JET-CORSA**  
FERTIGFAHRZEUGE - BAUSATZ - ZUBEHÖR  
0 7071 Leinweil  
Tel. 0 71 75/62 63  
**APAL-BUGGY-SHOP**  
IHR SPEZIALIST MIT ERFABUNG  
Ausf. Farbprospekt - TOV-Berichte DM 4,- (Scheck od. bar)  
**SUPER-SAISON-SPARANGETOT**

**APAL CORSA** Werkseigenbau, Top-  
Zust., Hardtop-Flügel, NP 16 000,-,  
VB 12 000,-. Pkw in Zahl. (0 71 39/4 60)  
58 943

**Apal-C**, Bj. 8.75, gelb, 165-215/15, VB  
6600,-. Tel. 0 65 97/25 07. 58 708

**BUGGY-CENTER**  
Buggy-Buch mit allen gült. Modellen  
nur gegen DM 5,- Schutzgebühr  
**SIEDER KG** - 56 Wuppertal 2  
Veilchenstr. 27, Tel. 0202/550280/590373

**Apal Jet**, VB 5000,- u. NP. R. Klag,  
795 Biberch 1, Hochvogelstr. 5. 58 475

## Black is in

**Schwarze Verstärkungsunterlage für Nummernschilder** - passt ideal zu den modernen Kitz-Lackierungen Dekorativ, elastisch, bruchfest - kein Verbiegen des Kennzeichens durch Steinschlag, kleiner Karambolage oder bei Durchfahrt einer Waschanlage, 3 Farben schwarz, hellgrau, rot, in allen Größen lieferbar. Zu beziehen bei allen Kitz-Kennzeichenherstellern in der Nähe der Straßenverkehrsämter, beim Auto-Zubehör-Handel oder direkt bei  
Erich Utsch KG, Postfach 100 A, 5904 Eisenfeld

## Verstärkungsunterlage



**Buggy-Bausatz** kpl. Karosserie mit Verdeck, Reif. 185/70-15 u. L 60-15 ca. 255-15 mit Felgen u. TOV-Gutachten, 3350,- DM. Tel. 02 02/76 36 41. 58 709  
**Deserter GT**, Flügel-Hardtop, Spoiler, Stereo, VB 8800,-. Tel. 0 25 91/84 11. 58 710

**APAL-BUGGY-CLUB**  
FERTIGFAHRZEUGE - BAUSATZ - ZUBEHÖR  
0 7071 Leinweil  
Tel. 0 71 75/62 63

**Buggy Apal Corsa**, umständehalber z. verk. Bj. 7.75, m. vielen Extras, VB 12 000,-. Tel. 0 71 73/51 26. 58 474

**Maplex-Super-Buggy**, umständeh. zu verk., v. Extr., Bj. Ende 74, AT-Motor 12 000 km. Tel. 0 23 85/87 50. 58 476

**Suche Hardtop f. HAZ-Buggy**, Dieter Georg, Brennofenstr. 5, 6302 Lich. 58 308

**Gepflegter Buggy** günstig gesucht. Tel. 05 31/60 31 91. 58 252

**BUGGY-CENTER-MEYER**  
5275 Berneustadt 1  
Breslauer Str. 18, T. 02261/41558 ab 18 Uhr  
Prospekte nur gegen 2,- DM in Briefmarken  
Ruska Alleinimport APAL

**Verk. Maplex-Bug**, weiß, EZ 5.75, m. v. Extr. Su. 914/4. Tel. 0 52 23/1 05 23. 58 253

## Citroen

**Citroen Cabrio DS 19**, 1975, vollkommen restauriert, optisch wie DS 21, opt. u. techn. neuwertig, Lederausstattung, Cassetten-Radio, zu verkaufen. VB DM 11 000,-. Tel. 0 64 35/60 50. 58 952

**Citroen SM/71**, Motor od. Unfallwagen gesucht. Tel. 04 31/3 07 48 oder 9 57 98. 58 951

**Citroen SM**, Bj. 72, DM 15 800,-, evtl. Tausch gegen GS 23 Pallas Inj. Tel. 0 71 83/63 57. 58 714

**Suche f. GS** gebr. Motor u. Getriebe, gegf. Unfallw. zum Ausschachten, Südd. Chiffre A 7/58 715

**Citroen Sonderangebot CX 2000** neu DM 14 800,-, GSX m. SD, DM 10 000,- incl. MwSt. - Überführung, Scymansky, 8620 Lichtenfels, Tel. 0 95 71/36 54. 58 481 H

**SM**, weiß, Bj. 72, ca. 49 000 km, techn. - opt. einwandfrei, alle Extras; Colorglas, Led. schwarz, Klimaanlage, Stereo, einmalig schön, wegen Anschaffung eines größeren Wagens abzugeben. VB DM 14 800,-. Tel. 0 71 41/2 33 84 ab 18 Uhr. 58 482

**DS 23 Break** oder CX 2200 Kombi, geg. bar ges. Tel. 0 55 61/8 10 41. 58 483

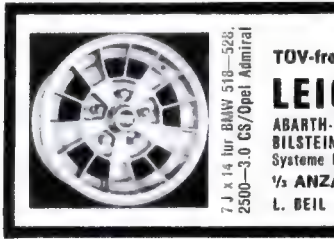
**Citroen SM**, Original, 60 000 km, generalüberh., Bj. 71, alle Extr., DM 9500,-. Tel. 0 71 56/2 49 57. 58 310

**2 CV 6**, Bj. 6.75, 5500 km, Radio, orig. Nackenst., Teppichb., NP üb. 6700,-, VB 5100,-. Tel. 09 11/59 31 41. 58 311

**Citroen-SM**, Bj. 10.74, 60 000 km, AT-Motor 30 000 km, Klimaanlage, Lederpolster, Radio, DM 25 500,-, Auto-Rempfer GmbH, Karlsruhe. Tel. 07 21/7 40 25. 58 312

## Colani

**Suche COLANI**, auch o. Motor. Tel. 0 21 36 3 28 21. 58 484



**TOV-frei RONAL ABE LEICHTMETALLRÄDER**  
ABARTH-Auspuffanlagen, RECARO-Sitze, KONI- und BILSTEIN-Spezialstoßdämpfer, CIBIE-Scheinwerfer, H4-Systeme HELLA  
Bitte Type und Baujahr angeben.  
**1/5 ANZAHLUNG, 6 RATEN.**  
L. BEIL - 6701 NEUHOFEN 4 - Telefon 0 62 36 / 13 66

## Datsun

**260 Z 2+2**, blau-met., EZ 8.75, ca. 20 000 km gel., geg. Höchstgebot zu verk. Tel. 0 21 91/34 46 44. 58 953

**260 Z**, 2+2, blau-met., 8.75, 19 000 km, unfallfrei, 17 900,- DM. Tel. 06 21/2 05 68 nach 19 Uhr 0 62 02/7 35 02. 58 954

**Suche für Datsun Cherry 100 A**, 1975 Abarth Auspuffanlage neu/wenig gebraucht, H. Engel, Weberstr. 8, 2000 Hamburg 78. 58 485

**Datsun Cherry 100 A** Kaufvertrag, 800,- DM unter NP. Chiffre A 7/58 207

## De Tomaso

**de Tomaso-Vertretung**  
Neu - Gebrauchtwagen - Ersatzteile  
Max Irber, 8 München 90  
Schönstr. 12, Tel. 0 89/66 38 18

**DE TOMASO-STÜTZPUNKT WALZ-AUTOMOBILE**  
Ständig Neu- und Gebrauchtwagen ab Lager - 7505 Ettlingen  
Acherstraße 2, Telefon 0 72 43/9 10 01

**DE TOMASO-HOECKER**  
674 Landau/Pfalz, Neustadtstr. 23,  
Tel. 0 63 41/8 27 93

**Suche Pantera GTS** ab Bj. 74, zahle bis 25 000,- bar. Chiffre A 7/58 955

**Pantera**, EZ 3.74, 31 000 km, unfallfrei, 20 000,-, rot. Tel. 0 71 51/6 26 93. 58 956

**DE TOMASO knitter automobile essen 0201/230606 service und verkauf**

**De Tomaso Longchamp**, 2+2, Bauj. 8.75, 15 000 km, rot, weißes Leder, Stereo-Kassettenradio, 1. Hand, wie neu, Neupreis 54 000,- DM, DM 41 000,- inkl. MwSt.

**Longchamp 2+2**, 7000 km, Bj. 75, rot-met., ganzleder Ausst., Stereo, Nebelscheinwerfer, el. Außenspiegel, NP 56 000,-, Verkaufspr. DM 44 000,-. Tel. 0 89/66 38 18. 58 481 H

**MANGUSTA**, Bj. 71, 45 000 km, mit neuem Motor 10 000 km, gelb, aus 1. Hand, TÜV 77, alle Extras, VB DM 18 000,-, unfallfrei. Tel. 09 11/40 50 07. 58 487

## DKW

**DKW F 93**, Bj. 56 an Liebh. zu verk. Näheres Tel. 05 21/2 35 19 n. 17 Uhr. 58 957

**DKW 1000 SP**, Liebhaberfahrzeug. Tel. 02 31/21 31 64. 58 716

**1000 SP Cabrio**, TOV 77 frei, Bj. 62 m. v. Extr. u. Ersatzteilen, Preis VHS. H. Meleschka, Bellscheiderweg 21, 4033 Hesel. 58 488

**Suche DKW F-12** od. F-11 K. Cabrio. R. Scharwächter, Sudetenstr. 14, 52590 Wipperfurth. 58 489

**GESUCHT!** 1 Satz Mahle-Kolben 72,0 mm f. Fg 1. Dr. K. Fischer, Grünbauerstr. 23, 8000 München 71. 58 490



## Ferrari

### Ferrari-Vertragshändler

Raum Stuttgart

PETER ROSENMAIER

7 Stuttgart 61 Am Bergwald 39b ☎ 421580



### Die Meisterwerke des F1-Weltmeisters:

308 GTB - Dino 308

365 GTB 4 2+2

365 GT BB liefert



AUTO BECKER, D'dorf, 02 11/33 80-1

59 084 H

Ferrari 365 GT 2+2, Bj. 71, 50 000 km, in Bestzustand, Kuppl. + Reifen neu, alle Extras, VB 23 500.— DM. Telefon 05 11/44 07 57 + 44 68 57. 58 491

Suche Ferrari-Unfallwagen, Gebrauchtteilager. T. 0 21 51/3 59 94.

59 037 H

Ferrari Daytona, Bj. 73, Bestzustand, g. G. zu verk. Tel. Solingen 4 53 07. 58 492 H

Ferrari 356 BB, Bj. 75, 6000 km, met.-braun, traumhaft schön, viele Extras, besser wie neu, Zweitwagen, unfallfrei, NP 106 000.—, für 80 000.— DM einschl. MwSt. zu verkaufen. Zuschr. unter Chiffre A 7/58 493



### Verkauf — Service zum Spezialisten

SCHAEFFLE

757 Baden-Baden, Tel. 0 72 21 / 6 33 55

Ferrari Dino 246 GT, Mot. 31 000 km, TÜV 78, DM 16 500.—, T. 02 01/79 23 71. 58 208

Ferrari 365 2+2, Bauj. 1971, km-Stand 127 000, TÜV 4,77, aus 1. Hand zu verkaufen. Telef. 09 11/ 8 01 41 und 88 37 75. 58 958

Ferrari Dino, Bauj. 72, TÜV 3,78, rot, 60 000 km, DM 18 500.—, i. A. zu verk. Nordstadt-Tuning, Tel. 05 11/63 13 38. 59 109 H

## Fiat

### SEBRING-Sport-Auspuffanlage

— der Langzeit-Auspuff —  
mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für FIAT 128, 128 rally, 128 Coupé, 125, 125 Spezial.

SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

Fiat-Maserati 1600 S Sport Cabrio, Bj. 63, 70 000 km, TÜV 3,77, neu überholt und lackiert, VB 4200.— DM. D. Bauer, Eisenlohrstr. 22, 7800 Freiburg, Tel. 49 29 75. 58 313

Fiat Dino-Unfallwagen gesucht. Ersatzteil-Verkauf. Tel. 02 11/71 25 17. 59 038 H

Fiat 128 Coupé SL, 1,3 i, Bj. 73, 42 000 km, Radio, H4, heizb. Hecksch. etc. Porsche, Orchideenweg 36, 7050 Waiblingen. 58 314

Hardtop 850 Spider, wie neu, 800.— DM. Tel. 0 81 42/94 80. 58 315

Cromodora CD 31, 5,5 J 13, TÜV, DM 300.—, Tel. 0 22 34/7 24 92 + 0 22 33/ 6 58 34, Ing. Pfeffer. 58 254

Fiat 130 Lim., EZ 74, autom. Getriebe, Radio, Anhängerkuppl., Nebellampen, 27 000 km, VB 15 000.— inkl. 11% MwSt. Tel. 0 70 42/72 84. 58 255

2 fahrber. 2300 S Coupés, einer TÜV 1,77, viele Ersatztl. Tel. 02 21/89 44 12. 58 498

131 S 1600, 9000 km, met.-blau. Tel. 0 71 31/5 55 58. 58 497

Fiat 130 Pininfarina-Coupé, Bauj. 74, 85 000 km, Color, Metallic, Klima, Radio, techn. u. opt. Bestzustand, nur DM 17 500.— inkl. MwSt. (NP 42 000.— DM). Autohaus Uli Kopp, 7050 Waiblingen, Tel. 0 71 51/5 20 51. 58 494 H

Fiat 130 Coupé, 9,72, NP 42 000.—, Nettopreis 12 000.— DM, evtl. Inzahlungnahme. Tel. 0 26 28/56 31. 58 717

FIAT 124 Spider, 110 PS, 8,70, 124 000 km, mit vielen Extras, gepflegtes Garagenfahrzeug, DM 3000.—. Telefon 0 57 32/23 97 ab 18 Uhr. 58 495

Fiat Dino Spider mit oder ohne Motor zu tauschen gesucht geg. BMW 2002, Bj. 70, TÜV 4,78, VB 4500.—, Wertausgleich bar. G. Klein, Steinauer Straße 20, 6497 Steinau. 58 960

Fiat 124 Abarth rally, 128 PS, Bj. 1975, neuwertig, 10 000 km, mit viel Zubehör, preisgünstig zu verkaufen. R. Knorr, 7525 Bad Schönborn (Nähe Bruchsal), Tel. 0 72 53/44 44. 58 959

Verk. Fiat 124 Coupé Exp. Mod. 72, S-Ausst., rot, 4300.—. Tel. 0 86 22/3 20. 58 718

Fiat 238 Bus, in gutem Zustand, gesucht. Angebote an: W. Jennen, Am Rittergut 26, 4048 Grevenbroich 1. 58 719

Fiat 124 Spider, Bj. 12,70, absoluter Topzustand. Tel. 0 70 68/80 83. 58 720

X 1/9, 48 000 km, 7400.—, 0 63 22/36 74. 58 721

Fiat 1800 Coupé, LM-Felgen, silbermet., 52 000 km, TÜV 6,77, Bj. 73, VB 6800.— DM. Tel. 0 53 54/8 79. 58 722

Suche X 1/9, grün. Tel. 0 86 78/3 61. 58 723

## Ford

**Meilen-Pirelli P 3**  
besten Sommerreifen 1. ADAC-Test

| Größe        | DM   | Größe                 | DM    |
|--------------|------|-----------------------|-------|
| 155/70 SR 13 | 81.— | 185/70 SR 13          | 81.—  |
| 165/70 SR 13 | 79.— | 185/70 SR 14          | 112.— |
| 175/70 SR 13 | 89.— | schl. ins inkl. MwSt. |       |

Beratung und Bestellung per Telefon.  
**AZS** Reifendienst, 6 Frankfurt-Friedenheim, Diebegerstr. 18, Tel. 06 11/41 90 42

Karosserie für Ford-Capri II von Privat zu verkaufen, DM 1200.—. Telefon 0 29 37/65 11 bis 18 Uhr. 57 191

Ford Mustang Cabrio, Bj. 67, zu verkaufen. Tel. 05 61/7 74 73. 58 496

Mustang-Teile zu verk. Unfall-Wagen gest. Jantos, 0 60 31/1 31 01 od. 58 04. 59 039 H

Suche Capri II, Unfall/Motor/Getriebe/Schaden. Tel. 0 30/7 42 42 25. 58 499

FORD OSI, Bj. 69, AT-Mot., 25 000 km, opt. Zustand, TÜV neu, div. Extras, VB DM 5000.—. Tel. 0 73 22/77 05. 58 500

MUSTANG-Gebrauchtfahrer 16-19 Uhr. Tel. 06193/84409. 59 040 H

Verkaufe Capri 1700 GT, Bj. 72, 75 PS, malsgelb, sehr gepflegt, 1a Zustand, für 4500.— DM. H. Bohnsack, Bahnhofstr. 1, 2353 Nortorf. 58 501

### SEBRING-Sport-Auspuffanlage

— der Langzeit-Auspuff —

mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für FORD Capri 1600 GT+XL.

SEBRING, 6301 Heuchelheim 1, Postf. 25

Capri 3 i GXL, Bj. 1973, 1. Hd., 50 000 km, Billsteinfahrwerk, Bestzustand, 6000.— DM. Tel. 0 21 61/5 92 65. 58 502 H

Escort II 1600 Sport, EZ 4,75, wie neu, VB 7950.—. Tel. 0 68 38/24 50. 58 503

Capri RS 2,6 i, Rennlook, neuer 2200 PS-Motor, 316° N-Welle, Rennzylinderköpfe, Kotfl.verbr., 9" BBS, U-Bügel, Fahrver.verbesserung, innenbel. Scheibenbr., umständl. abzugeben, Preis-idee DM 12 000.—. Tel. 0 70 24/20 56. 58 504

Gelegenheit  
Sonderposten Veith-Pirelli 235/60 VR 18 TL - CN 36 SM - DM 194,50 inkl. MwSt., auch einzeln abzugeben. Tel. 06 11/38 63 49 H

ESCORT RS Verbr., 12,74. 0 22 06/36 28. 58 505

Mustang, Bj. 71, 1a Zust., viele Extr., 8600.— DM oder Tausch mit Opel GT. Tel. ab 18 Uhr 0 62 24/7 18 54. 58 506

16 500 DM sparen Sie! Ford Mustang Grande, Modell 75, 19 000 km, Zweitwagen, wie ladenneu, unfallfrei, NP 32 000.—, wegen Geschäftsaufgabe für DM 15 500.— VB abzugeben. Telefon 0 26 32/4 20 97 oder 4 50 40. 58 256

Ford Capri 3.0 i, Bj. 12,72, 60 000 km, Motor 2500 km, Spurverbr. 10", Heck- u. Frontspoiler, Preis VHS, Pkw kann in Zahlung gen. werden. Tel. 0 62 22/ 5 18 28 von 15—18.30 Uhr, werktags. 58 317

Verk. Aust. Mach 1, 48 000 km, goldmet., v. Extr., Pr. n. Anfr. Tel. 0 72 61/ 56 29, nach 20 h 0 72 62/3 55. 58 321

Capri RS 2,6 i, Bj. 72, TÜV 78, 1a Zustand, 63 000 km, Differenzialsperre u. v. a. Zubehör, VB 7500.— DM. Telefon 0 61 28/56 50. 58 318

Escort RS 2000, Bj. 74, TÜV 78, Kotfl.verbr., Spoiler, 8" BBS Zack-Speed, Lack, VB 13 500.— DM, evtl. Inzahlungnahme. Tel. 05 11/73 14 49. 58 319

Ford Mustang II Ghia, V8, Autom., Extras, Bj. 75, Inz. u. Finanz. evtl., Preis VHS, Tel. 0 72 52/23 64 von 14 bis 19 Uhr. 58 320

Ford Escort RS 2000 mit Tuningpaket, Bj. 74, TÜV 78, sämtliche Extras. Tel. 0 89/8 57 41 80. 58 322

3.0 i Capri i GXL, 8,73, TÜV 11,77, Reif. neu, Ster.-Rad.-Cass., 56 000 km, Bestzust., VB 7500.—, 0 21 61/39 19 24. 58 257

4 BBS 9 Zoll mit Intermediar Dunlop 85% für Ford, Preis 1500.— DM. Tel. 0 68 61/34 95. 58 963

Ford Mustang T 5, grand Hardtop, Bj. 73, rot, 1. Hand, 59 000 km, 270 PS, sehr gepflegt, 8700.— DM inkl. MwSt. DB-Vertretung Adolf Hess, 5500 Trier, Tel. 06 51/4 61 61. 58 962 H

Verk. f. ESCORT 5 Minil. 6x12 m. 175 SR 12, Achse 4,44 m. Sperre, Motor 72 PS (Suhr), Twinn., U-Bügel, Magn. Untersch. Tel. 0 40/4 91 24 18. 58 961

Breitspur-Capri 2000, Ausführung wie Werksapri 73, zu verkaufen. Anruf lohnt! Tel. 0 82 82/21 69. 58 728

6 Vergaseranl. verk. 0 73 37/3 30, 19 h. 58 729

Absolute Rarität! Ford Thunderbird Cabrio, Bj. 57, 2sitzig, mit Hardtop, in sehr gutem Zustand, VB 16 000.—. Tel. 0 61 94/6 51 32 + 6 53 19. 58 724

Gelegenheit! Verk. für Escort 4 gebr. 7 J x 13 Ronal-Alufelgen mit neuer Bereifung Veith-Pirelli 195/70 HR 13 montiert u. gewuchtet, VB DM 1100.—. Tel. 0 70 32/3 14 09. 58 725

Mach 1 —351, 1. Zul. 5,70, Automatik, 69 000 km, Heckspoiler, Heckjalous., überbr. neuw. Reifen, alles TÜV-eingetragen, v. Extras, TÜV 3,78, VB DM 7400.—. Tel. 0 73 09/25 55. 58 726

FORD ESCORT, Bj. 7,74, aus 1. Hand günstig zu verk. Tel. 0 83 81/9 29 44. 58 727

MACH I, Bj. 6,71, 50 000 km, Autom., Radio, 4 MTS mit Felg., DM 12 000.—. Tel. 0 22 02/3 49 29. 58 730

Capri 2,3, 70, 9" BBS, Front- u. Heckspoiler, DM 6400.—. T. 0 60 63/15 68. 58 731

76 Offenburger, Angelgasse 8 Postfach 1569, Tel. 07 81/7 60 88 u. 89

Landmaschinen + Kraftfahrzeuge

76 Offenburger, Angelgasse 8 Postfach 1569, Tel. 07 81/7 60 88 u. 89

An- und Verkauf von neuen und gebrauchten Allrad-Fahrzeugen

SEPP HEIMERL

Landmaschinen + Kraftfahrzeuge

76 Offenburger, Angelgasse 8 Postfach 1569, Tel. 07 81/7 60 88 u. 89

Geländefahrzeuge aller Art

Land- und Range-Rover, Jeep, DKW, Haflinger, Toyota, Aro, VW 181, Unimog neu und gebraucht, zu verkaufen od. zu tauschen, ca. 20 Fahrzeuge zur Auswahl, Land- und Range-Rover-Ersatzteillager, Schneefluganbauten und Zusatzgeräte.

TONI WAGNER

Land- und Range-Rover-Vertragswerkstätte

7891 Weilheim-Bannholz an der B 500, Telefon 0 77 55/3 63 oder 4 04

## Glas

Glas 3000 Coupé, Bj. 68, an Liebhaber/Bastler, ohne Motor 1450.— VB, TÜV 11,76. Tel. 04 21/41 14 20. 58 323

Zu verk. Motor 1300, ca. 125 PS, kaum gel., VB 400.— DM. D. Jäkel, Röntgenstr. 1, 5254 Frielingsdorf. 58 732

## Honda

S 800 Cp., TÜV 77, Radio, 18 000 km gel., f. 5000.— DM bei Honda überh. Preis 3500.— VB. Tel. 0 40/5 40 16 60. 58 733

HONDA Civic Rallye, Gr. 1, kpl. liebf. Gr. 1/60 PS (85 PS in Vorber. reitg.). Unterbodensch., Überrollbüg. od. Käfig, Verbundglas usw., mit Homolog.-Blatt. Liste anfr. bei heika tuning, Tel. 0 91 91/42 19. 58 734 H

## Indra

INDRA CABRIOLET, 2,8 l od. 5,4 l, m. def. Mot., Preis VB. Tel. 0 27 73/55 90. 58 735

## Iso

RIVOLTA 300, 70, T. 9,77, Sp.-R., g.-met., 1a, 8500.— o. Tausch. 0 5232/3116. 58 964

Iso Grifo 7 Liter, Bj. 70, 10 950.— DM. Tel. Dortmund 43 51 92. 58 258

Iso Grifo-Heckscheibe dringend gesucht. Tel. 0 62 03/38 98. 58 507

Iso Rivolta LYLE, Bauj. 6,74, Klima, Leder, Color, el. Fenster, blau-met., ca. 20 000 km, NP 70 000.— DM, zu verk., VB 30 000.— DM od. Tausch mit Wertausgleich. Tel. 0 70 42/48 82. 58 209

58 209

## Jaguar

JAGUAR IN KÖLN AUTOHAUS KEMPEN

Ständig Auswahl an Neu- u. erstklassigen Gebrauchtwagen Tel. Köln 37 49 81 und 37 58 77

Ankauf von guten gebrauchten Jaguar.

MK II, weiß, rotes Leder, 3,8 l. Autom., Speicher., Stereo usw., 1. Preis beim letzten MK II-Treffen, VB 15 000.— DM. T. 07 61/8 24 23 ab 17 U. 58 516

MK II, 1. Hd., alle Extr., Led., Speich., Ovdrr., bish. nur im Sommer geg. im Tessin, DM 13 500.—, Dehning, Apotheke, 3325 Lengede, Tel. 0 53 44/70 33. 58 324

58 324

British Classic Cars

Verkauf · Restaurierung · Ersatzteile

MK II + XK. 78 Freiburg, 07 61/50 88 38

E Cabrio, TÜV 77, Kuppl., Reifen, Radio neu, Bj. 69, Farbe rot, VB 7000.— DM. Tel. 02 21/68 71 85 oder 62 87 96. 58 326

XJ 6 + 12 fabrikneu sofort lieferbar: günstig. Finanzg. Fa.Fink. Tel. 07254/1081

MK 9, Bj. 59, rot-gold, 4-Gang mit Overdrive, Lederpolst., s. gut. Zust., neue Reifen, DM 12 000.—. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 329

MK 2, Daimler V8, autom., Bj. 66, TÜV 78, dark blue, 48 000 mls., makellos. engl. Originalzust., 11 500.— DM. Tel. 0 40/4 80 86 65. 58 330

MK 2 Daimler, 68/69, 1. Hd., TÜV 78, geg. DB 230/250 SL, Diesel, Bagheera, SM, Targa oder? Tel. 0 21 27/63 13. 58 210

Wertanlage: Jaguar MK II Daimler V8, Bj. 66, erstklass. Originalzust., Fin. Inzn. Tel. 0 89/34 38 20 von 13-18 Uhr. 58 211

Jaguar XJ 12, Bauj. 73, 68 000 km, DM 19 800.— inkl. MwSt. Opel Rudhart, Klagesmarkt, 3000 Hannover, 0511/16521 58 515 H



**E Cabrio**, Bj. 67, metallic-rot, 4,2 l, Stereo, 2 Dächer, gut erhalten, VB 13.000.— DM, evtl. Tausch gegen Familienkutsche. Tel. 0 21 51/30 00 15. 58 744

**Jaguar Mark II**, 240 Saloon, Bj. 68, TÜV neu, Radio, Speichenräder, Overdrive, in erstkl. Zust., DM 13.500.—. Tel. 07 11/60 48 41. 58 327

**JAGUAR-REIFEN**  
XJ 6 DUNLOP ER 70 VR 15 180,—  
XJ 12 DUNLOP 205/70 VR 15 198,—  
Telefon 0 27 22 / 74 62

**E-Type 4,2**, 285 PS, opt. u. techn. Spitzenzustand, Spurverbr., Er Reif, Sonderlack usw., Garantie, VB 8800.— DM. Tel. 0 40/29 78 43, Geschäftszeit. 58 325

**Jaguar MK II 3,8 l**, TÜV 7.77, grün-met., Speichenräder, in techn. u. optischem Bestzustand. T. 0221/48 76 43. 58 739

## ! TRAUM AUTO !

**Jaguar V12 Roadster**, 1975, original 10 700 km, Extras, schneeweiß, in makellosem Zustand, unfallfrei, aus 1. Hand, zum Taxipreis DM 24.700.— + MwSt. zu verkaufen. Tel. 0 70 44/68 27. 59 095 H

## JAGUAR

Neuwagen, alle Modelle liefert preisgünstig, teilweise ab Lager, Fa. Friedrich E. Uphoff, 7250 Leonberg, Telefon 0 71 52/2 53 88.

**XJ 12 L**, Bauj. 74, 1. Hand, unfallfrei, orig. nur 28 000 km, exzellenter Zustand, alle erdenklichen Sonderausstattungen einschl. Klimaanlage, NP DM 52 000.—, für DM 25 000.— + MwSt. zu verkaufen. Tel. 0 70 44/68 27. 59 094 H

**Originalteile** günstig. T. 0 61 74/54 60. 59 041 H

**MK II**, Bj. 68, Motor u. Vorachse neu, Bestzustand. Tel. 0 64 35/14 22. 58 965

**Autorisierte Jaguar-Fachbetriebe**  
**AACHEN**,  
Autohaus Dries, Tel. 0241/73093  
Jörg Lannotte,  
Tel. 0241/152375 + 162382  
**ALBSTADT**,  
Anton Godinez, Tel. 07431/4337 + 2452  
**ALSDORF**,  
Hubert Nüsser jun., Tel. 02404/1255  
**ALTENA**,  
Klaus Lienkämper & Co OHG,  
Tel. 02352/50430  
**ALZENAU**,  
Autohaus Amberg, Tel. 06023/449  
**AMBERG**,  
Rattke & Hofmann, Tel. 09621/61758  
**ARCHAUFENBURG**,  
Autohaus Amberg,  
Tel. 06021/21418/19 + 21410  
**AUGSBURG**,  
R. Stöber Automobile, Tel. 0821/30878  
**BAD HOMBURG**,  
Auto-Recht KG, Tel. 06172/31555  
**BAD HONNEF**,  
Peter Reußel, Tel. 02224/2406  
**BAD NÜBBEL**,  
Michael Kragg GmbH, Tel. 06193/8102-3  
**BAD ZWISCHENAHN**,  
Dierk Mengers, Tel. 04403/3378  
**BAYREUTH**,  
Auto-Koller, Tel. 0921/69127-29  
**BECKUM**,  
Hubert Pfannkuch, Tel. 02521/3301  
**BERGISCHE GLADBACH**,  
Kirch & Nicolini, Tel. 02202/51844  
**BERLIN**,  
Herbert Schulze OHG,  
Tel. 030/6859335 + 522051  
**BIELEFELD**,  
Auto-Sport Stopka,  
Tel. 0521/20892 + 203557  
**BITBURG**,  
Carl Metzger KG, Tel. 06561/3482  
**BONN**,  
Auto-Kumpel, Tel. 02221/232061  
**BRAUNSCHWEIG**,  
Michael Gottschling + Sohn KG,  
Tel. 0531/74546  
**BREMEN**,  
Auto Heins KG, Tel. 0421/490016-17  
**DARMSTADT**,  
Hans Bryk, Tel. 06151/81666  
**DAUINGEN**,  
Waldemar Birckholz, Tel. 07720/4563  
**DETMOID**,  
Fritz Siegmeyer, Tel. 05231/24742  
**DIETZENBACH**,  
Autohaus Peters, Tel. 06074/23567  
**DORMAGEN**,  
Egon Hüntgeburth, Tel. 02106/47171  
**DUSSELDORF**,  
Auto-Supermarkt GmbH,  
Tel. 0211/3380-1  
Birkelbach & Unkriker,  
Tel. 0211/671660  
A. Bruggemann + Co GmbH,  
Tel. 0211/7818-1  
**DUISBURG**,  
Autos Kraftfahrzeuge GmbH & Co KG,  
Tel. 0203/20901  
**ECKERNFÖRDE**,  
Neitzel KG, Tel. 04351/5646  
**ERLANGEN**,  
Auto Lehner GmbH, Tel. 09131/33158

**JAGUAR**  
Alle Modelle lieferbar. Jaguar-Vortretung  
Birkelbach & Unkriker, 4000 Düsseldorf  
Hoffedstraße 51, Telefon 02 11/67 10 95

**E-Type Serie 3 V12 Coupé**, 16 000 km, erstkl. Zustand, viele Extras, unfallfrei, zu verk. Tel. 06 21/69 20 00. 58 736

**Jaguar-Neuwagen**  
XJS DM 47500,- XJ 4.2 C DM 34500,-  
XJ 5.3 C DM 44500,- XJ 4.2 DM 31500,-  
XJ 5.3 DM 41500,-  
verschiedene Farben ab Lager  
Fa. SN Leonberg, 07152/41825 od. 48184

**Jaguar MK 10**, 3,8 l, Bauj. 63, gold, preisg. an Liebhab. T. 0 71 42/5 16 77. 58 986

**Suche E-Type Serie 3 V12 Roadster**, in einwandfreiem Zustand. Ausführliches Angebot. Chiffre A 7/58 737

**Jaguar MK II, 3,4 l**, Overdrive, Bj. 7.66, TÜV 5.77, techn. u. opt. Bestzustand, schickstgepflegt, dunkelrot-metallic, Extras, 9000.— VB, nur an Liebhaber. Tel. 07 11/81 50 07 oder 88 33 63. 58 967

**MK 2 66 3,4 Aut.**, 1. 3.78, silb.-gr., SD, erstkl. Z., 10 000.—. 040/454455-487954. 58 738

**XJ 6**, Bj. 73, TÜV 7.77, dunkelgrün, el. Fenster, Radio, für DM 17 500.—. Tel. 0 82 23/4 88. 58 740

**Jaguar-Ersatzteile**, Unfallwagen ges. Tel. 0 21 03/5 29 95, Telex 08 581 611. 59 043 H

**MK II (340)**, 1968, techn. Totalüberholung (Belege), Extras, exzellenter Zustand, VHB 22 000.— DM. Information und Besichtigung unter Tel. 0 52 21/8 49 20 und 0 40/29 78 43. 58 741

**Jaguar XJ 6 Serie II 4,2**, 12.73, braun, schwarze Ledersitze, Stereo-Radio + Cassette, 50 000 km, Bestzustand, VB 20 000.— DM. Tel. 0 40/27 20 23. 58 968

Einer der kleinsten deutschen Händler liefert Ihnen den großen



**JAGUAR**  
XJ 4.2, XJ 5.3, XJ S  
**DIERK MENGERS**  
Bad Zwischenahn  
0 44 03 / 33 78

**XK 150 Cabrio**, ganz restauriert, Spitzenzust., DM 24 500.—, Farbe British racing-green. Chiffre A 7/58 742

Durch meinen neuen Job als Verkaufsleiter muß ich leider mein Liebhabsstück Jaguar Coupé 2/2, V12, in bestem techn. Zust., verk. u. tausche evtl. gegen Mercedes 350 od. 450 SLC od. evtl. Limousine in Farbe weiß od. dunkelblau. Aufpreis kann auch gezahlt werden. Nur gleichwertiges Auto interessant, km-Stand 44 000, totale techn. Inspektion stets, Farbe sand-beige. Winfried Anthöfer, Hemmer 7, 4401 Rinkode, Telefon 02 50 38/1 97, Telex 892 190. 58 743

**JAGUAR - SERVICE**  
Raum Köln  
neuerste Fahrzeuge + E-Teile  
Kirschbaum-Automobile  
Klaus Wegen & Co KG  
5 Köln 1, Aachener Str. 90  
Tel. 02 21/51 15 51 u. 51 43 42

**JAGUAR E 4,2 Liter**. Näheres unter Tel. 0 68 31/7 17 09. 58 745

**Chromspeichenr.** neu. T. 0 25 93/72 90. 58 746

**XJ 12**, 5.73, 42 000 km, blau-met., Klima, el. SSD, Stereo-Cass., 1a Zust., VB DM 25 000.—. Tel. 02 21/69 28 43. 58 747

**Deutsche u. ausländische Exklusiv-Fahrzeuge (auch Sportwagen)** kauft bar Tel. 0 70 42/76 47 oder 07 11/83 82 19. 59 042 H

**Jaguar E Cabrio 70**, kompl. od. Teile. DM 5500.—. Tel. 0 21 51/30 03 33. 58 326

**Jaguar MK II, 3,4 l**, Bestzust., orig. englisch rechtsgest., TÜV 78, wegen Auswanderung für 7000.— DM VB sofort zu vk. P. Waschke, Nelkenweg 13, 5804 Herdecke, Tel. 0 23 30/40 52. 58 508

**JAGUAR NEUWAGEN**  
XJ 4.2 — XJ 5.3, Lim. + Coupé  
günstig sofort ab Lager lieferbar  
Huscher-Strepp  
Tel. 0 21 05/47 03 + 0 21 01/8 95 44

**XJ 6**, Bj. 71, ATM 40 000 km, excell. Zust., DM 10 500.—. Tel. 0 72 40/74 60. 58 510

**Jaguar XJ 6-4,2**, Daimler, Garagenfahrzeug, für DM 12 000.— zu verk. Palmdorf, 41 Duisburg, T. 02 03/6 34 55. 58 511

**Jaguar XJ 12**, Bj. 9.73, 60 000 km, blau-met., bester Zust., VB 20 000.— DM. Tel. 0 70 31/27 29 22. 58 512

**JAGUAR**  
Spezialservice und Ersatzteile, auch ältere Typen  
Sportauto Dehnhalde  
2 Hamburg 76, Dehnhalde 57  
Tel. 0 40 / 29 78 43 und 2 99 59 39

**UNFALLWAGEN JAGUAR „E“ 2+2**, Bj. 72, gegen Höchstgebot zu verkaufen. Tel. 0 25 91/52 15. 58 513

**E-Type 4,2 2+2 Cp.**, Chromspeichenräder, Rad., VB 8500.—. Tel. 040/22 67 90. 58 514

## Jeep

**Suche DKW Munga mit Motorschaden** oder ohne Motor zu kaufen. Tel. 0 68 87/35 57. 58 970

Ihr Jaguar ist ein außergewöhnliches, hochmodernes Auto. Deshalb braucht er einen außergewöhnlichen, hochmodernen Service. Der autorisierte Jaguar-Händler kann Ihnen diesen Service garantieren. Denn er verfügt über die entsprechend ausgestattete Werkstatt und die werksgeschulten Fachkräfte. Er besitzt die neuesten technischen Informationen und garantiert die Verwendung von Original-Ersatzteilen. Deshalb achten Sie beim Kauf wie beim Service auf das

# Zeichen des Vertrauens

Ein gutes Auto braucht einen guten Service!



Jaguar —  
ein Auto, das nicht jeder fährt!

**HANNOVER**,  
Autohaus Sud Hannover,  
Tel. 05 11/365061  
Fritz Morgenroth KG,  
Tel. 05 11/630007  
Gerhard Koch, Tel. 05 11/691150  
**HEIDELBERG**,  
A. Bruggemann & Co. GmbH,  
Tel. 06221/81091-5  
**HEILBRONN**,  
Autohaus Fend KG, Tel. 07131/81081  
**HERNE**,  
Rothke Automobile, Tel. 02323/52444  
**HERTEN**,  
Josef Govert, Tel. 02366/35725  
**HILDESHEIM**,  
Touren-u. Sportwagen  
Erdmann + Felske OHG,  
Tel. 05121/56148  
**ISERLOHN**,  
Bremer & Co GmbH, Tel. 02371/31150  
Heinrich Burschik, Tel. 02371/40678  
**JÜLICH**,  
Kasper Schüsseler, Tel. 02461/2539  
**KAMP-LINTFORT**,  
Friedr. John GmbH, Tel. 02842/7555  
**KARLSFELD**,  
Karlshof, Tel. 08131/91516  
**KARLSRUHE 1**,  
Autohaus Jürgen Olm GmbH,  
Tel. 0721/661001  
**KREFELD**,  
Zimpel-Automobile GmbH & Co KG,  
Tel. 02151/771011  
**KÖLN**,  
Autohaus F. J. Kempen,  
Tel. 0221/374981  
**LUOWIGSHAFEN**,  
Hermann Unold, Tel. 0821/564086  
**MAINTZ**,  
Fox-Motors GmbH, Tel. 06143/7741-46  
**MANHEIM**,  
Autohaus Reichle & Baur GmbH & Co KG  
Tel. 0621/817467  
**MONCHENGLADBACH**,  
R. Rankin & Co.,  
Tel. 02166/49055 + 48405  
**MONTABAU**,  
Auto-Nick KG, Tel. 02602/2088  
**MÜNCHEN**,  
Anglo-Automobil Werner Fröhling,  
Tel. 089/182706 + 194603  
ASU Auto-Service Union KG,  
Tel. 089/381071

**MÜNCHEN**,  
Auto-König, Tel. 089/934022 + 598544  
Auto-Opel, Tel. 089/261178 + 282824  
Auto-Wilhelm,  
Tel. 089/325423 + 391427  
Recknagel + Niedermeyer OHG,  
Tel. 089/281951 + 284599  
**MÜNSTER**,  
Ing. W. Brandes,  
Tel. 0251/56381 + 76948  
**NEUMARKT**,  
Autohaus Reutlinger GmbH & Co KG,  
AHG, Tel. 09161/9354  
**NORDHORN**,  
Autohaus Paeremann,  
Tel. 05921/14849 + 14941  
**NÜRNBERG**,  
Britische Automobile, Fritz Neuser,  
Tel. 0911/533539 + 36949  
Motus, Jedamzik & Sandner OHG,  
Tel. 0911/42001-2  
**OFFENBURG**,  
Arno Fandrich, Tel. 0781/5200  
**OSNABRÜCK**,  
Georg Cuckla, Tel. 0541/572629  
**OSERODE**,  
Autohaus Wolfgang Dohn,  
Tel. 05522/3560  
**PFORZHEIM**,  
Autohaus Roger Schweikert  
GmbH + Co KG, Tel. 07231/16364  
**RASTATT**,  
Auto-Metz GmbH,  
Tel. 07222/34031-32  
**RAVENSBURG**,  
Siebert Altpeter, Tel. 0751/21123  
**REGENSBURG**,  
Oskar Seitz, Tel. 0941/52872  
**ROSENHEIM**,  
Auto Fink + Sohn,  
Tel. 08031/6439 + 33382  
**SAARBRÜCKEN**,  
Alfred Ritz, Tel. 0661/36529  
**SACHSENHEIM**,  
Schmidt Fahrzeuge KG,  
Tel. 07147/7140  
**SEIEBURG**,  
Josef Lohbert Erben,  
Tel. 02241/64114  
**SIEGEN**,  
Fritz Heinhart, Tel. 0271/4975-76  
**STUTTGART**,  
AVG Auto-Verkauf GmbH,  
Tel. 0711/722094-95  
Paulinen-Garage Struckmann + Co.,  
Tel. 0711/854551  
**TRIERN**,  
Carl Metzger KG, Tel. 0651/87063-64  
**ULM-SÖLFINGEN**,  
E. Grupp, Tel. 0731/381435  
**VECHTA**,  
Karl Sudbeck, Tel. 04441/2688  
**WILHELM**,  
Auto Salzer, Tel. 0891/3334  
**WIESBADEN**,  
Heinz Heil, Tel. 06121/42022 + 420232  
**WÜRZBURG**,  
Ernst Greinberger, Tel. 0931/597818  
Schurer & Co KG,  
Tel. 0931/51058 + 51185  
**WUPPERTAL**,  
Altrmann + Hansen GmbH & Co KG,  
Tel. 0202/310711







**! SONDERANFERTIGUNG !**  
**6,3 COUPE, 250 PS, Bj. 73, Automatic,**  
 gold-metallic, rotes Leder, Luftfederung, Fensterheber, 110 l-Tank, Casse, Privatzfahrzeug. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 791

**Mercedes 300, 1957, schwarz, guter**  
 Originalzustand, 88 000 km, inkl. div. Ersatzteile zu verkaufen, sfr 15 000.—. Tel. CH 0 31/51 14 31. 59 101



**Einmaliges Liebhaberstück!** Mercedes 300 Cabrio, Bj. 59, 3 Liter-Einspr., 140 PS, eierschalenweiß, rote Lederpolster, braunes Verdeck, aus 2. Hand, neuwert., ATM 60 000 km, verkauft gegen Höchstgeb. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 783

## Wir kaufen zu Höchstpreisen gegen bar

Mercedes 200 bis 450 SL und SLC auch def. DB-Lkw, BMW, Porsche, VW, Opel, Ford, Jaguar, amerik. Wagen, Exoten u. Sportwagen, sofortige Barabw. Zeil Automobile, Frankfurt, Zeil 2, Tel. 06 11/28 51 44, 57 51 19, Priv. 57 18 05

**An Bastler:** Merc. Cp. 220 SE, Bj. 59, alle Erstl. neu DM 3000.—. R. Schwarz, Chiffre A 7/58 348

**280 SE, Bj. 75, 13 000 km, Autom.,**  
 Velour, met., ESSD, Stereo, Alu-Felg. usw., Preis VB. Tel. 0 52 54/79 99. 58 761

**Suche 350 SL, Bj. 72-73, Opel. Dipl.**  
 2,8 E muß i. Zahlung genom. werd., Rest 1000.— Wechsel pro Monat. Tel. 0 26 51/54 37 z. Hd. Herrn Rongen. 58 762

**280 SL Autom., Bj. 68, 1a-Zustand,**  
 Tauschm., 20 000 km, 2 Dächer, Led-polist., Cass-Radio, Servolenk. geg. Gebot. Tel. 0 71 21 77 20. 58 763

**280 SE Coupé, bestgepflegtes Lieb-**  
 haber-Fahrzeug, weiß-grüne Leder-ausstattung, Radio, elektr. SSD, VB 12 500.—. Tel. 0 28 02/45 51. 58 764

**Daimler SP. 250; wer fährt noch ei-**  
 nen? Tel. 06 11/41 21 14. 58 765

## Mercedes-Motoren generalüberholt, gebraucht mit Garantie

200, 220, 200 D, 200 D/8, 220 D/8, 230/8, 250/8, 250 S, 250 SE, 280 S, 280 SE, 300 SE 3,5 l/6,3 l, 230 SL, 250 SL, 280 SL

## BMW-Motoren generalüberholt und gebraucht mit Garantie

1502, 1602, 1802, 2002, 2002 ti, 2500, 2800, 3 l

## Opel-Motoren generalüberholt und gebraucht mit Garantie

Kadett, Manta, Ascona, Rekord, Commodore, Admiral, Kapitän, Diplomat

## Ford-Motoren generalüberholt und gebraucht mit Garantie

Escort 1100/1300, Capri 1700/1800/2000/2300/2600/3000, Granada, Consul

**MOTOREN-RITTER, Tel. 0271/45215**

**220 Coupé mit Schiebedach, Bj. 59,**  
 bis Dez. 1975 gefahren zu verk. Tel. nach 18 Uhr 0 65 61/40 37. 58 766

**190 SL-Mot gebr. ges. 09 31/5 47 11.**  
 58 767

**Einer der Besten! 300 SL Roadster,**  
 silber-metallic, schwarze Lederpolst. Tel. 05 41/4 60 83. 58 768

**350 SLC, Bj. 73, Klimaanlage, Colorglas,**  
 Met.-Lackierung, Radio, DM 27 000.—. Tel. 02 21/55 16 87. 58 769

**600, Bj. 65, Mot. def. T. 07 11/58 64 94.**  
 59 108

## Mercedes-Motore

generalüberholt u. teilüberholt, im Tausch für alle Pkw-Typen, Garantie, Aus-, Einbau, Reparatur

**Motoren Rückert, Düsseldorf 13,**  
 Alt Himmelgeist 22, Tel. 02 11/79 80 30

**Schwarzen 350 SLC, Bj. 73, Autom.,**  
 el. SD, Colorgl., el. Fensterh., absol. makellos., unfallfreier Garagenwagen, DM 29 900.—. Tel. 0 23 33/21 77. 58 770

**280 SL, orig. 23 000 km. 1. Hd., met.,**  
 Servo, 2 Dächer, Leder, Radio, unfallfr. Tel. 0 89/98 92 12. 58 772

**Mercedes 219, Bj. 56, TÜV 3.77, 1a-**  
 Zust., SSD, blau, autom. Gurte f. DM 2800.— VB verk. Tel. 0 23 31/6 35 54. 58 771

**280 SE Cabrio, techn. + opt. neuw.,**  
 Verd. u. Mot. neu (m. Garant.), reelle Preisidee. T. 0 40/46 47 48 u. 47 24 21. 58 773

**SONDERANGEBOT! Mercedes Omni-**  
 bus-Renntransporter m. Luftfederung, 12 m lang, umgebaut z. Transport f. 1-2 Formel in der hinteren Hälfte geeignet, vordere Hälfte zum Wohnen, mit Einbauschränken usw., Sonderpr. DM 8200.—. Tel. 07 11/79 49 54 zwisch. 20.00 u. 21.00 Uhr täglich. 58 774

## Auto-Barankauf

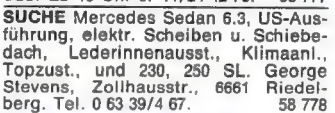
**Mercedes, Porsche + Exoten.**  
 Auto-Reich, 7 Stuttgart 50, Schmidener Str. 50, Tel. 07 11/56 07 03 + 56 85 62. 59 049 H

**220 SEb-Cabrio, Bj. 62, TÜV 7.77,**  
 mit 220 S-Motor, 7400.— DM. Chiffre A 7/58 775

**250 SE Cabrio, 67, ab 9800.— geg.**  
 Gebot v. Priv. Tel. 06 11/85 27 40. 58 776

**190 SL, Bj. 58, sehr gepflegter Ga-**  
 ragenwagen, schwarz, Gurte, opt. u. techn. einwandfrei, gegen Höchstgebot zu verkaufen. Tel. 07 11/82 49 53 oder ab 18 Uhr 07 11/24 42 76. 58 777

**SUCHE Mercedes Sedan 6.3, US-Aus-**  
 führung, elektr. Scheiben u. Schiebedach, Lederinnenausst., Klimaanlage, Topzust., und 230, 250 SL. George Stevens, Zollhausstr. 6661 Riedelberg. Tel. 0 63 39/4 67. 58 778



**US-Exportscheineinwerfer für alle**  
 Mercedes-Modelle der S- und SL-Klasse, TÜV-geprüft, einbaufertig mit Birnen DM 897.— pro Satz per Nachnahme durch W.u.G. Autoteile, 58 Hagen, Rheinstr. 63 Tel. 0 23 32/1 46 63 od. 0 23 31/1 46 13

**Mercedes Cabrio 500 K Poacher-Mod.**  
 der Superlative 1.8, 2378 Einzelteile, alles funktionsfähig, fertig gebaut, 1a Finish, DM 1537.— oder 65 0 950.—. A. Colloredo Laudong, 60/5 Wien 8, Österreich, Tel. 4 28 79 43. 59 100

**Suche 280 SE 3.5 Cabriolet, Bj. 72, m.**  
 Aircond. Unter Chiffre A 7/59 099

**Kaufe: Mercedes, BMW, Exoten und**  
 andere. Tel. 09 11/55 42 08 u. 55 91 12. 58 559 H

**Merced. 300 D, Adenauer Pullman, 59,**  
 orig. 96 000 km, ATM 22 000 km, Belege, Anhängerkuppl. bis 2000 kg, Samtvelourp., neue Reifen, Originalzust., opt. + techn. sehr gut, aus Sammlerbesitz weg. Todesfall nur 14 000.—. Tel. 0 61 21/8 66 52. 58 779

**200-220/8 D-Motor, i. Tausch z. verk.,**  
 220er i. teilüberh. Tel. 07 11/58 17 51. 58 780

**450 SLC, Bj. 74, Extras, DM 34 500.—**  
 — MwSt. Tel. 06 11/43 12 53 o. 49 34 44. 58 781

**350 SLC, viel Zubehör. 0 92 62/7 85.**  
 58 782

**2 Mercedes 300 SEL, 6.3, silbermet.,**  
 neu 780.—; 6.5", 800.— DM, 4 Stück. Tel. 06 11/30 31 47. 58 785

**190 SL, Garagenwagen, Bj. 62, TÜV**  
 10.77, Cabrio, Radio, 4 Winterreifen, Sommerdach, VB 9500.—. I. Geissler, Hauptstr. 9, 7052 Schwaikheim. 58 786

**Daimler sucht dringend gegen bar**  
 Tel. 07 11/23 29 08. 59 053 H

**Su. ält MB-Cabrio. Chiff. A 7/59 058**  
 300 b, Bj. 54, wie neu, DM 10 000.—, Inzahlung. Tel. 0 64 51/12 72. 59 792

**Ölkühleranlagen**  
 komplett und auch Einzelteile liefert:  
**Racimex,**  
 2 Hbg. 70, Am Stadtrand 2/3  
 Tel. 0 40/6 93 40 66/87.  
 Katalog gratis.

**Verk. DB 220 SE, AT-Masch., 50 000**  
 km, TÜV 2 J., viele Extras, sehr gut Zustand, f. 2500.— DM VHB. Suche: 6-Zyl. Reihennmotor 3.8 l, 113 PS für Chevy, Bj. 67, o. Wagen m. gutem Mot. z. Ausschachten. M. Rose, Werrebogen 13, 4930 Detmold 19. 58 787

**Suche 280 SL, Bj. 71, max. 10 000 km,**  
 absolut neuw. 2. od. 3. Wagen, zahle bar. Chiffre A 7/58 788

**190 SL, weiß, 2x rotes Leder, TÜV 3.**  
 77, total überh. inkl. Motor, 2 Dächer, Cass-Radio, n. lack., VB 9000.—. Su. Buggy. Tel. 07 21/55 44 02 ab 17 Uhr. 58 789

**Gesucht 300 SEL 6.3/72, alle Extras,**  
 Leder, möglichst mit Motorschaden. Tel. 0 80 24/65 32 und 65 99. 59 046

**100% Kaufe jeden Mercedes, auch SL,**  
 ab Bj. 65. Tel. 07 11/26 73 57. 59 050 H

**Mercedes-Unfallwagen kauft HERDI,**  
 7 Stuttgart 80, Tel. 07 11/60 88 03. 59 051 H

**Mercedes: alle Modelle kauft bar**  
 Tel. 0 70 42/66 47. 59 044 H

**280 SL, Automatikgetriebe, 60 000 km**  
 gelaufen, 800.—. Tel. 0 86 62/93 06. 58 790

**Verk. Mercedes 200 D/8, weiß, EZ**  
 Nov. 1973, 45 000 km, Anhängerkuppl., VB 10 000.— DM, Angebote meistbiet. an Liepe, Rastenburg Str. 10, 4230 Wesel. 58 793

**230 SL, 2 Dächer, Alufelgen, 1a Zust.,**  
 Pr. 10 500.— DM, VB. T. 02 02/50 19 28. 58 794

**NEU — 190 SL, 105 PS, Bj. 61, TÜV**  
 8.77, neue Kaross., Hardtop, Brems., Licht, Recaro-Sitze, Sonderlack, 5000 km gel. n. generalüberh., Motor-Achsen, VB 25 000.—. Tel. 0 24 32/37 76. 58 795

**Suche neuw. Merced. bar. 07044/6827.**  
 59 092 H

**Suche MB 220 S Cabrio oder Coupé,**  
 Bj. 55-59 u. 190 SL in fahrber. Zust. Angeb. an M. Schröder, Capellenhagen 1, 3225 Duingen. 58 796

**220 S oder 230 S, Bj. 64-67 nur Best-**  
 zust. u. wenig km jetzt oder später gesucht. Chiffre A 7/58 797

**Suche 280 SL/SLC aus erster Hand,**  
 unfallfrei in gutem Zustand. Tel. 0 66 22/24 76 ab 18 Uhr. 58 798

**Verk. 300 SEL 3.5, Bj. 71, unfallbesch.,**  
 fahrber., 5000.—. T. 0 61 65/16 35 a. 20 h. 58 799

**Daimler Benz 230 SL, blaumet., Lieb-**  
 haberstück, 2 Dächer, Mot. generalüberh., neue Reifen, Radio u. v. Extras auch auf VHB 12 000.— DM, umständen. abzugeben. R. Hoedicke, Berliner Str. 12, 33 Braunschweig, Tel. 05 31/37 60 24 ab 18.00 Uhr. 58 338

**Hardtop, 300 SL zu kaufen gesucht.**  
 Tel. 0 89/98 49 41. 58 345

## DUNLOP

SP Sport Super  
 185HR14 II 138—  
 195/70HR14 144—  
 195/70HR14 II 150—  
 195/70VR14 171—  
 205/70HR14 146—  
 205/70VR14 184—  
 185/70VR15 175—  
 215/60VR15 234—  
 ti = schraube

Versand per NN freitretel ab 4 SL  
**FRITZ HALE REIFENHANDEL KG**  
 Tel. (0 72 21) 6 58 00/6 16 36  
 7570 Baden-Oos

**280 SL, Bj. 70, Bestzust., TÜV abgen.,**  
 weiß m. schw. Ledersitzen, beide Dächer, Stereo-Radio m. Cass., autom. Antenne 2. Motor (Garantie bis Juli 76) DM 16 900.—. T. 02 31/14 24 13. 58 340

**Merc. 280 SE Coupé, Bj. 68, TÜV**  
 2.78, Mot. 40 000 km, ganzes Fahrzeug 138 000 km, Knüppelschalt., el. SD, Servol., echte Ledersitze, Radio. Fahrzeug: dunkelblau, Polster elfenbein, Bestzust. Tel. 0 77 43/2 48. 58 341

**Merc. 280 S Coupé, Bj. 58, Schiebed.,**  
 Radio, techn. u. opt. Bestzust., 9500.— incl. MwSt., Finanz. mögl. Autohaus Altona, Tel. 0 40/4 39 08 87. 58 343

## MERCEDES MOTORE

für Pkw und Lkw  
 generalüberholt im Tausch, nach Voranmeldung, Aus- und Einbau innerhalb eines Tages.

Unsere Qualität ist das Ergebnis jahrelanger Spezialisierung!  
**1 Jahr Garantie oder 50 000 km**

## DIESEL-FEUER GmbH

**Köln** 5063 OVERATH (an der B 55)  
 Gewerbegebiet  
 Tel. (0 22 06) 20 93 u. 76 74

**Hamburg** 2 NORDERSTEDT  
 Köhlner Weg 24  
 Tel. (0 40) 5 23 24 51

**Wuppertal** 56 WUPPERTAL 1  
 (Elberfeld), Dorfstr. 1  
 Tel. (02 02) 30 50 78

**Frankfurt** 6072 DREIEICHENHAIN  
 Daimlerstraße 6  
 Tel. (0 61 03) 8 41 41-2

**München** 8 MÜNCHEN 50 (Ludwigsfeld), Karlsfelder Str. 282  
 Telefon (0 89) 1 50 44 33

**Liebhaberstück MB 220 S Coupé, Bj.**  
 59, 2 Jahre TÜV, m. div. Ersatzteilen, geg. Gebot zu verkaufen. Tel. 0 27 72/82 03. 58 344

**170 DS, Lack u. TÜV neu, VB 6500.—.**  
 R. Beier, 68 Mannh. 81, Neuhofstr. 4. 58 346

**170 SB Cabrio, 25 J., 1. Hd., 1a orig.**  
 VB 16 000.—. Tel. 0 94 21/ 3 22 02. 58 347

**Mercedes-Barankauf, z. Höchstpreise.**  
 Tel. 0 70 42/76 47 oder 07 11/83 82 19. 59 045 H

**300 SEL, 6.3, Bj. 10.69, blaumet., rote**  
 Lederausstattung, Rad., SD, ATM, techn. 100% in Ordn., s. gepfl. Zust., DM 10 800.— zu verk. T. 0 61 24/24 56. 58 353

## Zugfreie Frischluft

### AIR-PRESS®

**Paßform Regen- und Windabweiser DBGM für Autoseitenfenster aus vacuumverformtem Acrylglass.**

Erhältlich im Zubehörhandel und bei ihrer Werkstatt. Bezugsnachweis und Prospekt durch:

**Seibert Industrietechnik GmbH**  
 1 Berlin 12 · Bismarckstr. 31 · Tel. 030/343 22 73 Händler bitte Angebot anfordern



## BMW-, MERCEDES-, PORSCHE-REIFEN - Garantie 1. Wahl

Pirelli-Stahlgürtel CN 36 SM, der Reifen für den sportlichen Fahrer

|              | DM       | DM       |
|--------------|----------|----------|
| 175/70 HR 13 |          | TL 99,-  |
| 185/70 HR 13 | TT 94,-  | TL 99,-  |
| 195/70 HR 14 | TT 152,- | TL 162,- |
| 195/70 VR 14 | TT 175,- |          |
| 205/70 HR 14 |          | TL 169,- |
| 205/70 VR 14 | TT 179,- | TL 189,- |
| 185/70 VR 15 | TT 169,- | TL 179,- |
| 215/70 VR 15 | TT 232,- |          |

TL = schlauchlos. Preise inkl. MwSt. Frachtfrei ab 4 Stück. Versand Nachnahme, andere Größen und Fabrikate bitte anfragen.  
**Firma REIFOL Reifen-Center**  
 8000 München 60, Limesstraße 34  
 Telefon 0 89 / 8 71 15 50

## Mercedes

**Suche** hint. Stoßstange F. 190 SL kompl. o. Teile. T. 0 70 31/8 59 49. 58 349

**Liebhabsstück** 220 SE Autom. Cabriolet, TÜV 77, Bj. 63, silb.-met., techn. + opt. einwandfrei, VB 8500,- DM. Tel. 07 11/70 32 88. 58 284

**190 SL**, Bj. 60, Led., TÜV 3,77, geg. Höchstgeb. Tel. 06 41/2 13 21 bis 17 h. 58 351

**2 280 SE Mot.**, Bj. 70, KBW def., zu verk. J. Stoffregen, 2819 Wachen-dorf Nr. 34. 58 352

**Suche** dringend Hardtop für 230 SL, verkaufe: Ersatzteile von Opel Dipl., Ford Capri, DB 220 SE Coupé und BMW, Motoren sowie Blechteile. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 539

**190 SL**, m. zwei Dächern, weiß, TÜV neu, Bj. 1960, in s. gt. Zust., zu verk. Tel. 0 76 54/81 82 od. 0 77 07/2 84. 58 354

## Alle Ersatzteile und Motore

aus neuwert. Unfallfahrzeugen bis zu 60% billiger, mit Garantie. Einbau möglich, Handwerksbetrieb.

MERCEDES alle Typen 200/8 Diesel, 220/8/250 3/SE/CE/ 280 SE/3,5/6,3 V8  
 PORSCHE 911 T/E/S bis 2,7 Carrera  
 BMW 1602/2002/111/2500/3,0 CSI  
 OPEL Kadett/Manta/Rekord/Commodore  
 FORD/VW/AUDI/ALFA R./CITROEN SM

**Bär & Co. OHG, 463 Bochum, Humboldtstraße 36, Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54**

**300 SEL 3,5**, Bj. Ende 71, TÜV 10,77, alle Extr., Bestzust., VB 13 500,-. Tel. 07 21/69 58 10. 58 355

**280 SL Autom.**, Bj. 68, Motor 7000 km, kompl. Ausstattung, neu bereift. Tel. 0 72 43/45 25. 58 356

**300 SEL 3,5**, Bj. 70, m. wirklich allen Extras, Bestzustand, (NP ü. 50 000,- DM), VB 12 900,- DM, inzahl. oder Tausch m. SL, Porsche od. ähnl. Sportwagen mögl. T. 0 46 61/44 50. 58 357

**Mercedes-Ank. T. 0 71 83/70 35**  
 59 047 H

## MERCEDES-REIFEN

|                                            |       |
|--------------------------------------------|-------|
| 205/70 HR 14 Pirelli CN 36 SM              | 158,- |
| Dunlop Super Sport                         | 148,- |
| Kleber GTS                                 | 136,- |
| 205/70 VR 14 Goodyear m. wulstiger Schrift | 174,- |
| Pirelli CN 36 SM                           | 186,- |
| Dunlop Super Sport                         | 184,- |
| Michelin XWX                               | 211,- |

inkl. MwSt., frei ab 4 Stück, Versand p. NN.  
**REIFEN-HOFFKEN, 5951 Neu-Lieterohl**  
 Tel. 0 27 22/74 62

**Mercedes 220 S**, Bj. 56, dunkelgrün, zu verk., teillastrestauriert, viele Ersatzteile, (Ersatzmaschine, neue Bremsbeläge) noch nicht zugelassen. Preis VB, Anfragen 02 81/3 56 16. 58 261

**Mercedes und Porsche**, Barankauf. Tel. CH-0041/31 54 18 92. 58 262

**180 C**, Radio, SD, Anhängerkupplung, TÜV 2,78, VB 2850,- DM. Tel. Essen 02 01/57 92 33. 58 263

**280 SL**, Bj. 70/71, z. verk. Tel. 0 72 43/1 38 38. 58 219

## Autobankankauf

Sofort Bargeld für Ihren gebrauchten Pkw (alle Typen).

**Harald Rochel Automobile**  
 725 Leonberg, Stuttgarter Straße 37  
 Tel. 0 71 52/2 65 30, Abf. Stuttg.-Dreieck

**Suche** Stoffdach für 280 SL kpl. oder Gestell. Tel. 0 77 28/8 20. 58 350

**Kaufe Mercedes-Unfallwagen.** Tel. 0 24 02/2 55 17, Auto-Kroch-Stolberg. 58 214

**Su. dring.** 280 S, 73/74 ohne Autom., sof. Barzahlung. T. 0 89/19 65 85. 58 215

**190 SL Roadster**, Bj. 59, gold-met., 1a Zust., TÜV 7,77, DM 9000,- VHB. K. Leschke, Voralberger Weg 31, 78 Freiburg/Brsg. 58 216

## ! Mercedes !

von 280 bis 450 SL u. SLC ab Bj. 68, sofortige Barzahlung. Höchstpreise, Auto-Börner, Telefon 0 71 81/8 24 89

**280 SL**, sof. ges., 71/72, silb.-met., Leder schw., 2 Dä., Schaltgetr., wenig km, gepfl. Tel. 02 11/70 96 30. 58 217

Norddeutscher Raum.  
**Kaufe Mercedes Unfallwagen.**  
 Tel. 0 47 23/41 00. 58 218

**Suche 300 SL** zahle bar privat. Tel. 02 09/39 03 61. 58 220

**Liebhabsstück** DB 300 SE, Bj. 63, Lim. mit sämtl. Sonderausst. (leichter Hinterradsch.) zu verk. DM 2400,-. Tel. 0 82 21/75 53. 58 532

## HOLLÄNDER

kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

**5-Gang-Getr. f. /8-Typ** mit Kardan u. Schaltk. z. vk. T. 07 41/4 11 36 ab 18 h. 58 533

**Verk. Juni 230/6 Autom.**, Bj. 74, weiß, blaue Polster, ca. 100 000 km, Servol., SD, Becker Europa, unsichtb. heizb. Hecksch., alle Scheib. WD Verbundgl., Armstütze, vorn Halogenl. 05172/8625. 58 534

**450 SE**, EZ 2.2.76, 3000 km, dkl.blaue, Lederpergament, el. SD, 4 K Stereo-Tempomat, Colorgl., Mittelarmlehne, VB DM 3000,-. unt. NP (NP 45 000,-). Tel. Mo.-Fr. 8-17 Uhr 0 86 31/72 42. 58 535

**Mercedes 280 SE Coupé**, Bj. 70, weiß, rotes Leder, AT-Motor 28 000 km, Autom., Servol., SD, Color, Heizsch., Stereoanl., TÜV 2 Jahre, erstklassig. Zustand, preiswert zu verk., Inzahlungnahme mögl. Tel. 05 91/69 68. 58 536

**280 SE Coupé**, Servol., Autom., blau, Leder, get. Scheiben usw., Traumwagen, im April für VB DM 14 500,- zu verkaufen. Tel. 0 44 21/4 21 75. 58 537

**Suche 230-6 od. 280 SLC-350 SLC**, Bj. 73/74/75. T. 0 89/59 32 56 o. 3 00 76 18. 58 538

**Suche Frontscheibe** f. MB 220 Cabrio. Bj. 53-54, leicht gebogen. J. Ziska, 5090 Leverkusen, Kaiserstr. 17. 58 547

**350 SL**, Motor 57 000 km, VB 3500,- DM, Automatic-Getr. für 350 SL, VB 1200,- DM, 250 CE-Motor, 82 000 km, VB 1800,- DM. Tel. 0 79 34/6 34 werk-tags von 8-16 Uhr. 58 541

**DB 300 SEL 6,3**, Bj. 71, silber, Velours blau, mit vielen Extras, zb. Autotel., Klimaant., DM 18 000,- inkl. MwSt., Inzahlungnahme mögl. Weiteres auf Anfrage, Tel. 0 52 52/72 62. 58 542

**Suche Mercedes-Unfall, Motorschaden und hohe km-Zahl, alle Modelle.** Tel.: 07 21 / 59 26 61 H

**Gesucht:** MB 300 SL. Telefon 0 23 71/2 26 61 Mo.-Fr. 8-13 Uhr. 58 552

## MG

**British Car Centre**  
**MG-Gebrauchteile zu verkaufen.** Unfallwagen gesucht. Tel. 01 75/43 03. H

## BESTSELLER

**LM-RAD FÜR MERCEDES VON ATS**  
 6 J 14 DM 205,- 6,5 J 14 DM 212,-

Wiederverkäufer Nettoangebot anfordern  
**FRITZ IHLE, Reifenhandel KG, 757 BADEN-008, Tel. 0 72 21/8 55 00**

## VERDECKE UND SPRITZDECKEN

Leicht aufmontierbar, MGs/Triumphs/Sprites etc., Verd. DM 125,- b. 170,-, Spritzd. alle Mod. DM 85,-, dir. ab Fabrik, Lieferz. 7 Tage, Prospekt/Preis!.: British Hoods, 45 High St., Burnham Bucks., SL 1 7 JD, England.

**MG B**, Bauj. 73, Hardtop, neu bereift, Radio, Kopfstützen, Gepäcktr., 7000,- DM VB. Tel. Mo.-Fr. 8-17 Uhr 04 21/39 20 80, Garczarek. 58 800

**MG Gebr.-Teile und Motoren z. v. Unfallw.** Ges. Vlernheim, Tel. 0 62 04/24 60, 7-10 h. 59 054 H

**Billige Teile verkauft.** Tel. 0 21 05/44 96 von 11-19 Uhr. 59 055 H

**MG-Gebrauchteile zu verkaufen.** Unfallwagen gesucht. Tel. 0 29 43/25 66. 59 056 H

**MG A 1800**, Bj. 61, TÜV Okt. 77, seit 12 Jahren in meinen Händen! Heißgeliebt! Motor + Getr. ca. 30 000 km, Lack neu, Hardtop, neues Falterdeck, Alu-Seitenscheiben. Wegen der Segelei zu verk.! Bar 6600,- DM. Tel. 0 30/7 45 68 51 ab 20 Uhr. 58 801

**MG B GT 1975**, nur 7000 km, Zweitwagen, US-Sondermodell m. Schieb-dach, Colorscheib., Gummisicherh.-stoßst., Overdrive, NP 18 500,- DM, f. nur 12 800,- DM zu verk. od. Tausch gegen BMW ab 2500, Cp. od. Lim., m. Autom. u. Schbd. Tel. 0 40/29 17 41. 58 802

**MG B GT**, Bj. 67, total überholt, Speichenrad., Lederausst., Stereo, schw.-gold, Preis 6000,-. Tel. 0 72 29/21 34. 58 803

**MG B Cabrio**, weiß, Bj. 3.73, 65 000 km, verk. Tel. 0 64 21/2 66 35 ab 19 h. 58 804

**Verkaufe MG A**, Bauj. 64, 40 000 km, TÜV 77, VB 3000,- DM, Zustand gut. Tel. 0 22 33/6 61 42 nach 16 Uhr. 58 580

**MG B GT Coupé**, grün, Bj. 72, 84 000 km, techn. Bestzust., Overdrive, Rad.-Kass.-Stereoanl., VB DM 6200,-. Tel. Köln 41 69 59 + 4 97 11 36. 58 561

**MG B**, 72, Overdr., Radio, TÜV 5,77, VB 5600,-. Tel. werkt. 0 70 71/29 61 46. 58 562

**MG B**, 672, rot/weiß. Verdeck, Overdrive, VB 5900,-. Tel. 06 11/77 47 84 oder 0 61 82/34 05. 58 265

**MG B**, 67, schwarz, Hardtop, R'Lenk., bestens. Tel. 0 23 25/3 25 61. 58 358

**MG B**, 473, 46 000 km, TÜV 77, 2. Hd., Extr., neuw., 6800,-. T. 0 30/4 11 87 62. 58 359

## Modellautos

### MERCEDES

#### 170 S

#### Cabrio 52-53

Zinnpuppenbausatz 1:43 (ca. 10 cm), eine „Walldorf-Miniatur“ in originalgetr. Ausführung. Nie vorh. als Modell erschienen. Ein MUSS f. d. Sammler, ein bes. Geschenk f. „Ihnr.“ Handverkl. Kleinstserie. In off. od. geschl. Version DM 39,50,- Fertigmollanfertigung zuzügl. DM 30,- (Preise + NN-Porto u. Verp.) Bitte auch Großkatalog anfordern, mit üb. 1300 und Automodellen, alle Maßstäbe, Plastik u. Metall. Fertigform u. Bausatz, DM 4,- in Briefm. bitte an **MODEL INTERNATIONAL**, 6083 Walldorf, 100 Morgenring 100, Abt. 1

## Morgan

**Morgan +8**, Bj. 74, gepfl. Zweitwagen, nur im Sommer gelaufen, zu verkaufen. Tel. 0 23 81/2 05 47. 58 563

**Suche** Morgan auch defekt od. Unfall, bis DM 6000,-. Tel. 0 61 96/4 55 16. 58 361

**Suche** neuwertigen -8, Barzahlung. Tel. 0 72 31/7 46 35. 58 360

+8, Bj. 4.72, 36 000 km, d.blau, zu verk. Tel. 0 79 41/29 00 oder 0 79 48/4 04. 58 564

## Motorräder



## AMF Harley-Davidson

Niederlassung für Deutschland  
 Münchener Straße 11  
 6080 Groß-Gerau  
 Telefon 0 61 52/29 09

## Oldsmobile

Achtung Liebhaberauto!  
 Oldsmobile Cutlass Saloon, Bj. 11.73, TÜV 2.78, preisgünstig von Privat zu verkaufen. Tel. 0 71 43/59 74. 58 221

## Opel

### Metzeler Perfect, bester Allwetter-Reifen

Aus neuester Fertigung, gerant. 1. Wahl

|                |                    |
|----------------|--------------------|
| 155 SR 13 69,- | 155 SR 15 78,-     |
| 165 SR 13 79,- | 165 SR 15 87,-     |
| 160 SR 13 94,- | 175/70 SR 13 85,-  |
| 165 SR 14 84,- | 185/70 SR 13 86,-  |
| 175 SR 14 99,- | 185/70 SR 14 107,- |

schlauchl., inkl. MwSt. Schlauchtyp a. Anfr.

Ihr Vorteil: Montieren und Wuchten in unserem Fachbetrieb oder Sofortversand per NN. Beratung u. Bestellung per Tel.

**AZS**  
 Reifendienst, 8 Frankfurt-Fechenheim, Dischinger Str. 18  
 Telefon: (06 11) 41 90 42

**OPEL GT**, Bj. 71, TÜV 77, Bestzustand, 6500,- DM. Tel. 0 55 82/5 20. 58 805

**Como II**, Irmischer, Kotflügelverbr., 245/14, 50 000 km, Bj. 72, 1a Zust. 2 J. TÜV, v. Zubeh. Tel. 0 90 92/3 70. 58 806

**Commodore GS Coupé**, Steinmetz-Motortuning, div. Fahrwerksverbess., sämtl. Zubeh., f. 9800,- DM VB zu v. Finanz. mögl. Tel. 0 64 42/55 81. 58 813

**V8 Diplomat B**, Direktionswagen, Bestzustand, 54 000 km, Bj. 71, TÜV 78, DM 7400,-. Tel. 02 21/68 26 46. 58 567

**Opel Commodore GS/E 2.8**, Bj. 9.74, 88 000 km, rot, schw. Kunstleder., alle Extr., 14 500,- (NP 24 000,-), unfallfr. Bestzust. T. 0 44 71/40 43 v. 18-19 Uhr. 58 808

**OPEL MANTA GT/E**, 5.75, 13 000 km, gr./schw., z. verk., VB 12 000,- DM. B. Möllers, Hörster 22, 4413 Beelen. 58 811

### GOODYEAR

G 800 Grand Prix white letter

|                    |
|--------------------|
| 185/70HR13 W 91,-  |
| 185/70HR13 W 97,-  |
| 185/70VR13 W 132,- |
| 185/70HR14 W 121,- |
| 185/70HR14 W 136,- |
| 205/70VR14 W 174,- |
| 215/70VR14 W 190,- |
| 185/70VR15 W 150,- |

WL = mit weißer Reflektierschrift

Versand per Nfz freischief ab 4 St.

**FRITZ IHLE REIFENHANDEL KG**

Tel. (0 72 2) 6 55 00/6 16 38

7570 Baden-Oos



**Ascona 19 SR, Automatik, Bj. 73, Mod. 74, Irmischer-Fahrw., 6 Zoll-Borran-Felgen 185 HR/70, Lederlenkrad, Radio. Tel. 0 94 02/2 44.**

**Kadett Cp. GTE, Vorfürhrwag., 12.75, 4000 km, NP 13 600.-, VB 12 200.-, m. Gar. Tel. 0 40/6 52 52 16.**

**Opel Renn-Ascona 1900, Mot. 215 PS, Bj. 73, mit viel Zub. zu verk. Preis n. Vereinbarung. Tel. 0 75 56/61 21.**

58 266

## Tuning komplett

### Irmischer-Originalteile für Ihren Opel gibt es bei:

- Ihrem Opel-Händler
- unseren Stützpunkten:  
Bruch, Githorn, (0 53 71) 41 45  
Irmischer, Groß-Gerau (0 61 42) 4 04 04  
Pitz, Köln, (06 21) 69 52 62  
Veltmann, Essen, (02 01) 67 53 38  
Wickenhäuser, München, (0 89) 55 89 11
- unseren Vertragspartnern im Ausland (auf Anfrage)

#### Das aktuelle Angebot:

Frontspoiler für alle Kadett C-Typen DM 138,75  
Heckspoiler für Kadett Coupé GT/E DM 194,25  
ab sofort TÜV-zugelassen  
Bitte bestellen Sie unseren neuen, noch umfangreicheren Gesamtkatalog Nr. 30 gegen Schutzgebühr von DM 4,-

**irmischer**  
7057 Winnenden, Waiblinger Str. 20, Tel. (07195) 2066

**GT 1900, Mod. 73, km-St. 78000, silberblau-met., Stereo, 185er Reif., Color, Zust. 1a, sonst. Extras für 8500.- DM VB. K. Kessel, Kapellenstr. 29, 4820 Borken/Westf., Tel. 0 28 61/31 04.**

58 362

**GTJ 1900, gelb, techn. u. opt. Bestzustand, sehr gepflegt, TÜV 13.77, BWA 5,5 J 185 Pirelli, Radio, Spez. Teppich und Fellbezüge. Tel. 0 76 41/33 47 ab 19 Uhr.**

58 570

**Commodore GS 2,8, EZ 11.75, 4000 km, kardinalrote Lim., NP 21 600.- DM, für 18 600.- DM zu verkaufen. Tel. 0 80 51/38 88 oder 77 38.**

58 571

**GT 1900 L, 2.74, TÜV 78, 185/70, Stereo, DM 9900.-. Tel. 0 61 51/66 93 23.**

58 572

**Heiße Commodore B GS 2800, 70er Mod., 145 PS, Rallyesitze, viel Zub., ehem. Werksw., 3000.-, 0 61 71/41 49.**

58 569

**GT-AL, kard.-rot, 1900, EZ 5.73, 44 000 km, TÜV 5.78, Sch.-Verbundgl., heizb. Hecksch., Stabil. u. Sperrdiff., Blaup. Goslar, Stereo-Cass., Halog.-Nebelscheinw., Ronafelg. 185 x 13, Dinol-Hohlr., NP 0.15000.- geg. Gebot, VB 9500.- v. Priv. Chiffre A 7/58 807**

**Gesucht: guterh. Motor Kadett 11 SR. Chiffre A 7/58 815**

## Sonderangebote:



### Scheel-Sport-Rennsitze

(20 Grad verstellbar — TÜV-zugelassen)

ab DM 299,-

Überrollbügel (ONS-Zert.) DM 199,80

Ölkühlanlage Upl. DM 222,-

Konidämpfer Stück DM 69,90

Lederlenkräder — ATS-Felgen — Sport/Renn-Nockenwellen — Sport/Renn-Vergaseranlagen — Solex oder Weber. Spezialzylinderköpfe — Spezialmotore preiswert

— ab Lager lieferbar. Katalog gegen DM 1,- (10er Briefmarken).

**Lexmaul OPEL TUNING**

6232 Kelkheim, Bergstr., T. 0 61 95/7 32 11

Bei Anfragen beziehen Sie sich bitte auf auto motor und sport

Auto-Markt 179

Auto-Markt

Auto-Markt

Auto-Markt

für Opel Ascona

**KAMEI**

TÜV geprüft

WOB-KW 30

**BUG SPOILER**

Im Fachhandel erhältlich. Informationen von KAMEI Postfach 120 318 Wolfsburg

**Opel Ascona 1900, Steinmetz, opt. Gr. 1. Bj. 10.73, 80 000 km, ATM 40 000 km, mit allem Zubehör, NP DM 21 100.-, Preis VB. Finanzierung möglich. Tel. 06 11/23 36 51.**

58 566

**MANTA 19 SR, braun-metallic, Bj. 7.71, 90 000 km, sehr gepflegt, Radio, Fellbezüge, neu bereift, für DM 1200.- überholt (Rechnung), TÜV 8.77, Festpreis: DM 5100.-, Finanzierung mögl. Tel. von 8-16 Uhr 07 11/76 50 08 Herr Blicke, nach 19 Uhr 07 11/42 81 91.**

58 568

Ascona 1900 und Voyage 1900 — Beide mit 8x13 ATS-Felgen — Kotflügelverbreiterung (Voyage lange Verbr. + 5-Gang-Getr.). Motor komplett überarbeitet + 2 Doppelvergaseranlage — Sportsitze — Lederlenkrad — Zusatzarmaturen — Konifahrwerk u. v. m. Neupreis ca. 25 000.- DM

**Lexmaul OPEL TUNING**  
6232 Kelkheim, Bergstr., T. 0 61 95/7 32 11

**Auto-Pitz, Köln, liefert jetzt das gesamte Irmischer-Tuning-Programm ab Lager. Alle Teile TÜV-geprüft. 5 Köln 30, Leyendeckstraße 12 Telefon 02 21 / 55 76 57 — Täglich Expreßgutversand —**

**Ronal, 7 x 13-195 HR, neu. Kad. C, GT, GTE, Zertif., VB 850.-, T. 02389/5719.**

58 812

**Opel GT, 10.71, TÜV 10.77, 6700 km, 8 x 185/70, v. Extr., 6800.-, 0711/511440.**

58 814

**SEBRING-Sport-Auspuffanlage — der Langzeit-Auspuff — mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr/20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-frei (ABE). Sofort lieferbar für Opel Manta, Ascona, Rekord C, Rekord II.**

**SEBRING. 6361 Heuchelheim 1, Postf. 25**

**Peugeot**

**Peugeot Cabrio 504, V6-Motor, Mod. 76, Radio, 20 000 km, Top-Zustand, 1. Hand. Tel. 0 78 51/27 00.**

58 816

**204 Cabrio/Hardtop, Radio, TÜV 11.77, gepfl. DM 3950.-. Tel. 09 41/7 10 04.**

58 363

**Tausch/verk., 304 Cabrio, Bj. 74, 2. Hd., geg. 504 Coupé, VB 7400.- DM, wegen Nachwuchs, Wertausgleich. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 573**

**Peugeot 404 c (Cabrio) Injection, Bj. 68, TÜV 8.77, im Bestzustand zu verk. Angebot: Tel. 0 54 51/29 35.**

58 817

**PEUGEOT V6 SL, 4 Mon., 19 000 km, d.braun, kpl. Ausst. mit interessantem Preisnachlaß zu verkaufen. Joh. Wellmann, Müllberger Str. 1, 2954 Wiesmoor, Tel. 0 49 44/23 45.**

58 818

**104 C, 15 000 km, DM 7200.-, Tel. 0 22 21/36 83 74 ab 18 Uhr.**

58 222

**Porsche**

**VW-Porsche**

**914/6, Bj. 71, LM-S, Bestzust., VB DM 8700.-. Tel. 0 61 36/58 60.**

58 831

## Dunlop - Stahlgürtel

**Sp Sport Super, gar. 1. Wahl**

**Ihr Vorteil: Montieren und Wuchten in unserem Fachbetrieb oder Sofortversand per NN.**

| Größe             | DM               | Größe | DM |
|-------------------|------------------|-------|----|
| 185/70 HR 13" 107 | 195/70 HR 14 144 |       |    |
| 175 HR 14 112     | 185/70 VR 14 171 |       |    |
| 175 HR 14" 124    | 205/70 HR 14 148 |       |    |
| 185 HR 14 124     | 205/70 VR 14 184 |       |    |
| 185 HR 14" 138    | 185/70 VR 15 175 |       |    |
| 185/70 HR 14" 132 | 215/60 VR 15 234 |       |    |

\* — schlauchlos. Preise inkl. MwSt.

Wir beraten Sie telefonisch, nutzen Sie unsere Erfahrung.

**AZS**  
Reifenendienst, 6 Frankfurt-Fachsenheim, Dübener Str. 18  
Telefon: (06 11) 41 99 42

**Privat sucht dringend Carrera od. 911, sofort Barzahlung. Tel. 07 21/48 33 85.**

58 823

**Suche: Carrera, ca. 1975, sofort bar. Tel. 0 89/60 25 22.**

58 853

**Porsche Carrera RS 2.7 I, 210 PS, Zul. 21. 12. 72, 61 000 km, 1. Hand, unfallfrei, Differentialsperre, Überrollbügel, Stereo-Radio + Zubehör, DM 24 700.- inkl. MwSt. Baden Auto GmbH, Basler Str. 58-69, 7800 Freiburg. Tel. 07 61/4 00 11.**

58 819 H

**Porsche-Teile: 1 Carr. Hecksp. 73er, 290.-; 1 Carr. Frontsp. 73er, 190.-; 2 Wärmetauscher 914/6, neu, 750.-; 1 Motorgehäuse 2,7 Ltr., 700.-; 6 Köpfe 2,7 Ltr., D.Z. 1000.-; 1 Turbo-Umbausatz auf Anfrage, diverse Teile. Tel. 06 11/30 31 47.**

58 820

**911 S Targa, 1971, 180 PS, Motor + Getriebe überholt. Tel. 06 31/77 37 82.**

58 821

**Porsche-Gebrauchteillager**  
täglich Expreßgutversand  
**Unfallwagen-Ankauf**  
4 D, Werstenerfeld 65-69  
Tel. 02 11 / 76 77 50

**VW Porsche 2 I, 9 Mon., 14 000 km, neu 21 500.-. VB 16 500.-. T. 02 01/59 30 70.**

58 822

**Priv. sucht dringend 2.4 od. 2.7 I, sofort Barzahlung. Tel. 07 21/48 33 85.**

58 823

**Turbo, Bj. 8.75, SSD, zu verk. Tel. 06 11/43 12 53 oder 49 34 44.**

58 824

**Carrera, 74, hellgelb, 38 000 km, Topzustand, DM 29 500.- inkl. MwSt. Tel. 02 31/85 13 76, Bürozeit.**

58 825 H

**Porsche-Barank. T. 0 70 42/76 47.**

59 060 H

**Porsche 911 T, Bauj. 70, blau-met., 5-Gang, S.-Ausst., Front-Hecksp., Cibie, el. SSD, Stereo-Cass.-Radio, heizb. Hecksch., umsth. abzg. T. 07321/41460.**

58 827

**HOLLÄNDER**  
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. 02 34/6 05 53 oder 6 05 54

**Porsche 911 S Targa, 6.73, 2.4, 190 PS, Motor generalüberholt, m. Garantie 1/2 Jahr oder 10 000 km, DM 18 800.-. Tel. 0 54 41/22 69.**

58 828

**911 Targa, Karosserie mit Achse, DM 1100.-. Tel. 0 22 02/3 15 92.**

58 829

**Neu- und Gebrauchteile von 356 B Coupé + Cabrio. Tel. 0 21 91/5 37 17.**

58 830

**27" m. 215/60 P1. 28" 900.-. 06221/40652.**

58 832

**911 T, S.-Ausst., 5-Gang, viel Zubeh., Bj. 71, Bestzust., VB 10 900.- DM. Chiffre A 7/58 833**

58 833

**356 C, 75 PS, Bj. 64, TÜV 78, techn. u. opt. gut, 5200.-. Tel. 02 21/41 29 71.**

58 837

**911 E Targa, Bj. 1970, 90 000 km, unfallbeschäd. verk. Tel. 0 40/7 54 00 35.**

58 826

## METZELER PERFEKT MEILAN-PIRELLI P 3

die Spitzenfabrikate der Saison nur neueste Produktion und 1. Wahl

|            |      |               |       |
|------------|------|---------------|-------|
| 145SR10    | 47.- | 165SR13 II    | 78.-  |
| 155SR12    | 53.- | 185/70SR13 II | 85.-  |
| 135SR13    | 49.- | 165SR14 II    | 84.-  |
| 145SR13    | 55.- | 175SR14 II    | 98.-  |
| 155SR13    | 63.- | 185/70SR14 II | 106.- |
| 165SR13 II | 69.- | 165SR15 II    | 78.-  |
| 165SR13    | 70.- | 165SR15 II    | 88.-  |

ti = schlauchlos, andere Größen auf Anfr.

Versand per NN, freitags ab 4 St.

**FRITZ IHLE REIFENHANDLER KG**

Tel. (0 72 21) 6 55 00/6 16 36

7570 Baden-Oos

**914 S, Bj. 6.71, zu verk. 6500.- DM. P. Schill, Schule, 7892 Unterlappfen.**

58 834

**Suche LM-Felgen für VW-Porsche. Tel. 0 67 58/64 49.**

58 835

**356 B, Bj. 63, 75 PS, neu restaur., TÜV 77, Ges.-km 75 000, DM 8200.-. Tel. 08 21/7 28 65, Sa. 8-14 Uhr.**

58 836

**Porsche-Barank. T. 0 71 83/70 55.**

59 059 H

**S Targa ab 73 gegen bar gesucht. Nur Bestzustand, unfallfrei, Color-scheiben, 1. Hand, evtl. Coupé. H. Wipping jun., Cronenbergstr. 45, 5650 Solingen.**

58 838

**Priv. sucht, 911 Coupé, 150 PS, Bj. 74-75, Barzahlung. F. Speck, Anheilerstr. 14, 5500 Trier.**

58 839

**914/6, Bj. 5.72, TÜV 78, gelb, SLM, 78 000 km, Rad., Stab., H4. 0911/36755.**

58 840

## Neuteile Porsche 911

Kolben — Zyl. 911 2.0 T, E, S DM 700.- Satz

Kolben — Zyl. 911 2.2 T, E, S DM 800.- Satz

Kolben — Zyl. 911 2.4 T, E, S DM 800.- Satz

Kurbelwelle 2.0-2.2 DM 800.-

Kurbelgehäuse DM 700.-

Lenkgetriebe DM 150.-

Lichtmaschine DM 100.-

6 Stück Zylinderköpfe 3.0 I DM 1800.-

6 Stück Zylinderköpfe 2.7 kpl. DM 1500.-

Auspufftopf DM 300.-

Skihalter Coupé DM 70.-

Heckscheibenwischer DM 120.-

Tachometer 300 km DM 100.-

**Firma M. Freisinger & Co.**

7500 Karlsruhe-Daxlanden

Waidweg 32, Telefon 07 21 / 59 26 61

**Mot. 912 gen.üb., 1200.-. 02371/28559.**

59 088

**911 2.4, 12 900.-. Tel. 05 21/8 40 44.**

59 087

**PORSCHE 911, Targa, 150 PS, Bj. 75, S.-Ausstattung, viel Zubehör, 10 000 km, unfallfrei, optimaler Zustand, sehr preisgünstig (Vorsteuer) zu verk. Tel. 0 76 21/34 54.**

58 841 H

**PORSCHE Carrera, 2.7 Ltr., Bj. 1975, Top-Fahrzeug, 7" + 8"-Felgen, Cibie-Lampen, Farbe Lichtgrün, günstig abzugeben. R. Göring, Obereckstr. 18, 7850 Lörrach, Tel. 8 88 44.**

58 844

**911-Getriebe, 2 I u. 2.2 I, generalüberh., DM 800.-. Tel. 0 61 04/78 74.**

58 845

**Gebrauchteillager**

**Suche Unfallwagen**

415 Krefeld, Grönerdyk 37

Telefon 0 21 51 / 2 69 77

Auto-Tel. 02 03 / 0 55 56 58

**911 E, 73, gelb, überh. MT, 14 000 km, verk. Tel. 0 75 56/64 77.**

58 578

**Suche 914 v. Privat, sof. Barz. Kunze, Nachtigallenweg 19, 5650 Solingen.**

58 579

**Unfall-911 ges. Bremen T. 0 42 06/5 45.**

58 580



## Porsche VW-Porsche

2,4 S Targa, DM 18 500.—. 06322/3674.  
58 842  
Ges. 356 SC. 1a. bar. T. 07 31/6 59 68.  
58 843

### PORSCHE-REIFEN

|                                                          |                             |       |
|----------------------------------------------------------|-----------------------------|-------|
| 185/70 VR 15                                             | Dunlop SP 57                | 144.- |
|                                                          | Dunlop Super Sport          | 175.- |
|                                                          | Pirelli CN 36 SM            | 175.- |
|                                                          | Goodyear m. weisser Schrift | 159.- |
| 215/60 VR 15                                             | Dunlop Super Sport          | 234.- |
|                                                          | Pirelli CN 36 SM            | 253.- |
| inkl. MwSt. frei ab 4 Stück. Versand p. NN.              |                             |       |
| REIFEN-HOFFEN, 5851 Neu-Listernohl<br>Tel. 0 27 22/74 62 |                             |       |

### Gebrauchtteile - Verkauf und Reparatur

Großangebot: Motoren, Getriebe, Unfallwagen  
gesucht. B. Schreiner, 7147 Hochdorf/Enz  
bei Stuttgart, Tel. 0 70 42/65 60.

Calif. Ausp. f. 914 ges. T. 0 53 74/3 05.  
58 848

911 T Targa, rot, Bj. 70, 11.77, 1a,  
105 000, Extr., 8900.—. T. 0 40/7 90 51 79.  
58 849

Carrera RS, 2,7 l, 3.73, TÜV 2 Jahre,  
1. Hand, 47 600 km, Diff.-Sperre, Radio,  
Recaro-Sitze, Touring-Ausstatt.,  
SSD, 24 900.— DM. Tel. 02 21/72 93 89.  
58 575

911 2,7 l Coupé, Modell 74, gelb,  
Hobby-Fahrzeug, als Drittwagen vor-  
wiegend auf Reisen gefahren, 27 000  
km, DM 23 000.—, zu verkaufen. Tel.  
Mo.—Fr. ab 17 Uhr 0 53 31/60 61.  
58 576

Suche 6-Zyl. 2,0 + 2,2, Schrott-Kurbel-  
wellen, biete DM 20.—. J. Braun, 7131  
Lienzingen, Raitthstraße, Tel. 0 70 41/  
27 25. 59 057 H

Gebrauchtteile aller Typen am Lager  
Unfallwagen gesucht  
M. Freisinger & Co.

Porsche-Gebrauchtlager  
75 Karlsruhe 21 (Daxlanden), Wald-  
weg 2, Telefon 07 21/59 26 61

**100% Kaufen jeden Porsche barab**  
Bj. 68. Tel. 07 11/26 73 57.  
59 061 H

**Porsche-Export**  
Ich suche dringend gepfl. Porsche,  
evtl. auch ältere. Tel. 0 40/45 87 89.  
59 062 H

911-Motoren verk. Tel. 06 11/49 19 58.  
59 063 H

90- und 75-PS-Motor zu verk., suche  
def. Motor. Tel. 06 11/49 19 58. 59 064 H

911-Motoren, 15–20 Stück, ge-  
braucht auf Lager, mit Garantie.  
Tel. 0 21 51/2 15 16.

Motore 356, 912, 911 u. Teile verk.,  
suche Motore. Tel. 0 61 51/71 37 01.  
59 066 H

Gebrauchtteile-Verk., suche def.  
Motoren - Unfallwagen, AT-Mot.  
mit Garantie. Mot.-Reparaturen  
u. Mot.-Finanzierungen möglich.  
Theimann, Halver, T. 02353/2299.  
59 068 H

Suche 914/2,0 ab Bauj. 73/74, ab 7 J-  
Felgen mit evtl. Mehr-PS, in gepfleg-  
tem Zustand, gegen bar. Tel. 06 71/  
6 70 68 ab 7–17 Uhr. 58 846

Deutschlands schönster 914/75 2 L,  
alle Extras. Tel. 0 54 23/86 70. 58 847

911 Coupé 2,7, 150 PS, Bj. 5.75, orange,  
S-Ausstattung, 5-Gang, sehr ge-  
pflegt, 16 000 km, DM 27 000.— + 11%  
Tel. 06 21/56 95 89 - 57 76 23. 58 581

## TEBERNUM-GEBRAUCHTEILLAGER UNFALLWAGEN-ANKAUF

Motore 2,0–2,7 Liter mit Garantie  
Krefeld, Cracauer Straße 16-26  
Telefon 0 21 51/2 15 16

**Porsche-Gebrauchtteile:**  
alle Modelle Unfallfahrzeuge ge-  
sucht, Chiscar-Porsche, Indestr.  
55, 5180 Eschweiler, Tel. 0 24 03/  
2 78 38 + 2 83 66. 59 067

Originalteile günst. Tel. 0 61 74/54 60.  
59 072 H

Turbo- u. Carrera-Heckspoiler m. G.  
600.—; Turbo-Kotflügelverbr. v. u. h.  
300.—; G.-Modell-Fronthaube 280.—;  
G.-Modell Front- u. Heckstoßst. Stück  
300.—; Carr. RS 3 L 74 Heck- u. Front-  
stoßst. Stück 330.—; Carr. 73 Front-  
stoßst. 200.—; Carrera 73 Heckstoßst.  
280.—; Carrera-Kotflügelverbr. h. 8 J  
130.—; 911 S-Frontspoiler 150.— DM.  
H. Sprengart, Tel. 0 61 29/80 61.  
59 070 H

Motoren für 356, 912 u. 911 sowie  
andere Porsche-Teile zu verkauf.  
Suche defekte Motoren u. Unfall-  
wagen. Tel. 0 21 61/19 90 96.  
59 069 H

4 Alu-Felgen ATS 6 x 15 mit Uniroyal  
165 HR 15, 700.—. Tel. 0 71 31/48 32 66.  
58 582

914/6, einwandfreier Zustand., Bj. 70,  
98 000 km, S-Felg., Color-Vergl. Ste-  
reo-Cass., VB 9500.—. J. Wenz, Fried-  
richstr. 27, 6500 Mainz-Gonsenheim.  
58 583

914/6, schwarz, 150 PS, suche 230 SL.  
Tel. 05 51/5 68 12 od. 05 11/63 13 38.  
58 584

5-Gang-Getriebe für 2 l DM 900.—,  
Zahnradatz f. Bergrennen DM 650.—,  
Tel. 0 81 41/35 50. 58 585

**KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN  
SPOILER, STOSSTANGEN, UM-  
BAU JEDE AUSF. T. 0 61 98/75 96.**  
59 065 H

911 Coupé, 150 PS, EZ 12.3.75, von  
WA, 5-Gg., Front- u. Hecksp., Stabi.  
Oldruckm. T. 0 71 41/30 32 42 b. 17 h.  
58 586

911 S, 3.73, TÜV 2.78, Neuzustand,  
65 000 km, v. Priv., nehme Gebr.wag.  
in Zahl., DM 18 800.—. T. 0 65 55/4 87.  
58 587

911 T Targa, 7.71, schwarz, n. Lack, 5-  
Gg., S-Ausst., Mot. + Getr. gen. übh.,  
Hecksp. m. Gummi, Frontsp., Orig.  
Kotfl.-Verbr., 7"-F., v. 215/50, h. 225/  
50, a. eing., Ster.-Cass.-Rad., Heckw.,  
Col., Stab., Recaro, A-Gurte, w. Aus-  
wand. zu vk., 16 000.—. 05 11/31 88 18.  
58 588

911 T Targa 2,2, Bj. 70, signalgelb,  
65 000 km, v. Priv., nehme Gebr.wag., 1a  
Zust., VB 10 500.—. Tel. 0 70 54/52 86.  
58 589

914/6, Bj. 70, 57 000 km, Auspuff, Rei-  
fen, Lack neu. Chiffre A 7/58 590

Suche Targa, Bj. 72/73, bis 15 000.—  
DM. R. Becker, Kärntenstraße 8, 3300  
Braunschweig. 58 591

4 911 S-Felgen 600.— DM; 1 Faltrad  
100.— DM; 2 Slick 305/575/15 400.—  
DM; Karosserie-Umbausatz Carrera  
3 l Gruppe III, komplett 2000.— DM.  
Tel. 0 61 29/80 61. 58 592

73 + 75er Stoßst. + Motorh. 02732/2922.  
58 593

**[Turbo-Alternative!]**  
Porsche 914/6, Bj. 72, wie 916, Motor  
2,7 l Carrera, 210 PS, 16 000 km., neu.  
Silbermet.-Lack, get. Scheiben, neue  
215/70 Pirelli auf 8 J BBS u. 4x 165/15  
Conti-Contact auf Chromf., Stereo-  
Cass. usw., in makellosem Zustand,  
Festpr.: DM 28 000.—, evtl. Merc. Cb.  
od. Panther Inz. Tel. 05 11/83 18 61.  
58 594

Porsche Targa 2,7 Ltr., Bj. 1.74,  
hellgrün, 63 000 km, Radio, 5-Gang,  
getönte Scheiben, zu verkaufen. Tel.  
04 51/6 61 63. 58 595

## PORSCHE MAGNER WUPPERTAL

Alle Porsche-Metallfarben können Sie bei uns im Original sehen — in den Modell-Reihen 924 und 911.  
40 neue u. gebrauchte Porsche sofort lieferbar. Alle Modelle: 914, 924, 911, Carrera, Turbo, Mit schrifft.  
Garantie, TÜV-frei, Inzahlungnahme, Finanzierung. Bevor Sie sich entscheiden — sprechen Sie mit uns.

Uellendahl Str. 245 TEL 0202 705070

911 E Targa, 72, Bestzustand, 13 900.—  
DM. Tel. 0 61 22/1 21 40. 58 595

911 Targa, Bauj. 74, unfallfrei, S-Aus-  
stattung, für DM 24 600.— zu verkauf-  
ten. Tel. 0 73 22/77 48. 58 596

911 Cp., 70 000 km, Bj. 73, 2,4 l, rep.  
Motor für 13 000.— DM, 5-Gang, opt.  
Carrera m. Spoiler, h. + v. 7 J-Felgen,  
Color, 215 Reif. u. M+S, Sonderl. d.-  
blau, Radio + Cass., Barpr. 18 500.—  
DM. Tel. 06 71/6 70 68, 7–17 Uhr.  
58 597

### 914-Neuteile

|                    |           |
|--------------------|-----------|
| Stoßdämpfer hinten | à DM 50.— |
| Auspufftopf 1.7 l  | DM 90.—   |
| Auspufftopf 2.0 l  | DM 200.—  |
| Mittelkissen       | DM 50.—   |
| Dach               | DM 250.—  |

Firma M. Freisinger & Co.  
7500 Karlsruhe-Daxlanden  
Waldweg 32, Telefon 07 21/59 26 61

75er Orig.-Stoßst. v. + h. kompl., 73er  
Fronth., 73er Carr.-Stoßst. h., Turbo-  
Verbr.-Satz 195.—, 911 Cp.-N-Vergl.,  
2 Sitze (2,4), 73er Blink v., 75er Stoß-  
st. Polyester v. + h. kpl. à 195.—, zu  
verk., su. Sitze 75/76. T. 0 58 24/3 86.  
58 598

911 T Targa, 73, gelb, Bestzust., DM  
18 500.—, verk. Tel. 0 21 01/60 22 14.  
58 599

Porsche 911 Targa, 10.72, 88 000 km,  
grün, 5-Gg., Rad., Color, DM 11 500.—.  
Dr. Jahn, Marsberg, Tel. 0 29 92/88 40.  
58 851

Targa Carrera, Bj. 72, perfekt auf  
Modell 75, sehr schön, met.-blau, Ci-  
bie, Stereo, Bilstein, 7-8", Heckwi-  
schler, Color, TÜV 78, VB DM 24 500.—.  
Tel. 0 89/6 01 13 13. 58 852

Carrera Targa, 9.73, Mod. 74, silber,  
7-8" Felg., Zusatzheiz., Heckwischer,  
get. Rundumvergl., Radio Bamberg,  
87 000 km, Wartung nur im Werk Stutt-  
gart, VB 25 500.—. Tel. 07 21/4 86 84.  
58 854

### Gebrauchte Porsche

ständig auf Lager, 356 C, Carrera 2, 911, 912  
und Rennwagen. M. FREISINGER & Co.  
75 Karlsruhe 21, (Daxlanden), Waldweg 2,  
Telefon 07 21/59 26 61

356 Roadsterdeck kpl., verchromt,  
Bestzust. Tel. 0 89/98 92 12. 58 855

911 E Targa/73, Turbosauführung mit  
Lichtleisten hint., 49 000 km, Color,  
H4, Kopfst., Bj. 69, umständeh. f. DM  
9800.— abzugeben. Tel. 0 27 36/14 72.  
58 856

911 S Targa, 5.70, Mot. v. 32 000 km,  
i. Werk generalüb. + def. Mot. (Lag.-  
Sch.), Vent., Kolb. neu. 06223/40000.  
58 857

Super 911, Ex-Rennw., EZ 75, 2,4 T Mot.,  
Tur.-Spoil., 9"-Felg., 235 Reif., sämtl.  
Zub., VB 16 600.—. Tel. 0 25 91/84 11.  
58 858

911 SC, EZ 71, 67 000 km, VHB 9800.—  
DM. bar. Tel. 07 21/55 09 71, App. 32.  
58 859

911 T Coupé, Bj. 7.73, 39 000 km, Ra-  
dio, Spoiler, Recaros, 85 L-Tank, Stabi-  
s, S-Ausstattung etc., tadello, VB  
19 700.— DM. Tel. 0 23 25/7 17 26.  
58 860

Suche 356 B, C oder SC Cabrio. Tel.  
05 31/7 16 05. 58 861

911 Carrera, Bj. 11.73, 1. Hand, 70 000  
km, Turbo, Vorfühswagen, silber-  
met., 2000 km. Autohaus Götz, Tel.  
0 71 57/40 71. 58 863 H

911 Targa, Bj. 75, 12 000 km, Extras,  
31 800.— DM. Tel. 06 11/43 15 76. 58 865

Umbau a. Porsche 911 auf Turbo u.  
Carr. Umb. a. einz. 0 61 21/30 49 18.  
58 862 H

Carrera RS, 500er Serie, optimaler  
Zustand, DM 23 000.—, Tel. 05 31/  
3 91 30 49 oder 05 31/3 91 29 76. 58 866

911 E-69, gepfl. Tel. 06 21/81 37 70.  
58 867

Ankauf sämtl. Porsche zu Höchstprei-  
sen. Tel. 0 40/5 23 93. 58 874 H

Carrera, Bj. 73, Klimaanlage, 38 000  
km, 23 900.— DM. Tel. 06 11/43 15 76.  
58 864

**Porsche 911 S Renn-**  
verbreitert. Gr. 4,  
BBS 10", 11", 2,7 l-  
Rennmotor, silber/  
grün, alle Eintra-  
gungen, TÜV 8.77, 6000 km, Bj. 70,  
DM 25 000.—. Tel. 0 22 38/5 33 30.  
58 577

Porsche Carrera RSG, 3 l, 1974, orig.  
Leichtbau, Top-Gruppe 3. Fahrz. m.  
div. Zubeh. Tel. 0 04 11/7 40 58 80.  
59 102

Porsche sucht dringend gegen bar.  
Tel. 07 11/23 29 08. 59 071 H

914/4, Bj. 72, Mot., Getr., Reifen, Aus-  
puff neu, Belege vorh., 2 J. TÜV, Fest-  
preis 6000.— DM. Tel. 0 59 01/12 21.  
58 412

**Porsche-Barankauf**  
Auszahlung sofort nach Besichtigung  
PORSCHE MAGNER WUPPERTAL  
Uellendahl Str. 245 Tel. (0202) 70 50 70

Porsche 912, 90 PS, Bj. 65, gut. Zust.,  
ATM 28 000 km, total überh., Rechn.  
vorh., TÜV 10.77, Extras, VB 6800.—  
DM. Tel. 0 73 45/78 22 ab 17 Uhr.  
58 364

911 E 2.4 S-Ausst., Bj. 73, TÜV 77,  
Langstreckeneinsatz, 98 000 km, si-  
gnal-gelb, Fernstrahler, Schneeketten,  
neue Stereo-Kass., Diktiermikro, VB  
17 000.— DM. Tel. 0 89/15 10 11. 58 365

911 Targa 69, 110 PS, Color, opt. wie  
neu. Tel. 0 72 51/66 28. 58 367

914/4, Bj. 5.73, TÜV 77, rot, 49 000 km,  
S + K-Ausst., Extras, DM 10 900.— VB.  
Tel. 0 89/8 50 55 12 + 8 50 27 72. 58 368

911 T Targa, 110 PS, Bj. 6.88, 5-Gang,  
Color, v. Extr., 7500.—. T. 0 75 22/67 22.  
58 369

356 Coupé 63, Bestzust., VB 7600.—  
DM. Tel. 0 62 82/16 28 ab 19 Uhr.  
58 370

Neue Porsche-Sitze, 7"- u. 8"-Felgen,  
sowie Reifen zu verkaufen. Tel. 02 31/  
59 46 46. 58 371

Porsche 911 E Targa ausgeschl., alle  
Teile zu verk. Tel. 0 73 91/23 43. 58 372

**AUTO-SERVICE**  
Altman & Hansen GmbH.  
Spez. Porsche-Tuning u. Karosserie

Gebrauchte Porsche in allen Preislagen.  
Alle Modelle, z. T. erst wenige Wochen alt.  
TÜV-frei, Inzahlungnahme, Finanzierung.

56 Wuppertal 1 Tel. (0202) 310711

Stingray Targa, Bj. 7.74, 1. Hd., viele  
Extras, 19 000 km, 17 900.— DM. Tel.  
0 53 41/4 30 06. 58 373

914/6, Bj. 70, ca. 75 000 km, 7"-S-Fel-  
gen und 215/60 VR 15 Reifen, neue  
Ausführung, blutorange, H4. Tel.  
0 63 03/12 37. 58 374

Turbo oder Carrera bis 25 000 km für  
Herbst 76 gesucht. Zuschriften unter  
Chiffre A 7/58 375

911 Targa, Bj. 74, 52 000 km, 5-Gang-  
Getriebe, viele Extras, DM 23 000.—.  
Tel. 02 11/46 39 92. 58 376

|                                                      |                                                                                                                                                          |                  |
|------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Tel.<br>0<br>2<br>7<br>1                             | 911 T Targa, Bj. 70, 77 000 km, 2,2 Lt., 125 PS, C-Paket, 5-Gang, Radio,<br>5½-Zoll-Felgen etc., einmaliger Zustand, inkl. MwSt. DM 14 880.—             | 5<br>9<br>2<br>1 |
|                                                      | 911 T Coupé, 2,4 Ltr., 6.73, nur 46 000 km, Stabis, Konis, Sperre, C-Paket,<br>5-Gang, 6-Zoll-Felg., Cibie-Lamp. etc., weiß, im Kundenauftr. DM 17 880.— |                  |
|                                                      | 911 Coupé, 2,7 Ltr., 1.75, 43 000 km, Stabis, Konis, S-Instrumente, getönte<br>Glas, Sportlenkrad, etc. im Kundenauftrag DM 25 880.—                     |                  |
|                                                      |                                                                                                                                                          |                  |
| <b>Walter Knebel</b><br>Sportwagenzentrale<br>Siegen |                                                                                                                                                          |                  |







## Rover

**Land-Rover** 11a lang, Plane u. Spriegel, mit folgenden Extras zu verkaufen: 73 PS-Klückner-Deutz-Dieselmotor, Kaltstartmotor nach Werksangaben eingebaut. Völlig neues Armaturenbrett mit Fahrtenschreiber u. Stereo-Kassettenrecorder + Radio. Zur Zeit zugelassen mit grüner Nummer. Neu lackiert (Originalfarbe grün). Kugelkopf- u. Rokringer-Kupplung hinten, weitere Anhängerkupplung vorn. Ersatzteile: Vorderachse, Hinterachse, Getriebe, 2 Türen, Spritzblech, mit Armaturenbrett, 4x kompl. Bereifung u. a. m., Festpreis 12.500.— DM. Standort bei Braunschweig. Anfragen unter 0 53 32/12 vormittags 8–9 Uhr. 58 883

**Rover V8**, 73, sehr gut erhalten., Leder- ausstattung, Stereo, VB 10.000.— DM. Tel. 0 22 02/8 28 10. 58 390

**Die Spezialisten für British-Leyland im Stuttgarter Raum**

**british car center** Rolf Bausch  
Sindelfingen  
Neckarstraße  
T. 87 45 49

**Rover 3500 V8**, Luxuslimousine, 72 000 km, sehr gepflegt, wie neu, 9000.— DM. Tel. 0 21 51/75 48 72. 58 276

**LR 109** zu verk. Tel. 0 23 03/8 28 16. 58 385

**Rover 2000 TC**, Zul. 9.73, 55 000 km, Radio, neu bereift, Gurte, umständehalber für 8800.— DM zu bekommen. Tel. 0 78 05/24 00. 58 386

**British Car Centre**  
Rover-Gebrauchteile zu verkauf. Unfallwagen gesucht. Tel. 02 71 / 5 43 83.

**Wir suchen Range Rover**, Bj. 1972. Angebote an Max Walk KG, München. Tel. 0 89/3 81 07/2 17, Telex 05 22 773. 58 387

**Land-Rover 88**, BGS-Ausf., Tarnlack, 67 000 km, 9650.—. Tel. 0 61 96/4 62 65. 58 388

**ROVER V8**, 3,5 l, Automatik, EZ 8.72, 60 000 km, ein gepflegter Garagenwagen mit Lederausstattung, von Privat zu verkaufen, DM 9000.—. Telefon 0 21 02/2 37 50. 58 277

**RANGE ROVER**  
liefert schnell und preisgünstig, teilweise ab Lager, Fa. Friedrich E. Uphoff, Leonberg, 07152/25388. 58 610 H

**Land-Rover Typ 88 Benziner**, Bj. 70, Bestzustand, gegen Gebot zu verkaufen. Tel. Solingen 4 53 07. 58 611 H

**RANGE ROVER**, Liebhabermodell, 8 Mon. alt, 12 000 km gel., mit Afrika-Ausrüstung, wie Klimaanlage, Lenkhilfe u. vielen Extras, geg. Gebot zu verkaufen. FILM-TON-TECHNIK Düsseldorf. Tel. 02 11/72 11 05, erreichbar Montag-Freitag 8–17 Uhr. 58 612

**Land-Rover 88**, Hardtop, Campingausbau, Bj. 8.74, TÜV 9.77, 39 000 km, Zusatzausrüstung. Telefon 05 51/7 24 69 abends. 58 614

**Land-Rover 109 Station 6-Zyl.**, Benzin, 8000 km. DM 17 000.—, zu verkaufen. Tel. 0 77 04/68 61. 58 615

## Saab

**SAAB 99 LE**, EZ 4.75, bester Zustand, 29 000 km, VP DM 12 500.—. T. 0 83 64/14 16 ab 19 Uhr. 58 886

**Suche V4**, billig. Chiffre A 7/58 885

**SAAB 96 V4**, 75, 20 000 km, VB 9500.— DM. Tel. 0 40/82 58 28. 58 887

## Simca

**Gebrauchteile Simca-Chrysler** verkauft  
Friedrich Raum  
8561 Ittling Nr. 37

**MATRA BAGHEERA**, Bj. 12.74, Front-u. Heckteil unfallbeschäd. (nur Kunststoff), 1800 km, nur 2 Mon. gefahren, für DM 4000.— zu verkaufen. Standort: Kaiserslautern. Tel. 06 31/5 20 33. 58 888

**Simca 1300 GT**, met.-grün, 1500.— DM unter NP. Tel. 0 86 21/29 99. 58 889

## Sportwagen

**Sportwagen-Ank. T. 07183/7055.** 59 073 H

**Von Barzähler gesucht** wird 4stziger Sportwagen, nicht mehr als 50 000 km gelaufen, mindestens 230 km/h, Automatik, Lenk- und Bremsservice. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 234

## Steyr-Puch

**Suche Motor 40 PS Steyr**. Tel. 0 24 71/23 46. 58 616

**Steyr-Puch TR**, Bj. 66, § neu, Mot. u. Getr. wahlw., 1a Zust. T. 0 89/22 71 49. 58 890

## Triumph

**TRIUMPH-ERSATZTEILE**  
für TR 3/4/5, Spitfire-Herald, ältere Mod., auch Gebrauch- u. Blechteile  
NN-Versand, Telefon 0 89 / 52 17 29

**British Car Centre**  
Triumph-Gebrauchteile zu verk. Unfallwagen gesucht. Tel. 02 71/5 43 83.

**Hardtops** teillig für Triumph Spitfire MK IV  
KURBLER, 8114 Uffing 30, Tel. 0 88 46/2 93

**Originalteile günstig**. T. 0 61 74/54 60. 59 076 H

**Billige Teile verkauft**. Tel. 0 21 05/44 96 von 11–19 Uhr. 59 077 H

**Triumph-Ersatzteile, Unfallwagen ges.** Tel. 0 21 03/5 29 95, Telex 08 581/611. 59 079 H

**Gebrauchteile**. Tel. 0 29 43 / 25 86. 59 075 H

**Suche TR 6**, gut erh. Angebote mögl. schriftl. mit Bild od. Tel. 0 58 61/3 73. 58 893

**Privat sucht Unfall- oder Totalschaden** TR 5/TR 6. Tel. 0 68 41/37 38 zw. 9 und 18 Uhr. 58 894

**Unfallwagen gesucht!** Tel. 0 29 43 / 25 86. 59 074 H

**TR 6**, Hardtop, Overdrive, Radio, 9fach bereift, div. Extras, Bj. 71, TÜV 7.77, AT-Motor, 19 000 km, sehr gepflegt, von Privat für DM 6700.— VB abzugeben. Tel. 0 61 21/52 04 54. 58 895

**Hobby-Fotografen!** Suche gute und interessante Racing-Fotos Color oder s/w. Angebote unt. Chiffre A 7/57 187

**Niedrige Preise durch Eigenimport**  
Citroen – Jaguar – MG – Rover  
Triumph – Peugeot  
fabrikneue Fahrzeuge m. Garantie.  
Lichtenberg-Importe, Tel. 0 21 51/5 24 25 + 5 21 98, Bürozeit 9–13 h. 59 078 H

**GT 6 MK 3**, Bj. 72, 38 000 km, 5500.— DM. Tel. 0 82 22/27 77. 58 896

**TR 4-Teile** vk. Priv. Tel. 02 09/4 27 14. 58 897

**TR 250**, 6-Zyl., 111 PS, Bj. 68, Motor generalüberh., noch 9000 km Garant., leichte techn. Mängel, fahrbereit, zu verk. Tel. abends 02 61/3 51 62. 58 898

**TR 6** in gutem Zust. m. def. Maschine gesucht. Tel. abends 02 61/3 51 62. 58 899

**Wir wühlen nach älteren, neueren u. verunglückten engl. Autos**, Ersatzteile-verkauf. Tel. ab 18 Uhr 0 72 61/41 52. 58 617 H

**TR 4**, Bj. 68, Overdrive, Speichenräder, schwarz, in Topzustand, zu verkaufen. Tel. 0 23 03/1 53 72. 58 620

**Motor TR 6**, 1300.— DM und Teile TR 4–6. Tel. 0 61 96/4 55 16. 58 618

**Liebhaberfahrzeug: Triumph 2500 PI**, 143 PS, 4türig, 65 000 km, Bauj. 4.70, TÜV 11.76, Lederpolsterung, neue Bereifung, Garagenwagen, Farbe: Dunkelblau, techn. einwandfrei. Tel. Mo bis Fr. ab 9 Uhr 02 11/38 03 51. 58 619

**TR 5**, Bj. 69, Kolbenssch., nicht fahrb., VB 2400.—. Tel. 07 11/42 32 31. 58 621

**Spitfire MK 3**, Bj. 69, 48 000 km, Radio, TÜV 12.77, nur an Liebhaber, VB 3500.— DM. Tel. 0 23 30/7 12 82. 58 622

**Triumph TR 6**, Bj. 5.75, 18 000 km, 1. Hd., 1a Zust., zu vk. T. 0 83 73/74 57. 58 623

**Liebhaberfahrz.: Triumph Spitfire MK IV**, Bj. 8.73, 36 000 km, TÜV 77, VHB DM 7400.—, Hardtop, Radio, 8fach bereift. Tel. 0 22 34/7 69 03 a. Dienstag. 58 624

**TR 6** Mot. Getr. ov. 4620 km. 02364/6548. 58 626

**TR 6**, 74, 18 000 km, Unfallwagen, DM 3500.—, zu vk. 0 62 01/1 40 81 ab 19 h. 58 392

**Suche Spitfire MK 3**, Motor ab 68 PS. W. Simon. Tel. 0 72 51/88 11, 7–16 h. 58 393

**TR-Shop** vk. Teile TR 2–5. 040/486541. 58 235

## TVR

**TVR-Deutschland**  
645 Hanau 9, BBC-Straße 23,  
Telefon 0 61 81/5 82 84 + 5 29 59

**TVR 3000 M**, Aug. 74, 19 500 km. Tel. 06 11/83 40 05. 58 282

**TVR 3000 M**, 7.75, 19 000 km, 19 000.—. Tel. 02 09/4 12 84, Meesmann, 8–16 h. 58 627

## Veteranen

**British Classic Cars**  
Verkauf + Restaurierung v. Oldtimern  
7800 Freiburg, Telefon 07 61 / 50 88 38

**Oldtimer-Bücher, Rep.-Anleitungen** für klassische Wagen, Nachdrucke alter Betriebs-Anleitungen. Fordern Sie Gratiskatalog an!  
**AutomobilChronik**, Mengerschwaigstraße 9, D-8000 München 90

**MG TB/TC** orig. Luftfilter und Ansaugrohre sowie mehrere Ersatzteile abzugeben. D. Kiefer, Taunusstr. 13, 6271 Bechtheim/Taunus. 58 988

**LANZ-BULLDOG**, 20 PS, 1950, teillrest., VB 1200.—. Tel. ab 18 h 0 40/7 12 37 57. 58 989

**Alfa Sprint Speciale**, Bj. 67, Lager-schaden; Opel Kapitän, Bj. 62, TÜV 77; beide Wagen geg. Gebot, Tausch mögl. Tel. 0 30/3 31 44 33 ab 17 Uhr. 58 990

**BMW R 52**, Bj. 28, 500 ccm; **BMW R 11**, Bj. 32, 750 ccm; **BMW R 24**, Bj. 49, 250 ccm; **DKW Kellr.**, Bj. 27, 200 ccm; **NSU**, Bj. 52, 250 ccm, zu verkaufen. Tel. 0 73 07/52 02, nur tagsüber. 59 090

**Rarität!** Opel Super 6, Bj. 1936, techn. Original-Zustand, gegen Gebot zu verkaufen. Chiffre A 7/58 992

**MB 170 V**, Bj. 50, TÜV 9.77, 2 Mot., 1a Zust., Pr. 6500.— VB. T. 0 77 41/32 72. 58 993

**Borgward**, Bauj. 55, opt. u. techn. 1a, all. orig., VB 2500.—. T. 09 41/4 35 67. 58 994

**BMW-Motor** 501-6, teillüberholt, Kopf defekt, mit Getriebe, 2 Räder 18", Anhängerkupplung sowie 5 Speichenräder für Peugeot 203 gegen Gebot zu verkaufen. Tel. 0 61 07/32 88. 58 995

**Opel Kadett 37**, rest., fahrb., Geb. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 399

**Rommels Dienstwagen, Mercedes**. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 400

**Citroen 7 CV 9**, Bj. 38, neu Lack, VB 6500.— DM. Tel. 05271/8045 ab 18 Uhr. 58 401

**BMW 327 Coupé**, teillrest., DM 8000.—. **BMW 327 Cabrio**, unrest., DM 5500.—. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 402

**326 Lim.** unrest., kompl. DM 3600.—. **V8**, Bj. 62, 2,6 l, wenig Rost, ohne Brief, DM 1200.—. G. Thiele, Joseph-Seifried-Str. 30, 8000 München 50. 58 403

**Verkehrsmuseum** der Nachkriegszeit von 1945 bis 1955 sucht aus jenen Jahren: Heuerampel, Schupo-Uniformen, Verkehrsschilder, Fotos v. Straßenszenen, Nummernschilder a. d. Besatzungs-Zeit, Auto-Werbe-Plakate. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 237

**Verkaufe BMW 1938**, 326 Cabrio, komplett od. als Ersatzteile. Anfragen Tel. 06 21/40 91 33. 58 240

**Suche für Sammlung a. d. Zeit u. 1950: Motor-Krankenfahrrad, Einradanhänger f. Motorrolli., Holzvergas., Pump-zapfsäule, Parkuhr.** T. 074 31/5 20 17. 58 238

**Verkaufe an Liebhaber D.-Benz 170 DS**, Bj. 1952, neu Lack, neu verchromt, neue Innenausstatt. u. TÜV 78, VB DM 7500.—. Tel. 0 61 63/33 59 nach 18 Uhr. 58 237

**Opel Regent**, Bj. 34, 1a Originalzustand, gegen Höchstgebot. Tel. 0 40/89 38 59 ab 19 Uhr. 58 241

**Interessante Vetr. Auto der 20er Jahre** und Antique, verk. Tel. 0 76 41/83 98. 58 279

**170 D Cab.**, Bauj. 51, rest., 4türig, VB 15 000.— DM. Tel. 0 89/3 23 21 93. 58 280

**Citroen 11 BL**, Bj. 56, TÜV 5.76, günstig. PLZ 8500. Chiffre A 7/58 911

**Suche MG TA, TB, TD, TF**, unrestauriert. Chiffre A 7/58 912

**Mercedes 230 C-Cabrio**, Bj. 38, unrestauriert, zu verkaufen, VB 11 000.— DM. Zuschr. unter Chiffre A 7/58 913

**VW**, Bj. 55, TÜV 12.77, gut erhalten, zu verkaufen. Tel. 02 31/80 20 50. 58 980

**Verkaufe DKW-Meisterklasse** Kabrio, Karmann-Kar., Bj. 50, TÜV neu, Dach kpl. neu, neu lackiert, Top-Zustand, evtl. Tausch gegen neueres Kabrio. P. Deuschle, Grüntalerweg 7, 7000 Stuttgart 80. 58 981

**Wanderer 1938**, Opel Admiral 1938, Cabrio u. andere. Tel. 07 31/67 27 90. 58 982

**DKW Sonderkl.** 3-6, Bj. 55, TÜV 11.76, mit Extras, zu verk. Tel. 0 42 61/17 71. 58 983

**BMW 327/2**, aus 1. Hand, fahrbereit, Mot. gut, unrest., gut. Zust., 12 500.— DM. Nur ernst. Interessenten (keine Anrufe) wenden sich an M. Schröder, Cappellenhagen 1, 3225 Duingen. 58 984

**Opel Olympia Rekord**, Bj. 56, 1. Lack, Bestzust., orig. 62 000 km, günstig zu verk. Tel. 0 74 73/67 45 ab 18 Uhr. 58 985

**DB 170 S**, Bj. 50, TÜV 77, sehr guter Orig.-Zust., 8000.—. T. 02 21/55 16 87. 58 986

**DB 6-Zyl.**, Bauj. 38, TÜV 77, 18 000.— DM. Tel. 02 21/55 16 87. 58 987

**Original englischer Doppeldeckerbus**. Oldtimer, techn., opt. einwandfrei u. sofort einsatzbereit, wird nicht mehr weitergebaut, daher für alle Branchen von unschätzbarem Werbe-u. Seltenheitswert, f. Sportveranstaltungen, als Shop, Bar, Imbiß, Verkaufswagen f. alle Einzelhändler, als Anziehungspunkt f. Öffentlichkeitsarbeit, unbegrenzte Verwendungsmöglichkeiten! An kurz entschlossenen Käufer abzugeben. Tel. Deutschland: 02 03/2 21 21, 02 03/2 45 88, 02 11/32 99 24. 58 991

**MB-LIT.-SAMMLG.**, 1927-40, alle Typ. 130 Bücher plus dopp. n. zus. geg. Geb. zu verk. Chiffre A 7/58 996

**Citroen 11**, Bj. 56, 87 000 km, TÜV 77, 7500.— DM VB, Liebhaber gepflegt, schwarz, Tel. 0 30/3 34 71 48 ab 17 Uhr. 58 998

**Verk. f. Restaurierung**, Peugeot 301, 1936, Hotchkiss 1951, Rosengard 35, Panhard 24 CT – Cahmbord Simca 78, zus. 10 000 DM. J. M. Gillmann, 7 Rue Vieux Marché Poissons, 67 Strasbourg, Tel. 36 02 47. 59 107

**DKW**, Bj. 36, fahrbereit, zu verkaufen. Tel. 0 45 26/2 12. 58 997

**CITROEN 15 SIX**, Bj. 52, unrest. aber Origin., techn. + opt., 13 000.— DM. Tel. Frankr. 003389/496480 ab 18 Uhr. 59 106

**NSU FOX**, Viert., Bj. 51, m. Pap., alles Orig., geg. Gebot. T. 0 30/7 61 39 89. 59 001

**Bitte lassen Sie den Text für Ihre Anzeige in Blockbuchstaben oder deutlich lesbarer Schrift ab. Sie ersparen sich und auch uns unnötigen Ärger und Fehlerquellen; denn für Fehler, die auf unleserliche Manuskripte zurückzuführen sind, können wir leider nicht haften.**





**Citroën BL 11 CV**, Bj. 1948, in Bestzustand, zur TÜV-Abnahme vorbereitet mit neuer 12-Volt-Lichtanlage, überholtem Bremssystem, neuer Cordpolsterung, neuer Luftheizung, alle Außenteile, wie Zierleisten, Türklinken neu verchromt, zum Höchstgebot abzugeben. Preisidee: DM 9500.—. W. Schirp, Winterfeldstr. 34, 4600 Dortmund, Tel. 02 31/41 33 12. 58 633

**Borgward 2400 L Pullman**, Bj. 1953, orig. 29 595 km, Farbe: schwarz, Dach: elfenbeinfarben, gegen Höchstgebot, nicht unter 18 000.— DM. **Ford Galaxie 500**, Modell 1964, orig. 18 162 km, Farbe: beige, gegen Höchstangebot, nicht unter 15 000.— DM. Beide Fahrzeuge befinden sich in technischem u. optischem Bestzustand. Tankstelle Breyer, Marktkestr. 1, 8710 Kitzingen, Tel. 0 93 21/48 29. 58 638

**Zu verkaufen oder im Tausch: 1 Lanz Bulldog**, 22 PS, 1953, 1 **Adler Trumpf Junior**, Schrottwagen, 1 **Karosserie Ford A**, 1930, 1 **Getriebe DKW F 89**, Viergang, H. Grube, Burkwinkel 2887 Elsfleth. Tel. 04 40 95/3 12. 58 999 H

**NSU Sport Prinz**, Bj. 60, 1a Zust., VB 1000.— DM, k. Rost. W. Rehfeldt, Hanoversche Str. 59, 3012 Langenhagen 8. 58 000

**London-Taxe**, Vorkriegs-Mod., rest., Alu-Karosserie, Motor überh., Bremsbel., Kuppl., Reifen, Lackierung neu, Ersatz-Motor, Getriebe, Hinterachse, Karosserie, TÜV 2.77, Festpr. 6000.— DM. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 396

**170 S Cabrio A 2/2**, Bj. 50 + 2 x 170 Sb 53, geg. Geb. Markert 0 30/8 55 61 91. 58 628

**Citroën 11 CV**, 53, i. g. Z., DM 2250.—. Plymouth 53, 1a Zust., DM 2500.—. Boom, Graafsebaan 12, Rosmalen, Holland, Tel. 41 92/25 55. 57 180

**VW Cabrio**, Bj. 53, TÜV 6.77, aus 2. Hd., g. Zust. DM 3000.—. 0 64 03/27 37. 58 629

**Fiat Ghia 2300 S Coupé**, Mod. 66, TÜV 8.77, Bestzust., VB DM 5600.—. Tel. 0 75 41/2 54 32 oder 4 12 14. 58 630

**Oldtimer Singer**, Le Mans, Cabriolet, TÜV 5.76, 32 PS, Bj. 1934, fast wie neu, abzugeben. Tel. 05 21/2 48 81. 58 631

**Zu verkaufen: Riley**, 2,5 Ltr., Cabrio, Bj. 1950, selten, original Lack, best. Zustand. Vincent Gaye, 108 La Sauvenière, 4880 Spa, Belg., T. 0 87 77 35 24. 57 904

**Suche: DIXI**, DA 1, offen, 4- oder 2-Sitzer, Bild- u. Preisangaben an: Günther Hildebrand, Postfach 10, 2081 Bönningstedt. 57 902

**Wer sammelt junge Veteranen**, Opel 57. Alois Kresser, Riggensweilerweg 20, 8991 Lindau-Reutin. 58 632

**Suche Frontscheibe** für MB 220 Cab., Bauj. 53-54, leicht gebogen, J. Ziska, Kaiserstr. 17, 5090 Leverkusen. 58 634

**Wolseley Hornet-Special**, Sportcabrio, 6-Zyl., Bj. 1934, kompl. zerlegt, teilweise restauriert, alle Teile vollständig und original, DM 8500.—. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 398

**Liebesherbstück**, DKW 3-6 Coupé, erbaut 6.56 zur AA, erstklassig in Ordnung, viele Extras, TÜV 10.77, VB 3000.— DM. Gerh. Siemer, Glockengang 12, 2800 Bremen 1, Tel. 32 42 93 ab 19 Uhr. 58 636

**EMW DIXI**, Bj. ca. 1924, teilweise restauriert, gegen Höchstgebot abzugeben. Tel. 0 23 34/34 98. 58 637

**Gegen Gebot in Topzust.** abzugeb.: 15 CV Hydraulik-Modell, Prefecture 11 CV Hydraulik, 7 CV Rosalie, 1934. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 397

**Citroën 11 B**, Serie 268 672, Bj. 53, nicht fahrber., DM 1500.—, Ch. Krause, Beethovenstr. 51, 7700 Singen. 58 635

## Volvo

**Volvo**: Overdrivegetriebe, Einspritzzylinderkopf, 4 Sportfelgen zu verkaufen. Tel. 04 51/59 31 26. 59 002

**Volvo P 1800 ES**, EZ 2.73, 23 000 km, VB 12 500.— DM. Tel. 0 21 28/34 90. 59 006

**Volvo 144 GL**, Overdrive neu, SD, met., Bj. 8.71, TÜV 10.77, unfallfrei, 1. Hd., gut. Zustand, DM 5300.—. Steinmetz, Neumarkt 11, 6600 Saarbrücken 1. 58 281

**Volvo Sport 1800 E**, Bj. 71, AT-Motor 60 000 km, TÜV 8.77, blau-metallic, in sehr gut erhaltenem Zustand, 9000.— DM VHB. Tel. 05 21/1 46 51. 59 003

**Buckel-Volvo**, PV 544, 1a Zust., Bj. 64, B 18 B, 100 PS, TÜV 8.77, T. 04131/51373. 59 004

**Volvo 1800 ES**, Bj. 1972, Zubeh., blau-metallic, 83 000 km, Bestzustand, DM 13 900.— geg. bar. Tel. 0 61 96/2 11 68. 59 005

**Verkaufe Käfer-Motor**, 75 PS S. u. S., 950.— DM. Tel. 0 89/1 41 01 20. 58 415

**Buckel B 18**, Bj. 10.65, 2. Hd., TÜV 8.77, H-Li., Konl. 5/1/3, 3800.—. 07152/27287. 59 007

**Volvo 144 S**, weiß, Schiebed., Radio, EZ Nov. 1972, TÜV Nov. 1976, 9000 km, VB 7500.— DM. Tel. 0 22 62/9 29 63, Anrufe ab 17-20 Uhr. 59 008

**Volvo P 1800 S**, Coupé, Bauj. 1970, 2 Jahre TÜV, Bestzustand, VHB 6800.— DM. Tel. 0 42 21/28 88 ab 20 Uhr. 59 009

**Volvo 144 S**, Bj. 12.70, TÜV 77, Radio, 1. Hd., 3900.— DM. Tel. 0 72 36/87 54. 59 010

**Suche Volvo ES**, Chiffre A 7/59 011

**164 E**, Bj. 6.74, 40 000 km, 1a Zust., Schackheftgepl., SSD, Colorgl., neue Reifen, Stereoanlage etc. VB 13 400.— inkl. Tel. 02 03/2 56 38 oder 0 28 41/2 62 61. 58 645

**PV 544**, s. g., § 77, Bj. 60. 09 91/74 05. 58 647

**Volvo 1800 ES**, neuw., ATM 3000 km, Festpreis DM 19 000.—. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 648

**544, 75 PS**, B 18, TÜV 78, Bj. 63, weiß, Extras, direkt aus Schweden, verzollt, 129 000 km, s. gt. Zust., Festpr. 5900.— DM oder 544, 80 PS, B 18, TÜV 78, Bj. 63, rot, Extras, 190 000 km, m. Ersatzmot., Festpr. 5900.— DM. T. 0 64 28/5 28. 58 395

**VOLVO 264 GL**, Vorfürswagen, NP DM 28 500.—, für DM 24 000.— abzugeben. **Autohaus Adolf Reich**, VOLVO-Vertragshändler, Mühlenstr. 8, 7710 Donaueschingen, Tel. 07 71/29 83, privat: 0 77 26/2 62. 58 649 H

**Volvo Neu- u. Gebrauchtteile**, Karosser., Polyester-Kotfl., Motoren, Achsen, Getriebe, neue Auspuffanlage, u. Kuppelungen, Luft- u. Ölfilter, preiswert. Tel. 06 11/81 26 39 + 43 19 44. 58 650 H

## VW

**SEBRING-Sport-Auspuffanlage** — der Langzeit-Auspuff —

mehr Leistung, mehrfache Haltbarkeit, vernickelte Innenrohre, Garantie 1 Jahr / 20 000 km. Sieger im Rallye- und Rennsport. TÜV-genehmigt. Sofort lieferbar für VW Käfer 1200 bis 1600.

**SEBRING GmbH, 6301 Heuchelheim 1, Box 25 a**

**Golf LS**, 4.75, 11 000 km, marinogelb, div. Extr., sehr gepf. Garagenwagen, unfallfrei, zu verk. Tel. 0 53 09/57 21. 58 651

**Suche**, 1 1600 TL VW, Bj. 68-74, auch Unfall- oder Motorschaden, auch Getriebeschaden. J. Zellmann, Waldstr. 13, 6461 Geislitz. 58 652

**Liehaber-1303 S**, schwarz, 1 Jahr, Spoiler, 175er Reif., el. Antenne u. alle Extr., Auto-Radio, VB 8500.— DM. W. Nickis, 3171 Seershausen 108. 58 409

**Verk. neu gelagerten Oettinger TSV** 1800 H Motor, ca. 75 PS, 3000 km, VB 2000.— DM. Tel. 0 56 92/27 08. 58 410

**5 Alu-Felg.**, 5 J x 13 für Scirocco und andere VW Modelle, beträchtlich unter NP zu verkaufen, ganz neu, 0 km, Tel. 0 78 21/4 12 04. 58 411

**Verk. Scirocco LS Autom.**, 4.75, palma-met., 11 500 km, Preis VHS. Tel. 0 53 62/46 80. 58 413



## Thyristor-Zündung DISSY

über 30.000 Volt

- Kein Verlöten der Kerzen
- Sicheres Starten
- Wartungsfreie Zündung
- Spritziges, rasantes Fahren
- Weniger Benzinverbrauch

Die Vorteile d. DISSY-Zünd. sind ihr Geld wert. Ford. Sie Prosp. an.

letzt auch kontaktlose Steuerung.

**DISSY 85** DM 168.—  
**DISSY 85 speziell für Citroën 63** DM 198.—  
**DISSY U 100** DM 198.—  
**DISSY U 100-Z für Ro 80 (4 Kerzen)** DM 198.—  
**DISSY B 52 mit Zündübertrager 266.**

**Autoelektronik H. DANNER & CO.**, Platanenallee 11, 2 Hamburg 54, Tel. 040/56 55 25

**VW Cabrio 76**, neu, weiß, Radio etc., noch nicht zugelassen, DM 11 500.—. Tel. 05 21/6 08 06 ab 19 Uhr. 59 013

**Super-Golf**, Bj. 4.75, 100 PS, alle erdenkl. Extras, alles TÜV, verkauft ca. 35% unter NP. Tel. 05 21/20 09 47. 58 242

**1303**, TÜV 12.76, verbessert, v. Extr., 5000.— DM. T. 0 89/19 59 60 (Wichert). 58 414



## GOLF Kotflügelverbreiterung

### Frontspoiler, 6" Alufelgen

**Alle Teile mit TÜV-Gutachten.**

Kotflügel-Verbreiterungen in zwei Straßenversionen mit integriertem Frontspoiler. — Frontspoiler für Seriengolf. — 6 x 13 Alufelgen, ATS, für Reifen 185/70 x 13. Auch schon lieferbar: Rennverbreiterung Gruppe II Ausf. 76

Katalog gegen DM 3.— in Briefm. anford.

Vertrieb Norddeutschland:

Zender — Rennsportteile, 54 Koblenz-Lützel, Feldstr. 3, Tel.: (02 61) 8 55 02

Vertrieb Süddeutschland:

HEZ, 6050 Offenbach 1, Bieberer Str. 25, Tel.: (06 11) 81 38 38

**VW 1302 S/70**, 90 PS, Trockensumpf, v. Zubeh., VB 3500.—. T. 09 31/6 91 70. 59 022

## Frontspoiler mit ABE oder \*TÜV-Gutachten

lieferbar für: VW Golf, Käfer, Passat, Polo, \*Scirocco, Audi 50, 80, \*BMW 1502-2002, \*Ford Escort II, \*Capri II, Opel Ascona A + B. Jedem Spoiler liegt eine ABE bzw. ein TÜV-Gutachten bei.

### Rennsport Müller

Postfach 2549

6580 Idar-Oberstein

Telefon 0 67 81 / 3 11 58

**Golf LS**, 4.75, 2türig, clifflgrün, ca. 12 500 km, Gürtelreifen 175/70, autom. Gurte, verst. Kopfstützen, Heckscheibenwischer, H4, Intervall, Hohlraumkonserv. u. weitere Extras. Anf. April, Preis 9200.— DM. Tel. 0 50 41/85 15. 59 012

**Schwarzer Scirocco TS**, 70 PS, 5.75, Golddekor, goldfarb., LM-Felgen, Heckw., Colorgl., Radio, 11 500 km, VB 12 200.— DM. Tel. 0 53 62/43 50. 59 014



in gewissenhaften Tests erprobt, im harten Einsatz bestens bewährt, TÜV-geprüft und zugelassen: das formschöne Alu-Rad speziell für

## VW-Polo und Audi 50

5 J x 13, Reifengröße 155/70 SR 3 DM 138.— + MwSt.

ALU-Räder auch für VW Passat, Scirocco, Golf und alle AUDI 80-Typen zum gleichen Preis. Händler bitte Angebot anfordern beim Werksimporteur



Technische Vertriebsorganisation GmbH, Postfach 71 06 26, 8000 München 71, Tel. 0 89/79 70 79

## MEXICO „GT“

Sicherheitssitze aus dem Rennsport entwickelt

**Ein ausgereiftes Programm.** Mexico Sicherheitssitze — ein Beitrag zum gesunden Sitzen und entspanntem Fahren. TÜV-entsprechend. Fordern Sie Spezialprospekte an.

**Dr. Hahn, Sport-Styling**  
Tübingen, Postfach 11, 7200 Tübingen

**Verkaufe** 110 PS Käfer-Motor mit 40er Weber D-Vergaser. Tel. 02 08/67 10 12. 59 015

**Orig. Wasserschraube** für Schwimmwagen zu Liebhaberwert zu verkaufen. Chiffre A 7/59 016

**VW Alu-Felgen:** Golf, Scirocco, Polo, Audi, 4 Stck., 450.—. T. 06 11/30 31 47. 59 018

**4 BBS LM-Räder** (neu), 6x13 f. Golf u. Scirocco z. verk. Tel. 0 52 51/6 32 30. 59 019

**1303 Cabrio Mod. 74**, schwarz, 2 l. ca. 100 PS. Neupreis 26 000.— DM, für 14 600.— DM zu verk. T. 0 82 47/40 41. 59 021

**VW 1303 S**, gelb-schwarzer Renner, Frontspoiler, Radio, Schalensitze, 2 Vergaser, alles TÜV-abgenomm., neuwert., Fr. 5900.—. Tel. 0 55 22/68 56. 59 017

**Heißer Käfer** mit 2,0 Ltr.-Porsche-Motor, Riecher-Tuning, ATS-Felgen, Sportfahrwerk u. vielen Extras zu verk. NP üb. 25 000.— DM, VB DM 12 500.—. Tel. 07621/71710. 59 020

## Tausch

**Achtung Gangster!** Guter 11 CV geg. Sportwagen. Tel. 0 70 31/47 62. 58 891

**ISO GRIFO**, Bestzustand, für ca. DM 5000.— generalüberh., Klima, Stereo, weißes Leder, TÜV 77, im Tausch gegen SM, Bentley, Jaguar, mit Wertausgleich. Tel. 0 41 83/31 73. 58 892

**Citroën SM**, Injektion, Bauj. 5.73, aus familiären Gründen zu tauschen geg. 4sitzige Limousine. Tel. 0 94 71/56 00. 58 625

## Verschiedene

**Dieser Hobby-Freizeit-Jagdwagen** existiert nur 1x und ist unverkäuflich! 2 gleichartige sind jedoch billig abzugeben. Basis — Goggomobil-Bodenplatte inkl. Radaufhängung + Motor (250 ccm, 13 PS), Aufbau: Alu-Profilrahmen mit rostfreien Platten benietet. Jedes Einzelteil fabrikneu, Ersatzteilversorgung gesichert. Telefon 0 30/6 25 50 55. 58 900

**Pkw-Anhänger** aller Art, An- u. Verk. Schöppflin, 7302 Nellingen, PF. 1244/A. 59 080 H

**Verk. 44 Betr.-Anl.** 47-72, AMS 63-75, mot 67-75 kompl. Tel. 0 61 03/8 16 08. 58 902

**Suche** Plymouth Barracuda, auch Schrottfahrzeug. Tel. 0 89/3 19 28 25. 58 906

## Verschiedenes

**Alles zum Senden und Empfang fürs Auto und Heim**

27 MHz Funkbude (Katalog DM 3.—) 4 Düsseldorf 1, Postfach 8528

**Verk. 44 Betr.-Anl.** 47-72, AMS 63-75, mot 67-75 kompl. Tel. 0 61 03/8 16 08. 58 902

**Suche** Plymouth Barracuda, auch Schrottfahrzeug. Tel. 0 89/3 19 28 25. 58 906



**ATS - BBS - RONAL - Leichtmetallräder**  
**30 % billiger. Bis zu 500.-DM Ersparnis am Satz**

komplett montiert und gewuchtet mit Pirelli, Dunlop, Uniroyal oder Kleber mit TÜV-Gutachten oder ABE, einschließlich 11% MwSt. — Versand per NN. Beispiele:

|                                  |       |                                  |       |
|----------------------------------|-------|----------------------------------|-------|
| 8 x13 ATS + 185/70 HR 13 Kleber  | 224.- | 7x14 BBS + 185/70 HR 14 Pirelli  | 359.- |
| 6,5x14 ATS + 205/70 HR 14 Kleber | 304.- | 7x14 BBS + 205/70 VR 14 Dunlop   | 384.- |
| 8 x13 ATS + 235/60 VR 13 Pirelli | 359.- | 7x13 Ronal + 195/70 HR 13 Kleber | 263.- |

Komplette Liste anfordern bei REIFEN-HOFFKEN, 5951 Neu-Listernohl, Tel. 0 27 22/74 82

## Verschiedenes

**Der neue Gang! Störungs- freie Gegensprechanlage!**

Für Motorrad-, Sozial-, Bewegungs- und Radio-Fahrer. Am Körper tragbar. Prospekt gegen Eins. v. DM 3,- in Briefen

ELEKTRO Kfz-Film, Schulzenstr. 2, Abt. 63 12/AM

AMS 1946 bis 1956 gg. Gebot. Ebach, Carl-Stein-Str. 15, 2210 Itzehoe. 58 901

**Achtung Autokäufer**

Nutzen Sie die Vorteile des Holland-Re-Imports. Fabrikneue Opel- und Ford-Fahrzeuge zum günstigen EWG Re-Importpreis, alle Ausführungen und Extras lieferbar.

Kfz-Dietz, 43 Essen, Breslauer Str., an der B 1-Brücke  
 Tel. 02 01/70 12 22

**Flieger-Uhren**

Faszinierende Chronographen erstaunlich günstig. 24-seit Farbkatalog gratis! Postkarte an: Aviancher, 75 Karlsruhe 31, Am Wald 21. Telefon (0721) 7 30 70

Komf.-Ferienwohnung, Mittenwald. Tel. 0 88 23/53 32, Kuhl, Postf. 240. 58 903

Suche 2 Reifen 225 HR 15. T. 0 73 51/20 31, App. 55, von 8-16 Uhr. 58 904

Autoprospekte zu verkaufen. Chiffre A 7/58 905

**IHRE CHANCE!**

Verkaufe Rezept für Antibeschlag-spray sowie 900 Dosen Restbestand wegen Geschäftsaufgabe.

Gunter Gericke, 7058 Weinstadt-Endersbach, Landhausstr. 3

AMS-Jahrgänge 55-75 kompl. gegen Gebot. Chiffre A 7/58 907

**KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN FRONT- UND HECKSPOILER FÜR VW, BMW, FORD. 0 61 98 / 75 98.**

59 081 H

AMS, 1947-66, orig. gebunden u. a. Vorkriegsliteratur. Chiffre A 7/58 908

Verkaufe höchstbietend AMS 1970 bis 1974. Tel. 0 71 34/24 37. 58 642

**„Windschutzscheibe weg — fahr zu Neck!“**

Windschutzscheiben aus aller Welt vorrätig. Einbau sofort.

Autoglaserei Neck, 5 Köln 30 (Bickendorf), Wilhelm-Mauser-Str. 37  
 Telefon 02 21 / 58 59 55

**Breit, sportlich, spektakulär**

gar. i. Wahl.

4 Pirelli- bzw. Dunlop-Stahlgürtel auf 4 ATS-Alu-Felgen, montiert, gewuchtet, mit Muttern/Schrauben, TÜV-Gutachten od. ABE inkl. MwSt., Versand per NN (BMW DB, VW in neuem Felgendesign)

| Reifen-Größe         | Felgen-Größe | 4 Räder komplett |
|----------------------|--------------|------------------|
| 165/70 SR 13 Pirelli | + 5x13       | 780.- DM         |
| 175/70 SR 13 Pirelli | + 5,5x13     | 872.- DM         |
| 185/70 SR 13 Pirelli | + 5x13       | 844.- DM         |
| 195/70 SR 13 Pirelli | + 7x13       | 1098.- DM        |
| 235/60 VR 13 Pirelli | + 8x13       | 1528.- DM        |
| 185/70 HR 14 Pirelli | + 5,5x14     | 1056.- DM        |
| 195/70 HR 14 Dunlop  | + 7x14       | 1236.- DM        |
| 205/70 HR 14 Dunlop  | + 6,5x14     | 1288.- DM        |
| 175/70 SR 15 Pirelli | + 5,5x15     | 1004.- DM        |

Felgen auch allein lieferbar. Ca. 400 LM-Felgen auf Lager in ATS, BBS, Rial — daher auch viele andere Reifens/Felgen-Kombinationen mögl. Wir beraten Sie telefonisch, nutzen Sie unsere Erfahrung.

**AZS** Reifendienst, 6 Frankfurt-Fechenheim, Döbinger Str. 18, Tel. 06 11/41 90 42

Sammlung von 400 Miniaturautos zu vk. Vincent Gaye, 108, La Sauvenière, 4880 Spa, Belgien, Tel. 0 87 77 35 24. 57 905

**Fassaden- + Böden-Reinigung + -Isolierung, Bohrlöch-Isolierung, Mauerfeuchtigkeit-Versiegelung, Beton, Estrich, Stein u. a. -Stassig-Bautenschutz KG, 3002 Wedemark 2, Lüneburger Ring 4, Tel. 05 11/77 20 35 - 36**

**Bar aus original Rennreifen**

Nur beschränkte Stückzahl  
 Durchmesser 87 cm  
 ges. gesch. 98, — + Porto  
 Kurt Schneider  
 8220 Traunstein  
 A-Beilhack-Str. 17

**AUTO-RADIO**  
 alle Markenfabrikate  
 Knallharte  
**Nettopreise**  
 Fordern Sie Preislisten  
**AUTORADIO-VERSAND NORD**  
 Wilhelm-Wisser-Strasse 9  
 2406 Stockelsdorf

Transistorzündung erstmalig unter 50.—. AU-TRON, Velede 5, 5000 Köln 1

Elektr. Antenne, 1 m kpl. nur 89.— DM. Dieter, Postf., 7401 Plietzhausen. 58 909

Private Interessengemeinschaft für Hobby, Mitfahrgelegenheiten, Exkursionen für jedermann, zu jeder Zeit. Zuschriften unter Chiffre A 7/58 404

Gebe ab Automobilliteratur u. Zeitschriften u. a. Motor u. Sport 1925 bis 1939 komplett, gebunden u. vieles andere mehr. Chiffre A 7/58 405

Get. Z-Köpfe, NW-Krümmen f. Innoc. + Mini günst. zu verk. 0 61 31/9 02 29. 58 406

**Motorboot Hattr-Daycruiser**, Typ 708 (7,80 x 2,50 m), mit 2x 170 PS Volvo-Penta, Stereocanlage, Toilette u. a., Bj. 1971, 285 Betriebs-Stund., im besten Zustand, zu verkaufen, Preis 30 000.— DM. Werner Rehage, 4835 Rietberg 4, Tel. 0 52 44/20 33 (20 31). 58 711

Suche Werkstatthandbuch u. Betriebsanleitung von TR 6. Tel. 02 21/63 52 02 oder 63 52 08. 58 407

Verk. Mahle BBS-Felg., 7 x 14 m. 205/70 Dunlop SP f. BMW 2.5-3.0, neuw., für 1500.— DM VB u. T. Filmprojektor Bauer T 40 Saund, für 900.— DM VB. Tel. 0 23 71/2 29 71 nach 20 h. 58 408

Suche für Datsun Cherry 100 A, 1975, Abarth-Auspuffanlage neu/wenig gebraucht. H. Engel, Weberstr. 8, 2000 Hamburg 76. 58 639

**Bridgestone Stahlgürtelreifen NEU** 155 SR 13: 65.—, 165 SR 13: 74.—, 165 SR 14: 79.—, div. Reifen ab 33.—, D. Rödel, 8671 Schauenstein, Am Hag 1. 58 640

AMS-Jahrgänge 1949-75 in Hamburg gegen Gebot zu verkaufen. Angebote unter Chiffre A 7/58 644

**Schallplatten**  
 die es im Handel nicht mehr gibt.  
 Liste anfordern bei  
**Schallplattenversand**  
 Gerlud Wagner  
 8721 Zell, Postfach 762

ohne Hotelkosten reisen  
**Wohn- u. Schlaf-Einrichtung VW**  
 Dachhubfenster • Gardinen • Radhalter am Bug • Seitenfenster f. Kostenvorgaben • Innenverkleidung • Vorzelt  
 76er PROSPEKTE GRATIS  
 3 HANNOVER • IKARUSALLEE 10

**ZU VERKAUFEN: Sammlungen**, 206 Rennsportprogramme, Motorsportbücher, auto motor und sport 1953 + 55 gebunden, Briefmarkensammg. „Motorrennsport“. Tel. 0 30/7 11 36 02. 58 641

**Verkaufe: BMW 518-28**, Sportlenkrad, 4 Leichtm.-Felgen Mahle BBS 7 x 14", TÜV-gen., Querstabilis v. + h., Stoßd. u. hart. Federn, Federbeine v. 2002 ti-1 Federb. Bilstein Rallye, Porsche: 911 S, Bauj. 72, Stoßdämpfer, Federbeine, Einsätze Konl. Telefon 02 41/50 00 18. 58 643

KFZ-Instrumente, Moto-Meter-Fernthermometer repariert und restauriert K. Kunert, 1 Bln. 31, Karlsruher Str. 23

Verk. ungebrauchten Nomexanzug mit Unterwäsche kpl. Gr. 1, Pr. 350.— DM. U. Müller, Marktstr. 30, 6473 Giedern. 58 646

Suche Teile und Unterlagen für DB 170 V Kübelwagen 1938-42. A. Zech, 3510 Hann.Münden, Wilhelmshäuserstr. 45, Tel. 0 55 41/86 03. 58 236

**Bitte prüfen Sie**  
 den Anzeigentext schon nach der ersten Veröffentlichung, wenn Ihre Anzeige mehrmals erscheinen soll. Für Fehler bei Wiederholungen, die nicht sofort nach der ersten Einschaltung reklamiert werden, kann leider kein Ersatz geleistet werden.

## Camping Wassersport

**Wohnmobil Orion-Schäfer Mercedes L 207**, Heizung, Dusche, WC, Küche, 60 l-Kühlschr., Dreiraumtr., Dopp.fenster, div. Extras, EZ 6.75, 13 000 km, umständeh. zu verk., sof. ab Teheran, Juni ab Deutschl. W. Freerk, P.O.B. 1323, Dt. Schule, Teheran/Iran. 59 088

**VW-Camping-Bus m. Aufst.-Dach** ges. Angeb. m. Bj. u. PS u. Beschreibung. Chiffre A 7/58 309

**Motorboot Hattr-Daycruiser**, Typ 708 (7,80 x 2,50 m), mit 2x 170 PS Volvo-Penta, Stereocanlage, Toilette u. a., Bj. 1971, 285 Betriebs-Stund., im besten Zustand, zu verkaufen, Preis 30 000.— DM. Werner Rehage, 4835 Rietberg 4, Tel. 0 52 44/20 33 (20 31). 58 711

**Mercedes-Luxus-Campingbus** 0/319 B, orig. AT-Motor, 30 000, auf Wunsch Expose, VB DM 7500.—. Zuschriften Chiffre A 6/58 205

## Garagen

**FERTIG-GARAGEN**  
 aus Asbestzement  
 überall Vertretungen  
 Prospekte anfordern

**KARL LENDERS** Garagenbau Abt. K  
 4052 Korschenbroich 3, Tel. (0 2182) 40 94

**Gewa**  
 Fertiggaragen

**Gebr. Wahl, 5927 Erndtebrück**  
 Postf. 80 B Telex 675840, Ruf (02753) 834

**Achenbach** Einzel- u. Reihengaragen  
 Schwingtore  
 Hallen  
 Bitte Prospekte anfordern  
**Gebr. Achenbach Abt. 52**  
 5930 Hüttenal-Wdn. Tel. (0271) 7 31 41

**3S**  
**STAHLBETON GARAGEN**  
 UND GARTENHÄUSER  
 Katalog durch: Selbstbau EB GmbH,  
 Verw. 34 Göttingen, Ruf 05 51/4 33 70

**Fertigaragen**  
 auf Wunsch mit  
 Edelspritzputz  
**W**

**Weisstalwerk Zimmer & Co.**  
 5901 Wilsdorf-Niederdielfen-Postf. 2

## Unterricht und Ausbildung

**FAHRLEHRER**  
 Ausbildung und  
**FERIENFAHRKURSE**  
 durch BKF Schule  
**ROLF ROBITSCHKE**  
 7988 Wangen/Allgäu, 0 75 22/66 61

**Immobilienmakler • Hausverwalter**  
 3monatiger Fernlehrgang mit Prüfung. Für jedermann leicht verständlich. Preis d. ges. Lehrgangs DM 95.—. Prospekt 83 kostenlos. TECHNIKUM, 7858 Weil am Rhein.

## FÜHRERSCHEIN in 12 Tagen WIEDERERLANGUNG in 5 Tagen

Individuelle Ausbildung mit sofort anschließender amtlicher Prüfung. Schulwagen aller Fabrikate. Zuhause begonnene Ausbildung kann hier beendet werden. Unterbringung in eigenen Hotels. Angehörige können mitgebracht werden. Für Führerscheininhaber Auffrischkursus. Verlangen Sie kostenlos Prospekt A 172

**FERIEN-FAHRSCHULE**  
 3388 Bad Herzburg — Telefon 0 53 22/70 11  
 3300 Braunschweig — Telefon 0531/37 10 91  
 Größe und vorbildliche Ferien-Fahrschule Deutschlands

## Berufsausbildung zum Fahrlehrer

Ein zukunftsreicher interessanter Lebensberuf, hohe Verdienstmöglichkeiten, gesetzlich geregelte Arbeitszeit. Chance zur Unabhängigkeit und Selbstständigkeit. Tages-, Wochenend- und Kombinationsausbildung. Alter 23 Jahre, Fahrpraxis 3 Jahre. Unverbindliche Information:

**amtlich anerkannte FAHRLEHRER-FACHSCHULE DÜSSELDORF**  
 Münsterstraße 241, Tel. 02 11/63 78 78, Postfach 320 367

# Hunt-Streich

Das Race of Champions in Brands Hatch gewann der Engländer James Hunt.

**H**ustände wie in anderen Sportarten halten nun auch im Motorsport Einzug: Ausgerechnet die Werbung – die den Motorsport am Leben erhält –, stellte dem Race of Champions ein Bein. Die britische Fernsehgesellschaft BBC strich eine Direktübertragung des Rennens wegen „Ausschreitungen in der Werbung“.

Die Tabakwaren-Industrie des Insel-Königreichs hat sich vor Jahresbeginn selbst Fesseln angelegt: 1976 verzichtet sie freiwillig auf eine Blaue-Dunst-Reklame an Rennwagen.

Das gilt auch für den englischen Renommier-Rennstall Lotus, dessen schwarz-goldene Autos bisher für Tabakwaren des englischen Herstellers John Player warben. Dennoch reicht die Macht des Zigarettengeldes weit: Der im Juli auf dem gleichen Kurs stattfindende englische Grand Prix wird John Player Grand Prix heißen.

Lotus-Chef Colin Chapman war jedenfalls zufrieden. Für das Team des füllig gewordenen Engländers hatte Brabham-Boß Bernie Ecclestone, der als Regisseur in der Formel 1 Brands-Hatch-Manager John Webb das Grand-Prix-Feld für 70 000 Pfund angeboten hat, zwei Wagen vorgesehen, während den anderen jeweils einer zustand. Die Teams Copersucar, Ligier und Parnelli waren nicht mit von der Partie.

„Es ist alles ganz einfach“, fand Gunnar Nilsson, der für seinen Landsmann Ronnie Peterson von March zu Lotus wechselte, „so viel leichter als in der Formel 3.“ Er lobte das Handling des Lotus 77, der seit dem Grand Prix

von Südafrika verbessert wurde.

An Selbstbewußtsein mangelte es dem jungen Schweden Nilsson jedenfalls nicht. In der Startaufstellung stand er in der zweiten Reihe, während sein Team-Kollege Bob Evans mit der vierten Startreihe vorliebnehmen mußte. Die Führung des Nordländers in der ersten Runde, erkaufte mit einem Frühstart und geahndet mit einer Straf-

Mauro Forghieri, Chefkonstrukteur bei Ferrari, nannte einen Grund dafür: „Es ist viel zu kalt. Die DeDion-Hinterachse bauen wir gar nicht erst ein, sie führt die Hinteräder so exakt, daß die Reifen kaum walken.“

Als Tyrrell-Pilot Jody Scheckter sich mit zwei Sekunden Vorsprung auf Lauda den besten Startplatz angete, wurden im Ferrari-Lager die Gesichter noch länger, und

Und während John Watson mit seinem Penske bereits zum zweiten Mal in zwei Tagen unfreiwillig in die Botanik geriet, der Brabham-Alfa von Carlos Pace mit unwilliger Benzinpumpe auf der Strecke blieb, Harald Ertl seinen Hesketh mit überhitzter Maschine an der Box abstellte und Bob Evans der Kraftstoff ausging, vollzog sich ein Wunder: die Renaissance des Teams von John Surtees.

Gewissermaßen als ungeschliffenen Rohling hat „Big Johns“ neue Crew den Wagen von Alan Jones nach Brands Hatch gebracht. Im Rennen machte Jones dem späteren Sieger James Hunt dann schwer zu schaffen. Erst nach der Hälfte der Distanz ließ er sich auf den zweiten Platz verdrängen.

Teamchef Surtees beschränkt auf der Suche nach neuen Geldquellen neue Wege, vermarktet Tabus. Der Kondom-Gigant Durex unterstützt mit Gummigeld den Surtees TS 19 von Jones.

Im Fall John Surtees verhütete die Gummi-Lösung das Schlimmste, nämlich den Niedergang einer der schillerndsten Figuren des Motorsports, die bereits zu Lebzeiten ein Denkmal bekam: Die Linkskurve hinter Start und Ziel heißt in Zukunft „Surtees-Bend“.

Dieter Lörriek



Nach 20 Runden eingeholt: Jones vor Sieger Hunt

minute, verpuffte wegen einer defekten Zündkerze wie eine Silvester-Rakete.

Auch vor großen Namen zeigte der Heißsporn keinen Respekt: „Er hat mich behindert“, klagte Nilsson nach dem Training, „auf den Geraden fuhr er mir davon, und in den Kurven kam ich nicht an ihm vorbei.“ Er – das war Niki Lauda. Die Slicks seines Ferrari 312 T2 erreichten nie die 150 Grad, um sich auf der Piste festzulutschen.

man begann sich auszurechnen, wie lange es wohl dauern würde, bis Scheckter alle anderen überrundet hat.

Es kam anders: Bereits ein paar hundert Meter nach dem Start schlitterte der Südafrikaner von der Strecke und entstieg unversehrt einem Totalschaden. Laudas Kampf gegen beschränkte Reifen-Haftung bereitete in der 17. von 40 Runden ein gerissener Bremsschlauch ein willkommenes Ende.

**Ergebnisse:** 1. Hunt (McLaren) 58:01,23 Minuten, 2. Jones (Surtees) 58:19,65, 3. Ickx (Williams) 58:24,40, 4. Brambilla (March) 1:00.20,92 (eine Strafminute wegen Frühstarts), 5. Chris Amon (Ensign) eine Runde zurück, 6. Pryce (Shadow) 1 Rd. zur., 7. Patrick Neve (Brabham) 1 Rd. zurück.



# Sieg mit Plattfuß

Grand Prix von Südafrika: zweiter Erfolg für Weltmeister Lauda.

**I**ch muß diesen Burschen rügen. Langsam wird er mir zu frech", kicherte der dreimalige Automobil-Weltmeister Jackie Stewart, als er Ferraris ersten Kyalami-Sieger seit Mario Andretti 1971 für das südafrikanische Fernsehen interviewte.

Niki Laudas neunter Grand-Prix-Sieg beim zweiten Lauf zur diesjährigen Fahrerweltmeisterschaft in Südafrika bedeutet bereits ein Drittel des sagenhaften Stewart-Weltrekords (27 Siege). Der Österreicher tat, was man vom Weltmeister erwartete: Start-Ziel-Sieg, schnellste Runde (1:17,93 Minuten, bereits im sechsten Umlauf). Lauda gewann gegen alle Wetten, alle Vorzeichen, trotz Motordefekts am Rennmorgen, trotz Reifenschadens im Rennen.

Nach dem ersten Distanzmittel saugte sich links hinten ein Stein durch den Reifen. Immer mehr Luft strömte aus. Vom zeitweiligen Zehn-Sekunden-Guthaben auf James Hunt (McLaren) rettete Lauda 1,3 Sekunden über den Zielstrich, 44,6 Sekunden später kam Jochen Mass an: bereits zum sechsten Mal als Dritter in einem Formel 1-Rennen.

„Wir sind etwas enttäuscht. Nach den Trainingsergebnissen dachten wir, wir könnten gewinnen“, gab Mass zu. Er startete erstmals in seiner Formel 1-Karriere aus der zweiten Reihe. Sein Teamkollege Hunt, fuhr wie in Brasilien, Trainingsbestzeit.

Lauda, vor dem Rennen befragt, was für einen Lauda-Sieg spricht: „Diesmal nicht.“ Und gegen einen Lauda-Sieg? „Alles: mangelnde Höchstgeschwindig-

keit, die Hitze, die 1600 Meter Höhe.“ Und nachher: Die Bundeshymne war noch nicht verklungen, der Champagner noch nicht verspritzt, da stand der Sieger-Ferrari mit Plattfuß da.

Ursprünglich hatte der Weltmeister „wie 1975 in Monza“ einen Stoßdämpferdefekt gewittert. „Das Auto lag immer schlechter, das Fahren wurde immer schwieriger. Ich glaube, ich habe nie zuvor so hart um einen Sieg kämpfen müssen.“ Gegen den schleichenden Plattfuß verblaßten alle anderen Sorgen: Der dritte Gang war schwer einzulegen, die Nadel am Benzindruckmesser brach. „Niki ist“, weisagten Fahrer-Kollegen wie Reutemann und Peterson, „mit der Fahrerweltmeisterschaft auch 1976 auf und davon, momentan sogar unschlagbar.“

Laudas Ferrari war der einzige Zwölfzylinder im Ziel, alle anderen verendeten in der Gluthölle von Kyalami. Regazzoni: „Mein Motor war schon im Training zehn Grad zu heiß. Größere Kühler nützten nichts. Plötzlich arbeiteten nur noch sechs Zylinder.“

Und die Ferrari-Konkurrenz? Als Jacques Laffite (Ligier-Matra) aus seiner allerersten Kyalami-Testrunde zurückkam, war die ganze Boxencrew auf die Leitplanken geklettert, winkte und applaudierte ob der guten Rundenzeit. Lauda: „Die Franzosen sind ja noch verrückter als die Italiener.“

Später brach Laffite links vorn die Aufhängung, der Nationalrennwagen steckte zerknittert in den Fangzäunen. Der Titan-Querlenker

ist nur 0,4 cm stark (gegenüber 1,4 cm bei Ferrari). „8000 km hätte er halten sollen, wieso bricht er schon bei 6000?“ rätselten die Franzosen. Laffite aber raunte seinem Landsmann Depailler ins Ohr: „Felgenbruch beim Grand Prix von Brasilien, jetzt das. Wenn's noch zweimal passiert, bin ich weg. Ich bin doch kein Idiot.“

Im Rennen stieß Laffite bis auf Rang vier vor, mit verschmutztem Auto und verschmierem Visier. Vor ihm war beiden Brabham-Alfa alles Öl ausgeronnen. „20 Liter auf der Straße... und zehn Liter mir ins Gesicht“, schimpfte Laffite. Dazu Carlos Reutemann: „Ich weiß, jetzt sind alle sauer auf uns. Aber ich kann ja nichts dafür.“ Der „Indianer“ wollte sagen: „Ich habe ja die Alfa-Motoren nicht gewollt.“



Start in Kyalami: Vorn Mass (12) und Lauda. Reutemann versucht es auf der Außenbahn.



Reutemann grollte zu Hause in Santa Fé und kam erst im letzten Moment nach Kyalami – wo Carlos Pace das Boxenchaos wenigstens sprachlich halbwegs entwirrte: Er redet italienisch. Mitten im Gewühl: der Cäsarenkopf von Alfa-Ingenieur Carlo Chiti. Rundherum: Alfa-Mechaniker, die jedermann zum Schweigen mahnen: „Pst, der Maestro denkt.“ Brabham-Boß Bernie Ecclestone will „ab jetzt mit der Alfa-Mannschaft nichts mehr zu tun haben, ich brauche nur noch einen Ingenieur, damit basta“. Sein Ziel, mit dem Alfa-Motor die Ferrari zu schlagen, hat Bernie keineswegs aufgegeben: „Es wäre der erste Fehler in meinem Leben, wenn's nicht klappt.“

„Wieso ist Lauda nur um 0,3 Sekunden schneller als Reu-

temanns Alfa-Motor?“ verhörte Enzo Ferrari – den Angstgegner vor Augen – seine Kyalami-Mannschaft nach dem ersten Training am Telefon. Außerdem ließ er Lauda ausrichten: „Setze deine Milchreklame am Overall tiefer und nähe dafür das Ferrari-Wappen höher, ans Herz.“ Marlene, das neue Mädchen an Nikis Seite, griff zu Nadel und Zwirn. Sie war zum erstenmal überhaupt bei einem Autorennen: „Ich find's aufregend wie Pferderennen. Die Autos stehen in den Boxen wie Pferde, werden genauso verhätschelt, gestreichelt... oder gepeitscht.“

Als MacLaren-Boss Teddy Mayer seinen neuen Starpiloten James Hunt fragte: „Was macht deine Frau Suzy?“ erwiderte Hunt sarkastisch: „Schlagzeilen in New

York.“ Die Romanze der Rennfahrerin mit dem Mimen Richard Burton beschäftigte die Regenbogenpresse tagelang. Hunt tröstete sich mit einer südafrikanischen Filmschauspielerin: „Es sieht nicht so aus, als hätte Suzy die Absicht, zu mir nach Spanien heimzukommen. Wir sind seit ein paar Wochen getrennt. Aber nicht geschieden.“

Geschieden wurde – rechtzeitig vor Kyalami – die zerrüttete Ehe zwischen Ronnie Peterson und Lotus. Die entscheidende Transferkonferenz zwischen Chapman (Lotus) und Mosley (March) hatte Szenen wie im Robert-Redford-Film „Der Clou“. Erstens: Der Lotus-Boß mußte, weil er gleichzeitig zehn seiner Moonraker-Boote nach Italien verkaufte, mehrmals aus dem Zimmer.

Zweitens: Er ging dem March-Chef auf den Leim, weil Mosley schon Peterson fix unter Vertrag hatte, während Tauschobjekt Gunnar Nilsson noch gar nicht bei Lotus unterschreiben wollte.

Mosley zu Chapman: „Dein Pech, Colin, wenn du deine Rechte gegenüber Nilsson nicht schützen kannst. Sehen wir uns also vor Gericht. Aber ich schwöre dir: du verlierst.“

Nach zwei bitterbösen Telefonaten schlossen Colin und Max wieder Frieden, zumal Nilsson doch noch unterschrieb. Chapman: „Ich gebe dir die Chance deines Lebens, aber du fährst für mich umsonst.“ Nilsson, im Auftreten und an Lautstärke Muhammad Ali recht ähnlich, muckte auf: „Teamchef Frank Williams rennt mir die Tür ein, schickt fast Blumen, bietet anständiges Geld – also bitte.“

Die Situation ist grotesk: Jahrelang hat niemand gewagt, sich Lotus anzubieten. Von Chapman angesprochen zu werden, galt schon als Ehre – und jetzt mußte sich „Mr. Lotus“ mit einem Formel 3-Piloten zanken, weil er sonst ein leeres Cockpit hätte.

In Südafrika angekommen, verblüffte Chapman mit seinem sprühenden Enthusiasmus alle: „Neue Piloten, das ist wie eine neue Frau: Es macht einen wieder richtig jung.“ Sogar Peterson, der sich beim Grand Prix von Brasilien in Anwesenheit des Lotus-Sponsors Geoffrey Kent (Players) mit Chapman fast geprügelt hätte, notierte: „Colin ist freundlich wie immer; wenn er will.“ Er braucht Peterson



Probleme mit dem Auto: Stuck (links), Mass

### Kyalami-Ring



Der 4,1 km lange Kyalami-Kurs liegt rund 25 km nördlich von Johannesburg. 1600 Meter Meereshöhe und eine Mischung aus schnellen und langsamen Kurven stellen außergewöhnliche Ansprüche an Motor und Fahrwerk.



## GP von Südafrika

die vereinbarten 110 000 Pfund (etwa 600 000 DM) nicht zu zahlen, zahlt sie March?

„Wir haben einen komplizierten Vertrag mit Ronnie“, gesteht Mosley. „Ronnie fand ein Syndikat schwedischer Geschäftsleute, die ihm das gleiche Geld garantieren, wenn wir keinen Sponsor finden.“ Des weiteren sind BMW und die



„Selbst ausgetrickst“: Brambilla (rechts), Mass

schwedische Wohnwagenfabrik Polar, in die Affäre verwickelt. Letztere sponsorte Peterson bei Lotus fast unsichtbar – weil Chapman seinem Fahrer nur auf der Unterwäsche Zusatzreklame gestattet, nicht auf dem Overall.

Und BMW? Mußte Jochen Neerpasch Ronnie bei Lotus loseisen, damit er den March-BMW Formel 2 pilotieren kann, und war ihm das das Geld wert? „Darüber darf ich nicht reden“, sagte



Duell der amerikanischen Rennwagen: Andretti im Parnelli (links), Watson im Penske

Mosley, der sich vergeblich bemühte, das Sponsor-Geld für seine bisherige Pilotin Lella Lombardi in die Formel 2 umzubuchen: „Für einen March-BMW oder – was überraschen mag – für einen March-Ferrari.“ Tatsächlich werden in Maranello Formel 2-Motoren „an alle“ feilgeboten.

Mosley, der Gerissene, teilt alle Sponsorgelder auf: zwischen Peterson und March. „Ronnie ist bei uns besser dran als bei Lotus. Und uns



**Lauda mit neuer Dame: Aufnäher versetzt**

geht's auch gut.“ Das gesamte Peterson-Budget laut Mosley: 300 000 Pfund, etwa 1,8 Millionen DM. „Davon investieren wir ein Drittel in Testfahrten, mehr als je zuvor.“

March-Heimkehrer Peterson findet den 761 „simpler, gut und schnell, vor allem einfach zu warten. Wenn ich an die Nachtstunden bei Lotus denke...“ Die Chapman-Kreation Typ 77 hat Ronnie, wie er jetzt zugibt, „nie gemocht, vom ersten Kilome-





## GP von Südafrika

ter an". Begreiflich, wenn man die Testgebreche ad-diert: ein Radträger, eine Aufhängung, zweimal die Flügelstütze, einmal flog ein Rad weg, „und bei einem bösen Frontalanprall muß man damit rechnen, daß man nachher keine Beine mehr hat“.

Dialog am Swimming-pool der Piloten-Herberge Kyalami Ranch: „Also hat dein Landsmann Nilsson jetzt bei Lotus die gleichen Sorgen wie du?“ Ronnie: „Ich schätze sogar ein bißchen mehr.“ Beide Lotus-Piloten, Nilsson und Evans, hatten im Training Aufhängungsschwierigkeiten. Nilsson, befragt, was der Lotus 77 braucht, mit schwedischem Humor: „20 Liter Benzin und ein Streichholz.“ Dem Formel 1-Debütanten schmolzen schon in der ersten Trainingsrunde die Bremsbeläge. Die Kunststoffteile am Lotus-Heck fingen Feuer. Im Rennen brach die Kupplung zusammen.

Aber auch Peterson sah keine Ziefflagge: die Schuld von Patrick Depailler, dessen Hinterbremsen blockierten, als er den fünftplacierten Schweden in der 15. Runde allzu brutal ausbremsste. Der Tyrrell drehte sich, kollidierte mit dem March, dessen rechtes Hinterrad wegbrach. Depaillers mutige Prophezeiung an seinen Chef Ken Tyrrell: „Nach Südafrika führe ich die Weltmeisterschaft an“, blieb unerfüllt.

„Woher nehmen die Franzosen nur ihr Selbstbewußtsein?“, wunderte sich Emerson Fittipaldi. Emerson hielt sein Trainingsprogramm verbissen durch: Er trabte jeden Nachmittag bis zu zehn Kilometer durch den Busch, einen Land-Rover mit einem bewaffneten Ranger hinter sich. „Good-bye, Tarzan“, winkte Gattin Maria-Helena ihrem Emerson hin-

terher, „und gib auf die Löwen acht.“ Einmal schwirrte eine ganze Affenfamilie dem Brasilianer vor die Füße. Dreimal blieb das Safari-Auto stecken.

Dem Boxenstop im Dschungel folgte Ratlosigkeit in Kyalami. „Ich bringe den Copersucar hier nicht zum Laufen, es ist zum Heulen“, klagte Emerson. Brasiliens Nationalrennwagen hat mit

ti Zeit gutmachend) vorpreschte, kam der neue Surtees unter Brett Lunger auf Rang elf. Der grauhaarige „Big John“ hat doch noch Financiers gefunden: Chesterfield zahlt Lungers Auto, die Gummifirma Durex den zweiten Wagen, zunächst für Alan Jones.

Im Shadow-Team ist die Sponsorfrage weit weniger klar. Die Amerikaner haben

Ensign-Boß Mo Nunn, die Asterix-Figur im Formel 1-Zirkus, jammerte noch lauter: Die holländische Bewachungsfirma HB, der alte Sponsor, hat sogar das Rennauto konfiszieren lassen – weshalb Chris Amon das älteste der Ensign-Pferde satteln mußte. „Ich kann erst seit sechs Wochen wieder normal fahren“, verriet Amon. Im September in Long Beach unverschuldet Opfer eines Verkehrsunfalls – und nach einem halben Jahr das erste Rennen.

Bewundernswert, wie Amon auf Platz acht vorkam. Langfristiger Kampfgenosse: Jacky Ickx, der glücklich war, „daß ich endlich nicht allein am Schwanz des Feldes fuhr, sondern mit ein paar Leuten kämpfen konnte. Nicht mit den besten, aber immerhin mit irgendwelchen Leuten“.

Der Kampf um die Trainingsbestzeit war eine Sache zwischen Hunt und Lauda. Am ersten Tag war der Engländer um 0,31 Sekunden schneller, am Ende um 0,10. Dazwischen lag eine Ferrari-Boxenkomödie: Die elektronische Zeitnehmeranlage der „Squadra azzurra“ wurde defekt, spuckte 20 Minuten lang falsche Zeiten aus. Daniele Audetto – Ferraris Rennleiter, bis Luca Montezemolo zum Europastart am 2. Mai in Spanien wiederkehrt – verwirrte Lauda mit seinen Signalen (1:25–1:26) total; tatsächlich fuhr Niki Lauda 1:16 bis 1:17 Minuten. „Überkompliziertes System“, rügte Hunt-Boss Mayer, „ich habe nur eine Uhr und stoppe James bis auf drei hundertstel Sekunden genau.“

Der McLaren lief wie auf Schienen, hatte vor allem beim Herausbeschleunigen aus langsamen Kurven deutlich bessere Bodenhaftung. „Wagen traumhaft – einziges Problem: der Fahrer“, witzelte Hunt, der (wie Mass) in einem Sechsgang-Getrie-



**Viel Kunststoff, wenig Blech: Michel Leclère im gestrippten Williams. Der Franzose brachte das einst für Lord Hesketh konstruierte Auto auf den 13. Platz.**

**Gunnar Nilsson, der neue Mann im Lotus-Team: „Der neue Typ 77 braucht 20 Liter Benzin und ein Streichholz.“ Der wortgewandte Schwede fiel mit Kupplungsdefekt aus.**



2,40 m den kürzesten Radstand aller Formel 1-Autos. Ihn zu verlängern, half nichts. Am letzten Trainingstag sprang der Copersucar – trotz Motorwechsel – erst 20 Minuten nach Trainingsende an ... nachdem man vom Boxennachbarn eine Zündbox ausgeborgt hatte: von Surtees, ausgerechnet.

Während Fittipaldi bis zum Motorschaden auf den siebenten Platz (gegen Andret-

ihren bisherigen Geldgeber UOP wegen nichterfüllter Sponsorvereinbarungen auf fast drei Millionen Mark verklagt: „Keine Frage, daß wir den Prozeß gewinnen, aber das dauert 18 Monate“, weiß Shadow-Pilot Jackie Oliver. Bis dahin sucht man Sponsoren von Rennen zu Rennen: nach Bic jetzt Lucky Strike. Das Problem: „Wir müssen die Farben nach jedem Rennen abkratzen, beide Autos neu lackieren.“



be rührte. „Bringt nichts“, glaubt Lauda, „bis auf Blasen an der Hand“; weil Hunt pro Runde viermal öfter schalten muß, über die gesamte Renndistanz 312mal häufiger.

Als Lauda ein Loch im McLaren verdächtig vorkam, ging er fragen. „Zur besseren Kühlung“, log McLaren. In Wahrheit: ein Preßluftstarter statt des Elektromotors, was neun Kilo Gewicht erspart. Hunt hatte diesen Vorteil, Mass nicht, dafür flog die Heidelberger Firma Schmitthelm extra für Jochen spezielle Federn nach Südafrika. Mass bedankte sich: drittbeste Trainingszeit, obwohl sich am Heckflügel das Leitblech aufbog, weil vier Nieten fehlten.

Das Aufwärmtraining mit vollen Tanks beherrschte Hunt (1:17,62 Minuten) vor Regazzoni (1:18,16) und Brambilla (1:18,45). Alarm bei Ferrari, weil Lauda nur bis 11 000 Touren drehen konnte. Zum Motorwechseln war die Zeit zu knapp. Man tauschte die Einspritzanlage aus. Ein Glücksspiel, „weil es zehn mögliche Ursachen gibt“. Aber Lauda und Ferrari hatten das Richtige getan, obwohl Hunt hoffte: „Wenn dein Motor wieder nicht geht, dann halt hinter mir wenigstens die anderen auf und blockiere sie.“

Lauda startete sehr gut, desgleichen Mass, dessen Nachbar John Watson nur mit viel Verspätung wegkam. Jochen blieb nicht lange Zweiter: „Zuerst überrumpelte mich Brambilla, den ich im Rückspiegel nicht kommen sah. Danach ließ ich James vorbei, weil ich wußte, daß er schneller ist.“ In der fünften Runde quetschte sich Hunt an Brambilla vorbei, in der neunten auch Mass, „weil sich Vittorio selbst austrickste, so spät hat er gebremst“.

Lauda war Hunt um fast zehn Sekunden weggelaufen,

und Mass sah keine Chance, das Tempo mitzuhalten: „Mein Auto hat in Rechtskurven unter-, in Linkskurven übersteuert.“

Allen, die hinter Mass lagen, brachte der vierte Platz kein Glück: Brambilla sackte ab und mußte im Finish noch nachtanken; Peterson flog in den Fangzaun; Pryce mußte zum Reifenwechsel an die Box; Regazzoni hatte Motorschaden. Mass: „Es war bei allen das gleiche: neue Anzeigentafel, neuer Name, vier Sekunden Vorsprung, den ich dann immer vergrößern konnte.“ Sonstige Renneindrücke? „Den Harald Ertl hab' ich draußen sehr oft gesehen.“

Viermal überrundet, kam der grippekranke Rübezahn auf Platz 15, drei Plätze hinter Stuck, der nach einem Superstart auf der Geraden von fast allen inhaliert wurde. „Einen so langsamen Motor hatte ich noch nie“, schüttelte Striezel den Kopf, was seine Braut Bärbel verblüffte: „Und ich hab' schon gedacht, das sei Taktik, du hebst dir Reserven für die letzten 20 Runden auf.“

Noch 20 Runden: Zu diesem Zeitpunkt witterte Hunt seine Chance, „weil ich ja von den Boxensignalen ablesen konnte: Niki hat ein Problem“. Und wann hat Lauda erstmals ans Gewinnen geglaubt? „Erst drei Runden vor Schluß, als ich noch drei Sekunden Vorsprung hatte.“

Lauda hat auf den Anti-Ferrari-Strecken Interlagos und Kyalami gewonnen und kommt – wie immer das Long-Beach-Rennen endet – als Spitzenreiter nach Europa. Hunt bleibt Gegner Nummer eins. Aber March griff schon in die Trickkiste: Paul Rosche, Motorenkonstrukteur von BMW, hat für Peterson, Brambilla und Stuck neue Nockenwellen mit geänderter Gradeinteilung fabriziert.

Heinz Prüller

## Statistik des GP von Südafrika

### Startaufstellung

|                            |                             |
|----------------------------|-----------------------------|
| Hunt<br>McLaren<br>1:16,10 | Lauda<br>Ferrari<br>1:16,20 |
|----------------------------|-----------------------------|

|                             |                            |
|-----------------------------|----------------------------|
| Watson<br>Penske<br>1:16,43 | Mass<br>McLaren<br>1:16,45 |
|-----------------------------|----------------------------|

|                               |                                 |
|-------------------------------|---------------------------------|
| Brambilla<br>March<br>1:16,64 | Depailler<br>Tyrrell<br>1:16,77 |
|-------------------------------|---------------------------------|

|                            |                              |
|----------------------------|------------------------------|
| Pryce<br>Shadow<br>1:16,84 | Laffite<br>Ligier<br>1:16,88 |
|----------------------------|------------------------------|

|                                 |                              |
|---------------------------------|------------------------------|
| Regazzoni<br>Ferrari<br>1:16,94 | Peterson<br>March<br>1:17,03 |
|---------------------------------|------------------------------|

|                                 |                                    |
|---------------------------------|------------------------------------|
| Reutemann<br>Brabham<br>1:17,09 | J. Scheckter<br>Tyrrell<br>1:17,18 |
|---------------------------------|------------------------------------|

|                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| Andretti<br>VPJ<br>1:17,25 | Pace<br>Brabham<br>1:17,26 |
|----------------------------|----------------------------|

|                             |                                    |
|-----------------------------|------------------------------------|
| Jarier<br>Shadow<br>1:17,35 | I. Scheckter<br>Tyrrell<br>1:17,40 |
|-----------------------------|------------------------------------|

|                           |                           |
|---------------------------|---------------------------|
| Stuck<br>March<br>1:17,44 | Amon<br>Ensign<br>1:17,73 |
|---------------------------|---------------------------|

|                             |                              |
|-----------------------------|------------------------------|
| Ickx<br>Williams<br>1:18,13 | Lunger<br>Surtees<br>1:18,36 |
|-----------------------------|------------------------------|

|                                     |                                |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| Fittipaldi<br>Copersucar<br>1:18,40 | Leclère<br>Williams<br>1:18,82 |
|-------------------------------------|--------------------------------|

|                         |                            |
|-------------------------|----------------------------|
| Evans<br>JPS<br>1:19,35 | Ertl<br>Hesketh<br>1:22,11 |
|-------------------------|----------------------------|

|                           |
|---------------------------|
| Nilsson<br>JPS<br>1:22,70 |
|---------------------------|

**Ergebnisse:** 1. Niki Lauda (Ferrari 312 T) 320,1 Kilometer in 1:42,18,4 Stunden, Durchschnitt 187,73 km/h; 2. James Hunt (McLaren M 23-Ford) 1:42,19,7; 3. Jochen Mass (McLaren M 23-Ford) 1:43,04,3; 4. Jody Scheckter (Tyrrell 007-Ford) 1:43,26,8; 5. John Watson (Penske PC3-Ford) 1 Runde zurück; 6. Mario Andretti (VPJR-Ford) 1 Rd. zur.; 7. Tom Pryce (Shadow DN5-Ford) 1 Rd. zur.; 8. Vittorio Brambilla (March 761-Ford) 1 Rd. zur.; 9. Patrick Depailler (Tyrrell 007-Ford) 1 Rd. zur.; 10. Bob Evans (Lotus 77-Ford) 1 Rd. zur.; 11. Brett Lunger (Surtees TS19-Ford) 1 Rd. zur.; 12. Hans-Joachim Stuck (March 761-Ford) 2 Rd. zur.; 13. Michel Leclère (Williams FW05-Ford) 2 Rd. zur.; 14. Chris Amon (Ensign MNO-Ford) 2 Rd. zur.; 15. Harald Ertl (Hesketh 308D-Ford) 4 Rd. zur.; 16. Jacky Ickx (Williams

FW05-Ford) 5 Rd. zur.; 17. Emerson Fittipaldi (Copersucar FD 04-Ford) 8 Rd. zur., bei Rennschluß nicht mehr im Rennen.

**Schnellste Runde:** Niki Lauda in 1:17,93 Minuten, Durchschnitt 191,4 km/h.

**Ausfälle, Boxenstops, Runde:**  
1: I. Scheckter, Ausfall: Unfall.  
14: Reutemann, Stop: Öldruck.  
16: Peterson, Ausfall: Unfall, Kollision mit Depailler.  
17: Nilsson, Stop: Kupplung.  
18: Reutemann, Ausfall: Motor.  
22: Pace, Ausfall: Motor.  
28: Jarier, Ausfall: Überhitzung, Kühler von Stein zer schlagen.  
32: Nilsson, Ausfall: Kupplung.  
44: Pryce, Stop: Reifenwechsel rechts hinten.  
49: Laffite, Ausfall: Motor.  
51: Ickx, Stop: Zündbox gewechselt.  
52: Regazzoni, Ausfall: Motor.  
70: Fittipaldi, Ausfall: Motor.  
75: Amon, Stop: Nachtanken; Brambilla, Stop: Nachtanken und Reifenwechsel links vorn.

**Stand nach einer Runde:** 1. Lauda, 2. Mass, 3. Brambilla, 4. Hunt, 5. Depailler, 6. Peterson, 7. Reutemann, 8. Pryce, 9. Regazzoni, 10. Andretti.

**Stand nach zehn Runden:** 1. Lauda, 2. Hunt, 3. Mass, 4. Brambilla, 5. Peterson, 6. Depailler, 7. Pryce, 8. Regazzoni, 9. Scheckter, 10. Reutemann.

**Stand nach 20 Runden:** 1. Lauda, 2. Hunt, 3. Mass, 4. Pryce, 5. Brambilla, 6. Regazzoni, 7. Scheckter, 8. Watson, 9. Andretti, 10. Pace.

**Stand nach 30 Runden (Halbzeit):** 1. Lauda, 2. Hunt, 3. Mass, 4. Regazzoni, 5. Scheckter, 6. Brambilla, 7. Watson, 8. Andretti, 9. Laffite, 9. Watson, 10. Andretti.

**Stand nach 50 Runden:** 1. Lauda, 2. Hunt, 3. Mass, 4. Regazzoni, 5. Scheckter, 6. Brambilla, 7. Watson, 8. Andretti, 9. Amon, 10. Fittipaldi.

**Stand nach 65 Runden:** 1. Lauda, 2. Hunt, 3. Mass, 4. Scheckter, 5. Brambilla, 6. Watson, 7. Andretti, 8. Amon, 9. Fittipaldi, 10. Pryce.

**Stand der Weltmeisterschaft nach dem zweiten Lauf:** 1. Lauda 18 Punkte, 2. Hunt, Depailler je 6, 4. Mass, Scheckter je 5, 6. Pryce 4, 7. Stuck 3, 8. Watson 2, 9. Andretti 1.



# Das nächste Heft

erscheint am  
Mittwoch, 7. April



## Der schnellste Ferrari: Test Berlinetta Boxer

Der schnellste Ferrari ist gleichzeitig das teuerste Modell der zu Fiat gehörenden italienischen Exklusivwagen-Fabrik: Die laut Werksangabe 300 km/h schnelle Berlinetta Boxer kostet knapp 100 000 Mark — mehr als doppelt so viel wie ein Porsche Carrera. Dafür bietet der Ferrari auch einige Lecker-

bissen, die *auto motor und sport* in einem Testbericht beschreiben wird: einen 352 PS leistenden Zwölfzylindermotor, eine aus dem Rennwagenbau stammende Radführung, ein bizarres, für hohen Auffälligkeitswert sorgendes Styling. Übersehen wird man in der Berlinetta bestimmt nicht.



## Hans im Glück

Hans Herrmann, Anfang der fünfziger Jahre in der Werks-Rennmannschaft von Daimler-Benz und später in vielen anderen Schallensitzen zu Hause, ist heute erfolgreicher Geschäftsmann. Ein Porträt des Ex-Piloten, der 18 Jahre lang Motorsport trieb.



## Selbstzünder von Citroën

Citroën erweiterte sein Typenprogramm durch eine Kombi-Version der CX, den CX Break. Das neue Modell, das sich durch einen riesigen Stauraum auszeichnet, kann sowohl mit Benzin- als auch mit Dieselmotor geliefert werden. *auto motor und sport* fuhr die 66 PS starke Dieselmotorvariante, die Citroën auch auf dem deutschen Markt anbietet.





## Gesucht: das originellste Auto

Im nächsten Heft präsentiert auto motor und sport die Konditionen für einen neuen Leserwettbewerb, in dem das originellste Auto gesucht wird. Um die Vorstellungen der Redaktion zu verdeutlichen, werden individuell präparierte Autos, wie etwa der auf dem Foto gezeigte Irmischer-Manta, zur Einstimmung veröffentlicht. Motto der neuen Aktion: Erlaubt ist, was gefällt.

## Oben ohne

Offene Autos sind die Ausnahme im Straßenverkehr, und entsprechend intensiv werden sie beachtet. Über die letzten wahrhaftigen Cabrios (Foto: Rolls-Royce Corniche) schreibt Oben-ohne-Freund Fritz B. Busch.



## Käfer-Kunde

Der VW Käfer, vor dem zweiten Weltkrieg konstruiert, ist das erfolgreichste Automobil aller Zeiten. Ein Phänomen, das auto motor und sport in einer Typen-schichte untersucht.

**Bitte liefern Sie mir „auto motor und sport“ vom nächsterreichbaren Heft an.**

Meine Personalien: (Bitte pro Feld nur 1 Druckbuchstaben (ä = ae, ö = oe, ü = ue))

Vorname/Nachname

Postleitzahl Wohnort

Straße/Nr.

**Ich wünsche die angekreuzte Zahlungsweise:**

- ☐ durch Bankeinzug (jährlich DM 52,40 inkl. MwSt. und Zustellgebühr). Die Bankeinzugsermächtigung erlischt mit Kündigung des Abonnements.

Konto-Nr.

Bankleitzahl (vom Scheck abschreiben)

Name und Ort der Bank

- ☐ gegen Rechnung. Bitte kein Geld einsenden, Rechnung abwarten.

Datum/Unterschrift

### Wichtige rechtliche Garantie

Wir garantieren, daß Sie diese Vereinbarung innerhalb einer Woche schriftlich widerrufen können. Es genügt eine Mitteilung an:

Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co KG  
7000 Stuttgart 1, Postfach 1042

Diese Garantie habe ich gelesen und bestätige dies durch meine Unterschrift. (Nur Bestellungen mit beiden Unterschriften können bearbeitet werden.)

Unterschrift

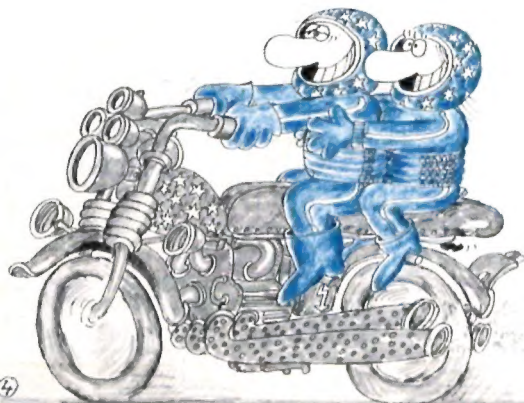
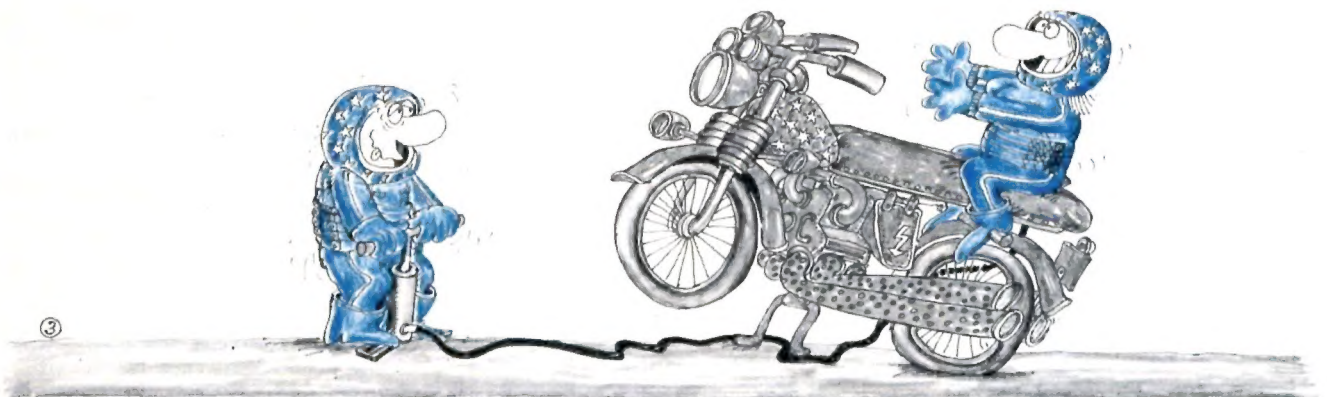
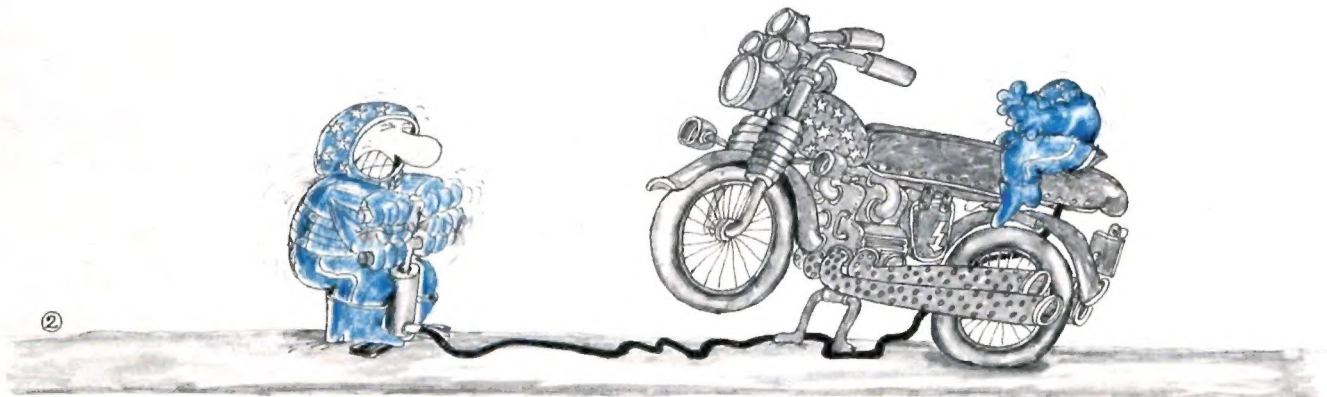
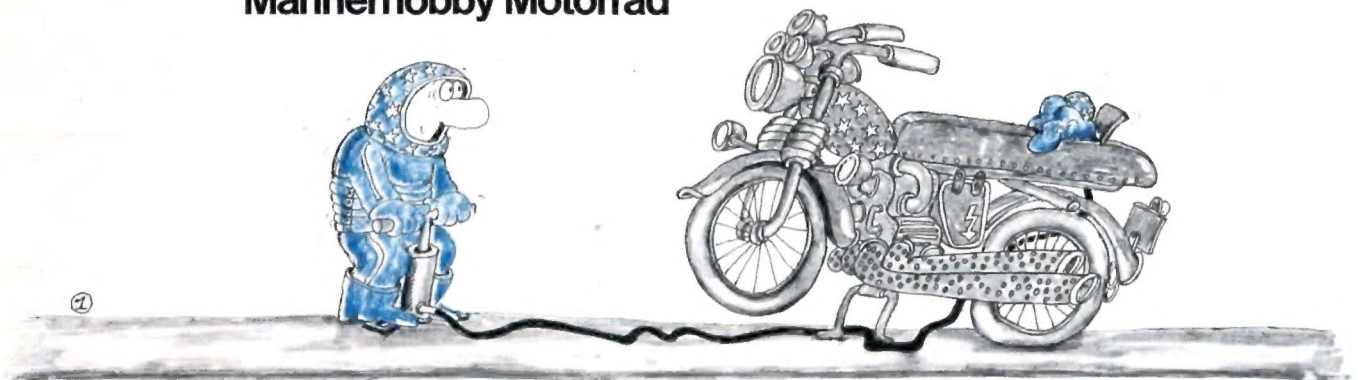
ams 7/76



# CAR-TOON

auto  
motor  
sport

## Männerhobby Motorrad



# Technik rund ums Auto von A-Z

Nach unerwartet starker Nachfrage,  
ab sofort wieder lieferbar!

Das Technik-Lexikon von auto motor und sport.  
Für Fachleute und solche, die's werden wollen. Für Schulen,  
Verbände, Firmen und Werkstätten. Auto-Technik von  
„Abblendlicht“ bis „Zylinderzahl“ –  
ausführlich erläutert und darstellend  
illustriert.

Und so bekommen Sie Ihr Auto-Lexikon  
Technik: Einfach untenstehenden  
Coupon ausfüllen und den Betrag  
auf das angegebene Konto überweisen.

## Auto-Lexikon Technik



### Bestellung Auto-Lexikon Technik

Bitte senden Sie mir:

\_\_\_\_ Exemplar(e) Auto-Lexikon  
Technik zum Preis von DM 16,—  
zuzügl. DM 2,— Porto.

☐ Der Betrag wird gleichzeitig mit  
dieser Bestellung auf das  
Postscheckkonto 6724-704  
überwiesen.

☐ liegt als Scheck bei.

Gewünschtes bitte ankreuzen!

Lieferung nur bei Vorauszahlung.

MOTOR-PRESSE STUTTGART  
7 Stuttgart 1, Postfach 1042

(Bitte Ihre genaue Anschrift  
möglichst in Druckbuchstaben  
angeben.)

Name \_\_\_\_\_

(\_\_\_\_\_) \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

Straße \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

AMS 7/76

Bitte ausschneiden und absenden.







Geschmack verbindet.

**ATIKA**

Im Rauch nikotinarm.  
Nikotin 0,6 mg, Kondensat 13 mg  
(Durchschnittswerte)

**Atika - leicht und würzig.**

Mit den wertvollsten Tabaken der Welt: 20 Stück 2,40 DM